

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 18

Einkommens- und Verbrauchsstichproben

4. Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte

1969



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 18

Einkommens- und Verbrauchsstichproben

4. Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte

1969



Bestellnummer: 311800 — 690004

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im April 1973
Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet
Preis: DM 11.-

V o r b e m e r k u n g

Die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1969 wurde aufgrund des Gesetzes über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte vom 11. Januar 1961 (BGBl. I S. 18) in Verbindung mit dem Änderungsgesetz vom 19. Januar 1968 (BGBl. I S. 97) durchgeführt. Sie ist damit die zweite Erhebung dieser Art; die erste fand 1962/63 statt.

Mit der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1969 hat die amtliche Statistik ihre Bemühungen um Verbesserung und Ausbau des statistischen Instrumentariums auf dem Gebiet des Einkommens-, Verbrauchs- und Vermögensstatistik fortgesetzt. Bereits veröffentlicht wurden Daten über die Ausstattung der privaten Haushalte mit langlebigen Gebrauchsgütern, über die Vermögensformen und -bestände sowie über die Aufwendungen von Arbeitnehmerhaushalten für Nahrungs- und Genußmittel im Oktober 1969.

Das vorliegende Heft enthält die Ergebnisse über das Gesamtbudget der erfaßten Haushalte. Ausführlich wird über Zusammensetzung und Verteilung der Haushaltseinkommen und über deren Verwendung berichtet. Besondere Bedeutung kommt dabei den Angaben über Sparen und Entsparen zu. Sie wurden in dieser Form erstmals erhoben und ermöglichen Aussagen über die Zusammenhänge zwischen Ersparnisbildung einerseits und Haushaltseinkommen, sozialer Stellung und Alter der Haushaltsvorstände sowie Haushaltsgröße und -typ andererseits.

Der Private Verbrauch, der in diesem Zusammenhang nur nach der Höhe der Gesamtaufwendungen ausgewiesen wird, soll im folgenden Heft der Fachserie näher untersucht werden.

Diese Veröffentlichung wurde in der Abteilung "Preise, Löhne, Unternehmensrechnungen, Wirtschaftsrechnungen" des Abteilungspräsidenten Kunz von Regierungsdirektor Euler bearbeitet.

Inhaltsübersicht

| | Seite |
|--|-------|
| Erläuterungen..... | 5 |
| Textteil | |
| I. Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte 1969 ... | 10 |
| II. Zusammensetzung und Verteilung der Einkommen privater Haushalte 1969 | 15 |
| III. Einkommensverwendung privater Haushalte 1969 | 22 |
| Tabellenteil | |
| Tabellenübersicht | 31 |
| Übersicht über die erfaßten und hochgerechneten Haushalte | 32 |
| I. Haushalte nach Haushaltsgröße, sozialer Stellung der Haushaltsvorstände und monatlichem Haushaltsnettoeinkommen | 33 |
| II. Haushalte nach Haushaltstyp, sozialer Stellung der Haushaltsvorstände und monatlichem Haushaltsnettoeinkommen | 86 |
| III. Haushalte nach Alter und sozialer Stellung der Haushaltsvorstände sowie monatlichem Haushaltsnettoeinkommen | 139 |
| IV.1. Haushalte insgesamt nach Einkommens- größenklassen und nach sozialer Stellung der Haushaltsvorstände | 192 |
| 2. Haushalte insgesamt nach Einkommens- größenklassen und nach Haushaltsgröße | 193 |
| 3. Bezieher von Bruttoeinkommen aus unselb- ständiger Arbeit, Renten, Pensionen u.ä. | 194 |

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

1. Haushalt, Haushaltsgröße

Zusammenwohnende und insbesondere gemeinsam wirtschaftende Personengruppe, die sowohl verwandte als auch familienfremde Personen umfassen kann. Auch Personen, die für sich allein wohnen und wirtschaften, wie z.B. Einzeluntermieter, zählen als Haushalt. Aus beruflichen oder sonstigen Gründen abwesende Personen, die in der Wohnung des Haushalts wohnberechtigt waren, gehören zum Haushalt, dagegen nicht die nur auf Besuch befindlichen Personen. Einbezogen sind auch nicht Haushalte von Ausländern und die sogenannte "Anstaltsbevölkerung", zu der die Insassen von Alters- und Pflegeheimen, die Angehörigen der Bereitschaftspolizei, des Bundesgrenzschutzes und die Soldaten gehören, soweit sie nicht einen ständigen Wohnsitz außerhalb der Kaserne haben.

Näheres über den Haushaltsbegriff der Volkszählung und des Mikrozensus siehe Monatschrift "Wirtschaft und Statistik" 1959/11, S. 593 ff., 1963/9, S. 518 ff., 1963/10, S. 603 ff. und über gewisse Abwandlungen bei den Einkommens- und Verbrauchsstichproben in der Fachserie M, Reihe 18, Heft 6 "Aufgabe, Methode und Durchführung der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1962/63" S. 15 ff.

2. Haushaltstyp

- 2.1 Bei der Gliederung nach Haushaltstypen wurden nur alleinlebende Frauen sowie Familien ohne und mit Kind(ern) - ohne sonstige verwandte oder nichtverwandte Personen - berücksichtigt.
- 2.2 Als Kind wurde jedes ledige Kind des Haushaltsvorstandes gezählt. Eine Altersbegrenzung erfolgte nicht.

3. Soziale Stellung der Haushaltsvorstände

- 3.1 Landwirte:
Alle Personen, die einen landwirtschaftlichen Betrieb wirtschaftlich oder organisatorisch als Eigentümer oder Pächter leiten. Den Haushalten von Landwirten zugerechnet wurden Haushalte, deren Einkommen nach ihren Angaben überwiegend aus einem landwirtschaftlichen Betrieb stammt.
- 3.2 Selbständige:
Alle Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblicher Art wirtschaftlich oder organisatorisch als Eigentümer oder Pächter leiten. Freiberuflich Tätige wie Ärzte, Rechtsanwälte, Schriftsteller, freischaffende Künstler usw. zählen ebenfalls zu den Selbständigen.
- 3.3 Beamte:
Beamte des Bundes (auch Richter, Berufssoldaten, Beamte des Bundesgrenzschutzes), der Länder, Gemeinden und Körperschaften des öffentlichen Rechts einschl. Beamtenanwärter und Beamte im Vorbereitungsdienst, Geistliche und Beamte der Evangl. Kirche und der Römisch-Kath. Kirche. (Geistliche und Sprecher anderer Religionsbekenntnisse sind als Angestellte erfaßt.)
- 3.4 Angestellte:
Alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger, wie z.B. kaufmännische, technische, Büro-, Verwaltungs- oder Behördenangestellte,

leitende Angestellte (z.B. Direktoren), ferner sogenannte Versicherungsbeamte, Betriebsbeamte, Bankbeamte (soweit sie nicht in einem öffentl.-rechtl. Dienstverhältnis - z.B. Bundesbank - stehen).

3.5 Arbeiter:

Alle Lohnempfänger, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode, auch Heimarbeiter.

3.6 Nichterwerbstätige:

Alle Bezieher von Pensionen aus öffentlichen Kassen und/oder von Renten aus öffentlichen Sozialeinrichtungen, Sozialhilfeempfänger, Altenteiler, nicht mehr im Erwerbsleben stehende Personen, die vom eigenen Vermögen (Vermietungen, Verpachtungen) oder von privaten Unterstützungen u.dgl. leben, ferner Studenten, die einen eigenen Haushalt führen.

4. Änderungen in der Zusammensetzung des Haushalts

Änderte sich im Laufe des Erhebungsjahres eines oder mehrere der Darstellungsmerkmale (Alter und soziale Stellung der Haushaltsvorstände Haushaltsgröße und -typ), so wurde von dem Zustand ausgegangen, der im größten Teil des Erhebungsjahres gegeben war. Infolge dieser Regelung ist es z.B. möglich, daß bei der Gliederung nach dem Haushaltstyp bei Ehepaaren ohne Kind trotzdem ein Wert für das Einkommen eines - in der ersten Hälfte des Erhebungsjahres aus dem Haushalt ausgeschiedenen - Kindes erscheinen kann.

5. Einkommen und Einnahmen

Vom Haushalt für die Dauer des ganzen Erhebungsjahres nachgewiesene Einkommen und Einnahmen aller Haushaltsmitglieder. Es handelt sich also - im Gegensatz zu den in bisherigen Veröffentlichungen angegebenen Gruppen des Monateinkommens, in die sich der Haushalt im Januar 1969 selbst einstufte - um effektiv erfaßte Einkommen und Einnahmen.

Die ermittelten Einkommen und Einnahmen im Durchschnitt je Haushalt und Monat werden unterschieden nach

- a) Haushaltsbruttoeinkommen
- b) Haushaltsnettoeinkommen
- c) Sonstigen Einnahmen
- d) Ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen

Das Haushaltsbruttoeinkommen (a) setzt sich zusammen aus

- Einkommen aus unselbständiger Arbeit
- Einkommen aus Unternehmertätigkeit
- Einkommen aus Vermögen
- Einkommensübertragungen (empfangene)
- Einnahmen aus Untervermietung

Das Haushaltsnettoeinkommen (b) errechnet sich aus dem Bruttoeinkommen abzüglich der gesetzlichen Abzüge.

Sonstige Einnahmen (c) sind unregelmäßige Einnahmen verschiedener Art (s. Abschnitt 5.7).

Die Summe der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen (d) einschl. Statistische Differenz (s. Abschnitt 6) ergibt sich aus:

- Bruttoeinkommen
- abzügl. Einkommen-, Kirchen- und Vermögensteuer,
- Sozialversicherung (Arbeitnehmeranteile)
- zuzügl. Sonstige Einnahmen
- Statistische Differenz

Die Abgrenzung der Einkommen und Einnahmen

für die in den Tabellen nachgewiesenen Einkommensquellen wird nachstehend näher erläutert:

5.1 Im Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit sind enthalten:

5.11 Bruttoeinkommen der Haushaltsvorstände aus hauptberuflicher Tätigkeit, und zwar Lohn bzw. Gehalt aus einem Arbeits-(Dienst-)verhältnis als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Volontär, Lehrling usw. (vor Abzug der Arbeitnehmerbeiträge zur Sozialversicherung und der Lohn- und Kirchensteuer), Überstundengelder, Kinderzuschläge (z.B. öffentl. Dienst), Wohnungsgeld, Treuprämien, Bergmannsprämien, Lohnausgleichszahlungen im Baugewerbe, Trinkgelder (z.B. Friseurgewerbe), Lohn- und Gehaltsfortzahlungen im Krankheitsfall, Beihilfen, Essengeldzuschüsse, Abfindungen beim Ausscheiden aus dem Arbeits- bzw. Dienstverhältnis u.a. Zum Einkommen rechnen auch Sachleistungen des Arbeitgebers, wie Deputate, freie Kost, Wohnung u.ä., nicht dagegen Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung. Ferner gehören zum Einkommen Bruttoeinkommen des Haushaltsvorstandes aus nebenberuflicher Tätigkeit, z.B. Vergütung für Hausmeister- oder Heizertätigkeit, Provisionen aus unselbständiger Vertretertätigkeit, Verdienste als Aushilfskellner, Stundenbuchhalter, Organist usw.

5.12 Bruttoeinkommen der Ehefrau (aus haupt- und/oder nebenberuflicher Tätigkeit). Systematische Abgrenzung der Einkommen wie bei dem Haushaltsvorstand.

5.13 Bruttoeinkommen der Kinder und sonstiger Haushaltsmitglieder (aus haupt- und/oder nebenberuflicher Tätigkeit). Systematische Abgrenzung der Einkommen wie bei dem Haushaltsvorstand; zum Einkommen rechnen hier auch vom Arbeitgeber gezahlte Erziehungsbeihilfen für Lehrlinge.

5.2 Im Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit sind enthalten:

5.21 Einkommen aus land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, Gewerbebetrieben, freiberuflicher Tätigkeit. Als Einkommen wurden entweder die steuerlichen Einkünfte des Jahres 1969 signiert- oder - falls die errechneten Einkommen höher waren als die steuerlichen - die Differenz zwischen den Ausgaben (einschl. des privaten und betrieblichen Sparens bzw. Entschuldens) und den übrigen, nicht aus dem Betrieb stammenden Einkommen und Einnahmen (einschl. des privaten und betrieblichen Entsparens bzw. Verschuldens).

5.22 Sonstige Einnahmen aus selbständiger Arbeit (bzw. ähnlicher Tätigkeit). Dazu gehören u.a. Einnahmen aus freiberuflicher, wissenschaftlicher, künstlerischer, schriftstellerischer, unterrichtender oder erzieherischer Tätigkeit, Einnahmen von Nichtselbständigen als Testamentsvollstrecker, Vermögensverwalter, Aufsichtsratsmitglied u.a.

Enthalten sind auch Entgelte für die Führung eines Haushaltsbuches, gelegentliche Näh-, Reinigungs- und Instandsetzungsarbeiten, Trinkgelder für Gefälligkeitsleistungen.

5.3 Bruttoeinkommen aus Vermögen:

5.31 Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung einschl. des fiktiven Mietwertes für die Eigentümerwohnung abzüglich der Aufwendungen für die Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden, Schönheitsreparaturen in Eigentümerwohnungen (einschl. Grundsteuer). Zinsen und Abschreibungen sind nicht berücksichtigt.

5.32 Zinsen für Spar- und sonstige Guthaben, Einlagen bei Bausparkassen, festverzinsliche Wertpapiere (Obligationen, Pfandbriefe, Staatsanleihen), gewährte Hypotheken, Darlehen u.ä., aus Beteiligungen als Kommanditist, stiller Teilhaber, Dividenden auf Aktien, Kuxe u.ä.

Ausgezahlte bzw. gutgeschriebene Ausschüttungen auf Investmentzertifikate, GmbH- und Genossenschaftsanteile u.ä.

5.4 Öffentliche Renten und Pensionen:

5.41 Renten der sozialen Rentenversicherung und der gesetzlichen Unfallversicherung, Renten aus Zusatzversorgungskassen des öffentl. Dienstes (Berufs- und Erwerbsunfähigkeitsrenten, Altersruhegeld, Bergmannsrenten, Knappschaftsruhegeld, Hinterbliebenenrenten u.ä.), Krankengeld, Hausgeld der sozialen Krankenversicherung (einschl. Ersatzkassen), laufende Übertragungen aus der Arbeitslosenversicherung, (Arbeitslosengeld, Kurzarbeitergeld, Kindergeld für Arbeitslose, Ausbildungshilfe, Schlechtwettergeld), Renten u.ä. der Gebietskörperschaften (Unterstützungen u.ä.), Geldleistungen im Rahmen der Kriegsopferversorgung, des Lastenausgleichs, der Wiedergutmachung, der Sozialhilfe, der Arbeitslosenhilfe, ferner Mietbeihilfen, gesetzliches Kindergeld usw.

5.42 Öffentliche Pensionen (einschl. Pensionen öffentl. Unternehmen) wie z.B. Ruhegehälter, Witwen- und Waisengeld, Unterstützungen und Beihilfen an ehem. Beamte (bzw. Hinterbliebene) der Gebietskörperschaften einschl. Bundesbahn, Bundespost, der Bundesbank, Sparkassen u.a. öffentl. Unternehmen, der Sozialversicherungsträger und der Kirche.

5.5 Sonstige laufende Einnahmen:

5.51 Übertragungen von

a) Unternehmen, z.B. Werkspensionen, Werksrenten, Werksunterstützungen einschl. Auszahlungen der Pensions- und Unterstützungskassen, laufende Übertragungen aus privaten Kranken-, Unfall- und Schadenversicherungen,

b) Organisationen ohne Erwerbscharakter, z.B. Streikgelder der Gewerkschaften, laufende Unterstützungen von Kirchen und karitativen Einrichtungen, Gewerkschaften u.a. Organisationen ohne Erwerbscharakter,

c) privaten Haushalten, z.B. Unterstützungs- und Unterhaltszahlungen von nicht im Haushalt lebenden Familienangehörigen, vom geschiedenen Ehepartner u.a. Personen, Alimentenzahlungen u.ä.

- 5.52 Einnahmen aus Untervermietung einschl. der darin enthaltenen Entgelte für die Benutzung von Wäsche, Möbeln u.ä. sowie die mit der Untervermietung zusammenhängenden Dienstleistungen.
- 5.6 Einmalige Einkommensübertragungen unter 1 000 DM, und zwar
- 5.61 der Sozialversicherung, z.B. Erstattungen von Arzt-, Krankenhaus- und Apothekenrechnungen, Zuschüsse für Kuraufenthalte, Wochengeld, Stillgeld, Entbindungskostenbeiträge, Sterbegeld u.ä., Beitragsrückerstattungen beim Ausscheiden, Witwenabfindungen, Kapitalabfindungen, Übergangsgeld bei Heilbehandlungen u.ä.
- 5.62 der Gebietskörperschaften, z.B. Rückerstattung von Lohn-, Einkommen-, Kirchen- und Vermögensteuern durch das Finanzamt, Zahlungen im Rahmen der Kriegsofferversorgung (kapitalisierte KB-Renten), des Lastenausgleichs, der Wiedergutmachung, der Sozialhilfe u.ä., ferner Spar- und Wohnungsbauprämien, Rückzahlungen von Kraftfahrzeug- u.a. Steuern der privaten Haushalte (ohne Lohn-, Einkommen-, Vermögen- und Kirchensteuern)
- 5.63 der privaten Kranken-, Unfall- und Schadenversicherung, z.B. Kostenerstattung für ärztl. Behandlung, Krankenhausaufenthalt, Verbandmittel u.ä., Zahlungen aus der Kraftfahrzeugversicherung für Personen- und Sachschaden, Prämienrückerstattung u.ä.
- 5.64 anderer privater Haushalte, z.B. Geldgeschenke, Erbschaften, Aussteuer in Bargeld, Abfindungen vom geschiedenen Ehepartner, Schadenersatz, Spielgewinne u.a.
- 5.65 aus sonstigen Quellen, z.B. Spielgewinne (Lotto, Toto, Lotterrie u.ä.), Unterstützungen von Kirchen und karitativen Einrichtungen, Gewerkschaften, Pinderlohn.
- 5.7 Sonstige Einnahmen:
- 5.71 Einnahmen aus dem Verkauf von Erzeugnissen aus dem eigenen Garten, aus Kleintierhaltung, Kostgeld, Vermietung von Möbeln u.ä. Gebrauchsgütern, Verkauf gebrauchter Waren, Einnahmenüberschüsse aus Dienstreisen, Rückvergütungen auf Warenkäufe, Einlösung von Rabattmarken und Flaschenpfand.
- 5.72 Vermögensübertragungen von 1 000 und mehr DM. Systematische Abgrenzung wie unter 5.6.
- 5.8 Einnahmen aus Minderung von Sach- und Geldvermögen, Kreditaufnahme:
- 5.81 Minderung des privaten Sachvermögens: Verkauf von privaten Wohngebäuden und -grundstücken, Eigentumswohnungen, Wohn- und Gartenlauben, Gartenland, Garagen usw. Minderung des Wertes durch Abschreibungen wurde nicht ermittelt.
- 5.82 Minderung des betrieblichen Sachvermögens: Veräußerung des Gesamtbetriebes, Einnahmen aus Rückzahlung von Einlagen in eigene Unternehmen. Bei Haushalten von Landwirten außerdem Verkauf von Anlagegütern, die betrieblich genutzt wurden, wie Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, ferner Verkauf von Grundstücken und Gebäuden, soweit überwiegend betrieblich genutzt. Minderung nur ver-

bucht, falls Ertrag Privatkonten zugeschrieben wurde. Minderung des Wertes durch Abschreibungen wurde nicht ermittelt.

- 5.83 Abhebungen von Sparbüchern: Abhebungen von prämienbegünstigten und nichtprämienbegünstigten Sparkonten und ähnlichen Konten bei Banken, Sparkassen u. sonstigen Kreditinstituten.
- 5.84 Auszahlung von Bausparguthaben: Zuteilungen bzw. Rückzahlungen von Einlagen (Guthaben) für Bauvorhaben u.a. Zwecke. Verkauf von Bausparverträgen.
- 5.85 Verkauf von Wertpapieren: Verkauf von festverzinslichen Wertpapieren, wie Kommunal- u. Industrieobligationen, Pfandbriefe, Anleihen des Staates u.a. Rentenpapiere, Verkauf von Aktien, Bezugsrechten, Veräußerung von Investmentzertifikaten.
- 5.86 Auszahlung von Guthaben bei Lebensversicherungen u.ä.:
- 5.861 Laufende Einnahmen, und zwar Renten u.ä. laufende Leistungen aus Lebensversicherungsverträgen einschl. privater Rentenversicherungsverträge.
- 5.862 Einmalige Einnahmen, und zwar Kapitalauszahlungen, Rückkäufe, Beitragsrückerstattungen, Auszahlung von Gewinnbeteiligungen aus Lebens-, Alters-, Heirats-, Aussteuer-, Ausbildungs-, Sterbegeld- u.ä. Versicherungen, Auszahlung der Sterbekassen.
- 5.87 Sonstige Minderungen des Geldvermögens: Niedrigerer Bestand auf laufenden Konten und der Barbestände am Ende der Erhebung als am Anfang (negativer Saldo), Veräußerung von GmbH- und Genossenschaftsanteilen, Einnahmen aus der Rückzahlung von Kommanditeinlagen und Einlagen als stiller Gesellschafter, Einnahmen aus der Rückzahlung von gewährten Krediten (Darlehen aller Art einschl. Hypotheken), auch aus der Rückzahlung bzw. Verrechnung von Mietvorauszahlungen, Kautionen, Gefälligkeitsauslagen u.ä.
- 5.88 Aufnahme von Ratenschulden: Aufnahme von Warenkrediten beim Lieferanten, Anschreibungen beim Lieferanten, Aufnahme von Teilzahlungskrediten u.ä. Warenkrediten, Ausstellung von Warenwechseln.
- 5.89 Aufnahme sonstiger Kredite: Aufnahme von sonstigen Krediten aller Art, wie Schulden bei anderen Haushalten, Arbeitgeber-, Bausparkassendarlehen, Anschaffungs-, Klein- u.ä. Kredite bei Banken, Sparkassen u.a. Kreditinstituten, Darlehen bei Versicherungsunternehmen, Darlehen des Staates (darunter aus dem Lastenausgleich), Pfand- u. Leihhauskredite.

6. Statistische Differenz

Saldo zwischen erfaßten Gesamteinnahmen und erfaßten Gesamtausgaben. Sind die erfaßten Ausgaben höher als die erfaßten Einnahmen, erscheint der Betrag ohne, andernfalls mit negativem Vorzeichen. Die ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen sind entsprechend erhöht oder verringert worden. Siehe hierzu auch die Ausführungen im Textteil Seite 11

7. Ausgaben

7.1 Steuern auf Einkommen und Vermögen (einschl. Kirchensteuer):

- 7.11 Lohnsteuer (vom Arbeitgeber einbehalten, ggf. verrechnet gegen zuviel einbehaltene Steuer, z.B. im Zuge des Lohnsteuer-Jahresausgleichs)
- 7.12 Einkommensteuer, z.B. Vorauszahlungen, Abschlußzahlungen und Nachzahlungen, ggf. verrechnet gegen zuviel gezahlte Einkommensteuer, Lohnsteuer bzw. Kapitalertragsteuer.
- 7.13 Vermögensteuer, z.B. laufende Lastenausgleichsabgaben (Vermögensabgabe, Hypothekengewinnabgabe, Kreditgewinnabgabe)
- 7.14 Kirchensteuer (vom Arbeitgeber einbehalten bzw. direkt an das Finanzamt gezahlt, ggf. verrechnet gegen zuviel gezahlte Kirchensteuer), Kirchgeld.

7.2 Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung: Arbeitnehmeranteile sowie Pflichtbeiträge der versicherungspflichtigen Selbstständigen wie Hebammen, Artisten, Musiker u.ä. zur sozialen Krankenversicherung (Ortskrankenkassen, Landkrankenkassen, Betriebs-, Innungskrankenkassen, Seekrankenkasse, Ersatzkassen) sowie Pflichtbeiträge (Arbeitnehmeranteile und Pflichtbeiträge von versicherungspflichtigen Selbstständigen, wie selbständige Handwerker, Hebammen, Artisten, Musiker u.ä.) zur Rentenversicherung der Arbeiter, Angestellten und der Knappschaftlichen Rentenversicherung, außerdem Pflichtbeiträge der selbständigen Landwirte zur Altershilfe der Landwirte und Pflichtbeiträge (Arbeitnehmeranteile) zur Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst und zur Arbeitslosenversicherung.

7.3 Sonstige geleistete Übertragungen:

- 7.31 Freiwillige Beiträge für Pensions- und Sterbekassen, und zwar von Selbständigen, freiberuflich Tätigen oder Arbeitnehmern zur (betrieblichen) Altersversorgung für Pensions-, betriebliche Sterbe-, Versorgungs- oder Alterskassen u.ä. (nicht: Lebens- oder Sterbegeldversicherung u.ä.).
- 7.32 Freiwillige Beiträge für gesetzliche Rentenversicherung, und zwar Höher- und Weiterversicherung sowie freiwillige Versicherung, Höherversicherung bzw. Weiterversicherung nicht versicherungspflichtiger Personen in der Rentenversicherung der Arbeiter, der Angestellten und der Knappschaftlichen Rentenversicherung sowie in der Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst.
- 7.33 Freiwillige Beiträge für gesetzliche Krankenversicherung: Beiträge zur sozialen Krankenversicherung (Orts-, Land-, Betriebs- und Innungskrankenkassen, Seekrankenkasse, Knappschaftliche Krankenkassen, Ersatzkassen für Arbeiter und Angestellte, z.B. Barmer Ersatzkasse, Deutsche Angestellten-Krankenkasse u.ä.).
- 7.34 Beiträge für private Krankenversicherung: Krankheitskosten-(Voll-), Krankenhauskosten-, Operationskosten-, Kranken-

haustagegeld-, Krankentagegeldversicherung sowie sonstige Tarife (Zahnbehandlung, Kurkosten u.ä.).

- 7.35 Beiträge für Kraftfahrtversicherung: Prämien (einschl. Versicherungssteuer) für Haftpflichtversicherung der Kraftfahrzeughalter, Kaskoversicherung und Insassenversicherung.
- 7.36 Sonstige Beiträge für Privatversicherung (ohne Lebensversicherung): Prämien (einschl. Versicherungssteuer) für private Unfall- und Schadenversicherung (ohne Kraftverkehrsversicherung), soweit nicht als Grundstücks- u. Gebäudeeigentümer gezahlt.
- 7.37 Kraftfahrzeugsteuer: Kraftfahrzeugsteuer für privat genutzte Fahrzeuge.
- 7.38 Übrige geleistete Übertragungen: Erbschaft-, Schenkung-, Hunde- und Jagdsteuer, Beiträge (laufende Geldleistungen) an private Organisationen ohne Erwerbscharakter, wie kirchliche Organisationen, Organisationen der Wohlfahrtspflege, Schul-, Jugend-, Sportvereine, ferner Gewerkschaften und politische Parteien. Geldspenden u. sonstige einmalige (unregelmäßige) Übertragungen an private Organisationen ohne Erwerbscharakter, insbesondere kirchliche, karitative, kulturelle u.ä. Einrichtungen (auch Geldspenden bei Straßensammlungen), Unterstützungs- und Unterhaltszahlungen an nicht im Haushalt lebende Familienangehörige (z.B. an Studierende), geschiedene Ehepartner u.ä. Personen, Alimentenzahlungen u.ä., Geldgeschenke, Aussteuer in Bargeld, Schadenersatz, Spielverluste u.ä. Geldstrafen, Bußgelder usw., FINDERLOHN.

7.4 Ausgaben für Vermögensbildung, Kreditrückzahlung:

- 7.41 Aufwendungen für private Sachvermögen, und zwar Kauf von privaten Wohngebäuden und -grundstücken, Eigentumswohnungen, Wohn- u. Gartenlauben, Gartenland usw., Ausgaben für den Bau von Wohngebäuden, Garagen, Wochenendhäusern, Gartenlauben u.ä. Einbezogen sind Ausgaben für Architekten, Makler, Notariatsgebühren, Grunderwerbssteuer, Anliegerbeiträge u.ä. Ausgaben für werterhöhende Reparaturen, z.B. Installation von sanitären Anlagen und Heizungen in eigenen Gebäuden, Eigentumswohnungen, Aus- und Umbau von Gebäudeteilen, Dachreparatur, Außenverputz u.ä.
- 7.42 Aufwendungen für betriebliche Sachvermögen, und zwar Nichtentnommene Gewinne, Einlagen in eigene Unternehmen, Erwerb eines Betriebes. Bei Haushalten von Landwirten ferner Vergrößerung des betrieblichen Anlagevermögens durch Kauf von Anlagegütern für betriebliche Zwecke, wie Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Erwerb von Grundstücken und Gebäuden für überwiegend betriebliche Zwecke, Ausgaben für den Bau und werterhöhende Reparaturen von betrieblichen Anlagen, sofern Aufwendungen aus privaten Konten finanziert.
- 7.43 Einzahlungen auf prämienbegünstigte Spargbücher: Einzahlungen und Überweisungen auf

Sparkonten aufgrund eines abgeschlossenen prämienbegünstigten Spar-Ratenvertrages (laufende Einzahlungen) oder eines Allgemeinen Vertrages (einmalige Einzahlung).

7.44 Sonstige Einzahlungen auf Sparbücher: Einzahlungen und Überweisungen auf Sparkonten, die nicht prämienbegünstigt sind.

7.45 Sparbeiträge für Bausparvertrag: Spargeldeinzahlungen für noch nicht ausgezahlten Bausparvertrag auf Bausparkonten und Käufe von Bausparverträgen sowie Genossenschaftsanteilen.

7.46 Käufe von Wertpapieren: Kauf von festverzinslichen Wertpapieren, wie Kommunal- und Industrieobligationen, Pfandbriefe, Anleihen des Staates u.a. Rentenpapiere, Kauf von Aktien, Bezugsrechten, Investmentzertifikaten.

7.47 Prämien für Lebensversicherungen u.ä.: Prämien für Lebens-, Alters-, Heirats-, Aussteuer-, Ausbildungs-, Erbschaftssteuer-, Sterbegeld- u.ä. Versicherungen, auch einmalige Zahlungen (Einkauf in Lebensversicherung) Zahlungen für Versicherungsverträge auf Rentenbasis, Einzahlungen in Sterbekassen (nicht betriebliche Pensions- u. Sterbekassen).

7.48 Sonstige Erhöhungen des Geldvermögens: Höherer Bestand auf laufenden Konten und höherer Barbestand am Ende der Erhebung als am Anfang (positiver Saldo), Erwerb von Anteilen an GmbH und Genossenschaften (ohne Anteile bei Baugenossenschaften), Kommanditeinlagen u. Einlagen als stiller Gesellschafter, Ausleihen von Geldern (Darlehen aller Art einschl. Hypotheken), Miet- u. sonstige Vorauszahlungen, Kautionen, Gefälligkeitsauslagen für nicht zum Haushalt gehörende Personen.

7.49 Rückzahlung von Ratenschulden und sonstiger Kredite (einschl. Zinsen):

7.491 Rückzahlung von Anschreibeschulden, Teilzahlungskrediten u.ä., Warenkrediten, auch von Warenkreditgesellschaften, Krediteinrichtungen in Kauf- und Warenhäusern sowie Versandgeschäften, Einlösung von Warenwechseln.

7.492 Rückzahlung (Tilgung) und Verzinsung empfangener Kredite, Darlehen, Baudarlehen, Hypotheken u.ä. an Privatpersonen, Arbeitgeber, Bausparkassen, sonst. Sparkassen, Banken, Kreditinstitute (Rückzahlung von Anschaffungskrediten, Kleinkrediten u.ä.), Versicherungsunternehmen, Staat, Pfand- und Leihhäuser u.ä.

7.5 Aufwendungen für den Privaten Verbrauch: Der Private Verbrauch im Sinne dieser Statistik umfaßt alle Käufe und unterstellten Käufe (Entnahmen aus dem eigenen Betrieb, Mietwert der Eigentümerwohnungen, Deputate u.ä.) von Waren und Dienstleistungen der inländischen privaten Haushalte (ohne private Haushalte von Ausländern und ohne Privathaushalte in Anstalten).

Einkommens- und Vermögensübertragungen wie Steuern, Sozialversicherungsbeiträge, Versicherungsprämien (mit Ausnahme des Verwaltungskostenanteils), Spenden, Geldgeschenke an andere Haushalte u.ä. ge-

hören nicht zum Privaten Verbrauch. Durch die Beschränkung auf die Käufe für Verbrauchszwecke ist der Private Verbrauch nicht identisch mit dem tatsächlichen Verbrauch der Haushalte. Nicht berücksichtigt werden z.B. Vorratsveränderung und Abschreibungen auf Gebrauchsgüter sowie der Verbrauch der im Haushalt erzeugten Waren und Dienstleistungen, der Verbrauch auf Geschäftskosten sowie der Verbrauch von Staatsleistungen. Die Gliederung der Käufe für den Privaten Verbrauch im einzelnen erfolgt nach dem "Systematischen Güterverzeichnis für den Privaten Verbrauch, Ausgabe 1963".

8. Hochrechnung

Insgesamt lagen auswertbare Unterlagen von 47 368 Haushalten vor. In die Aufbereitung nicht einbezogen wurden Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 10 000 und mehr DM. Die Haushalte wurden nach der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes, der Haushaltsgröße und der Gruppe des monatlichen Haushaltsnettoeinkommens bzw. (bei Landwirten) der Größe des landwirtschaftlichen Betriebes im Frühjahr 1968 tabelliert. Nach den gleichen Merkmalen wurde eine Tabelle für die am 1 % - Mikrozensus vom April 1968 beteiligten Haushalte erstellt. Mittels der Formel

$$\frac{\text{Mikrozensus Haushalte}}{\text{Erfasste Haushalte}}$$

wurde für jede Schicht ein Hochrechnungsfaktor ermittelt, der für jeden einzelnen Haushalt dieser Schicht auf Magnetband gespeichert wurde. Mit Hilfe dieser "persönlichen" Hochrechnungsfaktoren konnte durch Multiplikation der Ergebnisse mit 100 für jede beliebige Merkmalsgruppierung eine Hochrechnungstabelle erstellt werden. Die Zahl der Haushalte insgesamt belief sich hochgerechnet auf 20 540 000.

9. Fehlerrechnung

Nachstehend ist der Zusammenhang zwischen dem Näherungswert für den relativen Standardfehler des hochgerechneten Ergebnisses (v_x) und der Zahl der erfaßten Haushalte je Tabellenfeld ersichtlich. Bei der Veröffentlichung der Ergebnisse wurde davon ausgegangen, daß bei relativen Standardfehlern von 20 und mehr % (unter 25 erfaßte Haushalte) auf einen Nachweis verzichtet (Schrägstrich), bei relativen Standardfehlern zwischen 10 und 20 % durch Klammern der Zahlen auf die möglichen erheblichen Fehler aufmerksam gemacht werden muß.

| Zahl der erfaßten Haushalte | | Näherungswert für relativen Standardfehler (%) |
|-----------------------------|---|--|
| n | p | |
| 4 | | 50,0 |
| 9 | | 33,3 |
| 16 | | 25,0 |
| 25 | | 20,0 |
| 36 | | 16,7 |
| 50 | | 14,2 |
| 100 | | 10,0 |
| 500 | | 4,5 |
| 1 000 | | 3,2 |

10. Auf- und Abrundungen

Die maschinell erstellten Ergebnisse sind bei der Hochrechnung ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

I. Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte 1969

1. Einführung

Die Erfassung und Darstellung der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte bilden das Kernstück aller Einkommens- und Verbrauchsstichproben. Das gilt sowohl hinsichtlich des technischen Aufwandes, mit dem die Ergebnisse erstellt werden, als auch hinsichtlich der Bedeutung, die den ermittelten Daten im Rahmen des gesamten statistischen Instrumentariums zukommt. Gewiß sind auch die übrigen Bestandteile des Erhebungsprogramms der Einkommens- und Verbrauchsstichproben für die Beurteilung der wirtschaftlichen und sozialen Lage der privaten Haushalte unentbehrlich. Hier ist vor allem an die Angaben über die Ausstattung der Haushalte mit langlebigen Gebrauchsgütern und über ihre Vermögensbestände zu denken, über die bereits ausführlich berichtet wurde¹⁾. Noch wichtiger sind aber Aussagen darüber, wie sich bestimmte Einnahmen und Ausgaben auf die kleinsten wirtschaftenden Einheiten, nämlich die privaten Haushalte, verteilen, in welchem Zusammenhang sie zueinander stehen und wie sie von den sozio-ökonomischen Merkmalen der Haushalte beeinflußt werden.

Die Einkommens- und Verbrauchsstichproben sind die z. Z. wichtigsten Erhebungen, die zur Beantwortung dieser Fragen herangezogen werden können, da nur bei ihnen eine ausreichend tiefe Gliederung der Einnahmen und Ausgaben mit einer Fülle von Angaben über die Zusammensetzung der Haushalte kombiniert werden kann. Allerdings unterliegen auch ihre Ergebnisse Einschränkungen. Einige Gruppen der Bevölkerung können aus erhebungstechnischen Gründen nicht in der Stichprobe erfaßt werden (Haushalte von Ausländern und Privathaushalte in Anstalten), andere können mangels ausreichender Beteiligung nicht in die Aufbereitung einbezogen werden (Haushalte mit besonders hohen monatlichen Haushaltsnettoeinkommen; 1969 wurde die Grenze bei einem Einkommen von 10 000 und mehr DM gezogen). Schon aus diesem Grund ist eine Ergänzung anhand anderer statistischer Unterlagen erforderlich, wenn man Daten für die Gesamtheit aller privaten Haushalte anstrebt. Ferner muß berücksichtigt werden, daß die Beteiligung an den Einkommens- und Verbrauchsstichproben freiwillig ist. Es wird daher oft behauptet, daß die beteiligten Haushalte besser wirtschaften und mehr sparen als Haushalte, die eine Teilnahme ablehnen. Aus dem vorliegenden Zahlenmaterial läßt sich jedenfalls kein Nachweis solcher systematischer Fehler führen. Es gibt auch keinen Anhaltspunkt dafür, daß Haushalte mit mehreren Einkommensbeziehern in geringerem Maß an der Erhebung beteiligt waren, als ihrem Anteil an den Gesamthaushalten entspricht. Schließlich muß beachtet werden, daß die Genauigkeit der Ergebnisse für die verschiedenen Erhebungsmerkmale unterschiedlich ist. So wirkt sich etwa die Nichterfassung der Haushalte mit besonders hohen Einkommen auf den Nachweis des Privaten Verbrauchs weit weniger aus als auf den Nachweis bestimmter Formen der Ersparnisbildung, insbesondere das Wertpapiersparen.

2. Ermittlung und Gliederung der Ergebnisse

Die nachstehenden Ergebnisse beruhen auf den auswertbaren Unterlagen von rd. 47 000 Haushalten, die während des ganzen Jahres 1969 alle Einnahmen und bestimmte Ausgaben, im Oktober zusätzlich die übrigen Ausgaben angeschrieben haben. Ferner wurden Angaben aus den Schlußinterviews zur Vervollständigung und besseren Untergliederung herangezogen.

Da die Beteiligung der einzelnen Bevölkerungsgruppen an der Erhebung recht unterschiedlich war, mußten die Ergebnisse der Stichprobe auf die Grundgesamtheit hochgerechnet werden. Das geschah in der Weise, daß die erfaßten Haushalte nach der im Grundinterview erfragten sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes, der Haushaltsgröße und dem Haushaltsnettoeinkommen im Frühjahr 1968 gruppiert wurden. Aus dem 1 %-Mikrozensus von

¹⁾ Vgl. Euler, M.: „Ausgewählte Vermögensbestände privater Haushalte am Jahresende 1969“ in WiSta 9/1969, S. 533 ff.; ferner WiSta 5/1970, S. 264 ff.; 12/1970, S. 605 ff.

April 1968 wurde die Zahl vergleichbarer Haushalte errechnet und durch Division der Zahl der Mikrozensushaushalte durch die Zahl der erfaßten Haushalte je Schicht ein individueller Hochrechnungsfaktor ermittelt. Nach dem Mikrozensus vom April 1968 belief sich die Gesamtzahl der privaten Haushalte (ohne Haushalte von Ausländern und ohne Privathaushalte in Anstalten) auf 20,6 Mill.

Die Gliederung der Einnahmen und Ausgaben lehnt sich soweit wie möglich an die in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen üblichen Abgrenzungen an. Es ist aber unvermeidlich, daß aus erhebungstechnischen oder sachlichen Gründen in Einzelfällen davon abgewichen werden muß.

Auf der Einnahmenseite wird zunächst das Haushaltsbruttoeinkommen nachgewiesen. Dazu gehören die Einkommen aus unselbständiger Arbeit (ohne Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung und ohne zusätzliche Sozialaufwendungen der Arbeitgeber für die Altersversorgung), die Einkommen aus Unternehmertätigkeit und aus Vermögen, öffentliche Renten und Pensionen, sonstige laufende Übertragungen sowie einmalige Übertragungen von weniger als 1 000 DM im Einzelfall. Das Einkommen aus Unternehmertätigkeit wurde in der Regel als Differenz zwischen den Gesamtausgaben und den nicht aus Unternehmertätigkeit stammenden Einkünften errechnet. Z. T. entspricht es den in der Steuererklärung 1969 eingesetzten Beträgen, die in einer Nacherhebung von den beteiligten Haushalten erfragt wurden. Die steuerlichen Werte wurden vor allem dann herangezogen, wenn die Gesamtausgaben geringer waren als die steuerlichen Einkünfte und sich dadurch ein „nichtentnommener Gewinn“ ergab. Diese Restgröße ist schon aus methodischen Gründen nicht vergleichbar mit dem Wert für nichtentnommene Gewinne in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Außerdem kann unterstellt werden, daß ein beträchtlicher Teil der dort nachgewiesenen Beträge auf die Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 10 000 und mehr DM entfällt, die in die Aufbereitung der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1969 nicht einbezogen wurden. Die steuerlichen Werte dienten ferner als Kontrollzahlen für die als Restgröße ermittelten Einkommen. In den Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, die zu den Vermögenseinkommen gezählt werden, sind — wegen Schwierigkeiten der Erfassung nach einer einheitlichen Berechnungsmethode — keine Abschreibungen abgesetzt, sondern nur die laufenden Aufwendungen für Verwaltung, Betrieb und Instandhaltung. Hypothekenzinsen u. ä. werden nicht mit den Einnahmen saldiert, sondern als Aufwendungen brutto nachgewiesen. Die in der Gruppe „Sonstige Einnahmen“ enthaltenen Einnahmen aus dem Verkauf gebrauchter oder im Haushalt erzeugter Waren, aus Überschüssen von Dienstreisen u. ä. sowie aus Rückvergütungen auf Warenkäufe sind im Sinne der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen keine Einkommen, stellen aber für den Einzelhaushalt in bestimmten Fällen (z. B. der Erlös beim Verkauf eines Gebrauchtwagens) u. U. eine wesentliche Einnahmequelle dar.

Setzt man vom Haushaltsbruttoeinkommen Einkommen- und Vermögensteuern sowie die Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung ab, so erhält man das Haushaltsnettoeinkommen. Aus dem Haushaltsnettoeinkommen und den sonstigen Einnahmen einschl. der einmaligen Übertragungen im Wert von 1 000 und mehr DM im Einzelfall ergeben sich die sogenannten „ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen“. Die finanzielle Leistungsfähigkeit eines Haushalts für Konsum und Vermögensbildung wird nach der üblichen Praxis der Statistik der Wirtschaftsprüfungen privater Haushalte an seinem Haushaltsnettoeinkommen und an den ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen gemessen, nicht an der Höhe der Gesamteinnahmen. Das ist zum Teil rein formal zu erklären. In vielen Erhebungen über Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte werden die Einnahmen aus der Auflösung von Vermögen und aus der Aufnahme von Krediten gar nicht erfaßt. Darüber hinaus wird davon ausgegangen, daß die

wirtschaftliche Situation eines Haushalts entscheidend geprägt wird durch die regelmäßigen Einnahmen, über die er frei verfügen kann. Da zumindest bei den Unselbständigen im allgemeinen Steuern und Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung im Abzugsverfahren einbehalten werden, entspricht das Haushaltsnettoeinkommen am ehesten den genannten Kriterien.

Schließlich gehören zu den Gesamteinnahmen des Haushalts die Einnahmen aus der Auflösung von Vermögen und aus Kreditaufnahme. In dieser Position sind enthalten die Erlöse aus dem Verkauf von privaten Grundstücken und Gebäuden sowie aus dem Verkauf von betrieblichem Sachvermögen (insbesondere bei Haushalten mit land- und forstwirtschaftlichen Betrieben), die Einnahmen aus dem Verkauf von Wertpapieren, Geschäfts- und Genossenschaftsanteilen, die Abhebungen von Sparkonten, die Auszahlung von Guthaben bei Bausparkassen und Lebensversicherungen sowie der Eingang ausgeliehener Gelder. Hinzu kommen alle aufgenommenen Kredite einschl. der Verpflichtungen aus Ratenkäufen.

Auf der Ausgabenseite wird insbesondere versucht, die in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen unter dem Begriff „Privater Verbrauch“ zusammengefaßten Käufe und unterstellten Käufe (Sachentnahmen aus dem eigenen Betrieb, Mietwert der Eigentümer-Wohnungen, Deputate) von Waren und Dienstleistungen auch in den Einkommens- und Verbrauchsstichproben in der gleichen Abgrenzung nachzuweisen. Sachzugänge aus dem eigenen Garten oder der Kleintierhaltung sind also ebenso wenig erfaßt wie der Verbrauch aus vorhandenen Vorräten oder der Verbrauch von Waren oder Dienstleistungen, deren Käufe von anderen privaten Haushalten, den Unternehmen oder dem Staat getätigt werden (z. B. die Sachleistungen der gesetzlichen Krankenversicherung). Insofern ist der Private Verbrauch nicht identisch mit dem tatsächlichen Verbrauch der Haushalte.

Abweichend von den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen konnten die in den Versicherungsprämien und Bankzinsen enthaltenen Verwaltungskosten mangels geeigneter Unterlagen nicht herausgelöst und dem Privaten Verbrauch als Käufe von Dienstleistungen zugeschlagen werden. Nicht zu ermitteln war ferner der Mietwert eigener Grundstücke, Gärten und Garagen. Andererseits werden Waren und Dienstleistungen, die von anderen privaten Haushalten gegen Entgelt erworben wurden (gebrauchter Pkw, untervermietetes Zimmer), als Privater Verbrauch nachgewiesen. Schließlich ist zu beachten, daß im Unterschied zu den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen die Sachentnahmen aus dem eigenen Betrieb mit Einzelhandelspreisen bewertet wurden. Das geschah teils, um die Ausgabenstruktur der Haushalte von Selbständigen und Unselbständigen besser vergleichen zu können, teils, weil sich Einzelhandelspreise aus den vorhandenen Unterlagen in der gewünschten Tiefengliederung am ehesten ermitteln ließen.

Für den Teil der Aufwendungen für den Privaten Verbrauch, der nur im Oktober ermittelt wurde, konnte durch Multiplikation mit 12 aus den Anschreibungen lediglich ein Schätzwert für die Jahressumme gebildet werden.

Als zweite Hauptgruppe werden auf der Ausgabenseite die Steuern auf Einkommen und Vermögen und die Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung (ohne Arbeitgeberanteil) nachgewiesen, daran anschließend die sonstigen geleisteten Einkommensübertragungen, die sich im wesentlichen aus freiwilligen Beitragszahlungen an Versicherungen, aus sonstigen Steuern (ohne Einkommen- und Vermögensteuern) sowie aus Zahlungen an Organisationen ohne Erwerbscharakter und an andere private Haushalte zusammensetzen.

Der letzte Posten umfaßt die Aufwendungen für die Bildung von Vermögen und für die Rückzahlung von Schulden. Die Aufwendungen für die Bildung von Vermögen umschließen neben den Ausgaben für die Geldvermögensbildung (Einzahlungen auf Sparkonten, Prämien für Bau-

spar- und Lebensversicherungsverträge, Käufe von Wertpapieren u. ä.) auch Aufwendungen für den Erwerb von Haus- und Grundbesitz sowie für die Instandsetzung eigener Gebäude und Wohnungen. Ferner sind darin Erhöhungen des betrieblichen Anlagevermögens bzw. „nicht-entnommene Gewinne“ in dem oben erläuterten Sinn enthalten, sofern die vorhandenen Unterlagen (Einkommensteuererklärung, Angaben über Investitionen) eine Berechnung ermöglichten. Was die Ausgaben für die Rückzahlung von Schulden angeht, so hat sich bereits bei der Erhebung des Jahres 1962/63 gezeigt, daß es vor allem bei Ratenschulden, aber auch bei anderen Krediten, den Haushalten nicht oder nur schwer möglich ist, zwischen Tilgungen und Zinsen zu unterscheiden. In den laufenden Monatsanschriften wurden deshalb die Aufwendungen für Tilgung und Verzinsung in einer Summe erfragt. Im Rahmen des Schlußinterviews wurde dann versucht, wenigstens für Baudarlehen, Hypotheken u. ä. die Zinsen getrennt zu erfassen. Auch hier ergab sich, daß nur etwa 60 % der in Frage kommenden Haushalte die notwendigen Angaben machen konnten oder wollten. Danach belief sich der Anteil der Zinsen an den Gesamtaufwendungen für die Entschuldung auf 45 %. Mittels dieses Prozentsatzes wurden auch für die übrigen Haushalte schätzungsweise Zinsen ermittelt.

Um die Gesamtersparnis dem Begriff der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen anzunähern, sind die Ausgaben für die Bildung von Vermögen und für die Rückzahlung von Schulden um die Einnahmen aus der Auflösung von Vermögen bzw. aus Kreditaufnahmen zu kürzen. Außerdem müssen die Zinsen für Hypotheken, Baudarlehen u. ä. abgesetzt werden, da sie als Kosten anzusehen sind.

Bei einer detaillierten Anschreibung der Haushalte in allen zwölf Monaten des Erhebungsjahres müßten die erfaßten Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben übereinstimmen. Da aber eine derartige Jahresanschreibung sowohl aus finanziellen als auch aus technischen Gründen nicht möglich ist, sind Differenzen zwischen den ermittelten Jahreseinnahmen und -ausgaben unvermeidlich. Erfahrungsgemäß werden besonders Einnahmen aus einer Nebentätigkeit, einmalig empfangene Zahlungen sowie Verschuldungsvorgänge beim Eintragen in die Haushaltsbücher häufig vergessen. Tatsächlich ergibt sich für die Haushalte in ihrer Gesamtheit und für die meisten der gebildeten Haushaltsgruppen ein Überschuß der erfaßten Ausgaben über die erfaßten Einnahmen. Er liegt im Durchschnitt aller Haushalte bei rund 3 % der erfaßten Gesamtausgaben. Angesichts der Fülle der zu verarbeitenden Daten und der Kompliziertheit des Erhebungs- und Aufbereitungsverfahrens liegt dieser Wert außerordentlich niedrig. Er wird auch bei den verschiedenen Haushaltsgruppen nicht wesentlich überschritten. Um ihn auszugleichen, wird auf der Einnahmenseite ein Korrekturposten unter der Bezeichnung „Statistische Differenz“ ausgewiesen. Sind die erfaßten Ausgaben höher als die erfaßten Einnahmen, erscheint der Betrag ohne, andernfalls mit negativem Vorzeichen. Die ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen werden entsprechend erhöht oder verringert.

3. Das Gesamtbudget der privaten Haushalte

Im Jahr 1969 hatten die privaten Haushalte (ohne Haushalte von Ausländern und ohne Privathaushalte in Anstalten sowie ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 10 000 u. mehr DM) im Durchschnitt je Haushalt und Monat Gesamteinnahmen in Höhe von 1 930 DM. Der weitaus größte Teil dieser Einnahmen entfiel auf das Haushaltsbruttoeinkommen, d. h. also auf das Bruttoeinkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen, aus öffentlichen Renten und Pensionen, aus laufenden Übertragungen sowie aus einmaligen Übertragungen unter 1 000 DM. Es belief sich auf 1 615 DM und machte somit rd. 84 % der Einnahmen aus. Die Einnahmen aus der Auflösung von Vermögen sowie aus Kredit-

Tabelle 1: Gesamteinnahmen und -ausgaben der privaten Haushalte¹⁾ je Haushalt und Monat 1969

| Art der Einnahmen | DM | Art der Ausgaben | DM |
|--|-------|---|-------|
| Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit ²⁾ | 919 | Privater Verbrauch | 1 165 |
| Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit | 258 | Steuern auf Einkommen und Vermögen und Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung | 229 |
| Einkommen aus Vermögen | 114 | | |
| Öffentliche Renten und Pensionen | 277 | Sonstige geleistete Einkommensübertragungen | 90 |
| Sonstige laufenden Übertragungen | 19 | | |
| Einmalige Übertragungen unter 1 000 DM | 27 | Ausgaben für Vermögensbildung, Rückzahlung von Krediten | 446 |
| Sonstige Einnahmen | 12 | darunter: | |
| Einmalige Übertragungen von 1 000 u. mehr DM .. | 16 | Zinsen für Baudarlehen u. ä. | 25 |
| Einnahmen aus Auflösung von Vermögen, Kreditaufnahme | 225 | | |
| Statistische Differenz ³⁾ | 63 | | |
| Gesamteinnahmen | 1 930 | Gesamtausgaben | 1 930 |

¹⁾ Ohne Haushalte von Ausländern und ohne Privathaushalte in Anstalten sowie ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 10 000 und mehr DM. — ²⁾ Ohne Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung und ohne zusätzliche Sozialaufwendungen der Arbeitgeber. — ³⁾ Saldo zwischen erfaßten Gesamteinnahmen und erfaßten Gesamtausgaben.

aufnahme bildeten mit 225 DM (knapp 12 %) den zweitgrößten Einnahmeposten. Dieser relativ hohe Anteil an den Gesamteinnahmen ist darauf zurückzuführen, daß in vielen Fällen größere Anschaffungen nicht aus dem laufenden Einkommen finanziert werden können und deshalb entweder auf Ersparnisse oder auf Kredite zurückgegriffen werden muß. Das gilt selbstverständlich in besonderem Maße für den Erwerb von Haus- und Grundbesitz. Ein Restbetrag von rd. 90 DM entfiel auf die übrigen Einnahmen einschl. der einmaligen Übertragungen von 1 000 und mehr DM sowie der statistischen Differenz.

Von den Gesamteinnahmen wurden durchschnittlich 1 165 DM für den Privaten Verbrauch ausgegeben, 446 DM für die Ersparnisbildung sowie für die Tilgung und Verzinsung von Schulden, 229 DM für Einkommen- und Vermögensteuern sowie für die Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung und 90 DM für sonstige geleistete Einkommensübertragungen.

Wie bereits dargestellt, kommen dem Haushaltsnettoeinkommen bzw. den ausgabenfähigen Einkommen und Einnahmen besondere Bedeutung als Indikator für die finanzielle Leistungsfähigkeit eines Haushalts für Verbrauch und Ersparnis zu. Das Haushaltsnettoeinkommen betrug im Durchschnitt aller Haushalte 1 385 DM, die ausgabenfähigen Einkommen und Einnahmen (einschl. statistische Differenz) beliefen sich auf 1 476 DM. Bei der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1962/63 hatte sich ein durchschnittliches Haushaltsnettoeinkommen von 896 DM ergeben²⁾. Es ist also bis 1969 um etwa 55 % gestiegen. Allerdings ist hier — wie bei allen Vergleichen zwischen den Stichproben 1962/63 und 1969 — zu beachten, daß die Konzepte beider Erhebungen in einigen Punkten voneinander abweichen. So wurden z. B. 1962/63 Haushalte mit besonders hohen Einkommen nicht von der Aufbereitung ausgeschlossen. Ihre Zahl war aber so gering, daß zumindest das Gesamtergebnis davon nur unwesentlich beeinflusst werden dürfte.

4. Die Struktur des Privaten Verbrauchs

Die Aufwendungen für den Privaten Verbrauch lassen sich einmal nach dem Verwendungszweck, einmal nach Dauerhaftigkeit und Wert der Güter gliedern. Beiden Gliederungsprinzipien liegt das Systematische Güterverzeichnis für den Privaten Verbrauch zugrunde, nach dem auch die Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen dargestellt werden. Im Rahmen dieses Beitrags kann auf die Kriterien der Systematik nicht näher eingegangen werden³⁾.

²⁾ Vgl. Euler, M.: „Die Einkommen der privaten Haushalte“ in WiSta 2/1967, S. 81. — ³⁾ Einzelheiten und Erläuterungen enthält der Aufsatz von Bartels, H.: „Systematisches Güterverzeichnis für den Privaten Verbrauch“ in WiSta 2/1962, S. 65 ff.

In Tabelle 2 ist der Private Verbrauch nach Verwendungszwecken dargestellt. Die Aufwendungen für Nahrungs- und Genußmittel machten 1969 rd. ein Drittel der Gesamtaufwendungen aus, schlugen also auf der Ausgabenseite anteilmäßig nach wie vor am stärksten zu Buch. Im Vergleich zu 1962/63⁴⁾ ist aber ihr Anteil an den Gesamtausgaben erheblich zurückgegangen. Gestiegen ist dagegen insbesondere der Anteil der Aufwendungen für Verkehr und Nachrichtenübermittlung (von 8 auf rund 11 %), was in erster Linie auf die überproportionale Zunahme der Ausgaben für die Anschaffung und Unterhaltung eigener Kraftfahrzeuge zurückzuführen ist. Ebenfalls deutlich erhöht hat sich der Anteil für Wohnungsmieten

Tabelle 2: Privater Verbrauch nach Verwendungszweck, Dauerhaftigkeit und Wert je Haushalt¹⁾ und Monat

| Verwendungszweck | Güterart | | | | Privater Verbrauch insgesamt | | |
|---|---------------------------------|-------------------------------|----------------------------|------------------|------------------------------|-----------|------|
| | Verbrauchs-güter u. Reparaturen | Gebrauchs-güter ²⁾ | Langlebige Gebrauchs-güter | Dienstleistungen | 1969 | 1962/1963 | |
| | DM | | | | % | | |
| Nahrungs- und Genußmittel | 386 | — | — | — | 386 | 33,2 | 39,4 |
| Bekleidung, Schuhe | 4 | 121 | — | — | 125 | 10,8 | 11,9 |
| Wohnungsmieten u. ä. ²⁾ | — | — | — | 156 | 156 | 13,4 | 11,2 |
| Elektrizität, Gas, Brennstoffe | 57 | — | — | — | 57 | 4,9 | 4,8 |
| Übrige Güter für die Haushaltsführung | 31 | 28 | 66 | 14 | 139 | 11,9 | 12,0 |
| Verkehr, Nachrichtenübermittlung | 35 | 13 | 47 | 37 | 132 | 11,3 | 8,1 |
| Körper- und Gesundheitspflege | 21 | 3 | — | 25 | 50 | 4,3 | 3,4 |
| Bildung und Unterhaltung | 14 | 16 | 17 | 28 | 75 | 6,4 | 6,5 |
| Persönliche Ausstattung u. ä. | 1 | 4 | 6 | 33 | 45 | 3,8 | 2,7 |
| Insgesamt | 550 | 186 | 136 | 293 | 1 165 | 100 | 100 |
| | % | | | | | | |
| 1969 | 47,1 | 16,0 | 11,7 | 25,2 | 100 | x | x |
| 1962/1963 | 52,4 | 17,9 | 8,4 | 21,3 | 100 | x | x |

¹⁾ Private Haushalte ohne Haushalte von Ausländern und ohne Privathaushalte in Anstalten. 1969 zusätzlich ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 10 000 und mehr DM. — ²⁾ Einschl. Mietwert der Eigentumswohnungen. — ³⁾ Von mittlerer Lebensdauer und/oder begrenztem Wert.

u. ä.; hierin schlugen sich sowohl Preissteigerungen als auch qualitative Verbesserungen des Wohnungsbestandes nieder. Trotzdem dürften — wie auch schon bei anderen Erhebungen deutlich wurde — sowohl der errechnete Anteil von nur etwas mehr als 13 % an den Gesamtaufwendungen für den Privaten Verbrauch als auch der durchschnittliche Ausgabenbetrag in Höhe von 156 DM weit unter den Werten liegen, mit denen in der Öffentlichkeit meist gerechnet und argumentiert wird. Diese Diskrepanz zwischen den Ergebnissen einer statistischen Erhebung und den Vorstellungen weiter Kreise der Bevölkerung läßt sich unschwer erklären. Die öffentliche Meinung orientiert sich an den Mieten der Wohnungen, die gerade am Markt angeboten werden und meist frei finanziert, gut ausgestattet und teuer sind. Der statistische Durchschnitt wird aber entscheidend beeinflusst durch die Masse der z. T. relativ billigen, oft aus öffentlichen Mitteln oder vom Arbeitgeber finanzierten Wohnungen des Wohnungsbestandes, die allerdings häufig ausstattungsmäßig den heutigen Ansprüchen nicht mehr entsprechen.

In dem Anstieg des Anteils der Aufwendungen für persönliche Ausstattung u. ä. spiegelt sich vor allem die Zunahme der Zahl der Urlaubs- und Erholungsreisen und der damit verbundenen Kosten wider.

Bei der Aufgliederung nach Dauerhaftigkeit und Wert der Güter entfielen 1969 etwa 47 % aller erfaßten Güter des Privaten Verbrauchs auf Verbrauchsgüter und Reparaturen, 25 % auf Dienstleistungen, 16 % auf Gebrauchsgü-

⁴⁾ Für einen exakten Vergleich müssen die mittels der Grobanschreibung korrigierten Werte der Erhebung 1962/63 herangezogen werden. Vgl. Euler, M.: „Dauer der Anschreibungsperiode und Genauigkeit der Ergebnisse bei Erhebungen über Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte“ in WiSta 7/1966, S. 417 ff.

ter von mittlerer Lebensdauer und/oder begrenztem Wert und rd. 12 % auf langlebige, hochwertige Gebrauchsgüter. Gegenüber 1962/63 haben sich die Anteile von langlebigen Gebrauchsgütern und von Dienstleistungen am Gesamtverbrauch spürbar erhöht. Das gilt für den Dienstleistungsbereich auch dann, wenn man die darin enthaltenen Wohnungsmieten außer Betracht läßt.

Insgesamt ist der Private Verbrauch gegenüber 1962/63 um 56 % gestiegen. Seine Wachstumsrate entspricht also fast genau derjenigen des Haushaltsnettoeinkommens.

5. Sonstige geleistete Einkommensübertragungen

Von den sonstigen geleisteten Einkommensübertragungen (ohne Steuern auf Einkommen und Vermögen sowie ohne Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung) in Höhe von 90 DM entfielen drei Fünftel oder 56 DM auf Aufwendungen für freiwillige Versicherungen aller Art (ohne Lebensversicherungen, die der Ersparnisbildung zugerechnet werden). Nach der Höhe der geleisteten Beiträge standen die freiwilligen Aufwendungen zur Vorsorge gegen Krankheit mit einem Gesamtbetrag von 33 DM weit an der Spitze, wobei sich die Beiträge für die freiwillige Weiterversicherung in der gesetzlichen Krankenversicherung und die Prämien für Voll- und Zusatzversicherungen bei privaten Versicherungsunternehmen in etwa die Waage hielten. Für die Haftpflichtversicherung des eigenen Kraftfahrzeuges wurden je Haushalt und Monat 11 DM ausgegeben, für alle übrigen privaten Versicherungen 7 DM. Rechnet man der Kraftfahrtversicherung die Kraftfahrzeugsteuer hinzu, so machten die durch das eigene Fahrzeug bedingten Aufwendungen für Steuer und Versicherung ein Viertel der sonstigen geleisteten Einkommensübertragungen aus. Würde man Haushalte mit und ohne Kraftfahrzeug getrennt auswerten, so ergäbe sich für die Fahrzeugbesitzer mit Sicherheit ein noch wesentlich höherer Wert.

Tabelle 3: Sonstige geleistete Einkommensübertragungen¹⁾ der privaten Haushalte²⁾ je Haushalt und Monat 1969

| Art der Einkommensübertragung | DM | % |
|---|----|------|
| Freiwillige Beiträge für Pensions- und Sterbekassen | 1 | 1,0 |
| Freiwillige Beiträge ³⁾ für gesetzliche Rentenversicherung | 4 | 4,2 |
| Freiwillige Beiträge ³⁾ für gesetzliche Krankenversicherung .. | 16 | 18,0 |
| Beiträge für private Krankenversicherung | 17 | 18,6 |
| Beiträge für Kraftfahrtversicherung | 11 | 12,7 |
| Sonstige Beiträge für Privatversicherungen ⁴⁾ | 7 | 7,3 |
| Kraftfahrzeugsteuer | 7 | 8,1 |
| Übrige geleistete Übertragungen ⁵⁾ | 27 | 30,0 |
| Insgesamt | 90 | 100 |

¹⁾ Ohne Steuern auf Einkommen und Vermögen sowie ohne Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung. — ²⁾ Ohne Haushalte von Ausländern und ohne Privathaushalte in Anstalten sowie ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 10 000 und mehr DM. — ³⁾ Freiwillige Weiterversicherung u. ä. — ⁴⁾ Private Haftpflicht-, Unfall-, Hausratversicherung u. ä., ohne Lebensversicherung. — ⁵⁾ Beiträge für Vereine und Berufsorganisationen, Übertragungen an andere private Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter, Erbschafts-, Hundesteuer u. ä.

Drei Zehntel der sonstigen geleisteten Einkommensübertragungen entfielen auf Beiträge für Vereine und Berufsorganisationen, Übertragungen an andere private Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter, Erbschafts-, Hundesteuer u. ä. („Übrige geleistete Übertragungen“). Obwohl eine weitere Untergliederung dieser Ausgabenpositionen nicht möglich ist, kann als sicher unterstellt werden, daß die Übertragungen an private Haushalte schon wegen der darin enthaltenen laufenden Zahlungen (Unterstützung getrennt lebender Familienangehöriger, Alimente, Unterhaltsrenten u. ä.) von größerem Gewicht sind als die anderen Ausgabenarten.

6. Ersparnisbildung

Im Monatsdurchschnitt des Jahres 1969 hatten die privaten Haushalte Einnahmen aus der Auflösung von Vermögen bzw. aus der Aufnahme von Schulden in Höhe von 225 DM, denen Ausgaben für die Bildung von Vermögen bzw. für die Tilgung und Verzinsung von Krediten in Höhe von 446 DM gegenüberstanden (vgl. Tabelle 4).

Tabelle 4: Ersparnisbildung der privaten Haushalte¹⁾ je Haushalt und Monat 1969

| Art der Einnahmen aus der Auflösung von Vermögen, Kreditaufnahme | DM | Art der Ausgaben für Vermögensbildung Rückzahlung von Krediten | DM |
|--|------|--|-----|
| Minderung des Sachvermögens | 12 | Erhöhung des Sachvermögens | 101 |
| darunter: | | darunter: | |
| Verkauf von Grundstücken u. ä. | 11 | Käufe von Grundstücken u. ä. | 73 |
| Minderung des Geldvermögens | 146 | Instandsetzung von Gebäuden | 22 |
| darunter: | | Erhöhung des Geldvermögens | 251 |
| Abhebung von Sparkonten | 86 | darunter: | |
| Auszahlung von Bausparguthaben | 19 | Einzahlung auf Sparkonten | 136 |
| Verkauf von Wertpapieren | 7 | Sparbeiträge für Bausparverträge | 35 |
| Auszahlung von Guthaben bei Lebensversicherungsunternehmen | 5 | Kauf von Wertpapieren | 26 |
| Aufnahme von Krediten | 67 | Prämien für Lebensversicherungen u. ä. | 29 |
| darunter: | | Rückzahlung von Krediten (einschl. Zinsen) | 94 |
| Aufnahme von Ratenschulden | 11 | darunter: | |
| Insgesamt | 225 | Rückzahlung von Ratenschulden | 14 |
| | | Zinsen für Baudarlehen u. ä. | 25 |
| | | Insgesamt | 446 |
| Saldo der Ausgaben und Einnahmen | 221 | | |
| abzüglich Zinsen für Baudarlehen | 25 | | |
| Ersparnis | 197 | | |
| in % der ausgabenfähigen Einkommen und Einnahmen | 13,3 | | |

¹⁾ Ohne Haushalte von Ausländern und ohne Privathaushalte in Anstalten sowie ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 10 000 und mehr DM.

Von den dargestellten Einnahmen entfielen fast zwei Drittel (146 DM) auf Minderungen des Geldvermögens, und von diesen zwei Dritteln wiederum mehr als die Hälfte auf Abhebungen vom Sparbuch.

Etwa drei Zehntel der Einnahmen (67 DM) stammten aus der Aufnahme von Krediten. Die Ratenschulden machten davon einen kleinen Teil aus (etwa ein Sechstel). Der weitaus größte Anteil dürfte auf aufgenommene Baudarlehen, Hypotheken u. ä. entfallen. Allerdings scheint es fraglich, ob gerade hier ein vollständiger Nachweis gelungen ist. Möglicherweise ist die statistische Differenz z. T. dadurch zu erklären, daß die Aufnahme von Fremdkapital nicht vollständig nachgewiesen wurde, insbesondere beim Erwerb und Ausbau von Haus- und Grundbesitz.

Auch bei den Ausgaben für Vermögensbildung und Rückzahlung von Schulden schlug die Erhöhung des Geldvermögens mit 56 % der Gesamtsumme am stärksten zu Buch. Wichtigste Sparform (251 DM) war hierbei das Sparkonto, dem monatlich 136 DM zugeführt wurden. Erst in weitem Abstand folgte die Ersparnisbildung in Form von Prämien für Bauspar- und Lebensversicherungsverträge (35 bzw. 29 DM) sowie in Form von Wertpapierkäufen (26 DM).

Während bei den Einnahmen die Erlöse aus der Minderung des Sachvermögens unbedeutend waren, waren auf der Ausgabenseite die Aufwendungen für die Erhöhung des Sachvermögens beträchtlich, insbesondere für Käufe von Haus- und Grundbesitz sowie für Instandsetzungsarbeiten an Eigentümerwohnungen und eigenen Gebäuden. Die Summe von 78 DM für die beiden genannten Aufwandsarten ist freilich nicht auf eine hohe Zahl von Haushalten mit Aufwendungen dieser Art zurückzuführen, sondern auf die außerordentlich hohen Investitionen im Einzelfall.

Tilgung und Verzinsung aufgenommener Kredite machten etwa ein Fünftel der Ausgaben aus. Welche Bedeutung dabei den Baudarlehen, Hypotheken u. ä. zukommt, geht schon daraus hervor, daß 27 % aller Tilgungs- und Zinszahlungen allein auf die Zinsen für Baudarlehen, Hypotheken u. ä. entfielen.

Zieht man die Ausgaben von den Einnahmen ab, ergibt sich ein Saldo von 221 DM, von dem die Zinsen für Baudarlehen u. ä. als nicht zur Vermögensbildung gehörende Aufwandsart abzusetzen sind. Es verbleibt eine monatliche Nettoersparnis von 197 DM, das entspricht einer Sparquote (Anteil an den ausgabenfähigen Einkommen und Einnahmen) von rd. 13 %. Bei der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1962/63 hatte sich eine Sparquote von 12 % ergeben. Die durchschnittliche Ersparnis, die damals allerdings nur als Restgröße ermittelt werden konnte, hatte 109 DM betragen. Die durchschnittliche Ersparnis ist also um 80 % und damit wesentlich stärker gestiegen als der Private Verbrauch und das Haushaltsnettoeinkommen.

7. Einkommensverteilung

Von besonderer Wichtigkeit für viele wirtschafts- und sozialpolitische Überlegungen und für unternehmerische Entscheidungen ist die Verteilung der Einkommen der privaten Haushalte nach ihrer Höhe. Sie wird üblicherweise gemessen an den Größenklassen der monatlichen Haushaltsnettoeinkommen.

Tabelle 5: Schichtung der Haushaltsnettoeinkommen privater Haushalte¹⁾

| Monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM | Haushalte | | |
|--|-----------|------|-----------|
| | 1969 | | 1962/1963 |
| | 1 000 | % | |
| unter 400 | 1 145 | 5,6 | 14,8 |
| 400 — 600 | 1 862 | 9,1 | 16,1 |
| 600 — 800 | 2 065 | 10,0 | 21,2 |
| 800 — 1 000 | 2 397 | 11,7 | 17,7 |
| 1 000 — 1 200 | 2 570 | 12,5 | 11,2 |
| 1 200 — 1 400 | 2 358 | 11,5 | 6,8 |
| 1 400 — 1 600 | 1 933 | 9,4 | 8,1 |
| 1 600 — 1 800 | 1 517 | 7,4 | |
| 1 800 — 2 000 | 1 176 | 5,7 | |
| 2 000 — 2 500 | 1 771 | 8,6 | 4,1 |
| 2 500 — 10 000 | 1 745 | 8,5 | |
| Insgesamt ... | 20 540 | 100 | 100 |

¹⁾ Ohne Haushalte von Ausländern und ohne Privathaushalte in Anstalten. 1969 zusätzlich ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 10 000 und mehr DM.

Zwar lassen sich aus verschiedenen anderen Statistiken für Teilbereiche der Bevölkerung oder für bestimmte Ein-

kunftsarten oder für einen bestimmten Erhebungsmonat Einkommensschichtungen erstellen. Nur die Einkommens- und Verbrauchsstichproben erfassen aber alle zu versteuernden und nicht zu versteuernden Einkommen und Einnahmen sämtlicher Haushaltsmitglieder während eines ganzen Kalenderjahres. Bei Vergleichen der so ermittelten Einkommensstruktur mit den Ergebnissen anderer Statistiken, insbesondere Interviewerhebungen, ist ferner zu berücksichtigen, daß dort in der Regel kein Gegenwert für das Wohnen im eigenen Haus oder der eigenen Wohnung errechnet und dem Haushaltseinkommen zugeschlagen wird.

Wie aus Tabelle 5 ersichtlich, verfügten 1969 nur noch etwa 6 % der Haushalte über ein monatliches Haushaltsnettoeinkommen von weniger als 400 DM. Etwa die Hälfte aller Haushalte hatte ein Einkommen von weniger als 1 200 DM, etwa drei Viertel standen weniger als 1 800 DM zur Verfügung. Zur höchsten nachgewiesenen Einkommensgruppe von 2 500 bis unter 10 000 DM rechnete jeder zwölfte Haushalt.

Ein Vergleich mit 1962/63 zeigt, daß die bis 1969 erfolgten Einkommenssteigerungen zu einer Verschiebung zugunsten der nominal höheren Einkommensgruppen geführt haben. Der Anteil der Haushalte mit Einkommen unter 400 DM an den Gesamthaushalten war 1962/63 fast dreimal so hoch wie 1969. Umgekehrt war 1969 der Anteil der Haushalte mit Einkommen von 2 000 bis unter 10 000 DM mindestens viermal so hoch wie 1962/63; ein genauer Wert läßt sich deshalb nicht berechnen, weil damals die höchste nachgewiesene Einkommensgruppe alle Haushalte von 2 000 und mehr DM umfaßte und keine Begrenzung des Haushaltseinkommens nach oben vorgenommen wurde.

8. Struktur der beteiligten Haushalte

Aus der Fülle der vorliegenden Daten über die Zusammensetzung der Haushalte sind in Tabelle 6 einige der wichtigsten nachgewiesen. Sie bedürfen kaum der näheren Erläuterung. Zu beachten ist, daß bei der Gruppierung der Haushaltstypen als Kind alle im Haushalt lebenden unverheirateten Kinder (einschließlich Adoptivkinder) des Haushaltsvorstandes ohne Rücksicht auf ihr Alter gezählt

Tabelle 6: Private Haushalte¹⁾ nach sozialer Stellung und Alter des Haushaltsvorstandes sowie nach ausgewählten Haushaltstypen

| Gegenstand der Nachweisung | Haushalte insgesamt | | Darunter | | | | | | | | | |
|---|---------------------|------|----------------------|------|-------------------------|------|--------------------------|------|-----------------------------|------|-----------------------------|------|
| | | | Alleinlebende Frauen | | Ehepaare | | | | | | | |
| | | | | | ohne Kind ⁶⁾ | | mit 1 Kind ⁶⁾ | | mit 2 Kindern ⁶⁾ | | mit 3 Kindern ⁶⁾ | |
| | 1 000 | % | 1 000 | % | 1 000 | % | 1 000 | % | 1 000 | % | 1 000 | % |
| Haushalte insgesamt | 20 540 | 100 | 3 904 | 100 | 5 231 | 100 | 3 668 | 100 | 2 905 | 100 | 1 211 | 100 |
| Soziale Stellung des Haushaltsvorstandes | | | | | | | | | | | | |
| Landwirt | 765 | 3,7 | (19) | 0,5 | 101 | 1,9 | 97 | 2,6 | 106 | 3,6 | 66 | 5,5 |
| Selbständiger ²⁾ | 1 568 | 7,6 | (84) | 2,2 | 384 | 7,3 | 332 | 9,0 | 336 | 11,6 | 150 | 12,4 |
| Beamter | 1 229 | 6,0 | (48) | 1,2 | 261 | 5,0 | 333 | 9,1 | 323 | 11,1 | 124 | 10,2 |
| Angestellter | 3 576 | 17,4 | 435 | 11,1 | 781 | 14,9 | 897 | 24,4 | 711 | 24,5 | 240 | 19,8 |
| Arbeiter | 6 323 | 30,8 | 382 | 9,8 | 1 406 | 26,9 | 1 600 | 43,6 | 1 306 | 44,9 | 578 | 47,7 |
| Nichterwerbstätiger | 7 079 | 34,5 | 2 936 | 75,2 | 2 299 | 43,9 | 410 | 11,2 | 124 | 4,3 | 53 | 4,4 |
| Erwerbstätige ³⁾ im Haushalt insgesamt | 21 489 | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| darunter | | | | | | | | | | | | |
| Abhängig Erwerbstätige ⁴⁾ | 18 770 | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| Alter des Haushaltsvorstandes | | | | | | | | | | | | |
| unter 30 Jahre | 1 572 | 7,7 | 99 | 2,5 | 314 | 6,0 | 549 | 15,0 | 275 | 9,5 | 59 | 4,9 |
| 30 bis unter 40 Jahre | 3 684 | 17,9 | 104 | 2,7 | 386 | 7,4 | 954 | 26,0 | 1 148 | 39,5 | 474 | 39,1 |
| 40 bis unter 50 Jahre | 4 060 | 19,8 | 253 | 6,5 | 531 | 10,2 | 886 | 24,2 | 943 | 32,5 | 466 | 38,5 |
| 50 bis unter 65 Jahre | 6 262 | 30,5 | 1 534 | 39,3 | 1 996 | 38,2 | 989 | 27,0 | 478 | 16,5 | 188 | 15,5 |
| 65 Jahre und älter | 4 962 | 24,2 | 1 913 | 49,0 | 2 003 | 38,3 | 291 | 7,9 | 60 | 2,1 | 25 | 2,0 |
| Wohnverhältnis ⁵⁾ | | | | | | | | | | | | |
| Hauptmieter | 12 822 | 62,4 | 2 940 | 75,3 | 3 451 | 66,0 | 2 384 | 65,0 | 1 726 | 59,4 | 611 | 50,5 |
| Eigentümer | 7 206 | 35,1 | 710 | 18,2 | 1 753 | 33,5 | 1 275 | 34,8 | 1 191 | 41,0 | 603 | 49,8 |
| Untermieter | 845 | 4,1 | 273 | 7,0 | 76 | 1,5 | 106 | 2,9 | 53 | 1,8 | 22 | 1,8 |

¹⁾ Ohne Haushalte von Ausländern und ohne Privathaushalte in Anstalten sowie ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 10 000 und mehr DM. — ²⁾ Gewerbetreibender, Freiberuflich Tätiger. — ³⁾ Ohne unentgeltlich mithelfende Familienangehörige. — ⁴⁾ Alle Bezieher von Einkommen aus unselbständiger Arbeit. — ⁵⁾ Doppelzählungen möglich. — ⁶⁾ Kinder aller Altersgruppen.

wurden. Bei der Ermittlung der Zahl der Erwerbstätigen wurden Personen, die sich als Mithelfende Familienangehörige bezeichneten und keine Einkünfte aus unselbständiger Tätigkeit nachwiesen, nicht mitgezählt, weil sich dabei erhebliche Abgrenzungsschwierigkeiten ergaben, insbesondere bei Haushalten von Landwirten. Als abhängig Erwerbstätige wurden alle Personen gezählt, die Einkommen aus unselbständiger Tätigkeit bezogen. Bei allen Haushaltstypen, die aus Ehepaaren (ohne oder mit Kindern) bestehen, beziehen sich die Angaben über soziale Stellung und Alter des Haushaltsvorstandes auf den Ehemann. Hinsichtlich des Wohnverhältnisses ist zu beachten, daß infolge von Doppelzählungen (Personen mit zweitem Wohnsitz, Haushalte mit Zweit- und Ferienwohnungen) die Summe der Hauptmieter, Eigentümer und Untermieter höher ist als die Zahl der Haushalte insgesamt.

In den vorhandenen Arbeitstabellen sind die meisten dargestellten Merkmale zusätzlich mit der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes und dem Haushaltsnettoeinkommen kombiniert, so daß die Auswertungsmöglichkeiten noch wesentlich vielseitiger sind.

II. Zusammensetzung und Verteilung der Einkommen privater Haushalte 1969

1. Vorbemerkung

Dieser Abschnitt beschäftigt sich mit den Zusammenhängen zwischen der Struktur und Verteilung der Einkommen einerseits und den wichtigsten sozio-ökonomischen Merkmalen der Haushalte bzw. der Einkommensbezieher andererseits.

Bei den Einkommen und Einnahmen handelt es sich jeweils um die im Jahr 1969 erzielten und auf den Monatsdurchschnitt umgerechneten Beträge.

2. Zur Gliederung der Ergebnisse

Das Haushaltseinkommen ist die Summe der Einzeleinkommen aller Haushaltsmitglieder aus Erwerbstätigkeit, Vermögen und Einkommensübertragungen. Seine Höhe und Zusammensetzung hängen von einer ganzen Anzahl von Faktoren ab. Von besonderer Bedeutung sind dabei die soziale Stellung des Haushaltsvorstandes, das Alter des Haushaltsvorstandes, die Haushaltsgröße (Zahl der Haushaltsmitglieder) und die Zusammensetzung des Haushalts (Haushaltstyp).

Nach allen Erfahrungen bisheriger Erhebungen und — wie später gezeigt wird — auch nach den Ergebnissen der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1969 ist in den meisten Haushalten das Einkommen des Haushaltsvorstandes immer noch die alleinige oder überwiegende Quelle des Haushaltseinkommens. Alle Faktoren, die das Einkommen des Haushaltsvorstandes bestimmen, sind daher zugleich von entscheidender Bedeutung für das Haushaltseinkommen als Ganzes.

Die soziale Stellung des Haushaltsvorstandes wird in Erhebungen über Wirtschaftsrechnungen nach seinem Haupteinkommen festgelegt. So wird z. B. ein Rentner, der noch als Versicherungsvertreter tätig ist, nur dann als Arbeitnehmer nachgewiesen, wenn das Einkommen aus der Vertretertätigkeit höher ist als das Einkommen aus Renten u. ä. Zwischen der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes und dem Haushaltseinkommen besteht daher ein besonders enger Zusammenhang.

Während bei einem Haushalt, der aus einer alleinlebenden Person besteht, das Einkommen des Haushaltsvorstandes mit dem Haushaltseinkommen identisch ist, tragen in Mehrpersonenhaushalten neben dem Haushaltsvorstand oft auch sonstige Haushaltsmitglieder zum Haushaltseinkommen bei. Die Häufigkeit und die Höhe solcher Beiträge hängen aber nicht nur von der Zahl der Haushaltsmitglieder ab, sondern auch von ihrer Zusammensetzung

nach dem Lebensalter, nach dem Verwandtschaftsverhältnis zum Haushaltsvorstand usw. Dabei ist die Zahl der im Haushalt lebenden Kinder von besonderer Bedeutung.

Außer nach den genannten Haushaltsmerkmalen werden die Ergebnisse nach Größenklassen des Haushaltsnettoeinkommens dargestellt. Dadurch können z. B. die Auswirkungen der Erwerbstätigkeit der Ehefrau bzw. der Kinder auf die Höhe des Haushaltseinkommens oder die unterschiedliche Belastung des Einkommens durch Steuern und Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung sichtbar gemacht werden.

Zwischen den einzelnen Haushaltsmerkmalen bestehen zahlreiche Wechselbeziehungen, deren Auswirkungen auf die Höhe des Haushaltseinkommens sich zum Teil überdecken und überschneiden. Z. B. bestand fast die Hälfte der erfaßten Haushalte von Nichterwerbstätigen aus einer einzigen Person, während bei den übrigen sozialen Gruppen der Anteil dieser Kleinsthaushalte bis auf eine Ausnahme geringer war als ein Zehntel. Andererseits machten z. B. die Haushalte mit 5 und mehr Personen bei den Landwirten 40 % aller Haushalte aus, bei den Nichterwerbstätigen aber nur 2 %. Es hängt somit auch mit der geringen Zahl der Haushaltsmitglieder und nicht ausschließlich mit der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes zusammen, wenn die finanziell schwächsten Haushalte mit einem Haushaltsnettoeinkommen von weniger als 300 DM fast durchweg aus Nichterwerbstätigen bestanden. Daß das Alter des Haushaltsvorstandes und die Zahl der im Haushalt lebenden Kinder (und somit auch die Haushaltsgröße) in engem Zusammenhang stehen, bedarf wohl keiner weiteren Erläuterung.

3. Höhe und Zusammensetzung des Haushaltsnettoeinkommens

Im Durchschnitt aller Haushalte betrug das monatliche Haushaltsbruttoeinkommen im Jahr 1969 rd. 1 614 DM. Wie die Tabelle 7 zeigt, wurde dieser Durchschnittswert je nach sozialer Schicht und Zusammensetzung des Haushalts weit unter- oder überschritten.

In den unteren Einkommensgruppen war der Anteil der öffentlichen Renten und Pensionen am Haushaltsbruttoeinkommen besonders hoch, in den mittleren der Anteil der Einkommen aus unselbständiger Arbeit und in den oberen der Anteil der Einkommen aus Unternehmertätigkeit. Das deutet bereits darauf hin, daß im unteren Bereich der Einkommenspyramide die Nichterwerbstätigenhaushalte, im mittleren Bereich die Arbeitnehmerhaushalte und im oberen Bereich die Selbständigenhaushalte besonders stark vertreten sind.

Gliedert man die Ergebnisse nach der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes, so hatten Haushalte mit einem Gewerbetreibenden oder freiberuflich Tätigen als Haushaltsvorstand das höchste Bruttoeinkommen. Es war mit 2 969 DM rd. dreimal so hoch wie das Durchschnittseinkommen der Haushalte von Nichterwerbstätigen, die mit 949 DM das niedrigste Einkommen aller hier dargestellten sozialen Gruppen hatten. Bei den Arbeitnehmerhaushalten waren die Einkommen von Beamten- und Angestelltenhaushalten etwa gleich hoch und um etwa 30 % höher als die Einkommen von Arbeiterhaushalten. Die landwirtschaftlichen Haushalte lagen mit ihrem Einkommen etwa in der Mitte zwischen den Arbeiterhaushalten und den Beamten- bzw. Angestelltenhaushalten. Dabei ist zu beachten, daß als Haushalte von Landwirten nur solche Haushalte nachgewiesen werden, in denen das Einkommen des Haushaltsvorstandes überwiegend aus dem landwirtschaftlichen Betrieb stammt¹⁾. Außerdem ist zu berücksichtigen, daß das Einkommen aus dem landwirtschaftlichen Betrieb als Restgröße zwischen den Gesamtausgaben (einschl. der mit Einzelhandelspreisen bewerteten Entnahmen aus dem eigenen Betrieb) und den übrigen Einkommen und Einnahmen ermittelt wurde.

¹⁾ Das trifft für die sogenannten „Felerabendbauern“ in der Regel nicht zu; sie wurden deshalb meist den Arbeitnehmern zugerechnet.

Aus Tabelle 7 läßt sich auch die bereits erwähnte Tatsache belegen, daß die Hauptquelle des Haushaltsbruttoeinkommens durchweg der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes entspricht. Allerdings war das nicht bei allen Gruppen in gleichem Maße der Fall. Während bei den Arbeitnehmerhaushalten zwischen 85 und 87 % des Haushaltsbruttoeinkommens aus unselbständiger Tätigkeit stammten, betrug bei den Haushalten von Gewerbetreibenden und freiberuflich Tätigen der Anteil des Einkommens aus unternehmerischer Tätigkeit etwa 80 % und bei den Haushalten von Landwirten nur rund 70 % des Haushaltsbruttoeinkommens. Auch bei den Haushalten von Nichterwerbstätigen stammten nur etwa 73 % des Bruttoeinkommens aus den für diese Gruppe typischen Quellen, d. h. aus öffentlichen Renten und Pensionen sowie aus sonstigen Einkommensübertragungen.

Von der Differenz zwischen dem gesamten Bruttoeinkommen und der jeweiligen Haupteinkommensart entfielen bei den Haushalten von Selbständigen und von Nichterwerbstätigen die größten Anteile auf Einkommen aus unselbständiger Arbeit und auf Einkommen aus Vermögen. Wie die Tabelle 7 zeigt, handelt es sich bei den hier erzielten Einkommen aus unselbständiger Tätigkeit überwiegend nicht um Nebeneinkünfte des Haushaltsvorstandes, sondern um Arbeitsverdienste der übrigen Haushaltsmitglieder. In Haushalten von Landwirten und Nichterwerbstätigen stammten diese Arbeitsverdienste überwiegend aus einer Erwerbstätigkeit der Kinder oder sonstiger Haushaltsmitglieder (nicht der Ehefrau). In Haushalten von Gewerbetreibenden und freiberuflich Tätigen wurden die Einkommen aus unselbständiger Arbeit dagegen hauptsächlich von den Ehefrauen — häufig im Betrieb des Mannes — verdient. Ein echtes Arbeitsverhältnis wurde allerdings nur angenommen, wenn vom Lohn oder Gehalt der Ehefrau die üblichen Abzüge (Steuern und

Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung) einbehalten wurden. Auf Vermögenseinkünfte entfiel bei den Haushalten von Selbständigen und von Nichterwerbstätigen jeweils etwa ein Zehntel, bei den Haushalten von Beamten, Angestellten und Arbeitern aber nur etwa ein Zwanzigstel des Bruttoeinkommens.

Zu den dargestellten Einkommen aus Vermögen sind allerdings einige erläuternde Hinweise erforderlich. Die Ermittlungen derartiger Einkommen ist im Rahmen einer Erhebung über Wirtschaftsrechnungen außerordentlich schwierig. Bei den Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung können angesichts der einfachen Einnahmen-/Ausgabenrechnung, die den Anschreibungen der Haushalte zugrunde liegt, lediglich die nachgewiesenen Aufwendungen für die laufende Unterhaltung von den Bruttoeinkommen abgesetzt werden, deren wichtigster Bestandteil in der Mehrzahl der erfaßten Fälle der Mietwert der Eigentümerwohnung ist. Abschreibungen und Zinsen bleiben dabei zwangsläufig außer Ansatz. Auch bei den übrigen Einkommen aus Vermögen ergeben sich schwierige erhebungstechnische Probleme. Das gilt vor allem für die Zinsen auf Guthaben bei Kreditinstituten und Versicherungsunternehmen. Die Verzinsung von Guthaben bei Bausparkassen und Lebensversicherungsunternehmen läßt sich überhaupt nicht oder nur schwer ermitteln, weil die Zinsen meist dem Guthaben zugerechnet und erst bei Vertragsablauf ausgezahlt werden. Sie werden daher von den Haushalten meist nicht als Einnahmen verbucht. Auch bei sonstigen Guthaben dürften die Zinsen häufig nicht abgehoben, sondern auf dem Konto belassen werden und deshalb nicht in die Anschreibungsbücher eingetragen worden sein. Um wenigstens hier die erkennbaren Erhebungslücken zu schließen, wurde in den Fällen, in denen Haushalte am 31. 12. 1969 über Sparguthaben oder Wertpapierbestände verfügten und keine Zinsen,

Tabelle 7: Private Haushalte¹⁾ nach Haushaltsnettoeinkommen, sozialer Stellung und Alter des Haushaltsvorstandes, Haushaltsgröße und -typ sowie nach der Zusammensetzung des Haushaltsnettoeinkommens

| Monatliches Haushaltsnetto- einkommen von ... bis unter ... DM Soziale Stellung des Haushalts- vorstandes Haushaltsvorstand im Alter von ... bis unter ... Jahren Haushaltsgröße und- typ | Haus- halte insgesamt | Haus- halts- brutto- ein- kommen | Davon aus | | | | | | | | |
|---|-----------------------------|--|--------------------------------|---|----------------|--|--------------------------------|---------------|---|---|----------------------------------|
| | | | unselb- ständiger Arbeit | und zwar | | | Unter- nehmer- tätigkeit | Ver- mögen | dar. Vermie- tung und Verpach- tung | Öffent- lichen Renten und Pensionen | übrigen Quellen ⁴⁾ |
| | | | | des Haus- halts- vor- standes | der Ehefrau | der Kinder und übr- igen Haus- haltsmit- glieder | | | | | |
| | 1 000 | | DM | | | | | | | | |
| Haushalte insgesamt | 20 540 | 1 614 | 919 | 721 | 99 | 99 | 258 | 114 | 84 | 277 | 46 |
| unter 300 | 457 | 254 | / | / | / | / | (7) | 19 | (11) | 202 | (17) |
| 300— 600 | 2 555 | 477 | 56 | 54 | / | / | 16 | 31 | 17 | 338 | 36 |
| 600— 800 | 2 065 | 773 | 279 | 264 | (7) | 8 | 30 | 49 | 31 | 380 | 35 |
| 800— 1 000 | 2 398 | 1 034 | 574 | 535 | 20 | 19 | 46 | 57 | 38 | 322 | 35 |
| 1 000— 1 200 | 2 572 | 1 285 | 851 | 764 | 51 | 36 | 80 | 70 | 49 | 245 | 38 |
| 1 200— 1 500 | 3 385 | 1 584 | 1 115 | 927 | 116 | 72 | 110 | 92 | 68 | 223 | 45 |
| 1 500— 1 800 | 2 421 | 1 932 | 1 326 | 1 006 | 181 | 139 | 196 | 125 | 95 | 237 | 49 |
| 1 800— 2 500 | 2 946 | 2 446 | 1 576 | 1 099 | 223 | 255 | 388 | 177 | 136 | 245 | 60 |
| 2 500—10 000 | 1 742 | 4 129 | 1 699 | 1 182 | 206 | 311 | 1 660 | 404 | 308 | 283 | 83 |
| Landwirt | 765 | 1 884 | 189 | 26 | / | 158 | 1 324 | 207 | 176 | 148 | 17 |
| Selbständiger ²⁾ | 1 568 | 2 969 | 205 | 25 | 95 | 85 | 2 380 | 267 | 206 | 90 | 27 |
| Beamter | 1 229 | 2 117 | 1 837 | 1 635 | 143 | 58 | 43 | 113 | 83 | 40 | 85 |
| Angestellter | 3 576 | 2 103 | 1 821 | 1 596 | 152 | 73 | 39 | 111 | 77 | 75 | 56 |
| Arbeiter | 6 323 | 1 617 | 1 372 | 1 094 | 150 | 128 | 32 | 82 | 64 | 97 | 34 |
| Nichterwerbstätiger | 7 079 | 949 | 136 | 16 | 31 | 89 | 23 | 101 | 69 | 636 | 53 |
| unter 25 | 224 | 1 145 | 869 | 685 | 173 | 11 | 68 | 22 | (9) | 65 | 121 |
| 25 — 35 | 3 232 | 1 731 | 1 315 | 1 107 | 202 | 7 | 229 | 68 | 48 | 53 | 66 |
| 35 — 45 | 3 815 | 2 044 | 1 376 | 1 181 | 134 | 61 | 402 | 129 | 101 | 91 | 46 |
| 45 — 55 | 3 622 | 2 052 | 1 311 | 992 | 124 | 195 | 390 | 145 | 114 | 164 | 41 |
| 55 — 65 | 4 684 | 1 503 | 798 | 584 | 64 | 150 | 260 | 121 | 92 | 288 | 36 |
| 65 und mehr | 4 962 | 1 015 | 140 | 48 | 18 | 73 | 78 | 107 | 69 | 646 | 43 |
| 1 Person | 4 827 | 753 | 252 | 250 | / | / | 55 | 59 | 36 | 345 | 42 |
| dar. Alleinlebende Frau | 3 904 | 703 | 207 | 204 | / | / | 36 | 58 | 37 | 362 | 39 |
| 2 Personen | 5 964 | 1 505 | 766 | 570 | 154 | 41 | 184 | 113 | 77 | 400 | 43 |
| dar. Ehepaar ohne Kind ³⁾ | 5 231 | 1 524 | 782 | 603 | 175 | / | 193 | 113 | 77 | 395 | 41 |
| 3 Personen | 4 098 | 1 970 | 1 328 | 1 009 | 152 | 167 | 284 | 123 | 91 | 181 | 55 |
| dar. Ehepaar mit 1 Kind ³⁾ | 3 668 | 1 974 | 1 385 | 1 073 | 161 | 150 | 287 | 117 | 87 | 135 | 51 |
| 4 Personen | 3 210 | 2 111 | 1 389 | 1 124 | 104 | 161 | 419 | 137 | 108 | 116 | 50 |
| dar. Ehepaar mit 2 Kindern ³⁾ | 2 905 | 2 104 | 1 431 | 1 184 | 104 | 143 | 414 | 132 | 104 | 78 | 49 |
| 5 und mehr Personen | 2 440 | 2 334 | 1 308 | 1 006 | 67 | 235 | 588 | 182 | 153 | 214 | 42 |
| dar. Ehepaar mit 3 Kindern ³⁾ | 1 211 | 2 236 | 1 405 | 1 148 | 74 | 182 | 501 | 161 | 133 | 124 | 45 |

¹⁾ Private Haushalte ohne Haushalte von Ausländern und ohne Privathaushalte in Anstalten sowie ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 10 000 und mehr DM. — ²⁾ Gewerbetreibender, freiberuflich Tätiger. — ³⁾ Ohne Altersbegrenzung. — ⁴⁾ Ohne Einnahmen aus Auflösung von Vermögen und Kreditaufnahme.

Dividenden u. ä. angegeben waren, an Hand der Angaben über die Höhe der Guthaben ein fiktives Vermögenseinkommen für 1969 errechnet.

Ein Vergleich des Vermögenseinkommens mit dem Haushaltsnettoeinkommen ergibt die überraschende Feststellung, daß die Vermögenseinkommen zwar den absoluten Beträgen nach in der untersten nachgewiesenen Einkommensgruppe zwanzigmal niedriger waren als in der höchsten Gruppe, daß aber ihr Anteil am Haushaltsbruttoeinkommen bei Haushalten mit einem Nettoeinkommen von weniger als 300 DM mit knapp 8 % nur wenig niedriger war als der Höchstwert von 10 % in der Einkommensgruppe von 2 500 bis unter 10 000 DM. Das hängt damit zusammen, daß in den unteren Einkommensgruppen überwiegend Haushalte mit älteren Personen vertreten sind, in denen wegen einer langen Ansparzeit Vermögensbestände häufiger vorhanden sind, als sich auf Grund des gegenwärtigen Haushaltseinkommens vermuten ließe.

Innerhalb des Einkommens aus Vermögen bildeten die Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung die wichtigste Einnahmequelle. Ihr Anteil an den gesamten Vermögenseinkommen belief sich auf etwa 74 % und stieg mit der Höhe des Haushaltsnettoeinkommens. Er war bei den Haushalten von Landwirten mit 85 % am höchsten und bei den Haushalten von Nichterwerbstätigen mit 69 % am niedrigsten.

Die Kombination von Einkommensdaten mit dem Alter des Haushaltsvorstandes kann naturgemäß nur Aufschluß darüber geben, wie hoch das Bruttoeinkommen bei Haushalten der verschiedenen Altersgruppen im Zeitraum der Erhebung war. Ob und inwieweit die dabei erkennbaren Unterschiede mit den Veränderungen übereinstimmen, denen das Bruttoeinkommen eines bestimmten Haushalts im Zeitablauf unterworfen ist, läßt sich schwer beurteilen. In der Tendenz dürfte die

individuelle Einkommensentwicklung mit dem Ergebnis des Sturkturvergleichs in vielen Fällen übereinstimmen: Unterdurchschnittliches Haushaltseinkommen in jungen Jahren, höchstes Einkommen zwischen dem 35. und 55. Lebensjahr, starkes Absinken des Einkommens nach Vollendung des 65. Lebensjahres. Dabei ist zu beachten, daß diese Veränderungen des Haushaltsbruttoeinkommens nur z. T. durch Veränderungen im Einkommen des Haushaltsvorstandes zu erklären sind; sie werden auch durch Beginn oder Ende der Erwerbstätigkeit der übrigen Haushaltsmitglieder oder durch andere, mit dem Lebenszyklus eines Haushalts zwangsläufig verbundene Faktoren bestimmt. Ferner hängt der Einfluß des Alters des Haushaltsvorstandes auf die Höhe des Haushaltseinkommens auch mit seiner sozialen Stellung und mit seiner ausgeübten Tätigkeit zusammen. So steigen bekanntlich die Bezüge eines Beamten mit der Zahl der Dienstjahre auch bei unveränderter Dienststellung, während ein Facharbeiter ohne Aufstieg in höhere Verdienstgruppen mit zunehmendem Alter häufig einen geringeren Lohn erhält, weil er aus physischen Gründen weniger Überstunden, Akkordarbeit u. ä. verrichten kann²⁾.

Bei dem nachgewiesenen engen Zusammenhang zwischen der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes und der Haupteinkommensquelle des Haushalts liegt auf der Hand, daß der Anteil der Einkommen aus unselbständiger Arbeit und Unternehmertätigkeit am Haushaltsbruttoeinkommen um so höher ist, je häufiger die Haushaltsvorstände im erwerbsfähigen Alter sind, der Anteil der Einkommen aus öffentlichen Renten und Pensionen sowie aus sonstigen Einkommensübertragungen dagegen um so niedriger. Trotzdem waren auch bei den Haushalten der

²⁾ Zum Problem Bruttoverdienste und Lebensalter vgl. v. d. Decken, W.: „Die Verdienste der Arbeiter“ in WiSta 4/1969, S. 210, 211.

Tabelle 8: Private Haushalte¹⁾ nach Haushaltsnettoeinkommen, sozialer Stellung und Alter des Haushaltsvorstandes, Haushaltsgröße und -typ sowie nach den Abzügen und den sonstigen Einnahmen

| Monatliches Haushaltsnetto- einkommen von ... bis unter... DM Soziale Stellung des Haushalts- vorstandes Haushaltsvorstand im Alter von ... bis unter ... Jahren Haushaltsgröße und -typ | Haus- halts- brutto- ein- kommen | Steuern auf Einkommen und Vermögen, Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung | | Davon | | | | Haus- halts- netto- ein- kommen | Sonstige Einnah- men ⁴⁾ , Statistische Differenz | Ausgabe- fähige Ein- kommen und Ein- nahmen | |
|--|--|--|------|--|------|---|------|---|---|---|----|
| | | | | Steuern auf Einkommen und Vermögen | | Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung | | | | | |
| | | | | DM | % | DM | % | | | | DM |
| DM | | | | | | | | | | | |
| Haushalte insgesamt | 1 614 | 229 | 14,2 | 145 | 9,0 | 85 | 5,3 | 1 385 | 91 | 1 476 | |
| unter 300 | 254 | 6 | 2,5 | / | / | 4 | 1,5 | 248 | 19 | 266 | |
| 300— 600 | 477 | 18 | 3,8 | 6 | 1,2 | 12 | 2,5 | 459 | 34 | 493 | |
| 600— 800 | 773 | 72 | 9,3 | 30 | 3,9 | 41 | 5,3 | 701 | 53 | 754 | |
| 800— 1 000 | 1 034 | 133 | 12,9 | 62 | 6,0 | 71 | 6,9 | 901 | 80 | 981 | |
| 1 000— 1 200 | 1 285 | 185 | 14,4 | 91 | 7,1 | 94 | 7,3 | 1 100 | 93 | 1 192 | |
| 1 200— 1 500 | 1 584 | 242 | 15,3 | 128 | 8,1 | 114 | 7,2 | 1 343 | 104 | 1 446 | |
| 1 500— 1 800 | 1 932 | 292 | 15,1 | 166 | 8,6 | 125 | 6,5 | 1 641 | 110 | 1 751 | |
| 1 800— 2 500 | 2 446 | 355 | 14,5 | 229 | 9,4 | 126 | 5,1 | 2 091 | 114 | 2 205 | |
| 2 500— 10 000 | 4 129 | 654 | 15,9 | 570 | 13,8 | 85 | 2,1 | 3 474 | 155 | 3 629 | |
| Landwirt | 1 884 | 80 | 4,3 | 51 | 2,7 | 29 | 1,6 | 1 804 | 15 | 1 819 | |
| Selbständiger ²⁾ | 2 969 | 446 | 15,0 | 426 | 14,3 | 20 | 0,7 | 2 523 | 24 | 2 547 | |
| Beamter | 2 117 | 253 | 12,0 | 235 | 11,1 | 18 | 0,8 | 1 864 | 172 | 2 036 | |
| Angestellter | 2 103 | 376 | 17,9 | 239 | 11,4 | 137 | 6,5 | 1 726 | 171 | 1 897 | |
| Arbeiter | 1 617 | 302 | 18,7 | 139 | 8,6 | 163 | 10,1 | 1 315 | 87 | 1 402 | |
| Nichterwerbstätiger | 949 | 55 | 5,8 | 35 | 3,6 | 20 | 2,1 | 894 | 64 | 958 | |
| unter 25 | 1 145 | 194 | 16,9 | 101 | 8,8 | 92 | 8,0 | 951 | 120 | 1 072 | |
| 25 — 35 | 1 731 | 286 | 16,5 | 167 | 9,7 | 119 | 6,9 | 1 445 | 132 | 1 577 | |
| 35 — 45 | 2 044 | 318 | 15,6 | 200 | 9,8 | 118 | 5,8 | 1 726 | 124 | 1 850 | |
| 45 — 55 | 2 052 | 330 | 16,1 | 211 | 10,3 | 119 | 5,8 | 1 721 | 102 | 1 823 | |
| 55 — 65 | 1 503 | 216 | 14,4 | 140 | 9,3 | 76 | 5,1 | 1 287 | 71 | 1 358 | |
| 65 und mehr | 1 015 | 65 | 6,4 | 46 | 4,5 | 19 | 1,9 | 950 | 49 | 999 | |
| 1 Person | 753 | 76 | 10,2 | 48 | 6,4 | 28 | 3,8 | 676 | 52 | 728 | |
| dar. Alleinlebende Frau | 703 | 63 | 8,9 | 38 | 5,4 | 25 | 3,5 | 641 | 48 | 688 | |
| 2 Personen | 1 505 | 213 | 14,2 | 139 | 9,2 | 74 | 4,9 | 1 292 | 89 | 1 381 | |
| dar. Ehepaar ohne Kind ³⁾ | 1 524 | 220 | 14,4 | 145 | 9,5 | 75 | 4,9 | 1 304 | 91 | 1 396 | |
| 3 Personen | 1 970 | 322 | 16,4 | 202 | 10,3 | 120 | 6,1 | 1 648 | 118 | 1 766 | |
| dar. Ehepaar mit 1 Kind ³⁾ | 1 974 | 333 | 16,9 | 209 | 10,6 | 124 | 6,3 | 1 641 | 120 | 1 761 | |
| 4 Personen | 2 111 | 323 | 15,3 | 205 | 9,7 | 118 | 5,6 | 1 788 | 117 | 1 905 | |
| dar. Ehepaar mit 2 Kindern ³⁾ | 2 104 | 329 | 15,6 | 209 | 9,9 | 120 | 5,7 | 1 775 | 125 | 1 900 | |
| 5 und mehr Personen | 2 334 | 292 | 12,5 | 174 | 7,5 | 118 | 5,0 | 2 042 | 96 | 2 138 | |
| dar. Ehepaar mit 3 Kindern ³⁾ | 2 236 | 316 | 14,2 | 196 | 8,8 | 120 | 5,4 | 1 919 | 108 | 2 028 | |

¹⁾ Private Haushalte ohne Haushalte von Ausländern und ohne Privathaushalte in Anstalten sowie ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 10 000 und mehr DM. — ²⁾ Gewerbetreibender, freiberuflich Tätiger. — ³⁾ Ohne Altersbegrenzung. — ⁴⁾ Ohne Einnahmen aus Auflösung von Vermögen und Kreditaufnahme.

jüngeren und mittleren Jahrgänge die empfangenen Übertragungen relativ hoch. Hat der Haushaltsvorstand das 25. Lebensjahr noch nicht erreicht, so kann angenommen werden, daß er sich in vielen Fällen noch in der Aus- oder Weiterbildung befindet und von Angehörigen oder vom Staat finanziell unterstützt wird. Bei einem Haushaltsvorstand mittleren Alters dürften unter den empfangenen Einkommensübertragungen neben Unfall- und KB-Renten das Wohngeld, das Kindergeld und ähnliche Sozialleistungen überwiegen.

Daß die Höhe der Vermögensbestände und damit die Höhe des Einkommens aus Vermögen auch durch die Dauer der Ansparperiode beeinflußt wird, wurde bereits erwähnt. Da das Alter des Haushaltsvorstandes zumindest als Anhaltspunkt für den möglichen Beginn des Sparprozesses dienen kann, müßte sich auch zwischen dem Alter des Haushaltsvorstandes und dem Einkommen aus Vermögen ein Zusammenhang nachweisen lassen. Tatsächlich war das Vermögenseinkommen in Haushalten mit 45- bis unter 55jährigen Haushaltsvorständen fast siebenmal so hoch wie in Haushalten mit Haushaltsvorständen unter 25 Jahren, obwohl das Haushaltsbruttoeinkommen noch nicht einmal doppelt so hoch war. In den beiden darüberliegenden Altersgruppen war zwar das Einkommen aus Vermögen dem Betrag nach wieder niedriger, sein Anteil am Haushaltsbruttoeinkommen stieg jedoch weiter und war bei Haushalten mit Haushaltsvorständen im Alter von 65 und mehr Jahren mit knapp 11 % weitaus am höchsten.

Über die Beziehung zwischen Haushaltsgröße und Einkommen ist allgemein zu sagen, daß das Haushaltsbruttoeinkommen um so höher war, je mehr Personen zum Haushalt gehörten. Haushalte mit 5 und mehr Personen hatten mit 2 334 DM etwa das Dreifache an Mitteln zur Verfügung wie Haushalte, die aus einer Person bestanden. Es fällt aber auf, daß der Abstand der Einkommen zwischen den Haushalten der verschiedenen Größen recht unterschiedlich war. Das Einkommen von Haushalten mit zwei Personen war doppelt so hoch wie das der Haushalte mit einer Person. Von den Zwei- zu den Drei-Personen-Haushalten stieg das Haushaltseinkommen nochmals um knapp ein Drittel. Bei weiter zunehmender Zahl der Haushaltsmitglieder war der Einkommenszuwachs jedoch weit geringer.

Bezieht man das Haushaltsbruttoeinkommen auf die

Zahl der Haushaltsmitglieder, so zeigt sich, daß das Einkommen je Haushaltsmitglied mit zunehmender Haushaltsgröße abnimmt. Es war in den Haushalten mit 5 und mehr Haushaltsmitgliedern um mehr als die Hälfte geringer als in den Haushalten mit nur einer Person. Der Wert dieser Bezugsrechnung sollte allerdings nicht überschätzt werden. Einmal gibt es in den Großhaushalten verhältnismäßig viele Kinder, deren Lebenshaltungskosten geringer sind als die von Erwachsenen. Zum anderen sind selbst in den Fällen, in denen der Großhaushalt ausschließlich aus Erwachsenen besteht, manche der je Haushaltsmitglied erforderlichen Aufwendungen (etwa für Miete, Heizung, Gas, Strom und ähnliche „Gemeinkosten“) wesentlich niedriger als für eine allein lebende und wirtschaftende Person. Es ist also durchaus offen, ob und inwieweit das geringere Einkommen je Haushaltsmitglied der größeren Haushalte als Indiz für eine weniger günstige wirtschaftliche Lage anzusehen ist.

Die Ergebnisse für die in der Tabelle nachgewiesenen fünf Haushaltstypen (alleinlebende Frauen, Ehepaare ohne Kinder usw.) weichen im allgemeinen nur geringfügig von den Zahlen für alle Haushalte mit der entsprechenden Zahl der Haushaltsmitglieder ab. Das ergibt sich zwangsläufig, da der überwiegende Teil der Ein-Personen-Haushalte aus alleinlebenden Frauen besteht, der Zwei-Personen-Haushalte aus Ehepaaren ohne Kind, der Drei-Personen-Haushalte aus Ehepaaren mit einem Kind usw. Etwas größere Unterschiede sind lediglich zwischen den Werten für Ein-Personen-Haushalte und für alleinlebende Frauen sowie für Haushalte mit 5 und mehr Haushaltsmitgliedern und für Ehepaare mit 3 Kindern festzustellen. Im ersten Fall ist die Erklärung darin zu sehen, daß die Einkommen der alleinlebenden Männer wesentlich höher sind als die der alleinlebenden Frauen und deshalb — trotz des geringeren zahlenmäßigen Anteils der Männer — den Durchschnittswert für alle Ein-Personen-Haushalte deutlich anheben. Im zweiten Fall dürfte die Zahl der Erwachsenen und damit auch der Einkommensbezieher bei Ehepaaren mit 3 Kindern niedriger sein als in einem Teil der übrigen Haushalte mit 5 und mehr Haushaltsmitgliedern. Zudem besteht nur die Hälfte aller Haushalte mit 5 und mehr Personen aus Ehepaaren mit 3 Kindern, während die Ehepaare ohne Kind ebenso wie die Ehepaare mit einem Kind und mit zwei Kindern neun Zehntel aller Haushalte mit der entsprechenden Zahl der Haushaltsmitglieder ausmachen.

Tabelle 9: Private Haushalte¹⁾ nach sozialer Stellung und Alter des Haushaltsvorstandes, Haushaltsgröße und -typ sowie nach Größenklassen des Haushaltsnettoeinkommens

| Soziale Stellung des Haushaltsvorstandes Haushaltsvorstand im Alter von ... bis unter ... Jahren Haushaltsgröße und -typ | Prozent | | | | | | | | |
|---|--|-----------------|-----------------|-------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|----------------------|
| | Monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM | | | | | | | | |
| | unter 300 | 300 — 600 | 600 — 800 | 800 — 1 000 | 1 000 — 1 200 | 1 200 — 1 500 | 1 500 — 1 800 | 1 800 — 2 500 | 2 500 — 10 000 |
| Haushalte insgesamt | (2,2) | 12,4 | 10,1 | 11,7 | 12,5 | 16,5 | 11,8 | 14,3 | 8,5 |
| Landwirt | / | / | 3,1 | 5,8 | 11,4 | 13,3 | 16,6 | 28,5 | 17,1 |
| Selbständiger ²⁾ | / | (1,8) | 3,7 | 4,6 | 6,3 | 10,3 | 11,5 | 23,3 | 38,0 |
| Beamter | / | / | / | 4,5 | 10,8 | 19,9 | 18,2 | 29,4 | 16,5 |
| Angestellter | / | (1,2) | 4,8 | 8,6 | 11,5 | 19,3 | 16,9 | 24,4 | 13,2 |
| Arbeiter | / | 3,2 | 8,3 | 15,3 | 19,2 | 24,9 | 14,5 | 11,8 | 2,5 |
| Nichterwerbstätiger | 6,0 | 31,9 | 18,1 | 13,4 | 8,9 | 8,6 | 5,2 | 5,4 | 2,5 |
| unter 25 | / | 19,8 | 19,0 | 21,1 | 14,9 | 14,8 | 8,2 | / | / |
| 25 — 35 | / | 2,7 | 4,9 | 12,3 | 18,9 | 25,3 | 15,9 | 14,7 | 5,3 |
| 35 — 45 | / | 1,2 | 3,1 | 8,3 | 13,4 | 22,5 | 17,6 | 21,0 | 12,7 |
| 45 — 55 | / | 4,7 | 6,4 | 8,0 | 11,8 | 17,5 | 14,6 | 21,9 | 14,5 |
| 55 — 65 | 2,6 | 16,1 | 13,8 | 13,9 | 11,3 | 13,0 | 9,0 | 12,1 | 8,1 |
| 65 und mehr | 6,1 | 29,3 | 17,5 | 13,9 | 9,3 | 8,7 | 5,3 | 6,1 | 3,7 |
| 1 Person | 9,0 | 43,9 | 20,5 | 12,0 | 6,4 | 4,5 | 1,8 | 1,4 | 0,6 |
| dar. Alleinlebende Frau | 9,8 | 47,2 | 20,1 | 10,5 | 5,7 | 3,8 | 1,5 | 1,1 | (0,4) |
| 2 Personen | / | 6,7 | 14,5 | 17,7 | 15,8 | 18,1 | 10,9 | 11,0 | 5,1 |
| dar. Ehepaar ohne Kind ³⁾ | / | 6,3 | 14,9 | 17,7 | 15,4 | 18,1 | 10,9 | 11,2 | 5,4 |
| 3 Personen | / | (0,6) | 3,4 | 10,5 | 15,4 | 22,4 | 17,5 | 20,1 | 10,2 |
| dar. Ehepaar mit 1 Kind ³⁾ | / | / | 3,0 | 10,6 | 15,9 | 22,9 | 17,7 | 19,8 | 9,7 |
| 4 Personen | / | / | 1,7 | 8,1 | 14,4 | 22,3 | 16,7 | 21,9 | 14,6 |
| dar. Ehepaar mit 2 Kindern ³⁾ | / | / | (1,4) | 8,3 | 15,1 | 23,3 | 16,6 | 21,0 | 14,1 |
| 5 und mehr Personen | / | / | (0,6) | 3,1 | 9,6 | 18,7 | 17,7 | 28,6 | 21,5 |
| dar. Ehepaar mit 3 Kindern ³⁾ | / | / | / | 4,4 | 13,6 | 21,7 | 16,9 | 25,1 | 17,4 |

¹⁾ Private Haushalte ohne Haushalte von Ausländern und ohne Privathaushalte in Anstalten sowie ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 10 000 und mehr DM. — ²⁾ Gewerbetreibender, freiberuflich Tätiger. — ³⁾ Ohne Altersbegrenzung.

4. Abzüge, Haushaltsnettoeinkommen

Als Abzüge gelten die Steuern auf Einkommen und Vermögen (Lohn- und Einkommensteuer, Kirchensteuer, Vermögensteuer) und die Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung (ohne Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung sowie ohne zusätzliche Sozialaufwendungen der Arbeitgeber). Im Durchschnitt aller Haushalte betrugen die Abzüge 14 % des Haushaltsnettoeinkommens (Steuern auf Einkommen und Vermögen 9 %, Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung rd. 5 %).

Die Belastung mit Steuern auf Einkommen und Vermögen wächst unter sonst gleichen Voraussetzungen mit der Höhe des Haushaltseinkommens. Haushalte mit einem Nettoeinkommen unter 600 DM hatten nur etwa 1 % ihres Bruttoeinkommens für solche Steuern aufzubringen, Haushalte mit einem Nettoeinkommen von 2 500 bis unter 10 000 DM dagegen rund 14 %. Dabei ist zu beachten, daß in den nachgewiesenen Einkommen Bestandteile enthalten sind, die entweder nicht der Besteuerung unterliegen (KB-Renten, Kindergeld, Wohngeld o. ä.) oder oft der Besteuerung entzogen werden (Einnahmen aus Untervermietung oder aus einer gelegentlichen Nebentätigkeit, Sparzinsen u.ä.). Der größte Teil der Renten der gesetzlichen Sozialversicherung gehört zur Gruppe der steuerfreien Einkommen, weil der hier allein zu versteuernde Ertragsanteil in den meisten Fällen weit unter der Steuerfreigrenze liegt. Außerdem ist das zu versteuernde Einkommen infolge der Steuerfreibeträge immer niedriger als das tatsächlich erzielte Einkommen.

Auf Grund der nach Alter, Familienstand und Kinderzahl des Steuerzahlers gestaffelten Steuersätze, der unterschiedlichen Inanspruchnahme steuerlicher Vergünstigungen (z. B. §§ 7b, 54 EStG) und steuerlicher Sonderregelungen zahlen einzelne Haushalte oder einzelne Haushaltsgruppen weniger Steuern als Haushalte mit gleich hohen oder sogar niedrigeren Bruttoeinkommen. Das trifft z. B. für die Haushalte von Landwirten zu, die nur etwa 3 % ihres Bruttoeinkommens in Höhe von 1 884 DM für Steuern auf Einkommen und Vermögen zahlten, während etwa die steuerliche Belastung von Arbeitnehmerhaushalten mit gleich hohen Einkommen bei rd. 10 % lag. Der niedrige Anteil für die Haushalte von Landwirten hängt zum Teil mit den Besonderheiten der steuerlichen Behandlung von Einkommen aus dem landwirtschaftlichen Betrieb zusammen; zum Teil erklärt er sich aber auch mit

den geschilderten Berechnungsverfahren der Einkommens- und Verbrauchsstichproben, das infolge der Bewertung der Sachentnahmen mit Einzelhandelspreisen und infolge des Ansatzes für den Mietwert der Eigentümerwohnung ein relativ hohes Einkommensniveau der Haushalte von Landwirten ergibt.

Auch beim Vergleich der Ergebnisse für die verschiedenen Haushaltsgrößen und -typen zeigt sich, daß die steuerliche Belastung nicht ausschließlich von der Einkommenshöhe abhängt. So lag der Anteil der Steuern auf Einkommen und Vermögen am Haushaltsbruttoeinkommen bei Ehepaaren mit 3 Kindern deutlich niedriger als bei Ehepaaren mit einem Kind, obwohl das Bruttoeinkommen der größeren Haushalte höher war. Hier sind die Auswirkungen der nach Familienstand und Kinderzahl gestaffelten Steuersätze klar erkennbar. Dagegen hat etwa bei den alleinlebenden Frauen die außerordentlich hohe steuerliche Belastung der ledigen Erwerbstätigen auf das Gesamtergebnis keinen nennenswerten Einfluß, weil die Masse der alleinlebenden Frauen aus Empfängerinnen meist steuerfreier Renten und sonstiger Einkommensübertragungen besteht.

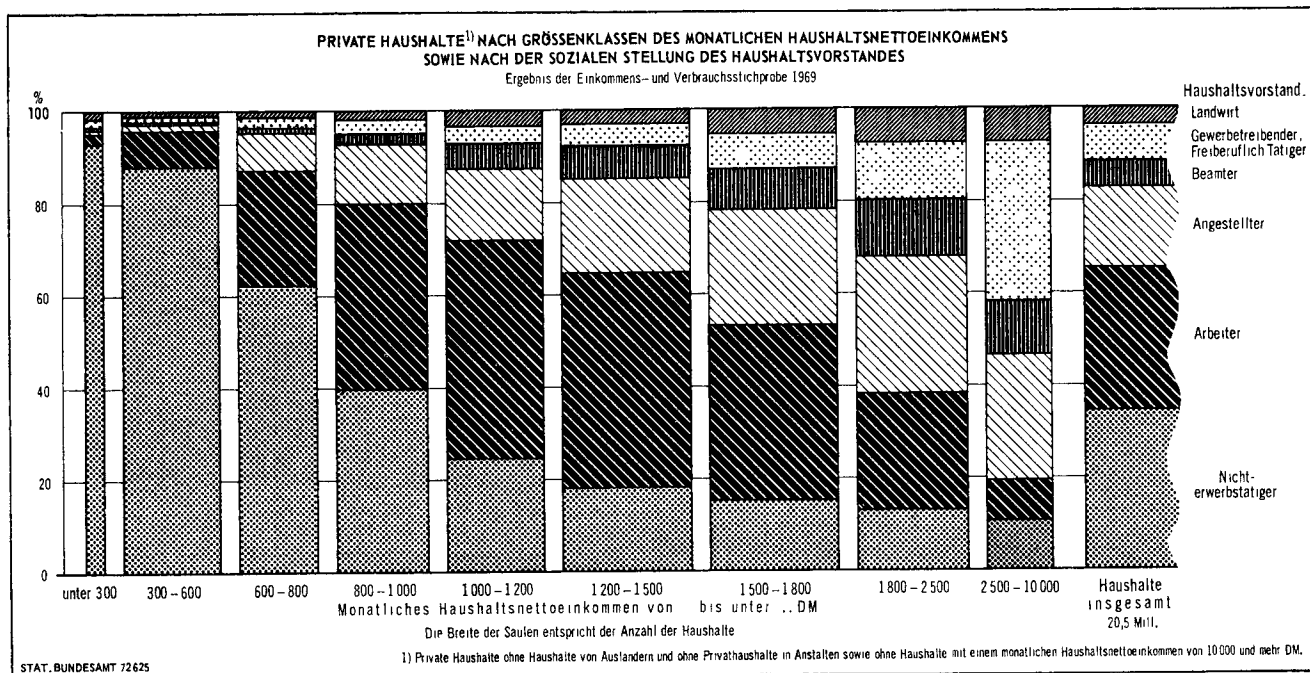
Die Belastung des Bruttoeinkommens durch Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung hängt in erster Linie davon ab, wie viele Haushaltsmitglieder sozialversicherungspflichtig sind. Da Beamte und ein Teil der Angestellten nicht pflichtversichert sind, war der Anteil der Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung am Haushaltsbruttoeinkommen bei den Arbeiterhaushalten mit etwa einem Zehntel weitaus am höchsten.

Bei den Einkommen aus unselbständiger Arbeit werden vom Bruttoeinkommen Lohnsteuer und Kirchensteuer sowie die Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung vom Arbeitgeber einbehalten. Auch bei anderen Einkommensarten (z. B. bei Pensionen) werden die Steuern vor der Auszahlung abgesetzt. Der Haushalt kann also nur über den verbleibenden Restbetrag frei verfügen. Aus diesem Grund gilt im allgemeinen nicht das Haushaltsbruttoeinkommen als Maßstab für die finanzielle Leistungskraft eines Haushalts, sondern das Haushaltsnettoeinkommen, das sich aus dem Bruttoeinkommen durch Kürzung um die genannten Abzüge ergibt. Ob diese auch international gebräuchliche Übung methodisch die beste Lösung darstellt, sei dahingestellt. Fest steht, daß durch Änderung der Sozialgesetzgebung (etwa durch die Einbeziehung bestimmter Personengruppen in die gesetzliche Rentenversicherung) sich das Haushaltsnettoeinkommen

Tabelle 10: Bezieher¹⁾ von Einkommen aus unselbständiger Arbeit nach der Höhe des Bruttoeinkommens aus unselbständiger Arbeit sowie nach dem Geschlecht des Beziehers

| Monatliches Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit von ... bis unter ... DM | Bezieher von Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit | | | | | | | | |
|---|---|-----|------------------------|----------|-----|------------------------|----------|-------|------------------------|
| | insgesamt | | | männlich | | | weiblich | | |
| | Bezieher | | Durchschnittseinkommen | Bezieher | | Durchschnittseinkommen | Bezieher | | Durchschnittseinkommen |
| | 1 000 | % | DM | 1 000 | % | DM | 1 000 | % | DM |
| unter 100 | 902 | 4,8 | 57 | 397 | 3,2 | 58 | 505 | 7,9 | 56 |
| 100— 200 | 1 135 | 6,0 | 149 | 516 | 4,2 | 148 | 619 | 9,7 | 150 |
| 200— 300 | 823 | 4,4 | 246 | 277 | 2,2 | 244 | 546 | 8,6 | 246 |
| 300— 400 | 823 | 4,4 | 350 | 223 | 1,8 | 349 | 600 | 9,4 | 350 |
| 400— 500 | 796 | 4,2 | 448 | 204 | 1,7 | 450 | 592 | 9,3 | 448 |
| 500— 600 | 876 | 4,7 | 548 | 229 | 1,8 | 547 | 647 | 10,1 | 548 |
| 600— 700 | 955 | 5,1 | 650 | 362 | 2,9 | 652 | 593 | 9,3 | 648 |
| 700— 800 | 989 | 5,3 | 750 | 491 | 4,0 | 752 | 497 | 7,8 | 747 |
| 800— 900 | 1 142 | 6,1 | 851 | 735 | 5,9 | 853 | 407 | 6,4 | 848 |
| 900— 1 000 | 1 298 | 6,9 | 950 | 967 | 7,8 | 952 | 331 | 5,2 | 946 |
| 1 000— 1 100 | 1 440 | 7,7 | 1 050 | 1 151 | 9,3 | 1 050 | 289 | 4,5 | 1 048 |
| 1 100— 1 200 | 1 411 | 7,5 | 1 148 | 1 183 | 9,5 | 1 148 | 228 | 3,6 | 1 146 |
| 1 200— 1 300 | 1 264 | 6,7 | 1 247 | 1 110 | 9,0 | 1 248 | 153 | 2,4 | 1 246 |
| 1 300— 1 400 | 1 061 | 5,7 | 1 347 | 963 | 7,8 | 1 347 | 98 | 1,5 | 1 344 |
| 1 400— 1 500 | 800 | 4,3 | 1 447 | 725 | 5,8 | 1 447 | 75 | 1,2 | 1 446 |
| 1 500— 1 600 | 592 | 3,2 | 1 545 | 543 | 4,4 | 1 546 | 50 | 0,8 | 1 541 |
| 1 600— 1 700 | 467 | 2,5 | 1 645 | 432 | 3,5 | 1 645 | (34) | (0,5) | (1 645) |
| 1 700— 1 800 | 375 | 2,0 | 1 748 | 353 | 2,9 | 1 748 | (22) | (0,3) | (1 744) |
| 1 800— 1 900 | 293 | 1,6 | 1 847 | 274 | 2,2 | 1 848 | (18) | (0,3) | (1 842) |
| 1 900— 2 000 | 232 | 1,2 | 1 947 | 212 | 1,7 | 1 947 | (20) | (0,3) | (1 946) |
| 2 000— 2 500 | 627 | 3,3 | 2 206 | 591 | 4,8 | 2 208 | (36) | (0,6) | (2 163) |
| 2 500— 10 000 | 470 | 2,5 | 3 239 | 454 | 3,7 | 3 251 | (16) | (0,3) | (2 885) |
| Insgesamt | 18 770 | 100 | 993 | 12 393 | 100 | 1 193 | 6 378 | 100 | 606 |

¹⁾ Ohne Ausländer, Personen in Anstalten sowie Haushaltsmitglieder in Haushalten mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 10 000 und mehr DM.



ändert, auch wenn die Bruttozüge gleich bleiben. Andererseits wird sich bei Interviewerhebungen die Auskunftsperson in der Regel nur an den bar ausgezahlten Nettobetrag erinnern können.

Infolge der Steuerprogression sind die Abstände zwischen den Nettoeinkommen der Haushalte unterschiedlicher finanzieller Leistungsfähigkeit durchweg geringer als zwischen den Bruttoeinkommen. So war das Bruttoeinkommen von Haushalten der höchsten nachgewiesenen Einkommensgruppe (2 500 bis unter 10 000 DM) etwa 16mal so hoch wie das Einkommen der niedrigsten Einkommensgruppe (unter 300 DM), das Nettoeinkommen dagegen 14mal so hoch.

Bei der Gliederung nach der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes bewirken die unterschiedliche Besteuerung und die unterschiedliche Beteiligung der Haushaltsmitglieder an der Sozialversicherung deutliche Verschiebungen in der Reihenfolge und in den Abständen, wenn man vom Bruttoeinkommen zum Nettoeinkommen übergeht. So war das durchschnittliche Bruttoeinkommen der Beamten- und der Angestelltenhaushalte etwa gleich hoch; nach dem Nettoeinkommen lagen die Beamtenhaushalte dagegen um rd. 8 % höher. Das Einkommen der Angestelltenhaushalte war brutto um etwa ein Zehntel höher, netto aber etwa um 4 % niedriger als das der Haushalte von Landwirten.

5. Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen

Die hier verwendete Abgrenzung des Haushaltsbrutto- und -nettoeinkommens ist an die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen angelehnt und schließt deshalb bestimmte Einnahmen aus, die gesamtwirtschaftlich nicht als Einkommen der privaten Haushalte anzusehen sind, obwohl sie für den Einzelhaushalt in bestimmten Fällen eine nicht unerhebliche Vergrößerung der verfügbaren Mittel bedeuten können. Es handelt sich dabei insbesondere um Einnahmen aus dem Verkauf gebrauchter oder im Haushalt erzeugter Waren sowie um erhaltene Übertragungen im Wert von 1 000 und mehr DM.

Den nicht zum Einkommen gerechneten Einnahmen wurde ferner die „Statistische Differenz“ zugeschlagen. Sie war dadurch entstanden, daß die erfaßten Gesamtausgaben bis auf wenige Schichten durchweg etwas höher waren als die erfaßten Gesamteinnahmen. Offenbar hatten die Haushalte bestimmte Einnahmen überhaupt nicht oder zu gering angegeben. Die Differenz belief sich bei der Gesamtheit der erfaßten Haushalte auf etwa 3 %. Um sie

auszugleichen, wurde auf der Einnahmeseite ein Korrekturposten in entsprechender Höhe eingesetzt. Bei den Haushalten von Selbständigen erfolgte der Ausgleich der Haushaltsbudgets im allgemeinen durch die Berechnung des Einkommens aus selbständiger Tätigkeit als Restgröße zwischen Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben. Deshalb ist hier die statistische Differenz praktisch ohne Einfluß auf die Ergebnisse, während sie bei Haushalten von Arbeitnehmern und Nichterwerbstätigen die ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen leicht anhebt.

Im Durchschnitt lagen die ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen (einschl. der statistischen Differenz) um knapp 7 % über dem ermittelten Haushaltsnettoeinkommen. Dieser Prozentsatz wird nur bei wenigen der nachgewiesenen Haushaltsgruppen wesentlich unterschritten (z. B. bei Selbständigenhaushalten aus den oben angeführten Gründen) bzw. wesentlich überschritten (z. B. bei Haushalten mit Haushaltsvorständen unter 25 Jahren).

6. Einkommensschichtungen

Die Darstellung der Einkommensverteilung gehört zu den wichtigsten Aufgaben der Einkommens- und Verbrauchsstichproben. In keiner anderen Statistik können die Jahreseinkommen aller Haushaltsmitglieder zusammengeführt und die so gebildeten Haushaltseinkommen nach den verschiedensten Haushaltsmerkmalen geschichtet werden. Die hier dargebotenen Zahlen sind zudem wesentlich sicherer und aussagefähiger als die Ergebnisse von Erhebungen, die nur auf den Einkommen eines bestimmten Monats aufbauen und in denen weder die einmaligen Zahlungen (Weihnachtsgeld, 13. Monatsgehalt usw.) erfaßt noch periodengleiche Einkommen von Selbständigen und Unselbständigen festgestellt werden können. Noch ungenauer sind Einkommensschichtungen, die auf Selbsteinstufungen der Haushalte in vorgegebene Einkommensgrößensklassen beruhen, wie an Hand des Materials der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe in Kürze an dieser Stelle nachgewiesen wird.

Die in Tabelle 9 dargestellte Einkommensverteilung in den verschiedenen Bevölkerungsgruppen bedarf kaum eines Kommentars. Der Anteil der Haushalte mit Nettoeinkommen unter 600 DM betrug nur bei den Haushalten von Nichterwerbstätigen, bei den Haushalten mit sehr jungen und mit älteren Haushaltsvorständen und bei den Ein-Personen-Haushalten etwa 20 % und mehr. Bei den Haushalten von Selbständigen, Beamten und Angestellten sowie bei Haushalten mit drei und mehr Personen war die Zahl der erfaßten Haushalte mit einem Monatseinkommen

unter 600 DM so gering, daß ein statistisch gesicherter Nachweis nicht möglich ist.

Das Schaubild zeigt, wie sich die Haushalte in den einzelnen Einkommensgrößenklassen nach der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes zusammensetzten. Schon auf den ersten Blick ist zu erkennen, daß in den beiden untersten Einkommensgruppen etwa neun Zehntel der Haushalte einen Nichterwerbstätigen als Haushaltsvorstand hatten. Der Anteil der Haushalte von Landwirten und von den übrigen Selbständigen war um so größer, je höher das Einkommen war. Auch die Anteile der Beamten- und Angestelltenhaushalte zeigten beim Übergang zu einer höheren Einkommensgrößenklasse steigende Tendenz. Nur in der höchsten der nachgewiesenen Einkommensgruppen war ihr Anteil wieder etwas geringer. Hier hatte etwa ein Drittel aller Haushalte einen Selbständigen als Haushaltsvorstand. Haushalte von Arbeitern waren in den mittleren Einkommensgrenzen am stärksten vertreten.

Erstmals war es möglich, auch für alle Einzelpersonen, die Einkommen aus unselbständiger Arbeit bzw. aus laufenden Einkommensübertragungen beziehen, eine Schichtung nach der Größenklasse und dem Durchschnittswert der Einkommen aus den genannten Quellen vorzunehmen.

7. Bezieher von Einkommen aus unselbständiger Tätigkeit

In Tabelle 10 sind die Bezieher von Einkommen aus unselbständiger Tätigkeit dargestellt. Hatte eine Person Einkommen aus mehreren Arbeitsverhältnissen, so wurden die Einkommen addiert. Aus der Tabelle geht hervor, daß die Einkommensschichtung und das Durchschnittsbruttoeinkommen der männlichen und der weiblichen Einkommensbezieher erheblich voneinander abweichen. Fast jeder vierte Mann, aber nur jede 33ste Frau hatte einen Arbeitsverdienst von 1 500 und mehr DM. Insgesamt gesehen war der Durchschnittsverdienst der Männer etwa doppelt so hoch wie derjenige der Frauen. Daraus läßt sich aber nicht der Schluß ziehen, daß weibliche Arbeitnehmer für die gleiche Tätigkeit schlechter bezahlt werden als ihre männlichen Kollegen, denn die Höhe des Einkommens aus unselbständiger Arbeit hängt von zahlreichen Faktoren ab (Ausbildung, Art der ausgeübten Tätigkeit, Dauer der Arbeitszeit, Alter, Dauer der Betriebszugehörigkeit u. ä.). Selbst die Gehalts- und Lohnstrukturerhebungen, in denen ein großer Teil dieser Faktoren wenigstens näherungsweise erhoben wird, können nicht die Frage beantworten, ob Frauen unter völlig gleichen Voraussetzungen weniger verdienen als Männer³⁾.

³⁾ Vgl. „Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1957“, Statistik der Bundesrepublik Deutschland 246/2, S. 16/17.

In den unteren Einkommensgruppen dürfte der Großteil der Erwerbstätigen aus Lehrlingen, Teilzeitbeschäftigten und Gelegenheitsarbeitern bestehen. Allerdings ist zu berücksichtigen, daß es sich bei den nachgewiesenen Bruttoeinkommen nicht um das Einkommen eines bestimmten Monats handelt, sondern um den aus dem Jahreseinkommen gebildeten Monatsdurchschnitt. Wurde etwa die Erwerbstätigkeit nur in einem Monat des Jahres ausgeübt, so ergab sich bei einem Verdienst von 1 200 DM nur ein Monatsdurchschnitt von 100 DM.

8. Bezieher von laufenden Einkommensübertragungen

In Tabelle 11 sind alle Bezieher laufender Einkommensübertragungen erfaßt. Hatte eine Person laufende Einkommensübertragungen aus mehreren Quellen, also etwa aus der betrieblichen Altersversorgung, aus der gesetzlichen Rentenversicherung und aus Zuschüssen anderer privater Haushalte, wurden die Einnahmen addiert.

Bei mehr als der Hälfte der Empfänger von laufenden Einkommensübertragungen belief sich die Höhe der empfangenen Beträge auf weniger als 300 DM. Bei mehr als einem Viertel waren es sogar weniger als 100 DM. Wie der geringe Durchschnittsbetrag von 48 DM in dieser untersten Größenklasse erkennen läßt, dürfte es sich hier vorwiegend um KB-Renten, Zahlungen nach dem Kindergeldgesetz u. ä. handeln, die in der Regel nur als Nebeneinkünfte anzusehen sind. Überhaupt kann aus der Höhe der laufenden Einkommensübertragungen nicht auf das Gesamteinkommen der betreffenden Personen geschlossen werden, geschweige denn auf das Einkommen der Haushalte, in denen sie leben. Selbst bei alleinlebenden Nichterwerbstätigen, deren Individual- und Haushaltseinkommen identisch ist und deren Haupteinkommensquelle aus laufenden Übertragungen besteht, war das Bruttoeinkommen mit rd. 580 DM wesentlich höher als der je Person ermittelte Durchschnittswert der erhaltenen Übertragungen in Höhe von 374 DM.

Anders als bei den Einkommen aus unselbständiger Arbeit war bei den empfangenen Einkommensübertragungen der Unterschied zwischen Männern (392 DM) und Frauen (347 DM) verhältnismäßig gering. Wenn man bedenkt, daß sich unter den weiblichen Einkommensbeziehern ein hoher Anteil von verwitweten Frauen befinden dürfte, deren Witwenrenten nur etwa 60 % der Altersrente bzw. des Ruhegehalts des Ehemanns betragen, erscheint die Differenz zunächst viel zu niedrig. Sie erklärt sich jedoch durch den besonders hohen Anteil der Männer, die Übertragungen unter 100 DM erhielten. Läßt man die unterste Einkommensgrößenklasse unberücksichtigt, so lagen die Einkommensübertragungen bei den männlichen Empfängern solcher Zuwendungen um mehr als ein Drittel höher als bei den weiblichen Beziehern.

Tabelle 11: Bezieher¹⁾ von laufenden Einkommensübertragungen²⁾ nach der Höhe des Einkommens sowie nach dem Geschlecht des Beziehers

| Monatliches Bruttoeinkommen aus laufenden Übertragungen von ... bis unter ... DM | Bezieher von laufenden Einkommensübertragungen | | | | | | | | |
|--|--|------|------------------------|----------|------|------------------------|----------|-------|------------------------|
| | insgesamt | | | männlich | | | weiblich | | |
| | Bezieher | | Durchschnittseinkommen | Bezieher | | Durchschnittseinkommen | Bezieher | | Durchschnittseinkommen |
| | 1 000 | % | DM | 1 000 | % | DM | 1 000 | % | DM |
| unter 100 | 4 379 | 27,6 | 48 | 3 134 | 33,8 | 50 | 1 245 | 18,9 | 42 |
| 100— 200 | 2 484 | 15,7 | 142 | 1 457 | 15,7 | 141 | 1 027 | 15,6 | 145 |
| 200— 300 | 1 660 | 10,5 | 248 | 741 | 8,0 | 245 | 919 | 14,0 | 250 |
| 300— 400 | 1 502 | 9,5 | 346 | 536 | 5,8 | 346 | 966 | 14,7 | 346 |
| 400— 500 | 1 421 | 9,0 | 446 | 515 | 5,6 | 447 | 905 | 13,8 | 446 |
| 500— 600 | 1 036 | 6,5 | 548 | 494 | 5,3 | 549 | 542 | 8,2 | 546 |
| 600— 700 | 875 | 5,5 | 647 | 519 | 5,6 | 648 | 355 | 5,4 | 644 |
| 700— 800 | 615 | 3,9 | 746 | 401 | 4,3 | 746 | 214 | 3,3 | 745 |
| 800— 900 | 465 | 2,9 | 845 | 341 | 3,7 | 846 | 124 | 1,9 | 843 |
| 900— 1 000 | 356 | 2,2 | 945 | 268 | 2,9 | 946 | 87 | 1,3 | 941 |
| 1 000— 1 500 | 745 | 4,7 | 1 196 | 586 | 6,3 | 1 198 | 158 | 2,4 | 1 187 |
| 1 500— 2 000 | 213 | 1,3 | 1 695 | 192 | 2,1 | 1 698 | (21) | (0,3) | (1 669) |
| 2 000 und mehr | 88 | 0,6 | 2 460 | 80 | 0,9 | 2 473 | / | / | / |
| Insgesamt | 15 838 | 100 | 374 | 9 267 | 100 | 392 | 6 571 | 100 | 347 |

¹⁾ Ohne Ausländer, Personen in Anstalten sowie Haushaltsmitglieder in Haushalten mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 10 000 und mehr DM, —
²⁾ Öffentliche Renten und Pensionen, Werks-, Unfall-, Leibrenten, Renten der Lebensversicherungsunternehmen, laufende Übertragungen von privaten Haushalten (ohne Untermieter).

III. Einkommensverwendung privater Haushalte 1969

1. Art der Einkommensverwendung

Im Durchschnitt aller Haushalte wurden von den ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen (Haushaltsnettoeinkommen zuzüglich sonstiger Einnahmen und statistischer Differenz) 79 % für den Privaten Verbrauch ausgegeben, 8 % für sonstige Ausgaben (geleistete Einkommensübertragungen, insbesondere Versicherungsprämien, Kfz- und sonstige Steuern, sowie Zinsen für Baudarlehen u. ä.) und 13 % für die Ersparnisbildung (vgl. Tabelle 1).

Die Art der Einkommensverwendung wird naturgemäß durch die Höhe der verfügbaren Mittel nachhaltig beeinflusst. Je höher die ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen waren, desto geringere Anteile entfielen auf den Privaten Verbrauch, desto höhere Anteile auf die sonstigen Ausgaben und auf die Ersparnis. Bei Haushalten mit einem Nettoeinkommen unter 300 DM reichten die ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen nicht aus, um die Aufwendungen für den Privaten Verbrauch und die sonstigen Ausgaben zu finanzieren, sondern es mußte — wenn auch in geringem Umfang — auf eigene Ersparnisse zurückgegriffen bzw. Fremdkapital aufgenommen werden. Haus-

Tabelle 12: Einkommensverwendung privater Haushalte¹⁾ nach Haushaltsnettoeinkommen, sozialer Stellung und Alter des Haushaltsvorstandes, Haushaltsgröße und -typ je Haushalt und Monat 1969

| Monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM Soziale Stellung des Haushaltsvorstandes Haushaltsvorstand im Alter von ... bis unter ... Jahren Haushaltsgröße und -typ | Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen | Davon wurden ausgegeben für | | | | | |
|--|---------------------------------------|-----------------------------|------|---------------------------------|------|-----------|------|
| | | den Privaten Verbrauch | | Sonstige Ausgaben ²⁾ | | Ersparnis | |
| | | DM | % | DM | % | DM | % |
| Haushalte insgesamt | 1 476 | 1 165 | 78,9 | 115 | 7,9 | 197 | 13,3 |
| nach dem Haushaltsnettoeinkommen | | | | | | | |
| unter 300 | 266 | 262 | 98,5 | 8 | 3,0 | — | — |
| 300 — 600 | 493 | 458 | 92,8 | 18 | 3,6 | 18 | 3,6 |
| 600 — 800 | 754 | 673 | 89,2 | 35 | 4,6 | 46 | 6,2 |
| 800 — 1 000 | 981 | 861 | 87,8 | 55 | 5,6 | 65 | 6,6 |
| 1 000 — 1 200 | 1 192 | 1 020 | 85,6 | 77 | 6,4 | 96 | 8,0 |
| 1 200 — 1 500 | 1 446 | 1 201 | 83,0 | 105 | 7,2 | 141 | 9,7 |
| 1 500 — 1 800 | 1 751 | 1 404 | 80,2 | 135 | 7,7 | 212 | 12,1 |
| 1 800 — 2 500 | 2 205 | 1 688 | 76,6 | 195 | 8,8 | 322 | 14,6 |
| 2 500 — 10 000 | 3 629 | 2 364 | 65,1 | 368 | 10,1 | 897 | 24,7 |
| nach der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes | | | | | | | |
| Landwirt | 1 819 | 1 297 | 71,3 | 169 | 9,3 | 353 | 19,4 |
| Selbständiger ³⁾ | 2 547 | 1 655 | 65,0 | 295 | 11,6 | 597 | 23,4 |
| Beamter | 2 036 | 1 629 | 80,0 | 183 | 9,0 | 224 | 11,0 |
| Angestellter | 1 897 | 1 469 | 77,4 | 179 | 9,5 | 249 | 13,1 |
| Arbeiter | 1 402 | 1 171 | 83,5 | 75 | 5,3 | 156 | 11,1 |
| Nichterwerbstätiger | 958 | 803 | 83,8 | 59 | 6,2 | 96 | 10,0 |
| nach dem Alter des Haushaltsvorstandes | | | | | | | |
| unter 25 | 1 072 | 938 | 87,5 | 55 | 5,1 | 79 | 7,4 |
| 25 — 35 | 1 577 | 1 265 | 80,2 | 122 | 7,7 | 191 | 12,1 |
| 35 — 45 | 1 850 | 1 448 | 78,2 | 151 | 8,2 | 251 | 13,6 |
| 45 — 55 | 1 824 | 1 414 | 77,5 | 150 | 8,2 | 260 | 14,3 |
| 55 — 65 | 1 358 | 1 062 | 78,2 | 108 | 8,0 | 188 | 13,8 |
| 65 und mehr | 999 | 809 | 81,0 | 64 | 6,4 | 126 | 12,6 |
| nach Haushaltsgröße und -typ | | | | | | | |
| 1 Person | 728 | 613 | 84,2 | 48 | 6,6 | 68 | 9,3 |
| dar. Alleinlebende Frau | 688 | 586 | 85,2 | 43 | 6,3 | 59 | 8,5 |
| 2 Personen | 1 381 | 1 094 | 79,2 | 104 | 7,5 | 183 | 13,3 |
| dar. Ehepaar ohne Kind ⁴⁾ | 1 396 | 1 104 | 79,1 | 105 | 7,5 | 187 | 13,4 |
| 3 Personen | 1 766 | 1 385 | 78,4 | 142 | 8,0 | 239 | 13,6 |
| dar. Ehepaar mit 1 Kind ⁴⁾ | 1 761 | 1 386 | 78,7 | 143 | 8,1 | 232 | 13,2 |
| 4 Personen | 1 905 | 1 477 | 77,6 | 157 | 8,2 | 271 | 14,2 |
| dar. Ehepaar mit 2 Kindern ⁴⁾ | 1 900 | 1 476 | 77,7 | 157 | 8,2 | 267 | 14,1 |
| 5 u. m. Personen | 2 138 | 1 651 | 77,2 | 172 | 8,0 | 315 | 14,7 |
| dar. Ehepaar mit 3 Kindern ⁴⁾ | 2 028 | 1 583 | 78,1 | 163 | 8,0 | 282 | 13,9 |

1) Private Haushalte ohne Haushalte von Ausländern und ohne Privathaushalte in Anstalten sowie ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 10 000 DM und mehr DM. — 2) Geleistete Einkommensübertragungen einschl. Zinsen für Baudarlehen u. ä. — 3) Gewerbetreibender, freiberuflich Tätiger. — 4) Ohne Altersbegrenzung.

halte mit einem Nettoeinkommen von 2 500 bis unter 10 000 DM wendeten dagegen nur etwa zwei Drittel ihrer verfügbaren Mittel für den Privaten Verbrauch auf, ein Zehntel für sonstige Ausgaben und ein Viertel für die Ersparnisbildung.

Die Sparquote, d. h. der Anteil der Ersparnisbildung an den ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen, hängt mithin entscheidend von der Sparfähigkeit ab, d. h. von der Höhe des verfügbaren Einkommens. Daß es aber nicht allein auf die Sparfähigkeit ankommt, zeigt die Gliederung nach der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes. Haushalte von Gewerbetreibenden und freiberuflich Tätigen sparten etwa zweieinhalbmal soviel wie Haushalte von Beamten und Angestellten, ihre verfügbaren Mittel waren dagegen nur um etwa ein Drittel höher. Haushalte, in denen die Altersversorgung des Haushaltsvorstandes und der übrigen Haushaltsmitglieder nicht oder nur unzureichend durch Ansprüche an die gesetzliche Rentenversicherung bzw. durch Pensionsansprüche u. ä. gesichert ist, müssen zwangsläufig einen größeren Teil ihrer ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen für andere Möglichkeiten der Altersversorgung aufwenden als vergleichbare Haushalte, in denen die Sicherung des Lebensabends der Mitglieder durch Staat und Sozialversicherung weitgehend gewährleistet ist. Würde man im Gegensatz zur allgemeinen Praxis die Pflichtbeiträge zur Rentenversicherung nicht vom Bruttoeinkommen absetzen, sondern etwa als Äquivalent zu den Prämien für Lebensversicherungen der Ersparnisbildung zuschlagen, so würde sich der Abstand der Sparquote der Arbeitnehmer- und der Selbständigenhaushalte wesentlich verringern.

Gliedert man die Haushalte nach dem Alter des Haushaltsvorstandes sowie nach der Haushaltsgröße und dem Haushaltstyp, so sind die Abweichungen in der Einkommensverwendung relativ gering und wohl meist einkommensbedingt. Allerdings sind Haushalte, deren Haushaltsvorstand jünger als 25 Jahre ist, in der Regel noch im Aufbau begriffen. Sie müssen daher zwangsläufig relativ mehr für den Privaten Verbrauch und weniger für die Ersparnisbildung aufwenden als länger bestehende Haushalte.

2. Privater Verbrauch

Der Private Verbrauch umfaßt die wichtigsten Aufwendungen eines Haushalts für die Lebensführung. Er wird in den Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte ähnlich abgegrenzt wie in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen¹⁾. Von den Abweichungen, auf die hier nicht näher eingegangen werden kann, schlägt die Nichterfassung der Verwaltungskosten bei Versicherungsverträgen sowie der Bankdienstleistungen wohl am stärksten zu Buch.

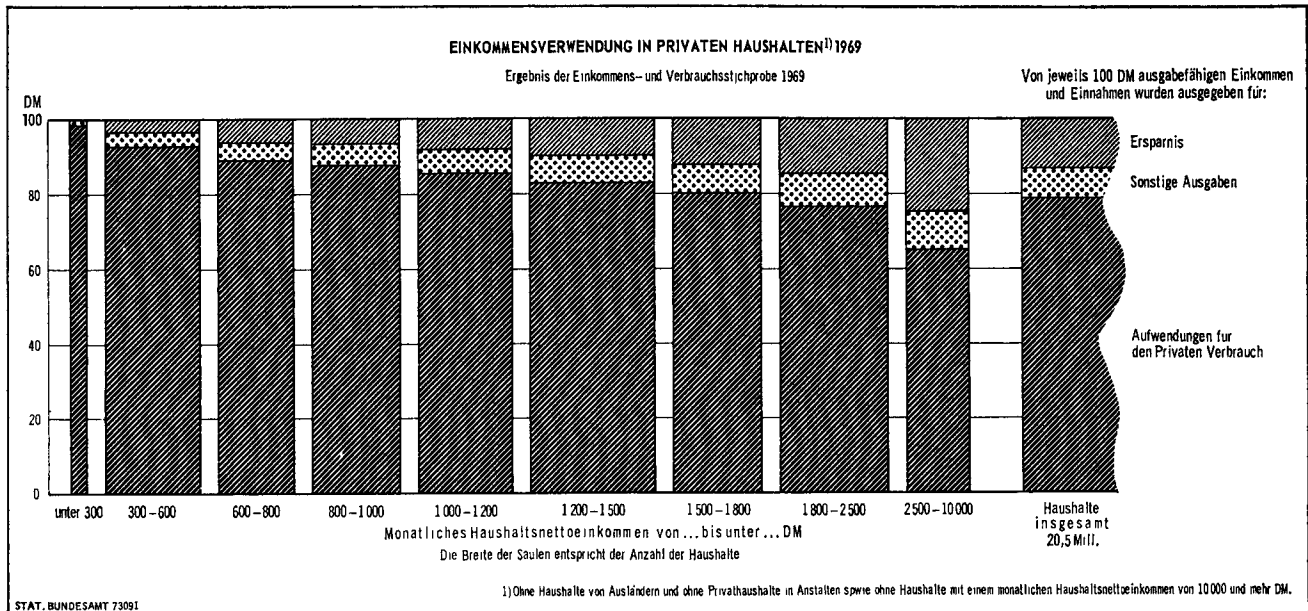
Die Aufwendungen für den Privaten Verbrauch werden im folgenden zunächst nach dem Verwendungszweck und sodann nach Dauerhaftigkeit und Wert der Güter dargestellt.

2.1 Gliederung nach dem Verwendungszweck

Offensichtlich wird die Struktur der Ausgaben für den Privaten Verbrauch am nachhaltigsten von der Höhe des Haushaltsnettoeinkommens beeinflusst. Wie die Tabelle 13 erkennen läßt, galten auch 1969 die Schwabe-Engelschen „Gesetze“, wonach der Anteil der Ausgaben für Nahrungsmittel²⁾ und für Miete³⁾ um so höher ist, je weniger ein Haushalt verdient. Bei Haushalten mit einem Nettoeinkommen unter 300 DM entfielen 44 % der Aufwendungen für den Privaten Verbrauch auf Nahrungs- und Genussmittel, 20 % auf Wohnungsmieten u. ä., bei Haushalten mit einem Nettoeinkommen von 2 500 bis unter 10 000 DM da-

1) Zur Abgrenzung des Privaten Verbrauchs vgl. Bartels, H.: „Systematisches Güterverzeichnis für den Privaten Verbrauch“ in WiSta 2/1962, S. 65 ff., zu Abweichungen in Einkommens- und Verbrauchsstichproben Euler, M.: „Die Struktur des Privaten Verbrauchs nach vorläufigen Ergebnissen der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1962/63“ in WiSta 8/1965, S. 498 ff. sowie WiSta 10/1972, S. 566. — 2) Vgl. Engel, E.: „Die Produktions- und Konsumtionsverhältnisse des Königreiches Sachsen“ in Zeitschrift des Statistischen Bureaus des Königlich Sächsischen Ministeriums des Innern, Nr. 8/9 vom 22. 11. 1857, S. 156 ff. — 3) Schwabe, H.: „Das Verhältnis von Miete und Einkommen in Berlin“ in Gemeindekalender und städtisches Jahrbuch für 1868, 2. Jahrgang, S. 264 ff.

Schaubild 1



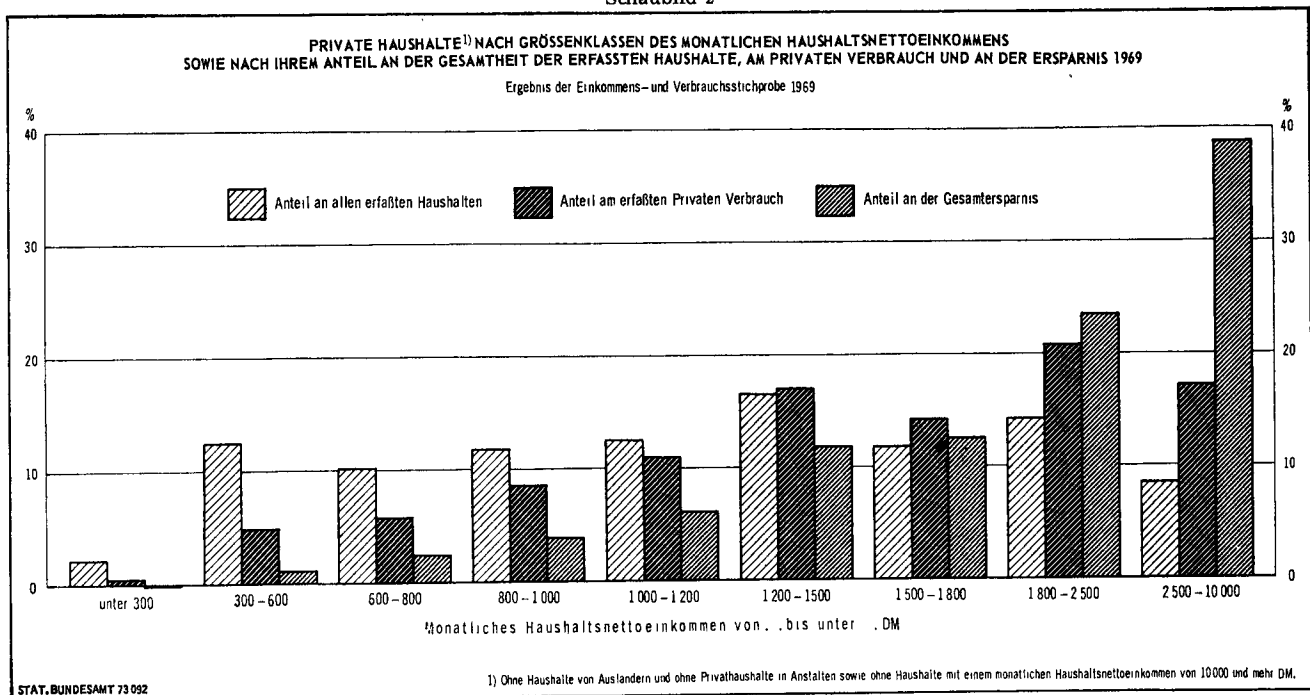
gegen nur 27 bzw. 12 %. Dabei fällt allerdings auf, daß im Bereich der unteren und mittleren Einkommen (etwa 300 bis unter 1 200 DM) der Anteil der Aufwendungen für Nahrungs- und Genußmittel ziemlich konstant bleibt, im Bereich der darüber liegenden Einkommen dagegen der Anteil der Wohnungsmieten u. ä. Wesentlich deutlicher als in den Zusammenhängen, die um die Mitte des vorigen Jahrhunderts von Engel und Schwabe nachgewiesen wurden, äußert sich heute die finanzielle Leistungsfähigkeit der Haushalte in dem mit steigendem Einkommen ständig wachsenden Anteil der Ausgaben für Verkehr und Nachrichtenübermittlung. Je „ärmer“ ein Haushalt ist, einen desto geringeren Anteil kann er für Verkehr und Nachrichtenübermittlung aufwenden. Der Anteil dieser Aufwendungen am Privaten Verbrauch war 1969 in weit stärkerem Maße vom Einkommen abhängig als Nahrungsmittel und Mieten. Er lag bei Haushalten mit einem Haushaltsnettoeinkommen von 2 500 bis unter 10 000 DM mit rd. 14 % mehr als fünfmal so hoch wie in Haushalten mit einem Nettoeinkommen unter 300 DM. Auch die Anteile der Aufwendungen für Bildung und Unterhaltung sowie für die persönliche Ausstattung (wichtigste Bestandteile: Uhren und echter Schmuck sowie Kosten von Urlaubs- und Erholungsreisen) waren in der obersten nachgewiesenen Ein-

kommensgruppe viermal bzw. doppelt so hoch wie in der untersten und wiesen somit weit größere Spannen auf als die Anteile für Nahrungs- und Genußmittel bzw. Wohnungsmieten.

Daß in absoluten Beträgen um so mehr für den Privaten Verbrauch ausgegeben wurde, je höher die ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen waren, geht aus der Tabelle klar hervor. Es ist jedoch zu beachten, daß die ausgabefähigen Einkommen der finanzstärksten Haushalte etwa 15mal so hoch waren wie die der finanzschwächsten, ihre Aufwendungen für den Privaten Verbrauch aber nur neunmal so hoch. Bei einer Lebensweise, die nicht völlig aus dem Rahmen fällt, sind den Konsumausgaben auch bei besonders hohen Einkommen gewisse Grenzen gesetzt (Sättigung, Rücksicht auf Gesundheit, Alter usw.). Sie steigen daher nicht mehr so stark wie die verfügbaren Einkommen.

Gliedert man die Ergebnisse nach der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes, so zeigt sich, daß es trotz des nachgewiesenen engen Zusammenhangs zwischen Einkommen einerseits und Höhe und Struktur der Aufwendungen für den Privaten Verbrauch andererseits auch andere Faktoren gibt, welche die Zusammensetzung der Verbrauchs-

Schaubild 2



ausgaben nachhaltig beeinflussen. Obwohl die ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen der Haushalte von Gewerbetreibenden und freiberuflich Tätigen wesentlich höher waren als die der Beamten- und Angestelltenhaushalte, stimmten die Verbrauchsstrukturen bis auf wenige Prozentpunkte überein. Der höchste Anteil für Nahrungs- und Genußmittel wurde nicht für die einkommensschwächsten Haushalte (nämlich die Nichterwerbstätigenhaushalte) ermittelt, sondern für die Haushalte von Landwirten (43 %). Bei den Landwirten war auch der Anteil der Wohnungsmieten (einschl. Mietwert der Eigentümerwohnung) mit 15 % außerordentlich hoch. Die Gründe für diese hohen Werte liegen einmal darin, daß in landwirtschaftlichen Haushalten mehr Nahrungs- und Genußmittel (meist aus der eigenen Produktion)⁴⁾ verzehrt werden als in nichtlandwirtschaftlichen Haushalten. Zum anderen verfügen die Wohnungen von Landwirten über wesentlich größere Wohnflächen als die meisten übrigen — insbesondere städtische — Wohnungen, so daß sich ein vergleichsweise hoher Mietwert ergibt, obwohl diese Wohnungen in ihrer Ausstattung häufig nicht mehr den heutigen Anforderungen entsprechen. Die Beispiele verdeutlichen die oft übersehene Tatsache, daß die Feststellungen Schwabes und Engels im Grunde nur unter sonst gleichen Voraussetzungen Gültigkeit haben, also für Haushalte gleicher sozialer Schicht und Zusammensetzung. Daß sie sich mit gewissen Einschränkungen auch nachweisen lassen, wenn die Gesamtheit aller Haushalte nach Einkommensgruppen geschichtet wird, zeigt die Stärke der Einkommenskompo-

nente, die in der Gesamtmasse sämtlicher erfaßten Haushalte die anderen Ursachen überlagert, die hier zu Abweichungen von den behaupteten Gesetzmäßigkeiten führen könnten.

Ob und inwieweit andere erkennbare Unterschiede in der Zusammensetzung des Privaten Verbrauchs auch von der sozialen Schicht des Haushalts bestimmt werden, läßt sich ohne weitere Untergliederung der Ergebnisse schwer sagen. Z. B. dürften aber die besonders niedrigen Anteile der Aufwendungen für Bildung und Unterhaltung und für die persönliche Ausstattung in Haushalten von Landwirten unabhängig vom Einkommen auf geringere Möglichkeiten dieser Bevölkerungsgruppe zum Besuch von Bildungsstätten und kulturellen Einrichtungen sowie für Urlaubs- und Erholungsreisen schließen lassen.

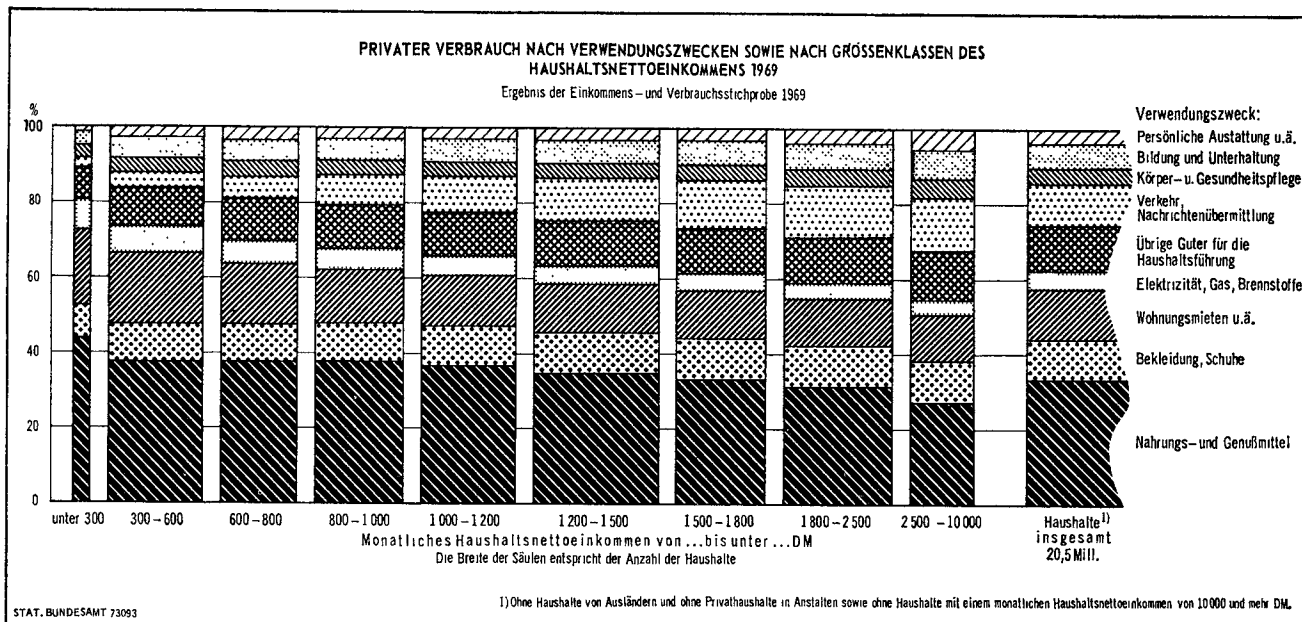
Die Auswirkungen des Alters des Haushaltsvorstandes auf die Zusammensetzung des Privaten Verbrauchs zeigen sich am deutlichsten bei den Aufwendungen für Verkehr und Nachrichtenübermittlung. Hier belief sich deren Anteil an den Gesamtaufwendungen bei Haushalten mit Haushaltsvorständen unter 25 Jahren auf rd. 15 %, bei Haushalten mit 65jährigen und älteren Haushaltsvorständen nur noch auf knapp 7 %. Da die ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen der im Aufbau befindlichen Haushalte nur etwa 7 % höher waren als die der „auslaufenden“ Haushalte, sind die finanziellen Gegebenheiten wohl von untergeordneter Bedeutung. Vielmehr dürfte das Absinken des Anteils damit zu erklären sein, daß vor allem die Aufwendungen für das eigene Kraftfahrzeug, insbesondere die Ausgaben für Neuanschaffungen, in der Regel um so geringer werden, je älter der Haushaltsvorstand ist.

4) Entnahmen aus dem eigenen Betrieb wurden mit Einzelhandelspreisen bewertet, vgl. WiSta 10/1972, S. 566.

Tabelle 13: Privater Verbrauch nach Haushaltsnettoeinkommen, sozialer Stellung und Alter des Haushaltsvorstandes, Haushaltsgröße und -typ sowie nach Verwendungszwecken je Haushalt¹⁾ und Monat 1969

| Monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM Soziale Stellung des Haushaltsvorstandes Haushaltsvorstand im Alter von ... bis unter ... Jahren Haushaltsgröße und -typ | Privater Verbrauch insgesamt | Davon entfielen auf | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|------------------------------|---------------------------|------|--------------------|------|-------------------------|------|--------------------------------|-----|---------------------------------------|------|----------------------------------|------|-------------------------------|-----|--------------------------|-----|-------------------------------|-------|
| | | Nahrungs- und Genußmittel | | Bekleidung, Schuhe | | Wohnungsmieten u. ä. 2) | | Elektrizität, Gas, Brennstoffe | | Übrige Güter für die Haushaltsführung | | Verkehr, Nachrichtenübermittlung | | Körper- und Gesundheitspflege | | Bildung und Unterhaltung | | Persönliche Ausstattung u. ä. | |
| | | DM | % | DM | % | DM | % | DM | % | DM | % | DM | % | DM | % | DM | % | DM | % |
| Haushalte insgesamt | 1 165 | 386 | 33,2 | 125 | 10,8 | 156 | 13,4 | 57 | 4,9 | 139 | 11,9 | 132 | 11,3 | 50 | 4,3 | 75 | 6,4 | 45 | 3,8 |
| nach dem Haushaltsnettoeinkommen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| unter 300 | 262 | 115 | 43,7 | 23 | 8,9 | 52 | 19,8 | 21 | 8,1 | 22 | 8,5 | 7 | 2,6 | 9 | 3,5 | 9 | 3,5 | (4) | (1,4) |
| 300 — 600 | 458 | 172 | 37,6 | 46 | 10,0 | 86 | 18,7 | 32 | 7,0 | 48 | 10,6 | 18 | 3,9 | 18 | 3,8 | 25 | 5,5 | 13 | 2,9 |
| 600 — 800 | 673 | 253 | 37,6 | 68 | 10,0 | 108 | 16,0 | 40 | 6,0 | 77 | 11,5 | 39 | 5,8 | 27 | 4,0 | 38 | 5,6 | 23 | 3,4 |
| 800 — 1 000 | 861 | 323 | 37,6 | 89 | 10,3 | 122 | 14,2 | 47 | 5,5 | 102 | 11,9 | 66 | 7,7 | 34 | 3,9 | 50 | 5,8 | 28 | 3,2 |
| 1 000 — 1 200 | 1 020 | 372 | 36,5 | 108 | 10,6 | 138 | 13,5 | 53 | 5,2 | 119 | 11,7 | 96 | 9,5 | 39 | 3,9 | 62 | 6,0 | 32 | 3,2 |
| 1 200 — 1 500 | 1 201 | 416 | 34,6 | 130 | 10,8 | 157 | 13,1 | 58 | 4,8 | 143 | 11,9 | 138 | 11,5 | 46 | 3,8 | 74 | 6,2 | 38 | 3,2 |
| 1 500 — 1 800 | 1 404 | 463 | 33,0 | 154 | 11,0 | 179 | 12,8 | 64 | 4,6 | 166 | 11,8 | 181 | 12,9 | 57 | 4,1 | 91 | 6,5 | 49 | 3,5 |
| 1 800 — 2 500 | 1 688 | 525 | 31,1 | 186 | 11,0 | 211 | 12,5 | 75 | 4,4 | 202 | 12,0 | 233 | 13,8 | 74 | 4,4 | 115 | 6,8 | 67 | 4,0 |
| 2 500 — 10 000 | 2 364 | 637 | 27,0 | 261 | 11,1 | 291 | 12,3 | 98 | 4,1 | 305 | 12,9 | 337 | 14,2 | 125 | 5,3 | 175 | 7,4 | 135 | 5,7 |
| nach der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Landwirt | 1 297 | 553 | 42,6 | 121 | 9,4 | 193 | 14,9 | 73 | 5,7 | 117 | 9,0 | 128 | 9,8 | 40 | 3,1 | 52 | 4,0 | 20 | 1,6 |
| Selbständiger ³⁾ | 1 655 | 508 | 30,7 | 176 | 10,6 | 231 | 13,9 | 82 | 5,0 | 193 | 11,6 | 207 | 12,5 | 74 | 4,5 | 104 | 6,3 | 81 | 4,9 |
| Beamter | 1 629 | 456 | 28,0 | 177 | 10,9 | 197 | 12,1 | 68 | 4,2 | 204 | 12,5 | 225 | 13,8 | 106 | 6,5 | 128 | 7,9 | 69 | 4,2 |
| Angestellter | 1 469 | 425 | 28,9 | 165 | 11,2 | 189 | 12,9 | 63 | 4,3 | 180 | 12,2 | 209 | 14,2 | 64 | 4,4 | 110 | 7,5 | 66 | 4,5 |
| Arbeiter | 1 171 | 430 | 36,7 | 130 | 11,1 | 143 | 12,2 | 55 | 4,7 | 140 | 12,0 | 134 | 11,4 | 36 | 3,1 | 70 | 5,9 | 33 | 2,8 |
| Nichterwerbstätiger | 803 | 272 | 33,8 | 81 | 10,1 | 124 | 15,4 | 46 | 5,7 | 97 | 12,1 | 60 | 7,5 | 40 | 5,0 | 49 | 6,1 | 34 | 4,3 |
| nach dem Alter des Haushaltsvorstandes | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| unter 25 | 938 | 290 | 30,9 | 96 | 10,2 | 124 | 13,3 | 34 | 3,6 | 114 | 12,2 | 144 | 15,3 | 32 | 3,4 | 77 | 8,2 | 28 | 2,9 |
| 25 — 35 | 1 265 | 400 | 31,7 | 132 | 10,4 | 169 | 13,3 | 56 | 4,4 | 147 | 11,6 | 185 | 14,6 | 49 | 3,9 | 88 | 7,0 | 39 | 3,1 |
| 35 — 45 | 1 448 | 478 | 33,1 | 161 | 11,1 | 185 | 12,8 | 66 | 4,6 | 172 | 11,9 | 181 | 12,5 | 57 | 3,9 | 97 | 6,7 | 50 | 3,5 |
| 45 — 55 | 1 414 | 464 | 32,8 | 162 | 11,5 | 176 | 12,4 | 65 | 4,6 | 167 | 11,8 | 173 | 12,2 | 56 | 4,0 | 94 | 6,7 | 56 | 4,0 |
| 55 — 65 | 1 062 | 360 | 33,9 | 114 | 10,7 | 145 | 13,6 | 54 | 5,1 | 130 | 12,3 | 106 | 10,0 | 46 | 4,3 | 63 | 5,9 | 44 | 4,1 |
| 65 und mehr | 809 | 279 | 34,4 | 79 | 9,7 | 124 | 15,4 | 47 | 5,9 | 98 | 12,1 | 55 | 6,8 | 44 | 5,4 | 47 | 5,8 | 37 | 4,5 |
| nach Haushaltsgröße und -typ | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 Person | 613 | 190 | 31,0 | 64 | 10,5 | 103 | 16,8 | 34 | 5,6 | 75 | 12,2 | 47 | 7,7 | 30 | 4,9 | 41 | 6,6 | 28 | 4,6 |
| dar. Alleinlebende Frau | 586 | 175 | 29,8 | 67 | 11,4 | 103 | 17,6 | 36 | 6,1 | 74 | 12,6 | 37 | 6,3 | 32 | 5,5 | 36 | 6,1 | 28 | 4,7 |
| 2 Personen | 1 094 | 363 | 33,2 | 111 | 10,1 | 147 | 13,4 | 55 | 5,0 | 139 | 12,7 | 114 | 10,4 | 51 | 4,7 | 66 | 6,0 | 48 | 4,4 |
| dar. Ehepaar ohne Kind ⁴⁾ | 1 104 | 369 | 33,4 | 110 | 10,0 | 148 | 13,4 | 55 | 5,0 | 142 | 12,8 | 116 | 10,5 | 52 | 4,7 | 65 | 5,9 | 48 | 4,4 |
| 3 Personen | 1 385 | 447 | 32,3 | 151 | 10,9 | 174 | 12,6 | 63 | 4,6 | 167 | 12,1 | 182 | 13,1 | 57 | 4,1 | 91 | 6,5 | 52 | 3,8 |
| dar. Ehepaar mit 1 Kind ⁴⁾ | 1 386 | 447 | 32,2 | 152 | 10,9 | 173 | 12,5 | 63 | 4,5 | 166 | 12,0 | 186 | 13,4 | 57 | 4,1 | 91 | 6,6 | 51 | 3,7 |
| 4 Personen | 1 477 | 491 | 33,2 | 165 | 11,2 | 188 | 12,7 | 69 | 4,7 | 168 | 11,4 | 188 | 12,7 | 59 | 4,0 | 99 | 6,7 | 50 | 3,4 |
| dar. Ehepaar mit 2 Kindern ⁴⁾ | 1 476 | 488 | 33,0 | 166 | 11,2 | 187 | 12,7 | 68 | 4,6 | 167 | 11,3 | 190 | 12,8 | 60 | 4,0 | 101 | 6,8 | 50 | 3,4 |
| 5 und mehr Personen | 1 651 | 591 | 35,8 | 187 | 11,3 | 213 | 12,9 | 80 | 4,8 | 181 | 10,9 | 188 | 11,4 | 59 | 3,5 | 108 | 6,5 | 46 | 2,8 |
| dar. Ehepaar mit 3 Kindern ⁴⁾ | 1 583 | 542 | 34,2 | 180 | 11,3 | 202 | 12,8 | 75 | 4,8 | 178 | 11,3 | 189 | 11,9 | 59 | 3,7 | 108 | 6,8 | 49 | 3,1 |

1) Private Haushalte ohne Haushalte von Ausländern und ohne Privathaushalte in Anstalten sowie ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 10 000 und mehr DM. — 2) Einschl. Mietwert der Eigentümerwohnung. — 3) Gewerbetreibender, freiberuflich Tätiger. — 4) Ohne Altersbegrenzung.



Daß der Anteil der Aufwendungen für Körper- und Gesundheitspflege mit zunehmendem Alter des Haushaltsvorstandes allmählich ansteigt, dürfte auf den wachsenden Aufwand zur Verhütung und Heilung von Krankheiten und Beschwerden zurückzuführen sein. Das allmähliche Absinken des Anteils der Ausgaben für Bildung und Unterhaltung hängt dagegen wohl in erster Linie damit zusammen, daß in den Haushalten mit älteren Haushaltsvorständen die Kinder häufig bereits das Haus verlassen haben. Dadurch sind Aus- und Fortbildungskosten weggefallen, für die in einem früheren Stadium oft erhebliche Mittel aufzubringen waren.

Die Struktur des Privaten Verbrauchs von Haushalten unterschiedlicher Größe und Zusammensetzung bleibt erstaunlich konstant. Nur bei den alleinlebenden Personen, vor allem bei den alleinlebenden Frauen, fallen der hohe Anteil der Aufwendungen für Wohnungsmieten mit 17 bzw. 18 % und der niedrige Anteil der Aufwendungen für Verkehr und Nachrichtenübermittlung mit 8 bzw. 6 % etwas aus dem Rahmen.

2.2 Gliederung nach Güterart

Die Aufgliederung des Privaten Verbrauchs nach Güterarten (vgl. Tabelle 14) zeigt, daß mit steigendem Einkommen der Anteil der Verbrauchsgüter und Reparaturen an den Gesamtaufwendungen zurückgeht, während die Anteile der Gebrauchsgüter von mittlerer Lebensdauer und/oder begrenztem Wert und vor allem der langlebigen, hochwertigen Gebrauchsgüter steigt. Von 100 DM, die Haushalte mit einem Nettoeinkommen unter 300 DM für den Privaten Verbrauch ausgaben, entfielen 59 DM auf Verbrauchsgüter und Reparaturen, 11 DM auf Gebrauchsgüter von mittlerer Lebensdauer und 3 DM auf langlebige Gebrauchsgüter. Bei Haushalten mit einem Einkommen von 2 500 bis unter 10 000 DM lauteten die entsprechenden Werte 40, 17 und 15 DM. Überraschend bleibt der Anteil der Dienstleistungen relativ konstant. Das ist aber nur darauf zurückzuführen, daß Wohnungsmieten und sonstige Dienstleistungen zusammengefaßt werden. Ohne die Wohnungsmieten ergibt sich für die sonstigen Dienstleistungen ein Anstieg des Anteils an den Gesamtaufwendungen von 7 % in der untersten auf mehr als 15 % in der obersten nachgewiesenen Einkommensgruppe.

Ähnlich wie bei der Gliederung nach Verwendungszwecken zeigt auch die Gliederung nach Güterarten bei

Haushalten von Gewerbetreibenden und freiberuflich Tätigen, Beamten und Angestellten fast übereinstimmende Strukturen. Bei Haushalten von Landwirten ist der überdurchschnittlich hohe Anteil der Verbrauchsgüter und Reparaturen (56 %) weitgehend auf den überdurchschnittlichen Anteil der Aufwendungen für Nahrungs- und Genußmittel zurückzuführen. Haushalte von Nichterwerbstätigen wendeten im Vergleich zu den anderen sozialen Gruppen relativ am meisten für Dienstleistungen auf, wobei sich Wohnungsmieten und sonstige Dienstleistungen in etwa die Waage hielten. Die besondere Bedeutung der Dienstleistungsausgaben für die Nichterwerbstätigenhaushalte hängt mit dem höheren Alter der Nichterwerbstätigen zusammen. Die Verbrauchsstrukturen der Nichterwerbstätigenhaushalte und der Haushalte mit 65jährigen und älteren Haushaltsvorständen sind praktisch gleich.

Der Einfluß des Alters des Haushaltsvorstandes — und, meist eng damit verknüpft, der Stadien des Lebenszyklus eines Haushalts — auf die Art der gekauften Güter wird vor allem bei den langlebigen, hochwertigen Gebrauchsgütern deutlich. Trotz des nachgewiesenen engen Zusammenhangs zwischen der Höhe des Einkommens und dem Anteil der Käufe von langlebigen Gebrauchsgütern war der Anteil der Käufe von solchen Gütern an den Gesamtaufwendungen mit 15 % bei den Haushalten mit Haushaltsvorständen unter 25 Jahren am höchsten, obwohl deren ausgabenfähigen Einkommen und Einnahmen zu den niedrigsten gehörten. Mit zunehmendem Alter des Haushaltsvorstandes sank der Anteil bis auf knapp 8 % in der höchsten Altersgruppe. Die notwendigen Anschaffungen für einen im Aufbau befindlichen Haushalt müssen nun einmal getätigt werden, selbst wenn sie die verfügbaren Mittel in besonders hohem Maße beanspruchen oder sogar aus dem vorhandenen Einkommen und Vermögen nicht allein finanziert werden können.

Die Haushaltsgröße und -zusammensetzung sind offenbar für die Art der gekauften Güter von untergeordneter Bedeutung. Lediglich die Ein-Personen-Haushalte heben sich durch wesentlich geringere Aufwendungen für langlebige Gebrauchsgüter und durch wesentlich höhere Aufwendungen für Dienstleistungen von den Verbrauchsstrukturen der übrigen Haushaltsgruppen ab. Hier dürften sich die Auswirkungen einer geringen finanziellen Leistungsfähigkeit und eines hohen Anteils von älteren Personen überlagern.

3. Sonstige geleistete Einkommensübertragungen

Die aus dem Nettoeinkommen geleisteten sonstigen Einkommensübertragungen (die direkten Steuern und die Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung sind vom Nettoeinkommen bereits abgesetzt) sind in Tabelle 12 vereinfachend mit den Zinsen für Baudarlehen u. ä. als „Sonstige Ausgaben“ zusammengefaßt worden. Sie stellen jedoch eine eigene Ausgabengruppe dar. In ihr sind vor allem freiwillige Versicherungsbeiträge (ohne Prämien für Lebensversicherungen, die zu den Ausgaben für Vermögensbildung gehören), Steuern (ohne Steuern auf Einkommen und Vermögen) und sonstige Übertragungen an Staat, Unternehmen, Organisationen ohne Erwerbscharakter und andere private Haushalte enthalten.

Die Höhe der sonstigen geleisteten Einkommensübertragungen ist in noch weit stärkerem Maße als der Private Verbrauch vom Haushaltseinkommen abhängig. Haushalte mit einem Nettoeinkommen von 2 500 bis unter 10 000 DM wendeten neunmal soviel für den Privaten Verbrauch auf wie Haushalte mit einem Nettoeinkommen unter 300 DM, aber 30mal soviel für sonstige geleistete Einkommensübertragungen. Das ist in erster Linie damit zu erklären, daß in der Regel in den unteren Einkommensgruppen der Schutz gegen alters- oder krankheitsbedingte Notlagen durch die Pflichtmitgliedschaft in der gesetzlichen Renten- bzw. Krankenversicherung weitgehend gewährleistet ist, während er in den oberen Einkommensgruppen durch frei-

willige Aufwendungen sichergestellt werden muß. Von den Ausgaben zur Altersvorsorge erscheinen allerdings innerhalb der sonstigen Einkommensübertragungen nur die freiwilligen Beiträge für Pensions- und Sterbekassen sowie für Einrichtungen der gesetzlichen Rentenversicherung, nicht jedoch Altersvorsorge in Form von Käufen von Aktien, Grundstücken u. ä. Von den Aufwendungen zum Schutz gegen Krankheit werden dagegen alle gegebenen Möglichkeiten dargestellt, nämlich sowohl die freiwillige (Weiter-) Versicherung in der gesetzlichen Krankenversicherung als auch der Rückgriff auf private Krankenversicherungen. Wie Tabelle 15 zeigt, sind nur in der höchsten nachgewiesenen Einkommensgruppe die Beiträge für die private Krankenversicherung wesentlich höher als die freiwilligen Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung. Wahrscheinlich werden erst bei einem sehr hohen Einkommen alle mit einem Krankheitsfall verbundenen Risiken ausschließlich durch die private Krankenversicherung abgedeckt, bei mittlerem Einkommen dürften häufig nur zusätzliche private Versicherungen für Krankenhausaufenthalt, Zahnbehandlung u. ä. abgeschlossen werden.

Ein weiterer Grund für den überproportionalen Anstieg der sonstigen Einkommensübertragungen ist im unterschiedlichen Ausstattungsgrad der Haushalte mit Kraftfahrzeugen zu sehen. Während in den finanzschwächsten Haushalten Anfang 1969 der Anteil der Besitzer von Personenkraftwagen zu gering war, um überhaupt eine gesicherte statistische Aussage machen zu können, belief er

Tabelle 14: Privater Verbrauch nach Haushaltsnettoeinkommen, sozialer Stellung und Alter des Haushaltsvorstandes, Haushaltsgröße und -typ sowie nach Güterart je Haushalt¹⁾ und Monat 1969

| Monatliches Haushaltsnettoeinkommen von... bis unter... DM Soziale Stellung des Haushaltsvorstandes Haushaltsvorstand im Alter von... bis unter... Jahren Haushaltsgröße und -typ | Privater Verbrauch insgesamt | Davon entfielen auf | | | | | | | | | |
|--|------------------------------|------------------------------|------|---|------|--|------|------------------|------|---|------|
| | | Verbrauchsgüter, Reparaturen | | Gebrauchsgüter von mittlerer Lebensdauer und/oder beschränktem Wert | | Langlebige, hochwertige Gebrauchsgüter | | Dienstleistungen | | darunter Wohnungsmieten u. ä. ²⁾ | |
| | | DM | % | DM | % | DM | % | DM | % | DM | % |
| Haushalte insgesamt | 1 165 | 550 | 47,1 | 186 | 16,0 | 136 | 11,7 | 293 | 25,2 | 156 | 13,4 |
| nach dem Haushaltsnettoeinkommen | | | | | | | | | | | |
| unter 300 | 262 | 155 | 59,1 | 28 | 10,8 | 8 | 3,1 | 70 | 26,9 | 52 | 19,8 |
| 300— 600 | 458 | 239 | 52,3 | 61 | 13,4 | 24 | 5,2 | 133 | 29,1 | 86 | 18,7 |
| 600— 800 | 673 | 346 | 51,5 | 95 | 14,1 | 47 | 7,0 | 185 | 27,5 | 108 | 16,0 |
| 800— 1 000 | 861 | 445 | 51,7 | 125 | 14,5 | 78 | 9,0 | 213 | 24,8 | 122 | 14,2 |
| 1 000— 1 200 | 1 020 | 516 | 50,6 | 158 | 15,5 | 103 | 10,1 | 243 | 23,8 | 138 | 13,5 |
| 1 200— 1 500 | 1 201 | 586 | 48,8 | 193 | 16,1 | 140 | 11,7 | 282 | 23,5 | 157 | 13,1 |
| 1 500— 1 800 | 1 404 | 661 | 47,1 | 231 | 16,5 | 177 | 12,6 | 334 | 23,8 | 179 | 12,8 |
| 1 800— 2 500 | 1 688 | 762 | 45,2 | 283 | 16,8 | 226 | 13,4 | 416 | 24,7 | 211 | 12,5 |
| 2 500—10 000 | 2 364 | 955 | 40,4 | 400 | 16,9 | 354 | 15,0 | 656 | 27,7 | 291 | 12,3 |
| nach der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes | | | | | | | | | | | |
| Landwirt | 1 297 | 725 | 55,9 | 174 | 13,5 | 123 | 9,5 | 274 | 21,1 | 193 | 14,9 |
| Selbständiger ³⁾ | 1 655 | 734 | 44,3 | 253 | 15,3 | 229 | 13,8 | 439 | 26,5 | 231 | 13,9 |
| Beamter | 1 629 | 692 | 42,5 | 280 | 17,2 | 218 | 13,4 | 438 | 26,9 | 197 | 12,1 |
| Angestellter | 1 469 | 632 | 43,0 | 252 | 17,2 | 199 | 13,6 | 386 | 26,3 | 189 | 12,9 |
| Arbeiter | 1 171 | 592 | 50,5 | 193 | 16,5 | 140 | 12,0 | 246 | 21,0 | 143 | 12,2 |
| Nichterwerbstätiger | 803 | 386 | 48,0 | 116 | 14,5 | 67 | 8,4 | 233 | 29,1 | 124 | 15,4 |
| nach dem Alter des Haushaltsvorstandes | | | | | | | | | | | |
| unter 25 | 938 | 419 | 44,7 | 157 | 16,8 | 138 | 14,8 | 223 | 23,7 | 124 | 13,3 |
| 25 — 35 | 1 265 | 584 | 46,2 | 208 | 16,5 | 176 | 13,9 | 297 | 23,5 | 169 | 13,3 |
| 35 — 45 | 1 448 | 679 | 46,9 | 242 | 16,7 | 185 | 12,8 | 341 | 23,5 | 185 | 12,8 |
| 45 — 55 | 1 414 | 659 | 46,6 | 236 | 16,7 | 177 | 12,5 | 342 | 24,2 | 176 | 12,4 |
| 55 — 65 | 1 062 | 507 | 47,7 | 166 | 15,6 | 115 | 10,8 | 274 | 25,8 | 145 | 13,6 |
| 65 und mehr | 809 | 394 | 48,7 | 112 | 13,8 | 63 | 7,8 | 240 | 29,7 | 124 | 15,4 |
| nach Haushaltsgröße und -typ | | | | | | | | | | | |
| 1 Person | 613 | 276 | 45,1 | 92 | 15,0 | 51 | 8,3 | 194 | 31,6 | 103 | 16,8 |
| dar. Alleinlebende Frau | 586 | 259 | 44,3 | 92 | 15,7 | 44 | 7,6 | 190 | 32,5 | 103 | 17,6 |
| 2 Personen | 1 094 | 518 | 47,4 | 165 | 15,1 | 126 | 11,5 | 284 | 26,0 | 147 | 13,4 |
| dar. Ehepaar ohne Kind ⁴⁾ | 1 104 | 525 | 47,6 | 165 | 14,9 | 130 | 11,8 | 284 | 25,7 | 148 | 13,4 |
| 3 Personen | 1 385 | 643 | 46,5 | 228 | 16,5 | 182 | 13,2 | 332 | 23,9 | 174 | 12,6 |
| dar. Ehepaar mit 1 Kind ⁴⁾ | 1 386 | 643 | 46,4 | 229 | 16,5 | 185 | 13,3 | 329 | 23,7 | 173 | 12,5 |
| 4 Personen | 1 477 | 698 | 47,3 | 246 | 16,6 | 186 | 12,6 | 348 | 23,5 | 188 | 12,7 |
| dar. Ehepaar mit 2 Kindern ⁴⁾ | 1 476 | 695 | 47,1 | 247 | 16,7 | 185 | 12,6 | 348 | 23,6 | 187 | 12,7 |
| 5 und mehr Personen | 1 651 | 814 | 49,3 | 274 | 16,6 | 188 | 11,4 | 375 | 22,7 | 213 | 12,9 |
| dar. Ehepaar mit 3 Kindern ⁴⁾ | 1 583 | 758 | 47,9 | 268 | 16,9 | 189 | 12,0 | 368 | 23,3 | 202 | 12,8 |

1) Private Haushalte ohne Haushalte von Ausländern und ohne Privathaushalte in Anstalten sowie ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 10 000 und mehr DM. — 2) Einschl. Mietwert der Eigentümerwohnung. — 3) Gewerbetreibender, freiberuflich Tätiger. — 4) Ohne Altersbegrenzung.

sich bei den finanzstärksten Haushalten auf 87 %⁵⁾. Dem entsprechend fielen in Haushalten mit einem Nettoeinkommen unter 600 DM praktisch überhaupt keine Ausgaben für Kraftfahrtversicherung und Kraftfahrzeugsteuer an, Haushalte mit einem Einkommen von 2 500 bis unter 10 000 DM wendeten dagegen dafür monatlich insgesamt 43 DM auf. Dabei ist zu beachten, daß dieser Durchschnittswert — wie bei allen übrigen Angaben — auf alle erfaßten Haushalte bezogen ist; bezogen nur auf die Haushalte, die im Besitze eines Kraftfahrzeuges waren, würde sich ein noch höherer Wert ergeben.

Bei der Gliederung nach der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes wirkt sich die unterschiedliche Einbeziehung der verschiedenen sozialen Schichten in die gesetzliche Renten- bzw. Krankenversicherung aus, obwohl die Haushalte nur nach der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes zugeordnet werden können. Für Haushalte von Arbeitern, die durchweg sowohl renten- als auch krankenversicherungspflichtig sind, ergaben sich nur sehr geringe Werte für die unter den sonstigen Einkommensübertragungen erfaßten freiwilligen Beiträge zur gesetzlichen Renten- und Krankenversicherung sowie für private Krankenversicherungen. Auch bei den Haushalten von Nichterwerbstätigen fanden sich keine nennenswerten freiwilligen Beitragszahlungen für Pensions- und Sterbekassen sowie für eine (Weiter-)Versicherung in der gesetzlichen Rentenversicherung, da in vielen Fällen die Haushaltsvorstände die Altersgrenze für den Bezug der Rente

oder Pension bereits erreicht hatten. Deutlich höher als bei den Arbeiterhaushalten, aber immer noch niedrig gegenüber den verbleibenden Haushaltsgruppen, waren die Aufwendungen der Nichterwerbstätigenhaushalte für einen freiwilligen Versicherungsschutz gegen Krankheit. Der größte Teil der Rentner ist in gesetzlichen Krankenkassen versichert; freiwillige Beiträge dürften in erster Linie von solchen Nichterwerbstätigenhaushalten entrichtet worden sein, deren Haushaltsvorstand früher als Selbständiger, Beamter oder Angestellter tätig war. Darauf lassen die Ergebnisse derjenigen Haushalte schließen, deren Haushaltsvorstand zum Zeitpunkt der Erhebung eine der genannten Tätigkeiten ausübte. Bei ihnen lagen die freiwilligen Beitragszahlungen erheblich über dem Durchschnitt. Dabei überwogen in Haushalten von Landwirten, übrigen Selbständigen und Beamten die Aufwendungen für private Krankenkassen, in Haushalten von Angestellten die Beiträge für die freiwillige Weiterversicherung in der gesetzlichen Krankenversicherung.

Der Einfluß des Alters des Haushaltsvorstandes auf die sonstigen geleisteten Einkommensübertragungen läßt sich am ehesten bei Haushalten mit besonders jungen und mit besonders alten Haushaltsvorständen nachweisen. In beiden Fällen lagen die Aufwendungen für die freiwillige Altersvorsorge und für freiwillige Krankenversicherungen deutlich unter den Ausgaben von Haushalten mit Haushaltsvorständen mittleren Alters. Obwohl das gleiche für die ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen gilt, kann man doch davon ausgehen, daß hier die finanzielle Leistungsfähigkeit eine untergeordnete Rolle spielt. Die

⁵⁾ Vgl.: „Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten langlebigen Gebrauchsgütern“ in WiSta 9/1969, S. 533.

Tabelle 15: Geleistete Einkommensübertragungen privater Haushalte¹⁾ nach Haushaltsnettoeinkommen, sozialer Stellung und Alter des Haushaltsvorstandes, Haushaltsgröße und -typ je Haushalt und Monat 1969

DM

| Monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM Soziale Stellung des Haushaltsvorstandes Haushaltsvorstand im Alter von ... bis unter ... Jahren Haushaltsgröße und -typ | Geleistete Einkommensübertragungen insgesamt | Davon entfielen auf | | | | | | |
|--|--|--|--|-------------------------------------|-----------------------------|---|-------------------------------|--|
| | | freiwillige Beiträge für | | Beiträge für | | Sonstige Beiträge für Privat- versicherungen | Kraft- fahrzeug- steuer | Übrige geleistete Übertra- gungen |
| | | Pensions- u. Sterbekassen, (Weiter-) Versicherung in gesetzl. Renten- versicherung | (Weiter-) Versicherung in gesetzlicher Kranken- versicherung | private Kranken- versicherung | Kraftfahrt- versicherung | | | |
| Haushalte insgesamt | 90 | 5 | 16 | 17 | 11 | 7 | 7 | 27 |
| nach dem Haushaltsnettoeinkommen | | | | | | | | |
| unter 300 | 8 | / | / | (2) | / | 1 | / | 5 |
| 300 — 600 | 17 | (0) | 1 | 2 | 1 | 2 | 0 | 11 |
| 600 — 800 | 32 | 2 | 2 | 5 | 3 | 3 | 2 | 16 |
| 800 — 1 000 | 49 | 2 | 7 | 7 | 6 | 4 | 4 | 20 |
| 1 000 — 1 200 | 67 | 3 | 12 | 9 | 9 | 5 | 6 | 23 |
| 1 200 — 1 500 | 86 | 3 | 17 | 12 | 13 | 6 | 8 | 27 |
| 1 500 — 1 800 | 110 | 4 | 24 | 17 | 16 | 8 | 10 | 31 |
| 1 800 — 2 500 | 154 | 8 | 34 | 29 | 20 | 10 | 13 | 40 |
| 2 500 — 10 000 | 246 | 22 | 36 | 69 | 26 | 19 | 17 | 58 |
| nach der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes | | | | | | | | |
| Landwirt | 128 | 8 | 24 | 35 | 16 | 15 | 12 | 18 |
| Selbständiger ²⁾ | 200 | 30 | 32 | 65 | 19 | 17 | 12 | 25 |
| Beamter | 146 | 1 | 19 | 47 | 16 | 7 | 12 | 43 |
| Angestellter | 151 | 8 | 56 | 18 | 17 | 7 | 11 | 34 |
| Arbeiter | 57 | 1 | 2 | 2 | 13 | 6 | 8 | 25 |
| Nichterwerbstätiger | 50 | 1 | 4 | 11 | 4 | 4 | 2 | 24 |
| nach dem Alter des Haushaltsvorstandes | | | | | | | | |
| unter 25 | 52 | / | (9) | 5 | 13 | 4 | 7 | 14 |
| 25 — 35 | 98 | 4 | 23 | 15 | 17 | 7 | 11 | 21 |
| 35 — 45 | 111 | 7 | 24 | 19 | 16 | 8 | 11 | 27 |
| 45 — 55 | 114 | 7 | 22 | 20 | 15 | 9 | 9 | 32 |
| 55 — 65 | 87 | 6 | 14 | 17 | 9 | 6 | 6 | 29 |
| 65 und mehr | 55 | 1 | 4 | 14 | 4 | 4 | 2 | 27 |
| nach Haushaltsgröße und -typ | | | | | | | | |
| 1 Person | 42 | 1 | 6 | 8 | 3 | 3 | 1 | 20 |
| dar. Alleinlebende Frau | 37 | 1 | 5 | 7 | 1 | 2 | 1 | 18 |
| 2 Personen | 86 | 4 | 14 | 16 | 10 | 6 | 6 | 30 |
| dar. Ehepaar ohne Kind ³⁾ | 88 | 5 | 14 | 17 | 10 | 6 | 6 | 30 |
| 3 Personen | 112 | 6 | 22 | 20 | 16 | 8 | 10 | 30 |
| dar. Ehepaar mit 1 Kind ³⁾ | 113 | 6 | 23 | 19 | 17 | 8 | 11 | 29 |
| 4 Personen | 118 | 7 | 24 | 22 | 17 | 9 | 11 | 28 |
| dar. Ehepaar mit 2 Kindern ³⁾ | 118 | 7 | 25 | 21 | 17 | 9 | 11 | 27 |
| 5 und mehr Personen | 119 | 6 | 20 | 24 | 17 | 11 | 11 | 29 |
| dar. Ehepaar mit 3 Kindern ³⁾ | 116 | 7 | 21 | 22 | 17 | 11 | 11 | 27 |

¹⁾ Private Haushalte ohne Haushalte von Ausländern und ohne Privathaushalte in Anstalten sowie ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 10 000 und mehr DM. — ²⁾ Gewerbetreibender, freiberuflich Tätiger. — ³⁾ Ohne Altersbegrenzung.

jungen Haushaltsvorstände dürften meist der Versicherungspflicht unterliegen. Auch besteht in jüngeren Jahren — zumal angesichts der erheblichen Belastungen durch den Aufbau des Haushalts — ein geringeres Bedürfnis nach einem zusätzlichen Versicherungsschutz gegen Notfälle im Alter und gegen Krankheit. Die alten Haushaltsvorstände haben die Altersgrenze der Rentenversicherung erreicht und scheiden als Beitragszahler aus. Was die Krankenversicherung anbelangt, so ist die Zahl der von ihnen mitzuversichernden Familienangehörigen in der Regel wesentlich geringer als bei Haushaltsvorständen mittleren Alters. Allein aus diesem Grund müssen unter sonst gleichen Voraussetzungen die Beiträge niedriger werden.

Eindeutig auch altersbedingt sind ferner die geringen Aufwendungen von Haushalten mit 65jährigen und älteren Haushaltsvorständen für Kraftfahrtversicherung und Kraftfahrzeugsteuer. Unabhängig vom Einkommen werden die Fähigkeiten zum Führen eines Kraftfahrzeuges mit zunehmendem Alter immer geringer, so daß vorhandene Kraftfahrzeuge verkauft oder Neuanschaffungen unterlassen werden müssen.

Wie bereits beim Privaten Verbrauch ergeben sich auch aus den nach Haushaltsgröße und Haushaltstyp gegliederten Ergebnissen über die sonstigen geleisteten Einkommensübertragungen keine nennenswerten strukturellen Unterschiede, wenn man von der altersbedingten Sonderstellung der Ein-Personen-Haushalte absieht.

4. Ersparnisbildung

Die Höhe der Nettoersparnis wurde bereits im zweiten Abschnitt als wesentlicher Bestandteil der Einkommensverwendung dargestellt. Sie ergab sich als Differenz zwischen den ausgabenfähigen Einkommen bzw. Einnahmen einerseits und den Aufwendungen für den Privaten Verbrauch und den sonstigen Ausgaben einschließlich der Zinsen für Baudarlehen u. ä. andererseits. Für die Gesamtheit der erfaßten Haushalte belief sie sich auf 197 DM (1 476 DM ausgabenfähige Einkommen und Einnahmen abzüglich 1 165 DM für den Privaten Verbrauch und 115 DM für sonstige Ausgaben).

Zum gleichen Ergebnis gelangt man, wenn man von den Ausgaben für die Vermögensbildung und für die Rückzahlung von Krediten (bereinigt um die Zinsen für Baudarlehen u. ä.) die Einnahmen aus der Auflösung von Vermögen und aus der Aufnahme von Krediten absetzt. Für die Gesamtheit der Haushalte lautet die Rechnung demnach wie folgt: 446 DM Ausgaben für Vermögensbildung und Rückzahlung von Krediten abzüglich 25 DM Zinsen für Baudarlehen u. ä. und abzüglich 225 DM Einnahmen aus der Auflösung von Vermögen, Kreditaufnahme. Bei dieser Betrachtungsweise werden im Gegensatz zu der Ermittlung als Restgröße die einzelnen Elemente erkennbar, aus denen sich die Gesamtersparnis zusammensetzt. In Tabelle 16 sind die Einnahmen aus Vermögensauflösung und Kreditauf-

Tabelle 16: Einnahmen privater Haushalte¹⁾ aus der Auflösung von Vermögen und aus der Aufnahme von Krediten nach Haushaltsnettoeinkommen, sozialer Stellung und Alter des Haushaltsvorstandes, Haushaltsgröße und -typ je Haushalt und Monat 1969

| Monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM Soziale Stellung des Haushaltsvorstandes Haushaltsvorstand im Alter von ... bis unter ... Jahren Haushaltsgröße und -typ | Einnahmen aus Auflösung von Vermögen, Kredit- aufnahme insgesamt | Davon entfielen auf | | | | | | | |
|--|---|--|-------------------------------|--|-------------------------------------|--|--|-----------------------------|---|
| | | Minderung des Sachver- mögens | Abhebung von Sparkonten | Aus- zahlung von Bauspar- guthaben | Verkauf von Wert- papieren | Aus- zahlung von Guthaben bei Lebens- versicherungs- unternehmen | Sonstige Minderung des Geldver- mögens | Aufnahme von Krediten | darunter Aufnahme von Raten- schulden |
| Haushalte insgesamt | 225 | 12 | 86 | 19 | 7 | 5 | 28 | 67 | 11 |
| nach dem Haushaltsnettoeinkommen | | | | | | | | | |
| unter 300 | 27 | / | (10) | / | / | / | 7 | (4) | (2) |
| 300— 600 | 48 | / | 23 | / | / | (1) | 13 | 6 | (3) |
| 600— 800 | 83 | / | 37 | / | (2) | (3) | 17 | 15 | 5 |
| 800— 1 000 | 118 | / | 54 | (6) | (2) | 5 | 21 | 25 | 9 |
| 1 000— 1 200 | 144 | (9) | 62 | 10 | (2) | 3 | 24 | 34 | 10 |
| 1 200— 1 500 | 201 | (10) | 83 | 17 | 4 | 4 | 26 | 58 | 14 |
| 1 500— 1 800 | 271 | (9) | 106 | 31 | 5 | 4 | 30 | 85 | 14 |
| 1 800— 2 500 | 362 | (17) | 137 | 32 | 13 | 5 | 41 | 116 | 17 |
| 2 500—10 000 | 707 | (43) | 223 | 71 | 31 | 20 | 66 | 253 | 18 |
| nach der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes | | | | | | | | | |
| Landwirt | 95 | (13) | 44 | (6) | / | (2) | (7) | 24 | 6 |
| Selbständiger ²⁾ | 553 | / | 148 | 55 | (21) | (12) | 60 | 233 | 15 |
| Beamter | 402 | (16) | 145 | 53 | 9 | 5 | 45 | 130 | 13 |
| Angestellter | 340 | (15) | 133 | 30 | 12 | 7 | 39 | 103 | 14 |
| Arbeiter | 158 | (5) | 63 | 12 | (2) | 2 | 20 | 54 | 16 |
| Nichterwerbstätiger | 137 | 13 | 64 | 8 | 6 | 5 | 23 | 19 | 5 |
| nach dem Alter des Haushaltsvorstandes | | | | | | | | | |
| unter 25 | 153 | / | 69 | / | / | / | 30 | (49) | (15) |
| 25— 35 | 305 | (8) | 102 | 32 | 8 | 2 | 29 | 123 | 18 |
| 35— 45 | 298 | (13) | 101 | 31 | 9 | 3 | 32 | 109 | 16 |
| 45— 55 | 252 | (12) | 95 | 23 | 5 | 5 | 35 | 77 | 14 |
| 55— 65 | 186 | (16) | 79 | 13 | 6 | 6 | 27 | 39 | 8 |
| 65 und mehr | 136 | (10) | 65 | 7 | 6 | 7 | 22 | 19 | 4 |
| nach Haushaltsgröße und -typ | | | | | | | | | |
| 1 Person | 99 | (7) | 45 | (5) | 4 | 2 | 18 | 16 | 4 |
| dar. Alleinlebende Frau | 87 | (9) | 41 | (4) | (3) | (2) | 17 | 12 | 4 |
| 2 Personen | 210 | 12 | 92 | 15 | 7 | 7 | 28 | 50 | 8 |
| dar. Ehepaar ohne Kind ³⁾ | 217 | (12) | 95 | 15 | 7 | 7 | 29 | 52 | 8 |
| 3 Personen | 293 | (14) | 119 | 27 | 9 | 7 | 34 | 84 | 14 |
| dar. Ehepaar mit 1 Kind ³⁾ | 292 | (14) | 119 | 27 | 8 | 5 | 33 | 87 | 14 |
| 4 Personen | 312 | (12) | 97 | 34 | 9 | 5 | 33 | 122 | 16 |
| dar. Ehepaar mit 2 Kindern ³⁾ | 313 | (12) | 96 | 34 | 9 | 4 | 32 | 125 | 16 |
| 5 und mehr Personen | 282 | (16) | 85 | 26 | 6 | 4 | 34 | 110 | 20 |
| dar. Ehepaar mit 3 Kindern ³⁾ | 327 | (16) | 101 | 33 | (7) | 4 | 38 | 128 | 19 |

¹⁾ Private Haushalte ohne Haushalte von Ausländern und ohne Privathaushalte in Anstalten sowie ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 10 000 und mehr DM. — ²⁾ Gewerbetreibender, freiberuflich Tätiger. — ³⁾ Ohne Altersbegrenzung.

nahme, in Tabelle 17 die Ausgaben für Vermögensbildung und für die Rückzahlung von Krediten dargestellt. Trotz der raumbedingten Trennung müssen die Angaben im Zusammenhang gesehen werden, und zwar nicht nur hinsichtlich der Nettoersparnis insgesamt, sondern auch hinsichtlich der einzelnen Bestandteile. Es darf also z. B. nicht übersehen werden, daß im Durchschnitt aller Haushalte den Einzahlungen auf Sparkonten in Höhe von 136 DM Abhebungen in Höhe von 86 DM gegenüberstanden, so daß lediglich ein Betrag von 50 DM als echter Vermögenszuwachs übrig bleibt.

Im Rahmen der Gesamtdarstellung der Einkommensverwendung nach sozio-ökonomischen Gruppen ist es nicht möglich, die vorgelegten vielschichtigen Ergebnisse über die Ersparnisse im einzelnen zu kommentieren. Es können daher nur einige besonders wichtige Punkte herausgegriffen werden.

Bei der Gliederung nach dem Haushaltsnettoeinkommen ist der enge Zusammenhang zwischen Sachvermögensbildung und der finanziellen Leistungsfähigkeit der Haushalte unschwer zu erkennen. In den unteren Einkommensgruppen war die Anlage der ohnehin geringen Sparbeträge in Sachwerten kaum möglich und auch nicht sinnvoll, und in den mittleren Einkommensgruppen dürfte ein erheblicher Teil der nachgewiesenen Erhöhung des Sachvermögens lediglich aus werterhöhenden Reparaturen am eigenen

Haus bestanden haben. In der höchsten nachgewiesenen Einkommensgruppe machte dagegen der Saldo zwischen Erhöhung und Minderung des Sachvermögens die Hälfte der gesamten Nettoersparnis aus. Dabei entfiel der weitaus größte Anteil auf die Bildung privaten Sachvermögens in Form von Käufen von Grundstücken, Wohnungen und Gebäuden sowie von Aufwendungen für den Hausbau und für die Instandsetzung von eigenen Gebäuden und Wohnungen.

Auch bei der Geldvermögensbildung gibt es Sparformen, die von Haushalten der unteren und mittleren Einkommensgruppen kaum genutzt werden können. Dazu gehört insbesondere das Wertpapiersparen, für das erst von Haushalten mit einem Einkommen von 1 200 bis unter 1 500 DM mehr als 10 DM monatlich aufgewendet wurde, während dieser Betrag bei Sparbeiträgen für Bausparkassen und bei Prämien für Lebensversicherungen bereits bei einem Haushaltsnettoeinkommen von 800 bis unter 1 000 DM überschritten wurde. Aus dem Durchschnittswert der Zahlungen kann im übrigen nicht auf die Zahl der sparenden Haushalte geschlossen werden.

Die Aufwendungen der Haushalte zur Entschuldung wurden aus erhebungstechnischen Gründen zunächst einschließlich der darin enthaltenen Zinsen erfaßt. Die Berechnung und Ausgliederung der Zinsen für Baudarlehen u. ä. war erst aufgrund der Angaben der Haushalte im Schlußinterview möglich. Setzt man diese Zinsen von den geleisteten Zahlungen ab und stellt den verbleibenden Be-

Tabelle 17: Ausgaben privater Haushalte ¹⁾ für die Vermögensbildung und für die Rückzahlung von Krediten nach Haushaltsnettoeinkommen, sozialer Stellung und Alter des Haushaltsvorstandes, Haushaltsgröße und -typ je Haushalt und Monat 1969

| Monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM Soziale Stellung des Haushaltsvorstandes Haushaltsvorstand im Alter von ... bis unter ... Jahren Haushaltsgröße und -typ | Ausgaben für Vermögensbildung, Rückzahlung von Krediten insgesamt | Davon entfielen auf | | | | | | | | | |
|--|---|----------------------------|---|---------------------------|--------------------------------|-----------------------|----------------------------------|-------------------------------------|--|--------------------------------|------------------------------|
| | | Erhöhung des Sachvermögens | darunter Erwerb, Instandsetzung von Haus- und Grundbesitz | Einzahlung auf Sparkonten | Sparbeiträge für Bausparkassen | Kauf von Wertpapieren | Prämien für Lebensversicherungen | Sonstige Erhöhung des Geldvermögens | Rückzahlung von Krediten einschl. Zinsen | darunter | |
| | | | | | | | | | | Rückzahlung von Raten-schulden | Zinsen für Baudarlehen u. ä. |
| Haushalte insgesamt | 446 | 101 | 96 | 136 | 35 | 26 | 29 | 24 | 94 | 14 | 25 |
| nach dem Haushaltsnettoeinkommen | | | | | | | | | | | |
| unter 300 | 23 | / | / | 13 | / | / | 3 | (2) | (3) | (2) | / |
| 300— 600 | 67 | 4 | 4 | 35 | (3) | (3) | 5 | 9 | 8 | 4 | (1) |
| 600— 800 | 132 | 18 | 18 | 59 | 8 | (5) | 9 | 13 | 21 | 8 | 3 |
| 800— 1 000 | 189 | 29 | 29 | 77 | 13 | 7 | 13 | 16 | 34 | 10 | 6 |
| 1 000— 1 200 | 249 | 39 | 38 | 96 | 20 | 8 | 17 | 18 | 52 | 13 | 10 |
| 1 200— 1 500 | 360 | 66 | 65 | 129 | 29 | 15 | 21 | 21 | 80 | 17 | 18 |
| 1 500— 1 800 | 507 | 117 | 116 | 163 | 44 | 23 | 29 | 25 | 107 | 19 | 25 |
| 1 800— 2 500 | 725 | 166 | 163 | 221 | 63 | 39 | 46 | 33 | 158 | 22 | 41 |
| 2 500—10 000 | 1 727 | 491 | 437 | 372 | 129 | 151 | 126 | 76 | 381 | 25 | 123 |
| nach der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes | | | | | | | | | | | |
| Landwirt | 489 | 122 | 113 | 132 | 49 | 12 | 33 | 15 | 127 | 9 | 41 |
| Selbständiger ²⁾ | 1 244 | 380 | 315 | 214 | 95 | 90 | 127 | 57 | 282 | 21 | 95 |
| Beamter | 663 | 175 | 174 | 196 | 67 | 31 | 27 | 31 | 137 | 14 | 37 |
| Angestellter | 618 | 138 | 138 | 187 | 53 | 44 | 45 | 31 | 120 | 15 | 29 |
| Arbeiter | 331 | 63 | 63 | 112 | 25 | 8 | 19 | 18 | 86 | 22 | 17 |
| Nichterwerbstätiger | 243 | 39 | 39 | 104 | 15 | 20 | 10 | 19 | 36 | 7 | 10 |
| nach dem Alter des Haushaltsvorstandes | | | | | | | | | | | |
| unter 25 | 234 | / | / | 90 | 24 | (11) | 13 | (18) | 62 | 20 | / |
| 25— 35 | 520 | 136 | 132 | 140 | 51 | 26 | 29 | 26 | 112 | 19 | 24 |
| 35— 45 | 590 | 157 | 150 | 143 | 47 | 28 | 44 | 24 | 148 | 21 | 40 |
| 45— 55 | 548 | 125 | 115 | 156 | 43 | 27 | 42 | 27 | 129 | 19 | 36 |
| 55— 65 | 395 | 78 | 72 | 133 | 29 | 26 | 29 | 23 | 76 | 12 | 21 |
| 65 und mehr | 271 | 43 | 42 | 118 | 16 | 26 | 10 | 22 | 34 | 5 | 9 |
| nach Haushaltsgröße und -typ | | | | | | | | | | | |
| 1 Person | 172 | 22 | 22 | 75 | 11 | 14 | 8 | 17 | 25 | 6 | 6 |
| dar. Alleinlebende Frau | 152 | 18 | 18 | 70 | 10 | 12 | 7 | 14 | 22 | 5 | 6 |
| 2 Personen | 410 | 81 | 77 | 151 | 30 | 28 | 25 | 27 | 69 | 11 | 17 |
| dar. Ehepaar ohne Kind ³⁾ | 420 | 86 | 81 | 154 | 30 | 28 | 26 | 27 | 70 | 10 | 17 |
| 3 Personen | 561 | 135 | 129 | 170 | 46 | 35 | 37 | 26 | 114 | 17 | 29 |
| dar. Ehepaar mit 1 Kind ³⁾ | 554 | 131 | 125 | 166 | 47 | 32 | 38 | 25 | 114 | 17 | 30 |
| 4 Personen | 622 | 164 | 155 | 150 | 55 | 31 | 45 | 27 | 150 | 20 | 39 |
| dar. Ehepaar mit 2 Kindern ³⁾ | 619 | 161 | 152 | 148 | 55 | 31 | 46 | 27 | 151 | 21 | 39 |
| 5 und mehr Personen | 649 | 166 | 154 | 142 | 53 | 27 | 50 | 25 | 186 | 28 | 53 |
| dar. Ehepaar mit 3 Kindern ³⁾ | 655 | 184 | 172 | 146 | 53 | 31 | 50 | 26 | 165 | 24 | 47 |

¹⁾ Private Haushalte ohne Haushalte von Ausländern und ohne Privathaushalte in Anstalten sowie ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 10 000 und mehr DM. — ²⁾ Gewerbetreibender, freiberuflich Tätiger. — ³⁾ Ohne Altersbegrenzung.

trag der Aufnahme von Krediten gegenüber, so halten sich auch innerhalb der verschiedenen Einkommensgruppen Verschuldung und Entschuldung in etwa die Waage. Das könnte ein Indiz dafür sein, daß es wenigstens annähernd gelungen ist, auch die Finanzierungsströme in privaten Haushalten richtig zu erfassen. Andererseits sollte nicht übersehen werden, daß angesichts der erheblichen Verbuchungs- und Abgrenzungsprobleme von den Ergebnissen der Erhebungen über Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte gerade bei Sparen und Entsparen keine allzu große Genauigkeit erwartet werden kann.

Die soziale Stellung des Haushaltsvorstandes beeinflusst die Zusammensetzung der Aufwendungen für die Vermögensbildung entscheidend. Am deutlichsten läßt sich diese Feststellung bei den Prämien für Lebensversicherungen nachweisen. Obwohl die ausgabenfähigen Einkommen und Einnahmen der Haushalte von Gewerbetreibenden und freiberuflich Tätigen nur etwa ein Drittel höher waren als diejenigen von Beamten-, Angestellten- und bäuerlichen Haushalten, waren ihre Aufwendungen für Lebensversicherungen fast fünfmal so hoch wie bei Beamten, knapp viermal so hoch wie bei Landwirten und etwa dreimal so hoch wie bei Angestellten. Noch wesentlich geringere Prämien zahlten Haushalte von Arbeitern und Nichterwerbstätigen, jedoch dürften hier geringes Einkommen bzw. hohes Alter der Haushaltsmitglieder von größerer Bedeutung sein als die soziale Stellung des Haushaltsvorstandes.

Haushalte von Gewerbetreibenden und freiberuflich Tätigen gaben auch mit durchschnittlich 90 DM je Haushalt und Monat den höchsten Betrag für Käufe von Wertpapieren aus. Der Abstand zu den sozialen Haushaltsgruppen mit den zweit- und dritthöchsten Aufwendungen (Haushaltsvorstand Angestellter bzw. Beamter) war aber wesentlich geringer als bei den Prämien für Lebensversicherungen. Interessant ist auch, daß Haushalte von Nichterwerbstätigen für Käufe von Wertpapieren etwa doppelt so viel aufwendeten wie Haushalte von Arbeitern und Landwirten, deren Nettoersparnis viel höher war. Im übrigen sollte gerade bei Wertpapierkäufen der errechnete Durchschnittswert nicht darüber hinweg täuschen, daß von dieser Form der Vermögensbildung erheblich seltener Gebrauch gemacht wurde als etwa vom Konten- und Versicherungssparen.

Hinsichtlich der Angaben über Entschuldung und Verschuldung sollten von den Selbständigen nur solche Vorgänge verbucht werden, die ausschließlich der privaten und nicht der betrieblichen Sphäre zuzurechnen waren. Ob diese Forderung erfüllt wurde, läßt sich schwer nachprüfen. Es fällt aber auf, daß bei den Haushalten von Landwirten im Gegensatz zu den Haushalten der übrigen Selbständigen für die Rückzahlung von Krediten (abzüglich der Zinsen auf Baudarlehen) ein wesentlich höherer Betrag ermittelt wurde als für die Aufnahme von Krediten. Das kann damit zusammenhängen, daß Haushalte von Landwirten fast ausschließlich in eigenen Gebäuden leben und deshalb weniger Kredite für den Neukauf oder Neubau von Wohnungen in Anspruch nahmen als andere Bevölkerungsgruppen. Eine gewisse Untererfassung der aufgenommenen Kredite läßt sich allerdings nicht ausschließen. Problematisch sind bei den Selbständigen auch die Angaben über die Veränderung der Bar- und Kontenbestände am Jahresende gegenüber dem Jahresanfang, die bei positivem Saldo (Endbestände höher als Anfangsbestände) der „sonstigen Erhöhung des Geldvermögens“ zugerechnet wurden, bei negativem Saldo der „sonstigen Minderung des Geldvermögens“. Inwieweit

hier eine saubere Trennung privater und betrieblicher Vorgänge möglich war, ist ebenfalls nicht festzustellen.

Die Entscheidung für eine bestimmte Form der Vermögensbildung hängt nicht nur vom Haushaltseinkommen und von der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes ab, sondern auch vom Alter des Haushaltsvorstandes. Je älter er ist, desto weniger sinnvoll ist für ihn der Abschluß einer Lebensversicherung, weil der Anteil des Risikozuschlages an der zu zahlenden Prämie immer größer wird. Auch Bausparverträge sind unter Berücksichtigung der meist erheblichen Laufzeit als Form der Vermögensbildung für ältere Personen nur in bestimmten Fällen von Interesse. Das gilt z. B. dann, wenn sie als Hauseigentümer Instandsetzungsarbeiten finanzieren wollen oder wenn sie ihr Geld lediglich aus steuerlichen Gründen anzulegen beabsichtigen. Der ältere Sparer greift daher auf andere Anlageformen zurück, die für ihn günstiger sind. Dazu gehören die Einzahlungen auf Sparkonten und die Käufe von Wertpapieren. Die hier dargelegten Zusammenhänge zwischen Alter und Form der Vermögensbildung finden ihren Niederschlag in der durchschnittlichen Höhe der jeweiligen Sparleistung für die verschiedenen Altersgruppen. Wie aus Tabelle 6 hervorgeht, zahlten Haushalte mit 65jährigen und älteren Haushaltsvorständen für Lebensversicherungen nur etwa ein Viertel der Aufwendungen von Haushalten mit Haushaltsvorständen mittleren Alters, für Bausparverträge etwa ein Drittel, während die Einzahlungen auf Sparkonten nur etwas niedriger und die Käufe von Wertpapieren gleich hoch waren. Bedenkt man die Unterschiede im verfügbaren Einkommen, so ist die Feststellung überraschend, daß mit Ausnahme der ganz jungen Haushalte in allen Altersgruppen ein gleich hoher Betrag für Wertpapierkäufe ermittelt wurde. Auch hier sollte aber berücksichtigt werden, daß aus der Höhe der Zahlungen nicht auf den Anteil der Sparer geschlossen werden kann.

Auch hinsichtlich der Aufnahme und der Rückzahlung von Krediten lassen sich Zusammenhänge mit dem Alter des Haushaltsvorstandes nachweisen. Bei beiden Positionen waren die ermittelten Werte für Haushalte mit Haushaltsvorständen mittleren Alters am höchsten, für Haushalte mit 65jährigen und älteren Haushaltsvorständen am niedrigsten. Je länger ein Haushalt besteht, desto vollständiger ist er im allgemeinen ausgestattet und desto geringer wird sein „Investitionsbedarf“ und damit die Nachfrage nach Fremdkapital, wenn man einmal von den notwendigen Ersatzbeschaffungen absieht. Von entscheidendem Einfluß dürften aber die Aufnahme bzw. die Tilgung von Baudarlehen u. ä. sein, die wegen der außerordentlich hohen Kreditsummen bzw. der beträchtlichen Tilgungen und Zinsen im Einzelfall das Gesamtergebnis wesentlich beeinflussen. Hier kann man unterstellen, daß für Personen, die das 65. Lebensjahr erreicht haben, einerseits eine Neuaufnahme von Krediten kaum mehr in Betracht kommt und andererseits die Aufwendungen für Tilgung und Verzinsung erhaltener Darlehen weitgehend abgeschlossen ist.

Bei den Haushalten mit unter 25jährigen Haushaltsvorständen kann dagegen davon ausgegangen werden, daß sie in der Regel an einen Hauskauf oder -bau noch nicht denken können und Kredite überwiegend für den Kauf langlebiger, hochwertiger Gebrauchsgüter aufnehmen. Darauf deutet auch der hohe Anteil der Ratenschulden an den aufgenommenen Krediten bzw. an den gesamten Tilgungs- und Zinszahlungen hin.

Tabellenübersicht

| Tab. Nr. | Soziale Stellung d. Haushaltsvorstände | Seite | Tab. Nr. | Soziale Stellung d. Haushaltsvorstände | Seite | Tab. Nr. | Soziale Stellung d. Haushaltsvorstände | Seite |
|----------|---|-------|----------|--|-------|----------|--|-------|
| | Haushaltsgröße | | | Haushaltstyp | | | Alter der Haushaltsvorstände | |
| | Mtl. Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM | | | Mtl. Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM | | | Mtl. Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... DM | |
| I. | Haushalte nach Haushaltsgröße | | II. | Haushalte nach Haushaltstyp | | III. | Haushalte nach Alter d. Haushaltsvorstände | |
| A. | Insgesamt | | A. | Insgesamt | | A. | Insgesamt | |
| 1. | Insgesamt | 33 | 1. | Insgesamt | 86 | 1. | Insgesamt | 139 |
| 2. | unter 300 | 34 | 2. | unter 300 | 87 | 2. | unter 300 | 140 |
| 3. | 300 - 600 | 35 | 3. | 300 - 600 | 88 | 3. | 300 - 600 | 141 |
| 4. | 600 - 800 | 36 | 4. | 600 - 800 | 89 | 4. | 600 - 800 | 142 |
| 5. | 800 - 1 000 | 37 | 5. | 800 - 1 000 | 90 | 5. | 800 - 1 000 | 143 |
| 6. | 1 000 - 1 200 | 38 | 6. | 1 000 - 1 200 | 91 | 6. | 1 000 - 1 200 | 144 |
| 7. | 1 200 - 1 500 | 39 | 7. | 1 200 - 1 500 | 92 | 7. | 1 200 - 1 500 | 145 |
| 8. | 1 500 - 1 800 | 40 | 8. | 1 500 - 1 800 | 93 | 8. | 1 500 - 1 800 | 146 |
| 9. | 1 800 - 2 500 | 41 | 9. | 1 800 - 2 500 | 94 | 9. | 1 800 - 2 500 | 147 |
| 10. | 2 500 - 10 000 | 42 | 10. | 2 500 - 10 000 | 95 | 10. | 2 500 - 10 000 | 148 |
| 11. | dar. 2 500 - 5 000 | 43 | 11. | dar. 2 500 - 5 000 | 96 | 11. | dar. 2 500 - 5 000 | 149 |
| B. | Landwirte | | B. | Landwirte | | B. | Landwirte | |
| 1. | Insgesamt | 44 | 1. | Insgesamt | 97 | 1. | Insgesamt | 150 |
| 2. | unter 800 | 45 | 2. | unter 800 | 98 | 2. | unter 800 | 151 |
| 3. | 800 - 1 200 | 46 | 3. | 800 - 1 200 | 99 | 3. | 800 - 1 200 | 152 |
| 4. | 1 200 - 1 500 | 47 | 4. | 1 200 - 1 500 | 100 | 4. | 1 200 - 1 500 | 153 |
| 5. | 1 500 - 1 800 | 48 | 5. | 1 500 - 1 800 | 101 | 5. | 1 500 - 1 800 | 154 |
| 6. | 1 800 - 2 500 | 49 | 6. | 1 800 - 2 500 | 102 | 6. | 1 800 - 2 500 | 155 |
| 7. | 2 500 - 10 000 | 50 | 7. | 2 500 - 10 000 | 103 | 7. | 2 500 - 10 000 | 156 |
| C. | Übrige Selbständige | | C. | Übrige Selbständige | | C. | Übrige Selbständige | |
| 1. | Insgesamt | 51 | 1. | Insgesamt | 104 | 1. | Insgesamt | 157 |
| 2. | unter 800 | 52 | 2. | unter 800 | 105 | 2. | unter 800 | 158 |
| 3. | 800 - 1 200 | 53 | 3. | 800 - 1 200 | 106 | 3. | 800 - 1 200 | 159 |
| 4. | 1 200 - 1 500 | 54 | 4. | 1 200 - 1 500 | 107 | 4. | 1 200 - 1 500 | 160 |
| 5. | 1 500 - 1 800 | 55 | 5. | 1 500 - 1 800 | 108 | 5. | 1 500 - 1 800 | 161 |
| 6. | 1 800 - 2 500 | 56 | 6. | 1 800 - 2 500 | 109 | 6. | 1 800 - 2 500 | 162 |
| 7. | 2 500 - 10 000 | 57 | 7. | 2 500 - 10 000 | 110 | 7. | 2 500 - 10 000 | 163 |
| D. | Beamte | | D. | Beamte | | D. | Beamte | |
| 1. | Insgesamt | 58 | 1. | Insgesamt | 111 | 1. | Insgesamt | 164 |
| 2. | unter 800 | 59 | 2. | unter 800 | 112 | 2. | unter 800 | 165 |
| 3. | 800 - 1 200 | 60 | 3. | 800 - 1 200 | 113 | 3. | 800 - 1 200 | 166 |
| 4. | 1 200 - 1 500 | 61 | 4. | 1 200 - 1 500 | 114 | 4. | 1 200 - 1 500 | 167 |
| 5. | 1 500 - 1 800 | 62 | 5. | 1 500 - 1 800 | 115 | 5. | 1 500 - 1 800 | 168 |
| 6. | 1 800 - 2 500 | 63 | 6. | 1 800 - 2 500 | 116 | 6. | 1 800 - 2 500 | 169 |
| 7. | 2 500 - 10 000 | 64 | 7. | 2 500 - 10 000 | 117 | 7. | 2 500 - 10 000 | 170 |
| E. | Angestellte | | E. | Angestellte | | E. | Angestellte | |
| 1. | Insgesamt | 65 | 1. | Insgesamt | 118 | 1. | Insgesamt | 171 |
| 2. | unter 800 | 66 | 2. | unter 800 | 119 | 2. | unter 800 | 172 |
| 3. | 800 - 1 200 | 67 | 3. | 800 - 1 200 | 120 | 3. | 800 - 1 200 | 173 |
| 4. | 1 200 - 1 500 | 68 | 4. | 1 200 - 1 500 | 121 | 4. | 1 200 - 1 500 | 174 |
| 5. | 1 500 - 1 800 | 69 | 5. | 1 500 - 1 800 | 122 | 5. | 1 500 - 1 800 | 175 |
| 6. | 1 800 - 2 500 | 70 | 6. | 1 800 - 2 500 | 123 | 6. | 1 800 - 2 500 | 176 |
| 7. | 2 500 - 10 000 | 71 | 7. | 2 500 - 10 000 | 124 | 7. | 2 500 - 10 000 | 177 |
| F. | Arbeiter | | F. | Arbeiter | | F. | Arbeiter | |
| 1. | Insgesamt | 72 | 1. | Insgesamt | 125 | 1. | Insgesamt | 178 |
| 2. | unter 800 | 73 | 2. | unter 800 | 126 | 2. | unter 800 | 179 |
| 3. | 800 - 1 200 | 74 | 3. | 800 - 1 200 | 127 | 3. | 800 - 1 200 | 180 |
| 4. | 1 200 - 1 500 | 75 | 4. | 1 200 - 1 500 | 128 | 4. | 1 200 - 1 500 | 181 |
| 5. | 1 500 - 1 800 | 76 | 5. | 1 500 - 1 800 | 129 | 5. | 1 500 - 1 800 | 182 |
| 6. | 1 800 - 2 500 | 77 | 6. | 1 800 - 2 500 | 130 | 6. | 1 800 - 2 500 | 183 |
| 7. | 2 500 - 10 000 | 78 | 7. | 2 500 - 10 000 | 131 | 7. | 2 500 - 10 000 | 184 |
| G. | Nichterwerbstätige | | G. | Nichterwerbstätige | | G. | Nichterwerbstätige | |
| 1. | Insgesamt | 79 | 1. | Insgesamt | 132 | 1. | Insgesamt | 185 |
| 2. | unter 600 | 80 | 2. | unter 600 | 133 | 2. | unter 600 | 186 |
| 3. | 600 - 800 | 81 | 3. | 600 - 800 | 134 | 3. | 600 - 800 | 187 |
| 4. | 800 - 1 200 | 82 | 4. | 800 - 1 200 | 135 | 4. | 800 - 1 200 | 188 |
| 5. | 1 200 - 1 500 | 83 | 5. | 1 200 - 1 500 | 136 | 5. | 1 200 - 1 500 | 189 |
| 6. | 1 500 - 1 800 | 84 | 6. | 1 500 - 1 800 | 137 | 6. | 1 500 - 1 800 | 190 |
| 7. | 1 800 - 10 000 | 85 | 7. | 1 800 - 10 000 | 138 | 7. | 1 800 - 10 000 | 191 |
| IV.1. | Haushalte insgesamt nach Einkommensgrößenklassen und nach sozialer Stellung d. Haushaltsvorstände | 192 | IV.2. | Haushalte insgesamt nach Einkommensgrößenklassen und nach Haushaltsgröße | 193 | IV.3. | Bezieher von Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit, Renten, Pensionen u. ä. | 194 |

Übersicht über die erfaßten und hochgerechneten Haushalte

| Gegenstand der Nachweisung | Insgesamt | | Landwirte | | Übrige Selbständige | | Beamte | | Angestellte | | Arbeiter | | Nicht- erwerbstätige | |
|---|-----------|---|-----------|---|------------------------|---|--------|---|-------------|---|----------|---|-------------------------|---|
| | erfaßt | hoch- ge- rech- net (1 000) | erfaßt | hoch- ge- rech- net (1 000) | erfaßt | hoch- ge- rech- net (1 000) | erfaßt | hoch- ge- rech- net (1 000) | erfaßt | hoch- ge- rech- net (1 000) | erfaßt | hoch- ge- rech- net (1 000) | erfaßt | hoch- ge- rech- net (1 000) |
| Haushalte insgesamt | 47 368 | 20 540 | 1 957 | 765 | 3 307 | 1 568 | 5 279 | 1 229 | 10 651 | 3 576 | 13 458 | 6 323 | 12 716 | 7 079 |
| Haushalte mit einem mtl. Haushalts- nettoeinkommen von ... bis unter ... DM | | | | | | | | | | | | | | |
| unter 300 | 465 | 457 | 4 | 8 | 13 | 9 | 1 | 1 | 2 | 1 | 7 | 14 | 438 | 425 |
| 300 - 600 | 3 222 | 2 555 | 18 | 25 | 31 | 29 | 4 | 3 | 60 | 41 | 162 | 201 | 2 947 | 2 257 |
| 600 - 800 | 3 315 | 2 065 | 25 | 23 | 69 | 57 | 13 | 6 | 316 | 173 | 687 | 524 | 2 205 | 1 281 |
| 800 - 1 000 | 4 816 | 2 398 | 50 | 44 | 102 | 71 | 163 | 55 | 747 | 309 | 1 888 | 970 | 1 866 | 948 |
| 1 000 - 1 200 | 6 102 | 2 572 | 118 | 87 | 170 | 99 | 454 | 133 | 1 166 | 411 | 2 803 | 1 213 | 1 391 | 629 |
| 1 200 - 1 500 | 9 022 | 3 385 | 243 | 102 | 316 | 161 | 995 | 244 | 2 148 | 691 | 3 865 | 1 575 | 1 455 | 611 |
| 1 500 - 1 800 | 6 836 | 2 421 | 345 | 127 | 378 | 181 | 992 | 223 | 1 931 | 604 | 2 237 | 919 | 953 | 367 |
| 1 800 - 2 500 | 8 554 | 2 946 | 698 | 218 | 818 | 365 | 1 672 | 361 | 2 778 | 872 | 1 574 | 746 | 1 014 | 384 |
| 2 500 - 10 000 | 5 036 | 1 742 | 456 | 131 | 1 410 | 596 | 985 | 203 | 1 503 | 474 | 235 | 161 | 447 | 178 |
| dar. 2 500 - 5 000 | 4 626 | 1 580 | 450 | 128 | 1 110 | 471 | 976 | 201 | 1 428 | 450 | 234 | 159 | 428 | 170 |
| Haushalte mit ... Personen | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 6 594 | 4 827 | 15 | 28 | 160 | 142 | 259 | 82 | 1 202 | 559 | 481 | 582 | 4 477 | 3 433 |
| 2 | 13 378 | 5 964 | 138 | 134 | 736 | 423 | 1 092 | 275 | 2 538 | 907 | 2 843 | 1 530 | 6 031 | 2 696 |
| 3 | 10 583 | 4 098 | 285 | 133 | 777 | 363 | 1 423 | 345 | 2 839 | 962 | 3 813 | 1 690 | 1 446 | 604 |
| 4 | 9 426 | 3 210 | 422 | 161 | 916 | 363 | 1 482 | 331 | 2 510 | 755 | 3 615 | 1 393 | 481 | 208 |
| 5 und mehr | 7 387 | 2 440 | 1 097 | 309 | 718 | 277 | 1 023 | 196 | 1 562 | 393 | 2 706 | 1 127 | 281 | 138 |
| Haushalte des Typs | | | | | | | | | | | | | | |
| Alleinlebende Frauen | 5 244 | 3 904 | 7 | 19 | 92 | 84 | 158 | 48 | 930 | 435 | 286 | 382 | 3 771 | 2 936 |
| Ehepaare o. Kind | 11 799 | 5 231 | 105 | 101 | 674 | 384 | 1 037 | 261 | 2 196 | 781 | 2 645 | 1 406 | 5 142 | 2 299 |
| Ehepaare m. 1 Kind | 9 539 | 3 668 | 209 | 97 | 708 | 332 | 1 371 | 333 | 2 649 | 897 | 3 624 | 1 600 | 978 | 410 |
| Ehepaare mit 2 Kindern | 8 679 | 2 905 | 281 | 106 | 850 | 336 | 1 444 | 323 | 2 371 | 711 | 3 438 | 1 306 | 295 | 124 |
| Ehepaare mit 3 Kindern | 3 728 | 1 211 | 205 | 66 | 377 | 150 | 646 | 124 | 961 | 240 | 1 429 | 578 | 110 | 53 |
| Sonstige Haushalte | 8 379 | 3 620 | 1 150 | 377 | 606 | 283 | 623 | 140 | 1 544 | 512 | 2 036 | 1 051 | 2 420 | 1 258 |
| Alter der Haus- haltsvorstände (von ... bis unter ... Jahren) | | | | | | | | | | | | | | |
| unter 25 | 414 | 224 | 11 | 5 | 6 | 3 | 58 | 19 | 111 | 56 | 141 | 75 | 87 | 66 |
| 25 - 35 | 8 585 | 3 232 | 310 | 96 | 461 | 209 | 1 449 | 373 | 2 588 | 899 | 3 450 | 1 467 | 327 | 189 |
| 35 - 45 | 10 743 | 3 815 | 554 | 174 | 952 | 408 | 1 595 | 349 | 3 093 | 965 | 4 325 | 1 815 | 224 | 103 |
| 45 - 55 | 9 086 | 3 622 | 498 | 182 | 848 | 380 | 1 249 | 272 | 2 696 | 886 | 3 026 | 1 492 | 769 | 411 |
| 55 - 65 | 9 534 | 4 684 | 451 | 221 | 792 | 420 | 893 | 206 | 1 967 | 695 | 2 352 | 1 366 | 3 079 | 1 775 |
| 65 und älter | 9 006 | 4 962 | 133 | 87 | 248 | 148 | 35 | 9 | 196 | 75 | 164 | 107 | 8 230 | 4 536 |

I. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

A. HAUSHALTSVORSTÄENDE: INSGESAMT

1. ALLE EINKOMMENSGRUPPEN

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|-------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 918,92 | 252,04 | 765,74 | 1 327,62 | 1 388,75 | 1 308,10 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 720,77 | 249,57 | 570,40 | 1 008,89 | 1 124,09 | 1 006,07 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 99,33 | / | 154,31 | 152,12 | 103,81 | 66,65 |
| EINKOMMEN DER KINDER | 91,64 | (1,34) | 35,23 | 158,33 | 152,63 | 215,88 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 258,25 | 54,79 | 184,06 | 283,83 | 418,87 | 587,79 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 114,25 | 58,91 | 112,98 | 123,16 | 137,16 | 181,72 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 84,14 | 36,13 | 77,02 | 91,23 | 108,23 | 152,88 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 276,74 | 344,84 | 399,87 | 180,97 | 115,68 | 213,81 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 19,03 | 30,64 | 19,94 | 16,86 | 10,92 | 8,15 |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 2,98 | 5,59 | 2,41 | 2,23 | 1,75 | 2,05 |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 27,07 | 11,66 | 22,60 | 37,85 | 39,34 | 34,25 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 28,58 | 11,85 | 26,06 | 40,24 | 39,54 | 33,85 |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 16,28 | (7,46) | 14,35 | 22,56 | 22,03 | 20,38 |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 224,79 | 98,76 | 210,08 | 292,52 | 312,07 | 281,52 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | 10,61 | (7,24) | 9,28 | (13,75) | (11,60) | (13,93) |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | (1,26) | / | / | / | / | (2,44) |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 86,18 | 44,60 | 91,89 | 118,82 | 97,15 | 85,24 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 19,45 | (5,40) | 15,34 | 26,54 | 34,05 | 26,18 |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 6,72 | 4,26 | 6,58 | 8,56 | 8,96 | 5,84 |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 5,02 | 2,40 | 6,52 | 6,55 | 4,77 | 4,36 |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 28,27 | 18,47 | 28,08 | 33,52 | 32,60 | 33,54 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 11,00 | 4,47 | 7,92 | 13,63 | 16,28 | 20,09 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 56,30 | 11,74 | 41,94 | 70,74 | 106,02 | 89,90 |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 62,64 | 39,98 | 62,98 | 77,32 | 77,64 | 62,16 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 930,27 | 903,47 | 1 804,31 | 2 380,37 | 2 539,97 | 2 711,35 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 614,26 | 752,88 | 1 505,19 | 1 970,29 | 2 110,72 | 2 333,82 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 384,84 | 676,40 | 1 291,78 | 1 648,14 | 1 787,65 | 2 041,66 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 476,06 | 728,23 | 1 380,82 | 1 765,70 | 1 904,83 | 2 137,67 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 144,73 | 48,10 | 139,10 | 202,17 | 204,71 | 174,31 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 84,69 | 28,38 | 74,31 | 119,98 | 118,36 | 117,85 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 89,84 | 41,86 | 86,41 | 112,15 | 117,85 | 118,87 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 0,94 | 0,33 | 0,77 | 1,29 | 1,52 | 1,24 |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 3,77 | 1,15 | 3,64 | 4,73 | 5,70 | 5,11 |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 16,15 | 5,81 | 14,24 | 22,33 | 24,20 | 20,33 |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 16,67 | 7,76 | 16,44 | 19,58 | 21,56 | 23,53 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 11,43 | 2,54 | 9,76 | 16,35 | 17,19 | 17,24 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 6,57 | 2,65 | 5,80 | 7,81 | 8,85 | 11,17 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 7,29 | 1,49 | 6,18 | 10,40 | 11,18 | 11,15 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 27,02 | 20,13 | 29,58 | 29,66 | 27,65 | 29,10 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 445,97 | 172,31 | 410,49 | 561,29 | 621,70 | 649,11 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 95,53 | 21,68 | 76,57 | 128,53 | 154,94 | 154,39 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | 5,44 | / | (4,61) | (6,11) | 9,20 | (11,79) |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 22,10 | 11,40 | 21,69 | 28,42 | 26,52 | 27,81 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 113,64 | 63,90 | 129,73 | 141,10 | 123,16 | 114,10 |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | 35,15 | 10,95 | 29,55 | 46,09 | 54,58 | 52,82 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 26,34 | 14,23 | 27,55 | 34,52 | 31,09 | 27,31 |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 29,47 | 8,30 | 24,66 | 37,08 | 45,12 | 49,73 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 24,03 | 16,66 | 26,82 | 25,94 | 26,80 | 24,96 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 14,45 | 5,92 | 10,87 | 17,23 | 19,98 | 28,09 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 79,82 | 19,10 | 58,44 | 96,27 | 130,31 | 158,11 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 24,57 | 5,96 | 17,11 | 29,45 | 38,54 | 53,06 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 165,04 | 612,82 | 1 094,00 | 1 384,78 | 1 477,35 | 1 651,21 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 930,27 | 903,47 | 1 804,31 | 2 380,37 | 2 539,97 | 2 711,35 |
| ERSPARNIS 4) | 196,61 | 67,59 | 183,30 | 239,32 | 271,09 | 314,53 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

1. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

A. HAUSHALTSVORSTÄNDE: INSGESAMT

2. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN UNTER 300 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | |
|---|-----------|-------------------------|---|---|---|------------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | (7,30) | (7,30) | / | / | / | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 19,40 | 19,40 | / | / | / | / |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | (10,67) | (10,67) | / | / | / | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 202,34 | 202,34 | / | / | / | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (13,56) | (13,56) | / | / | / | / |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | (3,57) | (3,57) | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | (2,09) | (2,09) | / | / | / | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 26,95 | 26,95 | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | (10,21) | (10,21) | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 7,34 | 7,34 | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (1,62) | (1,62) | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 16,54 | 16,54 | / | / | / | / |
| GESAMTEINNÄHMEN | 299,48 | 299,48 | / | / | / | / |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 253,90 | 253,90 | / | / | / | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 247,52 | 247,52 | / | / | / | / |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 266,15 | 266,15 | / | / | / | / |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | / | / | / | / | / | / |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 3,83 | 3,83 | / | / | / | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 8,11 | 8,11 | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | / | / | / | / | / | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | (1,73) | (1,73) | / | / | / | / |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 0,75 | 0,75 | / | / | / | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | / | / | / | / | / | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 4,73 | 4,73 | / | / | / | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 22,84 | 22,84 | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBUECHER | / | / | / | / | / | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARSUECHER | 12,23 | 12,23 | / | / | / | / |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | / | / | / | / | / | / |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 2,96 | 2,96 | / | / | / | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (2,36) | (2,36) | / | / | / | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (1,79) | (1,79) | / | / | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 262,15 | 262,15 | / | / | / | / |
| GESAMTAUSGABEN | 299,48 | 299,48 | / | / | / | / |
| FRSPARNIS 4) | -4,11 | -4,11 | / | / | / | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

A. HAUSHALTSVORSTÄNDE: INSGESAMT

3. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 300 BIS UNTER 600 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|------------------------|---------|----------|---|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 56,17 | 57,01 | (43,41) | / | / | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 54,16 | 56,56 | (34,05) | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 16,47 | 13,55 | 26,90 | / | / | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 30,73 | 28,62 | 41,01 | (43,01) | / | / |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 17,34 | 15,31 | 27,41 | / | / | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 338,05 | 331,65 | 380,20 | (252,01) | / | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 28,95 | 31,22 | (16,06) | / | / | / |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 3,07 | 3,49 | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | 6,65 | 6,67 | (5,63) | / | / | / |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 6,69 | 6,71 | (6,81) | / | / | / |
| DAR.VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 48,24 | 46,34 | 47,31 | / | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 23,24 | 22,94 | 21,60 | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (1,46) | (1,06) | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 12,86 | 12,70 | 13,82 | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 3,11 | 2,96 | (2,84) | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (2,63) | (2,15) | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 27,69 | 26,63 | 32,29 | (26,26) | / | / |
| GESAMTEINNAHMEN | 559,64 | 548,40 | 599,62 | (638,22) | / | / |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 477,02 | 468,72 | 513,21 | (557,36) | / | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 458,99 | 450,46 | 498,02 | (530,74) | / | / |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 493,37 | 483,80 | 537,12 | (560,86) | / | / |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 5,88 | 6,32 | 3,33 | / | / | / |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 12,15 | 11,94 | 11,86 | (20,06) | / | / |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 16,98 | 16,89 | 16,62 | (21,34) | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,33) | (0,25) | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 0,93 | (0,75) | (1,37) | / | / | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 2,44 | 2,35 | (2,70) | / | / | / |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 0,56 | (0,45) | (0,97) | / | / | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 1,59 | 1,43 | 2,16 | (3,36) | / | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 0,30 | (0,22) | (0,56) | / | / | / |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 10,81 | 11,42 | 8,11 | (4,83) | / | / |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 66,88 | 66,50 | 63,00 | (57,82) | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 3,80 | (2,98) | (5,46) | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBÜCHER | 4,78 | 4,88 | (4,13) | / | / | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 30,61 | 31,21 | 25,66 | (15,57) | / | / |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | (2,96) | (3,05) | / | / | / | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | (3,05) | (3,40) | / | / | / | / |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 5,13 | 4,53 | 7,48 | (14,33) | / | / |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 8,83 | 9,08 | 7,83 | / | / | / |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 3,96 | 3,92 | 4,02 | / | / | / |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 3,73 | 3,41 | (4,97) | / | / | / |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | (0,84) | (0,61) | (1,92) | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 457,75 | 446,75 | 504,81 | (532,44) | / | / |
| GESAMTAUSGABEN | 559,64 | 548,40 | 599,62 | (638,22) | / | / |
| ERSPARNIS 4) | 17,80 | 19,55 | 13,77 | (6,14) | / | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINKÄUFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

A. HAUSHALTSVORSTÄNDE: INSGESAMT

4. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 600 BIS UNTER 800 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|-------------------------|---------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINKÜNFEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 279,14 | 281,68 | 220,48 | 508,83 | (538,68) | / |
| DAR.: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 264,12 | 280,37 | 195,47 | 457,09 | (525,49) | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | (7,05) | / | (12,80) | (22,29) | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 6,68 | / | (10,48) | (22,80) | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 30,25 | 23,76 | 31,23 | (54,18) | / | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 48,97 | 51,63 | 49,35 | 35,50 | 36,61 | (19,83) |
| DAR.: EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 31,07 | 31,38 | 32,70 | (22,36) | / | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 379,50 | 364,68 | 440,18 | 204,81 | (153,78) | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN | 25,36 | 34,46 | 16,04 | (17,81) | / | / |
| DAR.: EINKÜNFEN AUS UNTERVERMIETUNG | 4,89 | (8,60) | (1,64) | / | / | / |
| EINMALIGE EINKÜNFENÜBERTRÄGUNGEN | 9,45 | 10,34 | 8,13 | (12,29) | / | / |
| SONSTIGE EINKÜNFEN | 8,36 | 6,55 | 8,88 | (17,95) | / | / |
| DAR.: VERMOEGENSÜBERTRÄGUNGEN | (4,24) | / | / | / | / | / |
| EINKÜNFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 82,89 | 86,26 | 79,14 | (90,08) | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 37,16 | 42,74 | 33,16 | (33,12) | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (1,86) | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,57) | / | (3,02) | / | / | / |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 16,65 | 16,44 | 16,91 | (14,64) | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 4,87 | 4,79 | 3,57 | (9,75) | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 9,74 | (7,38) | (12,55) | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 44,67 | 42,05 | 39,24 | 84,32 | 70,90 | (73,17) |
| GESAMTEINKÜNFEN | 908,59 | 901,41 | 892,67 | 1 025,77 | 985,45 | (939,24) |
| DAR.: HAUSHALTSBRUTTOEINKÜMFEN | 772,67 | 766,55 | 765,41 | 833,42 | 838,15 | (789,79) |
| HAUSHALTSNETTOEINKÜMFEN | 700,95 | 691,72 | 705,71 | 720,56 | 736,82 | (716,85) |
| AUSGABEFÄHIGE EINKÜMFEN UND EINKÜNFEN 2) | 753,98 | 740,32 | 753,83 | 822,83 | 809,77 | (823,80) |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKÜMFEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 30,45 | 34,51 | 23,82 | 45,27 | (28,95) | / |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 41,27 | 40,32 | 35,88 | 67,59 | 72,38 | (57,70) |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRÄGUNGEN | 31,62 | 35,69 | 27,43 | 32,40 | (25,42) | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | (0,13) | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | 1,38 | (1,22) | (1,68) | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | 1,87 | (2,08) | (1,34) | / | / | / |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 4,72 | 6,43 | 3,13 | (3,82) | / | / |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 2,78 | 2,24 | 2,61 | (6,34) | (5,90) | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 2,91 | 2,65 | 2,84 | 4,45 | (4,76) | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 1,56 | 1,20 | 1,48 | (3,80) | (3,36) | / |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRÄGUNGEN | 16,27 | 19,68 | 14,28 | 9,80 | (5,51) | / |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 132,38 | 147,81 | 119,22 | 121,14 | 101,38 | (93,21) |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 17,60 | (12,68) | 24,12 | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL. AUF PRAEMIEBEG. SPARBÜCHER | 11,29 | 14,66 | 8,73 | (5,85) | / | / |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 48,17 | 57,41 | 41,43 | 40,65 | 16,29 | (15,55) |
| SPARBETRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 7,67 | 9,80 | (4,99) | / | / | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | (4,87) | (7,34) | (2,98) | / | / | / |
| PRAEMIE F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 9,11 | 7,30 | 9,72 | 15,35 | (16,12) | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 12,62 | 16,75 | 9,61 | (6,73) | / | / |
| RÜCKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 7,53 | 7,04 | 6,59 | (10,77) | (16,84) | / |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 13,52 | 14,83 | 11,05 | (16,36) | (19,93) | / |
| DAR.: ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 2,98 | (3,30) | 2,52 | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 672,87 | 643,08 | 686,32 | 759,37 | 757,32 | (751,12) |
| GESAMTAUSGABEN | 908,59 | 901,41 | 892,67 | 1 025,77 | 985,45 | (939,24) |
| ERSPARNIS 4) | 46,51 | 58,25 | 37,56 | 27,59 | 23,57 | (49,00) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

1. EINKOMMEN UND EINKÜNFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖßE

A. HAUSHALTSVORSTÄNDE: INSGESAMT

5. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 800 BIS UNTER 1000 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINKÜNFEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 573,90 | 488,97 | 428,20 | 831,31 | 880,26 | 733,06 |
| DAR.: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 535,07 | 485,48 | 377,20 | 763,41 | 855,95 | 709,05 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 70,08 | / | 27,54 | 35,63 | (12,31) | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 16,91 | / | 21,17 | 28,83 | (11,32) | (17,16) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 45,93 | 33,14 | 43,47 | 55,49 | 67,75 | (48,29) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 57,41 | 70,72 | 64,40 | 40,75 | 32,48 | 39,32 |
| DAR.: EINKÜNFEN AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 37,65 | 42,02 | 44,44 | 26,40 | 21,15 | (30,41) |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 321,77 | 379,31 | 436,18 | 129,93 | 86,86 | 188,92 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN | 21,23 | (32,42) | 20,01 | (16,05) | (11,81) | / |
| DAR.: EINKÜNFEN AUS UNTERVERMIETUNG | 3,24 | (7,98) | (2,63) | / | / | / |
| EINMALIGE EINKÜNFEN ÜBERTRAGUNGEN | 14,18 | 15,40 | 10,91 | 19,95 | 16,21 | (10,67) |
| SONSTIGE EINKÜNFEN | 14,21 | 17,64 | 11,10 | 19,92 | 11,25 | / |
| DAR.: VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | (7,70) | / | / | / | / | / |
| EINKÜNFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 117,73 | 142,78 | 101,78 | 131,56 | 114,65 | (81,22) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARRÜCKEN | 54,04 | 64,33 | 54,28 | 56,63 | 32,99 | (30,29) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (5,50) | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (1,90) | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 4,67 | / | (7,24) | (2,38) | / | / |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 20,94 | 28,67 | 19,77 | 16,46 | 17,27 | (16,41) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 8,55 | (7,10) | 5,11 | 14,64 | 13,32 | (16,64) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 16,33 | (15,10) | (8,24) | (26,59) | (35,03) | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 65,73 | 63,88 | 54,72 | 75,00 | 95,12 | 78,85 |
| GESAMTEINKÜNFEN | 1 232,09 | 1 244,26 | 1 170,77 | 1 319,96 | 1 316,39 | 1 204,37 |
| DAR.: HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 034,42 | 1 019,96 | 1 003,17 | 1 093,48 | 1 095,37 | 1 035,19 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 901,16 | 890,29 | 896,67 | 913,67 | 918,49 | 915,98 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKÜNFEN UND EINKÜNFEN 2) | 981,10 | 971,81 | 962,49 | 1 008,59 | 1 024,86 | 1 003,94 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKÜNFEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 62,11 | 74,57 | 49,35 | 80,13 | 66,92 | 26,49 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 71,15 | 55,10 | 57,15 | 99,68 | 109,96 | 92,72 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 49,14 | 66,64 | 42,88 | 46,65 | 43,78 | 35,31 |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | (0,36) | / | (0,26) | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | 1,14 | / | 1,43 | (1,39) | (0,88) | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | 6,70 | 13,41 | 4,40 | 5,34 | (4,39) | / |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 6,80 | 11,76 | 6,25 | 4,33 | (3,23) | / |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 5,99 | 4,33 | 4,62 | 9,19 | 9,64 | (6,85) |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 4,18 | 3,39 | 3,72 | 5,08 | 5,89 | 5,61 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 3,77 | 2,77 | 2,88 | 5,82 | 6,09 | (3,97) |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 20,20 | 29,86 | 19,32 | 15,14 | 13,07 | 12,30 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 188,80 | 246,44 | 170,52 | 177,82 | 170,72 | 129,13 |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 28,91 | (36,12) | 21,56 | (38,90) | (29,35) | / |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL. AUF PRÄMIENBEG. SPARRÜCKEN | 14,06 | 17,82 | 14,40 | 12,80 | 8,70 | (6,33) |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARRÜCKEN | 63,35 | 92,81 | 64,13 | 47,70 | 34,34 | 17,15 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 12,54 | 16,57 | 8,65 | 14,71 | 17,22 | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 6,89 | (13,66) | (6,86) | / | / | / |
| PRÄMIEN F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 13,41 | 9,74 | 12,58 | 16,94 | 18,09 | 16,73 |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 15,70 | 24,43 | 15,65 | 9,34 | 9,83 | (6,28) |
| RÜCKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 10,39 | 8,26 | 8,38 | 12,99 | 15,60 | (21,79) |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 23,27 | 26,63 | 18,01 | 21,76 | 36,14 | (35,07) |
| DAR.: ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 6,02 | (10,81) | 4,61 | (4,14) | (4,25) | (5,93) |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 860,89 | 801,51 | 850,87 | 915,68 | 925,01 | 920,72 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 232,09 | 1 244,26 | 1 170,77 | 1 319,96 | 1 316,39 | 1 204,37 |
| ERSPARNIS 4) | 65,05 | 92,85 | 64,13 | 42,12 | 51,82 | 41,98 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

1. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

A. HAUSHALTSVORSTÄNDE: INSGESAMT

6. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1000 BIS UNTER 1200 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|--|-----------|-------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 850,58 | 640,15 | 653,37 | 1 052,06 | 1 094,29 | 894,94 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 764,12 | 631,19 | 532,05 | 947,53 | 1 029,28 | 853,20 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 50,62 | / | 77,09 | 59,80 | 33,34 | (19,80) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 31,85 | / | 37,05 | 43,54 | 31,67 | (19,79) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 80,03 | 84,89 | 85,10 | 67,80 | 70,43 | 105,21 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 70,33 | 94,80 | 87,00 | 52,49 | 53,34 | 52,91 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 49,14 | 63,25 | 60,11 | 35,22 | 39,88 | 42,33 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 245,40 | 380,61 | 396,62 | 110,42 | 64,27 | 181,75 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 16,75 | (29,87) | 19,70 | 15,40 | (7,60) | (9,42) |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 2,65 | (8,20) | (2,80) | (1,36) | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 21,58 | 23,37 | 15,68 | 28,83 | 24,75 | 17,15 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 20,14 | 25,56 | 18,39 | 21,63 | 23,76 | 8,92 |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 10,94 | / | (10,05) | (10,88) | (11,79) | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 143,94 | 186,20 | 128,93 | 154,65 | 140,41 | 126,96 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (7,86) | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 61,84 | 83,84 | 62,07 | 73,39 | 46,35 | 31,55 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 9,61 | / | (8,46) | / | (12,15) | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (2,33) | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 2,93 | / | (3,72) | (2,84) | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 23,99 | 34,33 | 25,79 | 22,34 | 18,24 | 19,06 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 9,68 | (9,37) | 6,78 | 9,71 | 12,71 | 15,73 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 24,81 | (20,22) | (15,41) | 22,47 | 41,92 | (41,12) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 72,44 | 71,78 | 60,39 | 77,64 | 93,82 | 65,23 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 521,19 | 1 537,23 | 1 465,18 | 1 580,92 | 1 572,67 | 1 462,49 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 284,67 | 1 253,69 | 1 257,47 | 1 327,00 | 1 314,68 | 1 261,38 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 099,65 | 1 083,98 | 1 097,56 | 1 102,58 | 1 106,13 | 1 108,09 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 192,23 | 1 181,32 | 1 176,34 | 1 201,85 | 1 223,71 | 1 182,24 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 90,78 | 109,68 | 83,89 | 109,79 | 89,66 | 44,63 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 94,24 | 60,03 | 76,02 | 114,63 | 118,89 | 108,66 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 66,89 | 93,53 | 66,11 | 65,16 | 60,63 | 52,05 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 0,58 | / | (0,31) | (0,72) | (0,67) | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 2,10 | (2,81) | 2,93 | (1,65) | (1,06) | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 11,86 | 23,23 | 10,20 | 12,40 | 10,33 | (5,18) |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 8,79 | 17,27 | 9,82 | 6,68 | 5,69 | (5,34) |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 9,49 | 5,75 | 7,88 | 11,72 | 11,53 | 10,82 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 5,29 | 4,70 | 4,56 | 5,47 | 6,03 | 7,04 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 5,91 | 3,37 | 4,91 | 7,43 | 7,38 | 6,31 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 22,87 | 35,36 | 25,50 | 19,09 | 17,94 | 15,80 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 249,49 | 320,08 | 249,78 | 237,95 | 239,93 | 205,73 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 38,14 | (44,45) | 37,87 | 32,28 | 44,25 | (34,65) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBÜCHER | 18,83 | 24,32 | 20,70 | 18,34 | 16,30 | 10,38 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 77,46 | 119,57 | 89,82 | 70,34 | 55,67 | 34,77 |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | 20,24 | 21,44 | 16,54 | 22,68 | 23,83 | 19,83 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 7,64 | (20,30) | (7,09) | (8,55) | (1,45) | / |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 16,80 | 10,40 | 15,12 | 18,29 | 20,29 | 21,02 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 18,30 | 27,93 | 21,32 | 16,86 | 12,93 | 8,09 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 13,30 | (9,42) | 9,69 | 13,75 | 17,91 | 22,59 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 38,38 | 41,39 | 31,26 | 36,40 | 46,98 | 51,40 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | 9,81 | (8,89) | 8,85 | 8,77 | 9,99 | (17,37) |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 019,79 | 953,91 | 989,38 | 1 053,39 | 1 063,56 | 1 051,42 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 521,19 | 1 537,23 | 1 465,18 | 1 580,92 | 1 572,67 | 1 462,49 |
| ERSPARNIS 4) | 95,74 | 124,99 | 112,00 | 74,53 | 89,53 | 61,40 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUEGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

1. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

A. HAUSHALTSVORSTÄENDE: INSGESAMT

7. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1200 BIS UNTER 1500 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 114,80 | 808,02 | 958,08 | 1 253,42 | 1 269,15 | 1 110,28 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 926,94 | 796,57 | 707,72 | 1 009,45 | 1 136,97 | 1 011,30 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 115,50 | / | 194,88 | 127,64 | 68,26 | 32,52 |
| EINKOMMEN DER KINDER | 68,47 | / | 50,21 | 113,56 | 60,91 | 62,43 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 109,71 | (128,31) | 94,21 | 96,48 | 124,51 | 140,77 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 91,55 | 140,98 | 100,11 | 76,65 | 83,57 | 90,22 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 67,75 | 93,21 | 69,87 | 55,87 | 66,45 | 76,50 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 222,86 | 407,04 | 373,40 | 141,72 | 77,65 | 170,56 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 15,80 | (27,65) | 20,89 | 16,30 | 8,83 | (8,10) |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 2,10 | (7,73) | (2,00) | (1,99) | (1,32) | (1,08) |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 29,51 | 31,16 | 26,21 | 33,72 | 33,93 | 21,09 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 27,44 | 34,15 | 27,05 | 33,74 | 24,67 | 16,82 |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 14,84 | / | (14,25) | (18,77) | (11,91) | (9,90) |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 201,30 | 272,12 | 212,73 | 198,15 | 200,35 | 148,39 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (8,35) | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 83,38 | 112,02 | 101,16 | 86,09 | 68,18 | 46,17 |
| AUSZAHLUNG VOM BAUSPARGUTHABEN | 16,62 | / | (15,72) | (14,06) | (19,33) | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 3,84 | / | (5,65) | (3,69) | / | / |
| AUSZAHLUNG VOM GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 3,63 | / | (5,08) | (3,74) | (2,68) | (1,42) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 25,56 | 31,37 | 28,97 | 27,05 | 22,56 | 16,50 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 13,57 | (7,05) | 10,78 | 13,53 | 16,03 | 19,51 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 44,85 | (47,96) | 31,01 | 44,99 | 63,05 | 47,22 |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 76,32 | 75,87 | 66,11 | 80,88 | 88,49 | 72,34 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 889,29 | 1 925,30 | 1 878,79 | 1 931,06 | 1 911,15 | 1 778,57 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 584,23 | 1 543,16 | 1 572,90 | 1 618,29 | 1 597,64 | 1 541,02 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 342,52 | 1 318,08 | 1 336,49 | 1 345,54 | 1 346,82 | 1 355,56 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 446,28 | 1 428,10 | 1 429,65 | 1 460,16 | 1 459,98 | 1 444,72 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 127,58 | 163,88 | 134,07 | 143,16 | 125,86 | 66,34 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 114,13 | 61,20 | 102,34 | 129,59 | 124,96 | 119,12 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 86,47 | 121,36 | 91,13 | 84,69 | 84,22 | 65,86 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-, STERBEKASSE | 0,86 | (1,56) | (0,83) | (0,75) | 1,06 | (0,50) |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 2,10 | / | 2,47 | 1,89 | 1,60 | (1,32) |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 17,08 | 24,30 | 15,86 | 18,43 | 19,15 | 10,58 |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 11,65 | 23,50 | 14,40 | 9,41 | 9,64 | 7,17 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 13,23 | 10,40 | 11,83 | 14,94 | 14,78 | 12,00 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 6,38 | 6,55 | 5,73 | 6,33 | 6,86 | 7,14 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 8,41 | 6,18 | 7,56 | 9,32 | 9,56 | 7,80 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 26,76 | 44,45 | 32,45 | 23,62 | 21,57 | 19,35 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 360,33 | 482,02 | 385,95 | 350,81 | 340,04 | 292,81 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 64,98 | (101,34) | 57,97 | 65,35 | 67,77 | 59,10 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 24,05 | 28,97 | 26,28 | 25,09 | 21,99 | 17,63 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 105,22 | 171,15 | 139,88 | 96,80 | 78,13 | 51,36 |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | 29,25 | 32,84 | 25,71 | 32,53 | 31,39 | 25,92 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 14,65 | (39,80) | 21,80 | 13,08 | 5,99 | (2,55) |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 20,90 | 13,61 | 19,24 | 21,95 | 23,28 | 22,48 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 20,82 | 31,95 | 26,41 | 17,93 | 14,60 | 17,84 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 16,91 | (9,24) | 13,21 | 16,90 | 20,31 | 24,00 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 62,65 | 53,12 | 55,15 | 60,67 | 75,87 | 68,11 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | 18,16 | (15,99) | 19,32 | 16,30 | 19,99 | 17,30 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 200,78 | 1 096,84 | 1 165,30 | 1 222,81 | 1 236,07 | 1 234,44 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 889,29 | 1 925,30 | 1 878,79 | 1 931,06 | 1 911,15 | 1 778,57 |
| ERSPARNIS 4) | 140,87 | 193,91 | 153,90 | 136,36 | 119,70 | 127,12 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

A. HAUSHALTSVORSTÄNDE: INSGESAMT

8. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1500 BIS UNTER 1800 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|-------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 325,64 | 835,17 | 1 209,09 | 1 450,94 | 1 461,93 | 1 221,86 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 005,51 | 820,64 | 831,36 | 1 054,03 | 1 175,17 | 1 012,66 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 181,06 | / | 314,97 | 200,28 | 129,04 | 49,18 |
| EINKOMMEN DER KINDER | 130,85 | / | 56,18 | 189,75 | 151,32 | 143,83 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT | 196,11 | (250,63) | 158,41 | 172,32 | 203,65 | 271,69 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 124,84 | 220,57 | 136,79 | 106,84 | 113,52 | 131,64 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 94,85 | (135,80) | 95,28 | 79,66 | 92,49 | 114,08 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 236,82 | (520,80) | 388,68 | 181,34 | 109,60 | 202,22 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 12,77 | (53,08) | (16,45) | (10,33) | (10,19) | (6,41) |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 2,50 | (15,35) | (2,81) | (1,51) | (2,25) | (1,45) |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | 36,17 | (38,74) | 35,36 | 38,48 | 41,62 | 26,29 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 37,07 | (55,04) | 33,07 | 42,84 | 39,46 | 26,98 |
| DAR.:VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | 19,22 | / | (14,93) | (20,86) | (22,28) | (13,88) |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 270,87 | 382,31 | 264,54 | 290,93 | 283,13 | 209,60 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (8,70) | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 106,48 | 148,41 | 127,93 | 112,12 | 100,98 | 63,47 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 31,28 | / | (21,35) | (33,21) | (47,84) | (20,78) |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 4,83 | / | (6,34) | (3,05) | (3,21) | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 3,96 | / | (4,95) | (4,36) | (3,19) | (1,97) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 29,97 | (35,83) | 33,12 | 31,64 | 28,41 | 23,29 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 14,20 | / | 12,22 | 13,33 | 14,39 | 19,66 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 70,88 | / | 55,75 | 88,39 | 79,12 | 59,49 |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 73,07 | 79,30 | 81,01 | 75,56 | 75,05 | 53,24 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 2 313,36 | 2 435,64 | 2 323,40 | 2 369,58 | 2 338,15 | 2 149,93 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 932,35 | 1 918,99 | 1 944,78 | 1 960,25 | 1 940,51 | 1 860,11 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 640,73 | 1 631,04 | 1 635,82 | 1 637,12 | 1 647,02 | 1 648,30 |
| AUSGABEN EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 750,87 | 1 765,38 | 1 749,90 | 1 755,52 | 1 761,53 | 1 728,52 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 166,13 | 243,50 | 192,38 | 184,08 | 160,65 | 88,35 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 125,49 | 44,45 | 116,58 | 139,05 | 132,84 | 123,46 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 110,45 | 142,88 | 120,92 | 111,33 | 109,00 | 88,69 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 1,29 | / | (1,19) | 1,51 | (1,42) | (0,92) |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 3,05 | / | (2,97) | (3,02) | 3,52 | (2,04) |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 23,66 | (23,42) | 23,49 | 25,37 | 26,57 | 17,55 |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 17,49 | 36,03 | 21,50 | 16,32 | 15,61 | 12,05 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 16,16 | (11,47) | 15,59 | 17,56 | 16,84 | 14,80 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 7,54 | 7,29 | 7,08 | 7,48 | 7,32 | 8,67 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 10,40 | (6,53) | 10,03 | 11,29 | 11,16 | 9,31 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 30,86 | 50,78 | 39,07 | 28,78 | 26,56 | 23,35 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 507,24 | 744,73 | 527,08 | 515,47 | 503,19 | 421,34 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 115,93 | (107,87) | 98,11 | 123,24 | 142,99 | 98,63 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBÜCHER | 29,25 | 33,77 | 32,31 | 32,41 | 27,12 | 21,20 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 133,77 | 244,79 | 173,10 | 137,41 | 107,50 | 79,19 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 43,75 | (56,42) | 44,21 | 44,78 | 47,57 | 34,09 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 22,93 | (158,67) | 27,37 | 20,15 | 13,29 | (5,67) |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 28,89 | 25,92 | 27,69 | 29,54 | 30,60 | 28,08 |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 24,81 | (42,38) | 31,33 | 23,53 | 22,95 | 15,88 |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 18,85 | (12,08) | 15,24 | 18,91 | 18,92 | 25,44 |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 87,76 | (62,83) | 76,20 | 84,32 | 91,55 | 111,23 |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 24,77 | (18,77) | 19,49 | 24,75 | 25,08 | 33,53 |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 404,05 | 1 260,08 | 1 366,44 | 1 419,65 | 1 432,47 | 1 428,09 |
| GESAMTAUSGABEN | 2 313,36 | 2 435,64 | 2 323,40 | 2 369,58 | 2 338,15 | 2 149,93 |
| ERSPARNIS 4) | 211,60 | 343,65 | 243,05 | 199,79 | 194,98 | 178,21 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEM GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEM GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINKÄUFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

A. HAUSHALTSVORSTÄNDE: INSGESAMT

9. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1800 BIS UNTER 2500 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|--|-----------|-------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINKÄUFEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 576,03 | (927,62) | 1 512,18 | 1 735,66 | 1 667,12 | 1 420,18 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 098,65 | (913,64) | 1 018,55 | 1 156,36 | 1 209,68 | 1 012,06 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 222,82 | / | 420,25 | 253,22 | 164,32 | 83,07 |
| EINKOMMEN DER KINDER | 237,16 | / | 60,08 | 309,06 | 276,94 | 300,66 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 387,73 | (616,15) | 316,57 | 302,69 | 404,63 | 514,96 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 176,67 | 338,16 | 187,88 | 155,99 | 166,28 | 184,96 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 136,09 | (227,47) | 125,76 | 117,51 | 133,88 | 160,84 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 245,38 | (469,71) | 375,78 | 221,47 | 151,79 | 223,48 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN | 15,12 | / | (24,17) | (16,98) | (11,32) | (6,43) |
| DAR.:EINKÜNFEN AUS UNTERVERMIETUNG | 3,47 | / | (4,30) | (4,01) | (2,18) | (2,62) |
| EINMALIGE EINKÜNFEN ÜBERTRAGUNGEN | 44,90 | (46,21) | 45,48 | 49,38 | 47,98 | 35,85 |
| SONSTIGE EINKÜNFEN | 46,86 | (45,81) | 57,56 | 49,15 | 43,31 | 37,86 |
| DAR.:VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | 26,41 | / | (30,75) | (26,46) | (24,04) | (24,38) |
| EINKÜNFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 362,15 | (484,40) | 430,11 | 381,24 | 358,73 | 267,28 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (16,66) | / | / | (20,55) | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | (0,66) | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 137,19 | (206,42) | 186,31 | 156,66 | 114,82 | 83,89 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 31,79 | / | (35,19) | (35,70) | (36,06) | (20,53) |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 13,43 | / | (23,01) | (10,30) | (16,53) | (4,95) |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 5,24 | / | (7,24) | (6,75) | (2,67) | (4,06) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 41,42 | (63,64) | 46,19 | 42,52 | 40,18 | 34,64 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 17,25 | / | 13,58 | 16,09 | 19,31 | 20,89 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 98,52 | / | 92,25 | 92,67 | 118,47 | 85,44 |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 66,94 | 67,67 | 82,30 | 71,62 | 63,66 | 50,26 |
| GESAMTEINKÜNFEN | 2 921,78 | 3 029,35 | 3 032,03 | 2 984,18 | 2 914,82 | 2 741,26 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKÜNFEN | 2 445,83 | 2 431,47 | 2 462,06 | 2 482,17 | 2 449,12 | 2 385,86 |
| HAUSHALTSNETTOEINKÜNFEN | 2 090,80 | 2 066,02 | 2 074,25 | 2 084,27 | 2 093,81 | 2 111,35 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKÜNFEN UND EINKÜNFEN 2) | 2 204,60 | 2 179,50 | 2 214,11 | 2 205,04 | 2 202,78 | 2 199,47 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKÜNFEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 229,27 | 332,87 | 277,78 | 257,65 | 224,08 | 145,34 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 125,76 | (32,58) | 110,03 | 140,25 | 129,23 | 129,17 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 153,88 | 206,01 | 179,58 | 155,32 | 148,86 | 128,02 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 1,71 | / | 1,84 | 1,83 | 1,61 | 1,28 |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 6,09 | / | 6,15 | 6,45 | 6,73 | 4,48 |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 34,11 | (21,42) | 39,75 | 36,36 | 35,90 | 25,61 |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 28,86 | 44,47 | 37,98 | 27,54 | 26,17 | 23,03 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 20,15 | (15,32) | 18,96 | 21,19 | 21,23 | 19,42 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 9,74 | 10,78 | 9,83 | 8,79 | 9,85 | 10,57 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 13,09 | (9,13) | 12,45 | 13,66 | 13,84 | 12,67 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 40,13 | 89,12 | 52,62 | 39,50 | 33,53 | 30,96 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 725,24 | 960,81 | 632,57 | 746,43 | 704,00 | 597,66 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 162,69 | (168,29) | 155,63 | 177,00 | 172,96 | 141,53 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | (3,03) | / | / | / | / | (3,10) |
| EINZAHL.AUF PRAEMIEBEG.SPARBÜCHER | 36,70 | (29,84) | 37,33 | 41,41 | 36,79 | 31,17 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 184,34 | 226,52 | 260,04 | 210,47 | 150,11 | 112,92 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 63,27 | (68,58) | 74,19 | 62,67 | 65,88 | 50,58 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 38,74 | (167,31) | 65,90 | 33,73 | 32,98 | 12,24 |
| PRAEMIIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 46,29 | 52,80 | 45,14 | 45,76 | 49,82 | 43,80 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 32,66 | (71,32) | 44,18 | 33,60 | 29,16 | 20,41 |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 22,16 | / | 17,43 | 18,87 | 22,58 | 30,60 |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 135,36 | (156,17) | 128,72 | 120,01 | 141,60 | 151,31 |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 41,15 | (54,98) | 34,58 | 36,63 | 43,53 | 48,83 |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 687,63 | 1 497,08 | 1 632,07 | 1 684,53 | 1 708,65 | 1 741,07 |
| GESAMTAUSGABEN | 2 921,78 | 3 029,35 | 3 032,03 | 2 984,18 | 2 914,82 | 2 741,26 |
| ERSPARNIS 4) | 321,94 | 421,43 | 367,88 | 328,56 | 301,74 | 281,55 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

1.FINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGROSSE

A.HAUSHALTSVORSTAEENDE:INSGESAMT

10.MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 2500 BIS UNTER 10000 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|-------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 1 698,82 | (802,67) | 1 603,88 | 1 751,50 | 1 765,22 | 1 702,01 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 182,35 | (795,21) | 1 163,88 | 1 226,11 | 1 247,20 | 1 121,86 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 205,61 | / | 381,16 | 236,05 | 172,46 | 120,63 |
| EINKOMMEN DER KINDER | 285,06 | / | (42,37) | 266,99 | 325,85 | 419,10 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 1 659,61 | / | 1 718,28 | 1 504,94 | 1 724,21 | 1 645,23 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 404,44 | (735,49) | 474,75 | 412,81 | 357,41 | 380,87 |
| DAR.:EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 308,13 | (515,29) | 318,04 | 314,86 | 279,00 | 311,65 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 283,10 | / | 380,67 | 334,66 | 187,72 | 263,91 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 20,31 | / | (31,82) | (30,22) | (14,43) | (10,27) |
| DAR.:EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 2,92 | / | / | (4,23) | (2,59) | (3,22) |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 62,27 | / | 60,08 | 64,83 | 63,35 | 62,10 |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 82,35 | / | 86,13 | 91,18 | 93,19 | 63,85 |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 52,73 | / | (61,32) | (61,20) | (56,85) | (40,06) |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 707,24 | / | 799,78 | 765,49 | 752,57 | 575,11 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (41,40) | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | (1,98) | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 222,64 | / | 264,87 | 277,38 | 205,24 | 171,85 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 70,69 | / | (77,62) | (73,32) | 75,81 | (62,97) |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 30,79 | / | (28,74) | (47,25) | (30,81) | (16,44) |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 20,46 | / | (33,51) | (25,29) | (18,48) | (10,78) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 65,93 | / | 61,37 | 74,59 | 65,46 | 63,14 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 17,58 | / | (9,17) | 16,49 | 20,19 | 21,72 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 235,77 | / | (279,76) | 194,24 | 300,48 | 191,23 |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 72,55 | (30,69) | 91,06 | 86,48 | 58,73 | 65,32 |
| GESAMTEINNAHMEN | 4 990,69 | (5 172,55) | 5 246,45 | 5 042,11 | 5 016,83 | 4 768,67 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 4 128,55 | (4 501,97) | 4 269,48 | 4 098,96 | 4 112,34 | 4 064,39 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 3 474,12 | (3 540,55) | 3 486,18 | 3 441,14 | 3 465,35 | 3 497,45 |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 3 629,02 | (3 648,13) | 3 663,37 | 3 618,80 | 3 617,27 | 3 626,62 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 569,70 | (941,78) | 725,09 | 578,95 | 560,36 | 460,35 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 84,73 | (19,64) | 58,21 | 78,87 | 86,63 | 106,59 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 245,65 | (250,61) | 271,53 | 258,81 | 242,99 | 222,33 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 3,24 | / | (3,62) | (3,33) | (3,79) | (2,61) |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 18,89 | / | 22,81 | 20,18 | 20,86 | 14,41 |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 36,01 | / | 34,45 | 37,95 | 39,15 | 33,71 |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 68,55 | (69,03) | 78,36 | 73,20 | 68,16 | 59,52 |
| BEITRAE E F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 25,99 | (16,65) | 26,11 | 26,35 | 26,52 | 25,66 |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 18,57 | (20,25) | 19,06 | 17,38 | 17,10 | 20,45 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 16,74 | (11,86) | 15,91 | 16,73 | 17,32 | 16,97 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 57,66 | (108,32) | 71,21 | 63,69 | 50,09 | 49,00 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 1 726,56 | (2 032,64) | 1 944,80 | 1 790,46 | 1 761,43 | 1 501,85 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 436,83 | / | 462,46 | 464,29 | 473,86 | 376,33 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | 54,28 | / | (75,36) | (50,51) | (57,30) | (45,32) |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 43,26 | / | 38,78 | 43,61 | 39,85 | 49,45 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 329,15 | (553,04) | 458,90 | 353,04 | 297,26 | 251,29 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 128,77 | (117,81) | 135,79 | 128,66 | 138,28 | 116,93 |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 151,05 | / | 206,98 | 182,86 | 137,27 | 102,39 |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 125,70 | (149,67) | 130,41 | 123,96 | 131,64 | 117,76 |
| SONSTIGE ERNOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 76,13 | / | 112,86 | 71,24 | 72,69 | 55,72 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 24,64 | / | (13,32) | 24,31 | 21,87 | 33,90 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 356,75 | (487,80) | 309,94 | 347,98 | 391,41 | 352,76 |
| DAR.:ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 122,65 | (220,15) | 97,58 | 120,23 | 126,97 | 129,87 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 2 364,05 | (1 927,88) | 2 246,82 | 2 335,02 | 2 365,42 | 2 477,55 |
| GESAMTAUSGABEN | 4 990,69 | (5 172,55) | 5 246,45 | 5 042,11 | 5 016,83 | 4 768,67 |
| ERSPARNIS 4) | 896,67 | (1 249,49) | 1 047,44 | 904,74 | 881,89 | 796,87 |

1)SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN.-2)EINSCHL.STATISTISCHE DIFFERENZ.-3)EINSCHL.NICHTENTNOMMENER GEWINN.-4)AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG,KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG,KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

A. HAUSHALTSVORSTÄENDE: INSGESAMT

11. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 2500 BIS UNTER 5000 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|--|-----------|-------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 749,58 | (848,22) | 1 665,01 | 1 792,56 | 1 830,65 | 1 738,71 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 212,61 | (839,48) | 1 206,62 | 1 244,01 | 1 285,21 | 1 145,61 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 206,51 | / | 394,66 | 240,02 | 177,09 | 107,27 |
| EINKOMMEN DER KINDER | 303,94 | / | (45,59) | 285,88 | 346,58 | 446,10 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 1 245,88 | / | 1 306,65 | 1 134,17 | 1 285,76 | 1 230,98 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 348,37 | (544,42) | 404,15 | 356,92 | 321,27 | 323,15 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 265,82 | (316,59) | 271,88 | 269,08 | 254,15 | 267,47 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 292,59 | / | 385,56 | 357,67 | 195,00 | 264,91 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 18,68 | / | (30,10) | (26,35) | (13,16) | (9,73) |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 3,03 | / | / | (4,34) | (2,76) | (3,26) |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 62,31 | / | 62,86 | 65,11 | 64,90 | 59,03 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 81,28 | / | 74,43 | 93,72 | 96,84 | 62,98 |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 52,31 | / | (50,88) | (64,02) | (60,13) | (39,27) |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 633,71 | / | 744,08 | 676,86 | 669,73 | 512,52 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (39,73) | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | (1,93) | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 209,28 | / | 270,64 | 248,41 | 197,69 | 155,67 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 63,38 | / | (60,30) | (71,99) | (75,79) | (49,48) |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 24,30 | / | (28,05) | (27,06) | (26,30) | (14,79) |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 17,63 | / | (28,90) | (21,30) | (17,81) | (8,29) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 61,49 | / | 54,88 | 70,69 | 63,40 | 56,55 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 17,46 | / | (8,56) | 14,15 | 20,35 | 23,35 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 198,52 | / | (256,52) | (163,84) | 229,42 | 173,40 |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 80,76 | (40,63) | 94,47 | 94,66 | 69,77 | 73,58 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 4 513,16 | (4 358,80) | 4 767,31 | 4 598,02 | 4 547,08 | 4 275,59 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 3 717,41 | (3 815,28) | 3 854,33 | 3 732,78 | 3 710,74 | 3 626,51 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 3 175,89 | (3 129,73) | 3 196,41 | 3 172,89 | 3 174,22 | 3 170,23 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 3 337,93 | (3 222,43) | 3 365,31 | 3 361,27 | 3 340,83 | 3 306,79 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 451,14 | (662,87) | 596,46 | 475,67 | 443,23 | 343,28 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 90,38 | (22,68) | 61,46 | 84,22 | 93,29 | 113,00 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 235,55 | (247,01) | 262,58 | 249,39 | 234,18 | 209,43 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 3,07 | / | (3,98) | (2,99) | (3,76) | (2,13) |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 17,42 | / | 22,24 | 18,48 | 18,98 | 12,77 |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 37,28 | / | 36,57 | 39,27 | 40,25 | 34,42 |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 62,96 | (60,06) | 73,06 | 68,11 | 62,68 | 53,38 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 25,42 | (16,80) | 24,93 | 25,67 | 26,03 | 25,41 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 16,32 | (20,87) | 16,82 | 14,44 | 15,12 | 18,37 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 16,45 | (10,98) | 15,67 | 16,50 | 16,85 | 16,81 |
| ÜBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 56,63 | (109,58) | 69,31 | 63,93 | 50,51 | 46,14 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 1 467,45 | (1 563,70) | 1 688,63 | 1 539,65 | 1 503,10 | 1 244,63 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 362,97 | / | 383,89 | 379,01 | 414,08 | 305,59 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | 29,74 | / | (42,35) | (31,83) | (33,26) | (19,16) |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBÜCHER | 43,37 | / | 38,99 | 44,43 | 39,07 | 49,54 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 303,44 | (572,46) | 429,98 | 327,36 | 268,03 | 228,52 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 115,61 | (113,41) | 128,07 | 114,79 | 128,67 | 97,50 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 122,21 | / | 172,42 | 151,71 | 108,17 | 76,25 |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 108,69 | (137,37) | 116,82 | 107,18 | 114,63 | 98,40 |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 60,61 | / | 97,50 | 58,24 | 59,36 | 41,90 |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 23,87 | / | (13,32) | 22,56 | 19,20 | 34,93 |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 296,94 | / | 265,29 | 302,54 | 318,63 | 292,84 |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 102,22 | (76,71) | 84,39 | 104,91 | 103,99 | 110,15 |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 2 268,64 | (1 862,54) | 2 158,18 | 2 249,09 | 2 273,28 | 2 365,25 |
| GESAMTAUSGABEN | 4 513,16 | (4 358,80) | 4 767,31 | 4 598,02 | 4 547,08 | 4 275,59 |
| ERSPARNIS 4) | 731,52 | (1 036,17) | 860,16 | 757,88 | 729,38 | 621,96 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

B. HAUSHALTSVORSTÄNDE: LANDWIRTE

1. ALLE EINKOMMENSGRUPPEN

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|-------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 188,87 | / | / | (221,19) | 226,36 | 232,26 |
| DAR.: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 25,93 | / | / | / | (33,40) | (28,60) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 132,45 | / | / | (160,65) | 163,27 | 160,92 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 1 323,58 | / | 860,45 | 1 158,37 | 1 481,74 | 1 583,70 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 207,23 | / | 181,64 | 189,03 | 204,83 | 238,38 |
| DAR.: EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 175,77 | / | 146,87 | 159,27 | 173,84 | 205,87 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 148,05 | / | (148,67) | 105,45 | 107,70 | 196,24 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (5,85) | / | / | / | / | (2,77) |
| DAR.: EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (1,94) | / | / | / | / | (1,26) |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 10,67 | / | / | / | (13,65) | 10,84 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 10,81 | / | / | (11,79) | (10,22) | (11,33) |
| DAR.: VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 95,27 | / | (121,52) | (64,36) | (84,22) | 109,54 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | (6,98) | / | / | / | / | (7,26) |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 44,09 | / | (69,80) | (35,07) | (24,74) | 48,82 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (5,66) | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,04) | / | / | / | / | / |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (6,69) | / | / | / | / | (7,78) |
| AUFNAHME VON RATESCHULDEN | 6,21 | / | / | / | / | (9,77) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (17,42) | / | / | / | / | (17,68) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 4,47 | / | 15,17 | -1,58 | 2,40 | 2,77 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 994,80 | / | 1 410,59 | 1 759,96 | 2 135,63 | 2 387,83 |
| DAR.: HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 884,25 | / | 1 262,24 | 1 685,39 | 2 038,79 | 2 264,19 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 803,93 | / | 1 208,19 | 1 602,52 | 1 943,67 | 2 175,61 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 819,21 | / | 1 235,02 | 1 612,73 | 1 956,29 | 2 189,71 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 51,08 | / | (42,82) | 49,78 | 60,06 | 54,41 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 29,24 | / | (11,23) | 33,09 | 35,06 | 34,17 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 128,28 | / | 104,73 | 113,91 | 142,16 | 145,38 |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | 8,10 | / | (15,01) | (6,29) | (8,49) | 5,61 |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | 23,94 | / | (15,78) | 22,88 | 23,19 | 29,67 |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 34,97 | / | (21,82) | 29,84 | 41,89 | 41,89 |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 16,12 | / | (10,60) | 14,81 | 19,61 | 18,61 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 15,09 | / | 14,34 | 13,28 | 14,40 | 17,11 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 11,59 | / | (7,09) | 11,29 | 14,63 | 13,11 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 18,41 | / | (20,09) | 15,52 | 19,84 | 19,29 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 489,31 | / | 338,22 | 457,18 | 543,14 | 567,21 |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 113,34 | / | (72,43) | 112,02 | 138,63 | 127,83 |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | 8,97 | / | / | / | (7,81) | (10,67) |
| EINZAHL. AUF PRÄMIENBEG. SPARBÜCHER | 18,90 | / | / | (18,03) | (19,20) | 22,56 |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 112,69 | / | 101,09 | 120,81 | 106,80 | 120,08 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 48,68 | / | (24,05) | (39,98) | 59,69 | 59,16 |
| KAUFE VON WERTPAPIEREN | 11,70 | / | / | / | / | (14,29) |
| PRÄMIEN F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 32,75 | / | (19,25) | 23,62 | 37,35 | 41,34 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 14,83 | / | / | / | (16,28) | (10,86) |
| RÜCKZ. V. RATESCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 9,16 | / | / | (6,44) | (9,59) | 11,25 |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 118,29 | / | (57,99) | 99,90 | 138,53 | 149,17 |
| DAR. ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 41,30 | / | (26,96) | 27,51 | 42,02 | 54,48 |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 296,89 | / | 913,59 | 1 106,00 | 1 355,21 | 1 586,66 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 994,80 | / | 1 410,59 | 1 759,96 | 2 135,63 | 2 387,83 |
| ERSPARNIS 4) | 352,74 | / | 189,74 | 365,31 | 416,90 | 403,19 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

1. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

B. HAUSHALTSVORSTÄNDE: LANDWIRTE

2. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN UNTER 800 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|--|-----------|------------------------|---|---|---|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | (338,83) | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | (87,04) | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | (72,68) | / | / | / | / | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | (84,52) | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABRECHNUNGEN VON SPARBUECHERN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | (37,05) | / | / | / | / | / |
| GESAMTEINNÄHMEN | (634,69) | / | / | / | / | / |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | (555,67) | / | / | / | / | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | (542,39) | / | / | / | / | / |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | (585,84) | / | / | / | / | / |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | / | / | / | / | / | / |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | (8,58) | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | (36,08) | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | / | / | / | / | / | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | / | / | / | / | / | / |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | (7,17) | / | / | / | / | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | / | / | / | / | / | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | (69,59) | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZÄHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBUECHER | / | / | / | / | / | / |
| SONST.EINZÄHLUNGEN AUF SPARBUECHER | (22,09) | / | / | / | / | / |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | / | / | / | / | / | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | (515,74) | / | / | / | / | / |
| GESAMTAUSGABEN | (634,69) | / | / | / | / | / |
| ERSPARNIS 4) | (30,16) | / | / | / | / | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

1. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

B. HAUSHALTSVORSTÄNDE: LANDWIRTE

3. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 800 BIS UNTER 1200 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|-------------------------|------------|------------|------------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 688,62 | / | (648,01) | (627,79) | (826,80) | (707,48) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 131,45 | / | (151,69) | (118,04) | (127,27) | (101,01) |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 109,10 | / | (125,17) | (96,11) | (112,48) | (88,15) |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | (144,72) | / | (159,73) | (135,05) | / | (255,95) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 6,00 | / | (8,10) | (0,05) | (0,58) | (19,63) |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 133,78 | / | (1 143,57) | (1 078,95) | (1 153,18) | (1 175,96) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 048,32 | / | (1 016,20) | (1 044,93) | (1 088,03) | (1 112,80) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 024,75 | / | (999,36) | (1 003,23) | (1 068,18) | (1 097,86) |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 039,81 | / | (1 020,82) | (1 003,53) | (1 090,15) | (1 117,50) |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | (10,81) | / | (8,32) | (19,73) | / | / |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 12,76 | / | (8,52) | (21,97) | (14,27) | (11,10) |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 81,85 | / | (86,84) | (69,23) | (86,00) | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (13,39) | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | (20,82) | / | / | (22,94) | / | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | (10,55) | / | / | / | / | / |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | (7,60) | / | / | (5,74) | / | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 9,68 | / | (9,17) | (8,38) | (11,03) | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | (4,66) | / | / | (4,00) | / | / |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | (15,15) | / | (22,97) | (5,46) | / | / |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 221,10 | / | (265,67) | (166,45) | (129,67) | (170,43) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (40,04) | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBÜCHER | / | / | / | / | / | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 79,93 | / | (87,27) | (71,43) | (26,36) | (35,33) |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | / | / | / | / | / | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | (10,04) | / | / | (8,62) | / | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | (22,54) | / | / | / | / | / |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | (4,78) | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 807,26 | / | (774,22) | (801,57) | (917,66) | (919,96) |
| GESAMTAUSGABEN | 1 133,78 | / | (1 143,57) | (1 078,95) | (1 153,18) | (1 175,96) |
| ERSPARNIS 4) | 145,92 | / | (157,96) | (125,63) | (79,98) | (115,32) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEM GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEM GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENS-MINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

B. HAUSHALTSVORSTAFENDE: LANDWIRTE

4. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1200 BIS UNTER 1500 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DARON MIT ... PERSONEN | | | | |
|--|-----------|------------------------|------------|------------|------------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | (124,89) | / | / | / | / | (116,73) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | (86,71) | / | / | / | / | (84,13) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT | 961,96 | / | (893,80) | (913,18) | (1 083,20) | 946,95 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 177,06 | / | (267,60) | (172,90) | (129,19) | 162,89 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 156,00 | / | (232,12) | (153,66) | (114,37) | 144,22 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 126,10 | / | / | / | / | (186,16) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | (6,00) | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | (91,70) | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | (35,24) | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 1,59 | / | (-1,82) | (-0,55) | (12,55) | -1,92 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 494,81 | / | (1 552,30) | (1 429,38) | (1 448,10) | 1 542,91 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 397,15 | / | (1 342,32) | (1 420,19) | (1 398,38) | 1 417,90 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 355,86 | / | (1 305,96) | (1 359,05) | (1 362,18) | 1 382,97 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 361,82 | / | (1 312,67) | (1 358,53) | (1 382,31) | 1 384,06 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 18,55 | / | / | (28,22) | (15,88) | (14,27) |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 22,74 | / | / | (32,92) | (20,32) | (20,66) |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 95,00 | / | / | (98,43) | (107,98) | (93,17) |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (5,55) | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 24,09 | / | / | (22,70) | (30,29) | (27,09) |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 22,00 | / | / | / | (20,26) | (24,84) |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 12,77 | / | / | (14,93) | (15,34) | (11,28) |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 11,00 | / | / | (11,64) | (12,99) | (9,76) |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 9,57 | / | / | (11,74) | (11,75) | (7,75) |
| ÜBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 9,84 | / | / | (9,57) | (13,17) | (8,79) |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 301,44 | / | (416,11) | (277,86) | (282,06) | 265,50 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (59,36) | / | / | / | / | (70,39) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBUECHER | (16,22) | / | / | / | / | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 71,69 | / | (95,12) | (88,86) | (51,71) | 62,80 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | (34,90) | / | / | / | / | (39,97) |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 16,40 | / | / | (26,08) | (13,63) | (18,20) |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN (EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE (EINSCHL.ZINSEN) | (80,20) | / | / | / | (106,77) | (42,69) |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 38,14 | / | / | / | (29,08) | (18,57) |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 057,08 | / | (1 016,73) | (991,95) | (1 021,86) | 1 149,31 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 494,81 | / | (1 552,30) | (1 429,38) | (1 448,10) | 1 542,91 |
| ERSPARNIS 4) | 171,60 | / | (106,37) | (247,72) | (223,39) | 123,01 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINKÄUFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

B. HAUSHALTSVORSTÄNDE: LANDWIRTE

5. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1500 BIS UNTER 1800 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DARON MIT ... PERSONEN | | | | |
|--|-----------|------------------------|---|------------|------------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINKÄUFEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 218,79 | / | / | / | (244,90) | (227,34) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (37,08) | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 150,04 | / | / | / | (170,90) | (138,33) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERÄTIGKEIT | 1 149,16 | / | / | (1 171,79) | (1 207,74) | 1 112,19 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 181,68 | / | / | (177,09) | (169,66) | 185,41 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 156,48 | / | / | (150,52) | (146,71) | 165,11 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 157,49 | / | / | (101,22) | (95,95) | 183,25 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINKÜNFEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKÜNFENÜBERTRÄGUNGEN | (4,86) | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINKÜNFEN | (13,39) | / | / | / | / | / |
| DAR.:VERMOEGENSÜBERTRÄGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| EINKÜNFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | (67,63) | / | / | / | / | (76,48) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | (30,82) | / | / | / | / | (31,75) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 1,11 | / | / | (-2,91) | (-3,94) | 7,13 |
| GESAMTEINKÜNFEN | 1 795,16 | / | / | (1 787,49) | (1 794,56) | 1 812,98 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKÜNFEN | 1 713,03 | / | / | (1 708,60) | (1 730,11) | 1 712,00 |
| HAUSHALTSNETTOEINKÜNFEN | 1 645,45 | / | / | (1 630,69) | (1 653,55) | 1 654,85 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKÜNFEN UND EINKÜNFEN 2) | 1 659,95 | / | / | (1 636,23) | (1 664,49) | 1 679,35 |

AUSGABEN

| | | | | | | |
|---|----------|---|---|------------|------------|----------|
| STEUERN AUF EINKÜMFEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 35,23 | / | / | (43,88) | (41,23) | 23,31 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUM SOZIALVERSICHERUNG | 32,35 | / | / | (34,03) | (35,33) | 33,84 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRÄGUNGEN | 123,25 | / | / | (122,49) | (138,32) | 114,59 |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | (6,62) | / | / | / | / | (5,99) |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | 25,71 | / | / | (24,11) | (32,23) | 27,56 |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 31,66 | / | / | (32,22) | (28,78) | 29,32 |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 17,36 | / | / | (17,40) | (19,78) | 15,66 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 14,04 | / | / | (15,04) | (11,06) | 13,45 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 11,49 | / | / | (12,67) | (14,36) | 9,64 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRÄGUNGEN | 16,37 | / | / | (19,73) | (18,22) | 12,77 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 360,68 | / | / | (412,96) | (349,14) | 333,97 |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 88,47 | / | / | (120,16) | (112,31) | (62,34) |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL. AUF PRÄMIENBEG. SPARBÜCHER | (19,33) | / | / | / | / | (19,38) |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 70,54 | / | / | (111,62) | (55,33) | 55,26 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 47,58 | / | / | / | (46,11) | (52,45) |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| PRÄMIEN F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 26,31 | / | / | (16,72) | (19,97) | 28,75 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| RÜCKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | (8,74) | / | / | / | / | / |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 81,10 | / | / | / | (65,36) | (100,25) |
| DAR. ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 25,46 | / | / | (21,77) | (22,89) | (33,95) |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 243,65 | / | / | (1 174,13) | (1 230,54) | 1 307,27 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 795,16 | / | / | (1 787,49) | (1 794,56) | 1 812,98 |
| ERSPARNIS 4) | 267,59 | / | / | (317,84) | (272,74) | 223,54 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

B. HAUSHALTSVORSTAFENDE: LANDWIRTE

6. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1800 BIS UNTER 2500 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|--|-----------|------------------------|---|------------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 243,76 | / | / | / | (287,18) | 218,96 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (39,57) | / | / | / | / | (36,51) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 177,49 | / | / | / | (222,21) | 148,28 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 1 546,99 | / | / | (1 514,03) | 1 569,96 | 1 541,93 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 234,67 | / | / | (255,44) | 209,91 | 236,47 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 200,17 | / | / | (215,75) | 176,65 | 207,32 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 152,89 | / | / | / | (118,93) | 186,49 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | (12,71) | / | / | / | / | (10,13) |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | (10,92) | / | / | / | / | (10,19) |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 125,29 | / | / | / | (125,46) | (121,45) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 52,90 | / | / | / | (41,20) | (48,88) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (6,99) | / | / | / | / | (8,67) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 0,91 | / | / | (-3,25) | 1,77 | 2,91 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 2 337,99 | / | / | (2 303,12) | 2 336,52 | 2 332,82 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 200,87 | / | / | (2 216,36) | 2 206,09 | 2 198,27 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 2 111,38 | / | / | (2 080,21) | 2 102,16 | 2 126,17 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 2 123,21 | / | / | (2 104,10) | 2 107,13 | 2 139,27 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 50,85 | / | / | (86,79) | 56,72 | 37,47 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 38,64 | / | / | (49,36) | 47,21 | 34,63 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 152,96 | / | / | (155,91) | 149,49 | 145,31 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 8,20 | / | / | / | (8,72) | (6,42) |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 26,39 | / | / | (19,85) | (18,81) | 32,09 |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 43,02 | / | / | (43,99) | (47,24) | 38,57 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 20,81 | / | / | (21,29) | 22,31 | 19,71 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 17,72 | / | / | (15,40) | 15,34 | 16,74 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 15,02 | / | / | (17,15) | 15,73 | 14,01 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 21,75 | / | / | (28,71) | (21,34) | 17,68 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 566,43 | / | / | (606,87) | 594,82 | 521,86 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 133,88 | / | / | (129,16) | (137,79) | 123,03 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | (10,64) | / | / | / | / | (9,05) |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 22,23 | / | / | / | (21,31) | 23,48 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 124,87 | / | / | (160,87) | 126,66 | 105,26 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 59,28 | / | / | (60,17) | (78,29) | 52,10 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | (9,41) | / | / | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 38,92 | / | / | (38,15) | 37,43 | 37,83 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (12,94) | / | / | / | / | (4,74) |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (10,28) | / | / | / | / | (10,02) |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 143,98 | / | / | (133,14) | (144,39) | 145,96 |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 51,20 | / | / | (31,31) | (50,20) | 50,15 |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 529,11 | / | / | (1 404,19) | 1 488,28 | 1 593,55 |
| GESAMTAUSGABEN | 2 337,99 | / | / | (2 303,12) | 2 336,52 | 2 332,82 |
| ERSPARNIS 4) | 389,94 | / | / | (512,69) | 419,16 | 350,26 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

1. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

B. HAUSHALTSVORSTANDE: LANDWIRTE

7. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 2500 BIS UNTER 10000 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|------------------------|---|------------|------------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 309,33 | / | / | / | (319,60) | 338,20 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER FHEFRAU | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 228,41 | / | / | / | (231,25) | 254,02 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 2 464,98 | / | / | (2 863,17) | (2 426,22) | 2 390,36 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 337,74 | / | / | (359,04) | (341,46) | 333,16 |
| DAR.EINKÜENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 280,64 | / | / | (287,99) | (284,46) | 278,27 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 178,57 | / | / | / | (145,76) | 212,65 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | (20,25) | / | / | / | / | (21,06) |
| SONSTIGE EI.NNAHMEN | (16,83) | / | / | / | / | (14,47) |
| DAR.VERMÖEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | (125,46) | / | / | / | / | (114,47) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | (56,98) | / | / | / | / | (61,96) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (10,62) | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 0,46 | / | / | (-1,79) | (4,00) | -1,30 |
| GESAMTEINNAHMEN | 3 457,82 | / | / | (3 862,58) | (3 398,23) | 3 425,60 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 3 315,07 | / | / | (3 496,13) | (3 267,69) | 3 297,96 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 3 121,23 | / | / | (3 318,33) | (3 072,61) | 3 128,60 |
| AUSGABEFÄEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 3 138,52 | / | / | (3 364,17) | (3 091,37) | 3 141,77 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 152,77 | / | / | (139,59) | (153,72) | 125,73 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 41,07 | / | / | (38,21) | (41,36) | 43,63 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 204,33 | / | / | (196,81) | (205,53) | 201,64 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (7,17) | / | / | / | / | (5,50) |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 27,07 | / | / | / | (20,71) | 29,06 |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 71,93 | / | / | / | (80,08) | 68,65 |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 24,20 | / | / | (29,07) | (24,87) | 23,70 |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 23,75 | / | / | / | (19,08) | 24,46 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 18,92 | / | / | (21,32) | (21,27) | 18,03 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 31,17 | / | / | / | (33,06) | 32,05 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 1 082,53 | / | / | (1 817,07) | (1 142,36) | 988,03 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 265,09 | / | / | / | (309,09) | 221,56 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | (16,43) | / | / | / | / | (20,26) |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBUECHER | 30,52 | / | / | / | (35,44) | 30,09 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 237,17 | / | / | (343,65) | (223,48) | 224,43 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 88,50 | / | / | / | (95,49) | 87,63 |
| KÄEUFE VON WERTPAPIEREN | (42,96) | / | / | / | / | (37,71) |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 75,37 | / | / | / | (89,28) | 69,16 |
| SONSTIGE ERHOENUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (28,96) | / | / | / | / | (27,97) |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (16,90) | / | / | / | / | (17,19) |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 280,63 | / | / | / | (311,11) | 252,03 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | 95,51 | / | / | / | (82,70) | 97,50 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 977,12 | / | / | (1 670,90) | (1 855,26) | 2 066,57 |
| GESAMTAUSGABEN | 3 457,82 | / | / | (3 862,58) | (3 398,23) | 3 425,60 |
| ERSPARNIS 4) | 861,56 | / | / | (1 364,94) | (947,88) | 776,06 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

1. EINKOMMEN UND EINKÜNFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

C. HAUSHALTSVORSTÄNDE: UFBRIE SELBSTÄNDIGE

1. ALLE EINKOMMENSGRUPPEN

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|-------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINKÜNFEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 204,85 | / | 196,59 | 274,21 | 229,35 | 191,04 |
| DAR.: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 25,24 | / | (22,55) | (21,55) | (45,19) | / |
| EINKÜNFEN DER EHEFRAU | 94,91 | / | 156,81 | 114,02 | 74,36 | (50,37) |
| EINKÜNFEN DER KINDER | 78,29 | / | (13,54) | 130,90 | 107,61 | 109,07 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT | 2 380,14 | 1 384,66 | 2 023,52 | 2 415,25 | 2 734,75 | 2 925,66 |
| EINKÜNFEN AUS VERMOEGEN | 267,05 | 139,01 | 243,74 | 275,03 | 270,04 | 354,06 |
| DAR.: EINKÜNFEN AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 205,74 | (89,45) | 172,78 | 221,67 | 206,40 | 294,07 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 90,06 | (97,77) | 103,05 | 68,21 | 48,74 | 149,04 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN | 9,34 | / | / | / | / | / |
| DAR.: EINKÜNFEN AUS UNTERVERMIETUNG | 3,38 | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKÜNFEN ÜBERTRAGUNGEN | 17,41 | / | (15,33) | (15,78) | 21,76 | (20,64) |
| SONSTIGE EINKÜNFEN | 30,19 | / | (27,08) | 31,78 | 36,91 | 29,33 |
| DAR.: VERMOEGENS ÜBERTRAGUNGEN | (18,82) | / | / | / | / | / |
| EINKÜNFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 552,68 | (276,50) | 512,05 | 570,93 | 603,05 | 666,78 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 147,60 | (73,52) | 141,78 | 167,15 | 144,68 | 172,75 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 54,68 | / | / | / | (57,65) | (82,56) |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (21,24) | / | / | / | (38,93) | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (12,26) | / | / | / | / | / |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 60,14 | (36,00) | 53,86 | 67,74 | 60,52 | (71,63) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 14,60 | / | (8,19) | (17,37) | (19,14) | (20,24) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 218,35 | / | (189,12) | (218,39) | 261,41 | (264,42) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | -6,41 | -5,62 | -0,09 | -7,78 | -12,55 | -6,60 |
| GESAMTEINKÜNFEN | 3 545,31 | 1 960,53 | 3 130,81 | 3 650,62 | 3 940,00 | 4 337,59 |
| DAR.: HAUSHALTSBRUTTOEINKÜNFEN | 2 968,85 | 1 669,71 | 2 591,77 | 3 055,69 | 3 312,59 | 3 648,08 |
| HAUSHALTSNETTOEINKÜNFEN | 2 523,26 | 1 426,22 | 2 183,15 | 2 605,32 | 2 814,47 | 3 117,23 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKÜNFEN UND EINKÜNFEN 2) | 2 547,04 | 1 440,54 | 2 210,14 | 2 629,32 | 2 838,83 | 3 139,96 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKÜNFEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 425,62 | 239,72 | 391,71 | 423,71 | 476,26 | 509,13 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 19,97 | (3,77) | 16,91 | 26,66 | 21,86 | 21,72 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 199,94 | 125,57 | 188,13 | 213,29 | 212,26 | 222,46 |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | (0,56) | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | 29,81 | (20,95) | 28,26 | 36,31 | 30,81 | 26,87 |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | 32,07 | (19,34) | 27,83 | 32,91 | 37,40 | 36,98 |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 65,22 | 38,50 | 61,78 | 71,22 | 68,84 | 71,58 |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 18,67 | (9,54) | 18,15 | 19,60 | 20,26 | 20,85 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 16,76 | 11,15 | 14,35 | 17,31 | 17,30 | 21,88 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 11,85 | (5,72) | 10,83 | 12,22 | 13,53 | 13,85 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 25,00 | (20,37) | 26,66 | 22,95 | 23,39 | 29,67 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENS-BILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 1 244,37 | 676,79 | 1 112,80 | 1 261,12 | 1 378,67 | 1 539,22 |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 314,97 | / | 275,74 | 331,18 | 319,17 | 433,95 |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | 64,69 | / | (62,07) | (62,53) | (74,48) | (89,25) |
| EINZAHL. AUF PRÄMIENBEG. SPARBÜCHER | 22,85 | (12,01) | 22,52 | 22,95 | 24,07 | 27,19 |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 190,67 | 152,64 | 224,93 | 180,85 | 194,16 | 166,28 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 94,80 | (44,70) | 73,74 | 92,64 | 117,29 | 126,06 |
| KAUFE VON WERTPAPIEREN | 90,08 | / | 83,41 | 86,41 | 107,02 | 88,61 |
| PRÄMIEN F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 127,06 | 58,87 | 109,72 | 130,78 | 141,41 | 164,93 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 56,82 | / | (63,58) | (46,20) | (57,75) | (59,61) |
| RÜCKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 20,50 | / | (11,39) | 27,38 | 21,31 | 26,84 |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 261,93 | (104,67) | 185,70 | 280,20 | 322,01 | 356,50 |
| DAR.: ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 94,83 | (39,99) | 68,47 | 97,01 | 114,10 | 135,12 |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 655,41 | 914,68 | 1 421,26 | 1 725,84 | 1 850,95 | 2 045,06 |
| GESAMTAUSGABEN | 3 545,31 | 1 960,53 | 3 130,81 | 3 650,62 | 3 940,00 | 4 337,59 |
| ERSPARNIS 4) | 596,86 | 360,30 | 532,28 | 593,18 | 661,52 | 737,32 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENS-BILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENS-MINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

C. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ÜBRIGE SELBSTÄNDIGE

2. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN UNTER 800 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|------------------------|------------|---|---|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 531,22 | (446,76) | (585,97) | / | / | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 81,05 | (56,10) | (102,65) | / | / | / |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | (58,30) | / | (73,67) | / | / | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | (63,58) | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | (241,06) | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | (41,45) | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (52,12) | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 1,80 | (1,40) | (5,78) | / | / | / |
| GESAMTEINNÄHMEN | 993,14 | (671,34) | (1 222,77) | / | / | / |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 735,96 | (609,02) | (845,61) | / | / | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 653,02 | (566,25) | (700,16) | / | / | / |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 669,14 | (569,32) | (711,31) | / | / | / |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | (76,76) | / | (135,74) | / | / | / |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | (6,18) | / | (9,71) | / | / | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | (82,31) | (64,04) | (97,19) | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (18,06) | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | (15,98) | / | / | / | / | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | (26,99) | / | (31,38) | / | / | / |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | (4,82) | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | (5,54) | (5,06) | (5,28) | / | / | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | (3,68) | / | / | / | / | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | (7,24) | (6,99) | / | / | / | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 256,57 | (108,35) | (398,75) | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZÄHL.AUF PRAEMIEBEG.SPARBUECHER | / | / | / | / | / | / |
| SONST.EINZÄHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 86,20 | (51,89) | (123,55) | / | / | / |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | / | / | / | / | / | / |
| KAUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIEEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | (24,71) | / | (25,38) | / | / | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 571,32 | (456,18) | (581,38) | / | / | / |
| GESAMTAUSGABEN | 993,14 | (671,34) | (1 222,77) | / | / | / |
| ERSPARNIS 4) | 7,96 | (47,50) | (23,54) | / | / | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

C. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ÜBRIGE SELBSTÄNDIGE

3. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 800 BIS UNTER 1200 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|--|-----------|------------------------|----------|------------|------------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 851,75 | (845,92) | 823,01 | (904,80) | (844,23) | (905,09) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 106,74 | (114,64) | 119,86 | (99,40) | (81,86) | (91,17) |
| DAR.:EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 83,96 | / | (97,55) | / | / | / |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | (75,76) | / | (84,72) | / | / | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | (9,82) | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | (18,21) | / | / | / | / | / |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | (232,40) | / | (203,93) | / | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | (59,06) | / | (49,62) | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (64,41) | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (8,16) | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 1,76 | (-12,85) | -5,99 | (1,28) | (39,80) | (0,22) |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 363,32 | (1 223,42) | 1 328,19 | (1 480,14) | (1 425,14) | (1 497,74) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 110,95 | (1 088,35) | 1 112,68 | (1 141,77) | (1 087,81) | (1 138,57) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 024,26 | (1 002,56) | 1 030,90 | (1 018,41) | (1 009,66) | (1 077,30) |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 044,23 | (1 001,99) | 1 042,48 | (1 062,73) | (1 057,40) | (1 086,30) |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 79,24 | (83,26) | (73,81) | (115,64) | (63,36) | / |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | (7,45) | / | (7,97) | / | / | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 114,06 | (107,70) | (118,66) | (129,29) | (85,29) | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (20,08) | / | (21,30) | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 23,52 | / | (25,52) | / | (25,59) | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 35,88 | (37,29) | (37,33) | (34,67) | / | / |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 9,34 | / | (9,65) | (9,99) | / | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 7,37 | / | (5,66) | (6,80) | (7,10) | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 5,96 | / | (6,42) | / | / | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 11,91 | / | (12,78) | (13,93) | (5,08) | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 310,46 | (298,57) | 300,61 | (301,13) | (304,34) | (401,84) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (51,77) | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIEBEG.SPARBUECHER | (11,33) | / | (14,13) | / | / | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 61,52 | (73,91) | 74,13 | (57,16) | (42,95) | (22,83) |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | (21,02) | / | / | / | / | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIE F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 48,70 | / | (56,01) | (57,74) | (45,40) | (44,84) |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (18,73) | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (12,39) | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | (77,31) | / | (49,01) | / | / | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | (33,41) | / | (25,25) | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 852,11 | (731,36) | 827,14 | (926,36) | (957,36) | (902,61) |
| GESAMTAUSGABEN | 1 363,32 | (1 223,42) | 1 328,19 | (1 480,14) | (1 425,14) | (1 497,74) |
| ERSPARNIS 4) | 44,65 | (136,14) | 71,43 | (-8,55) | (6,20) | (-101,43) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEM GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEM GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINKÜNFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

C. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ÜBRIGF. SELBSTÄNDIGE

4. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1200 BIS UNTER 1500 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|------------------------|------------|------------|------------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINKÜNFEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | (143,19) | / | / | (242,50) | / | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (25,78) | / | / | / | / | / |
| EINKÜNFEN DER EHEFRAU | (45,31) | / | / | / | / | / |
| EINKÜNFEN DER KINDER | (71,19) | / | / | (176,46) | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 1 137,55 | / | (1 117,99) | (1 053,45) | (1 263,22) | (1 091,83) |
| EINKÜNFEN AUS VERMOEGEN | 117,53 | / | (123,28) | (107,42) | (103,02) | (115,69) |
| DAR.:EINKÜNFEN AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 88,64 | / | (87,42) | (87,65) | (78,72) | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | (91,74) | / | (110,92) | / | / | (123,04) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINKÜNFEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKÜNFENÜBERTRAGUNGEN | (12,61) | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINKÜNFEN | (19,80) | / | / | / | / | / |
| DAR.:VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| EINKÜNFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDERVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 381,18 | / | (289,24) | (359,62) | (424,70) | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 107,09 | / | (133,43) | (76,81) | (95,81) | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (48,82) | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (17,21) | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (121,81) | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | -2,19 | / | (-4,16) | (2,34) | (0,54) | (-9,00) |
| GESAMTEINKÜNFEN | 1 908,42 | / | (1 788,69) | (1 886,97) | (2 028,11) | (1 809,14) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKÜNFEN | 1 509,63 | / | (1 478,79) | (1 500,55) | (1 593,24) | (1 458,15) |
| HAUSHALTSNETTOEINKÜNFEN | 1 359,89 | / | (1 349,60) | (1 360,69) | (1 371,67) | (1 375,94) |
| AUSGABEFÄHIGE EINKÜNFEN UND EINKÜNFEN 2) | 1 377,50 | / | (1 370,26) | (1 387,49) | (1 381,84) | (1 403,01) |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKÜNFEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 132,87 | / | (115,84) | (112,65) | (202,87) | (68,15) |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 16,87 | / | (13,35) | (27,21) | (18,70) | / |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 143,83 | / | (142,53) | (147,77) | (144,95) | (139,92) |
| FREIÜ.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIÜ.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (24,36) | / | / | / | (19,64) | / |
| FREIÜ.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 28,72 | / | (23,31) | (32,33) | (31,95) | (37,24) |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 42,97 | / | (46,17) | (43,67) | (45,83) | / |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 13,70 | / | (14,48) | (13,57) | (14,51) | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 9,55 | / | (8,35) | (10,33) | (9,60) | (7,54) |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 9,34 | / | (8,47) | (9,42) | (9,45) | (11,85) |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 15,17 | / | (16,43) | (15,48) | (13,97) | (15,97) |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 507,15 | / | (458,63) | (433,81) | (489,52) | (437,50) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (108,15) | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIEENREG.SPARBÜCHER | (18,50) | / | (23,06) | / | (24,52) | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 86,18 | / | (122,49) | (52,00) | (86,57) | (44,43) |
| SPARBETRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 44,71 | / | / | (43,77) | (47,00) | / |
| KAUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIEEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 64,37 | / | (67,50) | (66,54) | (63,98) | (73,29) |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (19,14) | / | / | / | / | / |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 107,20 | / | (54,33) | (161,24) | (174,11) | / |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | (67,16) | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 107,70 | / | (1 058,34) | (1 165,53) | (1 172,07) | (1 149,51) |
| GESAMTAUSGABEN | 1 908,42 | / | (1 788,69) | (1 886,97) | (2 028,11) | (1 809,14) |
| ERSPARNIS 4) | 58,81 | / | (52,54) | (28,93) | (2,41) | (92,06) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINKÜNFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

C. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ÜBRIGE SELBSTÄNDIGE

5. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1500 BIS UNTER 1800 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|------------------------|------------|------------|------------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINKÜNFEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | (172,48) | / | / | (228,81) | / | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | (84,27) | / | / | (80,94) | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | (57,69) | / | / | (102,72) | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 1 382,88 | / | (1 369,55) | (1 346,15) | (1 428,12) | (1 359,01) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 142,94 | / | (162,29) | 140,42 | (134,49) | (129,49) |
| DAR.:EINKÜNFEN AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 113,68 | / | (130,65) | (108,01) | (114,00) | (110,98) |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 93,87 | / | (106,79) | / | / | (141,55) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINKÜNFEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKÜNFENÜBERTRAGUNGEN | (10,79) | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINKÜNFEN | (30,67) | / | / | / | / | / |
| DAR.:VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| EINKÜNFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 445,60 | / | (353,46) | (566,36) | (512,22) | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 124,51 | / | (78,10) | (160,90) | (170,65) | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (48,20) | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (5,89) | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (170,04) | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | -7,35 | / | (-11,91) | 0,42 | (-10,94) | (-6,27) |
| GESAMTEINKÜNFEN | 2 281,86 | / | (2 177,10) | 2 429,75 | (2 354,10) | (2 180,24) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 812,94 | / | (1 816,24) | 1 809,66 | (1 824,45) | (1 743,49) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 643,91 | / | (1 634,61) | 1 640,03 | (1 661,01) | (1 640,54) |
| AUSGABEFÄHIGE EINKÜNFEN UND EINKÜNFEN 2) | 1 667,23 | / | (1 642,01) | 1 693,76 | (1 678,44) | (1 652,91) |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKÜNFEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 150,87 | / | (165,42) | 143,74 | 145,49 | (89,73) |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 18,16 | / | (16,21) | (25,89) | (17,95) | (13,22) |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 159,39 | / | (150,37) | (170,68) | (172,42) | (144,80) |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 23,80 | / | / | (27,81) | (25,22) | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 30,55 | / | (22,35) | (32,29) | (37,36) | (35,48) |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 51,44 | / | (52,58) | (52,25) | (54,71) | (46,85) |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 15,54 | / | (14,93) | (17,77) | (15,41) | (13,51) |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 11,00 | / | (10,80) | (11,14) | (11,07) | (10,88) |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 9,74 | / | (8,97) | (11,28) | (11,24) | (7,59) |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 16,71 | / | (17,56) | (18,11) | (17,35) | (14,30) |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 677,93 | / | (620,40) | 796,25 | (667,53) | (591,98) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (218,69) | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBÜCHER | (17,52) | / | (20,91) | (18,76) | (17,61) | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 98,29 | / | (87,17) | 110,49 | (96,22) | (54,76) |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 62,55 | / | (66,17) | (61,12) | (70,02) | (46,06) |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | (30,11) | / | / | / | / | / |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 88,42 | / | (93,13) | (91,31) | (88,52) | (90,48) |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (20,60) | / | / | / | / | / |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (11,31) | / | / | / | / | / |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE (EINSCHL.ZINSEN) | 121,18 | / | (93,72) | (152,32) | (111,75) | (135,87) |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 40,17 | / | (34,10) | (61,00) | (37,25) | (25,62) |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 275,51 | / | (1 224,70) | 1 293,19 | (1 350,71) | (1 340,51) |
| GESAMTAUSGABEN | 2 281,86 | / | (2 177,10) | 2 429,75 | (2 354,10) | (2 180,24) |
| ERSPARNIS 4) | 192,16 | / | (232,84) | 168,89 | (118,06) | (141,98) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEM GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEM GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINKÄUFEN, SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

C. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ÜBRIGE SELBSTÄNDIGE

6. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1800 BIS UNTER 2500 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINKÄUFEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 237,98 | / | (283,05) | (314,05) | (190,03) | (199,86) |
| DAR.: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (22,46) | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 103,75 | / | (220,86) | (121,38) | (57,45) | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 105,08 | / | / | (155,77) | (112,07) | (152,98) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT | 1 848,15 | / | 1 795,28 | 1 861,38 | 1 901,96 | 1 791,39 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 197,04 | / | 229,64 | 164,53 | 194,76 | 188,68 |
| DAR.: EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 154,21 | / | (158,49) | 135,03 | 156,73 | 165,15 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 80,30 | / | (86,07) | / | (56,08) | 136,58 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÄUFEN | (6,53) | / | / | / | / | / |
| DAR.: EINKÄUFEN AUS UNTERVERMIETUNG | (3,23) | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | 13,96 | / | / | / | (13,84) | (13,07) |
| SONSTIGE EINKÄUFEN | 23,22 | / | / | (11,33) | (34,77) | (14,79) |
| DAR.: VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| EINKÄUFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 427,41 | / | (391,79) | (349,57) | (468,26) | (498,48) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 132,57 | / | (181,66) | (86,90) | (123,51) | (145,28) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (22,54) | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 53,18 | / | / | (52,44) | (41,62) | (87,22) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (18,17) | / | / | / | (19,31) | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (139,31) | / | / | / | (134,36) | (206,42) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | -7,48 | / | -3,14 | -9,21 | -7,17 | -11,26 |
| GESAMTEINKÄUFEN | 2 827,11 | / | 2 829,12 | 2 762,04 | 2 858,90 | 2 837,99 |
| DAR.: HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 383,96 | / | 2 416,66 | 2 410,35 | 2 363,04 | 2 335,98 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 2 126,28 | / | 2 118,30 | 2 136,98 | 2 131,35 | 2 128,89 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINKÄUFEN 2) | 2 142,02 | / | 2 138,97 | 2 139,10 | 2 158,95 | 2 132,42 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 232,15 | / | 271,69 | 239,43 | 210,46 | 183,07 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 25,53 | / | (26,67) | 33,94 | 21,23 | 24,02 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 198,66 | / | 204,22 | 202,99 | 199,30 | 187,35 |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | 29,01 | / | (24,47) | (37,60) | (29,93) | (24,11) |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | 38,69 | / | (36,89) | 35,74 | 46,27 | 36,08 |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 60,80 | / | 69,91 | 62,59 | 53,65 | 60,32 |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 20,81 | / | 20,53 | 19,06 | 21,68 | 20,56 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 13,74 | / | 13,57 | 13,60 | 13,89 | 13,52 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 12,90 | / | 12,65 | 11,92 | 14,25 | 12,88 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 22,39 | / | 25,83 | 21,62 | 19,60 | 19,88 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENS-BILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 826,78 | / | 855,78 | 768,65 | 832,98 | 782,75 |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 156,71 | / | / | (188,56) | (166,84) | (217,06) |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | (16,77) | / | / | / | / | / |
| EINZAHL. AUF PRAEMIEBEG. SPARBÜCHER | 23,33 | / | (27,00) | (25,20) | (19,10) | (23,67) |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 145,16 | / | 214,81 | 141,94 | 124,77 | 86,00 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 79,35 | / | (79,12) | (69,64) | 86,79 | 81,77 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 78,88 | / | (112,94) | / | (97,38) | / |
| PRAEMIE F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 108,47 | / | 103,54 | 106,05 | 115,68 | 116,33 |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (30,99) | / | / | (24,20) | / | / |
| RÜCKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 22,97 | / | / | (23,33) | (27,20) | (21,40) |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 164,15 | / | (172,70) | (153,37) | 161,89 | 180,81 |
| DAR.: ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 49,94 | / | (43,31) | (51,53) | 51,22 | (58,87) |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 543,99 | / | 1 470,76 | 1 517,03 | 1 594,93 | 1 660,80 |
| GESAMTAUSGABEN | 2 827,11 | / | 2 829,12 | 2 762,04 | 2 858,90 | 2 837,99 |
| ERSPARNIS 4) | 349,43 | / | 420,68 | 367,55 | 313,50 | 225,40 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÄUFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENS- BILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÄUFEN AUS VERMOEGENS- MINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

C. HAUSHALTSVORSTÄENDE; ÜBRIGE SELBSTÄNDIGE

7. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 2500 BIS UNTER 10000 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|--|-----------|------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 279,91 | / | (292,80) | (321,72) | 296,47 | 232,05 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (32,81) | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 136,99 | / | (252,36) | (157,61) | (99,59) | (79,14) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 99,44 | / | / | (137,61) | 132,69 | 113,13 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 4 089,59 | / | 4 054,62 | 3 879,40 | 4 138,56 | 4 216,28 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 463,39 | / | 457,42 | 478,58 | 410,20 | 531,94 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 355,14 | / | 313,30 | 389,05 | 306,36 | 436,42 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 102,71 | / | (134,26) | (82,10) | (45,91) | 165,21 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (10,64) | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,51) | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 26,41 | / | (28,09) | (17,63) | (31,81) | (29,12) |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 43,09 | / | (46,21) | (31,32) | (51,23) | (40,01) |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (27,23) | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 849,35 | / | (989,27) | 828,91 | 786,47 | 861,30 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 216,95 | / | (231,34) | 259,11 | 172,86 | 221,79 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (86,08) | / | / | / | (63,99) | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (29,37) | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VOM GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (18,70) | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 71,11 | / | (64,05) | (79,33) | (76,17) | (68,60) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (17,80) | / | / | / | (19,79) | (20,29) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 382,78 | / | (535,85) | (295,71) | (388,36) | (353,62) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | -24,63 | / | -33,99 | -19,67 | -27,40 | -20,83 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 5 840,46 | / | 5 981,95 | 5 628,33 | 5 745,27 | 6 065,30 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 4 972,65 | / | 4 980,46 | 4 787,77 | 4 934,97 | 5 184,82 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 4 087,87 | / | 3 998,89 | 3 962,54 | 4 082,26 | 4 314,21 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 4 106,33 | / | 4 011,11 | 3 974,19 | 4 106,09 | 4 333,39 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 861,05 | / | 962,96 | 798,42 | 827,34 | 845,22 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 23,73 | / | (18,61) | 26,81 | 25,37 | 25,39 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 271,40 | / | 280,19 | 273,14 | 265,56 | 273,62 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 38,24 | / | (38,65) | (44,35) | 38,37 | 34,11 |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 34,38 | / | (30,82) | 33,16 | 35,62 | 39,17 |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 92,58 | / | 89,78 | 99,33 | 94,26 | 87,30 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 24,52 | / | 28,14 | 24,45 | 23,89 | 23,53 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 26,76 | / | 26,86 | 25,98 | 24,05 | 30,61 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 15,50 | / | 15,70 | 14,80 | 15,79 | 16,28 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 38,34 | / | 49,87 | 29,72 | 32,03 | 41,67 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 2 295,28 | / | 2 492,98 | 2 182,42 | 2 214,88 | 2 332,87 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 609,10 | / | (713,93) | (590,36) | 517,76 | 677,89 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | 151,67 | / | (189,80) | (137,86) | (153,18) | (148,44) |
| EINZAHL.AUF PRAEMIEBEG.SPARBUECHER | 30,86 | / | (28,79) | 28,02 | 30,95 | 36,69 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 328,35 | / | 454,92 | 289,83 | 304,13 | 255,43 |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | 162,45 | / | 144,60 | 147,38 | 175,42 | 182,94 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 173,86 | / | (185,86) | (186,88) | 173,02 | (152,70) |
| PRAEMIE F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 205,80 | / | 197,01 | 194,85 | 201,06 | 226,32 |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 110,02 | / | (149,93) | (83,72) | (102,74) | (92,60) |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 27,16 | / | / | (32,75) | (23,80) | (35,63) |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 496,01 | / | 415,89 | 490,77 | 532,82 | 524,23 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AF. | 177,79 | / | 124,27 | 171,65 | 195,28 | 202,48 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 2 389,00 | / | 2 227,21 | 2 347,54 | 2 412,12 | 2 588,20 |
| GESAMTAUSGABEN | 5 840,46 | / | 5 981,95 | 5 628,33 | 5 745,27 | 6 065,30 |
| ERSPARNIS 4) | 1 268,14 | / | 1 379,44 | 1 181,86 | 1 233,13 | 1 269,09 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGROSSE

D. HAUSHALTSVORSTÄNDE: BEAMTE

1. ALLE EINKOMMENSGRUPPEN

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DARON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|-------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 837,60 | 1 493,68 | 1 835,37 | 1 770,62 | 1 832,92 | 2 107,28 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 635,10 | 1 486,35 | 1 490,76 | 1 561,56 | 1 689,32 | 1 937,62 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 143,42 | / | 331,33 | 134,84 | 78,39 | 65,22 |
| EINKOMMEN DER KINDER | 55,67 | / | (7,58) | 71,93 | 64,99 | 101,43 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 42,59 | (15,04) | 26,38 | 43,14 | 54,34 | 56,09 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 113,22 | 64,20 | 93,20 | 102,40 | 117,56 | 173,58 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 82,70 | (31,79) | 61,14 | 71,04 | 90,61 | 141,44 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 39,77 | / | 47,03 | 39,97 | 25,13 | 58,49 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 7,40 | / | (5,88) | (8,90) | (6,59) | (8,75) |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 1,65 | / | (1,69) | (1,89) | (1,48) | (1,67) |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 77,35 | (36,98) | 55,48 | 82,54 | 86,09 | 101,06 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 58,93 | (22,34) | 56,71 | 61,27 | 63,00 | 66,46 |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 38,57 | / | (37,87) | (39,35) | (39,21) | (47,67) |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 401,87 | 271,61 | 384,84 | 407,60 | 412,56 | 452,38 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (15,58) | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 144,94 | 148,21 | 152,85 | 162,55 | 122,08 | 140,14 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 52,81 | / | (43,78) | (63,67) | (65,10) | (41,94) |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 8,63 | / | (9,15) | (11,41) | (6,65) | (8,44) |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 4,90 | / | (4,69) | (5,92) | (4,43) | (5,65) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 44,63 | (36,76) | 41,14 | 45,09 | 48,16 | 46,03 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 12,92 | / | 11,64 | 11,63 | 14,09 | 16,36 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 117,39 | / | 102,78 | 88,79 | 138,06 | 178,41 |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 113,29 | 103,07 | 106,45 | 106,93 | 115,40 | 134,73 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 2 691,42 | 2 042,19 | 2 611,34 | 2 623,37 | 2 713,59 | 3 158,82 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 117,33 | 1 645,17 | 2 063,34 | 2 047,57 | 2 122,63 | 2 505,25 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 863,90 | 1 357,34 | 1 766,94 | 1 800,39 | 1 898,08 | 2 266,75 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 2 036,12 | 1 482,75 | 1 930,10 | 1 968,59 | 2 076,48 | 2 467,94 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMÖEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 235,47 | 285,85 | 266,27 | 228,76 | 211,65 | 223,13 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 17,96 | / | 30,13 | 18,42 | 12,90 | 15,37 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 146,16 | 137,66 | 141,32 | 145,71 | 144,14 | 160,67 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-, STERBEKASSE | (0,24) | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 1,00 | / | (1,18) | (1,24) | (0,77) | (0,88) |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 19,14 | (12,30) | 17,88 | 19,54 | 20,96 | 20,01 |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 47,02 | 31,23 | 41,66 | 47,45 | 49,89 | 55,59 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 16,33 | 14,22 | 14,97 | 16,89 | 16,84 | 17,25 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 6,74 | 4,31 | 6,40 | 6,46 | 7,00 | 8,28 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 12,41 | 9,62 | 11,39 | 12,80 | 13,06 | 13,21 |
| ÜBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 43,28 | 64,71 | 47,48 | 41,16 | 35,48 | 45,26 |
| AUSGABEN FÜR VERMÖEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 663,10 | 454,51 | 646,82 | 647,49 | 677,62 | 776,57 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMÖEGEN | 174,49 | / | 138,03 | 173,95 | 202,61 | 219,50 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMÖEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBÜCHER | 32,48 | 27,30 | 30,96 | 33,72 | 29,94 | 38,87 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 163,79 | 151,93 | 199,94 | 166,67 | 141,28 | 151,09 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 66,99 | 54,94 | 65,59 | 66,51 | 70,05 | 69,74 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 31,09 | (29,90) | 36,44 | 37,18 | 25,60 | (22,63) |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 26,86 | 17,25 | 20,86 | 25,60 | 29,82 | 36,55 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMÖEGENS | 30,51 | (36,38) | 28,76 | 32,02 | 31,83 | 25,66 |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 14,35 | (12,81) | 14,32 | 11,57 | 15,25 | 18,39 |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 122,19 | (45,64) | 111,92 | 100,27 | 130,19 | 193,75 |
| DAR.:ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 37,25 | (7,19) | 27,06 | 33,50 | 39,04 | 67,74 |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 628,73 | 1 162,19 | 1 526,80 | 1 582,99 | 1 667,28 | 1 983,08 |
| GESAMTAUSGABEN | 2 691,42 | 2 042,19 | 2 611,34 | 2 623,37 | 2 713,59 | 3 158,82 |
| ERSPARNIS 4) | 223,98 | 175,71 | 234,92 | 206,39 | 226,02 | 256,45 |

1) SAIDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

1. EINKOMMEN UND EINKÄUFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

D. HAUSHALTSVORSTÄNDE: BEAMTE

2. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN UNTER 800 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|--|-----------|------------------------|---|---|---|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINKÄUFEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | / | / | / | / | / | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÄUFEN | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINKÄUFEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINKÄUFEN | / | / | / | / | / | / |
| DAR.VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| EINKÄUFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | / | / | / | / | / | / |
| GESAMTEINKÄUFEN | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | / | / | / | / | / | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | / | / | / | / | / | / |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINKÄUFEN 2) | / | / | / | / | / | / |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | / | / | / | / | / | / |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | / | / | / | / | / | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | / | / | / | / | / | / |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | / | / | / | / | / | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | / | / | / | / | / | / |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZÄHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBÜCHER | / | / | / | / | / | / |
| SONST.EINZÄHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | / | / | / | / | / | / |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | / | / | / | / | / | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | / | / | / | / | / | / |
| GESAMTAUSGABEN | / | / | / | / | / | / |
| ERSPARNIS 4) | / | / | / | / | / | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÄUFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÄUFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

D. HAUSHALTSVORSTÄNDE: BEAMTE

3. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 800 BIS UNTER 1200 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 093,00 | (1 128,64) | 1 095,22 | 1 056,69 | 1 117,30 | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 064,58 | (1 128,64) | 1 021,31 | 1 037,80 | 1 104,38 | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | (26,28) | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 11,10 | / | (11,38) | (12,97) | (12,97) | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 24,88 | (24,31) | 29,47 | 23,67 | 22,42 | / |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | (10,00) | / | / | / | / | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | (12,05) | / | / | (11,13) | (10,70) | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (5,67) | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 27,93 | / | (16,69) | (40,93) | (28,85) | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 21,30 | / | / | (23,94) | (25,47) | / |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 163,98 | (181,87) | (124,26) | 174,68 | (178,09) | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 76,16 | (87,30) | (70,49) | 91,84 | (49,06) | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 26,42 | / | (22,56) | (29,24) | (24,76) | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (8,95) | / | / | (8,82) | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (36,44) | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 84,57 | (76,64) | 75,45 | 78,89 | 106,82 | / |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 444,48 | (1 463,60) | 1 390,29 | 1 432,07 | 1 506,40 | / |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 174,63 | (1 184,14) | 1 175,33 | 1 154,56 | 1 196,02 | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 056,37 | (1 014,40) | 1 039,95 | 1 053,30 | 1 102,31 | / |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 162,24 | (1 111,99) | 1 130,65 | 1 156,13 | 1 234,60 | / |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 113,48 | (166,64) | 126,26 | 97,88 | 90,07 | / |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | (4,78) | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 90,68 | (89,48) | 80,32 | 95,26 | 96,14 | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 16,43 | / | (17,13) | (16,94) | (16,43) | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 31,05 | (26,98) | 23,54 | 35,08 | 37,32 | / |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 10,89 | (12,94) | (8,03) | 12,01 | (11,46) | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 4,46 | (2,46) | 4,18 | 5,18 | 5,10 | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 8,44 | (8,53) | (6,51) | 9,32 | (9,51) | / |
| ÜBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 18,71 | (26,79) | 19,98 | 16,35 | 15,68 | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 224,36 | (281,75) | 184,72 | 213,68 | 251,39 | / |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (34,88) | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 17,97 | (22,58) | (18,87) | (18,63) | (12,14) | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 68,51 | (111,05) | 68,95 | 60,13 | 59,43 | / |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | 25,89 | / | / | (28,35) | (31,01) | / |
| KAUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 16,22 | (8,21) | 13,15 | 15,77 | 19,95 | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 14,93 | / | (13,73) | (12,62) | (13,82) | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 11,74 | / | (12,37) | (7,87) | (14,79) | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 30,05 | / | (25,07) | (24,97) | (33,60) | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | (5,00) | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 011,18 | (922,63) | 989,87 | 1 021,87 | 1 065,16 | / |
| GESAMTAUSGABEN | 1 444,48 | (1 463,60) | 1 390,29 | 1 432,07 | 1 506,40 | / |
| ERSPARNIS 4) | 55,38 | (95,39) | 56,26 | 34,44 | 68,25 | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

D. HAUSHALTSVORSTÄNDE: BEFAMTE

4. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1200 BIS UNTER 1500 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|--|-----------|-------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 374,09 | (1 514,57) | 1 433,57 | 1 340,77 | 1 324,59 | 1 350,72 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 280,94 | (1 510,37) | 1 202,43 | 1 255,73 | 1 289,70 | 1 313,38 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 80,61 | / | (224,45) | (67,27) | (24,07) | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | (11,36) | / | / | (17,78) | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 19,18 | / | (8,05) | 22,55 | 28,04 | (18,97) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 47,16 | (46,92) | 51,25 | 48,16 | 46,57 | 38,04 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 28,80 | / | (30,05) | (28,40) | (31,60) | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 16,37 | / | / | (12,82) | (8,99) | (30,27) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (7,09) | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (1,34) | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | 47,66 | / | (37,99) | 67,14 | 50,13 | (30,95) |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 39,37 | / | (45,37) | (46,52) | (33,31) | (44,60) |
| DAR.:VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | (20,03) | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 251,73 | (219,96) | 304,68 | 233,26 | 259,80 | (186,42) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 96,95 | (111,84) | 121,87 | 99,17 | 84,91 | (59,83) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (25,14) | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,63) | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 26,38 | / | (27,59) | (25,59) | (29,13) | (21,97) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 13,38 | / | (16,20) | (11,16) | (13,20) | (17,77) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 80,51 | / | / | (52,68) | (94,04) | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 102,39 | (128,27) | 83,42 | 113,90 | 100,83 | 101,08 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 905,04 | (1 964,15) | 1 996,61 | 1 896,76 | 1 859,29 | 1 807,44 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 511,55 | (1 602,23) | 1 563,14 | 1 503,08 | 1 465,35 | 1 475,34 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 352,38 | (1 321,48) | 1 356,09 | 1 350,79 | 1 349,09 | 1 379,03 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 494,14 | (1 463,44) | 1 484,88 | 1 511,21 | 1 483,23 | 1 524,71 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 147,90 | (279,91) | 179,20 | 142,08 | 111,94 | 91,86 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 11,27 | / | (27,85) | (10,21) | (4,32) | / |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 110,57 | (119,78) | 103,97 | 116,47 | 109,31 | 107,42 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,45) | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 15,71 | / | (12,90) | (18,79) | (16,52) | (15,82) |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 39,57 | (35,10) | 34,87 | 40,60 | 42,27 | 43,33 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 14,05 | (15,57) | 13,46 | 14,80 | 13,86 | (12,99) |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 5,69 | (5,01) | 4,53 | 5,62 | 6,39 | 6,95 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 10,46 | (9,91) | 10,26 | 10,83 | 10,72 | (9,82) |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 24,51 | (42,70) | 27,45 | 24,77 | 19,12 | 18,30 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 365,93 | (352,20) | 425,49 | 360,48 | 358,31 | 284,12 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (74,13) | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBÜCHER | 23,52 | (25,49) | (24,64) | 25,81 | 23,00 | (15,85) |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 101,59 | (122,36) | 125,66 | 108,47 | 86,50 | 58,99 |
| SPARBETRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 38,33 | (45,07) | (32,77) | (40,70) | 42,48 | (29,05) |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | (15,08) | / | / | / | / | / |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 19,17 | (15,42) | 16,66 | 18,46 | 20,42 | 25,59 |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 21,22 | / | (25,02) | (22,32) | (18,92) | (14,70) |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 13,14 | / | (15,48) | (8,99) | (13,57) | (18,91) |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 59,75 | / | (84,69) | (49,49) | 57,36 | (55,12) |
| DAR.:ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 8,54 | / | (8,50) | (9,38) | (10,94) | / |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 269,37 | (1 211,42) | 1 260,10 | 1 267,52 | 1 275,41 | 1 319,59 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 905,04 | (1 964,15) | 1 996,61 | 1 896,76 | 1 859,29 | 1 807,44 |
| SPARNIS 4) | 105,66 | (129,58) | 112,31 | 117,84 | 87,57 | 92,83 |

SAI DO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. -2) EINSCHL. STATISTISCHE
FFERENZ. -3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. -4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG
ZUEGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUG GLEICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

1. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

D. HAUSHALTSVORSTÄENDE: BEAMTET

5. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1500 BIS UNTER 1800 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 656,42 | (1 859,67) | 1 748,90 | 1 632,58 | 1 610,81 | 1 548,18 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 476,02 | (1 851,85) | 1 384,28 | 1 436,88 | 1 528,72 | 1 477,63 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 139,70 | / | 356,13 | (126,78) | (37,28) | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 39,93 | / | / | (68,21) | (44,69) | (39,70) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 28,39 | / | (15,73) | 35,28 | 31,88 | (22,64) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 76,79 | (74,82) | 64,02 | 81,06 | 75,60 | 94,65 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 54,19 | / | (40,13) | (59,15) | (54,53) | (77,42) |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 25,24 | / | (40,62) | (21,15) | (15,60) | (35,41) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (6,19) | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 71,73 | / | 55,28 | 82,60 | 80,73 | (66,30) |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 54,44 | / | (28,19) | (66,87) | 84,83 | (26,87) |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (34,49) | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 367,04 | (588,87) | 275,29 | 435,20 | 330,24 | (366,89) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 132,62 | (287,08) | 100,35 | 147,20 | 126,03 | (109,52) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (48,03) | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,60) | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 44,26 | / | (37,75) | 47,71 | (41,43) | (53,34) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 12,39 | / | (14,50) | (7,71) | (9,06) | (17,94) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 112,77 | / | / | (135,17) | (110,33) | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 104,25 | (127,65) | 112,43 | 84,70 | 110,99 | 111,42 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 2 390,49 | (2 772,04) | 2 346,53 | 2 444,62 | 2 347,19 | 2 278,53 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 864,76 | (2 042,92) | 1 930,62 | 1 857,85 | 1 821,13 | 1 773,35 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 645,53 | (1 636,12) | 1 647,58 | 1 643,93 | 1 645,97 | 1 648,34 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 804,22 | (1 776,37) | 1 788,20 | 1 795,50 | 1 841,79 | 1 786,63 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 198,34 | (405,35) | 239,62 | 191,98 | 165,80 | 117,32 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 20,89 | / | 43,42 | 21,94 | (9,36) | (7,69) |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 131,25 | (157,96) | 138,63 | 125,40 | 130,29 | 121,97 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,69) | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 20,30 | / | (18,17) | (20,99) | (22,63) | (18,28) |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 43,01 | (34,82) | 41,31 | 42,57 | 45,32 | 45,81 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 15,02 | (17,94) | 15,02 | 15,09 | 14,97 | 13,77 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 5,80 | (5,13) | 6,14 | 5,23 | 5,71 | 6,98 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 11,64 | (11,58) | 11,79 | 11,58 | 11,86 | 11,04 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 34,47 | (64,50) | 45,02 | 29,44 | 28,99 | 25,42 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 559,31 | (890,04) | 465,27 | 625,52 | 533,72 | 498,30 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 153,01 | / | / | (212,32) | (133,73) | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 27,87 | / | 29,23 | 28,65 | 27,50 | (23,82) |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 147,44 | (247,99) | 163,67 | 155,91 | 131,29 | 88,15 |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | 62,15 | (113,64) | (55,30) | 63,40 | 65,43 | (43,69) |
| KAUFE VON WERTPAPIEREN | (17,77) | / | / | (19,11) | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 21,47 | / | 18,43 | 19,56 | 24,93 | 24,99 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 25,62 | / | (21,33) | (22,90) | (28,90) | (16,51) |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 14,06 | / | (18,28) | (11,00) | (12,15) | (13,32) |
| RUECKZ.SONST.KREDITE.(EINSCHL.ZINSEN) | 89,92 | / | (71,80) | 92,67 | 96,64 | (117,72) |
| DAR.:ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 24,90 | / | (11,65) | (22,94) | (20,56) | (71,64) |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 480,70 | (1 317,24) | 1 459,59 | 1 479,78 | 1 508,02 | 1 533,25 |
| GESAMTAUSGABEN | 2 390,49 | (2 772,04) | 2 346,53 | 2 444,62 | 2 347,19 | 2 278,53 |
| ERSPARNIS 4) | 167,37 | (292,45) | 178,33 | 167,38 | 182,92 | 59,77 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

D. HAUSHALTSVORSTÄNDE: BEAMTE

6. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1800 BIS UNTER 2500 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|--|-----------|-------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 2 094,93 | (2 324,57) | 2 166,25 | 2 095,75 | 2 059,01 | 2 022,14 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 844,57 | (2 307,64) | 1 718,53 | 1 810,90 | 1 899,50 | 1 874,00 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 173,77 | / | 435,79 | 178,61 | (69,83) | (46,80) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 75,51 | / | / | 106,24 | 89,67 | 99,57 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 41,55 | / | 37,68 | 43,91 | 50,60 | 35,51 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 131,24 | (112,80) | 117,67 | 126,07 | 135,83 | 150,95 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 99,37 | / | 76,96 | 92,04 | 108,49 | 128,71 |
| ÖEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 41,97 | / | (57,71) | (39,90) | (28,50) | (45,79) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (7,15) | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,52) | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 90,80 | / | 71,01 | 94,70 | 99,52 | 98,07 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 71,16 | / | 82,16 | 75,17 | 61,16 | 68,23 |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (49,06) | / | / | (50,99) | / | (54,24) |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 476,52 | (330,31) | 503,60 | 538,85 | 438,88 | 438,63 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 180,87 | (232,52) | 225,91 | 219,32 | 135,42 | 131,65 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 61,47 | / | (57,08) | / | (53,50) | (50,78) |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (9,69) | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (6,09) | / | / | / | (5,31) | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 50,72 | / | 51,24 | 48,03 | 62,52 | 35,62 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 13,29 | / | (10,64) | (16,04) | (14,15) | (12,57) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 134,91 | / | (88,83) | (128,75) | (149,12) | (194,71) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 116,44 | (102,99) | 115,43 | 115,41 | 114,83 | 123,89 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 3 071,76 | (3 079,11) | 3 158,93 | 3 140,35 | 2 993,96 | 2 986,50 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 407,64 | (2 579,04) | 2 457,74 | 2 410,92 | 2 379,09 | 2 355,75 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 2 109,62 | (2 040,41) | 2 097,98 | 2 102,53 | 2 117,35 | 2 134,29 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 2 297,22 | (2 210,17) | 2 295,57 | 2 293,11 | 2 293,34 | 2 326,41 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 274,14 | (538,56) | 324,24 | 281,19 | 243,44 | 203,26 |
| PFLICHTBEITRÄEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 23,88 | / | 35,52 | 27,20 | 18,30 | 18,20 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 162,73 | (274,32) | 163,41 | 159,86 | 156,39 | 155,10 |
| FREIW.BEITRÄEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (1,47) | / | / | / | (1,03) | / |
| FREIW.BEITRÄEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 22,30 | / | 21,93 | 20,64 | 24,59 | 23,47 |
| BEITRÄEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 50,63 | (45,95) | 47,71 | 53,61 | 50,16 | 51,36 |
| BEITRÄEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 17,63 | (14,61) | 16,39 | 19,05 | 18,07 | 16,95 |
| SONSTIGE BEITRÄEGE F.PRIVATVERS. | 7,47 | (7,35) | 7,39 | 6,83 | 7,85 | 7,92 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 13,66 | (11,84) | 12,72 | 14,33 | 14,26 | 13,24 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 49,28 | (180,46) | 55,01 | 42,77 | 40,36 | 41,24 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 772,52 | (622,80) | 840,08 | 826,99 | 731,07 | 704,85 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 193,13 | / | (149,80) | (256,95) | (177,54) | (202,31) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÆMIENBEG.SPARBUECHER | 40,19 | (47,04) | 41,02 | 40,26 | 39,89 | 38,32 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 191,26 | (242,36) | 258,46 | 202,95 | 158,75 | 135,16 |
| SPARBEITRÄEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 77,31 | / | 96,84 | 70,49 | 80,86 | 60,24 |
| KÆUFE VON WERTPAPIEREN | 37,04 | / | (63,67) | (43,39) | (26,73) | (13,21) |
| PRÆMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Æ. | 28,87 | (39,13) | 25,59 | 27,62 | 30,65 | 29,97 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 38,73 | / | (34,86) | 44,69 | 40,68 | (25,27) |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 16,47 | / | (15,75) | (13,83) | (16,29) | (22,49) |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 149,52 | / | 154,09 | 126,81 | 159,68 | 177,88 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Æ. | 47,14 | / | 41,29 | 50,68 | 44,74 | 57,78 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 838,49 | (1 643,36) | 1 795,68 | 1 845,11 | 1 844,76 | 1 905,09 |
| GESAMTAUSGABEN | 3 071,76 | (3 079,11) | 3 158,93 | 3 140,35 | 2 993,96 | 2 986,50 |
| ERSPARNIS 4) | 248,86 | (274,44) | 295,19 | 237,46 | 247,45 | 208,44 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

1. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

D. HAUSHALTSVORSTANDE: BEAMTE

7. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 2500 BIS UNTER 10000 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 2 881,41 | / | 3 053,69 | 2 836,46 | 2 854,54 | 2 855,44 |
| DAR.: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 2 441,92 | / | 2 371,02 | 2 340,88 | 2 433,97 | 2 547,32 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 283,86 | / | (627,61) | (306,41) | (262,03) | (127,65) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 142,90 | / | / | (173,89) | (157,37) | 173,28 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT | 118,53 | / | (73,64) | 120,53 | 150,95 | 113,46 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 286,44 | / | 258,64 | 261,88 | 293,17 | 304,41 |
| DAR.: EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 219,88 | / | (187,92) | 185,55 | 234,55 | 245,47 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 100,28 | / | (105,98) | (135,36) | (61,14) | 98,22 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (10,89) | / | / | / | / | / |
| DAR.: EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,16) | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 143,45 | / | (109,74) | 134,71 | 156,67 | 157,81 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 103,07 | / | (127,19) | (95,47) | (108,93) | 95,89 |
| DAR.: VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (74,04) | / | / | / | / | (69,28) |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 721,30 | / | (825,10) | 651,14 | 827,85 | 643,24 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 219,65 | / | (242,59) | 250,08 | 195,89 | 201,94 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (114,87) | / | / | / | (197,08) | (64,57) |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (20,26) | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (12,13) | / | / | / | / | (8,35) |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 73,32 | / | (74,66) | (82,72) | (71,22) | (65,83) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 16,57 | / | / | / | (24,11) | (19,68) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (215,57) | / | / | / | / | (234,37) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 154,66 | / | 163,71 | 130,28 | 146,52 | 173,86 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 4 520,03 | / | 4 725,69 | 4 372,60 | 4 609,73 | 4 458,93 |
| DAR.: HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 3 541,00 | / | 3 609,69 | 3 495,71 | 3 526,43 | 3 545,94 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 3 084,84 | / | 3 033,61 | 3 014,75 | 3 077,85 | 3 166,04 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 3 342,57 | / | 3 324,51 | 3 240,50 | 3 333,30 | 3 435,79 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 431,14 | / | 546,16 | 453,97 | 423,70 | 358,10 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 25,02 | / | (29,92) | (26,99) | (24,88) | 21,80 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 231,31 | / | 254,47 | 251,82 | 217,86 | 212,61 |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | (1,53) | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | 19,47 | / | (17,64) | (19,94) | (21,59) | (18,34) |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 70,31 | / | 67,91 | 67,13 | 73,73 | 72,57 |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 23,63 | / | 24,73 | 24,40 | 24,52 | 21,70 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 10,10 | / | 11,30 | 10,23 | 9,04 | 10,24 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 17,39 | / | 16,92 | 18,73 | 17,85 | 16,20 |
| ÜBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 88,52 | / | 112,73 | 109,39 | 69,62 | 72,26 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 1 366,19 | / | 1 600,27 | 1 266,26 | 1 469,84 | 1 237,85 |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 418,97 | / | (501,85) | (263,25) | (581,65) | (351,70) |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL. AUF PRAEMIENBEG. SPARBÜCHER | 48,89 | / | (38,77) | 58,62 | 36,57 | 57,41 |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 300,98 | / | 455,86 | 329,59 | 252,27 | 246,64 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 128,47 | / | (142,51) | 148,62 | 120,11 | 113,36 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 80,62 | / | (105,79) | (114,53) | (72,17) | (45,48) |
| PRAEMIEN F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 49,41 | / | (33,19) | 52,70 | 53,24 | 51,41 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 47,61 | / | (56,76) | (58,23) | (48,92) | (34,86) |
| RÜCKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 15,30 | / | / | (15,87) | (19,25) | (17,05) |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 273,84 | / | (260,34) | 224,85 | 279,35 | 318,75 |
| DAR.: ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 98,77 | / | (87,50) | 82,90 | 110,71 | 108,42 |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 2 466,37 | / | 2 294,87 | 2 373,56 | 2 473,45 | 2 628,57 |
| GESAMTAUSGABEN | 4 520,03 | / | 4 725,69 | 4 372,60 | 4 609,73 | 4 458,93 |
| ERSPARNIS 4) | 546,12 | / | 687,67 | 532,22 | 531,28 | 486,19 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

E. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ANGESTELLTE

1. ALLE EINKOMMENSGRUPPEN

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 821,46 | 1 119,72 | 1 831,73 | 1 946,09 | 2 006,31 | 2 135,90 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 595,86 | 1 113,88 | 1 493,59 | 1 675,98 | 1 808,25 | 1 913,56 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 152,42 | / | 306,39 | 166,91 | 105,64 | 67,62 |
| EINKOMMEN DER KINDER | 67,65 | / | 23,66 | 99,44 | 86,74 | 148,36 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 38,80 | 9,75 | 30,63 | 40,34 | 50,11 | 73,54 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 111,13 | 47,73 | 107,09 | 108,02 | 133,47 | 175,41 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 76,79 | 20,21 | 68,11 | 73,45 | 100,80 | 139,37 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 74,85 | 70,11 | 88,87 | 61,74 | 46,41 | 135,97 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 12,39 | (14,55) | 13,05 | 13,15 | 10,88 | (8,82) |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 2,36 | (3,18) | (2,22) | (2,06) | (2,08) | (2,76) |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 43,89 | 24,83 | 37,48 | 49,12 | 52,66 | 56,12 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 56,15 | 35,63 | 53,32 | 60,53 | 68,08 | 58,26 |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 30,01 | (23,78) | (27,86) | 30,70 | 36,77 | (29,19) |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 339,90 | 168,66 | 309,29 | 354,25 | 441,72 | 423,42 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (15,07) | / | / | (10,84) | (21,04) | (38,41) |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 133,25 | 78,85 | 138,13 | 160,65 | 139,28 | 120,69 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 30,40 | (8,83) | (23,73) | 33,09 | 44,24 | (43,29) |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 12,47 | (7,28) | (10,11) | 11,57 | (15,37) | (21,93) |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 6,89 | (3,07) | 8,95 | 7,40 | (6,59) | (6,82) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 38,75 | 26,55 | 35,79 | 38,66 | 43,57 | 54,00 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 13,87 | 10,44 | 12,52 | 13,57 | 15,31 | 19,82 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 88,94 | (24,96) | 71,12 | 78,33 | 156,15 | 117,98 |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 115,06 | 80,02 | 110,34 | 122,01 | 129,73 | 130,36 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 2 613,63 | 1 571,00 | 2 581,80 | 2 755,25 | 2 939,37 | 3 197,80 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 102,52 | 1 286,69 | 2 108,85 | 2 218,46 | 2 299,84 | 2 585,76 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 726,22 | 1 014,05 | 1 698,86 | 1 815,48 | 1 918,41 | 2 214,97 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 897,43 | 1 129,70 | 1 862,52 | 1 998,02 | 2 116,22 | 2 403,59 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 239,14 | 166,30 | 264,64 | 257,53 | 244,02 | 229,49 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 137,16 | 106,34 | 145,35 | 145,45 | 137,41 | 141,30 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 150,50 | 92,98 | 152,00 | 160,55 | 165,29 | 175,88 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-, STERBEKASSE | 3,68 | (2,38) | 3,37 | 3,51 | 4,35 | 5,38 |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 4,26 | (2,70) | 3,99 | 3,38 | 6,09 | 5,72 |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 55,92 | 35,32 | 55,44 | 60,83 | 63,74 | 59,27 |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 18,10 | 9,56 | 19,20 | 19,26 | 19,00 | 23,15 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 16,94 | 7,40 | 16,60 | 19,30 | 19,85 | 19,96 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 7,14 | 3,61 | 6,95 | 7,46 | 8,05 | 10,09 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 10,83 | 4,46 | 10,65 | 12,26 | 12,79 | 13,07 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 33,63 | 27,55 | 35,80 | 34,55 | 31,42 | 39,24 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 617,60 | 291,81 | 601,18 | 638,12 | 761,76 | 791,56 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 137,63 | (22,56) | 115,54 | 144,26 | 217,94 | 181,83 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 34,57 | 27,69 | 33,89 | 35,96 | 35,29 | 41,10 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 152,55 | 104,72 | 180,16 | 158,26 | 148,44 | 150,75 |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | 52,76 | 25,16 | 51,86 | 55,82 | 65,40 | 62,30 |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 43,73 | 26,93 | 44,78 | 45,54 | 45,59 | 57,21 |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 45,39 | 14,45 | 40,77 | 48,70 | 57,26 | 69,21 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 31,11 | 24,72 | 34,87 | 31,33 | 30,77 | 31,50 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 15,09 | 9,56 | 15,40 | 14,55 | 15,96 | 21,88 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 104,45 | 36,02 | 83,91 | 103,36 | 144,54 | 174,87 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 28,87 | 6,14 | 21,28 | 29,42 | 39,85 | 56,29 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 469,23 | 913,57 | 1 418,63 | 1 553,60 | 1 630,89 | 1 859,57 |
| GESAMTAUSGABEN | 2 613,63 | 1 571,00 | 2 581,80 | 2 755,25 | 2 939,37 | 3 197,80 |
| ERSPARNIS 4) | 248,83 | 117,01 | 270,61 | 254,45 | 280,19 | 311,85 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

E. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ANGESTELLTE

2. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN UNTER 800 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|--|-----------|------------------------|------------|------------|---|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 758,89 | 757,89 | (752,43) | (764,41) | / | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 754,74 | 757,62 | (732,81) | (759,48) | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | (5,72) | (3,70) | / | / | / | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 23,23 | 21,62 | (26,06) | (34,15) | / | / |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | / | / | / | / | / | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | (42,61) | (43,65) | / | / | / | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (11,93) | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 11,75 | (10,95) | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | (11,24) | (9,94) | / | / | / | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 92,14 | 95,82 | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 33,80 | 33,93 | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 17,54 | (17,91) | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (6,38) | (5,98) | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 72,81 | 52,67 | (122,92) | (113,48) | / | / |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 030,32 | 1 008,06 | (1 081,67) | (1 093,30) | / | / |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 854,13 | 849,63 | (865,45) | (873,28) | / | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 671,18 | 668,48 | (683,80) | (719,03) | / | / |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 755,23 | 731,09 | (824,28) | (846,89) | / | / |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 86,10 | 84,94 | (84,82) | (55,61) | / | / |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 96,85 | 96,21 | (96,83) | (98,64) | / | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 29,86 | 28,70 | (33,87) | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | (3,83) | (4,19) | / | / | / | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | (2,34) | (2,50) | / | / | / | / |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | (3,10) | (2,22) | / | / | / | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 2,72 | 2,43 | (3,44) | / | / | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | (1,76) | (1,23) | / | / | / | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 12,98 | 12,43 | (17,51) | / | / | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 148,53 | 153,09 | (146,22) | (104,76) | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZÄHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 19,94 | 21,68 | / | / | / | / |
| SONST.EINZÄHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 49,52 | 53,37 | (42,09) | (20,52) | / | / |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | (12,16) | (13,55) | / | / | / | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 11,03 | 8,86 | (19,35) | / | / | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (11,28) | (12,36) | / | / | / | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (9,80) | (9,78) | / | / | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | (15,66) | (15,63) | / | / | / | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 668,98 | 645,12 | (719,93) | (804,67) | / | / |
| GESAMTAUSGABEN | 1 030,32 | 1 008,06 | (1 081,67) | (1 093,30) | / | / |
| ERSPARNIS 4) | 54,96 | 55,99 | (69,14) | (8,19) | / | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

1. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

E. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ANGESTELLTE

3. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 800 BIS UNTER 1200 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DARON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 121,55 | 1 112,64 | 1 087,65 | 1 167,05 | 1 138,57 | (1 109,92) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 088,07 | 1 108,25 | 1 021,42 | 1 122,58 | 1 107,86 | (1 082,24) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 22,92 | / | (46,56) | (30,57) | (25,04) | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | (7,87) | / | (14,21) | (13,91) | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 13,77 | 10,18 | 12,76 | 19,65 | 14,84 | (16,76) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 35,22 | 31,65 | 44,28 | 29,08 | 38,20 | (31,81) |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 17,52 | (10,09) | (26,27) | (15,40) | (23,35) | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 50,02 | (49,08) | 78,53 | (23,49) | (32,02) | (87,56) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 14,56 | (12,34) | (17,37) | (15,08) | (16,58) | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,41) | (3,31) | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 24,14 | 24,72 | 17,49 | 30,29 | 25,36 | (23,98) |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 27,65 | 34,85 | 20,44 | 26,99 | (27,38) | / |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (14,11) | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 150,49 | 152,21 | 114,68 | 151,45 | 199,71 | (210,93) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABNEHMUNGEN VON SPARBÜCHERN | 66,88 | 78,83 | 51,05 | 71,13 | 54,54 | (83,55) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (10,15) | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (3,06) | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,54) | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 22,15 | 23,49 | 21,21 | 21,33 | (18,61) | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 11,33 | (13,41) | (8,34) | (8,80) | (14,03) | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 27,44 | (20,43) | (25,95) | (16,86) | (67,31) | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 90,78 | 86,06 | 80,29 | 99,32 | 111,78 | (82,29) |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 528,18 | 1 513,73 | 1 473,49 | 1 562,40 | 1 604,44 | (1 579,75) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 259,26 | 1 240,61 | 1 258,08 | 1 284,64 | 1 265,57 | (1 274,87) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 017,91 | 974,80 | 1 025,67 | 1 044,49 | 1 058,15 | (1 084,95) |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 136,34 | 1 095,71 | 1 126,40 | 1 170,80 | 1 197,31 | (1 178,90) |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 125,64 | 158,14 | 115,66 | 117,72 | 87,34 | (57,94) |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 115,71 | 107,67 | 116,75 | 122,43 | 120,08 | (131,98) |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 91,20 | 102,20 | 83,27 | 89,30 | 85,64 | (69,53) |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 1,63 | (2,03) | (0,99) | (1,89) | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,87) | / | (1,15) | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 42,72 | 49,27 | 39,75 | 41,25 | 39,43 | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 5,37 | 7,81 | (4,61) | (3,70) | (3,86) | / |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 9,27 | 7,34 | 8,12 | 12,22 | 11,32 | (11,18) |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 4,56 | 3,47 | 4,26 | 5,61 | 5,99 | (5,87) |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 5,82 | 4,60 | 5,11 | 7,61 | 7,05 | (7,63) |
| ÜBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 20,96 | 26,59 | 19,28 | 16,49 | 16,25 | (22,35) |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 226,27 | 242,44 | 199,80 | 205,66 | 260,45 | (261,48) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (23,88) | / | (28,84) | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIFONDS.SPARBUECHER | 20,98 | 25,89 | 20,11 | 17,03 | 18,15 | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 71,88 | 92,49 | 60,75 | 65,25 | 56,03 | (44,03) |
| SPARBETRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | 20,56 | 21,92 | (13,39) | (24,09) | (23,15) | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 9,46 | (15,23) | / | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 15,69 | 11,37 | 16,28 | 17,60 | 21,69 | (21,15) |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 17,87 | 24,17 | 13,35 | (17,61) | (11,87) | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 12,22 | (8,52) | 14,15 | 11,46 | (16,32) | (25,97) |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 33,65 | 31,70 | 28,88 | 28,84 | (57,37) | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | 4,56 | (3,63) | (5,61) | (4,02) | (6,18) | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 969,36 | 903,28 | 958,01 | 1 027,29 | 1 050,93 | (1 058,82) |
| GESAMTAUSGABEN | 1 528,18 | 1 513,73 | 1 473,49 | 1 562,40 | 1 604,44 | (1 579,75) |
| ERSPARNIS 4) | 71,22 | 86,60 | 79,51 | 50,19 | 54,56 | (47,09) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

1. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

E. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ANGESTELLTE

4. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1200 BIS UNTER 1500 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|--|-----------|-------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINKÄHMEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 459,56 | 1 462,84 | 1 463,41 | 1 495,35 | 1 474,61 | 1 359,31 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 348,29 | 1 388,89 | 1 260,31 | 1 381,95 | 1 407,50 | 1 308,52 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 86,92 | / | 177,50 | 84,54 | (43,70) | (27,17) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 21,85 | / | (23,40) | (28,35) | (21,37) | (23,62) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT | 21,73 | (13,23) | 20,37 | 25,21 | 25,26 | (16,99) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 61,07 | 79,37 | 62,05 | 54,91 | 57,38 | 62,02 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 37,76 | (40,85) | 38,21 | 31,25 | 40,12 | (48,02) |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 58,41 | (108,07) | 80,29 | (30,32) | 25,28 | 100,67 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÄHMEN | 11,98 | / | (14,06) | (10,06) | (9,69) | / |
| DAR.:EINKÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,06) | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | 36,74 | (38,13) | 29,48 | 43,97 | 38,15 | (30,72) |
| SONSTIGE EINKÄHMEN | 41,28 | (65,11) | 24,72 | 54,63 | 37,64 | (26,66) |
| DAR.:VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | (23,78) | / | / | (36,66) | / | / |
| EINKÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 234,33 | 227,27 | 210,74 | 287,90 | 214,25 | (196,38) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 101,62 | 115,25 | 96,85 | 129,25 | 85,06 | (45,95) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (22,81) | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (4,73) | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (3,35) | / | / | / | / | / |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 30,30 | (37,73) | 31,86 | 30,16 | 26,98 | (23,06) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 14,96 | (13,50) | (14,10) | (14,27) | (15,41) | (21,62) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 51,88 | / | (36,14) | (64,12) | (58,83) | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 111,51 | 104,68 | 96,25 | 130,15 | 109,12 | 117,36 |
| GESAMTEINKÄHMEN | 2 036,61 | 2 057,48 | 2 001,37 | 2 132,50 | 1 991,38 | 1 917,48 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 649,49 | 1 660,42 | 1 669,66 | 1 659,82 | 1 630,37 | 1 577,08 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 348,59 | 1 319,09 | 1 348,65 | 1 357,59 | 1 350,13 | 1 357,49 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINKÄHMEN 2) | 1 501,38 | 1 488,88 | 1 469,62 | 1 542,37 | 1 496,89 | 1 501,51 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 166,01 | 221,17 | 178,62 | 167,08 | 146,56 | 86,30 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 134,89 | 120,16 | 142,39 | 135,15 | 133,68 | 133,29 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 127,45 | 138,92 | 127,66 | 129,64 | 126,13 | 104,34 |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | 2,42 | / | (2,19) | (2,16) | (2,55) | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | 1,58 | / | (1,78) | (1,46) | (1,05) | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | 59,16 | 52,10 | 55,84 | 63,79 | 64,61 | 49,43 |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 8,99 | 15,04 | 8,97 | 9,15 | 6,99 | (4,82) |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 14,59 | 13,79 | 14,10 | 15,80 | 14,86 | 12,36 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 5,90 | 4,48 | 6,26 | 5,95 | 5,80 | 6,93 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 9,27 | 8,10 | 8,84 | 10,23 | 9,55 | 8,30 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 25,54 | 38,76 | 29,68 | 21,10 | 20,72 | 19,99 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENS-BILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 370,89 | 426,56 | 344,75 | 417,66 | 330,96 | 326,99 |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 73,16 | / | (55,47) | (111,51) | (66,00) | / |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL. AUF PRAEMIENBEG. SPARBÜCHER | 26,96 | 32,95 | 27,44 | 26,41 | 24,89 | (23,94) |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 107,72 | 176,65 | 120,37 | 102,36 | 80,89 | 51,57 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 33,92 | (30,94) | 26,71 | 44,24 | 33,91 | (27,50) |
| KAUF VON WERTPAPIEREN | 16,88 | (42,08) | (10,95) | (20,60) | (9,36) | / |
| PRAEMIEN F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 22,90 | 15,02 | 23,07 | 23,52 | 24,32 | 28,27 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 20,46 | (40,16) | 19,77 | 20,82 | 13,55 | (11,11) |
| RÜCKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 15,53 | (11,80) | 16,71 | 12,30 | 17,58 | (22,79) |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 53,36 | (47,16) | 44,26 | 55,90 | 60,46 | (66,15) |
| DAR.: ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 11,08 | (11,34) | (8,91) | (11,39) | (12,70) | (12,62) |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 237,37 | 1 150,67 | 1 207,95 | 1 282,97 | 1 254,05 | 1 266,56 |
| GESAMTAUSGABEN | 2 036,61 | 2 057,48 | 2 001,37 | 2 132,50 | 1 991,38 | 1 917,48 |
| ERSPARNIS 4) | 125,48 | 187,95 | 125,10 | 118,37 | 104,01 | 117,99 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENS-BILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENS-MINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

E. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ANGESTELLTE

5. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1500 BIS UNTER 1800 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|-------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 763,19 | (1 667,68) | 1 805,56 | 1 803,50 | 1 745,76 | 1 624,07 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 537,75 | (1 636,94) | 1 443,14 | 1 550,92 | 1 619,71 | 1 514,45 |
| EINKOMMEN DER CHEFRAU | 168,50 | / | 323,36 | 175,38 | 80,12 | (34,09) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 53,18 | / | (31,60) | 76,78 | (45,20) | (66,57) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 31,59 | / | 28,17 | 30,90 | 32,34 | 44,55 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 92,11 | (121,89) | 85,75 | 81,80 | 106,47 | 94,35 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 63,41 | / | 52,11 | 54,48 | 83,01 | 75,41 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 65,46 | (163,04) | (87,16) | (46,49) | (26,18) | 108,45 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 10,37 | / | / | (8,99) | (9,54) | / |
| DAR.:EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,16) | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | 43,31 | (48,81) | 39,60 | 41,58 | 50,75 | 39,32 |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 55,65 | (92,83) | 53,96 | 61,56 | 52,14 | (34,71) |
| DAR.:VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | (29,30) | / | / | (31,90) | (27,18) | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 302,75 | (287,31) | 276,80 | 277,94 | 379,95 | 281,56 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 125,14 | (135,80) | 134,73 | 129,58 | 121,35 | 93,23 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (33,11) | / | / | / | (62,10) | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (7,98) | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,20) | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 36,18 | / | 34,87 | 41,47 | 37,10 | (25,81) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 13,05 | / | (10,51) | (14,12) | (16,19) | (12,82) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 77,79 | / | (67,99) | (54,05) | (130,43) | (68,76) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 107,37 | (135,78) | 95,96 | 109,13 | 119,52 | 92,93 |
| GESAMTEINNAHMEN | 2 471,80 | (2 562,95) | 2 483,93 | 2 461,89 | 2 522,65 | 2 328,52 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 006,03 | (2 047,03) | 2 057,21 | 2 013,26 | 1 971,04 | 1 919,32 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 643,00 | (1 617,05) | 1 648,79 | 1 638,82 | 1 643,00 | 1 651,65 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 1 806,02 | (1 845,66) | 1 798,71 | 1 809,51 | 1 814,66 | 1 779,29 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 210,23 | (314,42) | 243,80 | 217,04 | 183,52 | 123,36 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 152,80 | (115,56) | 164,62 | 157,40 | 144,52 | 144,31 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 146,39 | (154,64) | 144,77 | 147,70 | 149,67 | 136,39 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 3,55 | / | (3,41) | (3,75) | (3,94) | (2,98) |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (1,83) | / | / | (1,88) | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 62,83 | (44,73) | 59,82 | 64,22 | 68,05 | 62,71 |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 14,16 | (28,64) | 13,69 | 14,49 | 13,46 | (9,80) |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 17,77 | (13,10) | 18,22 | 18,44 | 17,77 | 16,75 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 6,32 | (6,18) | 5,50 | 6,50 | 6,52 | 7,40 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 11,38 | (7,71) | 11,42 | 11,90 | 11,91 | 10,23 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 28,55 | (46,70) | 31,19 | 26,52 | 26,28 | 25,24 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 514,15 | (613,03) | 518,29 | 472,69 | 578,95 | 447,08 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 115,75 | / | (88,95) | (81,76) | (196,61) | (101,91) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBÜCHER | 35,43 | (47,76) | 37,20 | 36,79 | 31,25 | 30,91 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 138,65 | (181,22) | 172,55 | 133,36 | 116,39 | 101,59 |
| SPARBETRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 47,50 | (58,15) | 53,18 | 42,45 | 50,52 | (37,69) |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 25,60 | / | (28,36) | (29,65) | (18,64) | / |
| PRAEMIE F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 31,89 | (34,09) | 28,58 | 32,96 | 34,82 | 29,73 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 25,22 | / | 31,89 | 26,79 | 19,27 | (15,97) |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 16,10 | / | (16,59) | 16,20 | (14,95) | (18,31) |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE (EINSCHL.ZINSEN) | 78,01 | / | 60,99 | 72,73 | 96,50 | 102,66 |
| DAR.:ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 19,20 | / | (11,25) | 17,41 | 27,19 | (26,60) |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 448,23 | (1 365,30) | 1 412,45 | 1 467,06 | 1 465,99 | 1 477,38 |
| GESAMTAUSGABEN | 2 471,80 | (2 562,95) | 2 483,93 | 2 461,89 | 2 522,65 | 2 328,52 |
| ERSPARNIS 4) | 192,20 | (306,46) | 230,24 | 177,34 | 171,81 | 138,92 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

E. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ANGESTELLTE

6. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1800 BIS UNTER 2500 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|-------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 2 220,22 | (2 125,98) | 2 310,87 | 2 252,92 | 2 200,46 | 2 038,85 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 823,20 | (2 124,17) | 1 713,25 | 1 842,32 | 1 909,25 | 1 803,25 |
| EINKOMMEN DER FHEFRAU | 268,09 | / | 559,51 | 232,41 | 144,60 | (60,39) |
| EINKOMMEN DFR KINDER | 119,84 | / | (25,20) | 169,01 | 140,13 | 167,69 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 42,86 | / | 31,21 | 37,27 | 47,54 | 67,94 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 136,93 | (160,30) | 121,55 | 128,56 | 142,60 | 168,73 |
| DAR.:EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 99,38 | / | 79,26 | 90,91 | 107,17 | 141,71 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 83,92 | / | (84,70) | 70,08 | 57,50 | 138,14 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 11,71 | / | / | (15,11) | (9,61) | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,91) | / | / | (3,67) | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 53,01 | / | 46,33 | 55,06 | 59,15 | 50,41 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 63,42 | / | 73,73 | 66,38 | 54,62 | 52,95 |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 29,34 | / | (32,79) | (29,34) | (27,60) | (26,23) |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 431,35 | (601,25) | 473,24 | 413,25 | 436,84 | 366,07 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (19,56) | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 162,60 | (248,61) | 184,02 | 188,43 | 138,18 | 103,65 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 38,57 | / | (42,29) | (38,25) | (36,76) | (36,00) |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 11,63 | / | (11,44) | (8,90) | (9,24) | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 5,17 | / | (8,13) | (6,36) | (1,79) | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 46,28 | / | 45,72 | 47,52 | 51,16 | 33,48 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 16,14 | / | (15,36) | 15,79 | (14,48) | (22,04) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 131,31 | / | (143,48) | (102,88) | (161,38) | (113,03) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 119,69 | (50,01) | 116,30 | 113,08 | 131,45 | 127,67 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 3 163,11 | (3 358,70) | 3 268,00 | 3 151,71 | 3 139,77 | 3 018,40 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 548,65 | (2 636,36) | 2 604,73 | 2 559,00 | 2 516,86 | 2 471,71 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 2 100,84 | (2 078,58) | 2 090,17 | 2 098,47 | 2 099,23 | 2 129,25 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 2 283,95 | (2 199,67) | 2 280,20 | 2 277,93 | 2 285,30 | 2 309,87 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 286,23 | (450,87) | 340,02 | 295,33 | 264,88 | 190,25 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 161,58 | (106,91) | 174,54 | 165,20 | 152,75 | 152,21 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 186,86 | (216,65) | 195,01 | 187,72 | 181,60 | 176,06 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 4,27 | / | (3,83) | (3,60) | (4,11) | (4,91) |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 4,49 | / | (3,99) | (3,48) | (6,04) | (2,96) |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 70,44 | / | 71,14 | 71,54 | 73,13 | 66,65 |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 21,63 | (40,90) | 25,95 | 21,51 | 17,42 | 18,99 |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 21,89 | / | 21,50 | 23,13 | 22,47 | 20,05 |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 8,30 | (6,46) | 8,64 | 7,83 | 8,22 | 8,98 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 14,14 | / | 14,15 | 14,49 | 14,48 | 13,39 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 41,70 | (70,19) | 45,81 | 42,14 | 35,73 | 40,13 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 780,89 | (993,42) | 865,96 | 755,03 | 764,45 | 686,61 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 197,47 | / | (213,49) | 177,52 | 219,01 | (177,52) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 44,78 | / | 43,20 | 48,00 | 44,61 | 40,43 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 190,08 | (252,25) | 257,84 | 197,40 | 150,17 | 114,92 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 69,31 | / | 76,87 | 67,33 | 70,07 | 58,64 |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 41,29 | / | 44,16 | 38,45 | 42,01 | (29,81) |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 56,44 | (67,13) | 50,03 | 57,49 | 60,55 | 57,66 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 35,46 | / | 44,58 | 34,84 | 30,39 | 25,85 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 15,97 | / | 15,06 | 17,15 | 13,01 | 20,89 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 129,99 | / | 120,73 | 116,76 | 134,33 | 160,89 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 39,69 | / | 32,55 | 35,56 | 45,35 | 52,30 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 747,55 | (1 590,85) | 1 692,47 | 1 748,43 | 1 776,09 | 1 813,27 |
| GESAMTAUSGABEN | 3 163,11 | (3 358,70) | 3 268,00 | 3 151,71 | 3 139,77 | 3 018,40 |
| ERSPARNIS 4) | 309,85 | (362,40) | 360,17 | 306,22 | 282,26 | 268,24 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

E. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ANGESTELLTE

7. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 2500 BIS UNTER 10000 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 3 235,98 | / | 3 291,05 | 3 262,28 | 3 247,19 | 3 157,85 |
| DAR.: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 2 766,38 | / | 2 716,94 | 2 720,56 | 2 844,61 | 2 759,99 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 280,15 | / | 528,27 | 324,20 | (202,79) | (126,60) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 177,29 | / | / | 210,08 | 181,62 | 263,53 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 118,53 | / | (95,57) | 111,86 | 129,28 | 137,25 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 316,27 | / | 356,28 | 288,10 | 309,06 | 317,08 |
| DAR.: EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 230,83 | / | 234,43 | 205,54 | 239,37 | 244,02 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 146,49 | / | (158,09) | (162,72) | (86,14) | 177,70 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (13,73) | / | / | / | / | / |
| DAR.: EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,60) | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 82,85 | / | (75,19) | 82,36 | 81,79 | 92,32 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 128,85 | / | (138,76) | 100,84 | 173,94 | 104,15 |
| DAR.: VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 76,21 | / | / | (49,22) | (105,74) | (57,05) |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 773,32 | / | 627,54 | 718,52 | 968,82 | 733,90 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (45,38) | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 281,72 | / | 326,98 | 316,78 | 287,21 | 201,93 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 66,89 | / | / | (54,91) | (90,75) | (73,02) |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 49,25 | / | (49,40) | (38,02) | (60,81) | (48,94) |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (30,67) | / | / | / | / | (16,67) |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 75,44 | / | (55,90) | (52,03) | 76,54 | 114,97 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 16,37 | / | / | (13,44) | (16,89) | (20,92) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 207,18 | / | / | (166,95) | (358,34) | (191,34) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 177,36 | / | 206,62 | 176,22 | 176,37 | 160,90 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 4 993,38 | / | 4 961,75 | 4 921,09 | 5 184,66 | 4 893,09 |
| DAR.: HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 3 913,85 | / | 3 988,83 | 3 925,51 | 3 865,53 | 3 894,14 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 3 249,39 | / | 3 221,41 | 3 225,70 | 3 236,06 | 3 322,03 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 3 555,60 | / | 3 566,79 | 3 502,76 | 3 586,37 | 3 587,08 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 538,02 | / | 650,64 | 565,41 | 507,47 | 440,18 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 126,44 | / | 116,78 | 134,40 | 122,00 | 131,93 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 267,31 | / | 283,85 | 268,96 | 261,63 | 256,54 |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | 9,20 | / | (10,55) | (7,12) | (9,60) | (10,01) |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | 16,69 | / | (19,69) | (12,02) | (21,04) | (15,10) |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | 59,34 | / | 55,61 | 58,43 | 61,59 | 61,54 |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 56,43 | / | 68,59 | 57,54 | 53,05 | 49,56 |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 28,15 | / | 27,58 | 27,66 | 29,81 | 27,29 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 13,80 | / | 13,22 | 12,91 | 13,67 | 15,48 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 18,05 | / | 17,93 | 17,60 | 18,94 | 17,88 |
| ÜBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 65,65 | / | 70,68 | 75,48 | 53,93 | 59,68 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 1 616,56 | / | 1 575,46 | 1 553,90 | 1 840,92 | 1 464,57 |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 382,28 | / | (243,95) | (387,23) | 544,62 | (306,61) |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL. AUF PRÄMIENBFG. SPARBÜCHER | 53,05 | / | 51,98 | 49,69 | 49,49 | 62,46 |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 336,01 | / | 408,45 | 325,03 | 329,39 | 294,11 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 123,86 | / | 131,75 | 112,27 | 142,97 | 105,86 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 176,33 | / | 242,38 | 172,93 | 153,77 | 150,50 |
| PRÄMIEN F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 135,85 | / | 132,58 | 132,72 | 141,61 | 137,23 |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 75,18 | / | (99,62) | (65,93) | 78,31 | 61,88 |
| RÜCKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 18,30 | / | (15,85) | (14,21) | (19,76) | (24,07) |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 313,63 | / | 248,90 | 291,55 | 378,64 | 318,67 |
| DAR.: ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 96,66 | / | 74,78 | 95,23 | 101,76 | 111,47 |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 2 445,05 | / | 2 335,02 | 2 398,42 | 2 452,64 | 2 599,87 |
| GESAMTAUSGABEN | 4 993,38 | / | 4 961,75 | 4 921,09 | 5 184,66 | 4 893,09 |
| ERSPARNIS 4) | 746,58 | / | 873,14 | 740,15 | 770,34 | 619,20 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

1. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

F. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ARBEITER

1. ALLE EINKOMMENSGRUPPEN

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|-------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 371,90 | 743,97 | 1 289,21 | 1 476,91 | 1 484,75 | 1 511,70 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 094,24 | 742,01 | 1 027,97 | 1 153,14 | 1 189,43 | 1 160,26 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 149,54 | / | 231,95 | 187,17 | 127,22 | 86,07 |
| EINKOMMEN DER KINDER | 123,40 | / | 26,01 | 134,02 | 163,54 | 252,88 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 32,16 | (5,15) | 16,84 | 28,20 | 33,89 | 70,70 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 82,20 | 41,79 | 65,53 | 77,40 | 91,72 | 121,15 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 64,00 | (26,13) | 45,68 | 57,82 | 75,02 | 104,09 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 96,77 | 91,28 | 88,52 | 64,44 | 71,21 | 190,89 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 7,32 | (17,80) | (5,26) | 7,44 | 7,75 | 6,58 |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 1,91 | / | (1,78) | (1,85) | (1,34) | (1,30) |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | 26,18 | 8,74 | 23,23 | 31,93 | 29,88 | 26,03 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 20,95 | (3,68) | 19,67 | 26,51 | 23,73 | 19,82 |
| DAR.:VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | 9,50 | / | (6,90) | (11,05) | (12,48) | (11,61) |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 157,88 | 71,23 | 134,46 | 194,49 | 173,62 | 160,08 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (4,90) | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 63,25 | 24,45 | 67,49 | 78,85 | 63,95 | 53,30 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 12,34 | / | (7,80) | (15,61) | (18,40) | (9,12) |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (1,53) | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 2,30 | / | (2,44) | (2,67) | (2,22) | (2,01) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 19,69 | 18,09 | 18,37 | 22,33 | 17,73 | 20,79 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 15,91 | (8,26) | 11,58 | 15,91 | 17,47 | 23,83 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 37,73 | / | 23,85 | 47,95 | 47,12 | 44,85 |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 65,99 | 42,07 | 64,13 | 75,98 | 75,94 | 53,85 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 861,35 | 1 020,71 | 1 706,85 | 1 983,30 | 1 992,49 | 2 160,80 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 616,53 | 903,73 | 1 488,59 | 1 686,32 | 1 719,20 | 1 927,05 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 314,70 | 723,29 | 1 177,70 | 1 348,02 | 1 404,36 | 1 645,45 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 401,66 | 769,04 | 1 261,50 | 1 450,51 | 1 504,03 | 1 719,12 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 138,77 | 85,25 | 154,69 | 163,83 | 141,01 | 104,54 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 163,06 | 95,19 | 156,20 | 174,47 | 173,83 | 177,06 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 57,40 | 29,02 | 56,45 | 61,93 | 60,64 | 62,59 |
| FREIÜ.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 0,66 | / | 0,66 | 0,73 | 0,85 | (0,47) |
| FREIÜ.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 0,58 | / | 0,82 | 0,54 | 0,44 | (0,59) |
| FREIÜ.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 2,01 | / | 2,68 | 2,60 | 1,73 | (1,46) |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 1,76 | (1,23) | 1,83 | 1,74 | 1,65 | 2,11 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 13,25 | 4,18 | 11,12 | 15,48 | 15,07 | 15,25 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 6,09 | 2,49 | 5,01 | 6,29 | 6,85 | 8,20 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 8,13 | (2,06) | 6,95 | 9,53 | 9,32 | 9,32 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 24,92 | 18,16 | 27,38 | 25,02 | 24,73 | 25,19 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 331,09 | 162,32 | 287,50 | 367,85 | 360,67 | 385,89 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 62,75 | (17,45) | 44,22 | 77,12 | 79,38 | 69,19 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBÜCHER | 21,93 | 12,58 | 21,57 | 24,88 | 22,04 | 22,70 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 90,24 | 58,95 | 96,24 | 105,64 | 85,89 | 80,56 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 25,46 | (10,21) | 21,01 | 29,92 | 29,35 | 27,87 |
| KAUFE VON WERTPAPIEREN | 8,28 | / | 7,23 | 11,87 | 5,58 | (7,25) |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 18,69 | 7,78 | 16,26 | 19,99 | 21,16 | 22,64 |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 17,62 | 14,38 | 19,14 | 17,81 | 16,98 | 17,73 |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 21,77 | 11,68 | 15,69 | 19,74 | 24,15 | 35,36 |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 64,19 | (20,18) | 46,05 | 60,76 | 75,80 | 102,36 |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 17,10 | (4,24) | 10,77 | 16,31 | 19,90 | 30,04 |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 171,03 | 648,93 | 1 052,01 | 1 215,22 | 1 256,34 | 1 430,72 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 861,35 | 1 020,71 | 1 706,85 | 1 983,30 | 1 992,49 | 2 160,80 |
| ERSPARNIS 4) | 156,11 | 66,85 | 142,27 | 157,05 | 167,15 | 195,77 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

1. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

F. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ARBEITER

2. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN UNTER 800 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|------------------------|---------|----------|------------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 677,02 | 630,36 | 720,76 | 784,31 | (703,35) | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 671,39 | 630,16 | 712,74 | 758,26 | (695,37) | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | (2,72) | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTTÄTIGKEIT | 6,21 | (5,31) | (7,32) | (6,98) | / | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 26,14 | 25,53 | 29,70 | 21,10 | (24,28) | / |
| DAR.EINKUNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 13,56 | (11,57) | (17,42) | / | / | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 73,86 | (66,95) | 86,72 | (50,17) | (97,38) | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | (10,05) | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 8,44 | (6,01) | (11,11) | / | / | / |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 4,32 | (2,05) | (9,13) | / | / | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 53,04 | (47,11) | (49,10) | (82,52) | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 18,63 | (17,93) | (20,14) | (24,43) | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 11,09 | (11,14) | (10,74) | (10,53) | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 6,64 | (6,68) | (3,85) | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (9,06) | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 51,93 | 40,25 | 50,38 | 82,90 | (103,32) | / |
| GESAMTEINNAHMEN | 911,01 | 835,54 | 969,85 | 1 052,77 | (1 021,00) | / |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 801,72 | 746,13 | 861,24 | 883,03 | (864,87) | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 646,53 | 597,07 | 695,53 | 717,19 | (722,25) | / |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 702,78 | 639,37 | 755,04 | 804,41 | (826,97) | / |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 65,03 | 65,36 | 70,07 | 62,87 | (48,62) | / |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 90,16 | 83,70 | 95,64 | 102,97 | (94,00) | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 23,44 | 21,65 | 25,38 | (29,36) | (20,01) | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,63) | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | / | / | / | / | / | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 1,27 | (1,28) | (1,25) | / | / | / |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 3,67 | (2,51) | (3,70) | (8,46) | (5,66) | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 2,78 | 2,09 | 3,07 | (4,78) | (4,01) | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 1,85 | (1,04) | (1,93) | (4,69) | (3,31) | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 12,69 | 13,70 | 13,87 | (8,52) | (5,74) | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 103,33 | 101,88 | 96,45 | 115,90 | (103,94) | / |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (10,91) | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBUECHER | 9,17 | (10,37) | (8,63) | (4,91) | / | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 32,68 | 34,70 | 28,90 | 41,01 | (19,48) | / |
| SPARBETRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | (7,22) | / | / | / | / | / |
| KAUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 9,32 | 6,84 | 9,77 | 16,75 | (17,57) | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 9,81 | (11,13) | (10,42) | (6,29) | / | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 10,47 | (9,89) | (9,41) | (11,12) | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 11,84 | (8,62) | (12,44) | (16,60) | / | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | (1,31) | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 629,05 | 562,95 | 682,31 | 741,67 | (754,43) | / |
| GESAMTAUSGABEN | 911,01 | 835,54 | 969,85 | 1 052,77 | (1 021,00) | / |
| ERSPARNIS 4) | 48,98 | 54,08 | 45,67 | 31,58 | (49,07) | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

1. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

F. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ARBEITER

3. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VOM 800 BIS UNTER 1200 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 086,13 | 952,36 | 1 066,21 | 1 139,75 | 1 128,61 | 996,86 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 024,67 | 947,92 | 978,51 | 1 067,12 | 1 082,79 | 966,68 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 41,15 | / | 64,51 | 49,10 | 25,81 | (15,08) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 19,32 | / | (20,40) | 23,00 | 20,01 | (15,10) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT | 15,22 | / | 13,65 | 18,55 | 17,76 | 13,10 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 48,30 | 56,15 | 55,35 | 43,87 | 43,51 | 45,29 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 33,71 | (38,26) | 37,55 | 29,65 | 31,61 | 35,27 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 75,70 | (130,78) | 92,55 | 45,59 | 42,34 | 144,75 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 6,64 | / | (5,11) | (6,52) | (6,62) | (5,29) |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (1,51) | / | (1,71) | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | 19,01 | (12,33) | 15,59 | 23,28 | 21,49 | 16,28 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 15,64 | / | 13,83 | 20,20 | 17,59 | (9,25) |
| DAR.:VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | (7,33) | / | / | (9,36) | (10,39) | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 110,74 | (113,28) | 97,13 | 127,80 | 112,54 | 96,90 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (2,39) | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 47,58 | (39,03) | 53,20 | 58,71 | 38,17 | 27,40 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (6,24) | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (1,85) | / | (2,35) | (1,32) | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 17,61 | (36,03) | 17,70 | 15,01 | 15,91 | 15,19 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 12,22 | / | 8,24 | 14,50 | 12,05 | 17,09 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 22,04 | / | (10,41) | 29,64 | 30,83 | (24,49) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 78,09 | 56,86 | 64,90 | 82,06 | 97,65 | 77,16 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 455,47 | 1 348,74 | 1 424,32 | 1 507,60 | 1 488,11 | 1 404,88 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 251,00 | 1 170,54 | 1 248,46 | 1 277,54 | 1 260,33 | 1 221,57 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 014,46 | 932,15 | 996,98 | 1 024,29 | 1 032,87 | 1 055,42 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 108,19 | 997,07 | 1 075,71 | 1 126,55 | 1 148,11 | 1 141,83 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 101,73 | 119,41 | 118,55 | 112,64 | 88,03 | 40,84 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 134,81 | 118,98 | 132,93 | 140,61 | 139,43 | 125,31 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 42,86 | 43,02 | 41,68 | 45,03 | 43,34 | 38,90 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 0,48 | / | (0,46) | (0,48) | (0,62) | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 0,50 | / | (0,76) | (0,52) | (0,28) | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | (0,43) | / | / | (0,62) | / | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 0,99 | / | 0,97 | 0,98 | 1,03 | (0,80) |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 9,87 | (7,36) | 8,10 | 11,40 | 11,19 | 9,59 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 5,04 | (3,12) | 4,22 | 5,26 | 5,83 | 6,39 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 6,11 | (4,09) | 5,02 | 7,13 | 7,01 | 5,84 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 19,44 | 26,49 | 21,74 | 18,64 | 17,00 | 15,35 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 201,41 | 253,09 | 190,60 | 206,91 | 205,46 | 171,66 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 30,12 | / | 23,74 | (33,80) | (34,60) | (29,17) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIEBEG.SPARBÜCHER | 15,36 | (17,41) | 17,86 | 15,70 | 13,61 | 9,61 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 57,27 | 99,87 | 65,63 | 56,42 | 45,77 | 30,60 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 16,62 | / | 12,59 | 17,92 | 20,71 | (16,29) |
| KAUFE VON WERTPAPIEREN | 3,81 | / | (3,67) | (5,22) | / | / |
| PRAEMIE F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 16,15 | 10,31 | 14,20 | 17,28 | 18,21 | 18,29 |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 13,32 | (18,04) | 14,69 | 13,63 | 12,36 | 7,20 |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 15,83 | (16,27) | 11,83 | 15,74 | 18,02 | 22,51 |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 32,92 | (32,73) | 26,39 | 31,17 | 41,55 | 37,69 |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 7,01 | / | 6,10 | 7,36 | 8,39 | (6,81) |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 974,66 | 814,24 | 940,56 | 1 002,41 | 1 011,85 | 1 028,17 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 455,47 | 1 348,74 | 1 424,32 | 1 507,60 | 1 488,11 | 1 404,88 |
| ERSPARNIS 4) | 83,66 | 134,51 | 87,37 | 71,75 | 84,53 | 67,95 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINKÜNFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

F. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ARBEITER

4. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1200 BIS UNTER 1500 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|--|-----------|-------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINKÜNFEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 413,65 | (1 218,32) | 1 482,11 | 1 471,09 | 1 407,99 | 1 257,52 |
| DAR.: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 186,18 | (1 209,98) | 1 120,15 | 1 203,63 | 1 246,79 | 1 161,42 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 159,85 | / | 321,27 | 171,88 | 90,11 | 38,92 |
| EINKOMMEN DER KINDER | 66,29 | / | (37,19) | 95,34 | 69,48 | 57,18 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 29,04 | / | 17,89 | 33,00 | 32,85 | 32,87 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 81,23 | (117,01) | 74,88 | 72,29 | 90,76 | 88,42 |
| DAR.: EINKÜNFEN AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 63,76 | / | 53,61 | 53,81 | 75,12 | 75,49 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 86,22 | / | 86,78 | 58,26 | 57,66 | 157,86 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN | 7,12 | / | / | (6,96) | (7,88) | (8,58) |
| DAR.: EINKÜNFEN AUS UNTERVERMIETUNG | (1,53) | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKÜNFENÜBERTRAGUNGEN | 29,01 | / | 27,11 | 31,45 | 34,02 | 21,40 |
| SONSTIGE EINKÜNFEN | 21,28 | / | 21,96 | 27,55 | 20,70 | 12,67 |
| DAR.: VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | (8,72) | / | / | (11,35) | (9,16) | / |
| EINKÜNFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 158,80 | / | 151,41 | 166,80 | 176,32 | 134,57 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 65,57 | / | 76,01 | 77,03 | 60,53 | 43,79 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (10,65) | / | / | / | (14,47) | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,73) | / | / | (3,90) | / | / |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 18,87 | / | 21,83 | 21,22 | 16,54 | 14,91 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 16,28 | / | 14,00 | 16,03 | 16,03 | 20,80 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 39,26 | / | (24,78) | 35,43 | 56,24 | (42,96) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 75,50 | (-11,03) | 64,60 | 73,16 | 92,65 | 75,88 |
| GESAMTEINKÜNFEN | 1 901,85 | (1 726,71) | 1 931,86 | 1 940,56 | 1 920,83 | 1 789,77 |
| DAR.: HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 646,27 | (1 607,23) | 1 693,89 | 1 673,05 | 1 631,16 | 1 566,65 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 338,81 | (1 294,63) | 1 331,69 | 1 337,33 | 1 341,49 | 1 349,33 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKÜNFEN UND EINKÜNFEN 2) | 1 435,59 | (1 284,86) | 1 418,25 | 1 438,04 | 1 454,84 | 1 437,88 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKÜNFEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 140,34 | (187,25) | 183,15 | 161,84 | 125,74 | 68,98 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 167,12 | (125,35) | 179,05 | 173,88 | 163,93 | 148,34 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 59,47 | / | 68,25 | 60,21 | 57,24 | 50,05 |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | 0,68 | / | (1,00) | (0,47) | (0,82) | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | 0,49 | / | / | (0,52) | (0,35) | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | (0,75) | / | (1,60) | (0,52) | / | / |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 1,32 | / | 1,96 | 1,34 | 0,97 | (0,96) |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 14,61 | / | 14,13 | 16,08 | 15,17 | 12,36 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 6,32 | / | 5,62 | 6,22 | 6,65 | 6,99 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 9,01 | / | 9,11 | 9,59 | 9,47 | 7,61 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 26,29 | / | 34,08 | 25,47 | 23,24 | 20,99 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 323,70 | (375,96) | 330,39 | 329,19 | 335,30 | 288,26 |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 57,24 | / | (43,19) | 58,44 | 71,41 | 55,95 |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL. AUF PRÄMIENBEG. SPARBÜCHER | 22,94 | / | 26,64 | 25,13 | 20,68 | 18,07 |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 86,28 | (180,13) | 110,49 | 94,30 | 76,06 | 50,73 |
| SPARBETRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 25,14 | / | 21,99 | 26,42 | 28,42 | 22,90 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 6,18 | / | (8,02) | (9,18) | (3,96) | / |
| PRÄMIEN F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 19,11 | / | 18,26 | 19,23 | 20,43 | 19,08 |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 18,50 | / | 23,69 | 15,74 | 14,56 | 19,49 |
| RÜCKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 21,65 | / | 18,39 | 20,57 | 22,84 | 26,46 |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 66,43 | / | 59,72 | 59,78 | 76,52 | 73,39 |
| DAR. ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 17,54 | / | 13,21 | 17,23 | 20,66 | 19,26 |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 211,22 | (977,95) | 1 171,02 | 1 215,44 | 1 238,62 | 1 234,14 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 901,85 | (1 726,71) | 1 931,86 | 1 940,56 | 1 920,83 | 1 789,77 |
| ERSPARNIS 4) | 147,36 | (226,74) | 165,77 | 145,16 | 138,32 | 134,43 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

1. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

F. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ARBLITER

5. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1500 RIS UNTER 1800 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|--|-----------|-------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 706,87 | / | 1 867,05 | 1 784,80 | 1 732,31 | 1 466,86 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 257,39 | / | 1 210,85 | 1 253,93 | 1 313,95 | 1 239,59 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 282,35 | / | 612,53 | 312,40 | 207,23 | 69,03 |
| EINKOMMEN DER KINDER | 161,63 | / | (36,79) | 213,71 | 204,44 | 154,03 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 41,85 | / | (19,61) | 34,97 | 40,30 | 68,61 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 111,71 | / | 84,41 | 106,09 | 115,59 | 134,70 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 90,72 | / | 59,05 | 83,05 | 96,24 | 118,11 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 112,76 | / | 85,91 | 80,37 | 82,52 | 201,88 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (6,10) | / | / | (6,13) | (7,89) | (6,24) |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (1,94) | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | 34,41 | / | 37,48 | 36,85 | 37,49 | 26,33 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 29,91 | / | (27,06) | 32,56 | 29,03 | 29,96 |
| DAR.:VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | (12,45) | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 218,59 | / | 237,27 | 243,59 | 209,36 | 177,92 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 83,23 | / | 103,53 | 95,39 | 83,27 | 53,61 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (25,40) | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,96) | / | / | / | (4,84) | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 18,07 | / | (16,36) | 21,55 | 15,03 | 18,31 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 20,95 | / | (23,43) | (16,18) | (18,55) | 27,20 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 59,14 | / | (68,70) | (84,07) | (29,66) | (49,29) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 68,45 | / | 68,57 | 81,06 | 65,33 | 54,71 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 2 330,65 | / | 2 430,97 | 2 406,42 | 2 319,82 | 2 167,21 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 013,70 | / | 2 098,07 | 2 049,21 | 2 016,10 | 1 904,62 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 637,82 | / | 1 627,80 | 1 632,53 | 1 645,12 | 1 644,93 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 736,18 | / | 1 723,43 | 1 746,15 | 1 739,48 | 1 729,60 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 178,18 | / | 248,92 | 208,13 | 173,66 | 92,42 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 197,70 | / | 221,35 | 208,55 | 197,32 | 167,27 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 71,47 | / | 83,98 | 75,58 | 66,97 | 61,45 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 0,78 | / | / | (1,10) | (0,79) | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,53) | / | / | / | (0,75) | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 2,45 | / | (6,50) | (2,22) | / | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 1,85 | / | (1,95) | (2,06) | (1,86) | (1,51) |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 17,16 | / | 18,42 | 18,77 | 16,87 | 14,55 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 7,45 | / | 7,00 | 7,66 | 7,03 | 7,98 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 10,80 | / | 11,60 | 11,88 | 10,44 | 9,23 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 30,45 | / | 37,53 | 31,31 | 28,03 | 26,44 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 470,62 | / | 526,89 | 487,88 | 457,12 | 411,87 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 105,87 | / | (117,65) | (109,79) | 110,70 | (86,16) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBÜCHER | 28,11 | / | 31,39 | 34,09 | 26,79 | 19,84 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 120,87 | / | 166,84 | 136,86 | 105,94 | 81,45 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 36,59 | / | (38,51) | 39,51 | 41,09 | 26,87 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 11,93 | / | (17,29) | (11,97) | (10,87) | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 22,32 | / | 21,73 | 23,10 | 22,70 | 21,57 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 21,38 | / | 23,36 | 19,88 | 23,90 | 19,13 |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 27,27 | / | (23,20) | 24,34 | 26,12 | 35,13 |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 96,04 | / | 86,92 | 88,34 | 88,04 | 119,31 |
| DAR.:ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 25,60 | / | (21,42) | 22,93 | 24,05 | 33,34 |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 412,68 | / | 1 349,83 | 1 426,28 | 1 424,75 | 1 434,20 |
| GESAMTAUSGABEN | 2 330,65 | / | 2 430,97 | 2 406,42 | 2 319,82 | 2 167,21 |
| ERSPARNIS 4) | 226,43 | / | 268,20 | 221,36 | 223,71 | 200,61 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

F. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ARBEITER

6. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1800 BIS UNTER 2500 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|--|-----------|-------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 2 087,03 | / | 2 220,17 | 2 205,89 | 2 176,31 | 1 893,71 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 272,45 | / | 1 363,08 | 1 266,49 | 1 290,06 | 1 237,91 |
| EINKOMMEN DER CHEFRAU | 368,28 | / | 806,85 | 482,54 | 337,88 | 158,23 |
| EINKOMMEN DER KINDER | 428,36 | / | / | 449,09 | 528,18 | 469,49 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERÄTIGKEIT | 76,25 | / | (42,96) | 44,59 | 61,75 | 122,82 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 160,65 | / | 141,68 | 150,38 | 159,92 | 171,37 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 133,35 | / | (106,63) | 118,33 | 133,18 | 150,03 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 150,83 | / | (77,05) | 107,55 | 119,02 | 231,21 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | (8,83) | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (3,30) | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | 39,86 | / | (52,81) | 48,36 | 34,35 | 32,41 |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 31,31 | / | (58,93) | 36,24 | (33,98) | 16,81 |
| DAR.:VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | (15,99) | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 257,05 | / | (328,65) | 338,77 | 222,59 | 192,16 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 98,93 | / | (166,66) | 125,09 | 84,02 | 65,66 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (19,88) | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,17) | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 33,31 | / | (31,11) | 38,51 | (25,77) | 35,21 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 25,86 | / | / | (22,98) | (28,51) | 28,08 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 63,03 | / | / | (80,35) | (63,12) | (46,60) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 32,54 | / | 77,52 | 47,66 | 8,31 | 23,77 |
| GESAMTEINNAHMEN | 2 844,35 | / | 3 009,80 | 2 992,60 | 2 824,31 | 2 689,79 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 523,45 | / | 2 544,70 | 2 569,93 | 2 559,43 | 2 457,05 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 2 058,50 | / | 2 006,18 | 2 043,14 | 2 064,43 | 2 084,91 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 2 122,35 | / | 2 142,63 | 2 127,04 | 2 106,72 | 2 125,49 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 227,91 | / | 298,52 | 279,08 | 246,98 | 151,53 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 237,04 | / | 240,00 | 247,71 | 248,02 | 220,61 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 92,10 | / | 121,24 | 101,80 | 87,97 | 78,11 |
| FREIÜ.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | (1,12) | / | / | (1,33) | (1,11) | / |
| FREIÜ.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,72) | / | / | / | / | (0,67) |
| FREIÜ.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 7,07 | / | (18,11) | (11,49) | (3,87) | (2,19) |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 3,33 | / | (5,77) | (3,82) | (3,23) | (2,23) |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 21,51 | / | 22,47 | 23,07 | 22,01 | 19,74 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 8,81 | / | 8,74 | 8,10 | 9,18 | 9,19 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 13,37 | / | 14,14 | 14,45 | 13,58 | 12,18 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 36,17 | / | 48,26 | 39,01 | 34,43 | 31,22 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 611,61 | / | 755,97 | 704,91 | 585,81 | 504,34 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 116,23 | / | (132,64) | (143,30) | (120,95) | 86,66 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBÜCHER | 37,06 | / | (36,84) | 44,58 | 38,45 | 30,37 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 179,14 | / | 260,49 | 238,01 | 162,06 | 117,76 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 46,58 | / | (74,10) | 55,17 | (38,93) | 36,34 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 12,43 | / | / | (24,22) | (7,28) | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 25,98 | / | 27,33 | 24,83 | 25,90 | 26,66 |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 27,30 | / | (46,41) | (32,16) | (25,12) | 18,83 |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 37,46 | / | (31,04) | 25,86 | 38,94 | 48,08 |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 128,99 | / | (129,08) | 116,78 | 127,81 | 135,23 |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 37,69 | / | (30,64) | 32,48 | 37,20 | 42,58 |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 675,69 | / | 1 594,07 | 1 659,10 | 1 655,53 | 1 735,20 |
| GESAMTAUSGABEN | 2 844,35 | / | 3 009,80 | 2 992,60 | 2 824,31 | 2 689,79 |
| ERSPARNIS 4) | 316,87 | / | 396,68 | 333,66 | 326,02 | 269,60 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINKÜNFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

F. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ARBEITER

7. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 2500 BIS UNTER 10000 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|--|-----------|------------------------|---|------------|------------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINKÜNFEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 2 802,23 | / | / | (2 826,89) | (2 812,02) | 2 807,25 |
| DAR.: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 321,19 | / | / | (1 547,60) | (1 271,89) | 1 271,59 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 420,63 | / | / | / | (447,73) | (272,67) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 1 016,22 | / | / | / | (1 080,73) | 1 197,77 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | (151,88) | / | / | / | / | (208,97) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 276,78 | / | / | (295,88) | (306,45) | 257,45 |
| DAR.: EINKÜNFEN AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 234,86 | / | / | / | (275,54) | (218,13) |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 249,16 | / | / | / | (244,15) | (279,60) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN | / | / | / | / | / | / |
| DAR.: EINKÜNFEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKÜNFENÜBERTRAGUNGEN | 66,99 | / | / | / | (49,73) | (49,31) |
| SONSTIGE EINKÜNFEN | (66,95) | / | / | / | / | (56,69) |
| DAR.: VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| EINKÜNFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 463,26 | / | / | / | (568,67) | (269,40) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 178,75 | / | / | / | (258,48) | (119,87) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (41,37) | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (30,09) | / | / | / | / | (31,63) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 15,94 | / | / | (156,72) | (-14,24) | -1,97 |
| GESAMTEINKÜNFEN | 4 099,13 | / | / | (4 909,47) | (4 143,94) | 3 934,55 |
| DAR.: HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 3 552,98 | / | / | (3 482,83) | (3 518,34) | 3 610,43 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 2 925,72 | / | / | (2 846,20) | (2 857,68) | 3 000,93 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKÜNFEN UND EINKÜNFEN 2) | 3 008,61 | / | / | (3 100,96) | (2 914,61) | 3 055,65 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKÜNFEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 326,61 | / | / | (364,07) | (360,44) | 295,47 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 300,65 | / | / | (272,56) | (300,22) | 314,03 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 149,30 | / | / | (144,27) | (179,07) | 129,17 |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | / | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | (17,53) | / | / | / | / | / |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | (11,14) | / | / | / | / | (10,93) |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 29,27 | / | / | (29,74) | (28,96) | 29,59 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 13,12 | / | / | (7,83) | (12,42) | 15,25 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 16,34 | / | / | (17,15) | (16,21) | (16,43) |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 58,42 | / | / | (40,59) | (86,12) | 46,32 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 1 112,14 | / | / | (2 077,08) | (1 164,05) | 879,82 |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | (303,25) | / | / | / | / | (117,69) |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL. AUF PRAEMIEENBEG. SPARBÜCHER | 54,48 | / | / | / | (49,15) | (60,12) |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 253,67 | / | / | (328,59) | (274,64) | 207,01 |
| SPARBETRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | (70,71) | / | / | / | (53,51) | (53,60) |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | (78,85) | / | / | / | / | / |
| PRAEMIEEN F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 37,51 | / | / | (41,13) | (37,11) | 38,67 |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (36,97) | / | / | / | / | / |
| RÜCKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | (51,39) | / | / | / | / | (64,57) |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 224,47 | / | / | / | (228,54) | (235,12) |
| DAR. ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 78,13 | / | / | / | (66,57) | (84,56) |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 2 210,43 | / | / | (2 051,49) | (2 140,16) | 2 316,06 |
| GESAMTAUSGABEN | 4 099,13 | / | / | (4 909,47) | (4 143,94) | 3 934,55 |
| ERSPARNIS 4) | 570,75 | / | / | (836,96) | (528,81) | 525,86 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

G. HAUSHALTSVORSTÄNDE: NICHTERWERBSTÄTIGE

1. ALLE EINKOMMENSGRUPPEN

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|-------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 136,12 | 8,93 | 126,02 | 549,49 | 718,45 | 807,65 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 15,61 | 7,03 | 20,14 | 37,61 | (28,87) | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 31,18 | / | 48,22 | 92,85 | (110,88) | (83,20) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 80,17 | (1,15) | 50,87 | 385,35 | 528,37 | 604,85 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERSTÄTIGKEIT | 23,38 | 12,29 | 24,85 | 49,75 | 54,48 | 107,88 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 100,74 | 59,96 | 120,02 | 181,28 | 201,99 | 232,98 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 69,25 | 38,02 | 80,96 | 131,08 | 163,74 | 203,96 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 635,86 | 452,87 | 776,20 | 861,60 | 931,73 | 1 010,45 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 38,43 | 37,53 | 33,81 | 62,15 | (49,34) | (31,11) |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 4,49 | 5,94 | 2,96 | (3,09) | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 14,55 | 9,53 | 15,53 | 31,09 | (30,47) | (24,01) |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 17,77 | 8,88 | 17,95 | 45,63 | (31,72) | (92,01) |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 12,11 | (5,81) | (11,67) | (35,30) | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 137,06 | 81,15 | 158,90 | 285,62 | 277,28 | (238,97) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | 11,97 | (8,28) | (11,65) | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 63,62 | 38,92 | 77,25 | 128,42 | 100,01 | (73,14) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 8,17 | (3,14) | 10,03 | (16,69) | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 5,60 | (3,88) | 7,08 | (10,66) | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 5,27 | (2,42) | 6,15 | (14,63) | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 23,04 | 16,19 | 26,66 | 36,31 | 37,40 | (43,01) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 4,55 | 2,79 | 4,18 | 8,59 | (17,49) | (18,43) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 14,09 | (5,26) | 14,48 | (37,00) | (55,03) | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 45,92 | 33,70 | 54,16 | 61,57 | 55,71 | 103,89 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 149,83 | 704,84 | 1 327,44 | 2 128,18 | 2 351,17 | 2 648,95 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 949,08 | 581,11 | 1 096,43 | 1 735,36 | 1 986,46 | 2 214,08 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 894,48 | 565,72 | 1 035,66 | 1 568,78 | 1 792,27 | 2 005,67 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 958,17 | 608,30 | 1 107,77 | 1 675,98 | 1 879,70 | 2 201,57 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 34,52 | 9,22 | 40,23 | 106,44 | 115,83 | 114,74 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 20,08 | 6,17 | 20,54 | 60,14 | 78,36 | 93,67 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 49,86 | 29,93 | 58,87 | 95,11 | 103,57 | 89,42 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | (0,12) | / | (0,11) | (0,54) | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 0,62 | (0,16) | 0,94 | (1,27) | (1,41) | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 3,82 | 1,21 | 4,37 | 11,32 | 14,06 | (9,71) |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 11,26 | 6,75 | 13,86 | 20,77 | 20,86 | (16,41) |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 4,05 | 0,91 | 4,79 | 12,15 | 15,10 | 15,30 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 3,51 | 2,07 | 4,03 | 6,45 | 8,99 | 7,91 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 2,39 | 0,55 | 2,94 | 7,19 | 8,12 | 7,85 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 24,09 | 18,28 | 27,83 | 35,42 | 34,56 | 30,11 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 242,66 | 126,64 | 285,61 | 532,98 | 512,92 | 609,64 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 39,32 | 15,75 | 44,55 | 103,18 | (82,55) | (178,09) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 14,32 | 8,17 | 17,00 | 28,86 | 29,18 | (29,02) |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 89,23 | 52,15 | 111,13 | 178,94 | 140,87 | 112,93 |
| SPARBETRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | 14,72 | 6,15 | 16,56 | 37,55 | 46,40 | (44,35) |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 20,31 | 10,03 | 24,55 | 52,45 | (42,54) | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 9,54 | 4,99 | 11,34 | 19,54 | 23,83 | 21,94 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 18,80 | 13,75 | 22,61 | 26,81 | (24,41) | (26,53) |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 6,82 | 3,84 | 6,50 | 13,96 | 19,84 | 40,36 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 29,49 | 11,81 | 31,54 | 70,63 | 103,30 | 137,03 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | 9,52 | 4,62 | 9,76 | 23,77 | 23,27 | 43,24 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 802,71 | 532,88 | 922,19 | 1 333,51 | 1 540,49 | 1 741,48 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 149,83 | 704,84 | 1 327,44 | 2 128,18 | 2 351,17 | 2 648,95 |
| ERSPARNIS 4) | 96,08 | 40,87 | 116,95 | 223,59 | 212,37 | 327,43 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMEN FÜR GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

G. HAUSHALTSVORSTÄNDE: NICHTERWERBSTÄTIGE

2. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN UNTER 600 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|--|-----------|------------------------|---------|------------|---|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | (6,54) | (4,97) | / | / | / | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (4,71) | (4,57) | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER CHEFRAU | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 9,11 | 8,09 | 15,03 | / | / | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 29,72 | 27,36 | 41,32 | (103,02) | / | / |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 16,73 | 14,75 | 27,62 | / | / | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 347,68 | 338,29 | 405,84 | (362,14) | / | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 28,75 | 30,44 | (16,94) | / | / | / |
| DAR.:EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 2,95 | 3,27 | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 6,20 | 6,20 | (5,26) | / | / | / |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 6,85 | 6,46 | (9,11) | / | / | / |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 48,17 | 43,09 | 53,73 | / | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 24,93 | 21,49 | 24,05 | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,24) | (1,95) | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 12,01 | 11,57 | 14,72 | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 2,46 | 2,39 | (2,89) | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (1,98) | (1,81) | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 24,87 | 23,65 | 31,86 | (22,82) | / | / |
| GESAMTEINNAHMEN | 507,89 | 488,55 | 592,89 | (1 117,65) | / | / |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 428,00 | 415,35 | 498,19 | (584,53) | / | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 419,97 | 408,78 | 487,36 | (427,05) | / | / |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 451,69 | 438,89 | 528,33 | (460,77) | / | / |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 2,33 | 1,32 | 2,37 | / | / | / |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 5,70 | 5,25 | 8,46 | (7,39) | / | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 15,59 | 15,40 | 15,60 | (33,42) | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,18) | (0,15) | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 0,79 | (0,70) | (1,01) | / | / | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 2,39 | 2,29 | (2,82) | / | / | / |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 0,44 | (0,34) | (0,93) | / | / | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 1,34 | 1,20 | 2,04 | (2,99) | / | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | (0,25) | (0,18) | (0,51) | / | / | / |
| ÜBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 10,20 | 10,54 | 7,91 | / | / | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 61,07 | 57,69 | 65,21 | (368,30) | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 3,81 | (2,82) | (9,10) | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBÜCHER | 3,74 | 3,70 | (4,00) | / | / | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 27,87 | 27,98 | 24,65 | (15,50) | / | / |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | (2,59) | (2,59) | / | / | / | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | (4,25) | (2,76) | / | / | / | / |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 4,55 | 4,00 | 7,55 | (11,04) | / | / |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 7,97 | 8,15 | 7,03 | / | / | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 3,32 | 3,14 | 4,02 | / | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 2,97 | 2,55 | (5,32) | / | / | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | (0,69) | (0,50) | (1,88) | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 423,20 | 408,89 | 501,25 | (558,45) | / | / |
| GESAMTAUSGABEN | 507,89 | 488,55 | 592,89 | (1 117,65) | / | / |
| ERSPARNIS 4) | 12,21 | 14,10 | 9,60 | (-132,23) | / | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINKÜNFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

G. HAUSHALTSVORSTÄNDE: NICHTERWERBSTÄTIGE

3. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 600 BIS UNTER 800 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|------------------------|---------|----------|---|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINKÜNFEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | (26,77) | (12,83) | (33,28) | (111,71) | / | / |
| DAR.: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (8,21) | (10,83) | (4,91) | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | (8,77) | / | (15,31) | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | (8,41) | / | (12,03) | (44,49) | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 13,60 | 15,55 | 10,00 | (31,45) | / | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 57,96 | 64,47 | 53,20 | 42,80 | / | / |
| DAR.: EINKÜNFEN AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 38,05 | 42,08 | 35,47 | (23,96) | / | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 569,66 | 550,29 | 597,27 | 481,34 | / | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN | 34,14 | 46,02 | 20,51 | / | / | / |
| DAR.: EINKÜNFEN AUS UNTERVERMIETUNG | 5,70 | (9,93) | (1,87) | / | / | / |
| EINMALIGE EINKÜNFENÜBERTRAGUNGEN | 9,11 | 11,20 | 6,58 | (15,33) | / | / |
| SONSTIGE EINKÜNFEN | 8,82 | 6,90 | 9,27 | / | / | / |
| DAR.: VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| EINKÜNFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 89,48 | 94,16 | 85,61 | (94,31) | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 43,98 | 50,97 | 37,84 | (42,05) | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (3,42) | / | (3,87) | / | / | / |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 17,60 | 17,81 | 17,44 | (18,02) | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 3,82 | (4,16) | 3,28 | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (9,00) | / | (12,50) | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 39,62 | 40,98 | 36,21 | 60,47 | / | / |
| GESAMTEINKÜNFEN | 849,16 | 842,40 | 851,93 | 900,23 | / | / |
| DAR.: HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 711,24 | 700,36 | 720,84 | 725,86 | / | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 694,44 | 687,24 | 700,90 | 700,52 | / | / |
| AUSGABEFÄHIGE EINKÜNFEN UND EINKÜNFEN 2) | 742,88 | 735,12 | 746,38 | 780,58 | / | / |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKÜNFEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 5,51 | 5,19 | 5,80 | (7,06) | / | / |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 11,29 | 7,93 | 14,14 | 18,28 | / | / |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 29,76 | 36,52 | 23,56 | (26,63) | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | (0,28) | / | (0,34) | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | (1,27) | (1,51) | (0,90) | / | / | / |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 4,96 | 7,85 | 2,29 | / | / | / |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 1,71 | (1,44) | 1,88 | / | / | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 2,60 | 2,70 | 2,43 | (3,07) | / | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 0,99 | (0,85) | 1,05 | / | / | / |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 17,94 | 21,96 | 14,65 | (11,96) | / | / |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 133,84 | 148,56 | 123,22 | 98,14 | / | / |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 19,84 | (13,88) | 26,77 | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL. AUF PRÄMIENBEG. SPARBÜCHER | 10,79 | 13,57 | 8,48 | / | / | / |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 52,49 | 62,25 | 45,25 | 30,52 | / | / |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 6,33 | (8,14) | (4,66) | / | / | / |
| KAUF VON WERTPAPIEREN | (5,11) | (6,78) | / | / | / | / |
| PRÄMIEN F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 7,54 | 6,16 | 8,57 | (11,76) | / | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 13,51 | 17,90 | 9,81 | / | / | / |
| RÜCKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 5,74 | 5,15 | 5,61 | / | / | / |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 12,49 | (14,73) | 10,45 | / | / | / |
| DAR. ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 3,60 | (4,43) | 2,84 | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 668,76 | 644,20 | 685,21 | 750,12 | / | / |
| GESAMTAUSGABEN | 849,16 | 842,40 | 851,93 | 900,23 | / | / |
| ERSPARNIS 4) | 40,76 | 49,97 | 34,77 | 0,74 | / | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

1. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

G. HAUSHALTSVORSTÄNDE: NICHTERWERBSTÄTIGE

4. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 800 BIS UNTER 1200 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|--|-----------|-------------------------|----------|----------|------------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 103,09 | (18,87) | 106,90 | 267,43 | (225,11) | (180,72) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 15,92 | (11,57) | 15,46 | (28,56) | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 38,83 | / | 45,61 | (93,44) | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 42,23 | / | 39,56 | 137,24 | (132,19) | (95,74) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 22,09 | 19,79 | 20,39 | 35,25 | (48,99) | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 93,58 | 119,66 | 88,60 | 70,17 | (57,52) | (56,52) |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 63,34 | 78,55 | 60,47 | 47,62 | (44,96) | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 739,88 | 747,41 | 759,35 | 607,12 | (657,89) | (745,19) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 41,26 | (55,16) | 31,62 | (62,18) | / | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 5,59 | (12,21) | (3,39) | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | 14,25 | 17,11 | 10,78 | (28,52) | (23,65) | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 14,93 | 17,05 | 13,77 | (16,77) | / | / |
| DAR.:VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | (9,42) | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 141,25 | 181,19 | 120,32 | 200,66 | (80,45) | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (14,52) | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 67,03 | 80,81 | 60,18 | 91,19 | (38,06) | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (7,02) | / | (6,83) | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (4,10) | / | (3,93) | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 5,76 | / | (6,28) | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 25,82 | 29,81 | 25,20 | (24,77) | (12,27) | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 4,42 | (2,93) | 3,77 | (6,93) | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 11,20 | / | (9,38) | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 57,71 | 65,04 | 54,46 | 58,35 | (74,68) | (37,67) |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 228,04 | 1 241,28 | 1 206,14 | 1 346,45 | (1 227,33) | (1 194,32) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 014,15 | 978,00 | 1 017,64 | 1 070,67 | (1 051,21) | (1 082,53) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 972,75 | 947,00 | 975,40 | 1 007,25 | (1 000,79) | (1 047,14) |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 045,39 | 1 029,09 | 1 043,58 | 1 082,37 | (1 096,46) | (1 092,45) |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 21,37 | 23,28 | 20,52 | 24,76 | (18,49) | / |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 20,03 | 7,72 | 21,72 | 38,66 | (31,93) | (26,59) |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 52,90 | 68,35 | 48,62 | 44,81 | (43,70) | (30,61) |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RFNTENVERS. | (0,71) | / | (0,95) | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 3,20 | (2,73) | 3,13 | (4,18) | / | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 12,39 | 19,77 | 10,49 | (7,93) | / | / |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 3,75 | (1,71) | 4,09 | 6,57 | (5,70) | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 3,79 | 3,88 | 3,59 | 4,26 | (5,80) | (4,67) |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 2,23 | (1,14) | 2,45 | (3,71) | / | / |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 26,76 | 38,89 | 23,84 | 17,56 | (17,49) | (12,17) |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 233,11 | 292,89 | 212,28 | 246,30 | (162,14) | (113,24) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 40,46 | (63,29) | 30,85 | (54,13) | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBÜCHER | 16,99 | 18,33 | 16,83 | (18,90) | (8,94) | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 89,08 | 107,72 | 86,14 | 76,40 | (57,82) | (18,37) |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 12,51 | (14,26) | 11,70 | (15,77) | / | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 12,36 | (18,82) | (10,36) | / | / | / |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 10,23 | 7,30 | 10,52 | 15,41 | (13,87) | (10,61) |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 21,39 | 31,13 | 19,17 | (14,69) | / | / |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 6,86 | (4,87) | 6,04 | (10,70) | (17,94) | (35,33) |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE (EINSCHL.ZINSEN) | 23,23 | 27,17 | 20,67 | (27,22) | / | / |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 8,77 | (15,41) | 6,30 | (7,36) | / | / |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 900,63 | 849,04 | 903,00 | 991,92 | (971,07) | (1 015,08) |
| GESAMTAUSGABEN | 1 228,04 | 1 241,28 | 1 206,14 | 1 346,45 | (1 227,33) | (1 194,32) |
| ERSPARNIS 4) | 83,09 | 96,29 | 85,66 | 38,28 | (72,38) | (40,60) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

1. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

G. HAUSHALTSVORSTÄNDE: NICHTERWERBSTÄTIGE

5. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1200 BIS UNTER 1500 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|--|-----------|-------------------------|----------|----------|------------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 271,49 | / | 233,03 | 484,19 | (402,98) | (401,09) |
| DAR.: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 27,95 | / | (36,45) | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 83,82 | / | 94,08 | (104,62) | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 145,98 | / | (92,68) | 341,69 | (265,84) | (257,54) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 40,05 | (50,77) | 35,65 | (38,62) | (51,86) | (73,48) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 149,30 | 242,49 | 142,35 | 116,28 | (157,96) | (117,85) |
| DAR.: EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 107,32 | (170,43) | 98,97 | 89,96 | (124,08) | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 894,92 | 992,21 | 938,98 | 744,69 | (791,48) | (792,24) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 50,79 | / | 47,13 | (70,49) | / | / |
| DAR.: EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (3,70) | / | (2,67) | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 23,72 | (29,81) | 24,96 | (19,41) | / | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 28,73 | (21,64) | 32,01 | (26,60) | / | / |
| DAR.: VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 224,24 | (285,17) | 252,52 | 139,72 | (165,79) | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 105,05 | (124,57) | 124,04 | 62,32 | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (14,62) | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (10,70) | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (6,01) | / | (4,88) | / | / | / |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 34,30 | (35,30) | 35,10 | (33,83) | (39,01) | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 6,08 | / | (5,15) | (6,87) | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (22,58) | / | (25,40) | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 61,27 | 71,76 | 62,53 | 54,09 | (53,64) | (53,94) |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 744,51 | 1 769,26 | 1 769,16 | 1 694,09 | (1 689,89) | (1 581,53) |
| DAR.: HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 430,27 | 1 390,69 | 1 422,10 | 1 473,68 | (1 452,53) | (1 428,72) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 334,48 | 1 315,89 | 1 331,57 | 1 347,95 | (1 353,52) | (1 346,12) |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 424,48 | 1 409,29 | 1 426,11 | 1 428,64 | (1 425,09) | (1 423,86) |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 59,84 | 66,62 | 60,45 | 63,29 | (43,53) | (26,14) |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 35,95 | 8,18 | 30,08 | 62,44 | (55,48) | (56,46) |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 83,49 | 114,20 | 86,30 | 67,63 | (69,01) | (34,22) |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | (1,05) | / | (1,26) | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | 7,87 | / | 8,65 | (9,53) | / | / |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 20,19 | 33,83 | 22,23 | (11,31) | / | / |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 7,76 | (4,62) | 7,60 | 9,59 | (11,36) | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 5,72 | 8,23 | 5,09 | 5,49 | (8,50) | (5,17) |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 4,60 | (2,56) | 4,63 | (5,48) | (6,65) | / |
| ÜBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 36,14 | 61,76 | 36,65 | 25,06 | (24,81) | (15,60) |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 411,69 | 510,07 | 447,62 | 308,85 | (276,15) | (210,58) |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 61,55 | (87,98) | 70,31 | (33,62) | / | / |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL. AUF PRÄMIENBEG. SPARBÜCHER | 26,62 | (32,74) | 26,21 | 25,10 | (30,27) | / |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 163,32 | 198,98 | 188,33 | 107,25 | (80,39) | (33,72) |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 25,90 | (23,67) | 26,60 | (28,56) | / | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 34,15 | (59,17) | (39,86) | / | / | / |
| PRÄMIEN F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 13,23 | (6,49) | 12,30 | 16,75 | (21,81) | (21,13) |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 27,96 | (22,57) | 31,82 | (24,68) | / | / |
| RÜCKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 8,74 | / | 6,41 | (8,56) | (28,40) | / |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 49,86 | (71,45) | 45,58 | (48,84) | (55,71) | / |
| DAR. ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 15,34 | (24,05) | 14,18 | (14,16) | (15,19) | / |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 153,54 | 1 070,19 | 1 144,71 | 1 191,88 | (1 245,72) | (1 254,13) |
| GESAMTAUSGABEN | 1 744,51 | 1 769,26 | 1 769,16 | 1 694,09 | (1 689,89) | (1 581,53) |
| ERSPARNIS 4) | 172,11 | 200,85 | 180,92 | 154,97 | (95,17) | (123,72) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINKÜNFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

G. HAUSHALTSVORSTÄNDE: NICHTERWERBSTÄTIGE

6. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VOM 1500 BIS UNTER 1800 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|---|-----------|------------------------|----------|----------|------------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| EINKOMMEN UND EINKÜNFEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 400,82 | / | (256,46) | 626,96 | (711,00) | (736,12) |
| DAR.: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (30,75) | / | (40,24) | / | / | / |
| EINKÜNFEN DER EHEFRAU | 81,18 | / | (81,90) | (94,17) | / | / |
| EINKÜNFEN DER KINDER | 266,22 | / | (125,23) | 481,78 | (495,62) | (562,06) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERSTÄTIGKEIT | 41,40 | / | 43,31 | (45,07) | (34,46) | / |
| EINKÜNFEN AUS VERMOEGEN | 212,20 | (401,80) | 242,31 | 140,88 | (121,95) | (129,43) |
| DAR.: EINKÜNFEN AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 151,04 | (264,16) | 170,86 | 100,94 | (101,06) | (113,94) |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 1 055,39 | (1 189,73) | 1 135,89 | 943,01 | (906,34) | (890,75) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN | 42,82 | / | (41,16) | (34,22) | / | / |
| DAR.: EINKÜNFEN AUS UNTERVERMIETUNG | (5,17) | / | (4,76) | / | / | / |
| EINMALIGE EINKÜNFENÜBERTRAGUNGEN | 30,53 | (40,66) | 33,75 | (28,28) | / | / |
| SONSTIGE EINKÜNFEN | 25,24 | / | 27,43 | (21,17) | / | / |
| DAR.: VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / |
| EINKÜNFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 274,89 | (453,73) | 262,96 | 265,26 | (241,18) | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 135,31 | (149,19) | 172,82 | 93,23 | (88,81) | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (21,24) | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (9,44) | / | (9,51) | / | / | / |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 38,95 | / | 38,45 | (36,07) | (45,54) | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 7,80 | / | (5,45) | (12,71) | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (33,42) | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 73,49 | (35,71) | 102,34 | 46,70 | (56,91) | (22,84) |
| GESAMTEINKÜNFEN | 2 156,78 | (2 311,67) | 2 145,61 | 2 151,55 | (2 149,55) | (2 053,27) |
| DAR.: HAUSHALTSBRUTTOEINKÜNFEN | 1 783,16 | (1 767,00) | 1 752,88 | 1 818,42 | (1 841,65) | (1 820,75) |
| HAUSHALTSNETTOEINKÜNFEN | 1 638,30 | (1 638,72) | 1 629,59 | 1 642,34 | (1 657,16) | (1 666,94) |
| AUSGABEFÄHIGE EINKÜNFEN UND EINKÜNFEN 2) | 1 737,03 | (1 729,66) | 1 759,36 | 1 710,21 | (1 723,88) | (1 693,11) |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKÜNFEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 96,51 | (119,76) | 93,86 | 102,37 | (94,72) | (59,42) |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 48,35 | (8,52) | 29,43 | 73,71 | (89,77) | (94,39) |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 107,80 | (135,89) | 120,38 | 95,10 | (82,94) | (50,11) |
| FREIÜ. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / |
| FREIÜ. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | (1,34) | / | / | / | / | / |
| FREIÜ. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | 10,26 | / | (10,49) | (12,31) | / | / |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 25,02 | (43,82) | 30,49 | 18,94 | / | / |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 11,61 | / | 10,53 | 13,96 | (14,97) | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 6,91 | (7,13) | 6,92 | 6,51 | (7,80) | (6,79) |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 6,96 | / | 6,98 | 7,72 | (8,47) | / |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 45,47 | (68,07) | 52,98 | 33,93 | (31,42) | (19,39) |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 522,28 | (821,51) | 532,22 | 482,89 | (396,37) | (360,83) |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 77,78 | / | 58,91 | (111,57) | / | / |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL. AUF PRAEMIENBEG. SPARBÜCHER | 32,00 | (28,88) | 33,90 | 32,57 | (31,14) | / |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 189,00 | (335,08) | 211,34 | 155,92 | (100,47) | (60,97) |
| SPARBETRÄGE FÜR BAUSPARGERVERTRAG | 33,76 | / | 33,11 | (41,34) | / | / |
| KAUFE VON WERTPAPIEREN | 53,01 | / | (48,88) | (18,64) | / | / |
| PRAEMIE F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 16,46 | (13,58) | 14,55 | 18,56 | (21,00) | (20,81) |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 40,27 | / | 47,26 | (28,36) | / | / |
| RÜCKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 12,43 | / | (7,02) | (18,44) | (19,89) | / |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 67,52 | / | 77,25 | (57,30) | (83,76) | / |
| DAP. ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 23,97 | / | 24,09 | (27,67) | (19,59) | / |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 381,84 | (1 225,99) | 1 369,72 | 1 397,48 | (1 485,75) | (1 488,52) |
| GESAMTAUSGABEN | 2 156,78 | (2 311,67) | 2 145,61 | 2 151,55 | (2 149,55) | (2 053,27) |
| ERSPARNIS 4) | 223,42 | (345,73) | 245,17 | 189,96 | (135,60) | (138,90) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

I. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DER HAUSHALTSGRÖSSE

G. HAUSHALTSVORSTÄNDE: NICHTERWERBSTÄTIGE

7. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1800 BIS UNTER 10000 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT ... PERSONEN | | | | |
|--|-----------|-------------------------|----------|----------|----------|------------|
| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 UND MEHR |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 776,74 | / | (401,50) | 938,81 | 1 110,88 | 1 190,19 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 60,41 | / | (72,21) | (77,60) | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 115,83 | / | (127,23) | (105,88) | (139,08) | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 536,68 | / | (170,61) | 683,82 | 857,71 | 912,66 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 87,51 | / | 74,75 | 78,95 | (69,89) | (175,51) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 431,91 | (1 028,34) | 480,71 | 378,71 | 328,70 | 363,14 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 312,89 | (758,33) | 309,66 | 276,62 | 268,49 | (317,23) |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 1 314,48 | (1 355,44) | 1 481,63 | 1 244,53 | 1 166,29 | 1 218,92 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 70,23 | / | (86,78) | (77,42) | (54,32) | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (6,42) | / | (6,47) | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | 47,32 | / | 52,01 | 47,86 | (43,99) | (35,08) |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 81,41 | / | 47,78 | 104,37 | (52,33) | / |
| DAR.:VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | (61,96) | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 473,28 | (587,90) | 509,19 | 494,74 | (413,22) | (361,07) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (54,75) | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 191,65 | (284,67) | 209,04 | 213,58 | (143,24) | (120,40) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (38,74) | / | (43,65) | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (28,12) | / | (39,20) | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (19,11) | / | (15,89) | (28,18) | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 57,67 | / | 58,47 | 54,55 | (46,81) | (67,81) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 12,78 | / | (8,51) | (10,47) | (21,62) | (22,39) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (69,78) | / | (54,80) | (67,92) | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 92,46 | (163,00) | 89,82 | 80,81 | 45,20 | 165,92 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 3 375,34 | (3 462,55) | 3 224,17 | 3 446,20 | 3 284,82 | 3 690,92 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 728,19 | (2 658,94) | 2 577,38 | 2 766,28 | 2 774,07 | 3 002,34 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 2 431,76 | (2 340,76) | 2 314,84 | 2 456,68 | 2 461,53 | 2 676,31 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 2 605,63 | (2 556,47) | 2 452,44 | 2 641,86 | 2 559,06 | 3 003,82 |
| AUSGABEN | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 223,24 | (304,33) | 231,26 | 225,31 | 202,60 | 195,30 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 73,19 | (13,85) | 31,28 | 84,29 | 109,94 | 130,73 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 176,21 | (206,31) | 193,88 | 177,27 | 158,03 | 139,36 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | (0,94) | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (2,28) | / | (2,50) | (2,20) | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 17,25 | / | 13,97 | 20,48 | (22,32) | (15,81) |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 46,09 | (54,33) | 56,73 | 44,53 | 37,83 | (29,28) |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 18,46 | / | 14,08 | 20,67 | 21,84 | (23,57) |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 10,53 | (12,77) | 10,32 | 10,00 | 11,52 | 10,39 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 10,84 | / | 8,89 | 12,54 | 11,49 | (12,23) |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 69,82 | (118,39) | 86,87 | 65,33 | 49,98 | 44,27 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 1 017,83 | (1 262,11) | 1 046,59 | 1 069,10 | 824,28 | 978,18 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 200,68 | (245,30) | 175,45 | 215,19 | (143,96) | (290,12) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / |
| EINZÄHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBÜCHER | 40,43 | / | 35,84 | 45,35 | 40,01 | (46,50) |
| SONST.EINZÄHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 320,58 | (346,33) | 368,15 | 374,92 | 213,79 | 185,37 |
| SPARBETRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 73,39 | (72,00) | 71,63 | 70,82 | (83,42) | (72,06) |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 117,53 | (160,64) | 153,90 | 119,72 | (88,90) | / |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 27,40 | (14,97) | 26,64 | 28,04 | 31,48 | 26,84 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 51,33 | / | 68,98 | 44,10 | (33,02) | (42,54) |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 20,15 | / | (13,25) | (19,92) | (18,81) | (46,30) |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 165,36 | / | 132,75 | 148,00 | 170,89 | (231,99) |
| DAR.:ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 51,46 | (137,96) | 42,03 | 48,71 | (36,06) | (73,98) |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 884,87 | (1 675,95) | 1 721,16 | 1 890,23 | 1 989,97 | 2 247,35 |
| GESAMTAUSGABEN | 3 375,34 | (3 462,55) | 3 224,17 | 3 446,20 | 3 284,82 | 3 690,92 |
| ERSPARNIS 4) | 493,09 | (536,25) | 495,37 | 525,65 | 375,00 | 543,13 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEM GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEM GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

A. HAUSHALTSVORSTÄNDE: INSGESAMT

1. ALLE EINKOMMENSGRUPPEN

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|--------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|----------|-----------------------|
| | | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | | |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 918,92 | 206,70 | 782,22 | 1 384,60 | 1 431,18 | 1 404,63 | 839,06 | |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 720,77 | 204,15 | 602,88 | 1 073,24 | 1 183,82 | 1 147,67 | 576,73 | |
| EINKOMMEN DER CHEFRAU | 99,33 | / | 174,60 | 161,34 | 104,35 | 74,48 | 39,07 | |
| EINKOMMEN DER KINDER | 91,64 | (1,48) | 4,42 | 149,50 | 142,45 | 181,83 | 185,31 | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERÄTIGKEIT | 258,25 | 36,41 | 193,45 | 287,12 | 413,85 | 500,97 | 355,79 | |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 114,25 | 58,22 | 113,13 | 117,03 | 131,90 | 160,84 | 143,74 | |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 84,14 | 36,56 | 76,58 | 86,58 | 103,87 | 132,70 | 111,80 | |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 276,74 | 362,46 | 394,82 | 134,89 | 78,01 | 124,21 | 367,92 | |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 19,03 | 28,47 | 17,60 | 11,68 | 8,09 | 6,27 | 31,43 | |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 2,98 | 6,12 | 2,13 | 2,17 | 1,67 | (1,78) | 3,08 | |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 27,07 | 10,91 | 22,93 | 39,10 | 40,93 | 38,98 | 23,18 | |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 28,58 | 9,42 | 26,29 | 40,15 | 41,39 | 32,49 | 29,24 | |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 16,28 | (6,16) | 14,16 | 21,78 | 23,16 | 17,96 | 18,62 | |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 224,79 | 87,31 | 216,65 | 292,47 | 312,78 | 326,58 | 211,60 | |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | 10,61 | (8,60) | (8,90) | (13,32) | (11,59) | (14,90) | (10,28) | |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | (1,26) | / | / | / | / | / | (1,94) | |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 86,18 | 40,68 | 94,73 | 118,92 | 96,39 | 100,57 | 76,71 | |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 19,45 | (4,18) | 15,49 | 26,67 | 33,85 | 33,43 | 18,09 | |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 6,72 | (2,74) | 6,89 | 8,35 | 9,45 | (7,01) | 6,81 | |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 5,02 | (1,98) | 6,76 | 4,82 | 4,10 | 3,75 | 7,18 | |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 28,27 | 17,24 | 28,69 | 33,49 | 32,13 | 37,78 | 27,96 | |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 11,00 | 3,98 | 8,03 | 13,79 | 16,12 | 19,17 | 13,19 | |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 56,30 | 7,89 | 44,36 | 72,76 | 108,70 | 108,76 | 49,45 | |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 62,64 | 38,44 | 64,95 | 79,57 | 83,35 | 75,76 | 47,13 | |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 930,27 | 838,34 | 1 832,04 | 2 386,61 | 2 541,48 | 2 670,73 | 2 049,09 | |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 614,26 | 703,17 | 1 524,15 | 1 974,42 | 2 103,96 | 2 235,90 | 1 761,12 | |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 384,84 | 646,50 | 1 304,47 | 1 641,41 | 1 775,16 | 1 919,41 | 1 551,66 | |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 476,06 | 688,36 | 1 395,71 | 1 761,13 | 1 899,90 | 2 027,66 | 1 628,03 | |
| AUSGABEN | | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 144,73 | 37,97 | 144,56 | 208,91 | 208,87 | 196,18 | 126,41 | |
| PFLICHTBEITRÄEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 84,69 | 24,70 | 75,12 | 124,10 | 119,93 | 120,31 | 83,05 | |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 89,84 | 37,03 | 87,54 | 113,12 | 117,68 | 115,57 | 95,54 | |
| FREIW.BEITRÄEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 0,94 | (0,26) | 0,77 | 1,32 | 1,56 | 1,50 | 0,87 | |
| FREIW.BEITRÄEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 3,77 | 1,04 | 3,75 | 4,94 | 5,72 | 5,02 | 3,56 | |
| FREIW.BEITRÄEGE F.GESETZL.KRANKFVERS. | 16,15 | 5,37 | 14,33 | 22,88 | 24,70 | 21,23 | 15,05 | |
| BEITRÄEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 16,67 | 7,27 | 16,85 | 19,34 | 21,31 | 21,82 | 18,39 | |
| BEITRÄEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 11,43 | 1,44 | 10,02 | 16,82 | 17,39 | 17,03 | 12,10 | |
| SONSTIGE BEITRÄEGE F.PRIVATVERS. | 6,57 | 2,49 | 5,85 | 7,79 | 8,71 | 10,59 | 7,73 | |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 7,29 | 0,83 | 6,40 | 10,71 | 11,27 | 11,07 | 7,61 | |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 27,02 | 18,33 | 29,57 | 29,32 | 27,02 | 27,31 | 30,23 | |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 445,97 | 152,26 | 420,38 | 553,98 | 619,17 | 655,48 | 481,14 | |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 95,53 | 17,50 | 80,71 | 125,18 | 151,86 | 172,29 | 100,18 | |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | 5,44 | / | (5,11) | (6,18) | (9,39) | (12,09) | (5,48) | |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 22,10 | 11,01 | 21,57 | 28,43 | 26,31 | 28,62 | 22,84 | |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 113,64 | 58,53 | 132,10 | 138,05 | 121,23 | 117,54 | 114,29 | |
| SPARBETRÄEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 35,15 | 9,86 | 29,84 | 46,69 | 54,95 | 52,85 | 36,62 | |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 26,34 | 11,88 | 28,39 | 32,28 | 31,26 | 31,20 | 27,35 | |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 29,47 | 7,28 | 25,71 | 37,83 | 46,09 | 50,13 | 30,11 | |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 24,03 | 14,11 | 27,34 | 25,31 | 26,65 | 25,86 | 25,97 | |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 14,45 | 5,45 | 10,43 | 17,41 | 20,63 | 23,78 | 18,85 | |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 79,82 | 16,51 | 59,18 | 96,62 | 130,80 | 141,12 | 99,45 | |
| DAR.:ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 24,57 | 6,17 | 16,93 | 29,75 | 38,98 | 47,34 | 31,06 | |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 165,04 | 586,38 | 1 104,44 | 1 386,50 | 1 475,83 | 1 583,19 | 1 262,95 | |
| GESAMTAUSGABEN | 1 930,27 | 838,34 | 1 832,04 | 2 386,61 | 2 541,48 | 2 670,73 | 2 049,09 | |
| ERSPARNIS 4) | 196,61 | 58,78 | 186,80 | 231,76 | 267,41 | 281,56 | 238,48 | |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

A. HAUSHALTSVORSTÄNDE: INSGESAMT

2. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN UNTER 300 DM

| | | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | |
|---|-----------|--------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------|--|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | SONSTIGE | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | HAUSHALTE | |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | / | / | / | / | / | / | / | |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / | / | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT | (7,30) | (5,54) | / | / | / | / | / | |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 19,40 | 19,93 | / | / | / | / | / | |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | (10,67) | (11,28) | / | / | / | / | / | |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 202,34 | 204,65 | / | / | / | / | / | |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (13,56) | (14,45) | / | / | / | / | / | |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | (3,57) | (3,52) | / | / | / | / | / | |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | (2,09) | (1,38) | / | / | / | / | / | |
| DAR.VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 26,95 | 20,33 | / | / | / | / | / | |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | (10,21) | (10,12) | / | / | / | / | / | |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / | |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / | |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / | |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 7,34 | 5,82 | / | / | / | / | / | |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (1,62) | (1,61) | / | / | / | / | / | |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / | |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 16,54 | 17,81 | / | / | / | / | / | |
| GESAMTEINNÄHMEN | 299,48 | 295,87 | / | / | / | / | / | |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 253,90 | 256,35 | / | / | / | / | / | |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 247,52 | 250,19 | / | / | / | / | / | |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 266,15 | 269,38 | / | / | / | / | / | |
| AUSGABEN | | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | / | / | / | / | / | / | / | |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 3,83 | 3,95 | / | / | / | / | / | |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 8,11 | 6,77 | / | / | / | / | / | |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / | |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | / | / | / | / | / | / | / | |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | / | / | / | / | / | / | / | |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | (1,73) | / | / | / | / | / | / | |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | / | / | / | / | / | / | / | |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 0,75 | 0,72 | / | / | / | / | / | |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | / | / | / | / | / | / | / | |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 4,73 | 4,10 | / | / | / | / | / | |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 22,84 | 22,14 | / | / | / | / | / | |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | / | / | / | / | / | / | / | |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBÜCHER | / | / | / | / | / | / | / | |
| SONST.EINZAHUNGEN AUF SPARBÜCHER | 12,23 | 11,59 | / | / | / | / | / | |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | / | / | / | / | / | / | / | |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / | |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 2,96 | 2,92 | / | / | / | / | / | |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (2,36) | (2,44) | / | / | / | / | / | |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (1,79) | (1,73) | / | / | / | / | / | |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / | / | |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | / | / | / | / | / | / | / | |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 262,15 | 260,80 | / | / | / | / | / | |
| GESAMTAUSGABEN | 299,48 | 295,87 | / | / | / | / | / | |
| ERSPARNIS 4) | -4,11 | 1,81 | / | / | / | / | / | |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

A. HAUSHALTSVORSTÄNDE: INSGESAMT

3. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 300 BIS UNTER 600 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|--------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------------------|
| | | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 56,17 | 57,45 | (30,66) | / | / | / | (65,76) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 54,16 | 56,93 | (23,44) | / | / | / | (61,32) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT | 16,47 | 11,30 | 27,01 | / | / | / | 34,53 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 30,73 | 28,80 | 41,42 | / | / | / | 29,86 |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 17,34 | 15,46 | 27,68 | / | / | / | (16,86) |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 338,05 | 339,71 | 400,82 | / | / | / | 279,50 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 28,95 | 25,49 | (13,38) | / | / | / | 61,11 |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 3,07 | 3,73 | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | 6,65 | 5,97 | (4,94) | / | / | / | 10,43 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 6,69 | 6,37 | (5,40) | / | / | / | (9,54) |
| DAR.VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 48,24 | 42,68 | 47,55 | / | / | / | 68,46 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 23,24 | 20,99 | 22,58 | / | / | / | 31,54 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (1,46) | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 12,86 | 12,57 | 14,53 | / | / | / | 12,52 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 3,11 | 3,06 | (2,21) | / | / | / | (4,30) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (2,63) | (1,61) | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 27,69 | 24,67 | 35,55 | / | / | / | 34,37 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 559,64 | 542,44 | 601,73 | / | / | / | 593,56 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 477,02 | 466,72 | 513,23 | / | / | / | 481,19 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 458,99 | 449,99 | 499,33 | / | / | / | 463,97 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 493,37 | 481,03 | 540,28 | / | / | / | 507,88 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 5,88 | 6,30 | 3,04 | / | / | / | (5,95) |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 12,15 | 12,43 | 10,86 | / | / | / | 11,27 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 16,98 | 16,78 | 16,59 | / | / | / | 17,38 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,33) | (0,23) | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.FRANKENVERS. | 0,93 | (0,61) | / | / | / | / | (2,24) |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 2,44 | 2,45 | (2,99) | / | / | / | (1,72) |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRVERSICHERUNG | 0,56 | (0,24) | (1,06) | / | / | / | (1,53) |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 1,59 | 1,45 | 2,12 | / | / | / | 1,68 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 0,30 | / | (0,63) | / | / | / | (0,85) |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 10,81 | 11,67 | 8,25 | / | / | / | 8,97 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 66,88 | 62,80 | 58,85 | / | / | / | 90,81 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 3,80 | (3,02) | (5,54) | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBÜCHER | 4,78 | 5,01 | (3,67) | / | / | / | (4,32) |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 30,61 | 29,14 | 25,18 | / | / | / | 40,25 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | (2,96) | (3,31) | / | / | / | / | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | (3,05) | (2,99) | / | / | / | / | / |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 5,13 | 4,72 | 7,85 | / | / | / | 3,98 |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 8,83 | 7,31 | 6,17 | / | / | / | (19,07) |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 3,96 | 4,01 | (3,27) | / | / | / | (4,44) |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 3,73 | 3,29 | (4,53) | / | / | / | (5,04) |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | (0,84) | (0,67) | (2,12) | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 457,75 | 444,13 | 512,39 | / | / | / | 468,15 |
| GESAMTAUSGABEN | 559,64 | 542,44 | 601,73 | / | / | / | 593,56 |
| ERSPARNIS 4) | 17,80 | 19,45 | 9,18 | / | / | / | 21,86 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

A. HAUSHALTSVORSTÄNDE: INSGESAMT

4. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 600 BIS UNTER 800 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE FRAUEN | EHEPAARE OHNE KIND | EHEPAARE MIT 1 KIND | EHEPAARE MIT 2 KINDERN | EHEPAARE MIT 3 KINDERN | SONSTIGE HAUSHALTE |
|---|-----------|----------------------|--------------------|---------------------|------------------------|------------------------|--------------------|
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 279,14 | 234,24 | 210,17 | 592,55 | (666,38) | / | 383,48 |
| DAR.: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 264,12 | 232,66 | 194,77 | 542,71 | (651,36) | / | 349,51 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | (7,05) | / | (14,29) | (27,33) | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 6,68 | / | / | / | / | / | (26,75) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 30,25 | 20,45 | 30,19 | (54,08) | / | / | 42,21 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 48,97 | 52,06 | 49,05 | 29,01 | (28,78) | / | 51,52 |
| DAR.: EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 31,07 | 31,60 | 32,11 | (18,27) | / | / | 33,62 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 379,50 | 405,19 | 454,74 | (154,15) | (104,10) | / | 259,39 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 25,36 | 32,75 | 13,20 | / | / | / | 45,60 |
| DAR.: EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 4,89 | (10,19) | (1,41) | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 9,45 | 9,69 | 7,66 | (12,66) | / | / | 12,12 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 8,36 | 5,98 | 9,16 | (19,90) | / | / | (7,83) |
| DAR.: VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (4,24) | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 82,89 | 87,85 | 81,43 | (90,87) | / | / | 75,06 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 37,16 | 43,00 | 34,31 | (32,94) | / | / | 34,61 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (1,86) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,57) | / | (3,21) | / | / | / | / |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 16,65 | 17,57 | 16,53 | (16,38) | / | / | 14,44 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 4,87 | 4,73 | 3,67 | (10,94) | / | / | (5,54) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 9,74 | (6,56) | (13,29) | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 44,67 | 44,85 | 39,67 | 74,21 | (79,17) | / | 40,08 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 908,59 | 893,06 | 895,27 | 1 035,52 | (1 015,90) | / | 917,29 |
| DAR.: HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 772,67 | 754,38 | 765,01 | 850,54 | (865,90) | / | 794,32 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 700,95 | 690,12 | 706,08 | 723,33 | (742,28) | / | 701,10 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 753,98 | 740,95 | 754,91 | 817,44 | (823,51) | / | 749,01 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 30,45 | 29,11 | 23,77 | 48,93 | (35,47) | / | 42,52 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 41,27 | 35,15 | 35,16 | 78,28 | (88,15) | / | 50,70 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 31,62 | 34,59 | 27,57 | 31,21 | (26,37) | / | 35,36 |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | (0,13) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | 1,38 | (1,39) | (1,75) | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | 1,87 | (2,07) | (1,10) | / | / | / | (2,71) |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 4,72 | 6,85 | 3,11 | (2,70) | / | / | (4,65) |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 2,78 | (1,11) | 2,71 | (7,58) | (7,00) | / | (4,68) |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 2,91 | 2,76 | 2,74 | 4,63 | (4,18) | / | 2,95 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 1,56 | (0,62) | 1,54 | (4,47) | (4,07) | / | (2,49) |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 16,27 | 19,57 | 14,55 | 7,81 | (6,28) | / | 16,96 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 132,38 | 146,51 | 121,50 | 117,00 | (102,91) | / | 129,53 |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 17,60 | (10,50) | 25,33 | / | / | / | (19,01) |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL. AUF PRAEMIEBEG. SPARBUECHER | 11,29 | 15,84 | 8,67 | (5,59) | / | / | (9,23) |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 48,17 | 59,04 | 42,56 | 39,61 | (16,62) | / | 43,67 |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | 7,67 | (10,52) | (5,09) | / | / | / | (5,79) |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | (4,87) | (6,55) | (3,04) | / | / | / | / |
| PRAEMIE F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 9,11 | 7,60 | 9,80 | 16,51 | (18,49) | / | 7,39 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 12,62 | 16,60 | 9,60 | (6,46) | / | / | (13,68) |
| RUECKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 7,53 | 6,81 | 6,35 | (10,40) | / | / | 9,36 |
| RUECKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 13,52 | 15,05 | 11,06 | (15,16) | / | / | (14,50) |
| DAR. ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | 2,98 | (3,78) | 2,63 | / | / | / | (2,19) |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 672,87 | 645,70 | 687,27 | 760,10 | (763,00) | / | 659,18 |
| GESAMTAUSGABEN | 908,59 | 893,06 | 895,27 | 1 035,52 | (1 015,90) | / | 917,29 |
| ERSPARNIS 4) | 46,51 | 56,88 | 37,44 | 23,58 | (32,07) | / | 52,28 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUEGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

A. HAUSHALTSVORSTÄNDE: INSGESAMT

5. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 800 BIS UNTER 1000 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|--------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------------------|
| | | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 573,90 | 427,92 | 428,87 | 882,69 | 921,88 | 798,93 | 516,62 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 535,07 | 424,04 | 395,65 | 818,91 | 900,58 | 783,58 | 437,42 |
| EINKOMMEN DER CHEFRAU | 20,08 | / | 30,86 | 38,31 | (13,31) | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 16,91 | / | / | 25,47 | (8,00) | / | 64,06 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 45,93 | (29,11) | 38,94 | 51,42 | 66,46 | (43,21) | 62,85 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 57,41 | 77,31 | 63,78 | 39,55 | 31,29 | 41,28 | 57,51 |
| DAR.:EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 37,65 | 47,42 | 43,82 | 25,11 | 19,94 | (31,51) | 36,97 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 321,77 | 423,06 | 444,55 | 102,07 | 62,47 | 146,59 | 327,28 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 21,23 | (34,53) | 17,22 | (9,33) | (5,71) | / | 41,22 |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 3,24 | (8,84) | (2,04) | / | / | / | (5,12) |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 14,18 | 16,38 | 10,84 | 21,16 | 16,97 | / | 11,40 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 14,21 | 15,03 | 11,36 | 20,47 | 12,12 | / | 15,94 |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (7,70) | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 117,73 | 146,09 | 106,58 | 132,85 | 120,07 | (90,41) | 101,01 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 54,04 | 61,38 | 58,08 | 57,29 | 34,93 | (40,91) | 46,93 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (5,50) | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (1,90) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 4,67 | / | (7,55) | (2,48) | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 20,94 | 26,79 | 19,97 | 15,54 | 17,79 | (19,02) | 24,77 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 8,55 | (6,99) | 4,82 | 13,60 | 12,30 | / | 11,12 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 16,33 | (16,19) | (8,30) | (28,84) | (37,77) | / | (9,66) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 65,73 | 60,48 | 56,90 | 77,86 | 97,40 | 78,09 | 58,61 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 232,09 | 1 229,91 | 1 179,04 | 1 337,40 | 1 334,37 | 1 220,93 | 1 192,44 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 034,42 | 1 008,31 | 1 004,20 | 1 106,22 | 1 104,78 | 1 043,79 | 1 016,88 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 901,16 | 892,22 | 896,88 | 915,29 | 919,36 | 914,16 | 893,49 |
| AUSGABEFÄHIG EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 981,10 | 967,73 | 965,14 | 1 013,62 | 1 028,88 | 1 000,89 | 968,04 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSC.L.KIRCHENSTEUER) | 62,11 | 66,95 | 50,20 | 85,82 | 70,62 | 28,63 | 60,90 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 71,15 | 49,14 | 57,12 | 105,11 | 114,80 | 101,00 | 62,49 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 49,14 | 66,61 | 43,58 | 47,06 | 45,49 | (32,63) | 50,51 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | (0,36) | / | (0,27) | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 1,14 | / | (1,43) | (1,43) | (0,95) | / | (1,07) |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 6,70 | 15,27 | 4,46 | 5,18 | (4,68) | / | (6,21) |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 6,80 | 13,47 | 6,16 | 4,20 | (2,91) | / | 7,08 |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 5,99 | (2,41) | 4,87 | 9,69 | 10,24 | (6,80) | 5,97 |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 4,18 | 3,68 | 3,70 | 5,03 | 5,97 | (5,23) | 3,73 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 3,77 | (1,46) | 3,06 | 6,19 | 6,49 | (3,93) | 3,76 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 20,20 | 29,45 | 19,63 | 14,94 | 13,61 | (12,12) | 22,31 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 188,80 | 251,78 | 173,53 | 180,41 | 170,93 | 131,57 | 185,67 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 28,91 | (42,01) | 23,12 | (38,69) | (30,71) | / | (18,95) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 14,06 | 18,89 | 14,33 | 13,23 | 9,04 | (8,14) | 13,06 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 63,35 | 92,20 | 65,79 | 48,83 | 33,82 | 18,24 | 66,08 |
| SPARBETRÄEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 12,54 | 16,15 | 8,37 | 15,82 | 17,81 | / | (12,55) |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 6,89 | (12,89) | (7,54) | / | / | / | (7,54) |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 13,41 | 9,82 | 12,55 | 17,28 | 18,65 | 18,06 | 11,47 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 15,70 | 26,29 | 16,04 | 8,81 | 7,95 | / | 16,48 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 10,39 | 7,49 | 7,72 | 12,42 | 14,77 | (20,28) | 13,77 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 23,27 | 25,48 | 17,84 | 22,42 | 36,61 | (30,47) | 25,50 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | 6,02 | (13,50) | 3,96 | (4,38) | (4,35) | / | (5,69) |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 860,89 | 795,43 | 854,61 | 919,00 | 932,53 | 927,10 | 832,87 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 232,09 | 1 229,91 | 1 179,04 | 1 337,40 | 1 334,37 | 1 220,93 | 1 192,44 |
| ERSPARNIS 4) | 65,05 | 92,19 | 62,99 | 43,18 | 46,51 | 35,33 | 78,97 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

11. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

A. HAUSHALTSVORSTÄNDE: INSGESAMT

6. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1000 BIS UNTER 1200 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGFSAMT | ALLINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | SONSTIGE |
|---|-----------|-------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------|
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | HAUSHALTE |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 850,58 | 579,18 | 659,36 | 1 091,77 | 1 120,50 | 980,74 | 666,50 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 764,12 | 567,29 | 566,50 | 990,30 | 1 058,26 | 939,42 | 522,99 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 50,62 | / | 89,63 | 63,97 | 34,16 | (23,49) | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 31,85 | / | (3,05) | 37,56 | 28,08 | (17,83) | 115,94 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 80,03 | (74,45) | 86,36 | 65,80 | 62,78 | 93,19 | 107,44 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 70,33 | 110,00 | 88,48 | 49,16 | 52,12 | 53,13 | 69,75 |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 49,14 | (76,54) | 61,06 | 32,28 | 38,74 | 42,10 | 48,87 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 245,40 | 415,88 | 391,83 | 86,94 | 53,71 | 127,33 | 357,07 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 16,75 | (35,01) | 18,02 | (11,83) | (5,36) | / | 30,64 |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 2,65 | (9,89) | (2,85) | (1,04) | / | / | (3,53) |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 21,58 | 26,00 | 14,97 | 30,11 | 25,31 | 20,40 | 15,82 |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 20,14 | 17,05 | 17,23 | 22,49 | 24,25 | (10,42) | 24,15 |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 10,94 | / | / | (11,61) | (12,19) | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 143,94 | 200,03 | 130,39 | 159,63 | 141,85 | 144,51 | 116,66 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (7,86) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 61,84 | 94,78 | 62,34 | 76,72 | 46,33 | 35,06 | 47,49 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 9,61 | / | (8,06) | / | (12,27) | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (2,33) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN PEI LEBENSVERS. | 2,93 | / | (3,87) | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 23,99 | 33,75 | 26,83 | 22,20 | 17,90 | 17,80 | 24,81 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 9,68 | (5,16) | 7,12 | 9,73 | 12,28 | (15,52) | 12,28 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 24,81 | (16,96) | (15,81) | 23,90 | 43,76 | (54,11) | (14,86) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 72,44 | 77,44 | 62,11 | 81,43 | 98,05 | 73,49 | 46,05 |
| GESAMTEINNAHMEN | 1 521,19 | 1 535,04 | 1 468,69 | 1 599,16 | 1 583,93 | 1 506,40 | 1 434,08 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 284,67 | 1 240,52 | 1 258,96 | 1 335,61 | 1 319,78 | 1 277,98 | 1 247,22 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 099,65 | 1 086,44 | 1 097,43 | 1 102,85 | 1 106,00 | 1 106,58 | 1 096,79 |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 1 192,23 | 1 180,93 | 1 176,77 | 1 206,77 | 1 228,30 | 1 190,49 | 1 166,99 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 90,78 | 100,56 | 85,73 | 114,71 | 92,36 | 54,73 | 71,83 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 94,24 | 53,52 | 75,80 | 118,05 | 121,42 | 116,67 | 78,60 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 66,89 | 91,82 | 65,61 | 66,67 | 60,69 | 54,30 | 67,97 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PFNSIONS-,STERBEKASSE | 0,58 | / | (0,33) | (0,76) | (0,71) | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 2,10 | / | (2,33) | (1,69) | (0,89) | / | (3,86) |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 11,86 | 25,95 | 9,89 | 12,88 | 10,16 | (4,54) | 11,35 |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 8,79 | 18,93 | 9,98 | 6,49 | 5,59 | (6,58) | 8,51 |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 9,49 | (3,93) | 7,99 | 12,10 | 11,87 | 11,73 | 8,12 |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 5,29 | 5,10 | 4,59 | 5,53 | 5,92 | 6,90 | 5,05 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 5,91 | (2,32) | 5,00 | 7,72 | 7,61 | 7,14 | 4,62 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 22,87 | 32,69 | 25,50 | 19,50 | 17,94 | 15,80 | 25,95 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 249,49 | 333,90 | 250,34 | 239,92 | 241,82 | 221,79 | 233,14 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 38,14 | (57,58) | 37,36 | (32,69) | 44,38 | (42,24) | (27,34) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 18,83 | 22,93 | 20,52 | 18,71 | 16,71 | 11,37 | 18,68 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 77,46 | 119,50 | 90,83 | 70,39 | 55,97 | 37,93 | 77,39 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 20,24 | (22,75) | 15,95 | 22,98 | 23,92 | (22,14) | 18,45 |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 7,64 | (23,48) | (7,08) | (8,79) | (1,39) | / | (6,43) |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 16,80 | 10,08 | 15,60 | 18,71 | 20,23 | 21,90 | 14,00 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 18,30 | 29,23 | 21,66 | 17,28 | 12,80 | (8,10) | 17,09 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDENEINSCHL.ZINSEN) | 13,30 | (8,57) | 9,05 | 13,68 | 18,09 | 19,20 | 16,54 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 38,38 | (38,59) | 31,97 | 36,33 | 47,99 | 54,69 | 36,74 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 9,81 | (10,31) | 9,23 | 8,73 | 10,22 | (20,67) | 7,12 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 019,79 | 955,24 | 991,21 | 1 059,81 | 1 067,64 | 1 058,91 | 982,54 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 521,19 | 1 535,04 | 1 468,69 | 1 599,16 | 1 583,93 | 1 506,40 | 1 434,08 |
| ERSPARNIS 4) | 95,74 | 123,56 | 110,72 | 71,56 | 89,75 | 56,61 | 109,36 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

A. HAUSHALTSVORSTANDE: INSGESAMT

7. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1200 BIS UNTER 1500 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|-------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | SONSTIGE |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | HAUSHALTE |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 1 114,80 | 744,24 | 971,99 | 1 307,47 | 1 302,88 | 1 221,55 | 866,81 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 926,94 | 728,42 | 743,57 | 1 065,60 | 1 177,19 | 1 128,31 | 661,93 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 115,50 | / | 220,78 | 136,95 | 70,25 | 40,68 | (16,83) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 68,47 | / | (7,04) | 104,72 | 55,19 | 52,57 | 165,73 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 109,71 | (96,64) | 93,01 | 93,29 | 110,33 | 106,88 | 172,07 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 91,55 | 162,52 | 103,17 | 72,77 | 80,76 | 89,85 | 95,37 |
| DAR.:EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 67,75 | 111,18 | 72,47 | 52,39 | 64,10 | 75,78 | 72,29 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 222,86 | 461,03 | 364,76 | 109,39 | 60,81 | 112,05 | 348,50 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 15,80 | (32,83) | 18,47 | 11,32 | 7,62 | (6,06) | 29,13 |
| DAR.:EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 2,10 | (10,31) | (2,01) | (2,01) | (1,36) | / | (1,45) |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 29,51 | 32,48 | 26,31 | 34,93 | 35,22 | 25,82 | 20,00 |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 27,44 | (26,42) | 24,92 | 33,19 | 25,02 | 18,09 | 30,96 |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 14,84 | / | (11,59) | (17,34) | (12,17) | / | (22,72) |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 201,30 | 233,08 | 214,29 | 203,82 | 196,57 | 146,03 | 198,55 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (8,35) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 83,38 | 106,52 | 104,94 | 86,95 | 68,95 | 50,37 | 66,93 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 16,62 | / | (15,00) | (15,06) | (16,85) | / | (28,02) |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 3,84 | / | (6,36) | (4,00) | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 3,63 | / | (4,72) | (3,28) | (1,56) | / | (5,78) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 25,56 | (33,22) | 29,85 | 27,73 | 21,80 | 19,65 | 19,85 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 13,57 | (4,78) | 10,64 | 14,13 | 15,87 | 17,03 | 15,83 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 44,85 | / | 29,16 | 47,21 | 63,57 | (48,17) | 46,37 |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 76,32 | 72,91 | 68,79 | 83,76 | 92,21 | 86,68 | 52,54 |
| GESAMTEINNAHMEN | 1 889,29 | 1 862,15 | 1 885,71 | 1 949,94 | 1 911,42 | 1 813,01 | 1 813,93 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 584,23 | 1 529,74 | 1 577,71 | 1 629,17 | 1 597,62 | 1 562,21 | 1 531,88 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 342,52 | 1 324,51 | 1 337,66 | 1 345,80 | 1 346,19 | 1 351,03 | 1 342,08 |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 1 446,28 | 1 423,84 | 1 431,37 | 1 462,75 | 1 463,42 | 1 455,80 | 1 425,58 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 127,58 | 154,76 | 136,66 | 149,28 | 124,26 | 85,12 | 94,63 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 114,13 | 54,47 | 103,39 | 134,09 | 127,17 | 126,06 | 95,17 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 86,47 | 118,87 | 90,76 | 85,73 | 84,67 | 69,45 | 81,34 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 0,86 | / | (0,85) | (0,79) | 1,08 | (0,59) | (0,55) |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 2,10 | / | (2,48) | 1,89 | 1,54 | (1,34) | (1,85) |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 17,08 | 24,42 | 15,27 | 19,18 | 19,70 | 11,52 | 14,27 |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 11,65 | 23,93 | 14,82 | 8,96 | 9,19 | 7,64 | 11,94 |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 13,23 | 8,13 | 12,08 | 15,46 | 15,11 | 12,32 | 11,13 |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 6,38 | 6,06 | 5,73 | 6,29 | 6,77 | 7,40 | 6,76 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 8,41 | 4,97 | 7,81 | 9,59 | 9,75 | 8,14 | 6,91 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 26,76 | 43,91 | 31,72 | 23,57 | 21,53 | 20,50 | 27,93 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 360,33 | 436,26 | 388,51 | 352,66 | 337,43 | 294,10 | 362,93 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 64,98 | (68,63) | 60,46 | 66,14 | 68,41 | (55,92) | 70,52 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 24,05 | 30,43 | 26,26 | 24,66 | 21,90 | 21,00 | 21,54 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 105,22 | 176,27 | 140,31 | 96,04 | 77,27 | 53,73 | 98,06 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 29,25 | (30,69) | 26,03 | 33,17 | 31,93 | 26,38 | 26,25 |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 14,65 | (28,98) | 22,81 | 12,93 | (5,92) | (4,00) | (15,22) |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 20,90 | 12,88 | 19,62 | 22,19 | 23,29 | 23,77 | 18,86 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 20,82 | (24,50) | 26,27 | 17,58 | 14,47 | 15,25 | 26,18 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 16,91 | (9,63) | 12,50 | 17,39 | 20,55 | 19,58 | 20,25 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 62,65 | (54,25) | 53,91 | 62,00 | 72,93 | 73,83 | 62,97 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 18,16 | (18,07) | 18,14 | 16,70 | 19,50 | 17,23 | 19,31 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 200,78 | 1 101,79 | 1 166,39 | 1 228,18 | 1 237,89 | 1 238,28 | 1 179,86 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 889,29 | 1 862,15 | 1 885,71 | 1 949,94 | 1 911,42 | 1 813,01 | 1 813,93 |
| ERSPARNIS 4) | 140,87 | 185,11 | 156,08 | 132,14 | 121,36 | 130,84 | 145,07 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINKÄUFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

A. HAUSHALTSVORSTÄNDE: INSGESAMT

8. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1500 BIS UNTER 1800 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|-------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | SONSTIGE |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | HAUSHALTE |
| | | EINKOMMEN UND EINNAMMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 1 325,64 | (754,85) | 1 242,37 | 1 526,60 | 1 525,85 | 1 385,85 | 975,18 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 005,51 | (746,73) | 880,00 | 1 119,66 | 1 245,36 | 1 172,41 | 703,29 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 181,06 | / | 355,64 | 216,65 | 133,48 | 65,93 | 36,18 |
| EINKOMMEN DER KINDER | 130,85 | / | (6,40) | 189,97 | 146,18 | 147,52 | 196,36 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 196,11 | (248,87) | 165,04 | 160,65 | 190,74 | 210,77 | 278,17 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 124,84 | 250,77 | 133,09 | 101,82 | 112,36 | 130,60 | 142,35 |
| DAR.:EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 94,85 | (176,28) | 94,09 | 75,38 | 91,29 | 111,90 | 109,57 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 236,82 | (557,29) | 361,43 | 139,83 | 67,90 | 123,35 | 409,06 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAMMEN | 12,77 | / | (14,00) | (7,95) | (8,18) | (7,01) | (20,24) |
| DAR.:EINNAMMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 2,50 | / | (1,95) | (1,43) | (2,24) | / | (3,87) |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 36,17 | (41,25) | 36,46 | 39,41 | 43,89 | 34,95 | 22,93 |
| SONSTIGE EINNAMMEN | 37,07 | (39,68) | 33,78 | 43,65 | 41,15 | 29,26 | 30,68 |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 19,22 | / | (14,45) | (20,30) | (23,51) | / | / |
| EINNAMMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 270,87 | (392,23) | 266,51 | 287,20 | 294,53 | 242,54 | 225,56 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (8,70) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 106,48 | (143,61) | 125,44 | 114,17 | 104,15 | 75,33 | 83,58 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 31,28 | / | (20,69) | (31,19) | (51,45) | (34,49) | (21,94) |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 4,83 | / | (6,65) | / | (3,53) | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 3,96 | / | (4,48) | (2,69) | (3,40) | / | (6,07) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 29,97 | (37,97) | 33,07 | 32,12 | 28,10 | 26,36 | 25,64 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 14,20 | / | 13,19 | 13,58 | 15,46 | 20,65 | 13,06 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 70,88 | / | (59,70) | 85,61 | 81,79 | (61,78) | (60,75) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 73,07 | 83,32 | 80,81 | 79,38 | 79,16 | 64,67 | 50,30 |
| GESAMTEINNAMMEN | 2 313,36 | 2 423,66 | 2 333,49 | 2 386,49 | 2 363,76 | 2 229,00 | 2 154,47 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 932,35 | 1 908,43 | 1 952,39 | 1 976,26 | 1 948,92 | 1 892,53 | 1 847,93 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 640,73 | 1 634,91 | 1 636,99 | 1 638,44 | 1 646,68 | 1 644,65 | 1 641,46 |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAMMEN 2) | 1 750,87 | 1 757,91 | 1 751,58 | 1 761,47 | 1 766,99 | 1 738,58 | 1 722,44 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 166,13 | 233,42 | 196,25 | 193,07 | 166,25 | 117,64 | 103,17 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 125,49 | (40,10) | 119,15 | 144,75 | 135,99 | 130,24 | 103,30 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 110,45 | 144,14 | 120,17 | 112,48 | 109,36 | 94,05 | 99,76 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 1,29 | / | (1,14) | 1,61 | (1,58) | (1,09) | (0,86) |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 3,05 | / | (3,19) | (2,77) | (3,14) | (2,01) | (3,12) |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 23,66 | (22,79) | 23,41 | 26,18 | 27,44 | 21,13 | 17,63 |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 17,49 | 38,89 | 21,03 | 15,86 | 15,76 | 12,92 | 16,61 |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 16,16 | (8,38) | 15,66 | 18,04 | 16,77 | 15,50 | 14,74 |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 7,54 | 8,13 | 6,93 | 7,44 | 7,11 | 8,43 | 8,46 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 10,40 | (4,99) | 10,26 | 11,65 | 11,22 | 9,65 | 8,91 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 30,86 | 52,71 | 38,55 | 28,93 | 26,34 | 23,32 | 29,43 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 507,24 | 727,39 | 528,68 | 508,92 | 515,54 | 449,94 | 467,46 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 115,93 | / | 102,59 | 117,43 | 148,56 | (104,74) | 104,06 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 29,25 | (31,99) | 31,88 | 33,04 | 27,27 | 23,04 | 25,11 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 133,77 | 255,88 | 172,15 | 135,05 | 108,72 | 86,45 | 116,43 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 43,75 | (49,37) | 43,31 | 45,56 | 48,81 | 38,35 | 38,09 |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 22,93 | (149,79) | 26,05 | 20,58 | 14,29 | (8,23) | (22,35) |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 28,89 | (22,94) | 28,01 | 30,15 | 31,78 | 31,24 | 24,82 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 24,81 | (49,35) | 30,24 | 22,85 | 22,91 | 18,57 | 22,49 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 18,85 | / | 15,16 | 19,00 | 19,97 | 24,72 | 20,40 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 87,76 | (65,72) | 77,57 | 84,34 | 92,59 | 111,67 | 92,26 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 24,77 | (22,07) | 19,70 | 24,79 | 26,31 | 37,58 | 24,07 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 404,05 | 1 278,61 | 1 369,24 | 1 427,27 | 1 436,62 | 1 437,13 | 1 380,78 |
| GESAMTAUSGABEN | 2 313,36 | 2 423,66 | 2 333,49 | 2 386,49 | 2 363,76 | 2 229,00 | 2 154,47 |
| ERSPARNIS 4) | 211,60 | 313,09 | 242,47 | 196,93 | 194,70 | 169,82 | 217,83 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

A. HAUSHALTSVORSTANDE: INSGESAMT

9. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1800 BIS UNTER 2500 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|--------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|----------|-----------------------|
| | | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | | |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 1 576,03 | (1 048,54) | 1 556,18 | 1 791,89 | 1 732,65 | 1 646,65 | 1 222,67 | |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 098,65 | (1 031,94) | 1 082,74 | 1 229,77 | 1 292,30 | 1 236,11 | 740,19 | |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 222,82 | / | 463,39 | 267,56 | 166,86 | 112,48 | 81,74 | |
| EINKOMMEN DER KINDER | 237,16 | / | (9,01) | 294,39 | 272,37 | 298,06 | 327,25 | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 387,73 | / | 315,35 | 317,47 | 402,79 | 438,33 | 486,23 | |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 176,67 | 357,27 | 187,25 | 152,40 | 159,74 | 177,74 | 196,87 | |
| DAR.:EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 136,09 | (229,60) | 124,53 | 114,27 | 127,57 | 153,61 | 163,34 | |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 245,38 | (495,20) | 348,40 | 164,55 | 101,58 | 114,69 | 415,44 | |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 15,12 | / | (22,00) | (13,24) | (9,11) | (6,49) | 18,46 | |
| DAR.:EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 3,47 | / | (3,93) | (4,21) | (2,33) | (2,83) | (2,78) | |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 44,90 | (61,27) | 46,61 | 51,73 | 50,46 | 46,73 | 29,25 | |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 46,86 | (45,42) | 60,37 | 50,26 | 46,47 | 38,08 | 35,99 | |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 26,41 | / | (31,54) | (26,47) | (26,01) | (22,53) | (23,96) | |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 362,15 | (448,46) | 447,88 | 388,52 | 359,54 | 355,56 | 259,95 | |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (16,66) | / | / | / | / | / | / | |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | (0,66) | / | / | / | / | / | / | |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 137,19 | (219,03) | 190,58 | 162,32 | 114,56 | 103,61 | 94,54 | |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 31,79 | / | (37,32) | (36,87) | (36,15) | (26,80) | (21,37) | |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 13,43 | / | (24,78) | (10,05) | (18,72) | / | (4,11) | |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 5,24 | / | (7,36) | (5,70) | (2,73) | (3,28) | (5,82) | |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 41,42 | (56,43) | 46,32 | 43,93 | 39,66 | 52,90 | 29,95 | |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 17,25 | / | 13,58 | 16,05 | 19,50 | 20,94 | 18,46 | |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 98,52 | / | 98,48 | 98,54 | 116,12 | 122,64 | 70,92 | |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 66,94 | 110,95 | 86,92 | 72,81 | 70,13 | 70,36 | 36,25 | |
| GESAMTEINNAHMEN | 2 921,78 | 3 047,04 | 3 070,96 | 3 002,87 | 2 932,47 | 2 894,63 | 2 701,11 | |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 445,83 | 2 442,21 | 2 475,79 | 2 491,28 | 2 456,33 | 2 430,63 | 2 368,92 | |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 2 090,80 | 2 052,43 | 2 078,95 | 2 083,52 | 2 094,39 | 2 109,59 | 2 099,54 | |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 2 204,60 | 2 208,80 | 2 226,24 | 2 206,59 | 2 210,99 | 2 218,03 | 2 171,78 | |
| AUSGABEN | | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 229,27 | 352,07 | 284,00 | 266,36 | 232,59 | 188,45 | 149,97 | |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 125,76 | (37,71) | 112,84 | 141,40 | 129,35 | 132,59 | 119,41 | |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 153,88 | 179,92 | 180,96 | 157,71 | 152,44 | 136,32 | 134,00 | |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 1,71 | / | (1,93) | 1,77 | (1,66) | (1,88) | (1,36) | |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 6,09 | / | 6,41 | 7,13 | 7,14 | (4,89) | 4,17 | |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 34,11 | (21,63) | 40,84 | 37,18 | 37,86 | 29,49 | 24,50 | |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 28,86 | (36,92) | 38,37 | 28,68 | 26,51 | 26,16 | 23,67 | |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 20,15 | (12,77) | 19,20 | 21,83 | 21,49 | 20,65 | 18,20 | |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 9,74 | (9,28) | 9,86 | 8,66 | 9,65 | 9,68 | 10,94 | |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 13,09 | (7,19) | 12,78 | 13,95 | 14,03 | 13,37 | 11,85 | |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 40,13 | 86,89 | 51,57 | 38,51 | 34,10 | 30,20 | 39,31 | |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 725,24 | 928,76 | 849,38 | 746,29 | 698,74 | 683,03 | 625,66 | |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 162,69 | (86,21) | 165,11 | 176,14 | 164,10 | 178,93 | 142,54 | |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | (3,03) | / | / | / | / | / | (4,45) | |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 36,70 | (33,21) | 36,99 | 41,57 | 37,36 | 36,35 | 31,03 | |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 184,34 | 241,22 | 263,99 | 210,71 | 148,26 | 130,28 | 140,61 | |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 63,27 | (60,86) | 74,73 | 63,00 | 64,93 | 53,71 | 56,61 | |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 38,74 | (226,39) | 66,99 | 34,05 | 35,34 | (19,27) | 19,34 | |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 46,29 | (48,12) | 46,59 | 47,10 | 51,45 | 47,35 | 39,94 | |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 32,66 | (71,33) | 46,24 | 32,96 | 30,35 | 22,64 | 24,72 | |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 22,16 | / | 16,73 | 18,70 | 23,70 | 28,76 | 26,74 | |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 135,36 | (147,85) | 128,53 | 119,83 | 141,37 | 162,12 | 139,68 | |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AF. | 41,15 | (55,70) | 33,90 | 37,96 | 43,23 | 53,91 | 42,28 | |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 687,63 | 1 548,58 | 1 643,78 | 1 691,11 | 1 719,35 | 1 754,24 | 1 672,07 | |
| GESAMTAUSGABEN | 2 921,78 | 3 047,04 | 3 070,96 | 3 002,87 | 2 932,47 | 2 894,63 | 2 701,11 | |
| ERSPARNIS 4) | 321,94 | 424,60 | 367,60 | 319,81 | 295,97 | 273,56 | 323,43 | |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U. AE. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINKÄUFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

A. HAUSHALTSVORSTÄNDE: INSGESAMT

10. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VOM 2500 BIS UNTER 10000 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|---|-----------|--------------------------|--------------------|---------------------|------------------------|------------------------|----------|--------------------|
| | | ALLEINLEBENDE FRAUEN | EHEPAARE OHNE KIND | EHEPAARE MIT 1 KIND | EHEPAARE MIT 2 KINDERN | EHEPAARE MIT 3 KINDERN | | |
| | | EINKOMMEN UND EINKÄUFEN | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 698,82 | / | 1 609,36 | 1 798,44 | 1 809,72 | 1 842,01 | 1 543,65 | |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 182,35 | / | 1 190,29 | 1 301,74 | 1 329,24 | 1 317,38 | 911,29 | |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 205,61 | / | 411,83 | 242,89 | 173,42 | 132,34 | 121,45 | |
| EINKOMMEN DER KINDER | 285,06 | / | / | 249,85 | 306,12 | 388,55 | 421,20 | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 1 659,61 | / | 1 808,45 | 1 617,29 | 1 820,21 | 1 823,40 | 1 382,14 | |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 404,44 | (1 122,23) | 447,68 | 400,24 | 355,23 | 374,89 | 415,99 | |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 308,13 | / | 289,52 | 309,57 | 278,64 | 295,28 | 332,47 | |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 283,10 | / | 345,54 | 232,52 | 114,39 | 138,56 | 490,53 | |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN | 20,31 | / | (30,00) | (19,48) | (12,12) | (9,19) | (25,75) | |
| DAR.EINKÜNFEN AUS UNTERVERMIETUNG | 2,92 | / | / | (4,27) | (2,13) | (2,50) | (3,80) | |
| EINMALIGE EINKÜNFENÜBERTRÄGEN | 62,27 | / | 61,40 | 65,27 | 67,01 | 71,36 | 53,45 | |
| SONSTIGE EINKÜNFEN | 82,35 | / | 87,54 | 87,49 | 101,50 | 68,28 | 63,97 | |
| DAR.VERMOEGENSÜBERTRÄGEN | 52,73 | / | (62,54) | (57,27) | (61,66) | (42,02) | (42,06) | |
| EINKÜNFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 707,24 | / | 792,26 | 756,13 | 775,92 | 800,29 | 529,42 | |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (41,40) | / | / | / | / | / | / | |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | (1,98) | / | / | / | / | / | / | |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 222,64 | / | 265,45 | 260,82 | 202,07 | 250,44 | 174,21 | |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 70,69 | / | (75,49) | (74,56) | (76,57) | (98,26) | (49,45) | |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 30,79 | / | (28,41) | (47,14) | (32,73) | (17,38) | (24,90) | |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 20,46 | / | (35,48) | (19,28) | (15,69) | (12,21) | (20,82) | |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 65,93 | / | 62,20 | 71,32 | 67,63 | 66,66 | 64,00 | |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 17,58 | / | (9,72) | (16,97) | 19,79 | (22,86) | 18,99 | |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 235,77 | / | (289,12) | (203,48) | 327,87 | (281,45) | 135,34 | |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 72,55 | (22,96) | 88,41 | 85,63 | 67,40 | 69,63 | 60,41 | |
| GESAMTEINKÜNFEN | 4 990,69 | (4 900,82) | 5 270,64 | 5 062,49 | 5 123,50 | 5 197,61 | 4 565,31 | |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKÜMFEN | 4 128,55 | (4 398,53) | 4 302,43 | 4 133,24 | 4 178,68 | 4 259,41 | 3 911,51 | |
| HAUSHALTSNETTOEINKÜMFEN | 3 474,12 | (3 498,83) | 3 502,69 | 3 454,96 | 3 507,88 | 3 581,84 | 3 393,53 | |
| AUSGABEFÄHIGE EINKÜMFEN UND EINKÜNFEN 2) | 3 629,02 | (3 643,77) | 3 678,64 | 3 628,08 | 3 676,78 | 3 719,75 | 3 517,91 | |
| AUSGABEN | | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKÜMFEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 569,70 | (870,76) | 741,51 | 602,09 | 589,94 | 580,54 | 411,52 | |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 84,73 | / | 58,23 | 76,19 | 80,86 | 97,03 | 106,46 | |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRÄGEN | 245,65 | (189,74) | 274,16 | 263,96 | 244,21 | 237,77 | 221,34 | |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 3,24 | / | (3,21) | (3,41) | (3,82) | (3,61) | (2,53) | |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 18,89 | / | 24,02 | 22,28 | 22,19 | 17,27 | 11,55 | |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 36,01 | / | 35,35 | 38,77 | 39,88 | 39,89 | 30,06 | |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 68,55 | / | 79,31 | 74,41 | 70,07 | 60,16 | 60,18 | |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 25,99 | / | 26,57 | 26,33 | 27,08 | 26,58 | 24,62 | |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 18,57 | (15,00) | 19,59 | 18,00 | 17,49 | 22,55 | 17,65 | |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 16,74 | / | 15,96 | 17,02 | 17,30 | 18,11 | 16,11 | |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRÄGEN | 57,66 | / | 70,35 | 65,74 | 46,38 | 49,60 | 58,64 | |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 1 726,56 | (2 141,23) | 1 939,94 | 1 785,20 | 1 815,42 | 1 764,01 | 1 449,34 | |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 436,83 | / | 462,57 | 460,89 | 478,66 | 522,31 | 331,61 | |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | 54,28 | / | (81,43) | (55,59) | (61,46) | (60,60) | (29,71) | |
| EINZAHL.AUF PRAEMIEBEG.SPARBÜCHER | 43,26 | / | 37,17 | 42,47 | 38,33 | 52,55 | 48,05 | |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 329,15 | (611,40) | 452,88 | 338,33 | 298,85 | 301,29 | 278,67 | |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 128,77 | / | 134,13 | 133,24 | 145,46 | 135,15 | 104,33 | |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 151,05 | / | 204,85 | 164,88 | 140,57 | 135,15 | 123,55 | |
| PRAEMIE F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 125,70 | / | 135,13 | 130,96 | 139,88 | 136,93 | 100,33 | |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 76,13 | / | 114,30 | 70,43 | 74,10 | 70,49 | 62,42 | |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN (EINSCHL.ZINSEN) | 24,64 | / | (13,76) | 26,29 | 23,97 | 25,23 | 30,35 | |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 356,75 | / | 303,72 | 362,12 | 414,14 | 324,31 | 340,32 | |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 122,65 | / | 93,42 | 124,65 | 135,51 | 118,58 | 120,83 | |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 2 364,05 | (1 670,15) | 2 256,80 | 2 335,05 | 2 393,07 | 2 518,26 | 2 376,65 | |
| GESAMTAUSGABEN | 4 990,69 | (4 900,82) | 5 270,64 | 5 062,49 | 5 123,50 | 5 197,61 | 4 565,31 | |
| ERSPARNIS 4) | 896,67 | (1 380,87) | 1 054,26 | 904,42 | 903,99 | 845,14 | 799,09 | |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

11. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

A. HAUSHALTSVORSTAEENDE: INSGESAMT

11. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 2500 BIS UNTER 5000 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|--------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------------------|
| | | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 1 749,58 | / | 1 678,13 | 1 867,87 | 1 883,07 | 1 940,43 | 1 529,83 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 212,61 | / | 1 243,73 | 1 345,18 | 1 378,42 | 1 392,78 | 884,97 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 206,51 | / | 426,79 | 251,52 | 177,65 | (132,45) | 105,76 |
| EINKOMMEN DER KINDER | 303,94 | / | / | 268,98 | 325,97 | 411,02 | 447,21 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTATIGKEIT | 1 245,88 | / | 1 369,25 | 1 204,16 | 1 341,85 | 1 259,46 | 1 114,32 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 348,37 | (763,04) | 386,20 | 342,17 | 318,24 | 311,71 | 360,68 |
| DAR.:EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 265,82 | / | 253,43 | 262,48 | 252,29 | 245,98 | 289,27 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 292,59 | / | 350,98 | 251,61 | 122,84 | 134,23 | 494,65 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 18,68 | / | / | (16,58) | (10,28) | (9,22) | (22,72) |
| DAR.:EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 3,03 | / | / | (4,46) | (2,25) | (2,57) | (3,81) |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 62,31 | / | 64,26 | 68,32 | 69,47 | 71,87 | 47,58 |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 81,28 | / | 76,23 | 90,11 | 106,42 | 73,28 | 60,34 |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 52,31 | / | (52,21) | (59,46) | (66,03) | (45,84) | (39,63) |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 633,71 | / | 739,15 | 681,82 | 686,56 | 697,77 | 473,37 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (39,73) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | (1,93) | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 209,28 | / | 270,02 | 243,29 | 192,42 | 233,16 | 154,93 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 63,38 | / | (55,98) | (72,23) | (76,20) | (63,32) | (51,90) |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 24,30 | / | (29,37) | (24,54) | (29,72) | (11,04) | (22,67) |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 17,63 | / | (30,50) | (20,58) | (14,45) | (7,88) | (15,24) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 61,49 | / | 55,70 | 65,92 | 66,52 | 62,28 | 58,35 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 17,46 | / | (9,05) | (14,24) | 19,77 | (25,45) | 19,89 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 198,52 | / | (272,23) | (175,69) | (251,15) | (237,18) | 116,65 |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 80,76 | (27,97) | 95,13 | 93,63 | 79,95 | 82,58 | 64,15 |
| GESAMTEINNAHMEN | 4 513,16 | (4 111,02) | 4 789,81 | 4 616,27 | 4 618,68 | 4 580,55 | 4 167,64 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 3 717,41 | (3 720,29) | 3 879,30 | 3 750,71 | 3 745,75 | 3 726,92 | 3 569,78 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 3 175,89 | (3 095,71) | 3 210,87 | 3 171,78 | 3 195,04 | 3 188,95 | 3 138,84 |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 3 337,93 | (3 191,36) | 3 382,23 | 3 355,52 | 3 381,41 | 3 344,81 | 3 263,33 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 451,14 | / | 606,98 | 496,97 | 463,24 | 433,52 | 319,45 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 90,38 | / | 61,45 | 81,96 | 87,47 | 104,45 | 111,49 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 235,55 | (180,51) | 264,46 | 254,25 | 236,18 | 225,86 | 209,88 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 3,07 | / | (3,53) | (3,18) | (3,76) | (2,78) | (2,32) |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 17,42 | / | 23,35 | 20,44 | 20,85 | (16,00) | 9,71 |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 37,28 | / | 37,49 | 40,03 | 41,09 | 40,66 | 31,15 |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 62,96 | / | 73,84 | 68,81 | 64,54 | 54,75 | 54,78 |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 25,42 | / | 25,18 | 25,63 | 26,57 | 26,53 | 24,20 |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 16,32 | (14,88) | 17,36 | 14,57 | 15,24 | 19,41 | 16,63 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 16,45 | / | 15,76 | 16,83 | 16,80 | 18,10 | 15,81 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 56,63 | / | 67,95 | 64,76 | 47,33 | 47,63 | 55,28 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 1 467,45 | (1 651,51) | 1 689,25 | 1 539,57 | 1 537,17 | 1 409,78 | 1 245,06 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 362,97 | / | 391,14 | 389,66 | 406,72 | 381,71 | 286,76 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | 29,74 | / | (45,80) | (34,13) | (34,87) | / | (18,50) |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 43,37 | / | 37,14 | 43,27 | 37,45 | 52,78 | 48,29 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 303,44 | (670,95) | 421,43 | 316,22 | 267,18 | 274,06 | 258,01 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 115,61 | / | 125,79 | 117,95 | 135,66 | 111,05 | 92,25 |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 122,21 | / | 172,65 | 130,34 | 112,97 | 103,79 | 99,40 |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 108,69 | / | 121,45 | 114,02 | 121,65 | 114,25 | 84,50 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 60,61 | / | 101,08 | 56,60 | 63,15 | 50,05 | 42,45 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 23,87 | / | (13,71) | 24,29 | 20,96 | 27,88 | 30,25 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 296,94 | / | 259,06 | 313,09 | 336,56 | 275,92 | 284,65 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 102,22 | / | 81,19 | 109,63 | 109,94 | 100,25 | 102,97 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 2 268,64 | (1 654,42) | 2 167,67 | 2 243,52 | 2 294,62 | 2 406,94 | 2 281,76 |
| GESAMTAUSGABEN | 4 513,16 | (4 111,02) | 4 789,81 | 4 616,27 | 4 618,68 | 4 580,55 | 4 167,64 |
| ERSPARNIS 4) | 731,52 | (1 238,96) | 868,91 | 748,12 | 740,67 | 611,76 | 668,72 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U. AE. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINKÜNFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

B. HAUSHALTSVORSTÄNDE: LANDWIRTE

1. ALLE EINKOMMENSGRUPPEN

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE FRAUEN | EHEPAARE OHNE KIND | EHEPAARE MIT 1 KIND | EHEPAARE MIT 2 KINDERN | EHEPAARE MIT 3 KINDERN | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|-------------------------|-----------------------|------------------------|---------------------------|---------------------------|-----------------------|
| EINKOMMEN UND EINKÜNFEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 188,87 | / | / | (218,28) | (218,73) | (208,07) | 223,57 |
| DAR.: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 25,93 | / | / | / | / | / | (23,34) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 132,45 | / | / | (164,89) | (171,74) | (173,43) | 146,62 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT | 1 323,58 | / | 905,74 | 1 196,24 | 1 567,97 | 1 627,71 | 1 386,83 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 207,23 | / | 198,12 | 193,46 | 215,18 | 228,66 | 212,97 |
| DAR.: EINKÜNFEN AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 175,77 | / | 160,93 | 163,29 | 181,39 | 197,29 | 182,66 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 148,05 | / | (154,63) | (67,72) | 53,10 | 78,59 | 210,12 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN | (5,85) | / | / | / | / | / | (4,14) |
| DAR.: EINKÜNFEN AUS UNTERVERMIETUNG | (1,94) | / | / | / | / | / | (2,10) |
| EINMALIGE EINKÜNFEN ÜBERTRAGUNGEN | 10,67 | / | / | / | (14,87) | / | 11,60 |
| SONSTIGE EINKÜNFEN | 10,81 | / | / | / | (8,85) | / | 11,56 |
| DAR.: VERMOEGENS ÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKÜNFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 95,27 | / | (122,43) | (48,51) | (53,25) | (114,00) | 111,92 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | (6,98) | / | / | / | / | / | (6,73) |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUCHERN | 44,09 | / | (81,03) | (29,96) | (29,37) | (62,66) | 39,53 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (5,66) | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,04) | / | / | / | / | / | / |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (6,69) | / | / | / | / | / | (7,76) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 6,21 | / | / | / | / | / | (8,33) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (17,42) | / | / | / | / | / | (25,87) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 4,47 | / | 10,68 | -1,68 | 3,87 | -0,19 | 5,52 |
| GESAMTEINKÜNFEN | 1 994,80 | / | 1 435,89 | 1 745,51 | 2 138,27 | 2 290,33 | 2 178,23 |
| DAR.: HAUSHALTSBRUTTOEINKÜNFEN | 1 884,25 | / | 1 295,88 | 1 689,28 | 2 072,30 | 2 155,66 | 2 049,23 |
| HAUSHALTSNETTOEINKÜNFEN | 1 803,93 | / | 1 241,34 | 1 606,02 | 1 977,74 | 2 071,83 | 1 964,28 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKÜNFEN UND EINKÜNFEN 2) | 1 819,21 | / | 1 258,92 | 1 613,74 | 1 990,46 | 2 092,50 | 1 981,36 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKÜNFEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 51,08 | / | (47,62) | 51,60 | 61,66 | 52,40 | 50,79 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 29,24 | / | (6,92) | 31,66 | 32,90 | 31,43 | 34,16 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 128,28 | / | (105,74) | 119,27 | 147,84 | 139,42 | 133,76 |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | 8,10 | / | (12,58) | (7,89) | (9,07) | (4,77) | 7,23 |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | 23,94 | / | (15,71) | 25,90 | 23,65 | 25,79 | 26,03 |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 34,97 | / | (24,68) | 27,77 | 45,06 | 39,97 | 37,51 |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 16,12 | / | (11,61) | 15,78 | 20,62 | 19,21 | 16,42 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 15,09 | / | (15,42) | 13,54 | 14,58 | 18,66 | 15,29 |
| KRAFTFAHRZUGSTEUER | 11,59 | / | (7,21) | 12,43 | 15,32 | 13,11 | 11,82 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 18,41 | / | (18,53) | 15,96 | 19,37 | 17,89 | 19,39 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 489,31 | / | 338,93 | 422,06 | 491,93 | 575,12 | 544,44 |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 113,34 | / | (83,99) | (100,12) | 85,87 | (127,39) | 135,01 |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | 8,97 | / | / | / | / | / | (7,39) |
| EINZAHL. AUF PRÄMIENBEG. SPARBUCHER | 18,90 | / | / | (15,65) | (21,13) | (22,02) | 21,04 |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBUCHER | 112,69 | / | 98,15 | 115,25 | 98,66 | 143,37 | 114,58 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 48,68 | / | / | (40,35) | 59,41 | (42,53) | 56,18 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 11,70 | / | / | / | / | / | (12,34) |
| PRÄMIEN F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 32,75 | / | (22,21) | 24,80 | 40,92 | 45,97 | 34,11 |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 14,83 | / | / | / | / | / | (13,96) |
| RÜCKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 9,16 | / | / | / | (12,44) | / | 10,05 |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 118,29 | / | (45,02) | (90,38) | 138,86 | 138,44 | 139,78 |
| DAR.: ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 41,30 | / | (11,31) | (27,80) | 44,76 | 48,59 | 52,35 |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 296,89 | / | 936,68 | 1 120,92 | 1 403,94 | 1 491,96 | 1 415,08 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 994,80 | / | 1 435,89 | 1 745,51 | 2 138,27 | 2 290,33 | 2 178,23 |
| ERSPARNIS 4) | 352,74 | / | 205,19 | 345,75 | 393,92 | 412,53 | 380,17 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II.EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

B.HAUSHALTSVORSTAEENDE:LANDWIRTE

2.MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN UNTER 800 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|--|-----------|---------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | SONSTIGE |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | HAUSHALTE |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT | (338,83) | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | (87,04) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | (72,68) | / | / | / | / | / | / |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | (84,52) | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINNAHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | (37,05) | / | / | / | / | / | / |
| GESAMTEINNAHMEN | (634,69) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | (555,67) | / | / | / | / | / | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | (547,39) | / | / | / | / | / | / |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | (585,84) | / | / | / | / | / | / |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | / | / | / | / | / | / | / |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | (8,58) | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | (36,08) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | (7,17) | / | / | / | / | / | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | / | / | / | / | / | / | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | (69,59) | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIFNBEG.SPARBUECHER | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | (22,09) | / | / | / | / | / | / |
| SPARBETRAEGE FUER HAUSPARVERTRAG | / | / | / | / | / | / | / |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | (515,74) | / | / | / | / | / | / |
| GESAMTAUSGABEN | (634,69) | / | / | / | / | / | / |
| ERSPARNIS 4) | (30,16) | / | / | / | / | / | / |

1)SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN.-2)EINSCHL.STATISTISCHE
DIFFERENZ.-3)EINSCHL.NICHTENTNOMMENER GEWINN.-4)AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG,KREDITRUECKZAHLUNG
ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG,KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

B. HAUSHALTSVORSTÄNDE: LANDWIRTE

3. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 800 BIS UNTER 1200 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|--------------------------|------------|------------|---------------|---------------|-----------------------|
| | | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 688,62 | / | (656,46) | (707,43) | / | / | (621,22) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 131,45 | / | (157,55) | (119,76) | / | / | (114,56) |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 109,10 | / | (129,48) | (95,94) | / | / | (97,49) |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | (144,72) | / | / | / | / | / | (196,71) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 6,00 | / | (10,77) | (0,20) | / | / | (8,80) |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 133,78 | / | (1 138,34) | (1 065,20) | / | / | (1 163,57) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 048,32 | / | (1 005,15) | (1 043,98) | / | / | (1 069,81) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 024,75 | / | (993,79) | (1 007,20) | / | / | (1 035,53) |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 039,81 | / | (1 004,57) | (1 007,74) | / | / | (1 064,13) |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | (10,81) | / | / | (19,03) | / | / | (14,84) |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 12,76 | / | / | (17,75) | / | / | (19,44) |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 81,85 | / | (79,67) | (78,08) | / | / | (82,42) |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (13,39) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | (20,82) | / | / | / | / | / | (15,78) |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | (10,55) | / | / | / | / | / | / |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | (7,60) | / | / | (7,26) | / | / | (5,83) |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 9,68 | / | (10,98) | (8,37) | / | / | (8,18) |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | (4,66) | / | / | / | / | / | (4,03) |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | (15,15) | / | / | / | / | / | (19,23) |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 221,10 | / | (268,70) | (145,77) | / | / | (207,86) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (40,04) | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 79,93 | / | (68,47) | (52,82) | / | / | (94,41) |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | / | / | / | / | / | / | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | (10,04) | / | / | / | / | / | (11,04) |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | (22,54) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | (4,78) | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 807,26 | / | (778,61) | (804,57) | / | / | (839,01) |
| GESAMTAUSGABEN | 1 133,78 | / | (1 138,34) | (1 065,20) | / | / | (1 163,57) |
| ERSPARNIS 4) | 145,92 | / | (143,90) | (115,74) | / | / | (139,94) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

B. HAUSHALTSVORSTÄNDE: LANDWIRTE

4. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1200 BIS UNTER 1500 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | | |
|---|-----------|-------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------|--|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE. | EHEPAARE | EHEPAARE | SONSTIGE | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | HAUSHALTE | |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | (124,89) | / | / | / | / | / | / | |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINKOMMEN DER KINDER | (86,71) | / | / | / | / | / | / | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 961,96 | / | / | (964,12) | (1 110,45) | (974,45) | 933,63 | |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 177,06 | / | / | (168,29) | (135,83) | (155,93) | 159,04 | |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 156,00 | / | / | (149,89) | (120,15) | (136,35) | 140,07 | |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 126,10 | / | / | / | / | (128,70) | (191,33) | |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / | / | |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | (6,00) | / | / | / | / | / | / | |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / | / | |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | (91,70) | / | / | / | / | / | / | |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | (35,24) | / | / | / | / | / | / | |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / | |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / | |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / | |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | / | / | / | / | / | / | / | |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / | |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 1,59 | / | / | (-0,15) | (19,27) | (-0,14) | -2,26 | |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 494,81 | / | / | (1 433,06) | (1 439,92) | (1 513,00) | 1 558,34 | |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 397,15 | / | / | (1 421,31) | (1 397,93) | (1 392,01) | 1 419,02 | |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 355,86 | / | / | (1 358,78) | (1 363,72) | (1 361,07) | 1 374,76 | |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 361,82 | / | / | (1 358,66) | (1 384,48) | (1 361,07) | 1 378,35 | |
| AUSGABEN | | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 18,55 | / | / | (30,40) | / | / | (18,23) | |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 22,74 | / | / | (32,13) | / | / | 26,03 | |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 95,00 | / | / | (101,65) | (113,56) | / | (93,81) | |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / | |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (5,55) | / | / | / | / | / | / | |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 24,09 | / | / | / | (32,01) | / | (26,96) | |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 22,00 | / | / | / | / | / | (22,55) | |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 12,77 | / | / | (16,06) | (16,94) | / | (11,11) | |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 11,00 | / | / | (11,92) | (13,74) | / | (10,08) | |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 9,57 | / | / | (13,25) | (12,48) | / | (8,45) | |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 9,84 | / | / | / | / | / | (10,94) | |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 301,44 | / | / | (265,26) | (251,93) | (233,28) | 342,80 | |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (59,36) | / | / | / | / | / | (80,91) | |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINZAHL.AUF PRAEMIEENBEG.SPARBUECHER | (16,22) | / | / | / | / | / | / | |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 71,69 | / | / | (81,32) | (63,77) | (75,50) | 61,00 | |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | (34,90) | / | / | / | / | / | (36,88) | |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / | |
| PRAEMIEEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 16,40 | / | / | (27,50) | (13,03) | / | (15,21) | |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / | / | |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | (80,20) | / | / | / | / | / | (116,08) | |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 38,14 | / | / | / | / | / | (61,06) | |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 057,08 | / | / | (1 003,62) | (1 040,22) | (1 161,48) | 1 077,47 | |
| GESAMTAUSGABEN | 1 494,81 | / | / | (1 433,06) | (1 439,92) | (1 513,00) | 1 558,34 | |
| ERSPARNIS 4) | 171,60 | / | / | (230,72) | (200,38) | (92,69) | 146,01 | |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

B. HAUSHALTSVORSTÄENDE: LANDWIRTE

5. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1500 BIS UNTER 1800 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|-------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | SONSTIGE |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | HAUSHALTE |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 218,79 | / | / | / | / | / | (186,20) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (37,08) | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 150,04 | / | / | / | / | / | (112,81) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 1 149,16 | / | / | (1 121,89) | (1 225,51) | (1 187,70) | 1 132,21 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 181,68 | / | / | (175,87) | (180,14) | (231,18) | 169,79 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 156,48 | / | / | (147,89) | (155,36) | (217,03) | 148,16 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 157,49 | / | / | / | (35,01) | (50,50) | 203,54 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | (4,86) | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | (13,39) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | (67,63) | / | / | / | / | / | (70,94) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | (30,82) | / | / | / | / | / | (32,01) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 1,11 | / | / | (-3,23) | (-3,21) | (15,36) | 2,22 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 795,16 | / | / | (1 810,54) | (1 803,69) | (1 907,18) | 1 776,19 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 713,03 | / | / | (1 746,36) | (1 738,25) | (1 732,81) | 1 695,58 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 645,45 | / | / | (1 644,33) | (1 652,67) | (1 672,89) | 1 641,21 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 659,95 | / | / | (1 643,89) | (1 662,64) | (1 764,19) | 1 650,88 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 35,23 | / | / | (55,96) | (47,45) | (30,45) | 23,48 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 32,35 | / | / | (46,07) | (38,13) | (29,47) | 30,89 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 123,25 | / | / | (122,50) | (126,76) | (119,36) | 122,98 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (6,62) | / | / | / | / | / | (7,22) |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 25,71 | / | / | / | (31,59) | / | 27,64 |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 31,66 | / | / | / | (28,47) | / | 30,71 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 17,36 | / | / | (18,69) | (17,78) | (20,22) | 16,24 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 14,04 | / | / | (15,85) | (9,41) | (18,77) | 13,26 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 11,49 | / | / | (12,94) | (13,96) | / | 11,48 |
| ÜBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 16,37 | / | / | (18,33) | (15,29) | / | 16,43 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENS-BILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 360,68 | / | / | (393,29) | (341,78) | (352,12) | 353,47 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 88,47 | / | / | / | / | / | (105,54) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | (19,33) | / | / | / | / | / | (18,67) |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 70,54 | / | / | (118,50) | (52,81) | (54,67) | 62,34 |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | 47,58 | / | / | / | / | / | (51,10) |
| KAUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 26,31 | / | / | / | (22,94) | / | 20,56 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (8,74) | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 81,10 | / | / | / | / | / | (73,94) |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 25,46 | / | / | / | / | / | (25,90) |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 243,65 | / | / | (1 192,72) | (1 249,57) | (1 375,78) | 1 245,37 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 795,16 | / | / | (1 810,54) | (1 803,69) | (1 907,18) | 1 776,19 |
| ERSPARNIS 4) | 267,59 | / | / | (303,42) | (259,42) | (226,69) | 256,63 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FUER VERMOEGENS-BILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUEGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENS-MINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II.EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

B.HAUSHALTSVORSTAEUDE:LANDWIRTE

6.MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1800 BIS UNTER 2500 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|--------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|----------|-----------------------|
| | | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | | |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 243,76 | / | / | / | (283,73) | (261,08) | 242,25 | |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (39,57) | / | / | / | / | / | (30,69) | |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINKOMMEN DER KINDER | 177,49 | / | / | / | (228,00) | (208,83) | 166,24 | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT | 1 546,99 | / | / | (1 591,26) | 1 636,12 | (1 609,02) | 1 489,04 | |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 234,67 | / | / | (261,27) | 204,79 | (240,44) | 231,77 | |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 200,17 | / | / | (221,91) | 172,03 | (207,77) | 200,88 | |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 152,89 | / | / | / | (48,64) | (61,60) | 228,30 | |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | / | / | / | / | / | / | / | |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | (12,71) | / | / | / | / | / | (11,42) | |
| SONSTIGE EINNAHMEN | (10,92) | / | / | / | / | / | (8,68) | |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 125,29 | / | / | / | / | / | (129,71) | |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 52,90 | / | / | / | / | / | (39,64) | |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / | |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / | |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / | |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (6,99) | / | / | / | / | / | (7,40) | |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / | |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 0,91 | / | / | (-3,50) | 3,46 | (-3,37) | 3,19 | |
| GESAMTEINNAHMEN | 2 337,99 | / | / | (2 273,28) | 2 268,15 | (2 340,20) | 2 350,17 | |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 200,87 | / | / | (2 201,73) | 2 189,55 | (2 187,06) | 2 208,59 | |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 2 111,38 | / | / | (2 084,47) | 2 086,81 | (2 091,08) | 2 128,17 | |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 2 123,21 | / | / | (2 112,55) | 2 093,37 | (2 099,04) | 2 140,04 | |
| AUSGABEN | | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 50,85 | / | / | (78,57) | (58,49) | (53,77) | 41,82 | |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 38,64 | / | / | (38,69) | (44,25) | (42,21) | 38,60 | |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 152,96 | / | / | (162,32) | (157,62) | (142,75) | 143,48 | |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / | |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 8,20 | / | / | / | / | / | (6,04) | |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 26,39 | / | / | (22,64) | (21,35) | (28,50) | 28,39 | |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 43,02 | / | / | (42,16) | (45,94) | (39,14) | 40,96 | |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 20,81 | / | / | (22,43) | (23,48) | (20,51) | 19,04 | |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 17,72 | / | / | (15,06) | (16,19) | (17,64) | 16,72 | |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 15,02 | / | / | (18,67) | (16,41) | (16,34) | 13,30 | |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 21,75 | / | / | (29,72) | (23,42) | (15,77) | 18,94 | |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 566,43 | / | / | (569,40) | 503,90 | (581,76) | 563,67 | |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 133,88 | / | / | (118,24) | (83,18) | (138,19) | 140,18 | |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | (10,64) | / | / | / | / | / | (8,47) | |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 22,23 | / | / | / | (22,45) | / | 21,98 | |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 124,87 | / | / | (150,92) | 95,15 | (128,19) | 119,02 | |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 59,28 | / | / | (57,19) | (70,72) | (40,63) | 61,91 | |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | (9,41) | / | / | / | / | / | / | |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 38,92 | / | / | (40,94) | (37,21) | (43,21) | 38,07 | |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (12,94) | / | / | / | / | / | (10,64) | |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (10,28) | / | / | / | / | / | (9,07) | |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 143,98 | / | / | (128,90) | (138,45) | (158,09) | 143,94 | |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 51,20 | / | / | (33,04) | (49,20) | (57,09) | 53,96 | |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 529,11 | / | / | (1 424,30) | 1 503,89 | (1 519,71) | 1 562,60 | |
| GESAMTAUSGABEN | 2 337,99 | / | / | (2 273,28) | 2 268,15 | (2 340,20) | 2 350,17 | |
| ERSPARNIS 4) | 389,94 | / | / | (492,89) | 382,66 | (379,49) | 380,00 | |

1)SAIDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN.-2)EINSCHL.STATISTISCHE
DIFFERENZ.-3)EINSCHL.NICHTENTNOMMENER GEWINN.-4)AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG,KREDITRUECKZAHLUNG
ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG,KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

B. HAUSHALTSVORSTÄNDE: LANDWIRTE

7. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 2500 BIS UNTER 10000 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|--------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------------------|
| | | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 309,33 | / | / | / | / | (176,43) | 374,28 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 228,41 | / | / | / | / | (164,28) | 254,63 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 2 464,98 | / | / | / | (2 585,44) | (2 812,63) | 2 296,51 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 337,74 | / | / | / | (376,91) | (292,85) | 329,59 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 280,64 | / | / | / | (308,57) | (233,85) | 277,49 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 178,57 | / | / | / | / | (67,95) | 239,46 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | (20,25) | / | / | / | / | / | (19,16) |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | (16,83) | / | / | / | / | / | (20,56) |
| DAR.:VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | (125,46) | / | / | / | / | / | (137,93) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | (56,98) | / | / | / | / | / | (55,81) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (10,62) | / | / | / | / | / | (14,07) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 0,46 | / | / | / | (2,93) | (-1,94) | -0,26 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 3 457,82 | / | / | / | (3 397,26) | (3 498,25) | 3 423,13 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 3 315,07 | / | / | / | (3 318,87) | (3 376,27) | 3 264,90 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 3 121,23 | / | / | / | (3 137,61) | (3 231,01) | 3 087,10 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 3 138,52 | / | / | / | (3 148,28) | (3 243,45) | 3 107,40 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 152,77 | / | / | / | (149,34) | (115,64) | 130,22 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 41,07 | / | / | / | (31,92) | (29,62) | 47,58 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 204,33 | / | / | / | (215,21) | (217,33) | 195,07 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (7,17) | / | / | / | / | / | (5,11) |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 27,07 | / | / | / | (16,51) | / | 29,55 |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 71,93 | / | / | / | (92,75) | (69,70) | 65,31 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 24,20 | / | / | / | (26,27) | (23,14) | 24,02 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 23,75 | / | / | / | (20,09) | (27,95) | 22,63 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 18,92 | / | / | / | (21,98) | (19,39) | 17,93 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 31,17 | / | / | / | (29,93) | (43,35) | 30,34 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 1 082,53 | / | / | / | (1 014,98) | (1 156,05) | 1 049,39 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 265,09 | / | / | / | / | (331,36) | 262,13 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | (16,43) | / | / | / | / | / | (16,33) |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBÜCHER | 30,52 | / | / | / | / | / | 31,82 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 237,17 | / | / | / | (220,61) | (337,65) | 208,74 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 88,50 | / | / | / | / | (81,03) | 90,29 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | (42,96) | / | / | / | / | / | (39,50) |
| PRAEMIE F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 75,37 | / | / | / | (103,28) | (68,69) | 67,24 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (28,96) | / | / | / | / | / | / |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (16,90) | / | / | / | / | / | (16,74) |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 280,63 | / | / | / | (315,76) | (170,40) | 286,22 |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 95,51 | / | / | / | (87,60) | (69,66) | 102,27 |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 977,12 | / | / | / | (1 985,81) | (1 979,61) | 2 000,87 |
| GESAMTAUSGABEN | 3 457,82 | / | / | / | (3 397,26) | (3 498,25) | 3 423,13 |
| ERSPARNIS 4) | 861,56 | / | / | / | (859,66) | (976,85) | 809,19 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINKÄUFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

C. HAUSHALTSVORSTANDE: ÜBRIGE SELBSTÄNDIGE

1. ALLE EINKOMMENSGRUPPEN

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|--------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|----------|-----------------------|
| | | ALLFAMILIENFÜHRENDE | EHEGEMEINSCHAFTEN | EHEGEMEINSCHAFTEN | EHEGEMEINSCHAFTEN | EHEGEMEINSCHAFTEN | | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | | |
| | | EINKOMMEN UND EINKÜNFEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 204,85 | / | 199,85 | 271,00 | 222,41 | (142,72) | 203,94 | |
| DARIN: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 25,24 | / | / | (21,64) | (43,27) | / | / | |
| EINKOMMEN DER EHEGEMEINSCHAFT | 94,91 | / | 172,49 | 115,23 | 77,15 | (53,47) | (37,08) | |
| EINKOMMEN DER KINDER | 78,29 | / | / | 131,98 | 101,72 | (70,22) | 114,92 | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 2 380,14 | (1 161,31) | 2 106,65 | 2 468,20 | 2 782,57 | 2 951,52 | 2 228,60 | |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 267,05 | (132,10) | 251,65 | 273,46 | 264,81 | 328,18 | 290,70 | |
| DARIN: EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 205,74 | (74,90) | 177,63 | 219,36 | 205,69 | 268,55 | 233,48 | |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 90,06 | (134,61) | 99,32 | (48,72) | 29,85 | 75,85 | 191,82 | |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN | 9,34 | / | / | / | / | / | (15,82) | |
| DARIN: EINKÜNFEN AUS UNTERVERMIETUNG | 3,38 | / | / | / | / | / | / | |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRÄGUNGEN | 17,41 | / | (15,72) | (15,86) | 21,57 | (20,76) | (16,52) | |
| SONSTIGE EINKÜNFEN | 30,19 | / | (28,95) | 30,89 | 37,58 | (27,48) | (25,61) | |
| DARIN: VERMOEGENSÜBERTRÄGUNGEN | (18,82) | / | / | / | / | / | / | |
| EINKÜNFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 552,68 | (221,33) | 538,05 | 587,34 | 586,18 | 751,61 | 484,75 | |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 147,60 | (79,84) | 143,56 | 164,35 | 132,21 | 197,64 | 145,24 | |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 54,68 | / | / | / | (53,70) | / | / | |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (21,24) | / | / | / | (39,44) | / | / | |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (12,26) | / | / | / | / | / | / | |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 60,14 | / | 54,46 | 70,66 | 57,64 | (71,85) | (57,78) | |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 14,60 | / | (8,09) | (17,92) | (18,99) | (24,48) | (12,07) | |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 218,35 | / | (202,70) | (233,33) | (262,54) | (316,29) | (166,23) | |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | -6,41 | (-6,54) | 1,45 | -8,26 | -12,84 | -10,13 | -5,33 | |
| GESAMTEINKÜNFEN | 3 545,31 | (1 715,25) | 3 248,23 | 3 692,84 | 3 940,32 | 4 293,51 | 3 452,43 | |
| DARIN: HAUSHALTSBRUTTOEINKÜNFEN | 2 968,85 | (1 476,63) | 2 679,78 | 3 082,87 | 3 329,40 | 3 524,55 | 2 947,40 | |
| HAUSHALTSNETTOEINKÜNFEN | 2 523,26 | (1 274,37) | 2 248,11 | 2 625,92 | 2 831,42 | 2 986,06 | 2 535,57 | |
| AUSGABEFÄHIGE EINKÜNFEN UND EINKÜNFEN 2) | 2 547,04 | (1 291,66) | 2 278,51 | 2 648,55 | 2 856,16 | 3 003,41 | 2 555,85 | |
| AUSGABEN | | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKÜNFEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 425,62 | (197,18) | 415,06 | 430,79 | 477,28 | 524,20 | 387,97 | |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 19,97 | (5,08) | 16,61 | 26,16 | 20,70 | 14,29 | 23,86 | |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRÄGUNGEN | 199,94 | (107,77) | 196,37 | 217,15 | 211,07 | 214,57 | 190,89 | |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | (0,56) | / | / | / | / | / | / | |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | 29,81 | (22,17) | 29,96 | 37,82 | 30,48 | (25,91) | 23,73 | |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | 32,07 | (17,54) | 29,15 | 33,55 | 38,54 | 37,43 | 28,06 | |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 65,22 | (33,35) | 64,06 | 71,90 | 68,27 | 66,18 | 64,29 | |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRZEUGVERSICHERUNG | 18,67 | / | 18,67 | 20,08 | 20,57 | 21,10 | 17,06 | |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 16,76 | (8,80) | 15,06 | 17,54 | 17,47 | 23,22 | 16,23 | |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 11,85 | / | 11,26 | 12,48 | 13,45 | 14,03 | 11,27 | |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRÄGUNGEN | 25,00 | (15,72) | 27,92 | 22,95 | 21,90 | 26,52 | 29,09 | |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 1 244,37 | (599,98) | 1 163,99 | 1 281,64 | 1 375,39 | 1 543,59 | 1 186,63 | |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 314,97 | / | 298,08 | 346,21 | 316,84 | (504,80) | 270,06 | |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | 64,69 | / | (66,54) | (62,29) | (75,23) | (89,24) | (56,88) | |
| EINZAHL. AUF PRAEMIEBEG. SPARBÜCHER | 22,85 | / | 23,03 | 21,45 | 23,58 | 25,67 | 22,66 | |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 190,67 | (175,90) | 234,78 | 178,59 | 191,75 | 178,11 | 154,72 | |
| SPARBETRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 94,80 | (43,40) | 75,48 | 94,40 | 120,51 | 116,02 | 94,96 | |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 90,08 | / | 85,35 | 84,54 | 101,27 | (88,32) | (84,76) | |
| PRAEMIE F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 127,06 | (37,90) | 115,11 | 133,08 | 143,95 | 156,93 | 126,80 | |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 56,82 | / | (66,21) | (44,14) | (55,27) | (62,06) | (66,29) | |
| RÜCKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 20,50 | / | (11,05) | 28,41 | 22,21 | (21,65) | (23,94) | |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 261,93 | / | 188,36 | 286,53 | 324,78 | 300,79 | 285,56 | |
| DARIN: ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 94,83 | / | 67,39 | 98,45 | 116,35 | 121,54 | 101,91 | |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 655,41 | (805,24) | 1 456,20 | 1 737,10 | 1 855,88 | 1 996,86 | 1 663,08 | |
| GESAMTAUSGABEN | 3 545,31 | (1 715,25) | 3 248,23 | 3 692,84 | 3 940,32 | 4 293,51 | 3 452,43 | |
| ERSPARNIS 4) | 596,86 | (330,42) | 558,55 | 595,85 | 672,86 | 670,44 | 599,97 | |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

C. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ÜBRIGE SELBSTÄNDIGE

2. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN UNTER 800 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|--------------------------|------------|------------|---------------|---------------|-----------------------|
| | | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 531,22 | (461,26) | (639,32) | / | / | / | (466,03) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 81,05 | (56,41) | (106,28) | / | / | / | (84,71) |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | (58,30) | / | / | / | / | / | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | (63,58) | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | (241,06) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | (41,45) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (52,12) | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 1,80 | (2,25) | (0,78) | / | / | / | (0,01) |
| GESAMTEINNÄHMEN | 993,14 | (665,33) | (1 360,04) | / | / | / | (759,84) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 735,96 | (621,63) | (909,66) | / | / | / | (681,57) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 653,02 | (574,69) | (739,02) | / | / | / | (646,41) |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 669,14 | (577,22) | (746,36) | / | / | / | (650,76) |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMÖGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | (76,76) | / | (160,49) | / | / | / | / |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | (6,18) | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | (82,31) | / | (111,33) | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (18,06) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | (15,98) | / | / | / | / | / | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | (26,99) | / | / | / | / | / | / |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | (4,82) | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | (5,54) | / | (5,71) | / | / | / | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | (3,68) | / | / | / | / | / | / |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | (7,24) | / | / | / | / | / | / |
| AUSGABEN FÜR VERMÖGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 256,57 | (90,75) | (477,44) | / | / | / | (147,89) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMÖGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMÖGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBÜCHER | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 86,20 | (39,01) | (146,21) | / | / | / | (63,75) |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | / | / | / | / | / | / | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | (24,71) | / | (26,96) | / | / | / | / |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMÖGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / | / |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 571,32 | (458,93) | (600,63) | / | / | / | (521,67) |
| GESAMTAUSGABEN | 993,14 | (665,33) | (1 360,04) | / | / | / | (759,84) |
| ERSPARNIS 4) | 7,96 | (47,52) | (23,14) | / | / | / | (64,03) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

C. HAUSHALTSVORSTÄENDE: ÜBRIGE SELBSTÄNDIGE

3. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 800 BIS UNTER 1200 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|---|-----------|--------------------------|--------------------|---------------------|------------------------|------------------------|------------|--------------------|
| | | ALLEINLEBENDE FRAUEN | EHEPAARE OHNE KIND | EHEPAARE MIT 1 KIND | EHEPAARE MIT 2 KINDERN | EHEPAARE MIT 3 KINDERN | | |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | / | / | / | / | / | / | / | |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINKOMMEN DER FRAU | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / | / | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT | 851,75 | / | (842,28) | (924,61) | (877,84) | / | (770,64) | |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 106,74 | / | (123,39) | (93,33) | (80,76) | / | (99,22) | |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 83,96 | / | (100,86) | / | / | / | / | |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | (75,76) | / | (81,80) | / | / | / | / | |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / | / | |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | (9,82) | / | / | / | / | / | / | |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | (18,21) | / | / | / | / | / | / | |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | (232,40) | / | (216,23) | / | / | / | / | |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | (59,06) | / | (52,97) | / | / | / | / | |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / | |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / | |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / | |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (64,41) | / | / | / | / | / | / | |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (8,16) | / | / | / | / | / | / | |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / | |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 1,76 | / | (-6,41) | (1,13) | (41,79) | / | (-0,35) | |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 363,32 | / | (1 348,66) | (1 486,32) | (1 414,33) | / | (1 207,02) | |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 110,95 | / | (1 119,83) | (1 152,46) | (1 077,49) | / | (1 074,15) | |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 024,26 | / | (1 034,04) | (1 023,59) | (998,15) | / | (1 009,69) | |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 044,23 | / | (1 046,64) | (1 066,19) | (1 048,08) | / | (1 016,66) | |
| AUSGABEN | | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 79,24 | / | (77,62) | (120,70) | (67,20) | / | (58,40) | |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | (7,45) | / | (8,17) | / | / | / | / | |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 114,06 | / | (122,29) | (128,21) | (84,39) | / | (114,99) | |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / | |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (20,08) | / | / | / | / | / | / | |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 23,52 | / | (26,26) | / | (25,83) | / | / | |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 35,88 | / | (38,38) | (36,02) | / | / | (37,11) | |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 9,34 | / | (9,80) | / | / | / | / | |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 7,37 | / | (6,04) | (6,66) | (6,88) | / | / | |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 5,96 | / | (6,76) | / | / | / | / | |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 11,91 | / | (12,81) | / | / | / | / | |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜECKZAHLUNG | 310,46 | / | (301,51) | (304,13) | (309,42) | / | (241,12) | |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (51,77) | / | / | / | / | / | / | |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBUECHER | (11,33) | / | / | / | / | / | / | |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 61,52 | / | (73,76) | (59,27) | (41,26) | / | (47,00) | |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | (21,02) | / | / | / | / | / | / | |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / | |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 48,70 | / | (58,89) | (58,71) | (43,17) | / | (42,46) | |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (18,73) | / | / | / | / | / | / | |
| RÜECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (12,39) | / | / | / | / | / | / | |
| RÜECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | (77,31) | / | (48,55) | / | / | / | / | |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | (33,41) | / | (14,98) | / | / | / | / | |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 852,11 | / | (839,07) | (925,11) | (941,18) | / | (786,45) | |
| GESAMTAUSGABEN | 1 363,32 | / | (1 348,66) | (1 486,32) | (1 414,33) | / | (1 207,02) | |
| ERSPARNIS 4) | 44,65 | / | (70,30) | (-0,31) | (16,82) | / | (67,51) | |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINKÜNFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

C. HAUSHALTSVORSTANDE: ÜBRIGE SELBSTÄNDIGE

4. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1200 BIS UNTER 1500 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | SONSTIGE |
|--|-----------|---------------|------------|------------|---------------|---------------|------------|
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | HAUSHALTE |
| EINKOMMEN UND EINKÜNFEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | (143,19) | / | / | (249,31) | / | / | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (25,78) | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | (45,31) | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | (71,19) | / | / | (175,73) | / | / | / |
| BRUTTOFINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 1 137,55 | / | (1 130,11) | (1 071,90) | (1 212,06) | / | (1 178,34) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 117,53 | / | (127,66) | (103,99) | (92,94) | / | (109,58) |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 88,64 | / | (90,74) | (84,64) | (71,80) | / | (82,75) |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PFNSIONEN | (91,74) | / | / | / | / | / | (154,08) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINKÜNFEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | (12,61) | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINKÜNFEN | (19,80) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKÜNFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 381,18 | / | (282,31) | / | (295,08) | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 107,09 | / | (119,68) | / | (85,17) | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (48,82) | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (17,21) | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (121,81) | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | -2,19 | / | (-4,25) | (3,17) | (1,10) | / | (-5,28) |
| GESAMTEINKÜNFEN | 1 908,42 | / | (1 782,48) | (1 922,92) | (1 813,85) | / | (2 371,58) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 509,63 | / | (1 476,57) | (1 507,07) | (1 506,98) | / | (1 594,82) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 359,89 | / | (1 348,16) | (1 361,15) | (1 376,33) | / | (1 359,31) |
| AUSGABEFÄHIGE EINKÜNFEN UND EINKÜNFEN 2) | 1 377,50 | / | (1 371,76) | (1 381,11) | (1 388,12) | / | (1 386,81) |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKÜNFEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 132,87 | / | (116,42) | (119,26) | (112,71) | / | (217,65) |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 16,87 | / | (11,99) | (26,66) | (17,94) | / | (17,86) |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 143,83 | / | (148,16) | (148,30) | (141,62) | / | (129,80) |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (24,36) | / | / | / | (19,35) | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 28,72 | / | (24,92) | (32,79) | (34,64) | / | (23,39) |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 42,97 | / | (48,91) | (42,08) | (39,94) | / | (43,82) |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 13,70 | / | (14,93) | (14,55) | (15,11) | / | (10,81) |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 9,55 | / | (8,57) | (10,87) | (8,86) | / | (11,44) |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 9,34 | / | (8,93) | (9,88) | (9,44) | / | (9,25) |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 15,17 | / | (15,27) | (14,89) | (14,28) | / | (14,91) |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 507,15 | / | (467,18) | (457,60) | (398,28) | / | (878,54) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (108,15) | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBÜCHER | (18,50) | / | / | / | (24,00) | / | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 86,18 | / | (111,93) | (53,17) | (60,92) | / | (121,62) |
| SPARBETRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 44,71 | / | / | (45,42) | (42,76) | / | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIE F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 64,37 | / | (73,17) | (67,48) | (64,31) | / | (53,29) |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (19,14) | / | / | / | / | / | / |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 107,20 | / | / | (174,88) | (135,77) | / | / |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | (67,16) | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 107,70 | / | (1 038,73) | (1 171,10) | (1 143,30) | / | (1 127,73) |
| GESAMTAUSGABEN | 1 908,42 | / | (1 782,48) | (1 922,92) | (1 813,85) | / | (2 371,58) |
| ERSPARNIS 4) | 58,81 | / | (53,71) | (11,49) | (45,33) | / | (93,78) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

C. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ÜBRIGE SELBSTÄNDIGE

5. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1500 BIS UNTER 1800 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|--------------------------|------------|------------|---------------|---------------|------------|-----------------------|
| | | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | | |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | (172,48) | / | / | (234,65) | / | / | / | |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | (84,27) | / | / | / | / | / | / | |
| EINKOMMEN DER KINDER | (57,69) | / | / | (104,48) | / | / | / | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 1 382,88 | / | (1 382,51) | (1 398,66) | (1 450,87) | (1 461,92) | (1 204,95) | |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 142,94 | / | (155,16) | (130,33) | (137,55) | (114,98) | (162,74) | |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 113,68 | / | (123,43) | (97,62) | (117,17) | / | (135,17) | |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 93,87 | / | / | / | / | (74,94) | (226,27) | |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / | / | |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | (10,79) | / | / | / | / | / | / | |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | (30,67) | / | / | / | / | / | / | |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 445,60 | / | (373,30) | (535,93) | (518,53) | / | / | |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 124,51 | / | (80,68) | (145,18) | (175,98) | / | / | |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / | |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / | |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / | |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (48,20) | / | / | / | / | / | / | |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (5,89) | / | / | / | / | / | / | |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (170,04) | / | / | / | / | / | / | |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | -7,35 | / | (-12,22) | (1,73) | (-10,56) | (-1,80) | (-11,49) | |
| GESAMTEINNÄHMEN | 2 281,86 | / | (2 197,13) | (2 407,65) | (2 369,20) | (2 188,42) | (2 183,47) | |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 812,94 | / | (1 820,24) | (1 822,15) | (1 830,97) | (1 756,68) | (1 743,90) | |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 643,91 | / | (1 635,20) | (1 644,76) | (1 664,24) | (1 633,21) | (1 633,44) | |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 667,23 | / | (1 638,79) | (1 694,33) | (1 683,94) | (1 641,76) | (1 671,32) | |
| AUSGABEN | | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 150,87 | / | (168,57) | 151,60 | (149,78) | (115,41) | (90,87) | |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 18,16 | / | (16,47) | (25,79) | (16,95) | / | (19,59) | |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 159,39 | / | (151,01) | (178,56) | (171,75) | (138,97) | (142,66) | |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / | |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 23,80 | / | / | (29,00) | (24,31) | / | / | |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 30,55 | / | (23,36) | (33,90) | (37,22) | / | (28,27) | |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 51,44 | / | (50,66) | (53,35) | (55,56) | / | (49,01) | |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 15,54 | / | (14,90) | (19,18) | (15,36) | / | (15,13) | |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 11,00 | / | (10,40) | (11,13) | (10,86) | (9,56) | (12,35) | |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 9,74 | / | (9,10) | (12,19) | (11,52) | / | (7,47) | |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 16,71 | / | (18,38) | (19,77) | (16,85) | / | (10,78) | |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 677,93 | / | (623,77) | (754,22) | (673,40) | (610,90) | (663,51) | |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (218,69) | / | / | / | / | / | / | |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBUECHER | (17,52) | / | (22,06) | (16,99) | / | / | / | |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 98,29 | / | (83,53) | (90,49) | (99,00) | (54,37) | (110,10) | |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | 62,55 | / | (67,63) | (57,32) | (69,97) | / | (63,86) | |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | (30,11) | / | / | / | / | / | / | |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 88,42 | / | (86,98) | (97,04) | (90,06) | (98,25) | (81,91) | |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (20,60) | / | / | / | / | / | / | |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (11,31) | / | / | / | / | / | / | |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 121,18 | / | (91,54) | (143,58) | (103,30) | / | / | |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | 40,17 | / | (31,25) | (53,40) | (36,87) | / | (55,69) | |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 275,51 | / | (1 237,31) | (1 297,48) | (1 357,32) | (1 315,08) | (1 266,84) | |
| GESAMTAUSGABEN | 2 281,86 | / | (2 197,13) | (2 407,65) | (2 369,20) | (2 188,42) | (2 183,47) | |
| ERSPARNIS 4) | 192,16 | / | (219,22) | (164,89) | (118,00) | (170,33) | (206,13) | |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II.EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

C.HAUSHALTSVORSTAEUDE:UEBRIGE SELBSTAENDIGE

6.MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1800 BIS UNTER 2500 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|--------------------------|------------|------------|---------------|---------------|-----------------------|
| | | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 237,98 | / | (273,53) | (316,01) | (185,88) | (171,04) | (221,94) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (22,46) | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 103,75 | / | (248,33) | (125,75) | (61,44) | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 105,08 | / | / | (159,13) | (105,96) | (127,80) | (155,73) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 1 848,15 | / | (1 810,71) | (1 881,33) | (1 916,28) | (1 920,34) | (1 700,20) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 197,04 | / | 231,82 | 164,54 | 194,83 | (160,52) | 225,64 |
| DAR.:EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 154,21 | / | (156,04) | (134,37) | 156,98 | (138,00) | 200,15 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 80,30 | / | / | / | (45,95) | (69,56) | (179,62) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | (6,53) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (3,23) | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 13,96 | / | / | / | (13,98) | / | / |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 23,22 | / | / | (12,06) | (35,29) | / | / |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 427,41 | / | (394,44) | (368,12) | (449,64) | (484,80) | (425,23) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 132,57 | / | (174,50) | (89,19) | (115,52) | (157,95) | (128,96) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (22,54) | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 53,18 | / | / | (54,97) | (40,76) | / | (57,49) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (18,17) | / | / | / | (20,65) | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (139,31) | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | -7,48 | / | -1,40 | -9,14 | -7,17 | (-6,91) | -13,10 |
| GESAMTEINNAHMEN | 2 827,11 | / | 2 838,31 | 2 780,89 | 2 841,49 | (2 840,73) | 2 769,22 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 383,96 | / | 2 418,57 | 2 409,85 | 2 363,73 | (2 336,99) | 2 350,72 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 2 126,28 | / | 2 120,02 | 2 135,11 | 2 133,26 | (2 118,82) | 2 121,99 |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 2 142,02 | / | 2 145,32 | 2 138,03 | 2 161,38 | (2 137,76) | 2 115,26 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 232,15 | / | 273,80 | 240,98 | 210,17 | (197,86) | 201,41 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 25,53 | / | (24,75) | 33,76 | (20,30) | (20,31) | 27,32 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 198,66 | / | 210,12 | 207,05 | 200,23 | (185,44) | 185,40 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 29,01 | / | (25,48) | (39,86) | (30,35) | (26,27) | (20,77) |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 38,69 | / | (39,14) | 36,33 | 47,33 | (35,66) | (32,60) |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 60,80 | / | 70,92 | 64,91 | 53,90 | (60,64) | (57,02) |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 20,81 | / | (20,32) | 19,14 | 21,59 | (22,07) | 21,19 |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 13,74 | / | 14,20 | 13,34 | 13,76 | (12,68) | 15,20 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 12,90 | / | (12,84) | 11,91 | 14,10 | (13,13) | 13,12 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 22,39 | / | (26,80) | 20,64 | 19,17 | (14,99) | 25,50 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, , KREDITRUECKZAHLUNG | 826,78 | / | 860,92 | 781,84 | 819,45 | (736,30) | 822,45 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 156,71 | / | / | (201,26) | (149,92) | / | (221,96) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | (16,77) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 23,33 | / | (27,02) | (26,25) | (19,39) | (22,02) | (21,85) |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 145,16 | / | 226,49 | 143,30 | 126,46 | (89,98) | 89,16 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 79,35 | / | (76,73) | (71,64) | 87,88 | (79,65) | (79,89) |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 78,88 | / | / | / | (100,11) | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 108,47 | / | 108,99 | 105,13 | 115,05 | (105,62) | 106,23 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (30,99) | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 22,97 | / | / | (24,09) | (26,63) | (18,78) | (26,80) |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 164,15 | / | (167,57) | (156,71) | 162,33 | (177,18) | (176,12) |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 49,94 | / | (41,19) | (54,83) | (49,30) | (60,23) | (54,70) |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 543,99 | / | 1 468,72 | 1 517,26 | 1 591,34 | (1 700,82) | 1 532,64 |
| GESAMTAUSGABEN | 2 827,11 | / | 2 838,31 | 2 780,89 | 2 841,49 | (2 840,73) | 2 769,22 |
| ERSPARNIS 4) | 349,43 | / | 425,29 | 358,89 | 320,51 | (191,27) | 342,52 |

1)SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN.-2)EINSCHL.STATISTISCHE DIFFERENZ.-3)EINSCHL.NICHTENTNOMMENER GEWINN.-4)AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

C. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ÜBRIGE SELBSTÄNDIGE

7. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 2500 BIS UNTER 10000 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | | |
|--|-----------|-------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------|--|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | SONSTIGE | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | HAUSHALTE | |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 279,91 | / | (299,16) | (304,05) | 288,81 | (167,31) | 306,73 | |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (32,81) | / | / | / | / | / | / | |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 136,99 | / | (259,21) | (151,30) | (102,03) | (87,75) | (79,07) | |
| EINKOMMEN DER KINDER | 99,44 | / | / | (135,81) | 122,99 | (56,72) | 158,15 | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 4 089,59 | / | 4 079,46 | 3 927,26 | 4 221,84 | (4 456,47) | 3 835,85 | |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 463,39 | / | 458,82 | 477,80 | 399,78 | 535,26 | 500,70 | |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 355,14 | / | 316,37 | 387,46 | 305,00 | 432,08 | 392,51 | |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 102,71 | / | (130,53) | (65,07) | (22,28) | 79,64 | 245,70 | |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (10,64) | / | / | / | / | / | / | |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,51) | / | / | / | / | / | / | |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 26,41 | / | (28,11) | (18,43) | (30,83) | (30,24) | (26,13) | |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 43,09 | / | (47,46) | (32,39) | (51,39) | (38,58) | (38,45) | |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (27,23) | / | / | / | / | / | / | |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 849,35 | / | (995,45) | 854,51 | 782,22 | (1 083,12) | (653,63) | |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 216,95 | / | (234,41) | 254,07 | 152,30 | (283,61) | (208,77) | |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (86,08) | / | / | / | (65,57) | / | / | |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (29,37) | / | / | / | / | / | / | |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (18,70) | / | / | / | / | / | / | |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 71,11 | / | / | (81,96) | (72,75) | / | (69,38) | |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (17,80) | / | / | / | (20,13) | / | / | |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 382,78 | / | (541,64) | (318,26) | (406,77) | (483,95) | (212,06) | |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | -24,63 | / | -32,06 | -15,75 | -28,32 | -30,10 | -19,94 | |
| GESAMTEINNÄHMEN | 5 840,46 | / | 6 015,68 | 5 671,82 | 5 780,93 | 6 368,65 | 5 603,22 | |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 4 972,65 | / | 5 004,83 | 4 800,67 | 4 975,64 | 5 277,05 | 4 931,08 | |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 4 087,87 | / | 4 012,69 | 3 974,37 | 4 106,78 | 4 330,96 | 4 120,01 | |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 4 106,33 | / | 4 028,09 | 3 991,01 | 4 129,85 | 4 339,44 | 4 138,52 | |
| AUSGABEN | | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 861,05 | / | 973,34 | 800,77 | 844,77 | 931,04 | 777,86 | |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 23,73 | / | (18,80) | 25,53 | 24,09 | (15,05) | 33,21 | |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 271,40 | / | 284,99 | 275,17 | 262,58 | 272,72 | 270,15 | |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / | |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 38,24 | / | (39,70) | (45,36) | 37,76 | (32,67) | (33,79) | |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 34,38 | / | (31,33) | 33,86 | 36,94 | 40,99 | 32,06 | |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 92,58 | / | 91,41 | 98,71 | 93,58 | 81,07 | 92,83 | |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 24,52 | / | 28,29 | 24,63 | 24,27 | 23,66 | 22,13 | |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 26,76 | / | 27,21 | 26,31 | 24,63 | 35,60 | 24,45 | |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 15,50 | / | 15,74 | 14,92 | 15,48 | 17,26 | 15,43 | |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 38,34 | / | 50,93 | 29,94 | 29,12 | 41,10 | 47,18 | |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 2 295,28 | / | 2 495,22 | 2 213,89 | 2 224,97 | 2 545,93 | 2 077,50 | |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 609,10 | / | (725,09) | (615,01) | (518,30) | (887,94) | (431,67) | |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | 151,67 | / | (194,95) | (141,96) | (155,23) | (167,94) | (109,79) | |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 30,86 | / | (28,79) | 28,51 | 30,43 | (37,85) | (32,54) | |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 328,35 | / | 457,76 | 287,10 | 301,98 | 297,75 | 260,44 | |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | 162,45 | / | 142,68 | 149,44 | 182,08 | 177,37 | 162,44 | |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 173,86 | / | (181,65) | (179,08) | 159,91 | (170,47) | (175,41) | |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 205,80 | / | 199,64 | 196,79 | 206,11 | 227,59 | 213,18 | |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 110,02 | / | (149,08) | (80,57) | (98,03) | / | (127,16) | |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 27,16 | / | / | (34,98) | (25,55) | (27,61) | (33,97) | |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 496,01 | / | 403,00 | 500,45 | 547,35 | 446,31 | 530,90 | |
| DAR.:ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | 177,79 | / | (118,08) | 173,44 | 202,57 | 179,99 | 191,95 | |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 2 389,00 | / | 2 243,33 | 2 356,46 | 2 424,52 | 2 603,91 | 2 444,50 | |
| GESAMTAUSGABEN | 5 840,46 | / | 6 015,68 | 5 671,82 | 5 780,93 | 6 368,65 | 5 603,22 | |
| ERSPARNIS 4) | 1 268,14 | / | 1 381,69 | 1 185,94 | 1 240,18 | 1 282,82 | 1 231,92 | |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINKÜNFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

D. HAUSHALTSVORSTÄNDE: BEAMTE

1. ALLE EINKOMMENSGRUPPEN

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|---|-----------|--------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|----------|--------------------|
| | | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | | |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 1 837,00 | 1 638,97 | 1 832,61 | 1 768,65 | 1 836,55 | 2 013,70 | 1 919,99 | |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 635,10 | 1 634,30 | 1 480,38 | 1 557,96 | 1 693,20 | 1 865,76 | 1 769,49 | |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 143,42 | / | 345,27 | 136,74 | 79,63 | (57,01) | (55,05) | |
| EINKOMMEN DER KINDER | 55,67 | / | (6,97) | 73,74 | 63,52 | 90,92 | 72,47 | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT | 42,59 | (8,06) | 27,00 | 42,30 | 53,98 | 51,80 | 49,82 | |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 113,22 | 76,72 | 90,25 | 100,27 | 116,12 | 153,48 | 157,06 | |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 82,70 | (43,51) | 58,79 | 69,59 | 89,20 | 120,95 | 123,06 | |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 39,77 | / | 35,04 | 20,44 | 14,95 | 23,44 | 168,81 | |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 7,40 | / | (5,04) | (8,44) | (6,41) | (9,07) | (11,09) | |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 1,65 | / | (1,66) | (1,54) | (1,51) | / | (2,26) | |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 77,35 | (42,00) | 56,17 | 83,17 | 86,71 | 99,35 | 74,11 | |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 58,93 | (10,64) | 56,62 | 61,46 | 61,93 | 60,73 | 65,30 | |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 38,57 | / | (37,80) | (39,60) | (38,73) | (45,93) | (42,25) | |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 401,87 | (301,03) | 392,06 | 400,43 | 391,29 | 453,34 | 436,95 | |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (15,58) | / | / | / | / | / | / | |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 144,94 | (170,36) | 155,01 | 162,17 | 122,49 | 147,95 | 125,58 | |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 52,81 | / | (44,88) | (58,84) | (59,85) | (33,36) | (65,34) | |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 8,63 | / | (9,58) | (10,16) | (6,48) | (11,33) | / | |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 4,90 | / | (4,29) | (4,82) | (4,51) | (4,76) | (8,27) | |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 44,63 | (32,38) | 40,83 | 44,49 | 48,03 | 46,03 | 47,14 | |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 12,92 | / | 11,92 | 11,67 | 13,17 | (13,68) | (17,25) | |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 117,39 | / | (105,77) | 89,07 | 130,60 | (180,71) | (138,40) | |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 113,29 | 120,45 | 105,73 | 105,58 | 121,01 | 131,91 | 108,88 | |
| GESAMTEINNAHMEN | 2 691,42 | 2 234,54 | 2 600,52 | 2 590,74 | 2 688,95 | 2 996,82 | 2 992,01 | |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 117,33 | 1 802,42 | 2 046,11 | 2 023,27 | 2 114,72 | 2 350,84 | 2 380,88 | |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 863,90 | 1 465,37 | 1 752,76 | 1 779,65 | 1 890,10 | 2 122,37 | 2 118,81 | |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 2 036,12 | 1 596,46 | 1 915,11 | 1 946,69 | 2 073,04 | 2 315,01 | 2 292,99 | |
| AUSGABEN | | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 235,47 | 335,46 | 262,32 | 225,28 | 212,00 | 215,00 | 247,52 | |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 17,96 | / | 31,03 | 18,34 | 12,62 | 13,47 | 14,55 | |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 146,16 | 138,05 | 138,75 | 144,02 | 144,21 | 151,76 | 1 7,22 | |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-, STERBEKASSE | (0,24) | / | / | / | / | / | / | |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 1,00 | / | (1,15) | (1,21) | (0,79) | (1,22) | / | |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 19,14 | (14,21) | 17,97 | 19,46 | 21,08 | 19,41 | 17,55 | |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 47,02 | 36,19 | 41,33 | 47,33 | 49,91 | 54,63 | 47,22 | |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 16,33 | (12,97) | 14,71 | 16,82 | 16,84 | 16,77 | 17,75 | |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 6,74 | 5,50 | 6,28 | 6,33 | 6,98 | 7,84 | 7,42 | |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 12,41 | (8,58) | 11,38 | 12,80 | 13,17 | 12,89 | 12,51 | |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 43,28 | 59,66 | 45,58 | 39,90 | 35,30 | 38,80 | 63,72 | |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 663,10 | 497,64 | 648,08 | 631,40 | 658,79 | 755,15 | 751,59 | |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 174,49 | / | 142,22 | 166,21 | 186,24 | 216,96 | 209,99 | |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 32,48 | (29,01) | 30,66 | 32,99 | 29,81 | 35,75 | 39,06 | |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 163,79 | 158,69 | 199,37 | 164,15 | 141,45 | 152,62 | 159,65 | |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 66,99 | (62,67) | 64,97 | 65,63 | 69,88 | 71,05 | 65,26 | |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 31,09 | / | 36,59 | 37,27 | 25,24 | (25,73) | (28,38) | |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 26,86 | (20,20) | 20,17 | 25,28 | 29,87 | 34,25 | 31,96 | |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 30,51 | (39,15) | 29,25 | 30,68 | 31,32 | 24,54 | 32,99 | |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 14,35 | (15,50) | 14,48 | 11,66 | 15,31 | 16,35 | 16,10 | |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 122,19 | (37,69) | 110,37 | 97,53 | 128,59 | 177,90 | 67,65 | |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 37,25 | / | 26,11 | 32,24 | 39,28 | 61,62 | 53,62 | |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 628,73 | 1 261,80 | 1 520,34 | 1 571,70 | 1 661,33 | 1 861,44 | 1 811,13 | |
| GESAMTAUSGABEN | 2 691,42 | 2 234,54 | 2 600,52 | 2 590,74 | 2 688,95 | 2 996,82 | 2 992,01 | |
| ERSPARNIS 4) | 223,98 | 188,29 | 229,91 | 198,73 | 228,22 | 240,19 | 261,02 | |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II.EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

D.HAUSHALTSVORSTAEENDE:BEAMTE

2.MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN UNTER 800 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|--|-----------|---------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | SONSTIGE |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | HAUSHALTE |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | / | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINNAHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | / | / | / | / | / | / | / |
| GESAMTEINNAHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | / | / | / | / | / | / | / |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | / | / | / | / | / | / | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | / | / | / | / | / | / | / |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | / | / | / | / | / | / | / |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | / | / | / | / | / | / | / |
| GESAMTAUSGABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| ERSPARNIS 4) | / | / | / | / | / | / | / |

1)SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN.-2)EINSCHL.STATISTISCHE
DIFFERENZ.-3)EINSCHL.NICHTENTNOMMENER GEWINN.-4)AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG,KREDITRUECKZAHLUNG
ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG,KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

D. HAUSHALTSVORSTÄNDE: BEAMTE

3. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 800 BIS UNTER 1200 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | SONSTIGE |
|---|-----------|-------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|------------|
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | HAUSHALTE |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 093,00 | (1 195,08) | 1 096,01 | 1 056,75 | 1 119,29 | / | (1 083,41) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 064,58 | (1 195,08) | 1 020,68 | 1 037,72 | 1 106,26 | / | (1 083,41) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | (26,28) | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 11,10 | / | (11,60) | (12,97) | (13,07) | / | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 24,88 | (29,34) | 29,88 | 23,63 | 22,52 | / | (19,70) |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | (10,00) | / | / | / | / | / | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | (12,05) | / | / | (10,89) | / | / | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (5,67) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 27,93 | / | (16,86) | (41,10) | (29,02) | / | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 21,30 | / | / | (23,10) | (25,68) | / | / |
| DAR.VERMÖGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 163,98 | / | (126,29) | 172,69 | (179,31) | / | (228,46) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABNEHMUNGEN VON SPARBÜCHERN | 76,16 | / | (71,84) | 91,34 | (49,25) | / | (95,08) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 26,42 | / | (22,64) | (29,46) | (24,95) | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (8,95) | / | / | (7,58) | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (36,44) | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 84,57 | (106,81) | 74,81 | 77,08 | 108,03 | / | (66,78) |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 444,48 | (1 496,05) | 1 393,07 | 1 426,96 | 1 509,12 | / | (1 475,30) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 174,63 | (1 259,20) | 1 176,43 | 1 154,09 | 1 196,10 | / | (1 143,26) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 056,37 | (1 062,84) | 1 040,65 | 1 052,92 | 1 102,40 | / | (987,68) |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 162,24 | (1 170,12) | 1 131,00 | 1 153,10 | 1 236,11 | / | (1 091,26) |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 113,48 | (192,74) | 126,50 | 97,77 | 90,03 | / | (153,14) |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | (4,78) | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 90,68 | (87,13) | 80,45 | 95,40 | 96,41 | / | (89,41) |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 16,43 | / | (17,46) | (17,07) | (16,28) | / | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 31,05 | (37,70) | 23,54 | 35,04 | 37,57 | / | (19,93) |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 10,89 | / | (2,99) | 12,04 | (11,55) | / | (14,21) |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 4,46 | / | 4,14 | 5,16 | 5,08 | / | (2,77) |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 8,44 | / | (6,42) | 9,39 | (9,59) | / | (9,59) |
| ÜBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 18,71 | (20,13) | 19,93 | 16,32 | 15,69 | / | (29,92) |
| AUSGABEN FÜR VERMÖGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 224,36 | (256,44) | 186,16 | 210,74 | 251,51 | / | (299,41) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (34,88) | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIEBEG.SPARBÜCHER | 17,97 | / | (19,24) | (17,53) | (12,24) | / | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 68,51 | (108,11) | 69,37 | 59,76 | 59,22 | / | (104,20) |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 25,89 | / | / | (28,40) | (30,11) | / | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIE F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 16,22 | / | 13,09 | 15,80 | 20,07 | / | (10,57) |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMÖGENS | 14,93 | / | (13,97) | (12,71) | (13,90) | / | / |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 11,74 | / | (11,73) | (7,79) | (14,90) | / | / |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 30,05 | / | (25,55) | (24,33) | (33,88) | / | / |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.AE. | (5,00) | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 011,18 | (956,12) | 990,68 | 1 019,65 | 1 067,50 | / | (930,90) |
| GESAMTAUSGABEN | 1 444,48 | (1 496,05) | 1 393,07 | 1 426,96 | 1 509,12 | / | (1 475,30) |
| ERSPARNIS 4) | 55,38 | (126,87) | 55,59 | 33,46 | 67,11 | / | (60,12) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

11. EINKOMMEN UND EINKÄUFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

D. HAUSHALTSVORSTÄNDE: BEAMTETE

4. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1200 BIS UNTER 1500 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|--------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|------------|-----------------------|
| | | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | | |
| EINKOMMEN UND EINKÄUFEN | | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 374,09 | (1 539,84) | 1 437,51 | 1 342,70 | 1 325,71 | 1 358,65 | (1 355,66) | |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 280,94 | (1 534,17) | 1 212,15 | 1 256,94 | 1 291,33 | 1 340,39 | (1 251,41) | |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 80,61 | / | (221,97) | (67,94) | (24,31) | / | / | |
| EINKOMMEN DER KINDER | (11,36) | / | / | (17,82) | / | / | / | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 19,18 | / | (8,26) | 22,15 | 28,32 | (15,21) | / | |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 47,16 | (46,45) | 51,77 | 48,41 | 45,22 | 38,23 | (47,32) | |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 28,80 | / | (30,33) | (28,68) | (30,20) | / | / | |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 16,37 | / | / | (11,87) | (8,93) | / | / | |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN | (7,09) | / | / | / | / | / | / | |
| DAR.:EINKÜNFEN AUS UNTERVERMIETUNG | (1,34) | / | / | / | / | / | / | |
| EINMALIGE EINKÜNFEN ÜBERTRAGUNGEN | 47,66 | / | (38,48) | 67,32 | 50,14 | (35,17) | / | |
| SONSTIGE EINKÜNFEN | 39,37 | / | (42,58) | (46,99) | (32,10) | / | / | |
| DAR.:VERMOEGENS ÜBERTRAGUNGEN | (20,03) | / | / | / | / | / | / | |
| EINKÜNFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 251,73 | (248,48) | 312,06 | 232,91 | 260,43 | (197,45) | (152,06) | |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 96,95 | (120,93) | 124,12 | 100,17 | 85,77 | (65,40) | (57,90) | |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (25,14) | / | / | / | / | / | / | |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / | |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,63) | / | / | / | / | / | / | |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 26,38 | / | (27,55) | (25,30) | (29,19) | (23,24) | / | |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 13,38 | / | / | (11,27) | (12,27) | / | / | |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 80,51 | / | / | (51,08) | (94,98) | / | / | |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 102,39 | (129,06) | 77,52 | 115,46 | 100,49 | 109,36 | (111,86) | |
| GESAMTEINKÜNFEN | 1 905,04 | (2 015,58) | 1 997,31 | 1 899,57 | 1 858,44 | 1 822,79 | (1 816,28) | |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKÜNFEN | 1 511,55 | (1 627,50) | 1 565,15 | 1 504,21 | 1 465,42 | 1 468,89 | (1 505,43) | |
| HAUSHALTSNETTOEINKÜNFEN | 1 352,38 | (1 336,00) | 1 357,08 | 1 351,49 | 1 348,87 | 1 369,32 | (1 347,48) | |
| AUSGABEFÄHIGE EINKÜNFEN UND EINKÜNFEN 2) | 1 494,14 | (1 475,60) | 1 477,18 | 1 513,94 | 1 481,46 | 1 525,77 | (1 506,27) | |
| AUSGABEN | | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKÜNFEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 147,90 | (291,06) | 179,47 | 142,43 | 112,34 | 97,58 | (149,43) | |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 11,27 | / | (28,60) | (10,29) | (4,21) | / | / | |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 110,57 | (113,75) | 101,85 | 116,38 | 109,53 | (108,02) | (123,31) | |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / | |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,45) | / | / | / | / | / | / | |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 15,71 | / | (13,09) | (18,67) | (16,59) | / | / | |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 39,57 | (34,27) | 34,83 | 40,85 | 42,21 | (46,69) | (34,61) | |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 14,05 | (14,96) | 12,79 | 14,72 | 13,92 | (13,90) | (15,76) | |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 5,69 | (5,07) | 6,57 | 5,58 | 6,36 | (6,49) | (6,54) | |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 10,46 | (8,87) | 10,11 | 10,79 | 10,76 | (10,38) | (10,73) | |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 24,51 | (36,32) | 25,93 | 24,78 | 19,26 | (19,59) | (37,37) | |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 365,93 | (349,18) | 430,18 | 362,58 | 357,58 | 295,70 | (301,54) | |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (74,13) | / | / | / | / | / | / | |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINZAHL.AUF PRAEMIEENBEG.SPARBÜCHER | 23,52 | (25,16) | (23,87) | 26,04 | 23,10 | (16,46) | (22,10) | |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 101,59 | (133,42) | 126,06 | 109,05 | 86,98 | 59,90 | (76,57) | |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 38,33 | / | (32,87) | (41,11) | 42,36 | (29,68) | / | |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | (15,08) | / | / | / | / | / | / | |
| PRAEMIEEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 19,17 | / | 16,35 | 18,43 | 20,20 | (24,19) | (24,62) | |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 21,22 | / | (25,06) | (22,50) | (18,60) | (15,52) | / | |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 13,14 | / | (16,03) | (8,69) | (12,74) | (17,23) | / | |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 59,75 | / | (85,41) | (49,66) | 56,64 | (52,68) | / | |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 8,54 | / | (8,77) | (9,48) | (10,76) | / | / | |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 269,37 | (1 261,15) | 1 257,21 | 1 267,89 | 1 274,78 | 1 319,50 | (1 233,48) | |
| GESAMTAUSGABEN | 1 905,04 | (2 015,58) | 1 997,31 | 1 899,57 | 1 858,44 | 1 822,79 | (1 816,28) | |
| ERSPARNIS 4) | 105,66 | (98,33) | 109,35 | 120,19 | 86,39 | 95,28 | (141,94) | |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II.EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

D.HAUSHALTSVORSTAEENDE:BEAMTE

5.MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1500 BIS UNTER 1800 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | SONSTIGE |
|---|-----------|-------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|------------|
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | HAUSHALTE |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 1 656,42 | (1 878,38) | 1 749,22 | 1 637,83 | 1 615,85 | 1 573,43 | (1 574,99) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 476,02 | (1 866,55) | 1 375,37 | 1 442,52 | 1 535,49 | 1 485,79 | (1 524,57) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 139,70 | / | 367,30 | (127,40) | (38,15) | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 39,93 | / | / | (67,20) | (42,22) | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTTÄTIGKEIT | 28,39 | / | (15,98) | 35,85 | 32,60 | (22,81) | (35,18) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 76,79 | (71,96) | 63,93 | 81,13 | 74,51 | 87,66 | (97,83) |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 54,19 | / | (40,97) | (59,14) | (53,12) | (70,00) | (67,37) |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 25,24 | / | (37,34) | (15,18) | (9,81) | (15,05) | (106,16) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | (6,19) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 71,73 | / | 56,45 | 83,09 | 81,97 | (74,52) | (39,70) |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 54,44 | / | (29,07) | (67,94) | 85,72 | (35,11) | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (34,49) | / | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 367,04 | / | 283,67 | 439,10 | 322,06 | (430,13) | (279,30) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 132,62 | / | 103,49 | 149,17 | 127,40 | (128,61) | (94,94) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (48,03) | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,60) | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 44,26 | / | (38,68) | 45,73 | (42,03) | (68,23) | (35,65) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 12,39 | / | (14,95) | (7,83) | (9,27) | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 112,77 | / | / | (137,36) | (99,54) | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 104,25 | (150,67) | 111,92 | 86,59 | 110,54 | 117,91 | (91,27) |
| GESAMTEINNAHMEN | 2 390,49 | (2 873,32) | 2 353,24 | 2 451,97 | 2 337,95 | 2 364,02 | (2 254,97) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 864,76 | (2 027,01) | 1 928,58 | 1 858,34 | 1 819,63 | 1 780,87 | (1 871,55) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 645,53 | (1 628,90) | 1 647,11 | 1 643,57 | 1 644,78 | 1 643,73 | (1 660,70) |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 1 804,22 | (1 788,19) | 1 788,10 | 1 798,10 | 1 841,04 | 1 796,75 | (1 764,82) |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 198,34 | (395,92) | 237,08 | 192,89 | 165,77 | 127,36 | (204,64) |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 20,89 | / | 44,39 | 21,88 | (9,08) | (9,78) | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 131,25 | (144,50) | 138,31 | 126,17 | 128,77 | 125,76 | (138,39) |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,69) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 20,30 | / | (17,78) | (21,16) | (23,15) | (16,73) | (18,99) |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 43,01 | (38,24) | 41,34 | 42,91 | 45,02 | (49,39) | (36,31) |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 15,02 | / | 15,11 | 15,05 | 15,06 | (14,71) | (14,95) |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 5,80 | / | 6,10 | 5,24 | 5,70 | (7,00) | (5,92) |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 11,64 | / | 11,84 | 11,57 | 11,98 | (11,98) | (10,48) |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 34,47 | (53,08) | 44,99 | 29,73 | 27,02 | 25,09 | (48,95) |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 559,31 | (983,42) | 466,35 | 629,02 | 527,91 | 560,10 | (487,51) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 153,01 | / | / | (214,95) | (135,33) | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 27,87 | / | 28,67 | 28,80 | 28,09 | (25,52) | (24,26) |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 147,44 | (260,76) | 161,06 | 156,13 | 133,46 | 101,91 | (119,60) |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 62,15 | / | (55,98) | 63,54 | 66,63 | (48,06) | (44,39) |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | (17,77) | / | / | (18,64) | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 21,47 | / | 18,36 | 19,69 | 24,33 | (20,90) | (31,30) |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 25,62 | / | (21,95) | (23,04) | (29,57) | (18,50) | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 14,06 | / | (17,87) | (11,16) | (12,37) | (11,38) | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 89,92 | / | (72,91) | 93,07 | 84,68 | (122,08) | (124,76) |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 24,90 | / | (11,75) | (23,06) | (20,48) | (92,69) | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 480,70 | (1 347,29) | 1 467,11 | 1 482,01 | 1 506,42 | 1 541,02 | (1 418,22) |
| GESAMTAUSGABEN | 2 390,49 | (2 873,32) | 2 353,24 | 2 451,97 | 2 337,95 | 2 364,02 | (2 254,97) |
| ERSPARNIS 4) | 167,37 | (283,21) | 170,93 | 166,86 | 185,37 | 37,28 | (192,31) |

1)SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN.-2)EINSCHL.STATISTISCHE
DIFFERENZ.-3)EINSCHL.NICHTENTNOMMENER GEWINN.-4)AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG,KREDITRUECKZAHLUNG
ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG,KREDITAUFNAHME.

II.EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

D.HAUSHALTSVORSTAEENDE=BEAMTE

6.MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1800 BIS UNTER 2500 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|--|-----------|-------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | SONSTIGE |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | HAUSHALTE |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 2 094,93 | (2 388,96) | 2 180,79 | 2 107,41 | 2 075,99 | 2 046,63 | 1 924,63 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 844,57 | (2 384,27) | 1 706,87 | 1 816,56 | 1 913,78 | 1 896,77 | 1 803,70 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 173,77 | / | 463,19 | 179,52 | (72,12) | (48,75) | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 75,51 | / | / | 111,34 | 90,09 | (101,11) | (65,22) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT | 41,55 | / | 39,75 | 44,15 | 51,38 | 38,47 | (25,93) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 131,24 | (124,83) | 114,76 | 127,24 | 135,40 | 145,28 | 147,52 |
| DAR.:EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 99,37 | / | 75,43 | 92,81 | 107,99 | 121,21 | (119,85) |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 41,97 | / | (43,14) | (23,20) | (14,22) | (22,11) | (190,14) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | (7,15) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,52) | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 90,80 | / | 72,30 | 97,39 | 100,51 | 105,92 | (70,84) |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 71,16 | / | 81,70 | 75,53 | 57,64 | (75,01) | (81,06) |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (49,06) | / | / | (51,29) | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 476,52 | / | 510,76 | 518,54 | 439,31 | 457,17 | (466,30) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 180,87 | / | 228,46 | 223,55 | 137,49 | 148,44 | (119,73) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 61,47 | / | (59,08) | / | (51,35) | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (9,69) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (6,09) | / | / | / | (5,48) | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 50,72 | / | 48,79 | 48,12 | 61,12 | (38,68) | (48,53) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 13,29 | / | (10,93) | (16,64) | (12,93) | (10,54) | (15,66) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 134,91 | / | (91,20) | (128,47) | (152,14) | (205,17) | (134,86) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 116,44 | (132,77) | 119,29 | 123,78 | 113,03 | 132,09 | 77,60 |
| GESAMTEINNAHMEN | 3 071,76 | (3 105,71) | 3 168,78 | 3 126,33 | 2 993,27 | 3 025,82 | 2 995,45 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 407,64 | (2 626,63) | 2 457,03 | 2 408,48 | 2 383,29 | 2 361,55 | 2 370,49 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 2 109,62 | (2 053,93) | 2 097,30 | 2 099,38 | 2 118,21 | 2 127,32 | 2 129,59 |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN JND EINNAHMEN 2) | 2 297,22 | (2 214,54) | 2 298,29 | 2 298,69 | 2 288,88 | 2 334,42 | 2 288,25 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 274,14 | (572,62) | 322,16 | 281,91 | 246,57 | 216,76 | 224,45 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 23,88 | / | 37,57 | 27,19 | 18,51 | (17,47) | (16,45) |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 162,73 | (250,10) | 161,78 | 159,96 | 156,99 | 157,13 | 170,59 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (1,47) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 22,30 | / | 22,00 | 20,09 | 24,80 | (25,32) | (19,69) |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 50,63 | (46,32) | 48,20 | 54,74 | 50,39 | 52,27 | 45,05 |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 17,63 | / | 16,45 | 19,16 | 17,88 | 16,34 | 17,88 |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 7,47 | (8,61) | 7,17 | 6,74 | 7,82 | 7,72 | 8,35 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 13,66 | / | 13,10 | 14,33 | 14,42 | 12,56 | 13,09 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 49,28 | (152,89) | 52,81 | 42,29 | 40,56 | 41,72 | 64,73 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 772,52 | (581,58) | 850,04 | 803,45 | 727,62 | 730,03 | 760,36 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 193,13 | / | (154,55) | (235,55) | (170,99) | (202,95) | (256,59) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 40,19 | / | 41,75 | 41,38 | 39,55 | 39,70 | (34,13) |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 191,26 | (205,14) | 255,89 | 205,27 | 160,22 | 146,99 | 159,52 |
| SPARBETRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 77,31 | / | 97,85 | 69,74 | 81,40 | 66,62 | (57,92) |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 37,04 | / | (64,52) | (44,86) | (24,92) | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 28,87 | (43,09) | 24,61 | 26,82 | 31,08 | 1,95 | 32,93 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 38,73 | / | (36,33) | 43,60 | 40,06 | (25,17) | (34,00) |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 16,47 | / | (16,47) | (14,24) | (16,57) | (20,45) | (17,71) |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 149,52 | / | 158,07 | 121,99 | 162,83 | 164,04 | (146,50) |
| DAR.:ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 47,14 | / | (39,89) | 51,28 | 46,05 | 54,39 | (51,59) |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 838,49 | (1 701,33) | 1 797,23 | 1 853,82 | 1 843,58 | 1 904,43 | 1 823,60 |
| GESAMTAUSGABEN | 3 071,76 | (3 105,71) | 3 168,78 | 3 126,33 | 2 993,27 | 3 025,82 | 2 995,45 |
| ERSPARNIS 4) | 248,86 | (240,09) | 299,39 | 233,63 | 242,26 | 218,47 | 242,47 |

1)SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN.-2)EINSCHL.STATISTISCHE
DIFFERENZ.-3)EINSCHL.NICHTENTNOMMENER GEWINN.-4)AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG,KREDITRUECKZAHLUNG
ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG,KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

D. HAUSHALTSVORSTÄNDE: BEAMTE

7. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 2500 BIS UNTER 10000 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|--------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------------------|
| | | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 2 881,41 | / | 3 110,71 | 2 920,48 | 2 882,50 | 2 844,01 | 2 732,14 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 2 441,92 | / | 2 397,12 | 2 391,84 | 2 455,69 | 2 546,12 | 2 425,75 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 283,86 | / | (699,89) | (337,05) | (269,88) | / | (106,79) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 142,90 | / | / | (191,03) | (155,71) | (174,54) | (145,03) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 118,53 | / | (77,25) | 120,87 | 149,18 | 124,08 | 105,25 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 286,44 | / | 253,28 | 260,85 | 295,05 | 309,29 | 296,05 |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 219,88 | / | (179,57) | 185,91 | 236,00 | 238,27 | 241,24 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 100,28 | / | / | (49,29) | (35,31) | (39,77) | (283,64) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (10,89) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,16) | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 143,45 | / | (115,21) | 138,42 | 160,32 | 164,58 | 135,84 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 103,07 | / | (139,30) | (99,43) | (111,41) | (74,07) | (96,91) |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (74,04) | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 721,30 | / | (887,45) | 671,58 | 720,20 | 696,40 | 689,17 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 219,65 | / | (257,11) | 247,21 | 195,22 | 230,29 | 182,94 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (114,87) | / | / | / | (173,12) | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (20,26) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (12,13) | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 73,32 | / | (80,01) | (84,91) | (73,62) | (63,16) | (65,81) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 16,57 | / | / | / | (22,04) | / | (21,67) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (215,57) | / | / | / | / | / | (224,98) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 154,66 | / | 166,04 | 124,94 | 185,45 | 161,62 | 136,46 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 4 520,03 | / | 4 806,71 | 4 392,56 | 4 549,78 | 4 433,94 | 4 488,17 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 3 541,00 | / | 3 613,92 | 3 496,61 | 3 532,72 | 3 501,85 | 3 565,63 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 3 084,84 | / | 3 036,99 | 3 005,38 | 3 080,49 | 3 107,22 | 3 176,72 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 3 342,57 | / | 3 342,33 | 3 229,75 | 3 377,35 | 3 342,91 | 3 410,09 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 431,14 | / | 546,98 | 463,31 | 428,38 | 374,69 | 364,30 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 25,02 | / | (29,95) | (27,92) | (23,85) | (19,94) | 24,61 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 231,31 | / | 251,21 | 249,58 | 221,55 | 200,28 | 233,44 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (1,53) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 19,47 | / | (18,35) | (20,30) | (21,58) | (17,28) | (18,45) |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 70,31 | / | 66,48 | 65,87 | 74,46 | 71,87 | 72,27 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 23,63 | / | 24,40 | 24,74 | 24,93 | 22,12 | 21,67 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 10,10 | / | 11,40 | 9,93 | 9,16 | 10,23 | 10,15 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 17,39 | / | (16,84) | 19,43 | 18,21 | 16,78 | 15,29 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 88,52 | / | 110,13 | 107,21 | 71,63 | 60,01 | 95,00 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 1 366,19 | / | 1 668,50 | 1 282,69 | 1 399,20 | 1 330,54 | 1 233,19 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 418,97 | / | / | (277,68) | (502,62) | (390,82) | (379,17) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIEFARBEG.SPARBUECHER | 48,89 | / | (37,53) | 54,60 | 36,28 | (51,92) | 63,09 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 300,98 | / | 486,98 | 323,56 | 252,53 | 278,29 | 235,88 |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | 128,47 | / | (141,09) | 150,89 | 119,93 | 129,20 | 107,29 |
| KAUFE VON WERTPAPIEREN | 80,62 | / | (111,53) | (120,98) | (74,54) | (62,01) | (42,07) |
| PRAEMIIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 49,41 | / | (31,71) | 54,46 | 54,46 | 53,84 | 45,97 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 47,61 | / | (58,69) | (53,32) | (47,64) | (32,96) | (46,43) |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 15,30 | / | / | (17,02) | (20,05) | (14,34) | (15,68) |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 273,84 | / | (247,89) | (230,18) | 284,54 | 317,16 | 295,92 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 98,77 | / | (87,67) | (79,78) | 112,75 | 103,24 | 106,79 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 2 466,37 | / | 2 310,07 | 2 369,06 | 2 476,80 | 2 508,49 | 2 632,63 |
| GESAMTAUSGABEN | 4 520,03 | / | 4 806,71 | 4 392,56 | 4 549,78 | 4 433,94 | 4 488,17 |
| ERSPARNIS 4) | 546,12 | / | 693,38 | 531,33 | 566,25 | 530,90 | 437,23 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUEGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II.EINKOMMEN UND EINKÄUFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

E.HAUSHALTSVORSTÄNDE:ANGESTELLTE

1. ALLE EINKOMMENSGRUPPEN

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|--|-----------|-------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|----------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | SONSTIG |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | HAUSHALT |
| | | EINKOMMEN UND EINKÄUFEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 821,46 | 1 070,74 | 1 920,63 | 1 961,20 | 2 015,52 | 2 109,21 | 1 658,54 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 595,86 | 1 065,44 | 1 561,49 | 1 696,68 | 1 828,31 | 1 916,32 | 1 449,15 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 152,42 | / | 353,75 | 167,86 | 100,53 | 73,19 | 56,81 |
| EINKOMMEN DER KINDER | 67,65 | / | (4,93) | 96,49 | 85,85 | 119,70 | 119,80 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 38,80 | 6,63 | 31,81 | 40,04 | 50,17 | 66,74 | 45,77 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 111,13 | 45,39 | 112,56 | 104,94 | 131,33 | 153,41 | 127,77 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 76,79 | 20,70 | 71,51 | 71,08 | 98,57 | 119,13 | 92,37 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 74,85 | 79,84 | 69,64 | 38,89 | 28,05 | 76,43 | 205,76 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN | 12,39 | (14,43) | (6,99) | (9,17) | 8,82 | (8,37) | 31,36 |
| DAR.:EINKÜNFEN AUS UNTERVERMIETUNG | 2,36 | (3,75) | (1,92) | (1,91) | (2,11) | (2,48) | (2,90) |
| EINMALIGE EINKÜNFENÜBERTRÄGUNGEN | 43,89 | 24,31 | 39,12 | 48,96 | 53,43 | 55,90 | 40,00 |
| SONSTIGE EINKÜNFEN | 56,15 | 22,54 | 57,88 | 61,20 | 70,73 | 55,28 | 53,37 |
| DAR.:VERMOEGENSÜBERTRÄGUNGEN | 30,01 | / | (29,69) | 30,86 | 38,25 | (25,79) | (32,00) |
| EINKÜNFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 339,90 | 147,40 | 329,17 | 350,98 | 450,92 | 482,05 | 279,56 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (15,07) | / | / | / | (22,19) | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 133,25 | 68,72 | 148,30 | 157,38 | 140,43 | 141,33 | 109,03 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 30,40 | / | (25,75) | 32,52 | 44,06 | (58,09) | (21,72) |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 12,47 | (8,07) | (9,98) | (11,98) | (16,17) | (16,86) | (13,69) |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 6,89 | / | (8,96) | 5,66 | (3,98) | (6,85) | (14,03) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 38,75 | 26,04 | 37,57 | 38,74 | 45,12 | 44,99 | 39,64 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 13,87 | 7,27 | 13,05 | 13,10 | 15,56 | 20,36 | 16,66 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 88,94 | (18,18) | 75,13 | 80,04 | 163,22 | 143,81 | 56,81 |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 115,06 | 78,01 | 112,07 | 122,82 | 133,51 | 142,51 | 98,91 |
| GESAMTEINKÜNFEN | 2 613,63 | 1 489,29 | 2 679,87 | 2 738,20 | 2 942,48 | 3 149,90 | 2 541,04 |
| DAR.:HAUSHALTBRUTTOEINKÜNFEN | 2 102,52 | 1 241,34 | 2 180,75 | 2 203,20 | 2 287,32 | 2 470,06 | 2 109,20 |
| HAUSHALTNETTOEINKÜNFEN | 1 726,22 | 982,35 | 1 750,44 | 1 797,86 | 1 905,43 | 2 096,36 | 1 773,09 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKÜNFEN UND EINKÜNFEN 2) | 1 897,43 | 1 082,90 | 1 920,39 | 1 981,88 | 2 109,67 | 2 294,15 | 1 925,37 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKÜNFEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 239,14 | 152,80 | 281,63 | 259,50 | 245,30 | 235,06 | 205,34 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 137,16 | 106,19 | 148,68 | 145,84 | 136,59 | 138,64 | 130,77 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRÄGUNGEN | 150,50 | 86,00 | 159,73 | 160,57 | 165,37 | 171,98 | 142,83 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 3,68 | (1,97) | 3,50 | 3,42 | 4,47 | 6,16 | 3,65 |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 4,26 | (3,06) | 4,45 | 3,49 | 6,16 | (5,94) | (2,88) |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 55,92 | 35,07 | 58,59 | 61,58 | 64,19 | 60,22 | 46,13 |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 18,10 | 8,27 | 20,54 | 19,29 | 19,16 | 22,94 | 16,92 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 16,94 | 5,36 | 17,70 | 19,53 | 20,09 | 19,74 | 15,40 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 7,14 | 3,69 | 7,10 | 7,52 | 8,03 | 9,23 | 7,25 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 10,83 | 3,23 | 11,40 | 12,47 | 12,88 | 13,16 | 9,61 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRÄGUNGEN | 33,63 | 25,35 | 36,45 | 33,27 | 30,39 | 34,59 | 40,99 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 617,60 | 259,80 | 634,71 | 625,85 | 768,13 | 816,59 | 578,49 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 137,63 | (15,36) | 122,67 | 139,06 | 224,90 | 220,03 | 101,99 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIEBEG.SPARBÜCHER | 34,57 | 27,89 | 34,82 | 35,47 | 35,51 | 39,62 | 34,58 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 152,55 | 94,90 | 192,73 | 156,41 | 145,25 | 161,20 | 139,56 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 52,76 | 23,06 | 56,32 | 56,07 | 65,82 | 66,44 | 42,20 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 43,73 | (22,40) | 47,43 | 43,02 | 45,26 | 51,86 | 51,50 |
| PRAEMIE F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 45,39 | 13,42 | 43,47 | 48,48 | 57,77 | 67,56 | 42,50 |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 31,11 | 22,62 | 35,96 | 30,60 | 31,20 | 30,56 | 31,89 |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 15,09 | 9,73 | 14,44 | 14,27 | 16,10 | 20,31 | 18,21 |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 104,45 | 30,42 | 86,87 | 102,26 | 145,70 | 159,01 | 115,09 |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.AE. | 28,87 | (5,92) | 22,79 | 29,10 | 39,89 | 49,79 | 32,12 |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 469,23 | 884,50 | 1 455,12 | 1 546,44 | 1 627,09 | 1 787,63 | 1 483,61 |
| GESAMTAUSGABEN | 2 613,63 | 1 489,29 | 2 679,87 | 2 738,20 | 2 942,48 | 3 149,90 | 2 541,04 |
| ERSPARNIS 4) | 248,83 | 106,48 | 282,75 | 245,77 | 277,32 | 284,75 | 266,81 |

1)SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN.-2)EINSCHL.STATISTISCHE
DIFFERENZ.-3)EINSCHL.NICHTENTNOMMENER GEWINN.-4)AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG,KREDITRÜCKZAHLUNG
ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.AE. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG,KREDITAUFNAHME.

11. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

E. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ANGESTELLTE

2. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN UNTER 800 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|---|-----------|--------------------------|--------------------|---------------------|------------------------|------------------------|--------------------|
| | | ALLEINLEBENDE FRAUEN | EHEPAARE OHNE KIND | EHEPAARE MIT 1 KIND | EHEPAARE MIT 2 KINDERN | EHEPAARE MIT 3 KINDERN | |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 758,89 | 753,32 | (809,21) | / | / | / | (728,91) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 754,74 | 753,00 | (800,35) | / | / | / | (716,68) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | (5,72) | (3,01) | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 23,23 | 22,38 | (25,93) | / | / | / | (22,79) |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | (42,61) | (46,50) | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (11,93) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 11,75 | (10,70) | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | (11,24) | (9,12) | / | / | / | / | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 92,14 | (100,38) | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 33,80 | (33,56) | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 17,54 | (19,54) | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (6,38) | (5,64) | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 72,81 | 52,32 | (145,59) | / | / | / | (58,60) |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 030,32 | 1 010,44 | (1 157,20) | / | / | / | (966,23) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 854,13 | 848,62 | (903,85) | / | / | / | (829,61) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 671,18 | 667,67 | (693,19) | / | / | / | (669,21) |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 755,23 | 729,11 | (860,55) | / | / | / | (739,88) |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 86,10 | 84,17 | (105,04) | / | / | / | (72,81) |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 96,85 | 96,78 | (105,62) | / | / | / | (87,59) |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 29,86 | 26,41 | (37,34) | / | / | / | (28,90) |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | (3,83) | (3,55) | / | / | / | / | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | (2,34) | (2,64) | / | / | / | / | / |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | (3,10) | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 2,72 | 2,61 | (3,29) | / | / | / | (2,24) |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | (1,76) | / | / | / | / | / | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 12,98 | 12,64 | (19,08) | / | / | / | (11,83) |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 148,53 | 154,43 | (166,65) | / | / | / | (131,94) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBUECHER | 19,94 | (22,73) | / | / | / | / | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 49,52 | 51,16 | (51,07) | / | / | / | (52,48) |
| SPARBETRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | (12,16) | (15,50) | / | / | / | / | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 11,03 | 8,91 | (22,45) | / | / | / | (9,80) |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (11,28) | (11,64) | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (9,80) | (9,09) | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | (15,66) | (15,20) | / | / | / | / | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 668,98 | 646,65 | (742,55) | / | / | / | (644,99) |
| GESAMTAUSGABEN | 1 030,32 | 1 010,44 | (1 157,20) | / | / | / | (966,23) |
| ERSPARNIS 4) | 54,96 | 52,87 | (78,75) | / | / | / | (64,22) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

E. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ANGESTELLTE

3. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 800 BIS UNTER 1200 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|--------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------------------|
| | | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 121,55 | 1 109,73 | 1 124,14 | 1 182,49 | 1 160,11 | (1 135,86) | 1 030,74 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 088,07 | 1 105,11 | 1 065,18 | 1 141,36 | 1 129,64 | (1 111,34) | 983,97 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 22,92 | / | (57,78) | (32,61) | (26,76) | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | (7,87) | / | / | / | / | / | (30,86) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 13,77 | (7,32) | (14,07) | 20,40 | 15,05 | (13,23) | (15,26) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 35,22 | 32,78 | 46,60 | 30,30 | 39,86 | (31,90) | 29,12 |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 17,52 | (11,25) | (27,87) | (16,31) | (24,56) | / | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 50,02 | (54,04) | (63,09) | (19,09) | (22,50) | (69,07) | (84,16) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 14,56 | (11,20) | / | / | / | / | 48,40 |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,41) | (4,17) | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 24,14 | 25,89 | 17,56 | 31,58 | 25,59 | (24,23) | (18,49) |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 27,65 | 22,22 | (18,80) | 28,31 | (29,24) | / | (48,44) |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (14,11) | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 150,49 | 142,58 | 118,01 | 157,75 | 208,98 | (246,81) | 134,24 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 66,88 | 71,29 | 55,76 | 73,97 | 55,90 | (95,31) | 67,32 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (10,15) | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (3,06) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,54) | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 22,15 | 24,23 | (20,53) | 22,22 | (19,78) | / | (18,97) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 11,33 | (8,86) | (7,91) | (8,72) | (14,63) | / | (19,03) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 27,44 | (19,96) | / | (17,33) | (70,68) | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 90,78 | 81,51 | 86,80 | 102,64 | 116,67 | (79,50) | 78,80 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 528,18 | 1 487,27 | 1 493,85 | 1 579,03 | 1 626,19 | (1 614,98) | 1 487,65 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 259,26 | 1 240,96 | 1 270,24 | 1 290,33 | 1 271,30 | (1 279,76) | 1 226,17 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 017,91 | 976,95 | 1 028,78 | 1 046,26 | 1 058,11 | (1 084,91) | 998,69 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 136,34 | 1 080,68 | 1 134,38 | 1 177,21 | 1 204,02 | (1 173,32) | 1 125,93 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 125,64 | 156,40 | 124,30 | 120,87 | 90,89 | (62,85) | 116,61 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 115,71 | 107,61 | 117,16 | 123,20 | 122,30 | (132,00) | 110,87 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 91,20 | 99,87 | 90,08 | 91,30 | 87,66 | (73,59) | 83,07 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-, STERBEKASSE | 1,63 | / | / | (2,00) | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,87) | / | (1,43) | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 42,72 | 51,00 | 44,26 | 42,23 | 41,08 | / | 32,18 |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 5,37 | 7,76 | (4,58) | (3,82) | (3,52) | / | (6,02) |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 9,27 | 5,43 | 8,73 | 12,42 | 11,86 | (11,74) | 10,19 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 4,56 | 3,62 | 3,99 | 5,75 | 5,88 | (5,94) | 4,11 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 5,82 | 3,29 | 5,52 | 7,87 | 7,41 | (8,07) | 6,38 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 20,96 | 25,95 | 20,50 | 16,65 | 16,05 | (22,36) | 21,87 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 226,27 | 237,59 | 201,11 | 209,97 | 270,94 | (288,48) | 213,71 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (23,88) | / | (29,12) | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 20,98 | 25,80 | 21,38 | 17,15 | 18,80 | / | 20,37 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 71,88 | 89,52 | 63,48 | 65,98 | 58,32 | (49,81) | 72,74 |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | 20,56 | (26,67) | (15,45) | (25,45) | (24,73) | / | (15,45) |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 9,46 | (14,25) | / | / | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 15,69 | 11,94 | 16,87 | 17,72 | 22,23 | (21,82) | 12,28 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 17,87 | 24,64 | (12,56) | (17,91) | (12,28) | / | (17,74) |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 12,22 | (8,80) | (11,34) | (11,24) | (16,13) | (24,38) | (15,48) |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 33,65 | (29,16) | (26,46) | 29,31 | (58,83) | / | (36,88) |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 4,56 | / | (6,63) | (4,29) | (6,57) | / | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 969,36 | 885,80 | 961,20 | 1 033,69 | 1 054,40 | (1 058,06) | 963,39 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 528,18 | 1 487,27 | 1 493,85 | 1 579,03 | 1 626,19 | (1 614,98) | 1 487,65 |
| ERSPARNIS 4) | 71,22 | 91,18 | 76,47 | 47,93 | 55,39 | (37,44) | 77,24 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

E. HAUSHALTSVORSTAEHNDE: ANGESTELLTE

4. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1200 BIS UNTER 1500 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|---|-----------|--------------------------|--------------------|---------------------|------------------------|------------------------|--------------------|
| | | ALLEINLEBENDE FRAUEN | EHEPAARE OHNE KIND | EHEPAARE MIT 1 KIND | EHEPAARE MIT 2 KINDERN | EHEPAARE MIT 3 KINDERN | |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 1 459,56 | 1 341,09 | 1 501,05 | 1 513,42 | 1 481,51 | 1 382,66 | 1 332,38 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 348,29 | 1 322,81 | 1 284,58 | 1 401,38 | 1 417,41 | 1 330,78 | 1 251,47 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 86,92 | / | 209,61 | 88,00 | (44,86) | (34,62) | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 21,85 | / | / | (24,05) | (19,24) | / | (67,83) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 21,73 | (11,29) | 18,68 | 25,44 | 25,73 | (16,72) | (21,93) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 61,07 | 88,26 | 67,58 | 55,22 | 56,96 | 64,33 | 47,51 |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 37,76 | (49,53) | 43,27 | 31,30 | 39,51 | (50,43) | (23,07) |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 58,41 | (148,26) | (59,91) | (19,41) | (21,13) | 83,76 | (138,63) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 11,98 | / | / | / | (8,80) | / | (40,99) |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,06) | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 36,74 | (38,37) | 30,15 | 44,09 | 38,52 | (34,43) | (29,88) |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 41,28 | (43,88) | 28,26 | 54,37 | 38,63 | (31,86) | (45,72) |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (23,78) | / | / | (35,95) | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 234,33 | (220,36) | 219,66 | 288,75 | 217,04 | (228,60) | 184,93 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 101,62 | (102,06) | 100,37 | 128,94 | 86,47 | (53,21) | 93,84 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (22,81) | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (4,73) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (3,35) | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 30,30 | (40,77) | 34,65 | 30,85 | 27,15 | (26,81) | (20,08) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 14,96 | / | (14,61) | (14,21) | (15,59) | (25,38) | (16,68) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 51,88 | / | / | (63,76) | (59,68) | / | (35,22) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 111,51 | 99,23 | 97,57 | 130,61 | 110,72 | 118,18 | 103,12 |
| GESAMTEINNAHMEN | 2 036,61 | 2 009,93 | 2 028,36 | 2 137,89 | 1 999,04 | 1 967,79 | 1 945,09 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 649,49 | 1 646,46 | 1 682,87 | 1 664,16 | 1 632,65 | 1 589,15 | 1 611,32 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 348,59 | 1 322,10 | 1 353,51 | 1 357,70 | 1 350,77 | 1 360,04 | 1 326,83 |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 1 501,38 | 1 465,21 | 1 479,34 | 1 542,68 | 1 500,12 | 1 510,08 | 1 475,67 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 166,01 | 206,21 | 183,60 | 170,44 | 148,01 | 96,04 | 159,45 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 134,89 | 118,15 | 145,76 | 136,02 | 133,87 | 133,07 | 125,04 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 127,45 | 135,71 | 130,16 | 131,29 | 126,89 | 109,96 | 116,60 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-, STERBEKASSE | 2,42 | / | (2,29) | (2,18) | (2,54) | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 1,58 | / | (1,36) | (1,47) | (1,07) | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKFVERS. | 59,16 | 51,06 | 56,78 | 65,29 | 65,41 | 52,81 | 47,02 |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 8,99 | (12,93) | 9,21 | 9,13 | 6,78 | (5,48) | (11,28) |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 14,59 | (10,75) | 15,35 | 16,16 | 15,06 | 13,83 | 11,64 |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 5,90 | 5,01 | 6,41 | 5,97 | 5,70 | 6,72 | 5,31 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 9,27 | (6,70) | 9,64 | 10,46 | 9,69 | 9,34 | 6,77 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 25,54 | 41,04 | 29,12 | 20,63 | 20,64 | 18,63 | 30,99 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 370,89 | 407,42 | 357,06 | 417,25 | 334,11 | 357,12 | 342,77 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 73,16 | / | (63,77) | (110,37) | (67,55) | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIEBEG.SPARBUECHER | 26,96 | (35,49) | 27,42 | 26,10 | 25,35 | (25,82) | 25,44 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 107,72 | 180,68 | 124,59 | 102,47 | 81,80 | 54,61 | 107,80 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 33,92 | (31,49) | 29,32 | 44,91 | 34,54 | (28,57) | (21,25) |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 16,88 | / | (8,82) | (20,18) | (9,61) | / | (40,54) |
| PRAEMIE F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 22,90 | (16,03) | 23,90 | 23,98 | 24,42 | 29,63 | 17,13 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 20,46 | (30,58) | (17,80) | 20,46 | 13,83 | (8,59) | (37,18) |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 15,53 | (11,56) | (15,91) | (12,34) | 17,32 | (19,74) | (19,54) |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 53,36 | (41,44) | 45,53 | 56,44 | 59,69 | (67,52) | (51,87) |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 11,08 | (11,14) | (9,54) | (11,80) | (12,13) | (12,52) | (9,75) |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 237,37 | 1 142,44 | 1 211,78 | 1 282,89 | 1 256,16 | 1 271,60 | 1 201,23 |
| GESAMTAUSGABEN | 2 036,61 | 2 009,93 | 2 028,36 | 2 137,89 | 1 999,04 | 1 967,79 | 1 945,09 |
| ERSPARNIS 4) | 125,48 | 175,92 | 127,86 | 116,70 | 104,94 | 116,00 | 148,09 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U. AE. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

E. HAUSHALTSVORSTANDE: ANGESTELLTE

5. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1500 BIS UNTER 1800 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|--------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|----------|-----------------------|
| | | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | | |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 1 763,19 | (1 590,86) | 1 856,83 | 1 831,01 | 1 751,46 | 1 675,48 | 1 514,05 | |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 537,75 | (1 577,50) | 1 483,37 | 1 570,96 | 1 627,36 | 1 590,66 | 1 337,33 | |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 168,50 | / | 369,81 | 183,56 | 79,09 | (36,71) | / | |
| EINKOMMEN DER KINDER | 53,18 | / | / | 76,47 | (44,54) | (48,11) | (126,39) | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 31,59 | / | 27,66 | 29,78 | 33,06 | (38,53) | (42,74) | |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 92,11 | (117,94) | 82,83 | 81,26 | 105,73 | 95,22 | 104,61 | |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 63,41 | / | 50,74 | 53,65 | 82,44 | (75,58) | (68,11) | |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 65,46 | / | (55,16) | (30,13) | (19,53) | 70,87 | 222,61 | |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 10,37 | / | / | / | (8,93) | / | (27,63) | |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,16) | / | / | / | / | / | / | |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 43,31 | / | 39,44 | 41,56 | 51,19 | (41,78) | (41,46) | |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 55,65 | / | 57,92 | 62,89 | 51,69 | (39,14) | (55,08) | |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (29,30) | / | / | / | (26,93) | / | / | |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 302,75 | (169,65) | 268,71 | 283,05 | 387,02 | (308,66) | 287,13 | |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 125,14 | (102,30) | 131,42 | 131,97 | 122,61 | (96,00) | 123,92 | |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (33,11) | / | / | / | (64,13) | / | / | |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (7,98) | / | / | / | / | / | / | |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,20) | / | / | / | / | / | / | |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 36,18 | / | 35,50 | 42,03 | 37,99 | (31,58) | (24,03) | |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 13,05 | / | (10,80) | (14,19) | (16,12) | (11,41) | (11,55) | |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 77,79 | / | (67,50) | (56,57) | (133,18) | / | / | |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 107,37 | (139,35) | 87,66 | 109,44 | 118,30 | 88,29 | 125,44 | |
| GESAMTEINNAHMEN | 2 471,80 | (2 382,11) | 2 482,27 | 2 476,30 | 2 526,91 | 2 366,81 | 2 420,75 | |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 006,03 | (2 036,65) | 2 067,98 | 2 020,92 | 1 969,90 | 1 930,72 | 1 953,10 | |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 643,00 | (1 635,25) | 1 650,64 | 1 639,83 | 1 641,41 | 1 647,43 | 1 637,90 | |
| AUSGABEFAEIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 1 806,02 | (1 811,06) | 1 796,22 | 1 812,16 | 1 811,40 | 1 774,86 | 1 818,42 | |
| AUSGABEN | | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 210,23 | (284,13) | 250,85 | 221,47 | 183,96 | 139,34 | 177,55 | |
| PFLICHTBEITRAEAGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 152,80 | (117,27) | 166,49 | 159,62 | 144,53 | 143,95 | 137,65 | |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 146,39 | (156,61) | 147,67 | 148,39 | 150,24 | 141,66 | 131,46 | |
| FREIW.BEITRAEAGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 3,55 | / | (3,41) | (3,85) | (4,07) | / | / | |
| FREIW.BEITRAEAGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (1,83) | / | / | (1,69) | / | / | / | |
| FREIW.BEITRAEAGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 62,83 | (47,53) | 61,93 | 64,54 | 68,03 | 65,98 | 51,50 | |
| BEITRAEAGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 14,16 | (26,55) | 13,99 | 14,57 | 13,56 | (12,07) | (12,90) | |
| BEITRAEAGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 17,77 | / | 18,88 | 18,71 | 17,90 | 16,32 | 15,87 | |
| SONSTIGE BEITRAEAGE F.PRIVATVERS. | 6,32 | (6,46) | 5,43 | 6,47 | 6,55 | 6,78 | 6,95 | |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 11,38 | / | 11,99 | 12,10 | 12,05 | 10,28 | 8,90 | |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 28,55 | (52,53) | 30,29 | 26,46 | 26,28 | 24,88 | 31,55 | |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 514,15 | (434,67) | 509,41 | 475,81 | 584,52 | 464,85 | 539,27 | |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 115,75 | / | (81,22) | (84,44) | (201,78) | / | (122,37) | |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 35,43 | (47,39) | 37,22 | 36,98 | 31,61 | (30,23) | 35,64 | |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 138,65 | (142,16) | 173,60 | 134,20 | 115,67 | 95,95 | 151,99 | |
| SPARBEITRAEAGE FUER BAUSPARVERTRAG | 47,50 | / | 54,83 | 41,86 | 50,03 | (41,29) | (50,54) | |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 25,60 | / | (25,13) | (30,42) | (18,99) | / | / | |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 31,89 | (28,12) | 30,14 | 32,66 | 35,48 | 31,93 | 27,18 | |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 25,22 | / | (30,23) | 26,87 | 19,28 | (15,69) | (27,32) | |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 16,10 | / | (16,70) | 16,57 | (15,09) | (17,59) | (13,92) | |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 78,01 | / | 60,34 | 71,81 | 96,59 | (102,95) | (80,85) | |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 19,20 | / | (11,27) | 16,98 | 28,06 | (27,95) | (17,68) | |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 448,23 | (1 389,43) | 1 407,85 | 1 471,01 | 1 463,66 | 1 477,01 | 1 434,82 | |
| GESAMTAUSGABEN | 2 471,80 | (2 382,11) | 2 482,27 | 2 476,30 | 2 526,91 | 2 366,81 | 2 420,75 | |
| ERSPARNIS 4) | 192,20 | (244,47) | 229,43 | 175,78 | 169,44 | 128,24 | 234,46 | |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINKÄUFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

E. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ANGESTELLTE

6. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1800 BIS UNTER 2500 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE FRAUEN | EHEPAARE OHNE KIND | EHEPAARE MIT 1 KIND | EHEPAARE MIT 2 KINDERN | EHEPAARE MIT 3 KINDERN | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|-------------------------|-----------------------|------------------------|---------------------------|---------------------------|-----------------------|
| EINKOMMEN UND EINKÄUFEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 2 220,22 | (1 951,58) | 2 345,36 | 2 286,63 | 2 227,73 | 2 128,61 | 1 905,98 |
| DAR.: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 823,20 | (1 951,58) | 1 743,86 | 1 879,63 | 1 945,09 | 1 906,84 | 1 570,65 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 268,09 | / | 594,18 | 243,79 | 137,34 | (63,88) | (84,84) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 119,84 | / | / | 163,21 | 143,74 | 157,89 | 186,78 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 42,86 | / | 31,32 | 37,26 | 46,22 | 66,62 | 57,56 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 136,93 | (154,45) | 118,17 | 129,89 | 143,00 | 159,12 | 161,22 |
| DAR.: EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 99,38 | / | 75,59 | 92,11 | 106,47 | 131,03 | 128,46 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 83,92 | / | (66,53) | 41,21 | 32,78 | 73,50 | 289,00 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN | 11,71 | / | / | (10,74) | (8,21) | / | / |
| DAR.: EINKÜNFEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,91) | / | / | (3,76) | / | / | / |
| EINMALIGE EINKÜNFENÜBERTRÄGUNGEN | 53,01 | / | 46,31 | 57,10 | 59,96 | 53,38 | 42,88 |
| SONSTIGE EINKÜNFEN | 63,42 | / | 76,26 | 67,01 | 56,92 | (61,25) | (43,05) |
| DAR.: VERMOEGENSÜBERTRÄGUNGEN | 29,34 | / | / | (29,70) | (28,83) | / | / |
| EINKÜNFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 431,35 | / | 490,08 | 427,95 | 450,21 | 465,91 | 268,85 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (19,56) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 162,60 | / | 190,17 | 194,54 | 140,41 | 122,92 | 98,69 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 38,57 | / | (43,63) | (41,32) | (35,70) | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 11,63 | / | (10,26) | (9,46) | (9,55) | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 5,17 | / | (7,59) | (6,51) | (1,72) | / | / |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 46,28 | / | 46,12 | 47,94 | 52,83 | (42,23) | 31,53 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 16,14 | / | (16,08) | (13,95) | (14,57) | (20,43) | (21,95) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 131,31 | / | (151,87) | (108,84) | (169,67) | (149,20) | (71,09) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 119,69 | (107,53) | 117,61 | 111,19 | 136,51 | 146,57 | 95,47 |
| GESAMTEINKÜNFEN | 3 163,11 | (3 182,28) | 3 300,50 | 3 168,98 | 3 161,54 | 3 162,56 | 2 888,10 |
| DAR.: HAUSHALTSBRUTTOEINKÜMFEN | 2 548,65 | (2 562,64) | 2 616,55 | 2 562,83 | 2 517,90 | 2 488,83 | 2 480,73 |
| HAUSHALTSNETTOEINKÜMFEN | 2 100,84 | (2 039,10) | 2 094,53 | 2 096,48 | 2 097,73 | 2 123,21 | 2 117,89 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKÜMFEN UND EINKÜNFEN 2) | 2 283,95 | (2 220,82) | 2 288,40 | 2 274,68 | 2 291,16 | 2 331,03 | 2 256,41 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKÜMFEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 286,23 | (407,10) | 346,08 | 301,50 | 267,98 | 215,72 | 207,74 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 161,58 | (116,44) | 175,94 | 164,85 | 152,19 | 149,90 | 155,10 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRÄGUNGEN | 186,86 | / | 196,90 | 186,93 | 182,65 | 178,38 | 180,44 |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | 4,27 | / | (4,00) | (3,29) | (4,18) | (6,25) | (5,01) |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | 4,49 | / | (4,25) | (3,57) | (5,83) | / | (3,77) |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | 70,44 | / | 72,83 | 72,08 | 73,60 | 69,59 | 59,65 |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 21,63 | / | 26,35 | 22,35 | 18,12 | 23,03 | 15,17 |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRZEUGVERSICHERUNG | 21,89 | / | 21,77 | 23,35 | 22,62 | 21,14 | 19,09 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 8,30 | / | 8,71 | 7,93 | 8,31 | 8,76 | 8,09 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 14,14 | / | 14,32 | 14,60 | 14,49 | 13,92 | 12,91 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRÄGUNGEN | 41,70 | / | 44,67 | 39,76 | 35,50 | 32,34 | 56,75 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 780,89 | (861,70) | 874,78 | 771,47 | 782,91 | 801,13 | 597,22 |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 197,47 | / | (221,85) | 187,95 | 228,40 | (245,42) | (92,50) |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL. AUF PRAEMIEENBEG. SPARBÜCHER | 44,78 | / | 42,69 | 47,13 | 45,82 | 41,78 | 42,19 |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 190,08 | (223,23) | 262,42 | 198,96 | 150,75 | 132,43 | 137,36 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 69,31 | / | 78,10 | 69,43 | 71,11 | 67,02 | 51,62 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 41,29 | / | 44,72 | 39,77 | 44,44 | (43,91) | (17,55) |
| PRAEMIEEN F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 56,44 | / | 50,74 | 59,19 | 61,64 | 61,02 | 49,13 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 35,46 | / | 44,42 | 34,91 | 31,53 | (24,52) | (31,97) |
| RÜCKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 15,97 | / | 14,34 | 15,72 | 13,52 | (18,54) | 22,47 |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 129,99 | / | 115,50 | 118,31 | 135,38 | 166,49 | 152,43 |
| DAR.: ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 39,69 | / | 31,91 | 36,46 | 45,43 | 58,69 | 39,16 |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 747,55 | (1 609,43) | 1 706,80 | 1 744,23 | 1 775,81 | 1 817,43 | 1 747,60 |
| GESAMTAUSGABEN | 3 163,11 | (3 182,28) | 3 300,50 | 3 168,98 | 3 161,54 | 3 162,56 | 2 888,10 |
| ERSPARNIS 4) | 309,85 | (389,17) | 352,79 | 307,06 | 287,27 | 276,53 | 289,21 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

E. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ANGESTELLTE

7. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 2500 BIS UNTER 10000 DM

| | | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | |
|--|-----------|--------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------|--|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | SONSTIGE | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | HAUSHALTE | |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 3 235,98 | / | 3 301,62 | 3 308,83 | 3 309,17 | 3 281,42 | 2 963,32 | |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 2 766,38 | / | 2 735,77 | 2 783,71 | 2 931,19 | 2 885,67 | 2 476,94 | |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 280,15 | / | 557,37 | (298,14) | (191,67) | (162,16) | (186,93) | |
| EINKOMMEN DER KINDER | 177,29 | / | / | 225,69 | 184,54 | (233,60) | 239,67 | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 18,53 | / | (95,87) | 114,78 | 134,95 | (143,35) | 110,66 | |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 316,27 | / | 358,60 | 274,67 | 307,30 | 295,18 | 348,87 | |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 230,83 | / | 233,10 | 195,74 | 236,82 | 218,58 | 268,37 | |
| ÖEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 146,49 | / | (138,42) | (106,04) | (43,20) | 82,53 | 377,68 | |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (13,73) | / | / | / | / | / | / | |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,60) | / | / | / | / | / | / | |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 82,85 | / | (78,21) | 77,04 | 85,79 | (96,75) | 83,30 | |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 128,85 | / | (139,33) | (103,41) | 189,10 | (92,66) | (95,81) | |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 76,21 | / | / | (50,91) | (115,20) | / | / | |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 773,32 | / | 629,81 | 669,21 | 1 014,37 | 904,69 | 652,53 | |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (45,38) | / | / | / | / | / | / | |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 281,72 | / | 338,25 | 282,37 | 294,62 | 281,29 | 212,07 | |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 66,89 | / | / | / | (89,92) | (115,41) | (56,49) | |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 49,25 | / | / | (41,60) | (67,19) | / | / | |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (30,67) | / | / | / | / | / | / | |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 75,44 | / | (56,28) | (49,40) | 83,20 | (73,54) | (119,81) | |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 16,37 | / | / | (13,74) | (17,64) | / | (14,13) | |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 207,18 | / | / | (169,90) | (392,39) | (255,64) | (121,39) | |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 177,36 | / | 197,82 | 183,33 | 188,59 | 195,39 | 122,16 | |
| GESAMTEINNÄHMEN | 4 993,38 | / | 4 951,51 | 4 854,61 | 5 282,92 | 5 102,79 | 4 771,96 | |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 3 913,85 | / | 3 984,55 | 3 898,66 | 3 890,86 | 3 910,05 | 3 901,46 | |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 3 249,39 | / | 3 215,65 | 3 195,02 | 3 253,09 | 3 302,83 | 3 320,44 | |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 3 555,60 | / | 3 552,80 | 3 481,76 | 3 630,78 | 3 590,88 | 3 538,41 | |
| AUSGABEN | | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 538,02 | / | 650,89 | 572,73 | 521,84 | 482,23 | 437,12 | |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 126,44 | / | 118,01 | 130,91 | 115,93 | 124,99 | 143,90 | |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 267,31 | / | 283,55 | 272,11 | 263,60 | 265,00 | 253,63 | |
| FREIW.BEITRAFGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 9,20 | / | (9,41) | (7,11) | (10,25) | (12,48) | (8,21) | |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 16,69 | / | (20,71) | (13,63) | (22,62) | (17,87) | (8,35) | |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 59,34 | / | 57,13 | 58,13 | 61,26 | 61,55 | 59,34 | |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 56,43 | / | 68,26 | 58,64 | 55,21 | 50,89 | 47,75 | |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 28,15 | / | 27,62 | 28,20 | 30,87 | 27,50 | 25,20 | |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 13,80 | / | 13,02 | 13,47 | 13,92 | 14,73 | 14,39 | |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 18,05 | / | 17,85 | 18,33 | 19,31 | 18,94 | 15,78 | |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 65,65 | / | 69,55 | 74,60 | 50,16 | 61,04 | 74,61 | |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 1 616,56 | / | 1 572,08 | 1 480,81 | 1 895,81 | 1 626,66 | 1 462,91 | |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 382,28 | / | (224,11) | (338,09) | (579,39) | (394,38) | (327,87) | |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINZAHL.AUF PRAEMIFONBEG.SPARBUECHER | 53,05 | / | 51,09 | 48,87 | 48,62 | 64,00 | 59,70 | |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 336,01 | / | 419,97 | 317,65 | 318,70 | 366,13 | 285,45 | |
| SPARBEITRAEGE FUEK BAUSPARVERTRAG | 123,86 | / | 132,55 | 111,88 | 147,25 | 124,99 | 94,47 | |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 176,33 | / | 242,64 | 158,09 | 153,40 | (131,11) | (196,70) | |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 135,85 | / | 131,71 | 133,49 | 147,04 | 147,56 | 122,16 | |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 75,18 | / | (102,79) | (62,54) | 81,11 | (72,49) | (56,98) | |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 18,30 | / | (15,81) | (14,86) | (20,03) | (24,07) | (19,57) | |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 313,63 | / | 251,41 | 293,88 | 397,66 | 301,93 | 294,52 | |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 96,66 | / | 74,71 | 95,69 | 105,43 | 97,38 | 106,45 | |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VFRBRAUCH | 2 445,05 | / | 2 326,98 | 2 398,05 | 2 485,74 | 2 603,91 | 2 474,40 | |
| GESAMTAUSGABEN | 4 993,38 | / | 4 951,51 | 4 854,61 | 5 282,92 | 5 102,79 | 4 771,96 | |
| ERSPARNIS 4) | 746,58 | / | 867,56 | 715,91 | 776,01 | 624,59 | 703,93 | |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTKOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

F. HAUSHALTSVORSTANDE: ARBEITER

1. ALLE EINKOMMENSGRUPPEN

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|--------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|----------|-----------------------|
| | | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | | |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 371,90 | 628,24 | 1 317,08 | 1 489,56 | 1 483,20 | 1 493,88 | 1 331,25 | |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 094,24 | 625,26 | 1 058,64 | 1 166,49 | 1 201,79 | 1 197,06 | 1 012,28 | |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 149,54 | / | 251,81 | 189,68 | 121,67 | 88,29 | 74,40 | |
| EINKOMMEN DER KINDER | 123,40 | / | (6,17) | 133,16 | 159,48 | 207,65 | 217,99 | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 32,16 | (4,90) | 17,31 | 28,28 | 31,72 | 48,44 | 59,42 | |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 82,20 | 42,45 | 66,75 | 75,00 | 89,54 | 106,18 | 105,97 | |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 64,00 | (26,73) | 46,62 | 56,09 | 73,19 | 90,16 | 87,05 | |
| ÖEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 96,77 | 114,94 | 78,37 | 51,10 | 54,78 | 107,93 | 230,37 | |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 7,32 | / | (4,35) | 6,46 | 6,31 | (4,88) | 12,27 | |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 1,91 | / | (1,77) | (1,91) | (1,39) | (1,43) | (1,60) | |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 26,18 | (7,55) | 23,61 | 32,45 | 30,52 | 29,11 | 19,86 | |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 20,95 | (1,25) | 19,72 | 26,31 | 24,18 | 17,65 | 19,41 | |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 9,50 | / | (6,48) | (10,54) | (12,89) | (10,59) | (10,46) | |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 157,88 | (55,35) | 139,43 | 193,90 | 170,64 | 153,02 | 151,80 | |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (4,90) | / | / | / | / | / | / | |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 63,25 | (20,20) | 70,74 | 79,51 | 61,95 | 52,23 | 51,83 | |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 12,34 | / | (8,00) | (16,08) | (18,77) | (8,92) | (8,61) | |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (1,53) | / | / | / | / | / | / | |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 2,30 | / | (2,44) | (2,40) | (2,29) | / | (3,16) | |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 19,69 | (12,71) | 18,73 | 21,11 | 16,26 | 25,67 | 22,32 | |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 15,91 | (8,22) | 11,92 | 15,68 | 17,24 | 19,03 | 21,04 | |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 37,73 | / | 24,49 | 47,66 | 47,27 | 40,63 | 38,18 | |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 65,99 | 40,03 | 66,97 | 76,78 | 79,42 | 64,63 | 42,06 | |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 861,35 | 910,04 | 1 733,59 | 1 979,84 | 1 970,31 | 2 025,72 | 1 972,41 | |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 616,53 | 813,41 | 1 507,47 | 1 682,85 | 1 696,07 | 1 790,42 | 1 759,14 | |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 314,70 | 666,79 | 1 188,54 | 1 341,65 | 1 383,77 | 1 502,47 | 1 488,94 | |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 401,64 | 708,07 | 1 275,23 | 1 444,74 | 1 487,37 | 1 584,75 | 1 550,41 | |
| AUSGABEN | | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTFUEH) | 138,77 | 63,70 | 159,85 | 165,53 | 138,96 | 112,90 | 111,20 | |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 163,06 | 82,92 | 159,08 | 175,67 | 173,34 | 175,05 | 159,00 | |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 57,40 | 19,98 | 57,67 | 61,99 | 59,96 | 57,88 | 60,21 | |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 0,66 | / | (0,71) | 0,74 | 0,84 | (0,43) | (0,44) | |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 0,58 | / | 0,86 | 0,52 | 0,42 | (0,45) | (0,56) | |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 2,01 | / | 2,70 | 2,46 | (1,60) | (1,40) | (1,84) | |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 1,76 | (1,20) | 1,82 | 1,68 | 1,49 | 1,35 | 2,58 | |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 13,25 | (1,33) | 11,48 | 15,74 | 15,10 | 14,70 | 13,09 | |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 6,09 | 2,42 | 5,01 | 6,25 | 6,81 | 7,73 | 6,87 | |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 8,13 | / | 7,25 | 9,68 | 9,33 | 9,16 | 7,64 | |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 24,92 | 13,27 | 27,84 | 24,92 | 24,37 | 22,66 | 27,19 | |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 331,09 | 137,97 | 294,13 | 362,08 | 351,50 | 352,06 | 366,89 | |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 62,75 | / | 46,71 | 73,11 | 74,78 | 63,33 | 72,36 | |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 21,93 | (12,33) | 21,75 | 25,02 | 21,48 | 23,44 | 20,71 | |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 90,24 | 54,16 | 99,72 | 104,08 | 83,83 | 74,54 | 86,24 | |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 25,46 | (10,29) | 20,87 | 29,53 | 28,95 | 28,38 | 24,97 | |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 8,28 | / | 7,17 | 11,99 | 5,47 | (9,47) | (8,08) | |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 18,69 | 8,27 | 16,39 | 19,96 | 21,03 | 21,62 | 19,11 | |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 17,62 | (11,16) | 19,15 | 17,31 | 16,35 | 17,29 | 20,15 | |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 21,77 | (9,80) | 15,56 | 19,51 | 24,50 | 27,44 | 31,40 | |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 64,19 | (16,76) | 46,71 | 61,44 | 74,86 | 86,48 | 83,53 | |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 17,10 | / | 10,77 | 16,47 | 19,72 | 24,66 | 23,61 | |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 171,03 | 605,47 | 1 062,86 | 1 214,57 | 1 246,55 | 1 327,83 | 1 275,11 | |
| GESAMTAUSGABEN | 1 861,35 | 910,04 | 1 733,59 | 1 979,84 | 1 970,31 | 2 025,72 | 1 972,41 | |
| ERSPARNIS 4) | 156,11 | 77,96 | 143,93 | 151,71 | 161,14 | 174,38 | 191,48 | |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINKÄUFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

F. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ARBEITER

2. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN UNTER 800 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|-------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | SONSTIGE |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | HAUSHALTE |
| | | EINKOMMEN UND EINKÄUFEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 677,02 | 581,36 | 747,78 | 805,38 | (764,50) | / | 701,89 |
| DAR.: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 671,39 | 581,10 | 744,24 | 777,61 | (755,26) | / | 694,23 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | (2,72) | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 6,21 | / | (7,18) | (7,47) | / | / | (6,20) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 26,14 | 26,83 | 27,48 | 20,22 | (21,37) | / | 27,75 |
| DAR.: EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 13,56 | / | (15,32) | / | / | / | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 73,86 | (73,57) | 87,67 | (44,13) | / | / | (65,15) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN | (10,05) | / | / | / | / | / | (18,87) |
| DAR.: EINKÜNFEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKÜNFEN ÜBERTRÄGUNG | 8,44 | (6,09) | (9,81) | / | / | / | (8,58) |
| SONSTIGE EINKÜNFEN | 4,32 | (1,37) | (5,67) | / | / | / | / |
| DAR.: VERMOEGENSÜBERTRÄGUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKÜNFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 53,04 | (45,54) | (55,87) | (87,79) | / | / | (51,17) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 18,63 | (16,28) | (22,62) | (26,07) | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 11,09 | (11,95) | (12,03) | (11,05) | / | / | (7,13) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 6,64 | (7,10) | (4,40) | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (9,06) | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 51,93 | 43,95 | 54,76 | 83,67 | (109,03) | / | 33,50 |
| GESAMTEINKÜNFEN | 911,01 | 798,50 | 997,81 | 1 068,78 | (1 026,78) | / | 922,51 |
| DAR.: HAUSHALTSBRUTTOEINKÜNFEN | 801,72 | 707,64 | 881,51 | 892,71 | (877,85) | / | 828,44 |
| HAUSHALTSNETTOEINKÜNFEN | 646,53 | 572,75 | 704,43 | 720,62 | (723,35) | / | 665,21 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKÜNFEN UND EINKÜNFEN 2) | 702,78 | 618,07 | 764,86 | 808,90 | (833,33) | / | 708,11 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKÜNFEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 65,03 | 57,22 | 77,20 | 66,11 | (53,10) | / | 69,88 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 90,16 | 77,67 | 99,88 | 105,98 | (101,40) | / | 93,35 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRÄGUNG | 23,44 | 17,84 | 26,24 | (30,73) | (21,96) | / | (28,38) |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | (0,63) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 1,27 | / | (1,35) | / | / | / | / |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRVERSICHERUNG | 3,67 | / | (4,04) | (9,05) | (6,30) | / | (5,56) |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 2,78 | 2,19 | 2,72 | (4,85) | (4,06) | / | (2,75) |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 1,85 | / | (2,09) | (5,02) | (3,69) | / | (2,61) |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRÄGUNG | 12,69 | 11,85 | 14,54 | (8,71) | (6,41) | / | (15,82) |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 103,33 | 95,46 | 100,53 | 119,43 | (97,64) | / | 116,96 |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | (10,91) | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL. AUF PRAEMIEBEG. SPARBÜCHER | 9,17 | (11,28) | (7,87) | (5,25) | / | / | (8,42) |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 32,68 | 34,71 | 29,49 | 41,92 | (20,76) | / | 31,81 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | (7,22) | / | / | / | / | / | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIE F. LEBENSVERSICHERUNG U.Ä. | 9,32 | 7,59 | 10,27 | 17,46 | (18,83) | / | (5,53) |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 9,81 | (8,21) | (9,71) | (6,68) | / | / | (16,86) |
| RÜCKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 10,47 | (9,74) | (10,44) | (10,90) | / | / | (10,37) |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 11,84 | / | (13,34) | (17,50) | / | / | / |
| DAR.: ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | (1,31) | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 629,05 | 550,31 | 693,96 | 746,53 | (752,68) | / | 613,94 |
| GESAMTAUSGABEN | 911,01 | 798,50 | 997,81 | 1 068,78 | (1 026,78) | / | 922,51 |
| ERSPARNIS 4) | 48,98 | 49,34 | 42,86 | 29,72 | (56,59) | / | 64,11 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

11. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

F. HAUSHALTSVORSTANDE: ARBEITER

3. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 800 BIS UNTER 1200 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE FRAUEN | EHEPAARE OHNE KIND | EHEPAARE MIT 1 KIND | EHEPAARE MIT 2 KINDERN | EHEPAARE MIT 3 KINDERN | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|-------------------------|-----------------------|------------------------|---------------------------|---------------------------|-----------------------|
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 086,13 | (775,14) | 1 077,45 | 1 150,52 | 1 134,96 | 1 042,15 | 975,05 |
| DAR.: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 024,67 | (765,78) | 1 003,82 | 1 077,88 | 1 090,43 | 1 009,40 | 901,26 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 41,15 | / | 70,04 | 50,38 | 25,66 | (17,46) | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 19,32 | / | (3,58) | 22,26 | 18,86 | (15,29) | (58,79) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 15,22 | / | 13,50 | 18,49 | 17,56 | 11,17 | (13,22) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 48,30 | (66,27) | 57,12 | 42,87 | 42,98 | 47,60 | 45,30 |
| DAR.: EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 33,71 | / | 39,16 | 28,60 | 31,07 | 36,86 | 31,04 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 75,70 | (227,89) | 82,75 | 40,02 | 39,70 | 109,60 | 149,80 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 6,64 | / | (4,54) | (5,20) | (4,93) | / | (18,30) |
| DAR.: EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (1,51) | / | (1,69) | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | 19,01 | / | 16,21 | 23,56 | 21,85 | 18,74 | (11,47) |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 15,64 | / | 13,73 | 20,41 | 17,65 | (10,76) | (12,31) |
| DAR.: VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | (7,33) | / | / | (9,60) | (10,48) | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 110,74 | / | 100,71 | 129,52 | 112,73 | 105,85 | 93,41 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (2,39) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 47,58 | / | 55,44 | 60,36 | 38,24 | 31,04 | (30,92) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (6,24) | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (1,85) | / | (2,18) | (1,32) | / | / | / |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 17,61 | / | 18,30 | 14,59 | 15,77 | (15,46) | 29,28 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 12,22 | / | 8,37 | 13,52 | 11,53 | (15,23) | (17,55) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 22,04 | / | (10,83) | 30,76 | 31,66 | (31,15) | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 78,09 | (45,33) | 66,88 | 82,89 | 98,86 | 83,36 | 58,56 |
| GESAMTEINNAHMEN | 1 455,47 | (1 240,46) | 1 432,89 | 1 513,48 | 1 491,22 | 1 431,84 | 1 377,42 |
| DAR.: HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 251,00 | (1 101,25) | 1 251,57 | 1 280,66 | 1 261,98 | 1 231,87 | 1 213,14 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 014,46 | (914,85) | 996,56 | 1 024,55 | 1 033,13 | 1 053,35 | 1 000,79 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 1 108,19 | (961,12) | 1 077,17 | 1 127,85 | 1 149,64 | 1 147,47 | 1 071,66 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 101,73 | (84,02) | 121,17 | 114,43 | 88,74 | 48,61 | 89,58 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 134,81 | (102,38) | 133,84 | 141,68 | 140,11 | 129,91 | 122,77 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 42,86 | (27,54) | 42,93 | 45,45 | 43,80 | 39,70 | 41,25 |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | 0,48 | / | (0,49) | (0,48) | (0,64) | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | 0,50 | / | (0,81) | (0,53) | (0,26) | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | (0,43) | / | / | (0,65) | / | / | / |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 0,99 | / | 0,99 | 1,00 | 1,04 | (0,83) | (0,95) |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 9,87 | / | 8,45 | 11,54 | 11,36 | 10,13 | 8,27 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 5,04 | (3,17) | 4,30 | 5,27 | 5,84 | 6,25 | 4,40 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 6,11 | / | 5,23 | 7,27 | 7,13 | 6,39 | 4,58 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 19,44 | (18,31) | 22,30 | 18,71 | 17,14 | 15,28 | 22,06 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 201,41 | (243,19) | 193,57 | 207,30 | 202,73 | 177,95 | 206,59 |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 30,12 | / | 25,19 | (33,60) | (33,60) | (34,57) | (23,67) |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZÄHL. AUF PRAEMIEBEG. SPARBÜCHER | 15,36 | / | 18,11 | 16,16 | 13,77 | 10,94 | (12,42) |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 57,27 | (103,21) | 67,08 | 57,09 | 45,76 | 32,80 | 58,78 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 16,62 | / | 12,10 | 18,04 | 20,42 | (18,24) | (15,25) |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 3,81 | / | (3,11) | (5,38) | / | / | / |
| PRAEMIE F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 16,15 | (11,31) | 14,29 | 17,21 | 18,31 | 18,25 | 13,84 |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 13,32 | / | 15,15 | 13,77 | 11,14 | (7,71) | (13,12) |
| RÜCKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 15,83 | / | 11,69 | 14,98 | 17,63 | 19,51 | 23,77 |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 32,92 | / | 26,85 | 31,04 | 41,45 | 35,53 | 37,10 |
| DAR. ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 7,01 | / | 6,48 | 7,37 | 8,51 | (6,88) | (4,68) |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 974,66 | (783,33) | 941,38 | 1 004,62 | 1 015,84 | 1 035,67 | 917,23 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 455,47 | (1 240,46) | 1 432,89 | 1 513,48 | 1 491,22 | 1 431,84 | 1 377,42 |
| ERSPARNIS 4) | 83,66 | (144,08) | 86,38 | 70,41 | 81,49 | 65,22 | 108,50 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

F. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ARBEITER

4. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1200 BIS UNTER 1500 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|-------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE | ENEPAARE | EHEPAARE | ENEPAARE | ENEPAARE | SONSTIGE |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | HAUSHALTE |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 413,65 | / | 1 501,32 | 1 486,40 | 1 413,54 | 1 331,49 | 1 189,64 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 186,18 | / | 1 146,57 | 1 213,73 | 1 254,68 | 1 228,80 | 1 042,71 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 159,85 | / | 344,27 | 177,74 | 91,08 | (47,05) | (28,48) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 66,29 | / | (9,75) | 94,87 | 67,44 | 55,65 | 110,25 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 79,04 | / | 18,42 | 32,75 | 32,92 | 28,31 | 33,47 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 81,23 | / | 76,57 | 71,12 | 90,99 | 91,38 | 84,22 |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 63,76 | / | 55,13 | 53,02 | 75,40 | 77,63 | 69,03 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 86,22 | / | 72,49 | 47,94 | 52,42 | 106,14 | 227,27 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 7,12 | / | / | (6,72) | (7,25) | / | (12,63) |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (1,53) | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 29,01 | / | 26,02 | 31,99 | 34,70 | 25,73 | 20,70 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 21,28 | / | 21,76 | 25,90 | 20,77 | (11,60) | (20,08) |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (8,72) | / | / | / | (9,33) | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 158,80 | / | 149,36 | 167,79 | 178,72 | 120,51 | 154,73 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 65,57 | / | 77,94 | 76,63 | 61,05 | 49,28 | 43,18 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (10,65) | / | / | / | (14,96) | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,73) | / | / | (3,47) | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 18,87 | / | 21,39 | 21,75 | 16,10 | 16,43 | 15,83 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 16,28 | / | 13,54 | 16,33 | 16,42 | (15,67) | 21,75 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 39,26 | / | (22,21) | 35,76 | 57,75 | (34,27) | (47,57) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 75,50 | / | 66,44 | 74,32 | 94,98 | 82,88 | 54,58 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 901,85 | / | 1 936,86 | 1 944,93 | 1 926,29 | 1 803,91 | 1 797,32 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 646,27 | / | 1 699,30 | 1 676,92 | 1 631,82 | 1 588,92 | 1 567,93 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 338,81 | / | 1 332,10 | 1 337,93 | 1 341,55 | 1 344,72 | 1 343,72 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 435,59 | / | 1 420,30 | 1 438,15 | 1 457,30 | 1 439,20 | 1 418,38 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 140,34 | / | 186,54 | 163,61 | 126,06 | 88,27 | 81,15 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 167,12 | / | 180,66 | 175,38 | 164,21 | 155,93 | 143,06 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 59,47 | / | 68,39 | 60,23 | 57,71 | 51,33 | 53,68 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 0,68 | / | (1,06) | (0,49) | (0,80) | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 0,49 | / | / | (0,52) | (0,35) | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | (0,75) | / | (1,32) | (0,55) | / | / | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 1,32 | / | 1,83 | 1,13 | 0,99 | (0,92) | (1,80) |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 14,61 | / | 14,36 | 16,35 | 15,42 | 12,01 | 12,23 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 6,32 | / | 5,56 | 6,12 | 6,73 | 7,30 | 6,57 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 9,01 | / | 9,35 | 9,70 | 9,60 | 7,74 | 7,09 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 26,29 | / | 34,11 | 25,37 | 23,24 | 22,33 | 24,23 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 323,70 | / | 329,68 | 327,27 | 338,27 | 283,99 | 310,15 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 57,24 | / | (43,50) | 56,43 | 72,37 | (44,11) | (67,68) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBÜCHER | 22,94 | / | 26,40 | 25,20 | 20,70 | 21,18 | 17,68 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 86,28 | / | 112,35 | 92,94 | 76,23 | 52,62 | 67,93 |
| SPARBEITRÄGE FÜR SAUSPARVERTRAG | 25,14 | / | 21,70 | 26,52 | 28,88 | (24,87) | (21,83) |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 6,18 | / | (8,18) | (9,30) | (4,08) | / | / |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 19,11 | / | 18,20 | 19,12 | 20,42 | 19,12 | 18,67 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 18,50 | / | 22,84 | 15,52 | 14,57 | (18,74) | 24,80 |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 21,65 | / | 17,58 | 20,71 | 23,20 | 19,88 | 30,13 |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 66,43 | / | 58,93 | 61,12 | 77,38 | 79,97 | 59,23 |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 17,54 | / | 11,82 | 17,82 | 21,11 | 19,65 | 17,79 |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 211,22 | / | 1 171,59 | 1 218,44 | 1 240,04 | 1 224,39 | 1 209,28 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 901,85 | / | 1 936,86 | 1 944,93 | 1 926,29 | 1 803,91 | 1 797,32 |
| ERSPARNIS 4) | 147,36 | / | 168,50 | 141,66 | 138,44 | 143,83 | 137,63 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

11. EINKOMMEN UND EINKÄUFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

F. HAUSHALTSVORSTANDE: ARBEITER

5. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1500 BIS UNTER 1900 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE EHEPAARE | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|---|-----------|-------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|--------------------|
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | |
| | | EINKOMMEN UND EINKÄUFEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 706,87 | / | 1 878,31 | 1 810,95 | 1 753,85 | 1 588,11 | 1 394,01 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 257,39 | / | 1 226,04 | 1 268,47 | 1 331,76 | 1 316,71 | 1 145,26 |
| EINKOMMEN DER FRAU | 282,35 | / | 642,74 | 323,18 | 205,71 | (97,81) | (69,45) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 161,63 | / | / | 218,76 | 215,60 | 173,59 | 152,51 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 41,85 | / | (20,54) | 34,81 | 37,56 | 46,79 | 75,78 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 111,71 | / | 84,33 | 103,45 | 117,65 | 139,70 | 127,21 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 90,72 | / | 58,93 | 81,03 | 98,28 | 120,22 | 109,82 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 112,76 | / | 75,67 | 63,01 | 62,50 | 119,82 | 281,80 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN | (6,10) | / | / | (6,31) | / | / | / |
| DAR.:EINKÜNFEN AUS UNTERVERMIETUNG | (1,94) | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | 34,41 | / | 38,98 | 37,62 | 37,28 | 33,17 | 22,30 |
| SONSTIGE EINKÜNFEN | 29,91 | / | (28,33) | 32,59 | 29,22 | (23,48) | (32,12) |
| DAR.:VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | (12,45) | / | / | / | / | / | / |
| EINKÜNFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 218,59 | / | 244,06 | 242,96 | 211,96 | 162,81 | 198,06 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 83,23 | / | 106,24 | 98,19 | 83,25 | 59,65 | 51,98 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (23,40) | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,90) | / | / | / | (4,94) | / | / |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 18,07 | / | (16,06) | 21,88 | 15,20 | (20,14) | (16,54) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 20,95 | / | (24,58) | (15,88) | (19,67) | (27,27) | (22,85) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 59,14 | / | (72,08) | (82,13) | (29,00) | (29,07) | (66,22) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 68,45 | / | 71,51 | 84,32 | 69,01 | 58,85 | 46,33 |
| GESAMTEINKÜNFEN | 2 330,65 | / | 2 445,44 | 2 416,02 | 2 326,46 | 2 180,14 | 2 183,34 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 013,70 | / | 2 101,54 | 2 056,15 | 2 016,27 | 1 935,00 | 1 906,83 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 637,82 | / | 1 628,26 | 1 633,32 | 1 643,68 | 1 636,34 | 1 647,90 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINKÜNFEN 2) | 1 736,18 | / | 1 728,10 | 1 750,23 | 1 741,91 | 1 718,67 | 1 726,35 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 178,18 | / | 250,74 | 211,82 | 173,94 | 120,32 | 95,48 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 197,70 | / | 222,54 | 211,01 | 198,65 | 178,34 | 163,45 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 71,47 | / | 81,83 | 75,94 | 66,38 | 61,73 | 66,52 |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONEN-, STERBEKASSE | 0,78 | / | / | (1,12) | (0,85) | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | (0,53) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | 2,45 | / | (6,61) | / | / | / | / |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 1,85 | / | (1,90) | (2,04) | (1,60) | (0,99) | (2,32) |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 17,16 | / | 18,16 | 19,22 | 16,69 | 15,60 | 14,57 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 7,45 | / | 6,82 | 7,78 | 6,99 | 8,39 | 7,58 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 10,80 | / | 11,64 | 12,16 | 10,34 | 9,93 | 8,97 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 30,45 | / | 35,68 | 31,13 | 28,04 | 25,28 | 30,30 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 470,62 | / | 531,28 | 482,09 | 463,28 | 404,40 | 442,18 |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 105,87 | / | (122,69) | (106,62) | (110,01) | (58,74) | (111,41) |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL. AUF PRAEMIEBEG. SPARBÜCHER | 28,11 | / | 31,48 | 34,39 | 27,20 | 21,52 | 20,32 |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 120,87 | / | 167,81 | 133,37 | 105,98 | 87,97 | 93,54 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 36,59 | / | (37,67) | 40,00 | 41,82 | (36,78) | (23,84) |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 11,93 | / | (18,14) | (11,17) | (11,30) | / | / |
| PRAEMIE F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 22,32 | / | 21,56 | 23,33 | 23,22 | 22,16 | 20,60 |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 21,38 | / | (22,24) | 19,43 | 24,09 | (21,54) | 20,09 |
| RÜCKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 27,27 | / | (22,79) | 24,17 | 27,72 | 35,79 | 30,74 |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 96,04 | / | 86,90 | 89,64 | 91,56 | 115,41 | 108,62 |
| DAR. ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 25,60 | / | (21,84) | 23,52 | 25,58 | 35,50 | 26,54 |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 412,68 | / | 1 359,05 | 1 435,16 | 1 424,21 | 1 415,35 | 1 415,71 |
| GESAMTAUSGABEN | 2 330,65 | / | 2 445,44 | 2 416,02 | 2 326,46 | 2 180,14 | 2 183,34 |
| ERSPARNIS 4) | 226,43 | / | 265,38 | 215,61 | 225,74 | 206,09 | 217,58 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENEN GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

F. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ARBEITER

6. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1860 BIS UNTER 2500 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|--|-----------|-------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | SONSTIGE |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | HAUSHALTE |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 2 087,03 | / | 2 252,11 | 2 243,79 | 2 224,12 | 2 114,54 | 1 784,33 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 272,45 | / | 1 389,47 | 1 295,39 | 1 320,84 | 1 350,35 | 1 140,01 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 368,28 | / | 840,91 | 489,01 | 344,94 | (230,60) | 168,99 |
| EINKOMMEN DER KINDER | 428,36 | / | / | 458,76 | 558,34 | 533,59 | 415,33 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 76,25 | / | (44,28) | 48,83 | 59,47 | (94,58) | 116,30 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 160,65 | / | 137,12 | 149,05 | 160,83 | 185,21 | 162,97 |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 133,35 | / | (101,24) | 117,41 | 134,91 | 165,54 | 138,21 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 150,83 | / | (59,41) | 74,04 | 70,54 | 95,86 | 335,60 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (8,83) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (3,30) | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 39,86 | / | (53,86) | 49,38 | 38,04 | (41,55) | 26,44 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 31,31 | / | (62,00) | (37,56) | (38,16) | (18,87) | (15,54) |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (15,99) | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 257,05 | / | (334,80) | 343,21 | 225,84 | (259,52) | 173,05 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARRUECHERN | 99,93 | / | (169,35) | 127,60 | 85,22 | (61,63) | 73,71 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (19,88) | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,17) | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 33,31 | / | (31,04) | (37,93) | (19,30) | (67,13) | 24,36 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 25,86 | / | / | (24,01) | (31,16) | (26,80) | 25,21 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 63,03 | / | / | (77,26) | / | / | (39,63) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 32,54 | / | 85,98 | 44,47 | 15,06 | 35,79 | 14,47 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 2 844,35 | / | 3 040,14 | 3 002,27 | 2 840,57 | 2 850,84 | 2 636,26 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 523,45 | / | 2 557,36 | 2 577,03 | 2 561,51 | 2 536,66 | 2 433,20 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 2 058,50 | / | 2 010,62 | 2 041,67 | 2 058,20 | 2 096,37 | 2 075,24 |
| - AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 2 122,35 | / | 2 158,60 | 2 123,70 | 2 111,42 | 2 151,03 | 2 105,25 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 227,91 | / | 303,70 | 284,15 | 250,19 | 197,92 | 148,83 |
| PFLICHTBEITRÄEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 237,04 | / | 243,04 | 251,21 | 253,12 | 242,37 | 209,13 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 92,10 | / | 123,60 | 102,02 | 90,13 | 79,26 | 79,43 |
| FREIW.BEITRÄEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | (1,12) | / | / | (1,38) | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,72) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 7,07 | / | (19,02) | (10,69) | / | / | (4,35) |
| BEITRÄEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 3,33 | / | (5,34) | (3,80) | (2,94) | (2,39) | (2,89) |
| BEITRÄEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 21,51 | / | 22,41 | 23,87 | 22,52 | 22,30 | 18,16 |
| SONSTIGE BEITRÄEGE F.PRIVATVERS. | 8,81 | / | 8,78 | 7,84 | 8,89 | 8,70 | 9,73 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 13,37 | / | 14,69 | 14,86 | 13,95 | 13,47 | 11,18 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 36,17 | / | 49,43 | 39,00 | 36,57 | 29,73 | 31,51 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 611,61 | / | 763,22 | 701,17 | 573,20 | 611,99 | 498,57 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 116,23 | / | (134,00) | (136,12) | (113,83) | (149,86) | 78,76 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARRUECHER | 37,06 | / | (36,72) | 44,53 | 38,56 | 37,90 | 29,41 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARRUECHER | 179,14 | / | 271,84 | 239,60 | 157,36 | 140,80 | 125,01 |
| SPARBEITRÄEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 46,58 | / | (74,31) | 52,04 | (35,20) | (35,08) | 45,21 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 12,43 | / | / | (25,74) | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 25,98 | / | 26,28 | 25,23 | 25,03 | 28,15 | 26,35 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 27,30 | / | (47,61) | (31,05) | (24,78) | (18,44) | (22,48) |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 37,46 | / | (29,12) | 26,44 | 42,34 | (47,50) | 42,46 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 128,99 | / | (124,86) | 120,42 | 130,43 | 148,44 | 122,62 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 37,69 | / | (29,11) | 32,39 | 37,50 | 50,67 | 37,30 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 675,69 | / | 1 606,58 | 1 663,72 | 1 673,93 | 1 719,30 | 1 700,30 |
| GESAMTAUSGABEN | 2 844,35 | / | 3 040,14 | 3 002,27 | 2 840,57 | 2 850,84 | 2 636,26 |
| ERSPARNIS 4) | 316,87 | / | 399,31 | 325,57 | 309,86 | 301,80 | 288,22 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

F. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ARBEITER

7. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 2500 BIS UNTER 10000 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|--------------------------|-----------------------|------------------------|---------------------------|---------------------------|-----------------------|
| | | ALLEINLEBENDE FRAUEN | EHEPAARE OHNE KIND | EHEPAARE MIT 1 KIND | EHEPAARE MIT 2 KINDERN | EHEPAARE MIT 3 KINDERN | |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 2 802,23 | / | / | (2 969,96) | (2 915,11) | (3 024,00) | (2 651,77) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 321,19 | / | / | (1 629,46) | (1 306,73) | (1 294,44) | (1 232,93) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 420,63 | / | / | / | / | / | (305,00) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 1 016,22 | / | / | / | (1 183,36) | (1 451,26) | (1 025,47) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | (151,88) | / | / | / | / | / | (181,09) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 276,78 | / | / | (269,65) | (305,41) | (170,64) | (301,18) |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 234,86 | / | / | / | (272,14) | / | (255,77) |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 249,16 | / | / | / | (152,92) | / | (398,48) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 66,99 | / | / | / | (53,58) | / | (42,16) |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | (66,95) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 463,26 | / | / | / | (523,03) | / | (362,68) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 178,75 | / | / | / | (225,04) | / | (147,58) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (41,37) | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (30,09) | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 15,94 | / | / | (139,87) | (-43,95) | (-58,87) | (42,45) |
| GESAMTEINNÄHMEN | 4 099,13 | / | / | (4 939,45) | (4 076,84) | (3 898,31) | (4 029,79) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 3 552,98 | / | / | (3 535,77) | (3 515,20) | (3 622,50) | (3 582,59) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 2 925,72 | / | / | (2 865,24) | (2 846,96) | (2 898,77) | (3 015,92) |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 3 008,61 | / | / | (3 115,53) | (2 885,57) | (2 922,75) | (3 100,44) |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 326,61 | / | / | (389,10) | (364,25) | (369,72) | (273,19) |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 300,65 | / | / | (281,43) | (303,99) | (354,01) | (293,48) |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 149,30 | / | / | (157,30) | (175,59) | (135,48) | (132,03) |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | (17,53) | / | / | / | / | / | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | (11,14) | / | / | / | / | / | (12,82) |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 29,27 | / | / | (30,77) | (30,14) | (32,61) | (27,77) |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 13,12 | / | / | / | (13,62) | (15,60) | (13,84) |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 16,34 | / | / | (17,79) | (16,23) | (18,71) | (15,59) |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 58,42 | / | / | (45,67) | (79,03) | (40,59) | (54,68) |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 1 112,14 | / | / | (2 080,63) | (1 165,35) | (803,49) | (977,99) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (303,25) | / | / | / | / | / | (223,02) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIEBEG.SPARBUECHER | 54,48 | / | / | / | (38,55) | / | (55,79) |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 253,67 | / | / | (343,63) | (301,82) | (200,49) | (203,27) |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | (70,71) | / | / | / | / | / | (52,19) |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | (78,85) | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIE F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 37,51 | / | / | / | (36,82) | (37,13) | (39,71) |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (36,97) | / | / | / | / | / | / |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (51,39) | / | / | / | / | / | (70,60) |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 224,47 | / | / | / | (223,23) | / | (269,13) |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 78,13 | / | / | / | (64,46) | / | (97,70) |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 2 210,43 | / | / | (2 030,99) | (2 067,66) | (2 235,61) | (2 353,10) |
| GESAMTAUSGABEN | 4 099,13 | / | / | (4 939,45) | (4 076,84) | (3 898,31) | (4 029,79) |
| ERSPARNIS 4) | 570,75 | / | / | (852,17) | (577,86) | (516,58) | (517,61) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

G. HAUSHALTSVORSTÄNDLICHE NICHTERWERBSTÄTIGE

1. ALLE EINKOMMENSGRUPPEN

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|--------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|----------|-----------------------|
| | | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | | |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 136,12 | (6,98) | 80,17 | 576,10 | 783,00 | 892,72 | 301,02 | |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 15,61 | (4,91) | 21,93 | 46,41 | (35,84) | / | 15,78 | |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 31,18 | / | 55,06 | 126,83 | (168,36) | / | (11,79) | |
| EINKOMMEN DER KINDER | 80,17 | (1,33) | (2,90) | 401,40 | 578,66 | 724,64 | 224,65 | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 23,38 | 10,08 | 24,43 | 58,80 | 62,57 | (89,54) | 34,33 | |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 100,74 | 59,53 | 117,43 | 176,61 | 191,44 | 249,32 | 126,56 | |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 69,25 | 38,73 | 78,08 | 127,86 | 153,69 | (220,27) | 90,60 | |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 635,86 | 450,42 | 799,47 | 850,80 | 925,62 | (953,54) | 657,72 | |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 38,43 | 32,89 | 32,49 | 46,48 | (31,45) | / | 61,40 | |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 4,49 | 6,36 | 2,51 | (3,04) | / | / | 4,58 | |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 14,55 | 8,90 | 15,10 | 33,81 | (34,45) | / | 18,41 | |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 17,77 | 8,17 | 16,53 | 45,56 | (39,08) | / | 29,72 | |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 12,11 | (5,42) | (10,88) | / | / | / | (20,91) | |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 137,06 | 75,63 | 156,17 | 280,47 | 294,00 | (280,76) | 177,28 | |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | 11,97 | / | (10,84) | / | / | / | / | |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 63,62 | 36,04 | 76,79 | 137,65 | 98,63 | (105,66) | 74,61 | |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 8,17 | (3,02) | (8,27) | (16,24) | / | / | (13,17) | |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 5,60 | (2,20) | (7,58) | / | / | / | (9,11) | |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 5,27 | (2,12) | 6,40 | (9,80) | / | / | (8,38) | |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 23,04 | 15,70 | 27,01 | 38,51 | (34,81) | (61,60) | 25,13 | |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 4,55 | 2,83 | 3,79 | 8,78 | (18,52) | / | 6,47 | |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 14,09 | (4,36) | 13,82 | (28,10) | (58,24) | / | 26,79 | |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 45,92 | 32,58 | 56,11 | 64,98 | 66,12 | 103,06 | 47,65 | |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 149,83 | 685,18 | 1 297,90 | 2 133,61 | 2 427,73 | 2 652,05 | 1 454,09 | |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 949,08 | 568,80 | 1 069,09 | 1 742,60 | 2 028,53 | 2 213,96 | 1 199,44 | |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 894,48 | 554,35 | 1 018,13 | 1 568,80 | 1 817,76 | 1 978,19 | 1 106,30 | |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 958,17 | 595,10 | 1 090,77 | 1 679,34 | 1 922,96 | 2 135,52 | 1 183,67 | |
| AUSGABEN | | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 34,52 | 8,37 | 34,38 | 111,78 | 126,62 | 133,98 | 57,38 | |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 20,08 | 6,08 | 16,58 | 62,02 | 84,15 | 101,79 | 35,76 | |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 49,86 | 28,34 | 56,53 | 97,93 | 103,98 | (94,82) | 64,96 | |
| FREIWB.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | (0,12) | / | / | / | / | / | (0,30) | |
| FREIWB.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 0,62 | (0,16) | 0,81 | (1,08) | / | / | (1,06) | |
| FREIWB.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 3,82 | 1,11 | 3,46 | 11,29 | (14,13) | / | 6,93 | |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 11,26 | 6,73 | 13,78 | 21,16 | 20,45 | (14,71) | 12,95 | |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 4,55 | 0,55 | 4,48 | 12,68 | 16,07 | (16,55) | 6,90 | |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 3,51 | 2,06 | 3,94 | 6,31 | 8,31 | (8,40) | 4,51 | |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 2,39 | 0,31 | 2,78 | 7,30 | 8,17 | (7,34) | 4,15 | |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 24,09 | 17,42 | 27,23 | 37,53 | 34,41 | (32,49) | 28,16 | |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 242,66 | 119,28 | 278,31 | 525,66 | 540,79 | 585,30 | 329,42 | |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 39,32 | 15,66 | 43,81 | 91,91 | (64,66) | / | 61,88 | |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 14,32 | 8,02 | 16,12 | 29,63 | 27,13 | (35,27) | 18,61 | |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 89,23 | 48,38 | 107,99 | 181,89 | 153,03 | 103,14 | 113,20 | |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | 14,72 | 5,81 | 15,03 | 40,71 | (46,16) | (49,51) | 21,94 | |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 20,31 | 8,34 | 25,22 | 47,85 | (65,70) | / | 25,08 | |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.ÄE. | 9,54 | 5,13 | 11,24 | 20,52 | 24,59 | (21,47) | 11,13 | |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 18,80 | 12,46 | 22,71 | 28,08 | (29,19) | / | 22,19 | |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 6,82 | 3,94 | 5,50 | 14,77 | (22,43) | (40,11) | 10,44 | |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 29,49 | 11,54 | 30,66 | 68,74 | 107,90 | (120,56) | 44,90 | |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.ÄE. | 9,52 | 5,17 | 9,48 | 25,88 | (21,37) | (38,06) | 12,05 | |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 802,71 | 523,11 | 912,10 | 1 336,22 | 1 572,19 | 1 736,16 | 966,57 | |
| GESAMTAUSGABEN | 1 149,83 | 685,18 | 1 297,90 | 2 133,61 | 2 427,73 | 2 652,05 | 1 454,09 | |
| ERSPARNIS 4) | 96,08 | 38,48 | 112,66 | 219,31 | 225,42 | 266,48 | 140,09 | |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.ÄE. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

11. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

G. HAUSHALTSVORSTÄNDE: NICHTERWERBSTÄTIGE

2. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN UNTER 600 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|-------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARF | EHEPAARE | EHEPAARE | SONSTIGE |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | HAUSHALTE |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | (6,54) | (2,97) | / | / | / | / | (20,77) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (4,71) | (2,51) | / | / | / | / | (16,35) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 9,11 | 6,97 | 13,02 | / | / | / | 17,69 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 29,72 | 27,56 | 41,45 | / | / | / | 28,02 |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 16,73 | 14,95 | 27,41 | / | / | / | (15,68) |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 347,68 | 346,17 | 415,61 | / | / | / | 297,33 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 28,75 | 25,19 | (14,55) | / | / | / | 60,75 |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 2,95 | 3,49 | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 6,20 | 5,61 | (4,91) | / | / | / | (9,46) |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 6,85 | 6,08 | (10,26) | / | / | / | (7,85) |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 48,17 | 38,86 | 51,81 | / | / | / | 69,28 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 24,93 | 19,89 | 24,04 | / | / | / | 30,47 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,24) | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 12,01 | 11,21 | 15,12 | / | / | / | 13,55 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 2,46 | 2,30 | (2,08) | / | / | / | (3,19) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (1,98) | (1,23) | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 24,87 | 22,51 | 33,95 | / | / | / | 28,80 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 507,89 | 481,92 | 596,24 | / | / | / | 539,95 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 428,00 | 414,47 | 500,22 | / | / | / | 434,02 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 419,97 | 408,11 | 489,35 | / | / | / | 425,68 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 451,69 | 436,70 | 533,56 | / | / | / | 462,33 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 2,33 | 1,02 | (2,30) | / | / | / | (3,16) |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 5,70 | 5,34 | 8,57 | / | / | / | 5,18 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 15,59 | 15,14 | 15,67 | / | / | / | 16,71 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,18) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 0,79 | (0,59) | / | / | / | / | (1,80) |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 2,39 | 2,29 | (2,98) | / | / | / | (2,21) |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 0,44 | / | (1,01) | / | / | / | (1,39) |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 1,34 | 1,23 | 2,07 | / | / | / | 1,18 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | (0,25) | / | (0,55) | / | / | / | (0,81) |
| UEBRIGE GELEISTFTE UEBERTRAGUNGEN | 10,20 | 10,64 | 8,12 | / | / | / | 9,21 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 61,07 | 54,44 | 62,11 | / | / | / | 79,67 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 3,81 | (2,85) | (9,60) | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 3,74 | 3,80 | (3,74) | / | / | / | (3,37) |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 27,87 | 26,23 | 24,12 | / | / | / | 37,11 |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | (2,59) | (2,85) | / | / | / | / | / |
| KAEUFF VON WERTPAPIEREN | (4,25) | (2,32) | / | / | / | / | / |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 4,55 | 4,18 | 7,83 | / | / | / | 3,48 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 7,97 | 6,57 | (6,05) | / | / | / | (17,51) |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 3,32 | 3,16 | (3,15) | / | / | / | (4,30) |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 2,97 | 2,48 | (4,90) | / | / | / | (3,87) |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | (0,69) | (0,55) | (1,99) | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 423,20 | 405,98 | 507,59 | / | / | / | 435,23 |
| GESAMTAUSGABEN | 507,89 | 481,92 | 596,24 | / | / | / | 539,95 |
| ERSPARNIS 4) | 12,21 | 15,03 | 8,31 | / | / | / | 10,08 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

G. HAUSHALTSVORSTÄNDE: NICHTERWERBSTÄTIGE

3. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 600 BIS UNTER 800 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|--|-----------|-------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------------------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | SONSTIGE HAUSHALTE |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | (26,77) | (9,98) | (23,04) | / | / | / | (72,52) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (8,21) | (7,78) | (4,85) | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | (8,77) | / | (16,81) | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | (8,41) | / | / | / | / | / | (43,88) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 13,60 | 12,98 | 9,34 | (41,22) | / | / | (23,62) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 57,96 | 61,63 | 53,13 | (38,88) | / | / | 65,95 |
| DAR.:EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 38,05 | 40,12 | 35,02 | / | / | / | (43,70) |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 569,66 | 565,86 | 608,81 | (467,64) | / | / | 469,98 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 34,14 | (39,50) | 17,84 | / | / | / | (73,46) |
| DAR.:EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 5,70 | (10,76) | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 9,11 | 9,90 | 6,43 | / | / | / | (14,32) |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 8,82 | 5,85 | 9,33 | / | / | / | (11,22) |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 89,48 | 91,42 | 87,09 | (82,41) | / | / | (95,17) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 43,98 | 49,38 | 38,87 | (41,71) | / | / | (45,90) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (3,42) | / | (4,17) | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 17,60 | 18,47 | 16,67 | / | / | / | (16,82) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 3,82 | (4,27) | 3,40 | / | / | / | (3,86) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (9,00) | / | (12,90) | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 39,62 | 41,57 | 36,38 | (59,76) | / | / | 38,87 |
| GESAMTEINNAHMEN | 849,16 | 838,69 | 851,39 | (893,58) | / | / | 865,11 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 711,24 | 699,85 | 718,59 | (727,28) | / | / | 719,85 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 694,44 | 686,53 | 700,43 | (698,61) | / | / | 698,41 |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 742,88 | 733,95 | 746,14 | (782,50) | / | / | 748,50 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 5,51 | 5,39 | 4,92 | (8,73) | / | / | (7,45) |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 11,29 | 7,93 | 13,24 | (19,94) | / | / | 13,99 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 29,76 | 35,56 | 23,46 | (22,28) | / | / | 34,30 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,28) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | (1,27) | / | (0,64) | / | / | / | (2,57) |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 4,96 | 8,18 | 2,21 | / | / | / | (4,28) |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 1,71 | (1,81) | 1,93 | / | / | / | (3,39) |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 2,60 | 2,68 | 2,40 | (2,68) | / | / | 2,94 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 0,99 | / | 1,08 | / | / | / | (2,11) |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 17,94 | 21,91 | 14,85 | (5,63) | / | / | 18,29 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 133,84 | 146,97 | 123,80 | (95,54) | / | / | 134,00 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 19,84 | (13,31) | (27,55) | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIEBEG.SPARBUECHER | 10,79 | 14,14 | 8,43 | / | / | / | (9,23) |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 52,49 | 62,47 | 46,03 | (22,93) | / | / | 48,95 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 6,33 | (7,74) | (4,45) | / | / | / | / |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | (5,11) | (4,54) | / | / | / | / | / |
| PRAEMIE F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 7,54 | 6,23 | 8,70 | (13,35) | / | / | 6,76 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 13,51 | 18,33 | 9,50 | / | / | / | (12,95) |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 5,74 | 5,42 | 5,26 | / | / | / | (6,91) |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 12,49 | (14,79) | 10,30 | / | / | / | (13,46) |
| DAR.:ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 3,60 | (4,92) | (2,92) | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 668,76 | 642,84 | 685,97 | (747,09) | / | / | 675,37 |
| GESAMTAUSGABEN | 849,16 | 838,69 | 851,39 | (893,58) | / | / | 865,11 |
| ERSPARNIS 4) | 40,76 | 50,63 | 33,79 | (9,96) | / | / | 37,07 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

G. HAUSHALTSVORSTÄENDE: NICHTERWERBSTÄTIGE

4. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 800 BIS UNTER 1200 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|-------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | SONSTIGE |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | HAUSHALTE |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 103,09 | / | 73,15 | (312,25) | (273,87) | / | 190,47 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 15,92 | / | 17,58 | (39,81) | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 38,83 | / | 53,05 | (127,57) | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 42,23 | / | / | (144,87) | (132,79) | / | 151,56 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 22,09 | (16,79) | 18,94 | (28,92) | (29,44) | / | 34,06 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 93,58 | 129,53 | 88,03 | 66,30 | (54,22) | / | 83,99 |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 63,34 | 87,88 | 59,55 | (44,44) | / | / | 55,97 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 739,88 | 742,62 | 786,65 | 586,08 | (678,13) | / | 661,77 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 41,26 | (57,18) | 30,54 | (53,68) | / | / | (52,78) |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 5,59 | (13,48) | (2,92) | / | / | / | (6,35) |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | 14,25 | 18,30 | 10,14 | (35,88) | / | / | 12,89 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 14,93 | 15,69 | 13,90 | (18,68) | / | / | 14,82 |
| DAR.VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | (9,42) | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 141,25 | 198,68 | 122,32 | 230,92 | / | / | 107,38 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (14,52) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 67,03 | 84,82 | 61,44 | 103,25 | / | / | 53,49 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (7,02) | / | (6,02) | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (4,10) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 5,76 | / | (6,63) | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 25,82 | 31,82 | 26,18 | (24,19) | / | / | 20,57 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 4,42 | (3,00) | 3,54 | (6,92) | / | / | (5,74) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 11,20 | / | (9,70) | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 57,71 | 66,96 | 55,54 | 69,76 | (97,27) | / | 47,36 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 228,04 | 1 263,59 | 1 199,21 | 1 402,47 | (1 325,44) | / | 1 205,52 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 014,15 | 982,26 | 1 007,45 | 1 083,11 | (1 084,56) | / | 1 035,96 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 972,75 | 951,21 | 972,79 | 1 011,25 | (1 022,32) | / | 976,38 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 045,39 | 1 033,86 | 1 042,23 | 1 099,69 | (1 149,61) | / | 1 038,56 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 21,37 | 24,16 | 16,52 | 28,55 | (24,86) | / | 29,80 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 20,03 | 6,89 | 18,14 | 43,31 | (37,38) | / | 29,78 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 52,90 | 68,94 | 47,89 | 46,24 | (50,00) | / | 53,09 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,71) | / | (0,82) | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 3,20 | (2,77) | 2,89 | (4,61) | / | / | (3,72) |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 12,39 | 22,02 | 10,55 | (7,34) | / | / | 9,99 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 3,75 | (1,19) | 3,92 | (7,54) | / | / | 4,40 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 3,79 | 4,19 | 3,48 | 4,18 | (5,95) | / | 3,95 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 2,23 | (0,76) | 2,38 | (4,22) | / | / | 2,60 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 26,76 | 37,72 | 23,77 | 17,94 | (20,01) | / | 27,37 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 233,11 | 309,33 | 213,65 | 275,64 | (176,80) | / | 199,95 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 40,46 | (75,09) | 30,43 | (58,76) | / | / | (27,95) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIEBEG.SPARBÜCHER | 16,99 | 18,54 | 16,31 | (20,83) | / | / | 16,83 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 89,08 | 104,98 | 88,56 | 87,56 | (57,83) | / | 78,50 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 12,51 | (14,41) | 10,85 | (19,86) | / | / | (13,21) |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 12,36 | (20,67) | (11,51) | / | / | / | (5,81) |
| PRAEMIE F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 10,23 | 7,47 | 10,45 | 17,67 | (16,22) | / | 9,50 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 21,39 | 32,51 | 19,77 | (13,49) | / | / | 18,14 |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 6,86 | (5,06) | 5,14 | (11,25) | / | / | 10,19 |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 23,23 | (36,60) | 20,63 | (29,99) | / | / | 19,82 |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 8,77 | (18,78) | 6,08 | (8,15) | / | / | (5,68) |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 900,63 | 854,27 | 903,01 | 1 008,73 | (1 036,40) | / | 892,90 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 228,04 | 1 263,59 | 1 199,21 | 1 402,47 | (1 325,44) | / | 1 205,52 |
| ERSPARNIS 4) | 83,09 | 91,87 | 85,25 | 36,57 | (49,39) | / | 86,89 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINKÄUFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

G. HAUSHALTSVORSTÄNDE: NICHTERWERBSTÄTIGE

5. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1200 BIS UNTER 1500 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|--------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------------------|
| | | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | |
| | | EINKOMMEN UND EINKÄUFEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 271,49 | / | 158,69 | 520,75 | (394,90) | / | 444,51 |
| DAR.: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 27,95 | / | (39,86) | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 83,82 | / | 112,81 | (144,24) | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 145,98 | / | / | 354,59 | (233,61) | / | 365,35 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERSTÄTIGKEIT | 40,05 | / | 38,49 | (41,01) | / | / | 41,98 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 149,30 | 273,35 | 149,54 | 107,13 | (138,43) | / | 122,45 |
| DAR.: EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 107,32 | (200,74) | 104,16 | (81,09) | (107,21) | / | 87,50 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 894,92 | (976,70) | 988,11 | 742,67 | (796,72) | / | 769,17 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN | 50,79 | / | 48,04 | (51,05) | / | / | (60,85) |
| DAR.: EINKÜNFEN AUS UNTERVERMIETUNG | (3,70) | / | (2,72) | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKÜNFENÜBERTRAGUNGEN | 23,72 | (33,19) | 25,80 | (20,49) | / | / | (19,31) |
| SONSTIGE EINKÜNFEN | 28,73 | (20,62) | 23,70 | (28,02) | / | / | (43,87) |
| DAR.: VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKÜNFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 224,24 | (281,02) | 263,51 | (144,20) | / | / | 185,07 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 105,05 | (115,18) | 134,73 | (55,91) | / | / | 78,08 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (14,62) | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (10,70) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (6,01) | / | (4,08) | / | / | / | / |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 34,30 | (32,71) | 36,96 | (36,06) | / | / | (28,58) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 6,08 | / | (4,91) | (7,52) | / | / | (6,89) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (22,58) | / | (20,68) | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 61,27 | 58,03 | 68,98 | 56,06 | (63,41) | / | 41,79 |
| GESAMTEINKÜNFEN | 1 744,51 | 1 761,81 | 1 764,86 | 1 711,38 | (1 625,10) | / | 1 729,00 |
| DAR.: HAUSHALTSBRUTTOEINKÜMFEN | 1 430,27 | 1 402,14 | 1 408,67 | 1 483,10 | (1 422,41) | / | 1 458,27 |
| HAUSHALTSNETTOEINKÜMFEN | 1 334,48 | 1 326,02 | 1 332,22 | 1 348,30 | (1 328,31) | / | 1 334,42 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKÜMFEN UND EINKÜNFEN 2) | 1 424,48 | 1 404,67 | 1 424,90 | 1 432,38 | (1 406,86) | / | 1 420,08 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKÜMFEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 59,84 | (68,34) | 53,96 | 66,88 | (42,38) | / | 69,38 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 35,95 | (7,78) | 22,49 | 67,92 | (51,72) | / | 54,47 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 83,49 | 109,62 | 84,85 | 68,31 | (73,32) | / | 82,98 |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | (1,05) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | 7,87 | / | 7,82 | (10,16) | / | / | (8,42) |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 20,19 | (34,35) | 23,96 | (10,01) | / | / | 14,92 |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 7,76 | / | 7,18 | (9,95) | (12,24) | / | 8,78 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 5,72 | 7,66 | 5,14 | 5,41 | (9,10) | / | 5,94 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 4,60 | / | 4,42 | (5,34) | / | / | 5,33 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 36,14 | 58,33 | 35,05 | 25,90 | (24,30) | / | 38,40 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 411,69 | 513,52 | 457,80 | 311,16 | (238,62) | / | 361,72 |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 61,55 | / | 72,28 | (37,84) | / | / | (38,16) |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL. AUF PRAEMIEENBEG. SPARBÜCHER | 26,62 | (31,45) | 26,28 | (24,12) | / | / | 27,94 |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 163,32 | 190,79 | 190,36 | 109,13 | (62,88) | / | 145,68 |
| SPARBETRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 25,90 | / | 26,19 | (31,44) | / | / | (27,01) |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 34,15 | / | (44,38) | / | / | / | (24,90) |
| PRAEMIEEN F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 13,23 | (7,22) | 12,03 | 17,64 | (23,36) | / | 13,70 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 27,96 | (21,58) | 33,01 | (23,67) | / | / | (24,82) |
| RÜCKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 8,74 | / | (5,90) | (8,05) | / | / | (11,53) |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 49,86 | (79,96) | 47,13 | (44,00) | / | / | (47,50) |
| DAR. ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 15,34 | (29,93) | 15,42 | (11,99) | / | / | (12,27) |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 153,54 | 1 062,55 | 1 145,76 | 1 197,11 | (1 219,06) | / | 1 160,45 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 744,51 | 1 761,81 | 1 764,86 | 1 711,38 | (1 625,10) | / | 1 729,00 |
| ERSPARNIS 4) | 172,11 | 202,57 | 178,87 | 154,97 | (106,76) | / | 164,38 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II.EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

G.HAUSHALTSVORSTAEENDE:NICHTERWERBSTAETIGE

6.MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1500 BIS UNTER 1800 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|--------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------------------|
| | | ALLFINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 400,82 | / | (154,02) | 677,14 | (852,03) | / | 541,20 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (30,75) | / | (47,38) | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 81,18 | / | (99,16) | (123,96) | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 266,22 | / | / | 532,71 | (568,09) | / | 423,23 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT | 41,40 | / | 49,32 | (52,67) | / | / | (25,85) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 212,20 | (461,04) | 251,46 | 132,74 | (98,95) | / | 177,54 |
| DAR.:EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 151,04 | (343,28) | 182,78 | (94,56) | / | / | 112,79 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 1 055,39 | (1 104,42) | 1 202,29 | 921,20 | (847,91) | / | 975,50 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 42,82 | / | (40,82) | (22,85) | / | / | (52,69) |
| DAR.:EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (5,17) | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 30,53 | / | 35,36 | (23,28) | / | / | (25,90) |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 25,24 | / | 26,29 | (18,45) | / | / | (24,26) |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 274,89 | (540,69) | 260,21 | (217,97) | / | / | 271,35 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 135,31 | (136,90) | 169,80 | (97,76) | / | / | 126,69 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (21,24) | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (9,44) | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 38,95 | / | 38,65 | (34,70) | / | / | (42,46) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 7,80 | / | (5,83) | / | / | / | (5,71) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (33,42) | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 73,49 | (53,89) | 110,88 | 44,97 | (62,88) | / | 46,39 |
| GESAMTEINNAHMEN | 2 156,78 | (2 426,57) | 2 130,65 | 2 111,27 | (2 251,32) | / | 2 140,68 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 783,16 | (1 762,22) | 1 733,27 | 1 829,88 | (1 900,37) | / | 1 798,68 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 638,30 | (1 634,64) | 1 630,28 | 1 643,45 | (1 687,60) | / | 1 632,33 |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 1 737,03 | (1 758,30) | 1 767,45 | 1 706,87 | (1 755,38) | / | 1 702,98 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 96,51 | (119,98) | 82,21 | 109,82 | (108,67) | / | 102,91 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 48,35 | (7,60) | 20,78 | 76,61 | (104,10) | / | 63,44 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 107,80 | (142,64) | 119,50 | 94,93 | (87,24) | / | 101,37 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (1,34) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 10,26 | / | (8,43) | (13,17) | / | / | (12,32) |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 25,02 | (46,37) | 30,55 | (17,93) | / | / | 22,19 |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 11,61 | / | 9,70 | (13,79) | (16,34) | / | 13,18 |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 6,91 | (8,06) | 6,85 | 6,23 | (7,47) | / | 7,26 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 6,96 | / | 6,78 | (7,95) | / | / | 7,33 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 45,47 | (69,50) | 55,35 | 35,20 | (36,24) | / | 36,65 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 522,28 | (883,74) | 541,31 | 456,38 | (436,57) | / | 476,98 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 77,78 | / | (63,57) | (74,24) | / | / | (86,13) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 32,00 | / | 32,56 | (35,53) | / | / | 31,35 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 189,00 | (352,20) | 214,55 | 156,46 | (88,19) | / | 165,88 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 33,76 | / | (28,00) | (45,91) | / | / | (37,27) |
| KAUEFE VON WERTPAPIEREN | 53,01 | / | (50,01) | / | / | / | (39,68) |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 16,46 | (14,92) | 14,21 | 19,87 | (22,29) | / | 16,56 |
| SONSTIGE ERHOEWUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 40,27 | / | 50,41 | (27,02) | / | / | (29,66) |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDENEINSCHL.ZINSEN) | 12,43 | / | (6,18) | (20,76) | / | / | (13,90) |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 67,52 | / | 81,82 | (57,66) | / | / | (56,55) |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 23,97 | / | 25,55 | (33,59) | / | / | (15,94) |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 381,84 | (1 272,61) | 1 366,85 | 1 373,53 | (1 514,74) | / | 1 395,98 |
| GESAMTAUSGABEN | 2 156,78 | (2 426,57) | 2 130,65 | 2 111,27 | (2 251,32) | / | 2 140,68 |
| ERSPARNIS 4) | 223,42 | (315,86) | 255,55 | 204,82 | (134,58) | / | 189,69 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN.-2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ.-3) EINSCHL. NICHTTENTOMMENER GEWINN.-4) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

II. EINKOMMEN UND EINKÜNFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM HAUSHALTSTYP

G. HAUSHALTSVORSTÄNDE: NICHTERWERBSTÄTIGE

7. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1800 BIS UNTER 10000 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | SONSTIGE HAUSHALTE |
|--|-----------|--------------------------|-----------|------------|---------------|---------------|-----------------------|
| | | ALLEINLEBENDE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | EHEPAARE | |
| | | FRAUEN | OHNE KIND | MIT 1 KIND | MIT 2 KINDERN | MIT 3 KINDERN | |
| | | EINKOMMEN UND EINKÜNFEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 776,74 | / | (242,71) | 916,32 | 1 162,54 | (1 433,43) | 964,88 |
| DAR.: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 60,41 | / | (85,88) | (95,13) | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 115,83 | / | (147,75) | (136,32) | (194,21) | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 536,68 | / | / | 681,00 | 930,99 | (1 172,98) | 701,80 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 87,51 | / | 81,28 | 107,66 | (89,46) | / | 74,38 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 431,91 | (1 235,58) | 478,83 | 376,72 | 308,07 | (355,99) | 406,32 |
| DAR.: EINKÜNFEN AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 312,89 | (959,99) | 289,61 | 277,54 | (249,38) | (308,11) | 316,44 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 1 314,48 | (1 106,08) | 1 599,03 | 1 230,75 | (1 143,71) | (1 105,48) | 1 240,56 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN | 70,23 | / | (94,75) | (56,48) | / | / | (70,60) |
| DAR.: EINKÜNFEN AUS UNTERVERMIETUNG | (6,42) | / | (6,57) | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | 47,32 | / | 54,23 | (51,32) | (43,40) | / | 42,66 |
| SONSTIGE EINKÜNFEN | 81,41 | / | 46,55 | (103,19) | (64,80) | / | 102,73 |
| DAR.: VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | (61,96) | / | / | / | / | / | / |
| EINKÜNFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 473,28 | / | 495,60 | 454,50 | (409,37) | (432,25) | 504,02 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (54,75) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 191,65 | / | 203,10 | 216,19 | (126,44) | (188,11) | 184,81 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (38,74) | / | (36,45) | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (28,12) | / | (47,59) | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (19,11) | / | (20,01) | / | / | / | / |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 57,67 | / | 62,78 | (59,22) | (46,42) | / | 49,37 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 12,78 | / | (5,89) | (9,76) | / | / | (16,15) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (69,78) | / | / | / | / | / | (98,03) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 92,46 | (187,78) | 98,64 | 81,22 | 51,28 | (110,82) | 96,27 |
| GESAMTEINKÜNFEN | 3 375,34 | (3 267,61) | 3 191,62 | 3 378,16 | 3 313,10 | (3 702,97) | 3 502,42 |
| DAR.: HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 728,19 | (2 676,88) | 2 550,83 | 2 739,25 | 2 787,65 | (3 084,88) | 2 799,40 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 2 431,76 | (2 330,76) | 2 308,10 | 2 433,75 | 2 458,99 | (2 687,87) | 2 493,99 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKÜNFEN UND EINKÜNFEN 2) | 2 605,63 | (2 582,85) | 2 453,29 | 2 618,16 | 2 575,07 | (2 873,71) | 2 692,99 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKÜNFEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 223,24 | (333,35) | 221,79 | 227,27 | 213,26 | (244,58) | 212,41 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 73,19 | (12,77) | 20,94 | 78,23 | 115,40 | (152,43) | 93,00 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 176,21 | (184,84) | 192,17 | 185,01 | 148,35 | (160,72) | 168,01 |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | (0,94) | / | / | / | / | / | (1,40) |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | (2,28) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | 17,25 | / | (9,25) | (18,91) | (20,50) | / | 21,39 |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 46,09 | (56,78) | 59,62 | 47,76 | (36,25) | / | 38,87 |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRZEUGVERSICHERUNG | 18,46 | / | 13,64 | 20,80 | (21,64) | (28,93) | 19,41 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 10,53 | (14,20) | 10,81 | 9,82 | 9,61 | (12,26) | 10,48 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 10,84 | / | 8,64 | 12,06 | (10,38) | (13,28) | 12,02 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 69,82 | (95,12) | 88,56 | 71,87 | 46,03 | (49,14) | 61,58 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 1 017,83 | (1 063,34) | 1 034,22 | 1 019,95 | 844,13 | (905,55) | 1 067,37 |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 200,68 | / | 171,78 | (188,48) | (91,16) | / | 269,20 |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL. AUF PRAEMIEFÜHRG. SPARBÜCHER | 40,43 | / | 32,65 | 44,64 | (38,16) | (54,21) | 44,53 |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 320,58 | (306,65) | 347,28 | 375,88 | 234,11 | (164,93) | 314,14 |
| SPARBETRÄGE FÜR BAUSPARGUTVERTRAG | 73,39 | / | 69,11 | 72,48 | (82,68) | / | 74,69 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 117,53 | / | 168,23 | (90,63) | / | / | (95,29) |
| PRÄMIEN F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 27,40 | (20,26) | 27,54 | 27,54 | 30,45 | (26,38) | 27,04 |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 51,33 | / | 74,51 | (50,62) | (39,63) | / | (39,40) |
| RÜCKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 20,15 | / | (11,85) | (21,66) | (21,98) | / | 22,82 |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 165,36 | / | 131,27 | 143,41 | (174,07) | (213,19) | 180,26 |
| DAR.: ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 51,46 | / | 40,26 | 53,06 | (31,80) | (66,21) | 50,70 |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 884,87 | (1 673,31) | 1 722,50 | 1 867,70 | 1 991,96 | (2 239,69) | 1 961,63 |
| GESAMTAUSGABEN | 3 375,34 | (3 267,61) | 3 191,62 | 3 378,16 | 3 313,10 | (3 702,97) | 3 502,42 |
| ERSPARNIS 4) | 493,09 | (529,66) | 498,36 | 512,39 | 402,96 | (407,09) | 512,65 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄENDE

A. HAUSHALTSVORSTÄENDE: INSGESAMT

1. ALLE EINKOMMENSGRUPPEN

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|--|----------|----------|----------|----------|----------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DARVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 918,92 | 868,99 | 1 315,28 | 1 375,69 | 1 311,34 | 797,70 | 139,74 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 720,77 | 684,76 | 1 106,82 | 1 180,66 | 992,43 | 583,66 | 48,48 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 99,33 | 173,01 | 201,91 | 134,20 | 123,71 | 63,93 | 17,98 |
| EINKOMMEN DER KINDER | 91,64 | / | (1,38) | 55,96 | 185,67 | 141,39 | 66,28 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 258,25 | 67,62 | 228,78 | 401,63 | 390,17 | 259,60 | 78,22 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 114,25 | 21,92 | 68,36 | 129,33 | 145,35 | 121,47 | 107,19 |
| DAR.:EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 84,14 | (9,08) | 47,94 | 101,38 | 113,68 | 91,51 | 69,31 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 276,74 | 64,89 | 52,69 | 90,91 | 164,08 | 288,41 | 646,36 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 19,03 | 82,11 | 18,36 | 10,59 | 11,77 | 16,51 | 30,79 |
| DAR.:EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 2,98 | / | 1,54 | 1,44 | 3,06 | 3,74 | 4,40 |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 27,07 | 39,38 | 47,80 | 35,76 | 28,85 | 19,21 | 12,46 |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 28,58 | (37,58) | 42,12 | 36,80 | 36,56 | 24,32 | 11,24 |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 16,28 | / | 22,33 | 19,88 | 21,17 | 14,91 | (7,02) |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 224,79 | 153,24 | 305,27 | 298,27 | 252,04 | 185,85 | 135,98 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | 10,61 | / | (7,87) | (12,68) | (11,12) | (12,66) | (8,93) |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | (1,26) | / | / | (0,70) | / | (3,14) | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 86,18 | 68,90 | 102,06 | 101,31 | 95,45 | 79,08 | 64,91 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 19,45 | / | 32,45 | 30,51 | 22,66 | 12,79 | 7,22 |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 6,72 | / | 7,78 | 8,68 | 5,29 | 6,25 | 6,16 |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 5,02 | / | 2,12 | 3,25 | 5,36 | 5,95 | 7,38 |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 28,27 | 29,64 | 29,05 | 32,02 | 34,54 | 26,58 | 21,76 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 11,00 | (15,11) | 18,15 | 15,57 | 13,55 | 7,98 | 3,63 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 56,30 | (33,73) | 105,27 | 93,55 | 63,24 | 31,41 | 15,19 |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 62,64 | 82,77 | 89,75 | 87,24 | 65,53 | 46,99 | 37,72 |
| GESAMTEINNAHMEN | 1 930,27 | 1 418,50 | 2 168,41 | 2 466,22 | 2 405,69 | 1 760,06 | 1 199,70 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 614,26 | 1 144,91 | 1 731,27 | 2 043,91 | 2 051,56 | 1 502,90 | 1 014,76 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 384,84 | 951,41 | 1 445,26 | 1 726,08 | 1 721,42 | 1 286,50 | 949,81 |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 1 476,06 | 1 071,76 | 1 577,13 | 1 850,12 | 1 823,51 | 1 357,81 | 998,77 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 144,73 | 101,08 | 167,40 | 199,71 | 211,23 | 139,99 | 45,59 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 84,69 | 92,42 | 118,61 | 118,12 | 118,91 | 76,41 | 19,36 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 89,84 | 52,48 | 97,85 | 111,21 | 113,61 | 87,05 | 55,12 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 0,94 | / | 1,17 | 1,71 | 1,38 | 0,71 | (0,13) |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 3,77 | / | 2,90 | 5,06 | 5,28 | 5,42 | 0,83 |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 16,15 | (8,99) | 22,75 | 23,68 | 22,31 | 14,28 | 3,66 |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 16,67 | 4,74 | 15,25 | 18,78 | 19,58 | 16,95 | 14,11 |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 11,43 | 12,84 | 16,86 | 16,28 | 15,09 | 9,07 | 3,64 |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 6,57 | 3,77 | 7,25 | 8,28 | 8,55 | 6,32 | 3,74 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 7,29 | 7,39 | 10,97 | 10,82 | 9,20 | 5,68 | 2,30 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 27,02 | 13,88 | 20,70 | 26,60 | 32,22 | 28,62 | 26,71 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 445,97 | 234,46 | 519,97 | 589,59 | 548,24 | 394,56 | 270,73 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 95,53 | / | 132,05 | 149,70 | 115,30 | 71,58 | 41,90 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | 5,44 | / | (4,02) | 7,40 | (9,38) | (6,26) | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 22,10 | 11,42 | 21,04 | 27,11 | 28,70 | 22,26 | 14,44 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 113,64 | 78,78 | 118,76 | 115,44 | 126,99 | 110,67 | 103,57 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 35,15 | 24,24 | 51,46 | 46,90 | 43,01 | 29,08 | 15,99 |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 26,34 | (11,35) | 25,55 | 27,95 | 26,60 | 26,12 | 26,29 |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 29,47 | 13,18 | 29,25 | 43,66 | 41,94 | 29,38 | 10,42 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 24,03 | (18,00) | 25,78 | 23,79 | 26,86 | 22,89 | 22,39 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 14,45 | 19,94 | 19,45 | 20,86 | 18,62 | 11,83 | 5,42 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 79,82 | 42,35 | 92,61 | 126,78 | 110,84 | 64,49 | 28,87 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 24,57 | / | 23,94 | 40,44 | 36,34 | 20,94 | 8,66 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 165,04 | 938,06 | 1 264,58 | 1 447,59 | 1 413,70 | 1 062,05 | 808,90 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 930,27 | 1 418,50 | 2 168,41 | 2 466,22 | 2 405,69 | 1 760,06 | 1 199,70 |
| ERSPARNIS 4) | 196,61 | 79,32 | 190,76 | 250,88 | 259,86 | 187,77 | 126,09 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

A. HAUSHALTSVORSTÄNDE: INSGESAMT

2. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN UNTER 300 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|--|---------|---------|---------|----------|---------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEUDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | (7,30) | / | / | / | / | (11,45) | (6,68) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 19,40 | / | / | / | / | 35,09 | 19,33 |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | (10,67) | / | / | / | / | (18,67) | (10,97) |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 202,34 | / | / | / | / | (235,51) | 209,77 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | (13,56) | / | / | / | / | / | (12,91) |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | (3,57) | / | / | / | / | / | (3,54) |
| SONSTIGE EINNAHMEN | (2,09) | / | / | / | / | / | (6,39) |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 26,95 | / | / | / | / | (16,30) | (23,62) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | (10,21) | / | / | / | / | (7,46) | (9,53) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 7,34 | / | / | / | / | (6,22) | (6,72) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (1,62) | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 16,54 | / | / | / | / | 20,52 | 9,32 |
| GESAMTEINNAHMEN | 299,48 | / | / | / | / | 341,18 | 292,25 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 253,90 | / | / | / | / | 300,06 | 252,92 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 247,52 | / | / | / | / | 294,96 | 248,50 |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 266,15 | / | / | / | / | 324,88 | 264,21 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | / | / | / | / | / | / | / |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 3,83 | / | / | / | / | (4,23) | 3,10 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 8,11 | / | / | / | / | (13,26) | 7,76 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | (1,73) | / | / | / | / | / | / |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 0,75 | / | / | / | / | (0,97) | 0,75 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | / | / | / | / | / | / | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 4,73 | / | / | / | / | (6,39) | 4,98 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 22,84 | / | / | / | / | 24,35 | 23,23 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 12,23 | / | / | / | / | 8,28 | 11,32 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | / | / | / | / | / | / | / |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 2,96 | / | / | / | / | (4,82) | 2,65 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (2,36) | / | / | / | / | / | (2,05) |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (1,79) | / | / | / | / | / | (1,28) |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 262,15 | / | / | / | / | 298,37 | 256,84 |
| GESAMTAUSGABEN | 299,48 | / | / | / | / | 341,18 | 292,25 |
| ERSPARNIS 4) | -4,11 | / | / | / | / | 7,70 | -0,58 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

A. HAUSHALTSVORSTÄNDE: INSGESAMT

3. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 300 BIS UNTER 600 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTÄNDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
|---|-----------|---|----------|----------|----------|---------|---------|
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 56,17 | / | (179,07) | (348,57) | (219,38) | 80,73 | (5,78) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 54,16 | / | (172,10) | (335,39) | (215,05) | 78,73 | (4,62) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 16,47 | / | (19,54) | / | (21,44) | 24,28 | 9,80 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 30,73 | (14,04) | 19,86 | (18,99) | 28,15 | 33,54 | 31,08 |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 17,34 | / | / | / | (17,39) | 21,45 | 16,72 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 338,05 | / | (115,18) | / | 231,67 | 328,53 | 382,50 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 28,95 | (197,18) | (146,80) | / | (20,19) | (18,07) | 24,06 |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 3,07 | / | / | / | / | (2,44) | (3,92) |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 6,65 | (23,11) | (27,57) | / | (9,85) | 4,53 | 5,43 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 6,69 | / | / | / | (7,07) | 7,38 | 4,26 |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 48,24 | (70,14) | (148,34) | / | (51,95) | 45,44 | 42,75 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 23,24 | (37,28) | (67,63) | / | (18,13) | 21,47 | 21,95 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (1,46) | / | / | / | / | / | (2,22) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 12,86 | / | (18,32) | / | (16,35) | 14,38 | 11,11 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 3,11 | / | / | / | (8,09) | 3,25 | 2,12 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (2,63) | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 27,69 | (49,40) | 69,15 | (24,67) | 26,54 | 33,35 | 21,89 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 559,64 | (654,80) | 753,68 | (648,55) | 616,24 | 575,85 | 527,55 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 477,02 | (499,31) | 508,02 | (577,39) | 530,68 | 489,68 | 458,65 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 458,99 | (471,81) | 468,15 | (500,89) | 478,60 | 467,07 | 450,50 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 493,37 | (557,16) | 565,47 | (527,25) | 512,21 | 507,80 | 476,45 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 5,88 | / | (19,29) | (29,17) | (20,01) | 7,18 | 1,74 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 12,15 | / | (20,58) | (47,33) | 32,07 | 15,43 | 6,61 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 16,98 | / | (22,89) | (19,13) | 13,36 | 16,52 | 17,35 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,33) | / | / | / | / | (0,81) | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 0,93 | / | (4,66) | / | / | (0,91) | (0,59) |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 2,44 | / | (3,54) | / | / | (2,00) | 2,81 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 0,56 | / | (4,26) | / | / | (0,48) | (0,27) |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 1,59 | / | (1,13) | (3,98) | 2,12 | 2,01 | 1,29 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 0,30 | / | (2,66) | / | / | / | (0,13) |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 10,81 | / | (6,60) | (6,11) | 8,02 | 9,98 | 12,12 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 66,88 | (105,73) | 122,28 | (76,74) | 65,00 | 68,15 | 61,68 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 3,80 | / | / | / | / | (4,79) | (3,25) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 4,78 | / | / | / | (5,74) | 6,42 | 3,66 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 30,61 | (45,53) | 53,98 | (18,26) | 21,53 | 28,79 | 31,15 |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | (2,96) | / | / | / | / | (4,79) | (1,91) |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | (3,05) | / | / | / | / | / | / |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 5,13 | / | / | (13,97) | 6,23 | 6,41 | 4,23 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 8,83 | / | / | / | (7,72) | 5,76 | 9,82 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 3,96 | / | / | / | (9,48) | 4,55 | 3,07 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 3,73 | / | / | / | / | (4,60) | (2,27) |
| DAR.:ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | (0,84) | / | / | / | / | (0,77) | (0,83) |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 457,75 | (509,29) | 568,64 | (476,18) | 485,80 | 468,57 | 440,17 |
| GESAMTAUSGABEN | 559,64 | (654,80) | 753,68 | (648,55) | 616,24 | 575,85 | 527,55 |
| ERSPARNIS 4) | 17,80 | (35,59) | -26,56 | (28,86) | 12,27 | 21,94 | 18,08 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III.EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTAEENDE

A.HAUSHALTSVORSTAEENDE: INSGESAMT

4.MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 600 BIS UNTER 800 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|---|----------|----------|---------|---------|---------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 279,14 | (688,87) | 694,57 | 661,58 | 474,14 | 351,80 | (27,20) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 264,12 | (665,07) | 666,07 | 649,38 | 452,82 | 331,78 | (20,07) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | (7,05) | / | / | / | / | (7,03) | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 6,68 | / | / | / | (12,66) | (10,77) | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEETIGKEIT | 30,25 | / | (27,27) | (36,98) | (47,24) | 39,94 | 18,97 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 48,97 | (15,55) | 20,35 | 33,14 | 37,13 | 53,65 | 57,53 |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 31,07 | / | / | / | (22,43) | 37,27 | 36,11 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 379,50 | / | (72,48) | (96,24) | 232,35 | 313,36 | 576,53 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 25,36 | / | (32,34) | (30,75) | (21,32) | (20,61) | 25,97 |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 4,89 | / | / | / | / | (7,12) | (4,51) |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 9,45 | (20,01) | (20,07) | (12,22) | (9,81) | 9,63 | 6,42 |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 8,36 | / | (7,91) | (4,53) | (14,87) | 10,34 | 5,37 |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (4,24) | / | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 82,89 | (80,57) | (113,14) | (72,57) | 84,20 | 71,24 | 87,26 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 37,16 | (37,90) | (42,44) | (28,15) | 38,59 | 33,90 | 39,42 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (1,86) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,57) | / | / | / | / | / | (2,95) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 16,65 | / | (19,59) | (10,44) | (18,71) | 15,27 | 17,37 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 4,87 | / | (9,39) | (9,38) | (5,59) | 4,95 | 3,25 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 9,74 | / | / | / | / | (8,69) | (8,51) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 44,67 | (69,03) | 79,58 | 65,95 | 60,37 | 42,53 | 31,83 |
| GESAMTEINNAHMEN | 908,59 | (1 032,02) | 1 067,71 | 1 013,96 | 981,43 | 913,10 | 837,08 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 772,67 | (866,44) | 867,08 | 870,91 | 821,99 | 788,99 | 712,62 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 700,95 | (699,98) | 709,79 | 717,96 | 706,00 | 702,52 | 694,54 |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 753,98 | (784,99) | 797,28 | 788,44 | 781,24 | 755,39 | 731,74 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 30,45 | (82,34) | 69,11 | 65,35 | 51,96 | 36,40 | 6,15 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 41,27 | (84,12) | 88,18 | 87,60 | 64,03 | 50,07 | 11,93 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 31,62 | (34,23) | 34,36 | 33,81 | 33,91 | 31,45 | 30,24 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | (0,13) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 1,38 | / | / | / | / | (3,23) | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 1,87 | / | (4,02) | / | / | (2,17) | (8,98) |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 4,72 | / | (1,82) | / | (5,37) | 4,93 | 5,20 |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 2,78 | (8,69) | 7,39 | (6,18) | (3,31) | 2,59 | 1,21 |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 2,91 | / | 3,26 | 3,19 | 3,78 | 3,07 | 2,51 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 1,56 | / | (4,72) | (3,30) | (1,87) | 1,32 | (8,72) |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 16,27 | (12,06) | 12,64 | 12,43 | 15,76 | 13,93 | 19,52 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 132,38 | (148,96) | 139,35 | 114,05 | 139,71 | 127,63 | 134,34 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 17,60 | / | / | / | / | (17,21) | 19,66 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 11,29 | / | (12,42) | (11,74) | (10,85) | 12,11 | 10,45 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 48,17 | (61,79) | 41,33 | 30,23 | 35,44 | 43,50 | 58,00 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 7,67 | / | (14,86) | / | / | (7,64) | (5,06) |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | (4,87) | / | / | / | / | / | (6,91) |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 9,11 | (5,89) | 12,73 | 10,96 | 10,85 | 10,07 | 7,19 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 12,62 | / | (10,23) | (7,79) | (20,09) | 10,69 | 13,06 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 7,53 | / | (11,79) | (12,88) | (9,53) | 8,70 | 4,49 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 13,52 | / | (18,20) | (16,72) | (19,85) | 15,10 | 9,52 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 2,98 | / | / | / | (4,20) | 3,20 | 3,03 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 672,87 | (682,37) | 736,71 | 713,15 | 691,82 | 667,55 | 654,42 |
| GESAMTAUSGABEN | 908,59 | (1 032,02) | 1 067,71 | 1 013,96 | 981,43 | 913,10 | 837,08 |
| ERSPARNIS 4) | 46,51 | (68,39) | 25,08 | 38,98 | 51,31 | 53,19 | 44,05 |

1)SALDO ZWISCHEN ERFASTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASTEN GESAMTAUSGABEN.-2)EINSCHL.STATISTISCHE DIFFERENZ.-3)EINSCHL.NICHTENTNOMMENER GEWINN.-4)AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG,KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG,KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄENDE

A. HAUSHALTSVORSTÄENDE: INSGESAMT

5. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 800 BIS UNTER 1000 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DARVON MIT HAUSHALTSVORSTÄENDE IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
|---|-----------|--|----------|----------|----------|----------|----------|
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 573,90 | (926,48) | 977,66 | 883,66 | 823,79 | 584,56 | (60,33) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 535,07 | (847,98) | 937,13 | 862,62 | 777,26 | 534,23 | (31,06) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 20,08 | / | 39,46 | (13,21) | (13,97) | (20,65) | (10,39) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 16,91 | / | / | (7,61) | (31,45) | 28,93 | (14,62) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 45,93 | (20,95) | 30,92 | 66,96 | 37,06 | 56,69 | 40,23 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 57,41 | (18,09) | 24,23 | 37,34 | 49,21 | 67,35 | 82,49 |
| DAR.EINKÜENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 37,65 | / | (11,74) | 24,16 | 33,74 | 47,93 | 52,72 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 321,77 | / | 41,80 | 85,49 | 159,47 | 297,34 | 701,78 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 21,23 | / | 15,44 | (15,18) | (13,48) | (20,41) | 28,77 |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 3,24 | / | / | / | / | (4,49) | (5,11) |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 14,18 | (31,90) | 23,36 | 13,73 | 14,66 | 13,13 | 8,67 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 14,21 | / | 26,91 | 14,12 | 18,80 | 10,38 | 8,17 |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (7,70) | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 117,73 | (165,03) | 144,78 | 110,72 | 120,95 | 111,84 | 106,33 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 54,04 | (48,45) | 60,73 | 45,24 | 45,33 | 51,14 | 60,99 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (5,50) | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (1,90) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 4,67 | / | / | / | / | (7,85) | (5,32) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 20,94 | (43,28) | 17,43 | 20,52 | 16,46 | 22,74 | 21,84 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 8,55 | / | 14,40 | 12,90 | (8,88) | 6,97 | 2,96 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 16,33 | / | (34,40) | (23,84) | (22,88) | (6,82) | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 65,73 | (77,31) | 97,06 | 79,60 | 67,60 | 56,44 | 48,55 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 232,09 | (1 358,96) | 1 382,16 | 1 306,80 | 1 305,02 | 1 218,14 | 1 085,32 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 034,42 | (1 096,01) | 1 113,41 | 1 102,36 | 1 097,67 | 1 039,48 | 922,27 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 901,16 | (900,71) | 907,64 | 910,26 | 909,60 | 898,72 | 892,02 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 981,10 | (998,63) | 1 031,61 | 1 003,98 | 996,00 | 965,54 | 948,74 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 62,11 | (95,13) | 94,34 | 85,54 | 88,47 | 67,50 | 14,45 |
| PFLICHTBEITRÄEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 71,15 | (100,17) | 111,43 | 106,56 | 99,60 | 73,26 | 15,80 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 49,14 | (55,73) | 54,97 | 48,74 | 51,05 | 47,79 | 45,99 |
| FREIW.BEITRÄEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | (0,36) | / | (0,70) | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 1,14 | / | (0,54) | (1,41) | (1,69) | (1,77) | (0,60) |
| FREIW.BEITRÄEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 6,70 | / | 9,63 | 8,37 | 11,09 | 6,77 | (1,96) |
| BEITRÄEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 6,80 | / | 4,82 | (2,62) | 4,93 | 6,43 | 11,21 |
| BEITRÄEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 5,99 | (16,34) | 11,86 | 8,17 | 6,99 | 4,24 | 2,13 |
| SONSTIGE BEITRÄEGE F.PRIVATVERS. | 4,18 | (3,84) | 5,49 | 4,68 | 4,34 | 3,90 | 3,42 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 3,77 | (8,76) | 7,68 | 5,36 | 3,92 | 2,71 | 1,37 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 20,20 | (9,95) | 14,25 | 17,60 | 17,40 | 21,74 | 25,27 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 188,80 | (197,80) | 203,56 | 168,18 | 192,71 | 181,30 | 194,57 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 28,91 | / | (31,50) | (29,53) | (44,05) | 26,34 | 24,65 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBUECHER | 14,06 | / | 11,89 | 14,71 | 14,82 | 14,91 | 14,15 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 63,35 | (66,04) | 51,53 | 40,04 | 50,65 | 66,08 | 83,43 |
| SPARBEITRÄEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 12,54 | / | 20,36 | (14,92) | (12,87) | 9,92 | 9,02 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 6,89 | / | (10,29) | / | / | (4,14) | (9,76) |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 13,41 | (13,92) | 16,68 | 15,61 | 15,52 | 14,13 | 8,93 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 15,70 | / | 10,05 | 10,35 | 11,22 | 15,54 | 23,75 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 10,39 | (29,08) | 15,54 | 15,47 | 9,35 | 9,58 | 5,01 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 23,27 | / | 35,67 | 23,91 | 27,83 | 20,50 | 15,50 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 6,02 | / | (3,67) | (3,75) | (5,70) | 9,56 | 5,58 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 860,89 | (910,13) | 917,86 | 897,78 | 873,19 | 848,29 | 814,51 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 232,09 | (1 358,96) | 1 382,16 | 1 306,80 | 1 305,02 | 1 218,14 | 1 085,32 |
| ERSPARNIS 4) | 65,05 | (32,27) | 55,11 | 53,71 | 66,06 | 59,90 | 82,66 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III.EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTAEENDE

A.HAUSHALTSVORSTAEENDE:INSGESAMT

6.MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1000 BIS UNTER 1200 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|---|----------|----------|----------|----------|----------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 850,58 | (1 140,35) | 1 140,60 | 1 104,51 | 956,87 | 796,30 | (128,73) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 764,12 | (904,04) | 1 052,87 | 1 049,20 | 856,61 | 684,78 | (61,72) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 50,62 | (185,16) | 84,77 | 40,06 | 40,23 | 47,47 | (20,77) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 31,85 | / | / | 14,84 | 53,63 | 60,43 | (41,22) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 80,03 | (35,13) | 55,42 | 67,37 | 114,81 | 105,48 | 68,38 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 70,33 | (14,09) | 33,42 | 54,97 | 70,34 | 91,07 | 116,40 |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 49,14 | / | 18,87 | 39,38 | 53,25 | 67,65 | 78,35 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 245,40 | / | 48,07 | 73,79 | 141,88 | 262,36 | 785,00 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 16,75 | / | 15,82 | (8,11) | (12,26) | (14,53) | 33,45 |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 2,65 | / | (1,22) | / | (4,26) | (2,53) | (5,30) |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 21,58 | (41,48) | 34,40 | 20,33 | 18,50 | 16,22 | 13,60 |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 20,14 | / | 30,13 | 17,24 | 18,13 | 18,54 | 11,58 |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 10,94 | / | (15,10) | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 143,94 | (189,65) | 186,89 | 132,04 | 111,95 | 138,35 | 133,21 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (7,86) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 61,84 | (105,86) | 66,96 | 54,96 | 58,41 | 61,42 | 63,20 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 9,61 | / | (17,86) | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (2,33) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 2,93 | / | (1,04) | / | / | (4,11) | (5,50) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 23,99 | / | 24,41 | 19,73 | 24,25 | 23,39 | 28,86 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 9,68 | / | 14,99 | 12,24 | 6,95 | 8,08 | (3,62) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 24,81 | / | 53,19 | 26,76 | (12,30) | (16,02) | (5,86) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 72,44 | (122,10) | 91,76 | 89,84 | 68,97 | 53,51 | 48,83 |
| GESAMTEINNAHMEN | 1 521,19 | (1 700,21) | 1 636,51 | 1 568,20 | 1 513,71 | 1 496,36 | 1 339,18 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 284,67 | (1 336,48) | 1 327,73 | 1 329,08 | 1 314,66 | 1 285,96 | 1 145,56 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 099,65 | (1 099,05) | 1 100,63 | 1 104,23 | 1 102,75 | 1 097,34 | 1 093,15 |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 1 192,23 | (1 273,13) | 1 222,52 | 1 211,31 | 1 189,85 | 1 169,39 | 1 153,56 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 90,78 | (122,13) | 111,33 | 101,79 | 102,39 | 98,39 | 29,65 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 94,24 | (115,30) | 115,77 | 123,06 | 109,52 | 90,23 | 22,76 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 66,89 | (59,88) | 69,98 | 62,79 | 65,68 | 71,09 | 64,18 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 0,58 | / | (0,77) | (0,83) | (0,62) | (0,50) | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 2,10 | / | (0,72) | (1,36) | (2,22) | (5,51) | (0,87) |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 11,86 | / | 13,59 | 10,69 | 15,94 | 14,84 | (3,76) |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 8,79 | / | 8,60 | 4,63 | 5,57 | 9,55 | 15,98 |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 9,49 | (13,64) | 14,29 | 11,67 | 9,20 | 6,98 | 3,58 |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 5,29 | (4,82) | 5,75 | 5,72 | 5,45 | 5,23 | 4,15 |
| KRAFTFAHRZEUGSSTEUER | 5,91 | (9,40) | 8,94 | 7,55 | 5,23 | 4,41 | 2,21 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 22,87 | (14,92) | 17,32 | 20,34 | 21,45 | 24,07 | 33,52 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 249,49 | (215,89) | 274,45 | 217,46 | 222,45 | 258,00 | 269,73 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 38,14 | / | 40,86 | 28,26 | (32,84) | 48,01 | 41,32 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 18,83 | (15,89) | 15,58 | 18,31 | 19,52 | 20,45 | 21,38 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 77,46 | (67,60) | 73,19 | 56,92 | 63,92 | 82,84 | 112,99 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 20,24 | / | 30,36 | 20,46 | 16,68 | 17,03 | 13,17 |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 7,64 | / | (8,43) | (3,86) | / | (8,86) | (13,50) |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 16,80 | (18,17) | 19,29 | 18,91 | 18,45 | 16,03 | 10,41 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 18,30 | / | 16,89 | 13,30 | 15,97 | 18,67 | 27,86 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 13,30 | (25,00) | 18,29 | 17,60 | 12,38 | 9,68 | 6,10 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 38,38 | (35,39) | 51,39 | 39,60 | 39,28 | 35,22 | 22,82 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 9,81 | / | 11,17 | 8,38 | 12,70 | 9,55 | 7,86 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 019,79 | (1 187,01) | 1 064,98 | 1 063,10 | 1 013,67 | 978,65 | 952,86 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 521,19 | (1 700,21) | 1 636,51 | 1 568,20 | 1 513,71 | 1 496,36 | 1 339,18 |
| ERSPARNIS 4) | 95,74 | (25,12) | 76,39 | 77,04 | 97,80 | 110,10 | 128,66 |

1)SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN.-2)EINSCHL.STATISTISCHE DIFFERENZ.-3)EINSCHL.NICHTENTNOMMENER GEWINN.-4)AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG,KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG,KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄENDE

A. HAUSHALTSVORSTÄENDE: INSGESAMT

7. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1200 BIS UNTER 1500 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTÄNDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
|---|-----------|---|----------|----------|----------|----------|----------|
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 114,80 | (1 388,94) | 1 370,35 | 1 317,90 | 1 228,98 | 981,16 | 222,47 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 926,94 | (908,88) | 1 192,11 | 1 179,44 | 1 001,33 | 732,06 | 85,65 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 115,50 | (480,06) | 174,28 | 104,54 | 108,97 | 96,27 | (34,34) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 68,47 | / | / | 32,33 | 114,29 | 148,06 | 92,09 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 109,71 | (58,89) | 93,44 | 99,62 | 113,16 | 167,46 | 77,73 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 91,55 | (24,77) | 53,84 | 78,64 | 99,49 | 113,14 | 151,91 |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 67,75 | / | 36,93 | 60,50 | 77,83 | 86,46 | 103,86 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 222,86 | / | 44,80 | 79,91 | 139,10 | 272,24 | 915,76 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 15,80 | / | 13,82 | 10,94 | (9,89) | (12,33) | 39,20 |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 2,10 | / | (1,23) | (1,20) | (2,43) | (2,10) | (4,70) |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 29,51 | (67,55) | 45,02 | 29,51 | 23,86 | 19,77 | 19,19 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 27,44 | / | 41,73 | 25,64 | 22,19 | 23,25 | 15,57 |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 14,84 | / | 22,26 | (15,52) | (9,70) | (12,11) | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 201,30 | (225,09) | 256,88 | 180,53 | 174,28 | 184,79 | 198,50 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (8,35) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VOM SPARBUECHERN | 83,38 | (105,33) | 94,57 | 71,27 | 75,17 | 77,01 | 105,77 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 16,62 | / | (32,04) | (15,58) | (6,44) | (12,71) | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 3,84 | / | (3,48) | (1,94) | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 3,63 | / | (2,10) | (2,27) | (4,56) | (5,22) | (5,98) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 25,56 | (40,19) | 27,24 | 19,60 | 25,10 | 28,43 | 29,76 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 13,57 | / | 21,09 | 16,11 | 11,51 | 7,90 | (4,68) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 44,85 | / | 72,41 | 47,21 | 39,42 | (30,16) | (16,13) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 76,32 | (140,22) | 95,07 | 88,62 | 76,38 | 54,11 | 42,53 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 889,29 | (2 053,22) | 2 014,95 | 1 911,31 | 1 887,33 | 1 828,25 | 1 682,86 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 584,23 | (1 635,68) | 1 621,27 | 1 616,52 | 1 614,48 | 1 566,10 | 1 426,26 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 342,52 | (1 314,68) | 1 340,27 | 1 349,25 | 1 349,58 | 1 335,38 | 1 335,20 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 446,28 | (1 507,13) | 1 477,07 | 1 463,51 | 1 448,15 | 1 412,74 | 1 393,30 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 127,58 | (173,90) | 150,27 | 133,79 | 133,70 | 126,67 | 60,66 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 114,13 | (147,10) | 130,73 | 133,48 | 131,20 | 104,05 | 30,40 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 86,47 | (80,15) | 90,90 | 82,88 | 82,57 | 91,25 | 84,65 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 0,86 | / | 1,12 | 1,07 | (0,82) | (0,79) | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 2,10 | / | (1,87) | 1,75 | 1,71 | 3,98 | (1,31) |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 17,08 | / | 21,43 | 17,14 | 17,34 | 18,59 | 6,70 |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 11,65 | / | 10,10 | 7,74 | 9,51 | 13,51 | 23,14 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 13,23 | (20,72) | 17,79 | 14,45 | 12,67 | 10,63 | 6,04 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 6,38 | (5,51) | 6,69 | 6,23 | 6,84 | 6,20 | 5,70 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 8,41 | (12,70) | 11,31 | 9,41 | 7,92 | 6,64 | 3,77 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 26,76 | (20,71) | 20,59 | 25,09 | 25,76 | 30,91 | 37,87 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 360,33 | (351,39) | 406,65 | 321,80 | 321,36 | 362,66 | 404,03 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 64,98 | / | 89,21 | 64,58 | 43,02 | 66,53 | 53,12 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBUECHER | 24,05 | / | 20,48 | 24,50 | 24,78 | 25,83 | 27,32 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 105,22 | (101,23) | 100,05 | 78,45 | 93,36 | 117,27 | 169,24 |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | 29,25 | (42,16) | 42,01 | 27,11 | 24,58 | 22,02 | 25,36 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 14,65 | / | 13,95 | 6,37 | (8,30) | (13,68) | 42,89 |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 20,90 | (20,52) | 23,60 | 20,09 | 23,35 | 22,07 | 12,16 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 20,82 | / | 19,65 | 16,89 | 19,85 | 23,37 | 28,71 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 16,91 | / | 21,51 | 19,14 | 16,80 | 13,97 | 7,22 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 62,65 | (84,49) | 75,93 | 64,37 | 64,67 | 57,03 | 37,19 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | 18,16 | / | 14,86 | 23,09 | 22,44 | 14,95 | 14,00 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 200,78 | (1 300,68) | 1 236,40 | 1 239,36 | 1 218,50 | 1 143,62 | 1 103,12 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 889,29 | (2 053,22) | 2 014,95 | 1 911,31 | 1 887,33 | 1 828,25 | 1 682,86 |
| ERSPARNIS 4) | 140,87 | (123,46) | 134,91 | 118,18 | 124,64 | 162,92 | 191,53 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTKOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTAEENDE

A. HAUSHALTSVORSTAEENDE: INSGESAMT

8. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1500 BIS UNTER 1800 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|---|----------|----------|----------|----------|----------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 1 325,64 | (1 428,40) | 1 595,87 | 1 504,99 | 1 449,02 | 1 163,66 | 343,09 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 005,51 | (855,41) | 1 284,51 | 1 254,22 | 1 063,72 | 769,18 | (97,76) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 181,06 | (559,18) | 304,82 | 184,31 | 162,23 | 117,89 | (43,55) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 130,85 | / | / | 63,94 | 212,49 | 261,12 | 186,05 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 196,11 | / | 175,84 | 191,12 | 192,23 | 270,10 | 129,57 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 124,84 | (59,28) | 77,21 | 116,80 | 123,98 | 146,42 | 210,30 |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 94,85 | / | 55,98 | 94,12 | 96,91 | 113,90 | 141,64 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 236,82 | / | 49,70 | 93,10 | 157,85 | 303,77 | 1 034,95 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 12,77 | / | 11,96 | (6,58) | (9,04) | (13,21) | (35,27) |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 2,50 | / | (1,21) | (2,00) | (3,06) | (3,38) | (3,98) |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 36,17 | / | 60,89 | 36,21 | 26,12 | 24,36 | 24,20 |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 37,07 | / | 50,50 | 43,12 | 33,67 | 26,54 | 17,57 |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 19,22 | / | (25,95) | (23,23) | (17,22) | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 270,87 | / | 363,43 | 264,27 | 227,01 | 236,06 | 254,54 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (8,70) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 106,48 | / | 121,79 | 94,46 | 95,77 | 104,01 | 131,85 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 31,28 | / | (53,01) | (27,42) | (25,37) | (25,67) | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 4,83 | / | (6,92) | (3,58) | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 3,96 | / | (2,54) | (2,17) | (2,98) | (6,59) | (9,29) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 29,97 | / | 33,46 | 29,29 | 24,52 | 33,19 | 30,52 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 14,20 | / | 17,38 | 15,75 | 16,95 | 9,73 | (6,01) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 70,88 | / | 119,67 | 83,26 | 49,16 | (52,04) | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 73,07 | (44,47) | 92,50 | 77,67 | 73,01 | 46,09 | 68,56 |
| GESAMTEINNAHMEN | 2 313,36 | (2 277,98) | 2 477,90 | 2 333,86 | 2 291,93 | 2 230,21 | 2 118,05 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 932,35 | (1 955,36) | 1 971,47 | 1 948,80 | 1 958,24 | 1 921,52 | 1 777,38 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 640,73 | (1 619,76) | 1 636,90 | 1 642,53 | 1 647,47 | 1 639,01 | 1 634,47 |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 1 750,87 | (1 724,46) | 1 779,90 | 1 763,32 | 1 754,15 | 1 711,64 | 1 720,60 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 166,13 | (183,18) | 194,62 | 167,01 | 165,92 | 169,07 | 102,50 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 125,49 | (152,42) | 139,95 | 139,26 | 144,85 | 113,44 | 40,41 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 110,45 | (92,99) | 114,03 | 103,95 | 107,15 | 122,16 | 109,20 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 1,29 | / | (1,46) | 1,73 | (1,35) | (0,98) | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 3,05 | / | (2,26) | 2,63 | (2,39) | (7,09) | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 23,66 | / | 27,54 | 25,35 | 24,60 | 24,38 | 9,02 |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 17,49 | / | 18,24 | 12,45 | 13,93 | 21,22 | 30,82 |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 16,16 | (19,79) | 19,62 | 17,11 | 16,16 | 14,98 | 8,63 |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 7,54 | (9,57) | 7,16 | 7,35 | 8,06 | 8,11 | 6,70 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 10,40 | (11,15) | 13,14 | 11,30 | 9,58 | 9,48 | 5,78 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 30,86 | (24,11) | 24,61 | 26,03 | 31,08 | 35,92 | 47,32 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 507,24 | (495,78) | 615,14 | 486,88 | 441,07 | 465,93 | 548,44 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 115,93 | / | 172,50 | 121,96 | 92,31 | 102,35 | 63,06 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 29,25 | / | 24,33 | 27,57 | 31,66 | 34,08 | 31,44 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 133,77 | (152,98) | 144,52 | 105,27 | 120,41 | 130,28 | 216,64 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 43,75 | / | 66,46 | 42,05 | 33,54 | 38,56 | 32,42 |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 22,93 | / | 26,74 | 15,51 | (12,06) | (14,84) | 70,81 |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 28,89 | (26,05) | 29,39 | 29,46 | 30,17 | 33,80 | 16,15 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 24,81 | / | 26,71 | 19,86 | 18,80 | 25,14 | 45,83 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 18,85 | / | 22,47 | 21,70 | 20,30 | 13,34 | (9,28) |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 87,76 | / | 101,37 | 102,56 | 80,87 | 70,57 | 61,44 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 24,77 | / | 25,93 | 30,22 | 21,05 | 24,75 | 17,08 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 404,05 | (1 353,61) | 1 414,16 | 1 436,76 | 1 432,94 | 1 359,61 | 1 317,50 |
| GESAMTAUSGABEN | 2 313,36 | (2 277,98) | 2 477,90 | 2 333,86 | 2 291,93 | 2 230,21 | 2 118,05 |
| ERSPARNIS 4) | 211,60 | (266,31) | 225,78 | 192,39 | 193,01 | 205,12 | 276,82 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTAEENDE

A. HAUSHALTSVORSTAEENDE: INSGESAMT

9. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1800 BIS UNTER 2500 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DARVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
|---|-----------|--|----------|----------|----------|----------|----------|
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 1 576,03 | / | 1 776,53 | 1 679,30 | 1 761,63 | 1 520,01 | 605,61 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 098,65 | / | 1 330,35 | 1 339,46 | 1 196,68 | 941,28 | 135,76 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 222,82 | / | 430,98 | 214,64 | 209,97 | 148,39 | (87,01) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 237,16 | / | / | 114,74 | 342,64 | 405,94 | 341,13 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT | 387,73 | / | 409,98 | 428,71 | 358,93 | 426,34 | 242,05 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 176,67 | / | 118,33 | 164,33 | 164,85 | 198,08 | 293,44 |
| DAR.:EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 136,09 | / | 87,99 | 133,20 | 132,91 | 153,06 | 197,13 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 245,38 | / | 56,96 | 105,77 | 161,68 | 266,66 | 1 095,75 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 15,12 | / | (14,45) | (9,18) | (8,65) | (15,39) | (48,19) |
| DAR.:EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 3,47 | / | (3,95) | (1,75) | (2,67) | (5,05) | (6,43) |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 44,90 | / | 73,66 | 48,20 | 36,26 | 32,98 | 35,18 |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 46,86 | / | 68,27 | 41,99 | 49,84 | 39,81 | 30,85 |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 26,41 | / | (32,95) | 22,46 | (30,34) | (23,41) | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 362,15 | / | 483,13 | 389,60 | 297,85 | 333,23 | 322,62 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (16,66) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | (0,66) | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 137,19 | / | 167,41 | 130,17 | 114,24 | 143,31 | 157,49 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 31,79 | / | (36,69) | 37,27 | (32,72) | (26,21) | (17,94) |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 13,43 | / | (14,72) | (17,51) | (4,08) | (14,10) | (23,91) |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 5,24 | / | (3,40) | (3,23) | (4,44) | (6,30) | (13,65) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 41,42 | / | 38,92 | 43,00 | 46,23 | 33,10 | 44,28 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 17,25 | / | 20,47 | 19,24 | 18,85 | 13,95 | (8,39) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 98,52 | / | 176,67 | 120,53 | 71,41 | 69,68 | (42,08) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 66,94 | / | 84,19 | 92,08 | 50,93 | 42,57 | 61,24 |
| GESAMTEINNAHMEN | 2 921,78 | / | 3 085,50 | 2 959,16 | 2 890,62 | 2 875,07 | 2 734,93 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 445,83 | / | 2 449,91 | 2 435,49 | 2 492,00 | 2 459,46 | 2 320,22 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 2 090,80 | / | 2 067,28 | 2 091,00 | 2 103,69 | 2 097,36 | 2 080,34 |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 2 204,60 | / | 2 219,74 | 2 225,07 | 2 204,46 | 2 179,74 | 2 172,43 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 229,27 | / | 253,75 | 218,51 | 236,07 | 240,23 | 181,62 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 125,76 | / | 128,88 | 125,98 | 152,24 | 121,87 | 58,26 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 153,88 | / | 155,83 | 147,30 | 150,23 | 162,64 | 161,78 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 1,71 | / | (2,15) | 2,08 | 1,72 | (1,34) | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 6,09 | / | 5,59 | 6,04 | 6,45 | 7,37 | (3,77) |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 34,11 | / | 43,57 | 37,21 | 34,46 | 31,22 | 15,47 |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 28,86 | / | 28,97 | 25,57 | 22,13 | 34,88 | 43,86 |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 20,15 | / | 21,90 | 20,82 | 21,39 | 19,12 | 14,20 |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 9,74 | / | 10,49 | 9,67 | 9,59 | 9,75 | 9,20 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 13,09 | / | 14,34 | 14,27 | 13,38 | 12,09 | 9,14 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 40,13 | / | 28,82 | 31,64 | 41,11 | 46,87 | 65,42 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 725,24 | / | 870,40 | 730,28 | 643,40 | 708,64 | 728,33 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 162,69 | / | 223,37 | 185,19 | 143,64 | 129,39 | 120,57 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | (3,03) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 36,70 | / | 33,34 | 36,25 | 38,70 | 40,03 | 31,55 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 184,34 | / | 210,17 | 148,86 | 166,36 | 192,91 | 267,83 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 63,27 | / | 90,28 | 59,63 | 55,37 | 60,75 | 55,55 |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 38,74 | / | 49,05 | 34,23 | 19,09 | 45,82 | 72,81 |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 46,29 | / | 44,89 | 51,99 | 44,13 | 53,19 | 26,31 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 32,66 | / | 35,01 | 26,40 | 28,67 | 36,37 | 49,02 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 22,16 | / | 20,32 | 26,56 | 23,48 | 20,79 | 12,04 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 135,36 | / | 159,59 | 158,91 | 121,81 | 124,70 | 90,49 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 41,15 | / | 44,61 | 48,30 | 37,13 | 40,55 | 28,87 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 687,63 | / | 1 676,64 | 1 737,09 | 1 708,68 | 1 641,69 | 1 604,94 |
| GESAMTAUSGABEN | 2 921,78 | / | 3 085,50 | 2 959,16 | 2 890,62 | 2 875,07 | 2 734,93 |
| ERSPARNIS 4) | 321,94 | / | 342,66 | 292,38 | 308,42 | 334,86 | 376,84 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U. AE. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III.EINKOMMEN UND EINKÜNFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

A.HAUSHALTSVORSTÄNDE:INSGESAMT

10.MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 2500 BIS UNTER 10000 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|--|----------|----------|----------|----------|----------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAFNDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| | | EINKOMMEN UND EINKÜNFEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 698,82 | / | 1 495,07 | 1 693,42 | 1 910,13 | 1 824,14 | 1 042,17 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 182,35 | / | 1 022,76 | 1 389,80 | 1 348,47 | 1 167,10 | 341,37 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 205,61 | / | 446,59 | 207,58 | 195,74 | 165,94 | (88,47) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 285,06 | / | / | 81,98 | 341,65 | 455,35 | 571,39 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT | 1 659,61 | / | 1 916,86 | 1 880,28 | 1 674,94 | 1 634,46 | 846,88 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 404,44 | / | 270,14 | 351,56 | 396,93 | 446,65 | 603,22 |
| DAR.:EINKÜNFEN AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 308,13 | / | 213,89 | 276,57 | 313,11 | 346,46 | 385,62 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 283,10 | / | 78,84 | 101,09 | 175,68 | 258,96 | 1 308,74 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÜNFEN | 20,31 | / | (8,51) | (12,55) | (13,14) | (14,88) | (82,78) |
| DAR.:EINKÜNFEN AUS UNTERVERMIETUNG | 2,92 | / | / | (2,12) | (2,70) | (3,05) | / |
| EINMALIGE EINKÜNFEN ÜBERTRAGUNGEN | 62,27 | / | 91,20 | 64,55 | 58,10 | 56,76 | 52,98 |
| SONSTIGE EINKÜNFEN | 82,35 | / | 63,26 | 86,33 | 81,89 | 96,52 | (61,61) |
| DAR.:VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | 52,73 | / | (39,89) | (45,94) | (52,32) | (72,26) | / |
| EINKÜNFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 707,24 | / | 926,49 | 779,93 | 631,37 | 581,97 | 788,37 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (41,40) | / | / | (44,71) | (40,31) | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | (1,98) | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 222,64 | / | 192,17 | 228,39 | 201,90 | 223,51 | 293,48 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 70,69 | / | (98,51) | 98,42 | (58,48) | (47,11) | (55,72) |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 30,79 | / | (42,71) | (29,30) | (22,64) | (36,09) | (36,19) |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 20,46 | / | / | (6,17) | (17,69) | (24,21) | (74,71) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 65,93 | / | (54,06) | 66,15 | 69,37 | 66,24 | 66,05 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 17,58 | / | (33,99) | 15,83 | 17,97 | 15,50 | (10,27) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 235,77 | / | (493,02) | 289,74 | 201,51 | (123,21) | (184,84) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 72,55 | / | 40,00 | 97,55 | 71,57 | 54,72 | 76,61 |
| GESAMTEINKÜNFEN | 4 990,69 | / | 4 890,37 | 5 067,26 | 5 013,75 | 4 969,06 | 4 863,36 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 4 128,55 | / | 3 860,62 | 4 103,45 | 4 228,92 | 4 235,85 | 3 936,77 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 3 474,12 | / | 3 327,77 | 3 476,75 | 3 522,26 | 3 507,07 | 3 397,96 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKÜNFEN UND EINKÜNFEN 2) | 3 629,02 | / | 3 431,03 | 3 660,63 | 3 675,72 | 3 658,31 | 3 536,18 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKÜNFEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 569,70 | / | 459,65 | 559,98 | 605,45 | 630,39 | 471,22 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 84,73 | / | 73,20 | 66,72 | 101,21 | 98,39 | 67,59 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 245,65 | / | 218,00 | 231,71 | 246,31 | 276,89 | 240,95 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 3,24 | / | / | 4,48 | (3,48) | (2,78) | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 18,89 | / | (18,73) | 20,33 | 18,70 | 23,71 | (5,67) |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 36,01 | / | 46,64 | 41,16 | 35,20 | 34,17 | 18,73 |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 68,55 | / | 59,46 | 66,43 | 65,89 | 74,16 | 78,84 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 25,99 | / | 26,32 | 24,99 | 26,87 | 27,06 | 23,58 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 18,57 | / | 17,61 | 17,63 | 18,82 | 20,93 | 16,31 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 16,74 | / | 18,50 | 16,74 | 16,56 | 17,10 | 14,87 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 57,66 | / | 28,79 | 39,95 | 60,79 | 76,98 | 81,53 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENS-BILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 1 726,56 | / | 1 963,24 | 1 810,67 | 1 600,42 | 1 646,42 | 1 813,18 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 436,83 | / | 690,10 | 536,44 | 370,80 | 306,89 | 396,28 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | 54,28 | / | / | (51,40) | (56,97) | (63,56) | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIEBEG.SPARBÜCHER | 43,26 | / | 34,70 | 39,56 | 46,67 | 47,30 | 42,98 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 329,15 | / | 294,74 | 281,68 | 286,48 | 374,89 | 513,27 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 128,77 | / | 150,68 | 129,17 | 123,38 | 125,78 | 128,82 |
| KAUFE VON WERTPAPIEREN | 151,05 | / | 129,72 | 124,49 | 124,12 | 175,91 | 267,20 |
| PRAEMIE F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 125,70 | / | 105,66 | 146,81 | 132,89 | 132,04 | 55,06 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 76,13 | / | (116,52) | 63,25 | 68,04 | 79,72 | (88,79) |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 24,64 | / | (26,68) | 23,76 | 29,34 | 23,23 | (14,62) |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 356,75 | / | 354,24 | 414,11 | 361,73 | 317,10 | 276,50 |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.AE. | 122,65 | / | 130,74 | 143,06 | 130,45 | 109,15 | 66,99 |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 2 364,05 | / | 2 176,28 | 2 398,18 | 2 460,36 | 2 316,97 | 2 270,42 |
| GESAMTAUSGABEN | 4 990,69 | / | 4 890,37 | 5 067,26 | 5 013,75 | 4 969,06 | 4 863,36 |
| ERSPARNIS 4) | 896,67 | / | 906,01 | 887,68 | 838,60 | 955,30 | 957,82 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÜNFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. -2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. -3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. -4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENS-BILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.AE. UND ABZUGLICH EINKÜNFEN AUS VERMOEGENS-MINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

A. HAUSHALTSVORSTÄNDE: INSGESAMT

11. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 2500 BIS UNTER 5000 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTÄNDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
|---|-----------|---|----------|----------|----------|----------|----------|
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 749,58 | / | 1 566,98 | 1 762,31 | 1 961,88 | 1 901,63 | 1 001,27 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 212,61 | / | 1 076,50 | 1 455,33 | 1 367,48 | 1 203,84 | 303,77 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 206,51 | / | 466,14 | 204,83 | 195,14 | 168,89 | (78,29) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 303,94 | / | / | 89,78 | 372,75 | 491,76 | 575,15 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 1 245,88 | / | 1 550,97 | 1 439,27 | 1 214,01 | 1 184,77 | 671,31 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 348,37 | / | 239,99 | 317,72 | 327,65 | 369,70 | 542,84 |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 265,82 | / | 195,18 | 252,12 | 257,04 | 281,54 | 359,68 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 292,59 | / | 84,69 | 104,86 | 182,06 | 274,32 | 1 310,62 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 18,68 | / | (9,01) | (13,28) | (9,84) | (12,23) | (78,11) |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 3,03 | / | / | (2,11) | (2,75) | (3,18) | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 62,31 | / | 96,19 | 66,98 | 57,29 | 54,73 | 48,12 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 81,28 | / | 65,51 | 89,04 | 78,53 | 92,24 | (61,45) |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 52,31 | / | (41,24) | (47,50) | (49,98) | (71,12) | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 633,71 | / | 751,55 | 695,27 | 594,27 | 525,10 | 690,52 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (39,73) | / | / | / | (44,20) | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | (1,93) | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 209,28 | / | 189,20 | 211,59 | 190,64 | 215,87 | 260,37 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 63,38 | / | (92,41) | 85,41 | (52,11) | (42,89) | (51,81) |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 24,30 | / | (33,92) | (25,62) | (20,76) | (16,04) | (38,32) |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 17,63 | / | / | (5,46) | (16,63) | (24,92) | (51,49) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 61,49 | / | (50,85) | 61,08 | 61,57 | 65,00 | 65,27 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 17,46 | / | (34,07) | 16,70 | 16,38 | 15,57 | (10,91) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 198,52 | / | (338,86) | 249,42 | 190,47 | (99,95) | (154,64) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 80,76 | / | 41,08 | 107,78 | 78,62 | 62,67 | 90,08 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 4 513,16 | / | 4 405,97 | 4 596,51 | 4 504,15 | 4 477,39 | 4 494,32 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 3 717,41 | / | 3 547,83 | 3 704,42 | 3 752,73 | 3 797,38 | 3 652,27 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 3 175,89 | / | 3 081,03 | 3 184,89 | 3 185,08 | 3 189,01 | 3 188,64 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 3 337,93 | / | 3 187,62 | 3 381,71 | 3 342,23 | 3 343,92 | 3 340,17 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 451,14 | / | 390,42 | 448,60 | 458,03 | 501,98 | 394,93 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 90,38 | / | 76,38 | 70,93 | 109,62 | 106,39 | 68,70 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 235,55 | / | 216,68 | 226,31 | 231,41 | 261,43 | 236,01 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 3,07 | / | / | 4,49 | (3,02) | (2,53) | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 17,42 | / | (18,92) | 17,97 | 17,20 | 22,45 | (5,05) |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 37,28 | / | 47,29 | 42,42 | 36,71 | 35,67 | 19,48 |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 62,96 | / | 57,17 | 62,57 | 58,53 | 66,45 | 74,79 |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 25,42 | / | 25,81 | 24,83 | 26,34 | 25,82 | 23,25 |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 16,32 | / | 17,35 | 16,12 | 16,45 | 16,42 | 15,29 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 16,45 | / | 18,00 | 16,78 | 16,29 | 16,36 | 14,81 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 56,63 | / | 30,04 | 41,13 | 56,87 | 75,73 | 81,81 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 1 467,45 | / | 1 615,66 | 1 542,15 | 1 366,27 | 1 379,82 | 1 591,02 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 362,97 | / | 476,38 | 442,64 | 332,09 | 266,04 | 329,39 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | 29,74 | / | / | (34,16) | (26,43) | (33,69) | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 43,37 | / | 36,10 | 39,31 | 46,75 | 47,28 | 43,64 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 303,44 | / | 283,55 | 248,66 | 265,63 | 349,09 | 476,01 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 115,61 | / | 139,54 | 116,68 | 108,41 | 112,17 | 117,12 |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 122,21 | / | 94,90 | 96,97 | 99,26 | 140,25 | 240,57 |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 108,69 | / | 98,79 | 131,36 | 113,40 | 109,27 | 45,15 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 60,61 | / | (105,69) | 51,85 | 53,25 | 54,54 | (74,29) |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 23,87 | / | (26,27) | 23,96 | 27,14 | 22,30 | (15,62) |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 296,94 | / | 322,93 | 356,56 | 293,91 | 245,19 | 231,15 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 102,22 | / | 107,14 | 125,48 | 108,60 | 82,04 | 60,16 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 2 268,64 | / | 2 106,83 | 2 308,52 | 2 338,82 | 2 227,77 | 2 203,66 |
| GESAMTAUSGABEN | 4 513,16 | / | 4 405,97 | 4 596,51 | 4 504,15 | 4 477,39 | 4 494,32 |
| ERSPARNIS 4) | 731,52 | / | 756,97 | 721,40 | 663,40 | 772,68 | 840,34 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

B. HAUSHALTSVORSTÄNDE: LANDWIRTE

1. ALLE EINKOMMENSGRUPPEN

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|---|----------|----------|----------|----------|----------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 188,87 | / | (78,77) | (76,67) | 221,22 | 291,67 | (212,01) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 25,93 | / | (34,38) | (35,10) | (30,72) | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 132,45 | / | / | (18,12) | 175,80 | 225,97 | (183,00) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 1 323,58 | / | 1 645,10 | 1 557,40 | 1 413,16 | 1 130,99 | 798,87 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 207,23 | / | 209,33 | 213,90 | 219,66 | 198,73 | 189,00 |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 175,77 | / | 179,73 | 186,50 | 185,99 | 166,66 | 152,83 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 148,05 | / | 116,98 | 159,67 | 139,21 | 136,49 | 212,61 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | (5,85) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (1,94) | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 10,67 | / | (12,12) | (9,55) | (10,32) | (9,04) | / |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 10,81 | / | (9,33) | (10,76) | (12,83) | (12,73) | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 95,27 | / | (126,93) | (84,97) | (87,46) | (90,82) | (102,04) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | (6,98) | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 44,09 | / | (45,62) | (37,35) | (40,93) | (38,00) | (73,39) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (5,66) | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,04) | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (6,69) | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 6,21 | / | / | (4,27) | (7,17) | (6,51) | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (17,42) | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 4,47 | / | 8,53 | 6,87 | 0,47 | 3,27 | 7,30 |
| GESAMTEINNAHMEN | 1 994,80 | / | 2 210,79 | 2 122,46 | 2 105,94 | 1 882,40 | 1 555,30 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 884,25 | / | 2 066,00 | 2 019,86 | 2 005,18 | 1 775,58 | 1 442,50 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 803,93 | / | 2 009,90 | 1 968,84 | 1 916,09 | 1 663,07 | 1 373,43 |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 1 819,21 | / | 2 027,76 | 1 986,47 | 1 929,39 | 1 679,07 | 1 384,19 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 51,08 | / | 37,02 | 34,54 | 56,09 | 70,60 | 41,96 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 29,24 | / | 19,08 | 16,48 | 33,00 | 41,91 | 27,11 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 128,28 | / | 147,77 | 130,33 | 139,54 | 125,42 | 86,65 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITKAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 8,10 | / | (6,07) | (4,78) | (7,99) | 13,84 | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 23,94 | / | 28,39 | 25,90 | 27,95 | 22,41 | (10,26) |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 34,97 | / | 41,31 | 38,98 | 35,63 | 32,98 | (24,88) |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 16,12 | / | 19,85 | 16,42 | 17,32 | 14,95 | (11,81) |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 15,09 | / | 18,14 | 14,75 | 16,36 | 14,12 | 12,42 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 11,59 | / | 15,27 | 12,76 | 11,71 | 10,73 | (7,27) |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 18,41 | / | 18,74 | 16,73 | 22,53 | 16,28 | (17,24) |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 489,31 | / | 638,28 | 518,06 | 489,04 | 438,87 | 381,13 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 113,34 | / | 187,22 | 101,31 | 112,85 | 102,72 | (73,78) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | 8,97 | / | / | (6,94) | (8,52) | (10,33) | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 18,90 | / | (14,99) | 20,75 | 18,43 | 21,40 | (14,32) |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 112,69 | / | 115,13 | 104,41 | 105,67 | 114,10 | 134,95 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 48,68 | / | 50,79 | 45,17 | 60,27 | 46,49 | (35,72) |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 11,70 | / | / | (14,93) | (11,76) | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 32,75 | / | 38,00 | 42,30 | 34,55 | 29,15 | (13,44) |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 14,83 | / | (17,31) | (13,53) | / | (9,98) | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 9,16 | / | (9,78) | (11,64) | (8,91) | (8,03) | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 118,29 | / | 176,33 | 157,08 | 124,42 | 85,50 | (42,30) |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 41,30 | / | 61,92 | 51,72 | 47,90 | 31,43 | (10,53) |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 296,89 | / | 1 368,64 | 1 423,05 | 1 388,27 | 1 205,60 | 1 018,45 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 994,80 | / | 2 210,79 | 2 122,46 | 2 105,94 | 1 882,40 | 1 555,30 |
| ERSPARNIS 4) | 352,74 | / | 449,43 | 381,37 | 353,68 | 316,62 | 268,56 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUEGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄENDE

B. HAUSHALTSVORSTÄENDE: LANDWIRTE

2. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN UNTER 800 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

DAVON MIT HAUSHALTSVORSTÄENDE IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG INSGESAMT UNTER 25 25 - 35 35 - 45 45 - 55 55 - 65 65 U.M.

EINKOMMEN UND EINNÄHMEN

| | | | | | | | |
|--|----------|---|---|---|---|---|---|
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | (338,83) | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | (87,04) | / | / | / | / | / | / |
| DAR. EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | (72,68) | / | / | / | / | / | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | (84,52) | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR. EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR. VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | (37,05) | / | / | / | / | / | / |
| GESAMTEINNÄHMEN | (634,69) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.: HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | (555,67) | / | / | / | / | / | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | (542,39) | / | / | / | / | / | / |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | (585,84) | / | / | / | / | / | / |

AUSGABEN

| | | | | | | | |
|---|----------|---|---|---|---|---|---|
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | / | / | / | / | / | / | / |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | (8,58) | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | (36,08) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | (7,17) | / | / | / | / | / | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | / | / | / | / | / | / | / |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | (69,59) | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL. AUF PRÄMIENBEG. SPARBÜCHER | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | (22,09) | / | / | / | / | / | / |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | / | / | / | / | / | / | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| PRÄMIEN F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| RÜCKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | / | / | / | / | / | / | / |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR. ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERRAUCH | (515,74) | / | / | / | / | / | / |
| GESAMTAUSGABEN | (634,69) | / | / | / | / | / | / |
| ERSPARNIS 4) | (30,16) | / | / | / | / | / | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄENDE

B. HAUSHALTSVORSTÄENDE: LANDWIRTE

3. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 800 BIS UNTER 1200 DM

| | | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | |
|--|-----------|---|---------|------------|------------|------------|------------|--|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. | |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | / | / | / | / | / | / | / | |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / | / | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 688,62 | / | / | (805,26) | (803,08) | (683,88) | (522,86) | |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 131,45 | / | / | (115,26) | (117,80) | (135,69) | (148,74) | |
| DAR.:EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 109,10 | / | / | (105,89) | (100,12) | (112,00) | (116,76) | |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | (144,72) | / | / | / | / | / | (243,65) | |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | / | / | / | / | / | / | / | |
| DAR.:EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / | |
| SONSTIGE EINNAHMEN | / | / | / | / | / | / | / | |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | / | / | / | / | / | / | / | |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | / | / | / | / | / | / | / | |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / | |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / | |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / | |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | / | / | / | / | / | / | / | |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / | |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 6,00 | / | / | (3,68) | (-0,05) | (1,69) | (13,30) | |
| GESAMTEINNAHMEN | 1 133,78 | / | / | (1 112,78) | (1 138,47) | (1 115,62) | (1 186,83) | |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 048,32 | / | / | (1 079,42) | (1 079,08) | (1 037,14) | (1 027,36) | |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 024,75 | / | / | (1 062,91) | (1 063,52) | (1 003,67) | (1 006,09) | |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 1 039,81 | / | / | (1 066,64) | (1 078,63) | (1 020,42) | (1 019,41) | |
| AUSGABEN | | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | (10,81) | / | / | / | / | (15,49) | / | |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 12,76 | / | / | / | / | (17,98) | (9,62) | |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 81,85 | / | / | / | (88,82) | (95,06) | (57,94) | |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / | |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (13,39) | / | / | / | / | / | / | |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | (20,82) | / | / | / | (35,02) | (23,64) | / | |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | (10,55) | / | / | / | / | / | / | |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | (7,60) | / | / | / | / | (8,25) | / | |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIV.VERS. | 9,68 | / | / | / | (13,19) | (10,34) | (8,26) | |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | (4,66) | / | / | / | / | / | / | |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | (15,15) | / | / | / | / | (11,70) | / | |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 221,10 | / | / | (149,97) | (235,00) | (186,12) | (328,73) | |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (40,04) | / | / | / | / | / | / | |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / | |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | / | / | / | / | / | / | / | |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 79,93 | / | / | (14,35) | (105,84) | (73,02) | (120,66) | |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | / | / | / | / | / | / | / | |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / | |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | (10,04) | / | / | / | / | (6,68) | / | |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / | |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / | / | |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | (22,54) | / | / | / | / | / | / | |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AF. | (4,78) | / | / | / | / | / | / | |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 807,26 | / | / | (867,27) | (799,09) | (800,97) | (778,89) | |
| GESAMTAUSGABEN | 1 133,78 | / | / | (1 112,78) | (1 138,47) | (1 115,62) | (1 186,83) | |
| ERSPARNIS 4) | 145,92 | / | / | (117,79) | (177,59) | (120,02) | (182,58) | |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

B. HAUSHALTSVORSTÄNDE: LANDWIRTE

4. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1200 BIS UNTER 1500 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTÄNDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
|---|-----------|---|------------|------------|------------|------------|---------|
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | (124,89) | / | / | / | / | (222,02) | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | (86,71) | / | / | / | / | (175,47) | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 961,96 | / | (1 087,14) | (1 029,03) | (996,00) | (881,43) | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 177,06 | / | (135,91) | (160,58) | (171,67) | (183,53) | / |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 156,00 | / | (120,91) | (139,87) | (154,77) | (161,23) | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 126,10 | / | / | (153,22) | (120,81) | / | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | (6,00) | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | (91,70) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | (35,24) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 1,59 | / | (4,35) | (-6,18) | (-2,49) | (7,77) | / |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 494,81 | / | (1 470,75) | (1 510,56) | (1 547,93) | (1 473,05) | / |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 397,15 | / | (1 364,34) | (1 426,93) | (1 394,91) | (1 408,91) | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 355,86 | / | (1 340,90) | (1 395,27) | (1 352,86) | (1 352,06) | / |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 361,82 | / | (1 345,40) | (1 401,20) | (1 350,39) | (1 365,24) | / |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 18,55 | / | / | (13,30) | (22,06) | (24,91) | / |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 22,74 | / | (15,57) | (18,36) | (19,99) | (31,94) | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 95,00 | / | (101,14) | (91,08) | (98,11) | (94,34) | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (5,55) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 24,09 | / | (36,37) | (25,10) | (23,35) | (20,92) | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 22,00 | / | / | (20,90) | / | (20,96) | / |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 12,77 | / | (15,18) | (14,49) | (13,65) | (9,42) | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 11,00 | / | (10,56) | (7,71) | (11,99) | (12,83) | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 9,57 | / | (11,85) | (9,52) | (9,09) | (8,57) | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 9,84 | / | (8,38) | (9,21) | (7,14) | (12,34) | / |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 301,44 | / | (324,36) | (270,81) | (320,15) | (290,56) | / |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (59,36) | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIEFÜHR.SPARBÜCHER | (16,22) | / | / | / | / | / | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 71,69 | / | (36,09) | (66,18) | (55,96) | (79,08) | / |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | (34,90) | / | / | / | / | / | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 16,40 | / | (20,12) | (18,58) | (17,10) | (15,27) | / |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / | / |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | (80,20) | / | (88,62) | / | / | (56,89) | / |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 38,14 | / | (25,69) | (28,88) | / | (13,38) | / |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 057,08 | / | (1 021,81) | (1 117,01) | (1 087,62) | (1 031,30) | / |
| GESAMTAUSGABEN | 1 494,81 | / | (1 470,75) | (1 510,56) | (1 547,93) | (1 473,05) | / |
| ERSPARNIS 4) | 171,60 | / | (196,76) | (164,23) | (61,58) | (226,22) | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

B. HAUSHALTSVORSTÄNDE: LANDWIRTE

5. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1500 BIS UNTER 1800 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|---|------------|----------|------------|------------|---------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTÄNDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 218,79 | / | / | / | (286,52) | (284,52) | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (37,08) | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 150,04 | / | / | / | (202,79) | (211,97) | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 1 149,16 | / | (1 298,94) | 1 226,91 | (1 128,95) | (1 068,49) | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 181,68 | / | (170,31) | 176,64 | (185,68) | (183,67) | / |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 156,48 | / | (149,77) | 155,11 | (160,35) | (157,51) | / |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 157,49 | / | (137,91) | (158,30) | (129,50) | (191,09) | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | (4,86) | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | (13,39) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VOM SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | (67,63) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | (30,82) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 1,11 | / | (4,67) | -0,96 | (3,81) | (-1,22) | / |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 795,16 | / | (1 747,99) | 1 764,59 | (1 843,02) | (1 780,33) | / |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 713,03 | / | (1 690,54) | 1 666,97 | (1 737,04) | (1 732,56) | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 645,45 | / | (1 637,49) | 1 638,35 | (1 657,48) | (1 643,97) | / |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 659,95 | / | (1 658,05) | 1 644,49 | (1 689,54) | (1 649,34) | / |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 35,23 | / | (36,08) | (10,99) | (38,68) | (46,68) | / |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 32,35 | / | (16,97) | (17,63) | (40,88) | (41,91) | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 123,25 | / | (139,89) | (109,04) | (130,04) | (124,10) | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (6,62) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 25,71 | / | (31,56) | (26,83) | (27,03) | (22,89) | / |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 31,66 | / | (32,47) | (24,48) | (34,30) | (32,34) | / |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 17,36 | / | (22,13) | (13,14) | (19,06) | (16,04) | / |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 14,04 | / | (12,13) | (11,13) | (17,32) | (13,69) | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 11,49 | / | (16,11) | (11,63) | (10,20) | (10,89) | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 16,37 | / | (21,87) | (15,91) | (13,68) | (18,46) | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 360,68 | / | (322,83) | 368,86 | (335,23) | (336,84) | / |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 88,47 | / | / | (97,05) | (81,41) | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBUECHER | (19,33) | / | / | / | / | / | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 70,54 | / | (38,15) | 72,85 | (52,29) | (73,62) | / |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 47,58 | / | / | (46,61) | (49,43) | / | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 26,31 | / | (28,01) | (26,70) | (27,37) | (29,60) | / |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (8,74) | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 81,10 | / | / | (87,36) | (82,01) | (59,61) | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | 25,46 | / | / | (28,22) | (24,92) | (33,26) | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 243,65 | / | (1 232,22) | 1 258,07 | (1 298,19) | (1 230,80) | / |
| GESAMTAUSGABEN | 1 795,16 | / | (1 747,99) | 1 764,59 | (1 843,02) | (1 780,33) | / |
| ERSPARNIS 4) | 267,59 | / | (262,47) | 249,16 | (236,39) | (261,18) | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTAEENDE

B. HAUSHALTSVORSTAEENDE: LANDWIRTE

6. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1800 BIS UNTER 2500 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEANDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
|---|-----------|---|----------|----------|----------|----------|------------|
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 243,76 | / | / | / | (278,29) | (430,83) | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (39,57) | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 177,49 | / | / | / | (212,99) | (376,05) | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT | 1 546,99 | / | 1 732,20 | 1 670,69 | 1 500,71 | 1 384,34 | (1 370,64) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 234,67 | / | 227,61 | 223,96 | 239,88 | 250,45 | (216,05) |
| DAR.:EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 200,17 | / | 197,81 | 197,32 | 200,05 | 210,78 | (176,44) |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 152,89 | / | (113,98) | 164,72 | 152,00 | (155,45) | (197,82) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | (12,71) | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINNAHMEN | (10,92) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 125,29 | / | / | (98,93) | (98,07) | (145,33) | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 52,90 | / | / | (47,71) | (63,59) | (33,67) | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (6,99) | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 0,91 | / | 12,33 | -0,04 | -0,58 | -0,40 | (-12,18) |
| GESAMTEINNAHMEN | 2 337,99 | / | 2 401,87 | 2 259,05 | 2 291,86 | 2 425,28 | (2 361,09) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 200,87 | / | 2 180,91 | 2 152,97 | 2 183,54 | 2 264,01 | (2 277,50) |
| HAUSHALTSNETTOFINKOMMEN | 2 111,38 | / | 2 129,78 | 2 111,43 | 2 099,68 | 2 105,49 | (2 137,25) |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 2 123,21 | / | 2 148,44 | 2 118,58 | 2 109,93 | 2 121,43 | (2 143,14) |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 50,85 | / | (28,81) | 24,44 | 42,59 | 92,98 | (85,18) |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 38,64 | / | (22,32) | 17,10 | 41,27 | 65,54 | (55,07) |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 152,96 | / | 154,89 | 142,53 | 158,52 | 160,54 | (141,68) |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 8,20 | / | / | (6,62) | (9,57) | (11,12) | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 26,39 | / | (24,62) | 32,55 | (28,35) | (20,56) | / |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 43,02 | / | (44,77) | 37,31 | 37,67 | (53,20) | / |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRVERSICHERUNG | 20,81 | / | 20,63 | 18,23 | 20,56 | 22,55 | (25,83) |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 17,72 | / | (21,96) | 17,25 | 16,61 | 16,46 | (19,86) |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 15,02 | / | (15,67) | 14,91 | 13,87 | 15,22 | (17,83) |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 21,75 | / | (20,45) | 15,64 | 31,71 | (21,43) | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 566,43 | / | 707,39 | 505,32 | 507,53 | 603,88 | (550,06) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 133,88 | / | (217,48) | (94,05) | (105,04) | (160,66) | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | (10,64) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 22,23 | / | / | (24,83) | (23,47) | (21,70) | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 124,87 | / | 138,50 | 86,98 | 130,45 | 137,45 | (188,19) |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 59,28 | / | (54,61) | (45,58) | (65,59) | (71,53) | / |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | (9,41) | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 38,92 | / | (40,34) | 41,04 | 29,48 | 48,83 | (22,12) |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (12,94) | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (10,28) | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 143,98 | / | (186,11) | 174,69 | (120,72) | (125,78) | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 51,20 | / | (66,58) | 57,03 | (37,58) | (53,79) | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 529,11 | / | 1 488,46 | 1 569,66 | 1 541,95 | 1 502,34 | (1 529,10) |
| GESAMTAUSGABEN | 2 337,99 | / | 2 401,87 | 2 259,05 | 2 291,86 | 2 425,28 | (2 361,09) |
| ERSPARNIS 4) | 389,94 | / | 438,51 | 349,36 | 371,88 | 404,76 | (440,63) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U. AE. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTAEENDE

B. HAUSHALTSVORSTAEENDE: LANDWIRTE

7. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 2500 BIS UNTER 10000 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|---|------------|----------|----------|------------|------------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 309,33 | / | / | / | (304,79) | (649,67) | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 228,41 | / | / | / | (264,95) | (475,48) | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 2 464,98 | / | (2 774,88) | 2 627,86 | 2 356,26 | (2 356,87) | (1 896,97) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 337,74 | / | (334,11) | 345,68 | 340,93 | (318,98) | (371,05) |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 280,64 | / | (277,56) | 294,88 | 283,83 | (256,49) | (302,31) |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 178,57 | / | (127,28) | (195,19) | (174,29) | (163,23) | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | (20,25) | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINNAHMEN | (16,83) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | (125,46) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | (56,98) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (10,62) | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 0,46 | / | (1,64) | 8,92 | 1,17 | (-12,02) | (2,60) |
| GESAMTEINNAHMEN | 3 457,82 | / | (3 552,35) | 3 389,56 | 3 290,69 | (3 616,09) | (3 482,96) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 3 315,07 | / | (3 394,60) | 3 251,49 | 3 196,59 | (3 508,19) | (3 272,15) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 3 121,23 | / | (3 275,41) | 3 130,99 | 3 002,69 | (3 183,86) | (3 044,80) |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 3 138,52 | / | (3 293,00) | 3 166,59 | 3 014,06 | (3 187,16) | (3 052,75) |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 152,77 | / | (96,45) | (105,48) | 151,15 | (249,77) | (155,40) |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 41,07 | / | (22,74) | (15,02) | 42,75 | (74,56) | (71,95) |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 204,33 | / | (214,40) | 197,14 | 194,36 | (215,76) | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (7,17) | / | / | / | / | (16,10) | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 27,07 | / | (24,59) | (20,17) | (27,72) | (36,41) | / |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 71,93 | / | (78,69) | 82,85 | (62,37) | (65,87) | / |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 24,20 | / | (23,54) | 22,74 | 22,98 | (26,68) | / |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 23,75 | / | (30,47) | 22,80 | 21,08 | (23,84) | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 18,92 | / | (19,57) | 17,21 | 18,69 | (20,41) | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 31,17 | / | (29,49) | (30,06) | 36,21 | (26,25) | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 1 082,53 | / | (1 364,48) | 1 072,05 | 942,32 | (1 126,14) | (951,65) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 265,09 | / | (380,34) | (196,82) | (264,86) | (272,21) | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | (16,43) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 30,52 | / | / | (26,75) | (31,36) | (35,07) | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 237,17 | / | (262,64) | 245,61 | 165,64 | (293,11) | (267,09) |
| SPARBETRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 88,50 | / | (62,11) | (70,02) | (90,10) | (116,82) | / |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | (42,96) | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 75,37 | / | (69,92) | 88,16 | 77,77 | (65,22) | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (28,96) | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (16,90) | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 280,63 | / | (413,24) | (310,79) | (240,87) | (236,54) | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 95,51 | / | (152,80) | (107,92) | (80,23) | (76,01) | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 977,12 | / | (1 854,28) | 1 999,87 | 1 960,11 | (2 009,86) | (2 103,68) |
| GESAMTAUSGABEN | 3 457,82 | / | (3 552,35) | 3 389,56 | 3 290,69 | (3 676,09) | (3 482,96) |
| ERSPARNIS 4) | 861,56 | / | (1 071,52) | 861,66 | 779,36 | (885,53) | (698,83) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U. AF. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄENDE

C. HAUSHALTSVORSTÄENDE: ÜBRIGE SELBSTÄENDIGE

1. ALLE EINKOMMENSGRUPPEN

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTÄENDE IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
|--|-----------|---|----------|----------|----------|----------|----------|
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS EINSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 204,85 | / | 228,56 | 153,43 | 237,10 | 242,97 | (119,09) |
| DAR.: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 25,24 | / | (45,70) | (29,28) | (23,61) | (19,30) | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 94,91 | / | 180,89 | 95,59 | 88,18 | 82,25 | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 78,29 | / | / | (20,56) | 119,28 | 133,15 | (86,96) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 2 380,14 | / | 2 244,04 | 2 758,10 | 2 735,12 | 2 066,88 | 1 530,53 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 267,05 | / | 159,06 | 265,73 | 313,84 | 271,77 | 294,07 |
| DAR.: EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 205,74 | / | 123,15 | 209,91 | 246,34 | 211,03 | 195,29 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 90,06 | / | (27,89) | 60,66 | 87,94 | 77,82 | 299,15 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 9,34 | / | / | (5,81) | (10,11) | (9,70) | / |
| DAR.: EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 3,38 | / | / | (2,25) | (3,78) | (4,09) | / |
| INNHALTIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | 17,41 | / | (20,17) | 19,05 | 17,42 | (14,95) | (15,99) |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 30,19 | / | 25,80 | 30,79 | 38,47 | (28,14) | (17,97) |
| DAR.: VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | (18,82) | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 552,68 | / | 732,88 | 648,64 | 534,03 | 442,32 | (402,68) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 147,60 | / | 123,26 | 165,54 | 157,71 | 139,23 | (132,87) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 54,68 | / | / | (89,10) | (55,02) | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (21,24) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (12,26) | / | / | / | / | / | / |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 60,14 | / | (74,73) | 70,36 | 65,40 | 43,56 | (45,82) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 14,60 | / | (24,71) | (15,64) | (17,13) | (10,21) | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 218,35 | / | (432,50) | (241,60) | (212,44) | (127,06) | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | -6,41 | / | 3,02 | -6,08 | -7,52 | -9,83 | -7,31 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 3 545,31 | / | 3 447,33 | 3 936,13 | 3 966,51 | 3 144,72 | 2 693,16 |
| DAR.: HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 968,85 | / | 2 685,63 | 3 262,78 | 3 401,53 | 2 684,09 | 2 279,82 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 2 523,26 | / | 2 351,82 | 2 777,55 | 2 842,80 | 2 269,62 | 1 981,84 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 2 547,04 | / | 2 380,64 | 2 802,26 | 2 873,75 | 2 287,93 | 1 992,50 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 425,62 | / | 315,53 | 471,60 | 533,99 | 390,37 | 282,64 |
| FLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 19,97 | / | 18,28 | 13,63 | 24,74 | 24,10 | 15,34 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 199,94 | / | 187,31 | 207,52 | 219,67 | 207,66 | 126,83 |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | (0,56) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | 29,81 | / | 28,69 | 29,95 | 30,67 | 36,56 | (10,18) |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | 32,07 | / | 41,84 | 38,67 | 33,57 | 27,72 | (8,85) |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 65,22 | / | 54,74 | 65,62 | 72,61 | 67,48 | 54,36 |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 18,67 | / | 20,25 | 19,60 | 21,15 | 17,12 | 12,05 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 16,76 | / | 14,05 | 17,12 | 19,28 | 17,37 | 11,56 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 11,85 | / | 13,44 | 12,45 | 13,13 | 10,88 | 7,52 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 25,00 | / | 14,16 | 23,60 | 28,77 | 29,64 | 21,80 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 1 244,37 | / | 1 340,75 | 1 389,97 | 1 332,83 | 1 061,18 | 1 014,29 |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 314,97 | / | (519,98) | 400,74 | 281,89 | 198,39 | (211,23) |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | 64,69 | / | (52,77) | (63,53) | (84,15) | (62,32) | / |
| EINZAHL. AUF PRAEMIEBEG. SPARBÜCHER | 22,85 | / | 18,33 | 20,94 | 25,49 | 25,21 | (21,18) |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 190,67 | / | 148,05 | 184,50 | 189,71 | 193,18 | 265,45 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 94,80 | / | 105,13 | 105,10 | 109,77 | 73,37 | (75,64) |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 90,08 | / | (67,81) | 91,30 | 79,95 | 99,28 | (119,50) |
| PRAEMIE F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 127,06 | / | 99,70 | 146,31 | 150,86 | 124,96 | 59,24 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 56,82 | / | (75,42) | (48,19) | (56,23) | (57,88) | (53,16) |
| RÜCKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 20,50 | / | (22,20) | 23,70 | 23,91 | 17,80 | / |
| RÜCKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 261,93 | / | 231,36 | 305,66 | 330,87 | 208,79 | (159,60) |
| DAR. ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 94,83 | / | 89,20 | 121,82 | 118,52 | 68,36 | (44,60) |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 655,41 | / | 1 585,46 | 1 853,41 | 1 855,28 | 1 461,41 | 1 254,06 |
| GESAMTAUSGABEN | 3 545,31 | / | 3 447,33 | 3 936,13 | 3 966,51 | 3 144,72 | 2 693,16 |
| ERSPARNIS 4) | 596,86 | / | 518,67 | 619,51 | 680,28 | 550,50 | 567,01 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄENDE

C. HAUSHALTSVORSTÄENDE: ÜBRIGE SELBSTÄNDIGE

2. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN UNTER 800 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|---|---------|---------|---------|----------|----------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 531,22 | / | / | / | / | (446,26) | (412,96) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 81,05 | / | / | / | / | (90,19) | (89,06) |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | (58,30) | / | / | / | / | (70,73) | / |
| DEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | (63,58) | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINNAHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | (241,06) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | (41,45) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (52,12) | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 1,80 | / | / | / | / | (1,02) | (1,99) |
| GESAMTEINNAHMEN | 993,14 | / | / | / | / | (936,85) | (749,17) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 735,96 | / | / | / | / | (644,58) | (614,16) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 653,02 | / | / | / | / | (548,15) | (570,72) |
| AUSGABEFAEHIGF EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 669,14 | / | / | / | / | (551,13) | (603,84) |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMCEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | (76,76) | / | / | / | / | (90,12) | / |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | (6,18) | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | (82,31) | / | / | / | / | (81,09) | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (18,06) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | (15,98) | / | / | / | / | / | / |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | (26,99) | / | / | / | / | (22,85) | / |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | (4,82) | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | (5,54) | / | / | / | / | (5,44) | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | (3,68) | / | / | / | / | / | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | (7,24) | / | / | / | / | (6,58) | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 256,57 | / | / | / | / | (260,12) | (137,93) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 86,20 | / | / | / | / | (72,03) | (88,77) |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | / | / | / | / | / | / | / |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | (24,71) | / | / | / | / | (19,97) | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 571,32 | / | / | / | / | (499,21) | (522,91) |
| GESAMTAUSGABEN | 993,14 | / | / | / | / | (936,85) | (749,17) |
| ERSPARNIS 4) | 7,96 | / | / | / | / | (-33,17) | (28,69) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

C. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ÜBRIGE SELBSTÄNDIGE

3. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 800 BIS UNTER 1200 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | |
|--|-----------|--|------------|------------|------------|------------|------------|
| | | DARVON MIT HAUSHALTSVORSTÄNDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | / | / | / | / | / | / | |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / | |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 851,75 | / | (927,79) | (913,06) | (888,21) | (863,73) | (674,66) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 106,74 | / | (50,90) | (119,96) | (108,10) | (107,63) | (124,88) |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 83,96 | / | / | (98,15) | (89,19) | (87,66) | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | (75,76) | / | / | / | / | / | (199,95) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | (9,82) | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | (18,21) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | (232,40) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | (59,06) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (64,41) | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (8,16) | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 1,76 | / | (0,46) | (32,37) | (-7,70) | (2,13) | (-21,78) |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 363,32 | / | (1 571,03) | (1 439,56) | (1 350,19) | (1 375,24) | (1 139,26) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 110,95 | / | (1 132,44) | (1 129,37) | (1 135,50) | (1 114,68) | (1 043,56) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 024,26 | / | (1 048,40) | (1 016,13) | (1 057,06) | (1 019,08) | (990,70) |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 044,23 | / | (1 055,21) | (1 052,67) | (1 091,71) | (1 048,18) | (969,47) |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 79,24 | / | / | (106,03) | (72,01) | (87,42) | (46,92) |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | (7,45) | / | / | / | / | / | (5,94) |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 114,06 | / | / | (103,52) | (123,82) | (138,29) | (69,62) |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (20,08) | / | / | / | / | (33,78) | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 23,52 | / | / | (29,34) | (30,03) | (27,56) | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 35,88 | / | / | (24,99) | (35,63) | (39,07) | (32,81) |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 9,34 | / | / | / | (11,82) | (8,19) | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 7,37 | / | / | (7,38) | (7,85) | (6,04) | (7,03) |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 5,96 | / | / | (6,50) | (6,86) | (6,35) | / |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 11,91 | / | / | (7,87) | (9,39) | (17,30) | / |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 310,46 | / | (471,58) | (295,60) | (271,09) | (318,13) | (253,72) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (51,77) | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBÜCHER | (11,33) | / | / | / | / | / | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 61,52 | / | (30,76) | (40,01) | (42,21) | (89,70) | (79,42) |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | (21,02) | / | / | / | / | / | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIE F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 48,70 | / | (50,43) | (54,90) | (60,03) | (50,89) | (24,65) |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (18,73) | / | / | / | / | / | / |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (12,39) | / | / | / | / | / | / |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | (77,31) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | (33,41) | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 852,11 | / | (893,09) | (927,20) | (876,84) | (823,22) | (763,06) |
| GESAMTAUSGABEN | 1 363,32 | / | (1 571,03) | (1 439,56) | (1 350,19) | (1 375,24) | (1 139,26) |
| ERSPARNIS 4) | 44,65 | / | (-94,94) | (10,86) | (59,71) | (79,29) | (97,93) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTAEENDE

C. HAUSHALTSVORSTAEENDE: UEBRIGE SELBSTAENDIGE

4. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1200 BIS UNTER 1500 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|---|------------|------------|------------|------------|------------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | (143,19) | / | / | / | / | (164,20) | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (25,78) | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | (45,31) | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | (71,19) | / | / | / | / | (123,93) | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 1 137,55 | / | (1 209,63) | (1 365,93) | (1 069,95) | (1 094,13) | (855,68) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 117,53 | / | (94,50) | (88,79) | (128,83) | (132,19) | (148,00) |
| DAR.:EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 88,64 | / | / | (66,37) | (101,34) | (100,10) | / |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | (91,74) | / | / | / | / | / | (312,48) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | (12,61) | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINNAHMEN | (19,80) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 381,18 | / | / | / | (448,24) | (237,37) | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 107,09 | / | / | / | (140,83) | (51,03) | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (48,82) | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (17,21) | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (121,81) | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | -2,19 | / | (-1,47) | (5,91) | (2,76) | (-7,38) | (-11,16) |
| GESAMTEINNAHMEN | 1 908,42 | / | (1 919,84) | (2 211,31) | (1 955,94) | (1 727,14) | (1 802,18) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 509,63 | / | (1 489,67) | (1 628,67) | (1 496,68) | (1 479,76) | (1 449,99) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 359,89 | / | (1 353,65) | (1 384,04) | (1 370,37) | (1 343,34) | (1 356,98) |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 1 377,50 | / | (1 361,61) | (1 415,90) | (1 381,39) | (1 353,35) | (1 385,58) |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 132,87 | / | (120,50) | (232,48) | (105,49) | (117,60) | (77,69) |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 16,87 | / | / | (12,15) | (20,82) | (18,82) | (15,32) |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 143,85 | / | (144,80) | (163,49) | (141,41) | (145,09) | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (24,36) | / | / | / | / | (22,69) | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 28,72 | / | (35,98) | (36,58) | (30,54) | (26,41) | / |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 42,97 | / | (33,14) | (42,08) | (48,71) | (46,94) | / |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 13,70 | / | (12,40) | (17,26) | (12,17) | (13,30) | / |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 9,55 | / | (11,11) | (7,53) | (10,12) | (10,74) | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 9,34 | / | (10,18) | (10,75) | (8,36) | (9,31) | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 15,17 | / | (9,34) | (15,37) | (12,52) | (15,70) | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 507,15 | / | (475,02) | (647,93) | (527,28) | (422,11) | (514,62) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (108,15) | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | (18,50) | / | / | / | / | (21,30) | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 86,18 | / | (60,92) | (83,39) | (86,48) | (78,32) | (159,92) |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 44,71 | / | (60,58) | (52,17) | / | / | / |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 64,37 | / | (60,37) | (58,63) | (81,27) | (70,98) | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (19,14) | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE (EINSCHL.ZINSEN) | 107,20 | / | (119,18) | / | / | (71,10) | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | (67,16) | / | / | / | / | (23,97) | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 107,70 | / | (1 164,00) | (1 155,26) | (1 160,94) | (1 023,52) | (1 084,13) |
| GESAMTAUSGABEN | 1 908,42 | / | (1 919,84) | (2 211,31) | (1 955,94) | (1 727,14) | (1 802,18) |
| ERSPARNIS 4) | 58,81 | / | (22,91) | (-108,49) | (8,94) | (160,77) | (176,97) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U. AE. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

C. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ÜBRIGE SELBSTÄNDIGE

5. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1500 BIS UNTER 1800 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTÄNDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
|---|-----------|---|------------|------------|------------|------------|---------|
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | (172,48) | / | / | / | (184,94) | (200,22) | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | (84,27) | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | (57,69) | / | / | / | (77,61) | (108,94) | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 1 382,88 | / | (1 504,48) | (1 472,17) | (1 320,94) | (1 350,05) | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 142,94 | / | (50,06) | 153,01 | (172,65) | 167,73 | / |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 113,68 | / | / | (125,03) | (142,61) | (140,05) | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 93,87 | / | / | (44,37) | (103,25) | (84,15) | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | (10,79) | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | (30,67) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 445,60 | / | (436,30) | (557,74) | (407,50) | (431,15) | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 124,51 | / | (164,39) | (96,91) | (105,64) | (143,18) | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (48,20) | / | / | (106,77) | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (5,89) | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (170,04) | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | -7,35 | / | (-10,66) | -6,50 | (-10,50) | -3,43 | / |
| GESAMTEINNÄHMEN | 2 281,86 | / | (2 300,73) | 2 394,22 | (2 206,01) | 2 277,44 | / |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 812,94 | / | (1 808,15) | 1 811,71 | (1 794,40) | 1 822,75 | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 643,91 | / | (1 642,95) | 1 651,95 | (1 645,08) | 1 643,14 | / |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 667,23 | / | (1 699,23) | 1 676,72 | (1 649,19) | 1 666,68 | / |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 150,87 | / | (146,42) | (147,11) | (128,41) | 160,46 | / |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 18,16 | / | (18,78) | (12,65) | (20,91) | (19,15) | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 159,39 | / | (161,71) | (164,98) | (150,18) | (180,77) | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 23,80 | / | / | (22,67) | / | (35,10) | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 30,55 | / | (34,41) | (41,91) | (27,83) | (27,80) | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 51,44 | / | (52,97) | (47,48) | (49,73) | (59,10) | / |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 15,54 | / | (18,10) | (17,07) | (17,80) | (12,90) | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 11,00 | / | (9,33) | (10,18) | (12,03) | (13,08) | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 9,74 | / | (11,51) | (10,96) | (9,84) | (8,77) | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 16,71 | / | (11,52) | (14,69) | (14,74) | (23,50) | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 677,93 | / | (668,55) | 728,74 | (626,04) | 692,11 | / |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (218,69) | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | (17,52) | / | / | / | / | (22,96) | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 98,29 | / | (96,38) | 68,99 | (95,95) | 82,85 | / |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | 62,55 | / | (65,83) | (73,03) | (53,64) | (55,03) | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | (30,11) | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIE F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 88,42 | / | (87,01) | (88,83) | (100,33) | (91,39) | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (20,60) | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (11,31) | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 121,18 | / | / | (154,78) | (154,24) | (115,35) | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 40,17 | / | / | (58,17) | (44,48) | (45,03) | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 275,51 | / | (1 305,27) | 1 340,74 | (1 280,47) | 1 224,95 | / |
| GESAMTAUSGABEN | 2 281,86 | / | (2 300,73) | 2 394,22 | (2 206,01) | 2 277,44 | / |
| ERSPARNIS 4) | 192,16 | / | (218,10) | 112,83 | (174,06) | 215,93 | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

C. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ÜBRIGE SELBSTÄNDIGE

6. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1800 BIS UNTER 2500 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|--|------------|----------|----------|------------|------------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DARVON MIT HAUSHALTSVORSTAEUNDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 237,98 | / | (215,94) | (153,17) | 256,07 | (356,69) | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (22,46) | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 103,75 | / | (182,71) | (81,92) | (80,05) | (126,48) | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 105,08 | / | / | (36,37) | 140,79 | (217,35) | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 1 848,15 | / | (2 000,07) | 1 937,14 | 1 866,31 | (1 677,31) | (1 686,12) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 197,04 | / | 114,54 | 178,41 | 185,21 | 259,28 | (283,18) |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 154,21 | / | (89,23) | 146,30 | 146,55 | 199,29 | (203,50) |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 80,30 | / | (29,56) | (63,80) | (80,61) | (81,14) | (246,04) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | (6,53) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (3,23) | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 13,96 | / | / | (10,98) | / | / | / |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 23,22 | / | / | (20,02) | (28,15) | (21,05) | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 427,41 | / | (469,23) | (505,69) | (334,48) | (455,62) | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 132,57 | / | (103,39) | (109,73) | (128,01) | (184,16) | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (22,54) | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 53,18 | / | / | (73,55) | (43,40) | (29,04) | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (18,17) | / | / | (23,23) | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (139,51) | / | / | (151,52) | (110,65) | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | -7,48 | / | -4,91 | -3,71 | -13,19 | -8,49 | (0,16) |
| GESAMTEINNAHMEN | 2 827,11 | / | 2 873,72 | 2 871,30 | 2 757,34 | 2 867,99 | (2 679,56) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 383,96 | / | 2 381,55 | 2 349,30 | 2 407,90 | 2 399,81 | (2 390,95) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 2 126,28 | / | 2 120,97 | 2 123,63 | 2 136,91 | 2 132,88 | (2 088,84) |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 2 142,02 | / | 2 143,91 | 2 139,94 | 2 151,87 | 2 145,44 | (2 105,84) |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 232,15 | / | 240,18 | 208,58 | 242,22 | 230,95 | (279,45) |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 25,53 | / | (20,40) | (17,09) | 28,77 | 35,98 | (22,66) |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 198,66 | / | 188,60 | 193,67 | 206,37 | 213,86 | (167,72) |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 29,01 | / | (28,76) | (26,71) | (35,90) | (26,62) | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 38,69 | / | (50,92) | 39,65 | 40,64 | (33,42) | / |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 60,80 | / | (48,65) | 59,79 | 56,67 | 74,80 | (59,90) |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 20,81 | / | (20,98) | 20,92 | 22,82 | 18,78 | (20,18) |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 13,74 | / | 13,21 | 14,43 | 13,07 | 15,01 | (10,59) |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 12,90 | / | (12,41) | 12,66 | 14,85 | 11,41 | (13,16) |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 22,39 | / | (13,23) | 19,51 | 22,39 | 33,61 | (16,87) |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 826,78 | / | 905,40 | 843,58 | 706,90 | 900,84 | (776,02) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 156,71 | / | / | (159,73) | (135,75) | (80,15) | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | (16,77) | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 23,33 | / | (21,20) | (21,04) | (21,89) | (30,06) | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 145,16 | / | 126,54 | 124,27 | 130,44 | 165,85 | (249,78) |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 79,35 | / | (92,44) | 78,73 | (77,03) | (72,90) | / |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 78,88 | / | / | (94,90) | (26,03) | (148,22) | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 108,47 | / | 89,63 | 119,71 | 104,04 | 125,52 | (65,86) |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (30,99) | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN (EINSCHL.ZINSEN) | 22,97 | / | (29,87) | (26,90) | (22,72) | (18,94) | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 164,15 | / | (131,20) | 182,78 | 156,95 | (190,20) | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 49,94 | / | (47,32) | 60,59 | (42,30) | (50,83) | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 543,99 | / | 1 519,14 | 1 608,38 | 1 573,08 | 1 486,36 | (1 433,71) |
| GESAMTAUSGABEN | 2 827,11 | / | 2 873,72 | 2 871,30 | 2 757,34 | 2 867,99 | (2 679,56) |
| ERSPARNIS 4) | 349,43 | / | 388,85 | 277,30 | 330,12 | 394,39 | (465,44) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄENDE

C. HAUSHALTSVORSTÄENDE: UEBRIGE SELBSTÄNDIGE

7. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 2500 BIS UNTER 10000 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|---|------------|----------|----------|----------|------------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 279,91 | / | (322,43) | (195,11) | 292,71 | 362,39 | (275,67) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (32,81) | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 136,99 | / | (273,37) | (130,89) | (113,82) | (131,94) | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 99,44 | / | / | (14,72) | 145,32 | 175,38 | (225,74) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 4 089,59 | / | (3 723,49) | 4 208,88 | 4 269,80 | 4 063,10 | (3 388,61) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 463,39 | / | 308,51 | 407,34 | 500,00 | 507,72 | (707,85) |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 355,14 | / | (241,28) | 317,53 | 390,58 | 390,70 | (464,06) |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 102,71 | / | / | 69,90 | 98,93 | (86,45) | (493,64) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | (10,64) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,51) | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 26,41 | / | (26,70) | (29,62) | (21,88) | (26,19) | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 43,09 | / | (17,46) | (43,75) | (49,92) | (47,35) | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (27,23) | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 849,35 | / | (1 330,40) | 853,09 | 763,71 | (656,75) | (1 029,45) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 216,95 | / | (157,59) | 231,77 | 211,70 | (215,60) | (283,83) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (86,08) | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (29,37) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (18,70) | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 71,11 | / | / | (63,84) | (85,03) | (59,03) | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (17,80) | / | / | (17,10) | (14,88) | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 382,78 | / | (897,73) | (335,90) | (338,33) | (214,23) | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | -24,63 | / | -34,85 | -29,18 | -14,33 | -26,49 | (-25,25) |
| GESAMTEINNÄHMEN | 5 840,46 | / | 5 727,72 | 5 784,31 | 5 996,25 | 5 732,42 | (5 975,57) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 4 972,65 | / | 4 414,71 | 4 916,65 | 5 196,95 | 5 054,81 | (4 931,77) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 4 087,87 | / | 3 782,72 | 4 079,10 | 4 201,98 | 4 095,56 | (4 129,10) |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 4 106,33 | / | 3 765,33 | 4 093,67 | 4 237,57 | 4 116,42 | (4 143,45) |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 861,05 | / | 612,72 | 823,60 | 966,38 | 926,35 | (776,86) |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 23,73 | / | (19,27) | 13,95 | 28,59 | 32,90 | (25,81) |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 271,40 | / | 238,65 | 257,02 | 279,16 | 311,69 | (224,13) |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 38,24 | / | (35,17) | 35,66 | 35,75 | (53,61) | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 34,38 | / | (46,75) | 39,65 | 32,95 | 29,53 | / |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 92,58 | / | 74,12 | 86,01 | 98,67 | 101,25 | (100,55) |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRVERSICHERUNG | 24,52 | / | 24,05 | 22,68 | 24,89 | 27,79 | (21,25) |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 26,76 | / | 19,99 | 24,21 | 28,42 | 32,07 | (25,58) |
| KRAFTFAHRZEUGSSTEUER | 15,50 | / | 17,89 | 14,38 | 15,16 | 16,85 | (13,47) |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 38,34 | / | 20,63 | 33,33 | 42,74 | 48,07 | (41,08) |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 2 295,28 | / | 2 651,70 | 2 235,86 | 2 220,36 | 2 151,91 | (2 807,25) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 609,10 | / | (1 091,56) | 663,48 | 497,23 | (387,88) | (756,83) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | 151,67 | / | / | (128,94) | (166,65) | (173,92) | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 30,86 | / | (24,98) | 26,94 | 34,09 | 35,83 | (28,61) |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 328,35 | / | 251,72 | 296,31 | 292,72 | 386,45 | (602,44) |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 162,45 | / | 184,95 | 155,29 | 173,50 | 141,73 | (177,61) |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 173,86 | / | (163,92) | 141,24 | 149,83 | (212,20) | (339,21) |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 205,80 | / | 147,19 | 211,66 | 221,81 | 226,37 | (134,68) |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 110,02 | / | / | (83,17) | (105,61) | (117,49) | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN (EINSCHL.ZINSEN) | 27,16 | / | (32,98) | (27,63) | (29,96) | (24,85) | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 496,01 | / | (437,47) | 501,20 | 548,96 | 445,19 | (506,22) |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 177,79 | / | (175,35) | 182,54 | 205,93 | 154,25 | (106,08) |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 2 389,00 | / | 2 205,38 | 2 453,88 | 2 501,76 | 2 309,57 | (2 141,52) |
| GESAMTAUSGABEN | 5 840,46 | / | 5 727,72 | 5 784,31 | 5 996,25 | 5 732,42 | (5 975,57) |
| ERSPARNIS 4) | 1 268,14 | / | 1 145,95 | 1 200,23 | 1 250,72 | 1 340,91 | (1 671,72) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U. AE. UND ABZUEGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

D. HAUSHALTSVORSTÄNDE: BEAMTETE

1. ALLE EINKOMMENSGRUPPEN

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|--|-----------|--|----------|----------|----------|----------|------------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTÄENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| | | EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 837,00 | (1 192,13) | 1 514,30 | 1 838,92 | 2 151,70 | 2 076,90 | (1 508,10) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 635,10 | (903,36) | 1 298,44 | 1 702,30 | 1 893,33 | 1 869,05 | (1 375,23) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 143,42 | (288,77) | 213,47 | 112,07 | 130,45 | 78,10 | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 55,67 | / | / | 24,08 | 123,91 | 123,35 | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 42,59 | (23,86) | 36,98 | 51,27 | 46,94 | 33,78 | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 113,22 | (18,00) | 54,21 | 122,28 | 167,76 | 139,48 | (157,24) |
| DAR.:EINKUENFT AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 82,70 | / | 31,72 | 94,99 | 130,75 | 97,53 | / |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 39,77 | / | 17,43 | 26,29 | 60,19 | 61,58 | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 7,40 | / | 9,75 | (8,00) | (5,45) | (5,46) | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 1,65 | / | (0,96) | (1,71) | (1,53) | (3,17) | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 77,35 | (67,48) | 94,34 | 79,42 | 69,63 | 55,01 | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 58,93 | / | 65,34 | 62,00 | 50,22 | 54,01 | / |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 38,57 | / | (39,04) | (40,88) | (33,52) | (41,31) | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VOM SACH- UND GELDV. VERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 401,87 | (236,18) | 421,06 | 397,41 | 437,66 | 342,06 | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (15,58) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 144,94 | (116,75) | 141,41 | 133,71 | 158,01 | 156,44 | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 52,81 | / | (67,51) | 48,52 | (55,91) | (35,08) | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 8,63 | / | (9,65) | (9,34) | (5,64) | (5,52) | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 4,90 | / | (4,28) | (3,73) | (3,19) | (9,58) | / |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDV. VERMOEGENS | 44,63 | / | 38,62 | 46,41 | 55,86 | 37,51 | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 12,92 | / | 13,92 | 14,83 | 11,69 | 8,91 | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 117,39 | / | 141,42 | 138,29 | 105,72 | (62,64) | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 113,29 | (111,18) | 105,01 | 124,31 | 120,53 | 100,08 | (116,07) |
| GESAMTEINNÄHMEN | 2 691,42 | (1 712,20) | 2 318,42 | 2 709,90 | 3 110,08 | 2 868,36 | (2 802,04) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 117,33 | (1 310,96) | 1 727,01 | 2 126,18 | 2 501,67 | 2 372,21 | (2 201,73) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 863,90 | (1 149,17) | 1 540,90 | 1 898,83 | 2 177,81 | 2 038,89 | (1 912,30) |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 2 036,12 | (1 314,23) | 1 711,25 | 2 085,14 | 2 348,56 | 2 192,98 | (2 089,43) |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 235,47 | (125,02) | 168,02 | 215,82 | 298,90 | 315,43 | (276,81) |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 17,96 | (36,77) | 18,09 | 11,53 | 24,96 | 17,89 | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 146,16 | (82,20) | 122,36 | 138,36 | 163,90 | 184,32 | (158,14) |
| FREIW. BEITRAEGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | (0,24) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRAEGE F. GESETZL. RENTENVERS. | 1,00 | / | (0,63) | (0,95) | (0,65) | (1,79) | / |
| FREIW. BEITRAEGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | 19,14 | / | 15,84 | 20,19 | 23,08 | 19,29 | / |
| BEITRAEGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 47,02 | (25,10) | 45,78 | 47,08 | 47,03 | 50,81 | (55,45) |
| BEITRAEGE F. KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 16,33 | (15,76) | 16,10 | 16,47 | 17,93 | 14,81 | / |
| SONSTIGE BEITRAEGE F. PRIVATVERS. | 6,74 | (4,55) | 5,85 | 6,88 | 7,75 | 7,02 | (5,49) |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 12,41 | (9,89) | 12,38 | 13,17 | 12,84 | 11,08 | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 43,28 | (15,51) | 25,57 | 33,47 | 54,41 | 78,98 | (61,50) |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 663,10 | (327,12) | 601,03 | 671,20 | 768,13 | 643,77 | (897,95) |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 174,49 | / | 163,63 | 186,60 | 218,35 | 132,10 | / |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL. AUF PRAEMIENBEG. SPARBUECHER | 32,48 | / | 25,81 | 32,60 | 40,27 | 36,47 | / |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 163,79 | (102,54) | 154,88 | 145,15 | 178,90 | 186,67 | (397,35) |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 66,99 | (52,02) | 69,80 | 64,02 | 70,16 | 64,12 | / |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 31,09 | / | 29,48 | 27,55 | 32,44 | (36,01) | / |
| PRAEMIEN F. LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 26,86 | (12,30) | 24,31 | 28,31 | 29,28 | 27,72 | (15,44) |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDV. VERMOEGENS | 30,51 | / | 25,62 | 25,18 | 38,54 | 36,97 | / |
| RUECKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 14,35 | / | 13,49 | 15,27 | 15,34 | 12,37 | / |
| RUECKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 122,19 | / | 94,01 | 145,52 | 144,57 | 111,34 | / |
| DAR.: ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | 37,25 | / | 22,18 | 45,64 | 47,12 | 40,48 | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 628,73 | (1 141,09) | 1 408,92 | 1 672,99 | 1 854,19 | 1 706,95 | (1 456,52) |
| GESAMTAUSGABEN | 2 691,42 | (1 712,20) | 2 318,42 | 2 709,90 | 3 110,08 | 2 868,36 | (2 802,04) |
| ERSPARNIS 4) | 223,98 | (88,89) | 157,79 | 228,15 | 283,35 | 261,23 | (436,53) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄENDE

D. HAUSHALTSVORSTÄENDE: BEAMTETE

2. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN UNTER 800 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | |
|--|-----------|---|---------|---------|---------|---------|---------|
| | | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | / | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE EINNAHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | / | / | / | / | / | / | / |
| GESAMTEINNAHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | / | / | / | / | / | / | / |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | / | / | / | / | / | / | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | / | / | / | / | / | / | / |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | / | / | / | / | / | / | / |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | / | / | / | / | / | / | / |
| GESAMTAUSGABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| ERSPARNIS 4) | / | / | / | / | / | / | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUEGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

D. HAUSHALTSVORSTÄNDE: BEAMTETE

3. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 800 BIS UNTER 1200 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|---|----------|----------|------------|------------|---------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 1 093,00 | (1 043,51) | 1 076,73 | 1 126,92 | (1 128,73) | (1 110,92) | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 064,58 | (927,39) | 1 041,78 | 1 118,48 | (1 106,00) | (1 102,77) | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | (26,28) | / | (34,95) | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 11,10 | / | 15,79 | (7,15) | / | / | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 24,88 | (15,69) | 20,20 | 28,66 | (47,11) | (26,41) | / |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | (10,00) | / | / | / | / | / | / |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | (12,05) | / | (9,12) | / | / | / | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (5,67) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 27,93 | / | 37,69 | (20,05) | / | / | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 21,30 | / | 28,03 | / | / | / | / |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 163,98 | / | 197,32 | (154,74) | / | (89,96) | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 76,16 | / | 86,59 | (86,66) | / | (41,18) | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 26,42 | / | 28,95 | (24,92) | / | (18,20) | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (8,95) | / | (7,73) | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (36,44) | / | (50,51) | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 84,57 | (143,44) | 83,53 | 82,88 | (101,29) | (65,59) | / |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 444,48 | (1 517,65) | 1 476,94 | 1 440,25 | (1 412,94) | (1 335,98) | / |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 174,63 | (1 127,79) | 1 168,06 | 1 194,08 | (1 219,10) | (1 165,41) | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 056,37 | (1 007,25) | 1 058,96 | 1 072,04 | (1 069,92) | (1 035,31) | / |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 162,24 | (1 172,97) | 1 170,52 | 1 163,47 | (1 190,94) | (1 115,92) | / |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 113,48 | (102,88) | 103,65 | 120,01 | (143,24) | 128,47 | / |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | (4,78) | / | (5,45) | / | / | / | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 90,68 | / | 97,72 | 84,98 | (77,95) | (83,49) | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 16,43 | / | (14,91) | (19,18) | / | (17,58) | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 31,05 | / | 36,59 | (24,61) | (24,89) | (25,62) | / |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 10,89 | / | 12,83 | (8,50) | / | (6,41) | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 4,46 | / | 4,80 | (3,65) | (5,04) | (4,06) | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 8,44 | / | 9,78 | (7,96) | / | (5,49) | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 18,71 | / | 18,72 | 18,99 | (16,50) | (22,92) | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 224,36 | (249,30) | 252,98 | 214,74 | (176,61) | (152,06) | / |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (34,88) | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 17,97 | / | 15,66 | (20,93) | / | (21,54) | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 68,51 | (103,16) | 76,52 | 62,80 | (48,40) | (47,86) | / |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | 25,89 | / | 33,32 | (23,06) | / | / | / |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 16,22 | / | 16,50 | 20,66 | (12,25) | (13,41) | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 14,93 | / | (15,09) | (15,78) | / | (12,10) | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 11,74 | / | (9,41) | (12,29) | / | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 30,05 | / | (32,37) | / | / | (28,81) | / |
| DAR.:ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | (5,00) | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 011,18 | (1 067,56) | 1 017,14 | 1 018,49 | (1 009,20) | (970,33) | / |
| GESAMTAUSGABEN | 1 444,48 | (1 517,65) | 1 476,94 | 1 440,25 | (1 412,94) | (1 335,98) | / |
| ERSPARNIS 4) | 55,38 | (25,16) | 51,58 | 54,69 | (89,85) | (57,03) | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINKÄUFEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

D. HAUSHALTSVORSTÄNDE: BEAMTE

4. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1200 BIS UNTER 1500 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|---|----------|----------|----------|----------|---------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DARVON MIT HAUSHALTSVORSTÄENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINKÄUFEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 374,09 | / | 1 337,17 | 1 388,35 | 1 408,35 | 1 412,70 | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 280,94 | / | 1 216,19 | 1 340,80 | 1 330,05 | 1 350,74 | / |
| EINKOMMEN DER CHEFRAU | 80,61 | / | 120,73 | (39,52) | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | (11,36) | / | / | / | (32,14) | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 19,18 | / | 26,43 | 17,54 | (9,93) | (12,22) | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 47,16 | / | 36,60 | 44,76 | 69,05 | 63,72 | / |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 28,80 | / | (19,07) | (28,69) | (47,05) | (41,37) | / |
| ÖEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 16,37 | / | (13,00) | (12,91) | / | / | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINKÄUFEN | (7,09) | / | (10,32) | / | / | / | / |
| DAR.:EINKÄUFEN AUS UNTERVERMIETUNG | (1,34) | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 47,66 | / | 70,40 | 34,41 | (29,25) | (19,78) | / |
| SONSTIGE EINKÄUFEN | 39,37 | / | 59,76 | (24,12) | (27,97) | (17,10) | / |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (20,03) | / | (32,53) | / | / | / | / |
| EINKÄUFEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 251,73 | / | 318,01 | 220,35 | (214,69) | (148,03) | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 96,95 | / | 113,58 | 69,67 | (101,41) | (90,13) | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (25,14) | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,63) | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 26,38 | / | 29,12 | (24,76) | (28,31) | (18,59) | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 13,38 | / | (17,02) | (10,36) | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 80,51 | / | (107,25) | (85,94) | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 102,39 | / | 119,96 | 98,44 | 82,23 | 76,79 | / |
| GESAMTEINKÄUFEN | 1 905,04 | / | 1 991,65 | 1 846,98 | 1 864,22 | 1 784,09 | / |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 511,55 | / | 1 493,92 | 1 504,07 | 1 539,33 | 1 542,17 | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 352,38 | / | 1 346,88 | 1 353,66 | 1 365,08 | 1 349,71 | / |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINKÄUFEN 2) | 1 494,14 | / | 1 526,60 | 1 476,22 | 1 475,28 | 1 443,60 | / |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 147,90 | / | 132,54 | 144,69 | 164,97 | 185,33 | / |
| PFLICHTBEITRÄEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 11,27 | / | (14,50) | (5,72) | (9,28) | / | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 110,57 | / | 113,28 | 108,19 | 108,76 | 113,86 | / |
| FREIW.BEITRÄEGE F.PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,45) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 15,71 | / | 14,65 | (14,85) | (16,56) | (22,36) | / |
| BEITRÄEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 39,57 | / | 42,46 | 40,61 | 36,89 | (32,55) | / |
| BEITRÄEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 14,05 | / | 15,97 | 13,97 | (12,18) | (9,13) | / |
| SONSTIGE BEITRÄEGE F.PRIVATVERS. | 5,69 | / | 5,69 | 5,81 | 5,60 | (5,47) | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 10,46 | / | 11,68 | 10,61 | (9,35) | (6,76) | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 24,51 | / | 22,36 | 21,72 | 27,49 | 36,68 | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 365,93 | / | 425,42 | 326,23 | 345,21 | 272,29 | / |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (74,13) | / | (83,70) | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBUECHER | 23,52 | / | 23,24 | 24,28 | (23,20) | (25,66) | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 101,59 | / | 121,53 | 79,69 | 93,61 | 94,46 | / |
| SPARBEITRÄEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 38,33 | / | 47,17 | 35,49 | (31,47) | / | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | (15,08) | / | (18,61) | / | / | / | / |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 19,17 | / | 20,35 | 18,92 | 18,12 | (17,25) | / |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 21,22 | / | (22,85) | (14,94) | (31,76) | (18,84) | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 13,14 | / | (10,77) | (12,84) | (16,75) | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 59,75 | / | 77,20 | 44,93 | (46,72) | (48,61) | / |
| DAR.:ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | 8,54 | / | (6,98) | (8,93) | (11,31) | / | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 269,37 | / | 1 305,91 | 1 262,15 | 1 236,00 | 1 205,48 | / |
| GESAMTAUSGABEN | 1 905,04 | / | 1 991,65 | 1 846,98 | 1 864,22 | 1 784,09 | / |
| ERSPARNIS 4) | 105,66 | / | 100,43 | 96,95 | 119,21 | 114,72 | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINKÄUFEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTWOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINKÄUFEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

D. HAUSHALTSVORSTÄNDE: BEAMTE

5. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1500 BIS UNTER 1800 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|---|----------|----------|----------|----------|---------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 1 656,42 | / | 1 621,70 | 1 650,38 | 1 678,31 | 1 731,35 | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 476,02 | / | 1 387,31 | 1 539,26 | 1 521,52 | 1 538,91 | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 139,70 | / | 234,39 | (82,13) | (69,63) | (83,35) | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 39,93 | / | / | (28,99) | (86,08) | (104,93) | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 28,39 | / | 33,89 | 29,72 | (24,81) | (17,05) | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 76,79 | / | 59,94 | 83,09 | 95,20 | 83,06 | / |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 54,19 | / | (38,28) | (60,72) | (70,21) | (60,45) | / |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 25,24 | / | (11,34) | (19,79) | (30,02) | / | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | (6,19) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 71,73 | / | 117,20 | 56,44 | (37,51) | (37,49) | / |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 54,44 | / | 56,16 | (76,16) | (35,50) | (22,21) | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (34,49) | / | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 367,04 | / | 466,13 | 363,77 | 268,91 | (277,26) | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 132,62 | / | 156,72 | 141,01 | 103,41 | (93,43) | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (48,03) | / | (89,01) | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,60) | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 44,26 | / | (43,17) | (46,66) | (48,12) | (35,13) | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 12,39 | / | (10,97) | (18,43) | (10,78) | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 112,77 | / | (142,03) | (134,37) | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 104,25 | / | 95,65 | 115,85 | 104,50 | 111,74 | / |
| GESAMTEINNAHMEN | 2 390,49 | / | 2 469,62 | 2 401,04 | 2 281,60 | 2 334,21 | / |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 864,76 | / | 1 851,68 | 1 845,26 | 1 872,69 | 1 923,00 | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 645,53 | / | 1 640,03 | 1 643,80 | 1 648,91 | 1 657,91 | / |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 1 804,22 | / | 1 791,84 | 1 835,81 | 1 788,91 | 1 791,86 | / |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 198,34 | / | 183,56 | 189,16 | 206,83 | 241,90 | / |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 20,89 | / | 28,09 | (12,30) | (16,95) | (23,19) | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 131,25 | / | 127,37 | 129,20 | 129,32 | 151,63 | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,69) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 20,30 | / | (15,87) | 23,03 | (24,20) | (20,95) | / |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 43,01 | / | 47,66 | 41,05 | 36,17 | (46,32) | / |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 15,02 | / | 17,36 | 14,32 | 14,52 | (11,71) | / |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 5,80 | / | 5,97 | 5,50 | 5,83 | 5,77 | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 11,64 | / | 13,35 | 11,82 | 10,43 | (9,01) | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 34,47 | / | 26,26 | 32,66 | 37,93 | 54,87 | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 559,31 | / | 683,27 | 554,92 | 453,06 | 424,03 | / |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 153,01 | / | (202,50) | (168,22) | (77,75) | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 27,87 | / | 26,73 | 26,57 | (30,77) | (30,48) | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 147,44 | / | 186,34 | 125,64 | 135,20 | 116,38 | / |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 62,15 | / | 83,05 | 57,42 | (42,85) | (43,93) | / |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | (17,77) | / | (23,95) | / | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 21,47 | / | 23,27 | 19,87 | 21,04 | 21,20 | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 25,62 | / | (29,20) | (20,83) | (27,99) | (23,73) | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 14,06 | / | (16,96) | (15,02) | (11,33) | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 89,92 | / | 91,27 | 97,07 | (98,03) | (58,76) | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 24,90 | / | (35,82) | (25,49) | (16,31) | / | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 480,70 | / | 1 447,33 | 1 515,46 | 1 475,44 | 1 493,46 | / |
| GESAMTAUSGABEN | 2 390,49 | / | 2 469,62 | 2 401,04 | 2 281,60 | 2 334,21 | / |
| ERSPARNIS 4) | 167,37 | / | 181,32 | 165,66 | 167,84 | 137,04 | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEM GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEM GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄENDE

D. HAUSHALTSVORSTÄENDE: BEAMTETE

6. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1900 BIS UNTER 2500 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

DAVON MIT HAUSHALTSVORSTÄENDE IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG INSGESAMT UNTER 25 25 - 35 35 - 45 45 - 55 55 - 65 65 U.M.

EINKOMMEN UND EINNÄHMEN

| | | | | | | | |
|---|----------|---|----------|----------|----------|----------|---|
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 2 094,93 | / | 2 018,87 | 2 020,19 | 2 178,93 | 2 195,16 | / |
| DAR.: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 844,57 | / | 1 590,24 | 1 878,99 | 1 909,87 | 1 984,73 | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 173,77 | / | 426,02 | 106,41 | (118,08) | (87,33) | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 75,51 | / | / | (34,79) | 149,89 | (121,85) | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 41,55 | / | 54,48 | 48,63 | 33,10 | 25,32 | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 131,24 | / | 85,28 | 149,27 | 141,55 | 137,55 | / |
| DAR.: EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 99,37 | / | (52,68) | 121,08 | 112,03 | 98,73 | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 41,97 | / | (34,00) | (31,33) | 37,51 | (67,13) | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (7,15) | / | (10,26) | (8,03) | / | / | / |
| DAR.: EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,52) | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 90,80 | / | 144,09 | 100,04 | 63,80 | 52,96 | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 71,16 | / | 118,18 | 66,40 | 50,66 | (54,59) | / |
| DAR.: VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (49,66) | / | (81,52) | (41,82) | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 476,52 | / | 656,81 | 415,00 | 433,70 | 443,17 | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL. SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 180,87 | / | 209,19 | 150,28 | 176,12 | 207,64 | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 61,47 | / | (92,06) | (48,25) | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (9,69) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (6,09) | / | / | (6,37) | / | / | / |
| SONST. MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 50,72 | / | 54,20 | 53,30 | 50,46 | (40,32) | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 13,29 | / | (20,82) | (14,56) | (11,56) | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 134,91 | / | (244,33) | (130,73) | (104,98) | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 116,44 | / | 124,01 | 122,53 | 118,98 | 85,30 | / |
| GESAMTEINNÄHMEN | 3 071,76 | / | 3 245,98 | 2 961,42 | 3 061,40 | 3 069,38 | / |
| DAR.: HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 407,64 | / | 2 346,98 | 2 357,49 | 2 458,06 | 2 486,32 | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 2 109,62 | / | 2 070,08 | 2 106,81 | 2 131,04 | 2 127,30 | / |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 2 297,22 | / | 2 312,27 | 2 295,74 | 2 300,68 | 2 267,19 | / |

AUSGABEN

| | | | | | | | |
|--|----------|---|----------|----------|----------|----------|---|
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL. KIRCHENSTEUER) | 274,14 | / | 247,27 | 234,78 | 296,67 | 337,32 | / |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 23,88 | / | 29,63 | 15,90 | 30,35 | 21,70 | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 162,73 | / | 151,84 | 152,81 | 166,46 | 183,47 | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. RENTENVERS. | (1,47) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW. BEITRÄGE F. GESETZL. KRANKENVERS. | 22,30 | / | (17,78) | 22,46 | 27,76 | (19,71) | / |
| BEITRÄGE F. PRIVATE KRANKENVERS. | 50,63 | / | 58,40 | 49,93 | 44,53 | 51,28 | / |
| BEITRÄGE F. KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 17,63 | / | 17,45 | 18,03 | 18,60 | 16,07 | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F. PRIVATVERS. | 7,47 | / | 7,15 | 7,98 | 8,21 | 6,01 | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 13,66 | / | 14,45 | 14,72 | 13,33 | 11,87 | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 49,28 | / | 35,06 | 38,65 | 52,92 | 75,89 | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 772,52 | / | 957,96 | 700,99 | 719,55 | 756,91 | / |
| AUFWENDUNGEN F. PRIVATE SACHVERMOEGEN | 193,13 | / | (284,73) | (137,89) | (202,14) | (174,44) | / |
| AUFWENDUNGEN F. BETRIEBL. SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL. AUF PRAEMIENBEG. SPARBUECHER | 40,19 | / | 38,46 | 38,65 | 45,24 | 38,27 | / |
| SONST. EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 191,26 | / | 211,31 | 168,99 | 176,19 | 222,89 | / |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | 77,31 | / | 114,48 | 68,50 | 67,64 | 64,34 | / |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 37,64 | / | (65,79) | (25,38) | (24,70) | (37,05) | / |
| PRAEMIEN F. LEBENSVERSICHERUNGEN U. AE. | 28,87 | / | 34,68 | 30,47 | 26,19 | 24,01 | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 38,73 | / | (27,64) | 32,94 | 40,84 | (56,59) | / |
| RUECKZ. V. RATENSCHULDEN (EINSCHL. ZINSEN) | 16,47 | / | (17,53) | 17,86 | 17,62 | (11,07) | / |
| RUECKZ. SONST. KREDITE (EINSCHL. ZINSEN) | 149,52 | / | 163,34 | 180,31 | 118,99 | 128,25 | / |
| DAR. ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U. AE. | 47,14 | / | (41,24) | 55,15 | 33,80 | 61,02 | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 838,49 | / | 1 859,28 | 1 856,94 | 1 848,37 | 1 769,98 | / |
| GESAMTAUSGABEN | 3 071,76 | / | 3 245,98 | 2 961,42 | 3 061,40 | 3 069,38 | / |
| ERSPARNIS 4) | 248,86 | / | 259,91 | 230,84 | 252,05 | 252,72 | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTWOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U. AE. UND ABZUEGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

D. HAUSHALTSVORSTÄNDE: BEAMTETE

7. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 2500 BIS UNTER 10000 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|--|------------|----------|----------|----------|---------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTÄENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 2 881,41 | / | (2 591,73) | 2 718,16 | 2 960,46 | 3 060,52 | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 2 441,92 | / | (1 714,73) | 2 366,63 | 2 523,55 | 2 648,54 | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 283,86 | / | (835,14) | (317,63) | (249,78) | (133,93) | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 142,90 | / | / | (31,00) | 178,77 | 256,00 | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 118,53 | / | (171,27) | 152,63 | 102,60 | 85,69 | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 286,44 | / | (209,26) | 271,74 | 314,10 | 283,92 | / |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 219,88 | / | (151,38) | 218,35 | 249,55 | 199,05 | / |
| ÖEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 100,28 | / | / | (51,59) | 125,28 | (102,06) | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (10,89) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,16) | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 143,45 | / | (258,18) | 159,64 | 126,87 | 115,99 | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 103,07 | / | (138,47) | (118,51) | 75,20 | (115,60) | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (74,04) | / | / | / | (52,83) | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 721,30 | / | (1 172,13) | 779,99 | 717,85 | 500,12 | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 219,65 | / | (265,13) | 203,05 | 216,97 | 228,91 | / |
| AUSZAHLUNG VOM BAUSPARGUTHABEN | (114,87) | / | / | (141,40) | (92,71) | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (20,26) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (12,13) | / | / | / | (3,54) | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 73,32 | / | / | (73,40) | 86,20 | (57,10) | / |
| AUFNAHME VOM RATENSCHULDEN | 16,57 | / | / | (23,75) | (14,31) | (11,70) | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (215,57) | / | / | (298,64) | (181,24) | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 154,66 | / | (82,75) | 196,89 | 141,69 | 146,98 | / |
| GESAMTEINNÄHMEN | 4 520,03 | / | (4 693,26) | 4 465,71 | 4 572,72 | 4 416,69 | / |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 3 541,00 | / | (3 299,91) | 3 370,32 | 3 637,98 | 3 653,99 | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 3 084,84 | / | (2 922,04) | 2 995,19 | 3 159,42 | 3 117,77 | / |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 3 342,57 | / | (3 143,26) | 3 310,59 | 3 376,31 | 3 380,35 | / |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 431,14 | / | (359,07) | 359,92 | 444,53 | 511,65 | / |
| PFLICHTBEITRÄEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 25,02 | / | / | (15,21) | 34,03 | (24,57) | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 231,31 | / | (175,86) | 102,20 | 224,08 | 303,29 | / |
| FREIW.BEITRÄEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (1,53) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 19,47 | / | / | (19,73) | 21,11 | (17,13) | / |
| BEITRÄEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 70,31 | / | (61,98) | 70,81 | 65,62 | 77,80 | / |
| BEITRÄEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 23,63 | / | (24,96) | 24,06 | 23,63 | 22,96 | / |
| SONSTIGE BEITRÄEGE F.PRIVATVERS. | 10,10 | / | (7,76) | 9,66 | 9,89 | 11,74 | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 17,39 | / | (18,64) | 18,21 | 16,83 | 16,89 | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 88,52 | / | (37,26) | 48,14 | 85,91 | 153,92 | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 1 366,19 | / | (1 866,67) | 1 474,76 | 1 319,46 | 1 116,16 | / |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 418,97 | / | / | (530,00) | (425,54) | (214,35) | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 48,89 | / | (43,63) | 45,44 | 51,10 | 52,51 | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 300,98 | / | (449,99) | 255,37 | 272,74 | 311,42 | / |
| SPARBEITRÄEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 128,47 | / | (173,00) | 124,89 | 116,94 | 133,27 | / |
| KÄUFE VOM WERTPAPIEREN | 80,62 | / | / | (76,21) | (68,58) | (93,68) | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 49,41 | / | (57,91) | 50,63 | 46,85 | 50,93 | / |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 47,61 | / | / | (33,68) | (48,56) | (42,94) | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 15,30 | / | / | (15,31) | (14,90) | (13,99) | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 273,84 | / | (281,00) | 337,15 | 273,25 | 203,07 | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | 98,77 | / | (77,24) | 122,34 | 104,76 | 68,90 | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 2 466,37 | / | (2 272,86) | 2 423,62 | 2 550,62 | 2 461,02 | / |
| GESAMTAUSGABEN | 4 520,03 | / | (4 693,26) | 4 465,71 | 4 572,72 | 4 416,69 | / |
| ERSPARNIS 4) | 546,12 | / | (617,30) | 572,43 | 496,85 | 547,14 | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

E. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ANGESTELLTE

1. ALLE EINKOMMENSGRUPPEN

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTÄNDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
|---|-----------|---|----------|----------|----------|----------|----------|
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 821,46 | 1 059,92 | 1 693,07 | 1 979,96 | 1 931,23 | 1 730,11 | 1 434,74 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 595,86 | 926,58 | 1 469,37 | 1 797,33 | 1 645,20 | 1 506,00 | 1 263,88 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 152,42 | (111,92) | 217,47 | 144,79 | 144,83 | 100,56 | 100,56 |
| EINKOMMEN DER KINDER | 67,65 | / | / | 33,25 | 135,62 | 118,06 | (93,98) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 38,80 | (13,66) | 38,49 | 42,20 | 46,11 | 28,62 | (25,48) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 111,13 | 23,21 | 58,76 | 126,88 | 132,45 | 127,68 | 196,32 |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 76,79 | / | 35,70 | 91,70 | 94,45 | 88,06 | (113,29) |
| ÖEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 74,85 | (26,36) | 21,37 | 48,69 | 92,24 | 119,55 | 468,87 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 12,39 | / | 14,97 | 9,09 | 13,21 | (9,16) | / |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 2,36 | / | (2,19) | (1,54) | (3,10) | (2,84) | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 43,89 | (33,53) | 55,22 | 47,69 | 39,43 | 32,11 | (28,50) |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 56,15 | (30,49) | 61,36 | 60,71 | 58,44 | 44,93 | (31,04) |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 30,01 | / | 31,44 | 30,06 | 33,25 | (26,61) | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 339,90 | (190,97) | 349,81 | 402,46 | 317,86 | 264,50 | (485,51) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (15,07) | / | / | (17,14) | (15,37) | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 133,25 | (78,42) | 134,60 | 146,49 | 124,10 | 119,59 | (222,09) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 30,40 | / | 33,35 | 38,35 | (28,38) | (22,57) | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 12,47 | / | 12,02 | 12,95 | (14,05) | (9,40) | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 6,89 | / | (1,51) | (2,91) | 9,30 | (9,64) | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 38,75 | (34,22) | 31,72 | 44,81 | 41,49 | 37,19 | (31,01) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 13,87 | / | 19,18 | 12,90 | 13,15 | 8,98 | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 88,94 | / | 106,45 | 126,73 | 71,42 | 42,71 | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 115,06 | 61,97 | 118,45 | 132,33 | 123,53 | 86,10 | 58,68 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 2 613,63 | 1 463,49 | 2 411,50 | 2 850,01 | 2 754,50 | 2 442,76 | 2 765,14 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 102,52 | 1 180,06 | 1 881,88 | 2 254,51 | 2 254,67 | 2 047,23 | 2 189,91 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 726,22 | 931,10 | 1 528,08 | 1 864,80 | 1 849,62 | 1 678,92 | 1 887,89 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 897,43 | 1 023,56 | 1 707,89 | 2 057,84 | 2 031,59 | 1 809,95 | 1 977,61 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 239,14 | 127,43 | 213,49 | 253,78 | 259,18 | 236,60 | 227,83 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 137,16 | 121,53 | 140,31 | 135,93 | 145,87 | 131,71 | 74,19 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 150,50 | (62,33) | 133,90 | 159,99 | 161,75 | 154,90 | 118,96 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-, STERBEKASSE | 3,68 | / | 2,93 | 5,28 | 3,94 | 2,59 | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 4,26 | / | 2,14 | 5,13 | 5,14 | 5,08 | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 55,92 | (21,09) | 56,22 | 61,94 | 58,37 | 50,57 | (21,23) |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 18,10 | / | 14,10 | 18,89 | 19,00 | 21,46 | (25,38) |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 16,94 | (12,58) | 18,46 | 18,89 | 17,33 | 12,92 | (9,61) |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 7,14 | (2,90) | 6,71 | 7,53 | 7,81 | 6,69 | 6,70 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 10,83 | (7,60) | 11,78 | 12,47 | 10,74 | 8,21 | (6,08) |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 33,63 | (13,69) | 21,56 | 29,86 | 39,42 | 47,38 | 45,53 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 617,60 | 244,84 | 555,61 | 719,30 | 620,12 | 552,55 | 900,17 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 137,63 | / | 125,35 | 194,52 | 123,22 | 95,19 | (204,94) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 34,57 | (21,02) | 27,28 | 37,25 | 39,03 | 35,50 | (36,14) |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 152,55 | 87,18 | 139,74 | 146,42 | 159,30 | 160,15 | 283,35 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 52,76 | (33,19) | 60,03 | 60,32 | 47,23 | 41,63 | (51,17) |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 43,73 | / | 37,21 | 43,02 | 41,61 | 49,47 | (127,12) |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 45,39 | (12,93) | 32,12 | 55,44 | 51,37 | 45,09 | 31,41 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 31,11 | (13,21) | 29,52 | 29,00 | 30,48 | 33,14 | (78,72) |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 15,09 | (16,95) | 16,30 | 15,63 | 16,60 | 11,44 | (8,21) |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 104,45 | (31,35) | 87,64 | 137,27 | 111,11 | 80,69 | (79,11) |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 28,87 | / | 19,20 | 39,72 | 33,94 | 22,63 | (22,57) |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 469,23 | 907,36 | 1 368,19 | 1 581,01 | 1 567,58 | 1 367,00 | 1 443,99 |
| GESAMTAUSGABEN | 2 613,63 | 1 463,49 | 2 411,50 | 2 850,01 | 2 754,50 | 2 442,76 | 2 765,14 |
| ERSPARNIS 4) | 248,83 | 51,25 | 186,60 | 277,12 | 268,32 | 265,42 | 392,09 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄENDE

E. HAUSHALTSVORSTÄENDE: ANGESTELLTE

2. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN UNTER 800 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | |
|--|-----------|---|------------|----------|------------|----------|---------|
| | | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 758,89 | (828,19) | (816,00) | (807,97) | (735,58) | 719,37 | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 754,74 | (824,42) | (815,24) | (798,13) | (724,82) | 718,91 | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | (5,72) | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 23,23 | (10,56) | (16,98) | (24,23) | (29,09) | 22,32 | / |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | (42,61) | / | / | / | / | (75,14) | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (11,93) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 11,75 | / | (13,75) | / | / | (12,83) | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | (11,24) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 92,14 | / | (92,49) | / | (58,35) | (78,77) | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 33,80 | / | (40,47) | / | (22,76) | (33,63) | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 17,54 | / | (19,86) | / | / | (15,79) | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (6,38) | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 72,81 | (58,77) | (81,00) | (47,12) | (109,49) | 74,30 | / |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 030,32 | (1 035,47) | (1 060,48) | (986,61) | (1 010,84) | 1 020,69 | / |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 854,13 | (874,21) | (879,96) | (875,82) | (837,29) | 846,92 | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 671,18 | (665,43) | (683,50) | (690,78) | (630,34) | 687,82 | / |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 755,23 | (739,40) | (771,53) | (745,03) | (745,54) | 782,82 | / |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 86,10 | (102,79) | (94,11) | (80,29) | (109,75) | 67,16 | / |
| PFLICHTBEITRÄEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 96,85 | (105,99) | (102,35) | (104,75) | (97,20) | 91,94 | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 29,86 | (29,02) | (28,24) | (29,48) | (25,84) | (36,13) | / |
| FREIW.BEITRÄEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | (3,83) | / | / | / | / | / | / |
| BEITRÄEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | (2,34) | / | / | / | / | / | / |
| BEITRÄEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | (3,10) | / | / | / | / | / | / |
| SONSTIGE BEITRÄEGE F.PRIVATVERS. | 2,72 | / | (2,81) | (3,35) | (2,94) | (2,73) | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | (1,76) | / | / | / | / | / | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 12,98 | (11,59) | (11,86) | (11,01) | (12,91) | (15,74) | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 148,53 | (152,00) | (133,81) | (133,97) | (121,87) | 140,81 | / |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 19,94 | / | (22,23) | / | (18,04) | (14,55) | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 49,52 | (66,02) | (44,28) | (43,12) | (43,34) | 50,36 | / |
| SPARBEITRÄEGE FUER BAUSPARVERTRAG | (12,16) | / | / | / | / | / | / |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 11,03 | / | (9,13) | (12,12) | (10,09) | (14,25) | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (11,28) | / | / | / | / | (10,08) | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (9,80) | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | (15,66) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | / | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 668,98 | (645,67) | (701,97) | (638,12) | (656,18) | 684,65 | / |
| GESAMTAUSGABEN | 1 030,32 | (1 035,47) | (1 060,48) | (986,61) | (1 010,84) | 1 020,69 | / |
| ERSPARNIS 4) | 54,96 | (64,71) | (39,59) | (74,69) | (62,56) | 60,24 | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUEGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

E. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ANGESTELLTE

3. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 800 BIS UNTER 1200 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DARVON MIT HAUSHALTSVORSTÄNDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
|---|-----------|--|----------|----------|----------|----------|------------|
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 121,55 | (1 080,97) | 1 154,61 | 1 176,21 | 1 132,61 | 1 060,31 | (740,50) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 088,07 | (959,98) | 1 108,72 | 1 144,98 | 1 106,75 | 1 041,60 | (739,23) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 22,92 | / | (40,55) | (23,23) | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | (7,87) | / | / | / | (14,71) | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 13,77 | / | 18,08 | 10,99 | (10,00) | (11,19) | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 35,22 | (16,47) | 24,04 | 37,04 | 37,51 | 44,50 | (78,80) |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 17,52 | / | (9,10) | (19,25) | (19,27) | (24,19) | / |
| ÖEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 50,02 | / | 17,44 | (25,62) | (54,08) | (92,44) | (251,09) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 14,56 | / | (17,80) | (10,47) | (12,98) | / | / |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,41) | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 24,14 | / | 30,32 | 22,70 | 22,71 | 19,56 | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 27,65 | / | 43,80 | (20,62) | 24,35 | (19,13) | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (14,11) | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 150,49 | (196,75) | 207,61 | 158,96 | 109,97 | 101,07 | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 66,88 | (84,09) | 82,73 | 66,99 | 50,22 | 54,15 | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (10,15) | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (3,06) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,54) | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 22,15 | / | 22,67 | 25,63 | 20,04 | (19,22) | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 11,33 | / | (16,17) | (9,34) | (7,17) | (7,75) | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 27,44 | / | (44,56) | (30,93) | / | (9,51) | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 90,78 | (46,31) | 110,14 | 88,61 | 90,54 | 77,65 | (50,95) |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 528,18 | (1 467,10) | 1 623,84 | 1 551,22 | 1 494,75 | 1 437,68 | (1 405,05) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 259,26 | (1 216,81) | 1 262,29 | 1 283,03 | 1 269,89 | 1 239,83 | (1 152,85) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 017,91 | (984,33) | 1 019,51 | 1 031,07 | 1 015,94 | 1 010,33 | (1 029,37) |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 136,34 | (1 037,87) | 1 173,45 | 1 140,30 | 1 130,83 | 1 107,11 | (1 092,07) |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 125,64 | (117,83) | 124,35 | 129,02 | 138,30 | 118,18 | (47,84) |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 115,71 | (114,65) | 118,43 | 122,94 | 115,65 | 111,32 | (55,64) |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 91,20 | (70,67) | 91,20 | 91,97 | 97,08 | 89,94 | (61,10) |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 1,63 | / | (1,79) | (2,74) | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,87) | / | / | / | / | (1,69) | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 42,72 | (31,90) | 41,15 | 42,19 | 47,69 | 43,64 | / |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 5,37 | / | 4,80 | (4,12) | (6,26) | 6,62 | / |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRVERSICHERUNG | 9,27 | (13,26) | 12,74 | 10,12 | 7,87 | 5,32 | / |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 4,56 | (3,48) | 4,96 | 5,04 | 4,57 | 3,97 | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 5,82 | (7,94) | 8,17 | 6,35 | 4,91 | 3,29 | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 20,96 | (10,33) | 16,82 | 21,05 | 23,96 | 24,46 | (22,50) |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 226,27 | (193,70) | 267,72 | 229,83 | 204,01 | 193,53 | (258,37) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (23,88) | / | (32,38) | / | / | (14,08) | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 20,98 | / | 17,48 | 21,69 | 23,00 | 22,44 | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 71,88 | (69,53) | 81,21 | 66,08 | 59,07 | 75,39 | (93,88) |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 20,56 | / | 28,05 | (23,01) | (17,33) | (13,07) | / |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 9,46 | / | (13,60) | / | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 15,69 | (12,76) | 17,11 | 15,99 | 17,80 | 12,65 | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 17,87 | / | 17,27 | (21,68) | (13,41) | 19,30 | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 12,22 | / | 15,45 | (13,25) | (9,74) | (9,39) | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 33,65 | / | 45,17 | (34,06) | (30,55) | (22,62) | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 4,56 | / | (3,18) | (4,83) | (5,20) | (5,30) | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 969,36 | (970,25) | 1 022,14 | 977,46 | 939,71 | 924,71 | (962,10) |
| GESAMTAUSGABEN | 1 528,18 | (1 467,10) | 1 623,84 | 1 551,22 | 1 494,75 | 1 437,68 | (1 405,05) |
| ERSPARNIS 4) | 71,22 | (-4,18) | 56,93 | 66,04 | 88,84 | 87,16 | (56,84) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

E. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ANGESTELLTE

4. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1200 BIS UNTER 1500 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|--|-----------|---|----------|----------|----------|----------|------------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTÄNDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 459,56 | / | 1 504,21 | 1 479,86 | 1 441,35 | 1 402,53 | (1 088,07) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 348,29 | / | 1 369,13 | 1 406,04 | 1 336,51 | 1 280,27 | (1 018,73) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 86,92 | / | 129,25 | 58,21 | (62,09) | (72,38) | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 21,85 | / | / | (13,99) | (42,75) | (48,44) | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 21,73 | / | 24,58 | 21,22 | 22,85 | 17,47 | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 61,07 | / | 37,24 | 63,17 | 79,28 | 80,27 | (71,18) |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 37,76 | / | (18,96) | 40,28 | 53,38 | 50,25 | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 58,41 | / | 22,50 | 39,24 | 75,81 | (109,54) | (337,24) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 11,98 | / | (15,77) | (10,38) | (11,94) | / | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,06) | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 36,74 | / | 49,23 | 36,30 | 27,83 | 22,39 | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 41,28 | / | 55,61 | 36,89 | 29,57 | (32,62) | / |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (23,78) | / | (31,23) | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 234,33 | / | 317,04 | 194,30 | 193,06 | 180,65 | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 101,62 | / | 117,73 | 85,52 | 96,94 | 98,39 | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (22,81) | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (4,73) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (3,35) | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 30,30 | / | 31,15 | 28,73 | 32,11 | 24,54 | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 14,96 | / | 24,45 | (10,75) | (10,68) | (7,49) | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 51,88 | / | (79,44) | (47,26) | (33,07) | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 111,51 | / | 120,32 | 110,42 | 125,82 | 85,93 | (13,32) |
| GESAMTEINNÄHMEN | 2 036,61 | / | 2 146,50 | 1 991,78 | 2 007,51 | 1 938,90 | (1 762,46) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 649,49 | / | 1 653,53 | 1 650,17 | 1 659,06 | 1 639,70 | (1 533,80) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 348,59 | / | 1 344,50 | 1 355,94 | 1 352,13 | 1 343,29 | (1 335,76) |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 501,38 | / | 1 520,43 | 1 503,25 | 1 507,52 | 1 461,84 | (1 371,84) |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 166,01 | / | 173,00 | 158,67 | 168,76 | 164,22 | (123,82) |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 134,89 | / | 136,03 | 135,56 | 138,17 | 132,19 | (74,22) |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 127,45 | / | 126,59 | 126,76 | 129,52 | 132,30 | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 2,42 | / | (2,41) | (2,91) | (1,95) | (2,43) | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 1,58 | / | (1,66) | / | (1,15) | (3,37) | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 59,16 | / | 59,66 | 62,37 | 58,97 | 57,93 | / |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 8,99 | / | 8,38 | 7,64 | 9,21 | 11,59 | / |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 14,59 | / | 18,72 | 13,98 | 12,43 | 10,58 | / |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 5,90 | / | 5,94 | 5,74 | 6,78 | 5,08 | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 9,27 | / | 11,67 | 9,24 | 7,90 | 6,31 | / |
| ÜBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 25,54 | / | 18,15 | 24,08 | 31,13 | 35,01 | / |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 370,89 | / | 446,12 | 319,06 | 325,29 | 352,64 | (371,18) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 73,16 | / | (113,76) | (58,52) | (39,75) | (60,77) | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIEBEG.SPARBÜCHER | 26,96 | / | 23,16 | 28,75 | 29,15 | 28,94 | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 107,72 | / | 115,02 | 81,75 | 108,33 | 122,91 | (191,71) |
| SPARBETRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 33,92 | / | 45,11 | 34,04 | 27,00 | (19,19) | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 16,88 | / | (19,24) | (13,65) | (9,85) | (25,32) | / |
| PRAEMIE F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 22,90 | / | 25,26 | 21,12 | 25,59 | 18,25 | / |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 20,46 | / | 18,07 | 15,73 | (22,14) | 28,07 | / |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 15,53 | / | 19,37 | 14,41 | (14,32) | (11,15) | / |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 53,36 | / | 67,13 | 51,09 | 49,16 | (38,04) | / |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 11,08 | / | (10,10) | 10,80 | 15,30 | (9,49) | / |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 237,37 | / | 1 264,76 | 1 251,73 | 1 245,77 | 1 157,55 | (1 109,54) |
| GESAMTAUSGABEN | 2 036,61 | / | 2 146,50 | 1 991,78 | 2 007,51 | 1 938,90 | (1 762,46) |
| ERSPARNIS 4) | 125,48 | / | 118,98 | 113,96 | 116,93 | 162,50 | (174,43) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

E. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ANGESTELLTE

5. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1500 BIS UNTER 1800 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTÄNDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
|---|-----------|---|----------|----------|----------|----------|------------|
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 1 763,19 | / | 1 829,11 | 1 777,93 | 1 724,80 | 1 727,86 | (1 228,67) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 537,75 | / | 1 565,18 | 1 611,36 | 1 477,30 | 1 491,32 | (1 078,44) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 168,50 | / | 262,38 | 135,59 | 125,08 | (132,01) | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 53,18 | / | / | (27,99) | 114,51 | (98,81) | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 31,59 | / | 39,13 | 30,94 | 27,16 | (28,87) | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 92,11 | / | 64,88 | 97,96 | 101,19 | 108,65 | (150,96) |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 63,41 | / | 40,54 | 72,58 | 68,44 | 75,85 | / |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 65,46 | / | (16,75) | 40,60 | 108,17 | (100,29) | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 10,37 | / | (12,87) | (7,49) | / | / | / |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,16) | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 43,31 | / | 59,70 | 43,36 | 34,08 | 28,76 | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 55,65 | / | 68,12 | 63,07 | 44,06 | (40,47) | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (29,30) | / | (38,53) | (30,92) | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VOM SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 302,75 | / | 405,56 | 283,60 | 275,31 | 202,89 | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 125,14 | / | 139,91 | 121,50 | 126,15 | 101,95 | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (33,11) | / | (51,43) | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (7,98) | / | (13,75) | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,20) | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 36,18 | / | 46,64 | 28,91 | 32,25 | (38,31) | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 13,05 | / | (17,09) | (12,63) | (10,18) | (11,38) | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 77,79 | / | (129,81) | (70,89) | (56,39) | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 107,37 | / | 131,77 | 97,62 | 120,69 | 72,70 | (60,01) |
| GESAMTEINNÄHMEN | 2 471,80 | / | 2 627,89 | 2 442,57 | 2 444,86 | 2 319,02 | (2 271,41) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 006,03 | / | 2 022,44 | 1 998,28 | 2 004,80 | 2 002,96 | (1 892,18) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 643,00 | / | 1 637,97 | 1 644,07 | 1 652,06 | 1 636,26 | (1 645,67) |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 806,02 | / | 1 837,86 | 1 804,76 | 1 816,81 | 1 749,43 | (1 730,83) |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 210,23 | / | 228,49 | 204,33 | 196,87 | 213,29 | (157,31) |
| PFLICHTBEITRÄEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 152,80 | / | 155,98 | 149,88 | 155,87 | 153,41 | (89,20) |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 146,39 | / | 147,14 | 145,88 | 147,50 | 150,19 | / |
| FREIW.BEITRÄEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 3,55 | / | (3,49) | (4,87) | (2,83) | / | / |
| FREIW.BEITRÄEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (1,83) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 62,83 | / | 62,55 | 65,43 | 64,64 | 59,53 | / |
| BEITRÄEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 14,16 | / | 17,75 | 10,92 | 13,21 | 16,67 | / |
| BEITRÄEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 17,77 | / | 19,95 | 19,13 | 16,42 | 14,52 | / |
| SONSTIGE BEITRÄEGE F.PRIVATVERS. | 6,32 | / | 6,22 | 6,65 | 6,50 | 5,58 | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 11,38 | / | 13,19 | 12,61 | 9,57 | 9,16 | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 28,55 | / | 22,82 | 24,39 | 32,42 | 39,66 | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 514,15 | / | 637,22 | 488,25 | 468,03 | 418,20 | (545,94) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 115,75 | / | (165,72) | (122,99) | (97,71) | (54,53) | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBUECHER | 35,43 | / | 29,17 | 36,87 | 40,92 | 35,13 | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 138,65 | / | 153,69 | 113,53 | 149,38 | 138,14 | (204,79) |
| SPARBETRÄEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 47,50 | / | 75,47 | 41,85 | 32,85 | (33,66) | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 25,60 | / | (41,57) | (15,16) | (16,04) | (19,51) | / |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 31,89 | / | 32,24 | 33,01 | 29,86 | 32,78 | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 25,22 | / | 32,55 | 19,95 | 21,61 | (27,11) | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 16,10 | / | 18,73 | 18,16 | (14,75) | (10,74) | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 78,01 | / | 87,88 | 86,73 | 64,91 | 66,60 | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | 19,20 | / | (19,67) | 22,89 | 16,15 | (16,11) | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 448,23 | / | 1 459,06 | 1 454,23 | 1 476,59 | 1 383,93 | (1 393,62) |
| GESAMTAUSGABEN | 2 471,80 | / | 2 627,89 | 2 442,57 | 2 444,86 | 2 319,02 | (2 271,41) |
| ERSPARNIS 4) | 192,20 | / | 211,99 | 181,76 | 176,57 | 199,20 | (242,91) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

E. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ANGESTELLTE

6. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1800 BIS UNTER 2500 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|---|----------|----------|----------|----------|------------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 2 220,22 | / | 2 300,03 | 2 226,95 | 2 213,72 | 2 190,61 | (1 456,27) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 823,20 | / | 1 859,54 | 1 931,95 | 1 741,91 | 1 780,07 | (1 160,17) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 268,09 | / | 432,74 | 230,26 | 251,01 | 165,92 | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 119,84 | / | / | 56,97 | 212,42 | 232,38 | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 42,86 | / | 45,81 | 45,80 | 44,43 | 32,61 | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 136,93 | / | 95,03 | 147,21 | 144,50 | 155,16 | (176,15) |
| DAR.EINKUEHNTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 99,38 | / | 61,75 | 111,20 | 108,92 | 108,62 | / |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 83,92 | / | (21,77) | 57,22 | 106,20 | 122,10 | (628,12) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 11,71 | / | (15,12) | (7,80) | (12,17) | / | / |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,91) | / | (4,71) | / | (2,39) | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 53,01 | / | 77,38 | 54,33 | 42,20 | 39,65 | / |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 63,42 | / | 88,21 | 56,50 | 56,63 | 58,53 | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 29,34 | / | (36,44) | (27,66) | (24,31) | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 431,35 | / | 503,12 | 481,53 | 371,33 | 363,34 | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (19,56) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 162,60 | / | 200,54 | 166,33 | 139,15 | 144,59 | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 38,57 | / | (24,07) | (45,96) | (41,07) | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 11,63 | / | (15,75) | (11,06) | (8,49) | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 5,17 | / | / | (3,13) | (6,44) | (10,07) | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 46,28 | / | 30,42 | 52,05 | 54,38 | 44,24 | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 16,14 | / | (16,57) | 18,67 | 17,08 | (9,40) | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 131,31 | / | (192,84) | 165,85 | (95,09) | (62,23) | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 119,69 | / | 117,62 | 148,40 | 114,19 | 80,03 | (114,27) |
| GESAMTEINNAHMEN | 3 163,11 | / | 3 264,09 | 3 225,74 | 3 105,37 | 3 049,43 | (2 828,91) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 548,65 | / | 2 555,14 | 2 539,31 | 2 563,22 | 2 547,53 | (2 401,22) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 2 100,84 | / | 2 075,01 | 2 107,46 | 2 111,57 | 2 103,50 | (2 106,72) |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 2 283,95 | / | 2 280,84 | 2 312,36 | 2 282,39 | 2 242,06 | (2 250,93) |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 286,23 | / | 313,25 | 278,73 | 276,87 | 288,79 | (206,52) |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 161,58 | / | 166,88 | 153,12 | 174,78 | 155,24 | (87,98) |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 186,86 | / | 185,44 | 183,58 | 185,95 | 200,18 | (145,91) |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 4,27 | / | (4,28) | 5,14 | (3,92) | (3,62) | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 4,49 | / | (3,60) | (5,21) | (3,98) | (5,58) | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 70,44 | / | 74,71 | 73,83 | 70,55 | 62,96 | / |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 21,63 | / | 23,55 | 19,63 | 18,66 | 27,42 | / |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 21,89 | / | 24,11 | 22,66 | 21,71 | 18,94 | / |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 8,30 | / | 10,03 | 7,78 | 7,84 | 7,96 | (7,44) |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 14,14 | / | 15,04 | 15,04 | 14,00 | 12,26 | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 41,70 | / | 30,12 | 34,29 | 45,29 | 61,44 | (68,39) |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 780,89 | / | 856,73 | 839,30 | 696,60 | 723,92 | (720,01) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 197,47 | / | (207,58) | 264,20 | 158,53 | (139,97) | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 44,78 | / | 38,83 | 43,37 | 48,53 | 50,11 | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 190,08 | / | 211,30 | 167,46 | 177,09 | 216,12 | (282,13) |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 69,31 | / | 96,74 | 69,27 | 56,37 | 58,17 | / |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 41,29 | / | 64,95 | 40,39 | 24,21 | (38,83) | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 56,44 | / | 46,86 | 61,49 | 54,76 | 64,51 | (34,22) |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 35,46 | / | 42,42 | 30,38 | 31,97 | 40,00 | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 15,97 | / | (12,79) | 15,97 | 19,73 | (13,09) | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 129,99 | / | 135,13 | 146,53 | 125,41 | 103,12 | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 39,69 | / | 38,68 | 46,29 | 39,95 | 30,01 | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 747,55 | / | 1 741,79 | 1 771,01 | 1 771,17 | 1 681,30 | (1 668,49) |
| GESAMTAUSGABEN | 3 163,11 | / | 3 264,09 | 3 225,74 | 3 105,37 | 3 049,43 | (2 828,91) |
| ERSPARNIS 4) | 309,85 | / | 314,93 | 311,48 | 285,32 | 330,57 | (411,15) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

E. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ANGESTELLTE

7. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 2500 BIS UNTER 10000 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTÄNDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
|---|-----------|---|----------|----------|----------|----------|------------|
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 3 235,98 | / | 3 024,73 | 3 242,45 | 3 327,75 | 3 277,96 | (2 800,79) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 2 766,38 | / | 2 359,15 | 2 949,67 | 2 780,87 | 2 717,31 | (2 433,50) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 280,15 | / | (639,38) | 236,91 | 252,23 | (232,74) | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 177,29 | / | / | (46,78) | 283,92 | 315,31 | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 118,53 | / | (192,21) | 106,08 | 139,64 | (81,58) | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 316,27 | / | 190,56 | 292,28 | 323,92 | 382,38 | (480,05) |
| DAR.:EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 230,83 | / | (143,70) | 215,04 | 237,81 | 283,28 | (285,50) |
| ÖEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 146,49 | / | / | 80,21 | 123,93 | (226,02) | (787,60) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (13,73) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (2,66) | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 82,85 | / | (133,48) | 81,56 | 77,76 | 71,10 | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 128,85 | / | (95,54) | 135,40 | 154,18 | (106,00) | / |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 76,21 | / | / | (65,84) | (102,42) | (70,22) | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 773,32 | / | (612,01) | 907,81 | 686,24 | 694,64 | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (45,38) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 281,72 | / | (264,93) | 299,42 | 231,84 | 298,96 | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 66,89 | / | / | (89,44) | (58,90) | (68,93) | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 49,25 | / | / | (50,32) | (55,26) | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (30,67) | / | / | / | (33,09) | (37,99) | / |
| SOMST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 75,44 | / | (40,21) | 90,09 | 67,28 | (87,15) | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 16,37 | / | / | (10,04) | (20,20) | (10,85) | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 207,18 | / | / | (317,92) | (153,32) | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 177,36 | / | 142,93 | 221,04 | 178,63 | 133,03 | (108,72) |
| GESAMTEINNÄHMEN | 4 993,38 | / | 4 452,78 | 5 075,96 | 5 032,14 | 4 981,88 | (5 571,64) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 3 913,85 | / | 3 602,30 | 3 811,71 | 4 013,09 | 4 048,21 | (4 191,51) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 3 249,39 | / | 2 985,03 | 3 192,52 | 3 323,34 | 3 321,90 | (3 521,74) |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 3 555,60 | / | 3 223,50 | 3 548,96 | 3 656,15 | 3 560,93 | (3 702,23) |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 538,02 | / | 476,18 | 512,05 | 546,92 | 593,12 | (587,32) |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 126,44 | / | 141,09 | 107,14 | 142,83 | 133,19 | (82,45) |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 267,31 | / | 221,66 | 253,18 | 274,77 | 310,30 | (234,60) |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 9,20 | / | / | (11,64) | (10,72) | (5,60) | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 16,69 | / | / | (18,49) | (20,05) | (12,74) | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 59,34 | / | 69,51 | 63,01 | 59,31 | 54,72 | / |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 56,43 | / | (44,38) | 55,05 | 52,65 | 68,51 | (72,41) |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 28,15 | / | 30,08 | 27,71 | 30,41 | 25,82 | (19,80) |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 13,80 | / | 10,91 | 12,96 | 14,84 | 15,38 | (12,27) |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 18,45 | / | 19,78 | 18,54 | 18,35 | 16,80 | (12,53) |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 65,65 | / | 30,96 | 45,78 | 68,44 | 110,73 | (81,62) |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 1 616,56 | / | 1 314,42 | 1 754,41 | 1 506,64 | 1 591,05 | (2 333,66) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 382,28 | / | (261,43) | 488,23 | 309,63 | (310,40) | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 53,05 | / | (43,36) | 52,97 | 54,31 | 58,14 | (44,18) |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 336,01 | / | 284,63 | 308,16 | 328,74 | 365,83 | (643,62) |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 123,86 | / | (124,20) | 134,44 | 108,28 | 126,17 | (146,72) |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 176,33 | / | (136,15) | 151,93 | 170,83 | (238,77) | / |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 135,85 | / | 95,08 | 151,17 | 138,26 | 140,05 | (68,60) |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 75,18 | / | (94,20) | 62,19 | 67,31 | (74,95) | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 18,30 | / | (17,49) | (15,83) | 24,90 | (14,83) | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 313,63 | / | (250,88) | 387,31 | 303,72 | 260,06 | / |
| DAR.:ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | 96,66 | / | (71,91) | 116,99 | 98,64 | 79,26 | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 2 445,05 | / | 2 299,43 | 2 449,18 | 2 560,98 | 2 354,22 | (2 333,61) |
| GESAMTAUSGABEN | 4 993,38 | / | 4 452,78 | 5 075,96 | 5 032,14 | 4 981,88 | (5 571,64) |
| ERSPARNIS 4) | 746,58 | / | 630,50 | 729,61 | 721,76 | 817,15 | (1 074,08) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUEGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTAEENDE

F. HAUSHALTSVORSTAEENDE: ARBEITER

1. ALLE EINKOMMENSGRUPPEN

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|---|----------|----------|----------|----------|----------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 1 371,90 | 1 295,83 | 1 381,44 | 1 431,47 | 1 486,00 | 1 199,56 | 891,58 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 094,24 | 1 056,48 | 1 186,24 | 1 187,10 | 1 073,20 | 925,11 | 736,14 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 149,54 | (239,36) | 190,33 | 155,92 | 156,98 | 90,54 | (68,31) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 123,40 | / | (2,21) | 85,14 | 247,56 | 179,39 | (74,26) |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 32,16 | (10,76) | 38,09 | 38,32 | 32,48 | 19,95 | (12,57) |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 82,20 | 15,80 | 59,37 | 89,69 | 100,66 | 79,64 | 89,95 |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 64,00 | / | 44,50 | 72,81 | 80,73 | 58,17 | (64,80) |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 96,77 | (33,82) | 57,33 | 94,22 | 112,12 | 114,05 | 290,88 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 7,32 | / | 8,38 | 6,55 | (6,10) | (7,89) | / |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 1,91 | / | (1,16) | (1,10) | (2,49) | (2,97) | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 26,18 | (38,01) | 36,24 | 27,63 | 22,85 | 17,42 | (13,75) |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 20,95 | (27,53) | 26,88 | 21,61 | 22,01 | 13,49 | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 9,50 | / | (11,64) | (10,17) | (11,16) | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 157,88 | (136,58) | 205,54 | 163,84 | 151,78 | 112,02 | (88,48) |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (4,90) | / | (8,37) | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 63,25 | (46,23) | 70,95 | 63,36 | 65,94 | 54,07 | (47,68) |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 12,34 | / | (23,85) | (11,43) | (10,87) | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (1,53) | / | / | (1,15) | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 2,30 | / | (2,07) | (1,71) | (2,55) | (2,90) | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 19,69 | (32,80) | 19,74 | 16,16 | 23,72 | 19,28 | (18,67) |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 15,91 | (18,54) | 19,49 | 18,47 | 15,41 | 9,89 | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 37,73 | / | 59,34 | 44,93 | 29,53 | (16,71) | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 65,99 | 82,43 | 82,19 | 83,50 | 48,89 | 45,15 | 42,21 |
| GESAMTEINNAHMEN | 1 861,35 | 1 651,22 | 1 895,46 | 1 956,83 | 1 982,89 | 1 609,17 | 1 446,67 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 616,53 | 1 404,68 | 1 580,85 | 1 687,88 | 1 760,21 | 1 438,51 | 1 312,12 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 314,70 | 1 093,46 | 1 277,17 | 1 387,99 | 1 430,85 | 1 157,44 | 1 127,80 |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 1 401,64 | 1 203,42 | 1 386,24 | 1 493,10 | 1 501,75 | 1 216,08 | 1 173,87 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 138,77 | 149,88 | 141,44 | 132,16 | 151,31 | 134,06 | 92,13 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 163,06 | 161,34 | 162,24 | 167,73 | 178,05 | 147,01 | 92,19 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 57,40 | 52,74 | 59,69 | 59,15 | 62,39 | 48,51 | 43,28 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-, STERBEKASSE | 0,66 | / | 0,66 | 0,62 | 0,80 | (0,58) | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 0,58 | / | (0,43) | 0,45 | 0,63 | 0,88 | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 2,01 | / | 2,21 | 1,34 | 2,39 | 2,30 | / |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 1,76 | / | 1,80 | 1,22 | 2,14 | 2,03 | (2,21) |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 13,25 | 18,19 | 16,31 | 14,55 | 13,58 | 8,29 | (4,48) |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 6,09 | 5,87 | 6,82 | 6,45 | 6,43 | 4,69 | 3,62 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 8,13 | 9,65 | 10,12 | 9,32 | 7,88 | 5,05 | (2,65) |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 24,92 | 15,21 | 21,34 | 25,20 | 28,54 | 24,69 | 28,44 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 331,09 | 239,69 | 378,86 | 338,73 | 340,21 | 269,03 | 276,98 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 62,75 | / | 81,85 | 68,11 | 60,65 | 43,92 | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 21,93 | (8,70) | 17,45 | 23,11 | 25,66 | 22,13 | (18,31) |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 90,24 | 71,96 | 94,55 | 79,21 | 97,87 | 88,80 | 143,45 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 25,46 | (25,90) | 36,59 | 24,87 | 22,43 | 19,00 | / |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 8,28 | / | 8,11 | 6,03 | 9,86 | (9,74) | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 18,69 | 20,36 | 20,85 | 18,94 | 19,43 | 15,74 | 11,02 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 17,62 | (16,53) | 16,96 | 16,78 | 18,90 | 18,45 | (13,31) |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 21,77 | (34,11) | 24,50 | 25,23 | 21,89 | 14,60 | (6,95) |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 64,19 | (58,29) | 77,73 | 76,27 | 63,39 | 36,54 | (42,10) |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 17,10 | / | 18,18 | 21,03 | 18,88 | 10,13 | (10,16) |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 171,03 | 1 047,57 | 1 153,23 | 1 259,06 | 1 250,93 | 1 010,56 | 942,09 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 861,35 | 1 651,22 | 1 895,46 | 1 956,83 | 1 982,89 | 1 609,17 | 1 446,67 |
| ERSPARNIS 4) | 156,11 | 101,26 | 155,14 | 153,86 | 169,55 | 146,88 | 178,34 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

F. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ARBEITER

2. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN UNTER 800 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|---|----------|---------|---------|---------|----------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEUNDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 677,02 | / | 772,70 | 723,39 | 661,64 | 650,38 | (539,02) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 671,39 | / | 765,05 | 716,64 | 657,72 | 644,90 | (534,82) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | (2,72) | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 6,21 | / | (8,55) | (6,68) | (8,21) | (4,68) | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 26,14 | / | 16,51 | 20,56 | 23,40 | 30,67 | (43,19) |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 13,56 | / | / | / | / | (16,38) | / |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 73,86 | / | (42,10) | (61,76) | (59,48) | 88,99 | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (10,05) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 8,44 | / | (12,37) | / | (7,55) | (6,58) | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 4,32 | / | (13,60) | / | / | (4,05) | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 53,04 | / | (88,44) | (49,22) | (56,01) | 44,76 | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 18,63 | / | (24,52) | (17,46) | (16,36) | (18,73) | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 11,09 | / | (8,82) | (6,31) | (13,37) | 12,17 | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 6,64 | / | / | / | / | (4,04) | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (9,06) | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 51,93 | / | 71,65 | 65,31 | 50,71 | 44,16 | (38,16) |
| GESAMTEINNÄHMEN | 911,01 | / | 1 037,16 | 953,20 | 878,99 | 883,97 | (820,06) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 801,72 | / | 863,47 | 837,69 | 769,77 | 791,00 | (743,24) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 646,53 | / | 685,66 | 675,49 | 617,03 | 640,93 | (637,09) |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 702,78 | / | 770,91 | 741,78 | 670,24 | 689,14 | (675,48) |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 65,03 | / | 72,68 | 66,35 | 64,46 | 63,52 | / |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 90,16 | / | 105,13 | 95,85 | 88,28 | 86,55 | (63,09) |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 23,44 | / | (30,27) | (25,42) | 21,05 | 22,23 | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,63) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 1,27 | / | / | / | / | (1,65) | / |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 3,67 | / | (7,37) | (5,92) | (2,86) | (2,50) | / |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 2,78 | / | (3,65) | (2,92) | 2,88 | 2,47 | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 1,85 | / | (4,38) | (3,14) | / | (1,25) | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 12,69 | / | (12,75) | (12,41) | 12,11 | 12,73 | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 103,33 | / | 133,66 | 96,24 | 97,68 | 98,71 | (106,75) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (10,91) | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 9,17 | / | (9,23) | / | (8,01) | (10,49) | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 32,68 | / | 40,38 | 24,48 | 22,36 | 36,13 | (51,88) |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | (7,22) | / | / | / | / | / | / |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 9,32 | / | 13,37 | (9,98) | 8,24 | 8,60 | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 9,81 | / | (8,62) | / | (11,10) | (10,18) | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 10,47 | / | (12,63) | (12,34) | (12,34) | (8,52) | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 11,84 | / | (16,52) | / | (13,68) | (8,37) | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | (1,31) | / | / | / | / | / | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 629,05 | / | 695,42 | 669,34 | 607,52 | 612,96 | (586,45) |
| GESAMTAUSGABEN | 911,01 | / | 1 037,16 | 953,20 | 878,99 | 883,97 | (820,06) |
| ERSPARNIS 4) | 48,98 | / | 43,85 | 46,29 | 40,28 | 52,63 | (65,42) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTAEENDE

F. HAUSHALTSVORSTAEENDE: ARBEITER

3. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 800 BIS UNTER 1200 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|---|----------|----------|----------|----------|------------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 1 086,13 | (1 124,49) | 1 138,93 | 1 108,27 | 1 074,58 | 1 029,91 | (771,73) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 024,67 | (1 034,87) | 1 089,45 | 1 062,07 | 983,77 | 962,10 | (715,99) |
| EINKOMMEN DER ENEFRAU | 41,15 | (89,62) | 49,43 | 33,16 | 40,25 | 38,41 | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 19,32 | / | / | 12,68 | 45,91 | 29,25 | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 15,22 | / | 18,96 | 14,96 | 15,49 | 11,05 | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 48,30 | (12,55) | 31,51 | 45,25 | 58,53 | 63,78 | (80,56) |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 33,71 | / | 19,30 | 31,69 | 43,58 | 46,06 | (54,33) |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 75,70 | (37,87) | 44,41 | 66,74 | 92,89 | 96,32 | (274,89) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 6,64 | / | (7,14) | (5,61) | (5,83) | (7,43) | / |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (1,51) | / | / | / | / | (2,82) | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 19,01 | / | 25,28 | 17,62 | 16,04 | 15,34 | / |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 15,64 | / | 19,63 | 16,76 | 12,63 | 11,58 | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (7,33) | / | (8,69) | (9,86) | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 110,74 | / | 138,29 | 106,13 | 106,19 | 84,97 | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (2,39) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 47,58 | / | 51,09 | 44,24 | 52,29 | 44,01 | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (6,24) | / | (9,66) | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (1,85) | / | (1,18) | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 17,61 | / | 16,69 | 15,82 | 17,13 | 18,78 | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 12,22 | / | 16,12 | 14,28 | 7,64 | 8,34 | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 22,04 | / | 38,27 | (25,24) | (12,68) | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 78,09 | 109,59 | 90,25 | 90,89 | 69,78 | 53,74 | (74,56) |
| GESAMTEINNAHMEN | 1 455,47 | 1 526,56 | 1 514,40 | 1 472,23 | 1 451,96 | 1 374,12 | (1 326,79) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 251,00 | (1 229,85) | 1 266,23 | 1 258,45 | 1 263,36 | 1 223,83 | (1 158,09) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 014,46 | (972,91) | 1 022,15 | 1 028,86 | 1 026,81 | 983,85 | (999,04) |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 1 108,19 | 1 116,36 | 1 132,03 | 1 136,51 | 1 109,22 | 1 049,17 | (1 076,56) |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 101,73 | 118,48 | 103,82 | 92,34 | 101,54 | 110,78 | (74,59) |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 134,81 | 138,46 | 140,26 | 137,25 | 135,01 | 129,20 | (84,46) |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 42,86 | (50,77) | 47,21 | 44,57 | 39,22 | 38,75 | (33,23) |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 0,48 | / | (0,53) | (0,34) | (0,70) | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 0,50 | / | (0,33) | (0,39) | (0,67) | (0,71) | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | (0,43) | / | (0,63) | / | / | / | / |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 0,99 | / | 1,27 | 0,65 | (1,07) | (0,93) | / |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 9,87 | (17,65) | 13,48 | 10,87 | 8,57 | 5,39 | / |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 5,04 | (5,01) | 6,07 | 5,33 | 4,57 | 4,05 | (2,59) |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 6,11 | (10,17) | 8,43 | 6,94 | 4,85 | 3,45 | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 19,44 | (14,65) | 16,47 | 19,86 | 18,51 | 23,34 | (22,64) |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 201,41 | (212,09) | 225,30 | 186,94 | 196,68 | 189,33 | (236,71) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 30,12 | / | (36,42) | 26,39 | (34,02) | 26,02 | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENREG.SPARBUECHER | 15,36 | / | 12,72 | 16,27 | 16,95 | 16,66 | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 57,27 | (54,81) | 54,73 | 47,54 | 56,81 | 66,90 | (117,70) |
| SPARBETRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 16,62 | / | 24,11 | 16,45 | 11,51 | 12,79 | / |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 3,81 | / | (3,68) | (3,42) | / | / | / |
| PRAEMIEEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 16,15 | (21,35) | 18,89 | 15,78 | 14,93 | 14,28 | (11,07) |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 13,32 | / | 11,97 | 10,40 | 15,56 | 16,68 | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 15,83 | (40,07) | 20,08 | 17,80 | 11,91 | 10,41 | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 32,92 | / | 42,70 | 32,89 | 31,14 | 22,62 | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 7,01 | / | 7,09 | 6,97 | 8,94 | 6,19 | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 974,66 | (1 006,76) | 997,81 | 1 011,13 | 979,51 | 906,06 | (897,80) |
| GESAMTAUSGABEN | 1 455,47 | 1 526,56 | 1 514,40 | 1 472,23 | 1 451,96 | 1 374,12 | (1 326,79) |
| ERSPARNIS 4) | 83,66 | (57,90) | 79,92 | 73,84 | 81,55 | 98,17 | (142,15) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U. AE. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

F. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ARBEITER

4. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1200 BIS UNTER 1500 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|---|----------|----------|----------|----------|------------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 1 413,65 | (1 612,86) | 1 463,43 | 1 399,19 | 1 412,94 | 1 378,81 | (973,97) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 186,18 | (1 131,20) | 1 269,63 | 1 220,90 | 1 131,68 | 1 069,46 | (817,77) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 159,85 | (481,66) | 189,80 | 136,70 | 149,61 | 155,72 | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 66,29 | / | / | 41,38 | 130,81 | 149,56 | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 29,04 | / | 33,67 | 30,27 | 27,70 | 23,01 | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 81,23 | (20,62) | 60,58 | 84,01 | 92,92 | 96,34 | (118,01) |
| DAR.:EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 63,76 | / | 45,91 | 67,96 | 74,24 | 73,29 | / |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 86,22 | / | 52,94 | 84,27 | 90,69 | 125,17 | (375,13) |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 7,12 | / | (8,41) | (6,84) | / | (6,94) | / |
| DAR.:EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (1,53) | / | / | (1,28) | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 29,01 | / | 39,14 | 28,22 | 23,76 | 20,01 | / |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 21,28 | / | 27,98 | 16,67 | 21,32 | (21,59) | / |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (8,72) | / | (11,30) | (6,72) | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 158,80 | / | 202,05 | 154,66 | 136,66 | 130,24 | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 65,57 | / | 75,71 | 63,66 | 60,19 | 62,55 | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (10,65) | / | (18,01) | (12,73) | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,73) | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 18,87 | / | 22,82 | 15,56 | 19,27 | 19,14 | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 16,28 | / | 21,20 | 19,55 | 10,59 | (9,67) | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 39,26 | / | 57,67 | 34,86 | (37,02) | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 75,50 | (36,30) | 82,95 | 89,55 | 66,12 | 50,60 | (24,13) |
| GESAMTEINNAHMEN | 1 901,85 | (1 892,65) | 1 971,15 | 1 893,68 | 1 877,81 | 1 852,71 | (1 631,74) |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 646,27 | (1 717,38) | 1 658,17 | 1 632,80 | 1 653,71 | 1 650,28 | (1 511,04) |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 338,81 | (1 315,74) | 1 336,17 | 1 342,85 | 1 344,75 | 1 329,85 | (1 304,76) |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 435,59 | (1 365,29) | 1 447,10 | 1 449,07 | 1 432,19 | 1 402,04 | (1 332,80) |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 140,34 | (201,97) | 151,45 | 125,68 | 138,55 | 154,31 | (112,02) |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 167,12 | (199,67) | 170,55 | 164,27 | 170,41 | 166,12 | (94,26) |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 59,47 | (55,94) | 62,38 | 58,58 | 57,04 | 60,00 | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 0,68 | / | (0,74) | (0,65) | (0,69) | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 0,49 | / | / | (0,38) | (0,36) | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | (0,75) | / | / | / | / | (1,85) | / |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 1,32 | / | 1,28 | 0,89 | 1,59 | (1,92) | / |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 14,61 | (21,04) | 18,38 | 14,74 | 13,07 | 10,08 | / |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 6,32 | (5,85) | 6,93 | 6,34 | 6,30 | 5,23 | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 9,01 | (10,61) | 11,15 | 9,45 | 8,11 | 5,92 | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 26,29 | (17,01) | 23,02 | 25,52 | 26,31 | 33,09 | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 323,70 | (248,34) | 370,95 | 303,13 | 298,41 | 321,41 | (402,91) |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 57,24 | / | 75,62 | 52,75 | 47,39 | (56,11) | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBUECHER | 22,94 | / | 19,28 | 23,95 | 24,81 | 25,25 | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 86,28 | (74,53) | 86,58 | 73,12 | 86,88 | 103,49 | (238,73) |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 25,14 | / | 36,44 | 22,29 | 21,07 | (18,09) | / |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 6,18 | / | (7,41) | (3,27) | (6,56) | (10,04) | / |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 19,11 | (18,79) | 21,35 | 18,01 | 18,72 | 18,69 | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 18,50 | / | 17,93 | 17,56 | 18,57 | 21,25 | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 21,65 | / | 27,32 | 22,18 | 17,91 | 17,26 | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 66,43 | / | 78,70 | 69,58 | 56,26 | 51,23 | / |
| DAR.:ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | 17,54 | / | 18,35 | 18,88 | 17,07 | 14,40 | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 211,22 | (1 186,73) | 1 215,82 | 1 242,02 | 1 213,40 | 1 150,87 | (962,69) |
| GESAMTAUSGABEN | 1 901,85 | (1 892,65) | 1 971,15 | 1 893,68 | 1 877,81 | 1 852,71 | (1 631,74) |
| ERSPARNIS 4) | 147,36 | (120,46) | 150,55 | 129,59 | 144,68 | 176,77 | (287,75) |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

F. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ARBEITER

5. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1500 BIS UNTER 1900 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|---|----------|----------|----------|----------|---------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VOM ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 1 706,87 | / | 1 744,61 | 1 680,94 | 1 731,23 | 1 691,73 | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 257,39 | / | 1 340,54 | 1 326,76 | 1 184,60 | 1 095,04 | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 282,35 | / | 393,46 | 255,81 | 246,18 | (209,32) | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 161,63 | / | / | 97,81 | 291,13 | 374,66 | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 41,85 | / | 55,84 | 44,51 | 29,65 | (36,49) | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 111,71 | / | 89,06 | 121,82 | 118,77 | 119,10 | / |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 90,72 | / | 71,52 | 102,80 | 95,77 | 90,36 | / |
| DEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 112,76 | / | 77,14 | 108,30 | 120,19 | 144,78 | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | (6,10) | / | (7,67) | (4,86) | / | / | / |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (1,94) | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 34,41 | / | 49,78 | 34,16 | 24,09 | (26,73) | / |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 29,91 | / | 35,68 | 30,98 | 27,42 | (22,07) | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (12,45) | / | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 218,59 | / | 307,19 | 209,82 | 182,73 | 165,01 | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 83,23 | / | 98,71 | 74,22 | 82,60 | 80,76 | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (25,40) | / | / | (23,87) | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,96) | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 18,07 | / | 22,10 | 15,69 | 16,25 | (18,78) | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 20,95 | / | (23,24) | 19,97 | 25,20 | (12,50) | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 59,14 | / | (103,12) | (59,31) | (33,41) | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 68,45 | / | 76,66 | 76,69 | 63,18 | 53,21 | / |
| GESAMTEINNAHMEN | 2 330,65 | / | 2 443,63 | 2 312,08 | 2 302,39 | 2 265,26 | / |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 013,70 | / | 2 024,10 | 1 994,59 | 2 029,06 | 2 024,97 | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 637,82 | / | 1 632,06 | 1 640,50 | 1 645,36 | 1 627,42 | / |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 1 736,18 | / | 1 744,40 | 1 748,17 | 1 735,96 | 1 702,70 | / |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 178,18 | / | 194,36 | 162,63 | 177,16 | 195,21 | / |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 197,70 | / | 197,68 | 191,46 | 206,54 | 202,34 | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 71,47 | / | 74,57 | 67,19 | 72,95 | 75,61 | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | 0,78 | / | / | (0,75) | (0,95) | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,53) | / | / | (0,45) | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 2,45 | / | (3,42) | / | (3,00) | / | / |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 1,85 | / | (1,93) | (1,60) | (1,90) | (2,27) | / |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 17,16 | / | 19,96 | 16,92 | 15,78 | 16,02 | / |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 7,45 | / | 7,68 | 7,43 | 7,53 | 7,03 | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 10,80 | / | 12,95 | 10,65 | 9,70 | 10,05 | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 30,45 | / | 27,36 | 28,16 | 33,71 | 36,04 | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 470,62 | / | 590,59 | 453,90 | 412,36 | 427,58 | / |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 105,87 | / | (167,88) | 96,43 | (82,91) | (81,01) | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 28,11 | / | 22,42 | 25,30 | 32,27 | 39,54 | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 120,87 | / | 136,89 | 102,68 | 113,76 | 147,03 | / |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 36,59 | / | 54,72 | 33,77 | 27,08 | (33,02) | / |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 11,93 | / | (13,86) | (15,43) | (8,04) | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 22,32 | / | 21,81 | 22,22 | 23,52 | 21,03 | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 21,38 | / | 22,36 | 21,91 | 19,05 | (22,76) | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 27,27 | / | 31,18 | 27,97 | 28,38 | (15,33) | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 96,04 | / | 118,81 | 107,95 | 77,35 | (60,03) | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AF. | 25,60 | / | 29,83 | 31,79 | 20,24 | (14,12) | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 412,68 | / | 1 386,43 | 1 436,90 | 1 433,38 | 1 364,52 | / |
| GESAMTAUSGABEN | 2 330,65 | / | 2 443,63 | 2 312,08 | 2 302,39 | 2 265,26 | / |
| ERSPARNIS 4) | 226,43 | / | 253,57 | 212,29 | 209,39 | 248,45 | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

F. HAUSHALTSVORSTÄNDE: ARBEITER

6. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1800 BIS UNTER 2500 DM

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | |
|---|-----------|--|----------|----------|----------|----------|---------|
| | | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTÄENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 2 087,03 | / | 2 083,08 | 2 024,79 | 2 130,37 | 2 137,69 | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 272,45 | / | 1 406,49 | 1 371,05 | 1 224,53 | 1 073,30 | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 368,28 | / | 648,40 | 361,32 | 307,48 | (260,70) | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 428,36 | / | / | 278,68 | 587,04 | 772,46 | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 76,25 | / | (92,28) | 88,81 | 67,04 | (62,43) | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 160,65 | / | 143,60 | 163,12 | 158,31 | 173,20 | / |
| DAR.:EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 133,35 | / | 116,74 | 137,73 | 132,47 | 138,98 | / |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 150,83 | / | (84,55) | 156,67 | 160,41 | 162,66 | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | (8,83) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (3,30) | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 39,86 | / | 63,67 | 41,34 | 33,69 | (27,61) | / |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 31,31 | / | (40,40) | 26,84 | (36,15) | (21,88) | / |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (15,99) | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 257,05 | / | 394,05 | 245,32 | 213,82 | (257,61) | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 98,93 | / | 128,54 | 99,01 | 78,70 | (115,30) | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (19,88) | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,17) | / | / | / | / | / | / |
| SONST.-MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 33,31 | / | (27,13) | 23,98 | 46,11 | (29,53) | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 25,86 | / | (33,51) | 24,40 | 25,40 | (24,70) | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 63,03 | / | (89,19) | (79,95) | (38,58) | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 32,54 | / | 60,92 | 65,91 | -5,13 | 19,92 | / |
| GESAMTEINNÄHMEN | 2 844,35 | / | 2 977,51 | 2 819,34 | 2 801,26 | 2 872,69 | / |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 523,45 | / | 2 482,14 | 2 481,27 | 2 556,42 | 2 573,28 | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 2 058,50 | / | 2 013,90 | 2 049,74 | 2 080,68 | 2 063,55 | / |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 2 122,35 | / | 2 115,22 | 2 142,49 | 2 111,70 | 2 105,35 | / |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 227,91 | / | 244,30 | 204,53 | 227,63 | 260,05 | / |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 237,04 | / | 223,94 | 227,00 | 248,11 | 249,68 | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 92,10 | / | 97,75 | 87,35 | 94,23 | 90,92 | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | (1,12) | / | / | / | (1,25) | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,72) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 7,07 | / | (13,27) | (4,13) | (6,05) | (9,30) | / |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 3,33 | / | (3,99) | (3,00) | (2,68) | (4,23) | / |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 21,51 | / | 22,45 | 20,86 | 22,18 | 20,73 | / |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 8,81 | / | 8,96 | 8,80 | 8,94 | 8,46 | / |
| KRAFTFAHRZEUGSSTEUER | 13,37 | / | 13,87 | 13,94 | 12,92 | 12,78 | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 36,17 | / | 33,27 | 35,03 | 39,34 | 33,74 | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 611,61 | / | 832,64 | 573,95 | 553,18 | 616,31 | / |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 116,23 | / | (149,58) | 114,31 | 103,40 | (123,19) | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 37,06 | / | 29,43 | 37,08 | 36,02 | 46,23 | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 179,14 | / | 265,63 | 142,89 | 171,05 | 182,56 | / |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 46,58 | / | 71,09 | 40,21 | 39,77 | (52,87) | / |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 12,43 | / | (20,82) | (5,79) | (11,62) | / | / |
| PREMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 25,98 | / | 28,64 | 25,44 | 26,44 | 24,24 | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 27,30 | / | (35,12) | 23,99 | 25,56 | (30,72) | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 37,46 | / | (32,06) | 47,10 | 32,57 | (36,89) | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 128,99 | / | 199,66 | 137,03 | 106,45 | 98,73 | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 37,69 | / | 49,75 | 39,07 | 33,56 | (33,09) | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 675,69 | / | 1 578,88 | 1 726,51 | 1 678,11 | 1 655,73 | / |
| GESAMTAUSGABEN | 2 844,35 | / | 2 977,51 | 2 819,34 | 2 801,26 | 2 872,69 | / |
| ERSPARNIS 4) | 316,87 | / | 388,84 | 289,56 | 305,80 | 325,61 | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTAEENDE

F. HAUSHALTSVORSTAEENDE: ARBEITER

7. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 2500 BIS UNTER 10000 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|---|------------|------------|------------|------------|---------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 2 802,23 | / | (2 190,51) | (2 603,32) | 2 930,31 | (3 046,47) | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 1 321,19 | / | (1 477,79) | (1 413,24) | (1 328,38) | (1 143,64) | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 420,63 | / | / | (489,07) | (364,18) | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | 1 016,22 | / | / | (645,53) | 1 164,92 | (1 578,92) | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | (151,88) | / | / | / | (92,49) | / | / |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 276,78 | / | (350,35) | (265,81) | (290,90) | (232,02) | / |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 234,86 | / | / | (242,37) | (250,89) | (165,17) | / |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 249,16 | / | / | (210,09) | (247,38) | (272,66) | / |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | / | / | / | / | / | / | / |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | / | / | / | / | / | / | / |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 66,99 | / | / | (63,87) | (49,39) | / | / |
| SONSTIGE EINNAHMEN | (66,95) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 463,26 | / | / | / | (382,61) | / | / |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 178,75 | / | / | / | (189,26) | / | / |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (41,37) | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | (30,09) | / | / | / | / | / | / |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | / | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 15,94 | / | (39,17) | (101,62) | (-8,09) | (-42,53) | / |
| GESAMTEINNAHMEN | 4 099,13 | / | (4 459,13) | (4 087,57) | (4 042,57) | (4 058,87) | / |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 3 552,98 | / | (3 421,83) | (3 362,54) | (3 613,37) | (3 704,19) | / |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 2 925,72 | / | (2 939,33) | (2 823,26) | (2 961,56) | (2 965,27) | / |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 3 008,61 | / | (3 116,64) | (3 023,69) | (3 008,15) | (2 947,29) | / |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 326,61 | / | (279,84) | (264,67) | (334,77) | (398,01) | / |
| PFLICHTBEITRAEAGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 300,65 | / | (202,66) | (274,61) | (317,04) | (340,91) | / |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 149,30 | / | (168,14) | (122,58) | (167,14) | (137,97) | / |
| FREIW.BEITRAEAGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEAGE F.GESETZL.RENTENVERS. | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEAGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | (17,53) | / | / | / | / | / | / |
| BEITRAEAGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | (11,14) | / | / | / | (12,65) | / | / |
| BEITRAEAGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 29,27 | / | / | (28,24) | (30,66) | (27,92) | / |
| SONSTIGE BEITRAEAGE F.PRIVATVERS. | 13,12 | / | / | (10,31) | (13,12) | (11,50) | / |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 16,34 | / | / | (18,01) | (15,03) | (17,10) | / |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 58,42 | / | (47,68) | (45,49) | (79,72) | (38,80) | / |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 1 112,14 | / | (1 853,64) | (1 220,56) | (913,30) | (1 035,02) | / |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | (303,25) | / | / | / | (163,55) | / | / |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 54,48 | / | / | (44,85) | (60,98) | (56,44) | / |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 253,67 | / | (374,28) | (172,70) | (240,24) | (312,49) | / |
| SPARBEITRAEAGE FUER BAUSPARVERTRAG | (70,71) | / | / | (57,31) | (48,50) | / | / |
| KAUEFE VON WERTPAPIEREN | (78,85) | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 37,51 | / | / | (32,36) | (35,27) | (40,72) | / |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | (36,97) | / | / | / | / | / | / |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | (51,39) | / | / | / | (60,44) | / | / |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 224,47 | / | / | (316,36) | (195,85) | (129,38) | / |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 78,13 | / | / | (104,00) | (68,18) | (34,78) | / |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 2 210,43 | / | (1 954,85) | (2 205,15) | (2 310,32) | (2 146,96) | / |
| GESAMTAUSGABEN | 4 099,13 | / | (4 459,13) | (4 087,57) | (4 042,57) | (4 058,87) | / |
| ERSPARNIS 4) | 570,75 | / | (836,80) | (591,96) | (462,51) | (627,58) | / |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U. AE. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

G. HAUSHALTSVORSTÄNDE: NICHTERWERBSTÄTTIGE

1. ALLE EINKOMMENSGRUPPEN

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|---|----------|----------|----------|----------|----------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| | | EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 136,12 | (205,36) | 437,67 | (202,28) | 257,80 | 169,13 | 97,13 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 15,61 | (64,21) | 102,10 | / | (14,82) | 14,56 | 11,65 |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 31,18 | / | 319,85 | (96,76) | (39,11) | 29,93 | 16,06 |
| EINKOMMEN DER KINDER | 80,17 | / | / | (66,97) | 175,38 | 114,80 | 62,68 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 23,38 | (33,66) | 49,28 | (69,36) | 39,35 | 24,00 | 19,42 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 100,74 | (16,89) | 40,16 | 191,29 | 132,12 | 103,91 | 98,34 |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 69,25 | / | (15,10) | (143,21) | 108,97 | 80,15 | 62,92 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 635,86 | (151,33) | 230,23 | 650,05 | 658,29 | 583,90 | 677,75 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 38,43 | (242,85) | 150,13 | (137,01) | (39,50) | 29,91 | 31,82 |
| DAR.EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 4,49 | / | / | / | (6,54) | 4,75 | 4,36 |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 14,55 | (41,59) | 59,02 | (29,58) | 19,60 | 13,65 | 11,87 |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 17,77 | / | (57,67) | (62,89) | 41,86 | 21,66 | 10,91 |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | 12,11 | / | / | / | / | (14,95) | (6,88) |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 137,06 | (111,83) | 256,74 | (328,17) | 163,74 | 144,79 | 122,65 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | 11,97 | / | / | / | / | (18,90) | (8,41) |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 63,62 | (71,07) | 116,28 | (90,86) | 66,05 | 64,34 | 60,20 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | 8,17 | / | / | / | / | (8,87) | 6,62 |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | 5,60 | / | / | / | / | (2,92) | 5,95 |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 5,27 | / | / | / | (8,21) | 4,74 | 4,97 |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 23,04 | (22,45) | 32,64 | (35,74) | 29,55 | 24,76 | 21,12 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 4,55 | / | (8,41) | (10,94) | 8,40 | 5,66 | 3,52 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 14,09 | / | (53,02) | / | (26,49) | 13,47 | 11,15 |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 45,92 | (105,21) | 118,68 | 111,10 | 60,87 | 45,75 | 39,19 |
| GESAMTEINNAHMEN | 1 149,83 | (958,27) | 1 399,58 | 1 781,73 | 1 413,13 | 1 136,70 | 1 109,08 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 949,08 | (691,68) | 966,49 | 1 279,57 | 1 146,66 | 924,50 | 936,33 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 894,48 | (655,35) | 879,80 | 1 222,90 | 1 075,84 | 864,91 | 886,27 |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 958,17 | (810,11) | 1 056,15 | 1 396,89 | 1 178,57 | 932,32 | 936,37 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 34,52 | (23,05) | 50,54 | 31,95 | 37,85 | 35,68 | 33,32 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 20,08 | (13,28) | 36,15 | 24,72 | 32,97 | 23,91 | 16,74 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 49,86 | (29,16) | 50,25 | 65,44 | 53,07 | 45,47 | 51,19 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | (0,12) | / | / | / | / | (0,12) | (0,10) |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | 0,62 | / | / | / | (0,94) | 1,04 | 0,44 |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 3,82 | / | 12,59 | (7,71) | (3,51) | 4,52 | 3,11 |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 11,26 | / | 8,21 | (11,46) | 9,95 | 8,75 | 12,60 |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 4,05 | (5,76) | 9,81 | (8,29) | 7,24 | 4,85 | 3,08 |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 3,51 | / | 2,96 | 6,21 | 5,01 | 3,76 | 3,27 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 2,39 | (3,83) | 6,09 | (3,96) | 3,48 | 2,70 | 1,96 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 24,09 | (10,96) | 10,22 | 25,99 | 22,84 | 19,73 | 26,63 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 242,66 | (140,35) | 318,68 | 469,72 | 304,61 | 236,83 | 232,46 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 39,32 | / | / | (129,94) | (75,78) | 42,68 | 33,41 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 14,32 | / | 15,76 | (19,34) | 17,32 | 14,92 | 13,76 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 89,23 | (67,20) | 105,10 | 108,11 | 80,16 | 79,31 | 93,16 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 14,72 | / | (31,05) | (23,61) | 21,35 | 15,20 | 13,18 |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 20,31 | / | (55,65) | / | (8,39) | 12,97 | 22,19 |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 9,54 | / | 8,27 | 16,77 | 14,33 | 11,29 | 8,40 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 18,80 | / | (26,00) | (14,91) | 23,43 | 13,94 | 19,98 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 6,82 | / | (8,77) | (16,34) | 12,66 | 8,85 | 5,28 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 29,49 | / | (33,44) | (95,26) | 51,02 | 37,40 | 23,05 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 9,52 | / | / | (30,09) | 16,77 | 13,77 | 7,12 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 802,71 | (752,43) | 943,96 | 1 189,90 | 984,63 | 794,81 | 775,37 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 149,83 | (958,27) | 1 399,58 | 1 781,73 | 1 413,13 | 1 136,70 | 1 109,08 |
| ERSPARNIS 4) | 96,08 | (28,23) | 58,57 | 111,46 | 124,10 | 78,27 | 102,69 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUEGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III.EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTAEENDE

G.HAUSHALTSVORSTAEENDE:NICHTERWERBSTAETIGE

2.MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN UNTER 600 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|---|----------|---------|---------|---------|---------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNAHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | (6,54) | / | / | / | / | / | / |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (4,71) | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | / | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | / | / | / | / | / | / | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 9,11 | / | (23,55) | / | (16,96) | 13,58 | 5,98 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 29,72 | (14,77) | (20,48) | / | 33,93 | 33,40 | 28,64 |
| DAR.:EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 16,73 | / | / | / | (24,07) | 20,89 | 15,39 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 347,68 | (127,67) | (141,08) | / | 348,03 | 357,84 | 357,16 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNAHMEN | 28,75 | (219,95) | (178,59) | / | (29,81) | (19,68) | 22,39 |
| DAR.:EINNAHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 2,95 | / | / | / | / | (2,58) | (3,35) |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 6,20 | / | (31,07) | / | (9,87) | 4,92 | 5,09 |
| SONSTIGE EINNAHMEN | 6,85 | / | / | / | / | 8,22 | 4,72 |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNAHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 48,17 | (86,10) | (144,97) | / | (56,92) | 56,86 | 39,13 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 24,93 | (44,10) | (75,64) | / | (23,36) | 31,88 | 19,82 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (2,24) | / | / | / | / | / | (2,80) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 12,01 | / | (20,99) | / | (17,81) | 14,23 | 9,98 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 2,46 | / | / | / | (6,81) | 3,24 | 1,96 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (1,98) | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 24,87 | (55,32) | (73,60) | / | 25,05 | 31,31 | 19,54 |
| GESAMTEINNAHMEN | 507,89 | (642,95) | (699,07) | / | 545,29 | 532,54 | 484,74 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 428,00 | (457,45) | (460,35) | / | 452,67 | 436,15 | 421,35 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 419,97 | (449,77) | (448,69) | / | 444,60 | 425,63 | 414,53 |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN 2) | 451,69 | (549,17) | (542,44) | / | 480,30 | 465,16 | 438,79 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 2,33 | / | (8,98) | / | / | 4,55 | 1,03 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 5,70 | / | / | / | 5,62 | 5,97 | 5,79 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 15,59 | / | (24,75) | / | (12,82) | 15,17 | 15,65 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,18) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 0,79 | / | / | / | / | (0,86) | (0,49) |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 2,39 | / | (4,10) | / | / | (1,95) | 2,60 |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 0,44 | / | (4,78) | / | / | (0,45) | (0,22) |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 1,34 | / | / | / | (1,77) | 1,78 | 1,16 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | (0,25) | / | / | / | / | / | (0,10) |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 10,20 | / | (6,35) | / | (7,14) | 9,50 | 11,00 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 61,07 | (108,40) | (105,84) | / | 59,52 | 69,70 | 54,77 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 3,81 | / | / | / | / | (5,28) | (3,56) |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 3,74 | / | / | / | / | (5,00) | 3,10 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 27,87 | (44,26) | (55,56) | / | 21,41 | 26,79 | 27,37 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | (2,59) | / | / | / | / | (4,68) | (1,61) |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | (4,25) | / | / | / | / | / | / |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 4,55 | / | / | / | (5,61) | 6,04 | 3,95 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 7,97 | / | / | / | / | 5,06 | 8,47 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 3,32 | / | / | / | (7,17) | 4,20 | 2,78 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 2,97 | / | / | / | / | (4,56) | (1,97) |
| DAR.:ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | (0,69) | / | / | / | / | (0,83) | (0,65) |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 423,20 | (514,93) | (556,82) | / | 464,88 | 437,15 | 407,50 |
| GESAMTAUSGABEN | 507,89 | (642,95) | (699,07) | / | 545,29 | 532,54 | 484,74 |
| ERSPARNIS 4) | 12,21 | (22,30) | (-39,13) | / | 1,44 | 12,01 | 14,99 |

1)SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNAHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN.-2)EINSCHL.STATISTISCHE DIFFERENZ.-3)EINSCHL.NICHTENTNOMMENER GEWINN.-4)AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG,KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. UND ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG,KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

G. HAUSHALTSVORSTÄNDE: NICHTERWERBSTÄTIGE

3. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 600 BIS UNTER 800 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTÄNDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
|---|-----------|---|------------|----------|----------|---------|---------|
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | (26,77) | / | / | / | / | (39,51) | (12,22) |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (8,21) | / | / | / | / | / | (4,86) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | (8,77) | / | / | / | / | / | / |
| EINKOMMEN DER KINDER | (8,41) | / | / | / | / | (15,92) | / |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 13,60 | / | / | / | (37,31) | 12,68 | 10,09 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 57,96 | / | (30,27) | (83,30) | 48,68 | 67,52 | 55,97 |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 38,05 | / | / | / | (34,04) | 50,18 | 35,08 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 569,66 | / | (274,13) | / | 521,93 | 548,81 | 599,40 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 34,14 | / | / | / | / | (30,60) | 26,62 |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 5,70 | / | / | / | / | (8,23) | (4,49) |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 9,11 | / | (50,85) | / | (14,19) | (10,20) | 6,29 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 8,82 | / | / | / | (21,35) | (11,60) | 5,65 |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 89,48 | / | / | / | (115,19) | 82,20 | 84,78 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 43,98 | / | / | / | (63,97) | 43,48 | 40,30 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | / | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (3,42) | / | / | / | / | / | (2,92) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 17,60 | / | / | / | (23,65) | 15,97 | 17,50 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 3,82 | / | / | / | / | (4,94) | 3,28 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (9,00) | / | / | / | / | / | (8,76) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 39,62 | / | (125,35) | (72,89) | 54,94 | 43,20 | 32,67 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 849,16 | / | (1 092,80) | (940,13) | 910,54 | 846,32 | 833,69 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 711,24 | / | (727,39) | (699,38) | 719,06 | 709,32 | 710,59 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 694,44 | / | (691,98) | (689,12) | 701,76 | 690,99 | 695,04 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 742,88 | / | (838,14) | (783,02) | 778,05 | 745,79 | 733,36 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 5,51 | / | / | / | (4,53) | 5,97 | 4,96 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 11,29 | / | (17,41) | (8,02) | 12,77 | 12,36 | 10,59 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 29,76 | / | / | / | 34,55 | 27,31 | 30,02 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,28) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | (1,27) | / | / | / | / | / | (0,85) |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 4,96 | / | / | / | / | 5,14 | 4,79 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 1,71 | / | / | / | / | (1,84) | 1,25 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 2,60 | / | / | / | 3,51 | 2,78 | 2,43 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 0,99 | / | / | / | / | (0,94) | (0,75) |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 17,94 | / | / | / | 18,36 | 14,53 | 19,78 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 133,84 | / | (191,15) | (102,06) | 157,35 | 132,74 | 130,76 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 19,84 | / | / | / | / | (18,01) | 20,40 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBUECHER | 10,79 | / | / | / | (7,37) | 13,77 | 10,11 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 52,49 | / | (50,56) | (27,18) | 35,64 | 45,06 | 57,28 |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | 6,33 | / | / | / | / | (8,31) | (4,97) |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | (5,11) | / | / | / | / | / | (4,36) |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 7,54 | / | / | / | (10,45) | 8,42 | 6,94 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 13,51 | / | / | / | (32,01) | (9,82) | 12,96 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 5,74 | / | / | / | (6,79) | 7,91 | 4,54 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 12,49 | / | / | / | / | (17,69) | 9,20 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | 3,60 | / | / | / | / | (4,36) | 3,09 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 668,76 | / | (836,14) | (793,80) | 701,34 | 667,94 | 657,36 |
| GESAMTAUSGABEN | 849,16 | / | (1 092,80) | (940,13) | 910,54 | 846,32 | 833,69 |
| ERSPARNIS 4) | 40,76 | / | (-28,27) | (-47,99) | 34,90 | 46,18 | 42,89 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHT ENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNAHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

G. HAUSHALTSVORSTÄNDE: NICHTERWERBSTÄTIGE

4. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VOM 800 BIS UNTER 1200 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|---|----------|------------|----------|----------|----------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEENDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 103,09 | / | (597,30) | / | (169,28) | 142,59 | 54,10 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 15,92 | / | (126,12) | / | / | (16,31) | (9,64) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 38,83 | / | (451,60) | / | / | (39,52) | (14,92) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 42,23 | / | / | / | (111,58) | 80,47 | 25,36 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 22,09 | / | (44,52) | (24,76) | (28,65) | 22,44 | 19,71 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 93,58 | / | 28,85 | (61,84) | 92,28 | 105,71 | 94,36 |
| DAR.EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 63,34 | / | / | / | (73,26) | 78,82 | 61,13 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 739,88 | / | (240,29) | (656,63) | 687,99 | 700,03 | 791,52 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 41,26 | / | (124,44) | / | / | 38,81 | 32,35 |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | 5,59 | / | / | / | / | (5,38) | (5,50) |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 14,25 | / | (79,82) | / | (13,66) | 14,10 | 10,31 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 14,93 | / | (87,30) | / | (26,28) | 13,06 | 10,34 |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | (9,42) | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 141,25 | / | (269,12) | / | (175,66) | 183,52 | 116,33 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (14,52) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 67,03 | / | (114,52) | / | (69,69) | 77,70 | 59,98 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (7,02) | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (4,10) | / | / | / | / | / | (3,66) |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | 5,76 | / | / | / | / | (7,68) | (4,90) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 25,82 | / | (35,39) | / | (26,62) | 28,85 | 24,40 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 4,42 | / | / | / | (4,25) | 5,96 | 3,29 |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | 11,20 | / | (59,27) | / | / | (11,82) | (7,14) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 57,71 | / | 137,32 | (88,08) | 64,54 | 59,87 | 50,83 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 228,04 | / | 1 608,96 | (1 258,32) | 1 310,23 | 1 280,13 | 1 179,85 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 014,15 | / | 1 115,22 | (1 014,74) | 1 043,75 | 1 023,68 | 1 002,35 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 972,75 | / | 991,67 | (992,54) | 997,75 | 972,41 | 969,00 |
| AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 045,39 | / | 1 216,29 | (1 092,98) | 1 088,57 | 1 045,34 | 1 030,17 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 21,37 | / | 66,21 | (7,15) | (20,49) | 27,26 | 17,20 |
| PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 20,03 | / | 57,34 | (15,05) | 25,51 | 24,01 | 16,15 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 52,90 | / | (57,21) | (44,55) | 50,17 | 52,65 | 53,31 |
| FREIW.BEITRAEGE F.PENSIONS-, STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (0,71) | / | / | / | / | (1,36) | (0,54) |
| FREIW.BEITRAEGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 3,20 | / | (14,71) | / | / | (4,07) | 2,30 |
| BEITRAEGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 12,39 | / | (9,96) | / | (8,27) | 11,75 | 13,23 |
| BEITRAEGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 3,75 | / | (11,80) | / | (6,81) | 4,84 | 2,60 |
| SONSTIGE BEITRAEGE F.PRIVATVERS. | 3,79 | / | (3,34) | (4,44) | 4,36 | 4,43 | 3,53 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 2,23 | / | (6,50) | / | (2,92) | 2,74 | 1,71 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 26,76 | / | (10,26) | (17,97) | 25,05 | 23,39 | 29,36 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 233,11 | / | 327,95 | (171,77) | 264,80 | 256,84 | 219,55 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 40,46 | / | / | / | (88,75) | (57,48) | 32,00 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBUECHER | 16,99 | / | (14,91) | / | (16,69) | 16,79 | 17,21 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 89,08 | / | 108,34 | (50,69) | 60,42 | 81,85 | 94,08 |
| SPARBEITRAEGE FUER BAUSPARVERTRAG | 12,51 | / | (38,85) | / | / | (13,49) | 10,34 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 12,36 | / | / | / | / | (12,39) | 10,73 |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 10,23 | / | (7,15) | (14,42) | 12,61 | 13,20 | 9,09 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 21,39 | / | (26,77) | / | / | 17,70 | 23,48 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 6,86 | / | / | (22,46) | (10,00) | 9,32 | 5,11 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 23,23 | / | (24,23) | / | (44,46) | 34,62 | 17,51 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.Ä. | 8,77 | / | / | / | (13,12) | 17,53 | 5,79 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 900,63 | / | 1 100,25 | (1 019,80) | 949,26 | 919,37 | 873,64 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 228,04 | / | 1 608,96 | (1 258,32) | 1 310,23 | 1 280,13 | 1 179,85 |
| ERSPARNIS 4) | 83,09 | / | 56,56 | (22,14) | 76,02 | 55,79 | 97,43 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄENDE

G. HAUSHALTSVORSTÄENDE: NICHTERWERBSTÄETIGE

5. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1200 BIS UNTER 1500 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTÄENDE IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
|---|-----------|---|------------|------------|----------|----------|----------|
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 u.m. |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 271,49 | / | (974,21) | / | (424,16) | 363,36 | 166,06 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 27,95 | / | (178,00) | / | / | / | (24,19) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 83,82 | / | (787,46) | / | / | (77,51) | (32,51) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 145,98 | / | / | / | (277,84) | 256,17 | 98,40 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄETIGKEIT | 40,05 | / | (60,15) | / | (30,70) | 45,95 | 35,10 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 149,30 | / | (59,07) | (107,75) | 170,71 | 154,44 | 153,45 |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 107,32 | / | / | / | (142,58) | 124,56 | 104,12 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 894,92 | / | (228,96) | (678,76) | 763,32 | 816,87 | 1 002,84 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 50,79 | / | / | / | / | (33,74) | 42,16 |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (3,70) | / | / | / | / | / | (4,01) |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 23,72 | / | (66,96) | / | (21,87) | (25,22) | 19,47 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 28,73 | / | / | / | / | (25,93) | 15,09 |
| DAR.VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 224,24 | / | (310,11) | / | (185,56) | 301,48 | 199,73 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBUECHERN | 105,05 | / | (165,04) | / | (77,83) | 103,49 | 107,61 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (14,62) | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (10,70) | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (6,01) | / | / | / | / | / | (4,62) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 34,30 | / | / | / | (31,44) | 47,98 | 30,87 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 6,08 | / | / | / | / | (6,17) | (4,52) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (22,58) | / | / | / | / | / | (17,14) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 61,27 | / | (147,16) | (38,86) | 83,49 | 62,37 | 47,83 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 1 744,51 | / | (2 130,66) | (1 812,01) | 1 744,36 | 1 829,36 | 1 681,73 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 430,27 | / | (1 521,58) | (1 413,66) | 1 453,37 | 1 439,58 | 1 419,08 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 334,48 | / | (1 328,15) | (1 340,27) | 1 349,49 | 1 327,69 | 1 336,23 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 424,48 | / | (1 627,12) | (1 604,48) | 1 454,92 | 1 415,99 | 1 399,15 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 59,84 | / | (118,36) | / | 49,18 | 65,75 | 56,03 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 35,95 | / | (75,07) | (38,75) | 54,70 | 46,14 | 26,82 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 83,49 | / | (93,98) | (111,28) | (61,39) | 82,90 | 84,71 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (1,05) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 7,87 | / | (32,95) | / | / | (8,51) | 6,27 |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 20,19 | / | (14,87) | / | (11,97) | 16,37 | 23,87 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAMRTVERSICHERUNG | 7,76 | / | (14,17) | / | (10,92) | 11,22 | 5,60 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 5,72 | / | (5,61) | (5,56) | (7,18) | 5,56 | 5,61 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 4,60 | / | (10,00) | / | (4,95) | 6,62 | 3,54 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 36,14 | / | (14,86) | / | (22,31) | 32,95 | 38,69 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 411,69 | / | (567,40) | (406,91) | 321,42 | 454,91 | 401,12 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 61,55 | / | / | / | / | (100,58) | 56,28 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 26,62 | / | (29,88) | / | (25,46) | 25,45 | 27,22 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 163,32 | / | (202,99) | (223,81) | 115,75 | 164,08 | 165,12 |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | 25,90 | / | / | / | / | (24,32) | 25,39 |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 34,15 | / | / | / | / | (14,06) | 42,97 |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 13,23 | / | (14,97) | / | (19,19) | 15,73 | 11,50 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 27,96 | / | / | / | (27,02) | (23,48) | 28,13 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 8,74 | / | / | / | (20,73) | (7,63) | 7,43 |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 49,86 | / | / | / | (66,80) | 79,58 | 36,50 |
| DAR.ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 15,34 | / | / | / | (20,97) | (18,72) | 14,07 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 153,54 | / | (1 275,85) | (1 220,43) | 1 257,67 | 1 179,66 | 1 113,05 |
| GESAMTAUSGABEN | 1 744,51 | / | (2 130,66) | (1 812,01) | 1 744,36 | 1 829,36 | 1 681,73 |
| ERSPARNIS 4) | 172,11 | / | (252,37) | (256,99) | 114,89 | 134,71 | 187,32 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.ÄE. UND ABZUEGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

G. HAUSHALTSVORSTÄNDE: NICHTERWERBSTÄTIGE

6. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1500 BIS UNTER 1800 DM

| DM JE HAUSHALT UND MONAT | | | | | | | |
|---|-----------|--|---------|------------|------------|----------|----------|
| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTAEUDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT | 400,82 | / | / | / | (529,87) | 566,60 | 270,21 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | (30,75) | / | / | / | / | / | (21,83) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 81,18 | / | / | / | / | (69,39) | (41,87) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 266,22 | / | / | / | (390,45) | 441,64 | 189,20 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT | 41,40 | / | / | / | (33,24) | (42,61) | 39,36 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 212,20 | / | / | (163,85) | (179,09) | 214,97 | 223,67 |
| DAR.:EINKUENFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 151,04 | / | / | / | (144,72) | 170,69 | 151,44 |
| OEFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 1 055,39 | / | / | (917,90) | (937,98) | 937,32 | 1 164,88 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 42,82 | / | / | / | / | (35,18) | (39,09) |
| DAR.:EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (5,17) | / | / | / | / | / | (4,36) |
| EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN | 30,53 | / | / | / | / | (26,32) | 26,85 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 25,24 | / | / | / | / | (24,25) | 19,48 |
| DAR.:VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN | / | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VOM SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 274,89 | / | / | / | (248,09) | 289,29 | 267,68 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VOM SPARBUECHERN | 135,31 | / | / | / | (107,56) | 134,71 | 140,67 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (21,24) | / | / | / | / | / | / |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | / | / | / | / | / | / | / |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (9,44) | / | / | / | / | / | (6,63) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 38,95 | / | / | / | (34,94) | (51,02) | 31,16 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 7,80 | / | / | / | / | (10,18) | (6,42) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (33,42) | / | / | / | / | / | / |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 73,49 | / | / | (106,02) | (68,90) | 31,16 | 85,05 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 2 156,78 | / | / | (2 168,30) | (2 147,88) | 2 167,70 | 2 136,27 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 1 783,16 | / | / | (1 770,79) | (1 769,35) | 1 823,00 | 1 764,06 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 1 638,30 | / | / | (1 643,92) | (1 633,17) | 1 646,04 | 1 633,86 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 1 737,03 | / | / | (1 774,47) | (1 763,61) | 1 701,45 | 1 738,39 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 96,51 | / | / | / | (70,49) | 109,77 | 94,31 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 48,35 | / | / | (50,04) | (65,69) | 67,19 | 35,89 |
| SONSTIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 107,80 | / | / | / | (83,55) | 106,19 | 113,49 |
| FREIW.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | / | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (1,34) | / | / | / | / | / | / |
| FREIW.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 10,26 | / | / | / | / | (13,48) | (8,61) |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 25,02 | / | / | / | (13,04) | (16,43) | 31,85 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 11,61 | / | / | / | (15,06) | 16,10 | 8,20 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 6,91 | / | / | / | (7,22) | 8,35 | 6,33 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 6,96 | / | / | / | (6,49) | 9,30 | 5,70 |
| UEBRIGE GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN | 45,47 | / | / | / | (33,88) | 38,07 | 52,22 |
| AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRUECKZAHLUNG | 522,28 | / | / | (397,53) | (422,28) | 484,78 | 558,79 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 77,78 | / | / | / | / | (98,24) | 67,13 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRAEMIENBEG.SPARBUECHER | 32,00 | / | / | / | (23,90) | 35,45 | 32,05 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBUECHER | 189,00 | / | / | (158,09) | (126,64) | 149,32 | 218,81 |
| SPARBEITRÄGE FUER BAUSPARVERTRAG | 33,76 | / | / | / | / | (38,53) | 30,60 |
| KAEUFE VON WERTPAPIEREN | 53,01 | / | / | / | / | (25,67) | (72,14) |
| PRAEMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.AE. | 16,46 | / | / | / | (15,31) | 22,95 | 14,06 |
| SONSTIGE ERHOEHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 40,27 | / | / | / | / | (29,14) | 49,73 |
| RUECKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 12,43 | / | / | / | / | (16,49) | (10,21) |
| RUECKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 67,52 | / | / | / | (65,87) | (68,99) | 63,98 |
| DAR.:ZINSEN FUER HYPOTHEKEN U.AE. | 23,97 | / | / | / | / | (37,19) | 18,70 |
| AUFWENDUNGEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 381,84 | / | / | (1 560,49) | (1 505,87) | 1 399,77 | 1 333,79 |
| GESAMTAUSGABEN | 2 156,78 | / | / | (2 168,30) | (2 147,88) | 2 167,70 | 2 136,27 |
| ERSPARNIS 4) | 223,42 | / | / | (103,30) | (150,75) | 158,30 | 272,41 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

III. EINKOMMEN UND EINNÄHMEN SOWIE AUSGABEN PRIVATER HAUSHALTE NACH DEM ALTER DER HAUSHALTSVORSTÄNDE

G. HAUSHALTSVORSTÄNDE: NICHTERWERBSTÄTIGE

7. MONATLICHES HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN VON 1800 BIS UNTER 10000 DM

DM JE HAUSHALT UND MONAT

| GEGENSTAND DER NACHWEISUNG | INSGESAMT | DAVON MIT HAUSHALTSVORSTÄNDEN IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN | | | | | |
|---|-----------|---|---------|------------|----------|----------|----------|
| | | UNTER 25 | 25 - 35 | 35 - 45 | 45 - 55 | 55 - 65 | 65 U.M. |
| EINKOMMEN UND EINNÄHMEN | | | | | | | |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT | 776,74 | / | / | / | 863,98 | 993,00 | 703,06 |
| DAR.:EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES | 60,41 | / | / | / | / | (63,16) | (64,91) |
| EINKOMMEN DER EHEFRAU | 115,83 | / | / | / | / | (131,64) | (91,55) |
| EINKOMMEN DER KINDER | 536,68 | / | / | / | 618,73 | 715,12 | 497,09 |
| BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT | 87,51 | / | / | / | (115,24) | 78,77 | 76,84 |
| EINKOMMEN AUS VERMOEGEN | 431,91 | / | / | (748,51) | 452,86 | 457,17 | 412,25 |
| DAR.EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG | 312,89 | / | / | (609,23) | (395,15) | 383,88 | 266,12 |
| ÖFFENTLICHE RENTEN UND PENSIONEN | 1 314,48 | / | / | (968,10) | 1 177,90 | 1 107,44 | 1 444,49 |
| SONSTIGE LAUFENDE EINNÄHMEN | 70,23 | / | / | / | / | (52,79) | 72,87 |
| DAR.EINNÄHMEN AUS UNTERVERMIETUNG | (6,42) | / | / | / | / | / | (5,95) |
| EINMALIGE EINKOMMENSÜBERTRAGUNGEN | 47,32 | / | / | / | (44,34) | 48,91 | 45,13 |
| SONSTIGE EINNÄHMEN | 81,41 | / | / | / | (167,23) | (143,48) | 45,23 |
| DAR.VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN | (61,96) | / | / | / | / | / | / |
| EINNÄHMEN AUS MINDERUNG VON SACH- UND GELDVERMOEGEN, KREDITAUFNAHME | 473,28 | / | / | (1 454,27) | (363,53) | 412,11 | 464,77 |
| MINDERUNG DES PRIVATEN SACHVERMOEGENS | (54,75) | / | / | / | / | / | / |
| MINDERUNG DES BETRIEBL.SACHVERMOEGENS | / | / | / | / | / | / | / |
| ABHEBUNGEN VON SPARBÜCHERN | 191,65 | / | / | / | (113,04) | 167,95 | 203,98 |
| AUSZAHLUNG VON BAUSPARGUTHABEN | (38,74) | / | / | / | / | / | (33,91) |
| VERKAUF VON WERTPAPIEREN | (28,12) | / | / | / | / | / | (30,84) |
| AUSZAHLUNG VON GUTHABEN BEI LEBENSVERS. | (19,11) | / | / | / | / | / | (19,72) |
| SONST.MINDERUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 57,67 | / | / | / | (60,00) | (49,76) | 57,72 |
| AUFNAHME VON RATENSCHULDEN | 12,78 | / | / | / | / | (16,65) | (9,46) |
| AUFNAHME SONSTIGER KREDITE | (69,78) | / | / | / | / | / | (65,07) |
| STATISTISCHE DIFFERENZ 1) | 92,46 | / | / | (125,74) | 109,25 | 87,48 | 79,03 |
| GESAMTEINNÄHMEN | 3 375,34 | / | / | (4 242,31) | 3 327,36 | 3 381,15 | 3 343,67 |
| DAR.:HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN | 2 728,19 | / | / | (2 544,15) | 2 687,35 | 2 738,08 | 2 754,64 |
| HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN | 2 431,76 | / | / | (2 413,38) | 2 441,29 | 2 414,19 | 2 449,05 |
| AUSGABEFÄHIGE EINKOMMEN UND EINNÄHMEN 2) | 2 605,63 | / | / | (2 657,27) | 2 717,77 | 2 645,15 | 2 573,31 |
| AUSGABEN | | | | | | | |
| STEUERN AUF EINKOMMEN UND VERMOEGEN (EINSCHL.KIRCHENSTEUER) | 223,24 | / | / | (93,52) | 156,16 | 225,25 | 241,97 |
| PFLICHTBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG | 73,19 | / | / | (37,25) | 89,90 | 98,64 | 63,62 |
| SONSTIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 176,21 | / | / | (116,53) | 140,55 | 157,19 | 193,50 |
| FREIÜ.BEITRÄGE F.PENSIONS-,STERBEKASSE | (0,94) | / | / | / | / | / | (1,00) |
| FREIÜ.BEITRÄGE F.GESETZL.RENTENVERS. | (2,28) | / | / | / | / | / | (1,87) |
| FREIÜ.BEITRÄGE F.GESETZL.KRANKENVERS. | 17,25 | / | / | / | (9,56) | 23,18 | 16,81 |
| BEITRÄGE F.PRIVATE KRANKENVERS. | 46,09 | / | / | / | (32,33) | 34,00 | 53,86 |
| BEITRÄGE F.KRAFTFAHRTVERSICHERUNG | 18,46 | / | / | (19,40) | (20,38) | 22,17 | 16,87 |
| SONSTIGE BEITRÄGE F.PRIVATVERS. | 10,53 | / | / | (15,32) | 11,42 | 10,16 | 10,38 |
| KRAFTFAHRZEUGSTEUER | 10,84 | / | / | / | (10,40) | 11,70 | 10,54 |
| ÜBRIGE GELEISTETE ÜBERTRAGUNGEN | 69,82 | / | / | (24,28) | 51,82 | 52,55 | 82,17 |
| AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG | 1 017,83 | / | / | (1 779,70) | 996,93 | 975,31 | 992,14 |
| AUFWENDUNGEN F.PRIVATE SACHVERMOEGEN | 200,68 | / | / | / | (303,24) | (170,67) | 167,94 |
| AUFWENDUNGEN F.BETRIEBL.SACHVERMOEGEN 3) | / | / | / | / | / | / | / |
| EINZAHL.AUF PRÄMIENBEG.SPARBÜCHER | 40,43 | / | / | / | (47,51) | 42,26 | 38,61 |
| SONST.EINZAHLUNGEN AUF SPARBÜCHER | 320,58 | / | / | (217,78) | 234,55 | 314,13 | 340,69 |
| SPARBEITRÄGE FÜR BAUSPARVERTRAG | 73,39 | / | / | / | (84,62) | 70,45 | 73,23 |
| KÄUFE VON WERTPAPIEREN | 117,53 | / | / | / | / | (55,37) | 142,78 |
| PRÄMIEN F.LEBENSVERSICHERUNGEN U.Ä. | 27,40 | / | / | (43,42) | (35,05) | 29,42 | 24,64 |
| SONSTIGE ERHÖHUNGEN DES GELDVERMOEGENS | 51,33 | / | / | / | (52,45) | (42,53) | 55,22 |
| RÜCKZ.V.RATENSCHULDEN(EINSCHL.ZINSEN) | 20,15 | / | / | / | (27,22) | (32,33) | 14,39 |
| RÜCKZ.SONST.KREDITE(EINSCHL.ZINSEN) | 165,36 | / | / | / | (172,58) | 214,35 | 134,64 |
| DAR.ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. | 51,46 | / | / | / | (60,17) | 77,94 | 37,34 |
| AUFWENDUNGEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH | 1 884,87 | / | / | (2 215,31) | 1 943,82 | 1 924,76 | 1 852,44 |
| GESAMTAUSGABEN | 3 375,34 | / | / | (4 242,31) | 3 327,36 | 3 381,15 | 3 343,67 |
| ERSPARNIS 4) | 493,09 | / | / | (389,57) | 573,23 | 485,26 | 490,03 |

1) SALDO ZWISCHEN ERFASSTEN GESAMTEINNÄHMEN UND ERFASSTEN GESAMTAUSGABEN. - 2) EINSCHL. STATISTISCHE DIFFERENZ. - 3) EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINN. - 4) AUSGABEN FÜR VERMOEGENSBILDUNG, KREDITRÜCKZAHLUNG ABZUGLICH ZINSEN FÜR HYPOTHEKEN U.Ä. UND ABZUGLICH EINNÄHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG, KREDITAUFNAHME.

IV. 1. Haushalte insgesamt nach Einkommensgrößenklassen und nach
sozialer Stellung der Haushaltsvorstände

| Monatliches Haushalts- nettoeinkommen von... bis... DM | | Insgesamt | | Davon | | | | | | | | | | | |
|---|--|-----------|------|-----------|-------|------------------------|-------|--------|-------|-------------|-------|----------|-------|-------------------------|------|
| | | | | Landwirte | | Übrige Selbständige | | Beamte | | Angestellte | | Arbeiter | | Nicht- erwerbstätige | |
| | | 1 000 | % | 1 000 | % | 1 000 | % | 1 000 | % | 1 000 | % | 1 000 | % | 1 000 | % |
| unter 200 | | 69 | 0,3 | / | / | / | / | / | / | / | / | / | / | 62 | 0,9 |
| 200 - 300 | | 385 | 1,9 | / | / | / | / | / | / | / | / | / | / | 360 | 5,1 |
| 300 - 400 | | 691 | 3,4 | / | / | / | / | / | / | / | / | (21) | (0,3) | 658 | 9,3 |
| 400 - 500 | | 954 | 4,6 | / | / | / | / | / | / | / | / | 56 | 0,9 | 864 | 12,2 |
| 500 - 600 | | 908 | 4,4 | / | / | (14) | (0,9) | / | / | (28) | (0,8) | 122 | 1,9 | 733 | 10,4 |
| 600 - 700 | | 1 029 | 5,0 | / | / | (32) | (2,0) | / | / | 71 | 2,0 | 217 | 3,4 | 696 | 9,8 |
| 700 - 800 | | 1 036 | 5,0 | / | / | (26) | (1,6) | / | / | 102 | 2,8 | 306 | 4,8 | 587 | 8,3 |
| unter 800 | | 5 071 | 24,7 | (56) | (7,3) | 95 | 6,0 | / | / | 215 | 6,0 | 736 | 11,6 | 3 961 | 55,9 |
| 800 - 900 | | 1 161 | 5,7 | (25) | (3,2) | (24) | (1,5) | (20) | (1,7) | 140 | 3,9 | 431 | 6,8 | 521 | 7,4 |
| 900 - 1 000 | | 1 236 | 6,0 | (20) | (2,6) | 47 | 3,0 | (34) | (2,8) | 169 | 4,7 | 539 | 8,5 | 427 | 6,0 |
| 1 000 - 1 100 | | 1 271 | 6,2 | 49 | 6,4 | 46 | 2,9 | 51 | 4,1 | 194 | 5,4 | 600 | 9,5 | 332 | 4,7 |
| 1 100 - 1 200 | | 1 299 | 6,3 | (38) | (5,0) | 54 | 3,5 | 82 | 6,7 | 216 | 6,0 | 612 | 9,7 | 296 | 4,2 |
| 800 - 1 200 | | 4 967 | 24,2 | 132 | 17,2 | 171 | 10,9 | 187 | 15,3 | 719 | 20,1 | 2 182 | 34,5 | 1 577 | 22,3 |
| 1 200 - 1 300 | | 1 244 | 6,1 | (32) | (4,2) | 47 | 3,0 | 77 | 6,3 | 231 | 6,5 | 602 | 9,5 | 255 | 3,6 |
| 1 300 - 1 400 | | 1 114 | 5,4 | (31) | (4,0) | 52 | 3,3 | 77 | 6,3 | 234 | 6,5 | 533 | 8,4 | 188 | 2,6 |
| 1 400 - 1 500 | | 1 028 | 5,0 | (38) | (4,9) | 60 | 3,8 | 90 | 7,4 | 228 | 6,4 | 443 | 7,0 | 170 | 2,4 |
| 1 500 - 1 600 | | 905 | 4,4 | 48 | 6,3 | 64 | 4,1 | 78 | 6,4 | 223 | 6,2 | 349 | 5,5 | 143 | 2,0 |
| 1 600 - 1 700 | | 818 | 4,0 | (39) | (5,2) | 68 | 4,3 | 76 | 6,2 | 200 | 5,6 | 312 | 4,9 | 123 | 1,7 |
| 1 700 - 1 800 | | 699 | 3,4 | 41 | 5,3 | 51 | 3,3 | 69 | 5,6 | 180 | 5,0 | 258 | 4,1 | 101 | 1,4 |
| 1 200 - 1 800 | | 5 810 | 28,3 | 229 | 29,9 | 341 | 21,8 | 467 | 38,0 | 1 296 | 36,2 | 2 497 | 39,5 | 980 | 13,8 |
| 1 800 - 1 900 | | 639 | 3,1 | (38) | (5,0) | 57 | 3,6 | 72 | 5,9 | 178 | 5,0 | 195 | 3,1 | 99 | 1,4 |
| 1 900 - 2 000 | | 537 | 2,6 | 42 | 5,4 | 58 | 3,7 | 57 | 4,6 | 154 | 4,3 | 153 | 2,4 | 74 | 1,0 |
| 2 000 - 2 500 | | 1 771 | 8,6 | 138 | 18,1 | 249 | 15,9 | 232 | 18,8 | 540 | 15,1 | 400 | 6,3 | 211 | 3,0 |
| 2 500 - 3 000 | | 797 | 3,9 | 71 | 9,2 | 166 | 10,6 | 117 | 9,5 | 241 | 6,7 | 109 | 1,7 | 93 | 1,3 |
| 3 000 - 4 000 | | 605 | 2,9 | 46 | 6,0 | 203 | 13,0 | 71 | 5,8 | 170 | 4,8 | 47 | 0,8 | 66 | 0,9 |
| 4 000 - 5 000 | | 181 | 0,9 | (12) | (1,5) | 104 | 6,6 | (13) | (1,1) | (39) | (1,1) | / | / | / | / |
| 5 000 - 10 000 | | 162 | 0,8 | (2) | (0,3) | 125 | 7,9 | / | / | (24) | (0,7) | / | / | / | / |
| 1 800 - 10 000 | | 4 691 | 22,8 | 349 | 45,6 | 961 | 61,3 | 564 | 45,9 | 1 346 | 37,6 | 909 | 14,4 | 562 | 7,9 |
| Insgesamt | | 20 540 | 100 | 765 | 100 | 1 568 | 100 | 1 229 | 100 | 3 576 | 100 | 6 323 | 100 | 7 079 | 100 |

**IV. 2. Haushalte insgesamt nach Einkommensgrößenklassen
und nach Haushaltsgröße**

| Monatl. Haushalts- nettoeinkommen von ... bis unter ... DM | | | Insgesamt | | Davon mit ... Personen | | | | | | | | | |
|--|--------|--|-----------|------|------------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|------------|-------|
| | | | | | 1 | | 2 | | 3 | | 4 | | 5 und mehr | |
| | | | 1 000 | % | 1 000 | % | 1 000 | % | 1 000 | % | 1 000 | % | 1 000 | % |
| unter | 200 | | 69 | 0,3 | 60 | 1,3 | / | / | / | / | / | / | / | / |
| 200 - | 300 | | 385 | 1,9 | 371 | 7,7 | (12) | (0,2) | / | / | / | / | / | / |
| 300 - | 400 | | 691 | 3,4 | 640 | 13,3 | 49 | 0,8 | / | / | / | / | / | / |
| 400 - | 500 | | 954 | 4,6 | 819 | 17,0 | 127 | 2,1 | / | / | / | / | / | / |
| 500 - | 600 | | 908 | 4,4 | 660 | 13,7 | 223 | 3,7 | (19) | (0,5) | / | / | / | / |
| 600 - | 700 | | 1 029 | 5,0 | 574 | 11,9 | 386 | 6,5 | 49 | 1,2 | (13) | (0,4) | / | / |
| 700 - | 800 | | 1 036 | 5,0 | 418 | 8,6 | 479 | 8,0 | 89 | 2,2 | 43 | 1,3 | / | / |
| unter | 800 | | 5 071 | 24,7 | 3 541 | 73,3 | 1 284 | 21,5 | 165 | 4,0 | 64 | 2,0 | (18) | (0,7) |
| 800 - | 900 | | 1 161 | 5,7 | 314 | 6,5 | 555 | 9,3 | 172 | 4,2 | 89 | 2,8 | (30) | (1,2) |
| 900 - | 1 000 | | 1 236 | 6,0 | 262 | 5,4 | 502 | 8,4 | 256 | 6,3 | 170 | 5,3 | 45 | 1,9 |
| 1 000 - | 1 100 | | 1 271 | 6,2 | 173 | 3,6 | 489 | 8,2 | 304 | 7,4 | 205 | 6,4 | 101 | 4,1 |
| 1 100 - | 1 200 | | 1 299 | 6,3 | 135 | 2,8 | 448 | 7,5 | 325 | 7,9 | 258 | 8,0 | 133 | 5,5 |
| 800 - | 1 200 | | 4 967 | 24,2 | 884 | 18,3 | 1 995 | 33,4 | 1 057 | 25,8 | 722 | 22,5 | 310 | 12,7 |
| 1 200 - | 1 300 | | 1 244 | 6,1 | 99 | 2,0 | 437 | 7,3 | 333 | 8,1 | 238 | 7,4 | 137 | 5,6 |
| 1 300 - | 1 400 | | 1 114 | 5,4 | 70 | 1,5 | 338 | 5,7 | 294 | 7,2 | 253 | 7,9 | 159 | 6,5 |
| 1 400 - | 1 500 | | 1 028 | 5,0 | 48 | 1,0 | 304 | 5,1 | 292 | 7,1 | 224 | 7,0 | 159 | 6,5 |
| 1 500 - | 1 600 | | 905 | 4,4 | (34) | (0,7) | 262 | 4,4 | 279 | 6,8 | 186 | 5,8 | 144 | 5,9 |
| 1 600 - | 1 700 | | 818 | 4,0 | (32) | (0,7) | 216 | 3,6 | 238 | 5,8 | 179 | 5,6 | 153 | 6,3 |
| 1 700 - | 1 800 | | 699 | 3,4 | (21) | (0,4) | 171 | 2,9 | 201 | 4,9 | 172 | 5,3 | 135 | 5,5 |
| 1 200 - | 1 800 | | 5 810 | 28,3 | 305 | 6,3 | 1 728 | 29,0 | 1 637 | 39,9 | 1 252 | 39,0 | 888 | 36,4 |
| 1 800 - | 1 900 | | 639 | 3,1 | (20) | (0,4) | 160 | 2,7 | 178 | 4,3 | 152 | 4,7 | 129 | 5,3 |
| 1 900 - | 2 000 | | 537 | 2,6 | / | / | 121 | 2,0 | 160 | 3,9 | 126 | 3,9 | 119 | 4,9 |
| 2 000 - | 2 500 | | 1 771 | 8,6 | (39) | (0,8) | 373 | 6,3 | 486 | 11,8 | 425 | 13,2 | 449 | 18,4 |
| 2 500 - | 3 000 | | 797 | 3,9 | (12) | (0,2) | 138 | 2,3 | 191 | 4,7 | 222 | 6,9 | 234 | 9,6 |
| 3 000 - | 4 000 | | 605 | 2,9 | / | / | 105 | 1,8 | 148 | 3,6 | 152 | 4,7 | 189 | 7,7 |
| 4 000 - | 5 000 | | 181 | 0,9 | / | / | (33) | (0,6) | (40) | (1,0) | 50 | 1,5 | 55 | 2,2 |
| 5 000 - | 10 000 | | 162 | 0,8 | / | / | (28) | (0,5) | (36) | (0,9) | 44 | 1,4 | 50 | 2,0 |
| 1 800 - | 10 000 | | 4 691 | 22,8 | 98 | 2,0 | 958 | 16,1 | 1 239 | 30,2 | 1 172 | 36,5 | 1 224 | 50,2 |
| Insgesamt | | | 20 540 | 100 | 4 827 | 100 | 5 964 | 100 | 4 098 | 100 | 3 210 | 100 | 2 440 | 100 |

IV. 3. Bezieher von Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit,
Renten, Pensionen u. ä.

| Einkommensgruppe von ... bis unter ... DM | | Bruttoeinkommen aus | | | | | | | | | | | |
|---|--|------------------------|------|---------------------------|------------------|-------|---------------------------|-------------------------|-------|---------------------------|------------------|-------|---------------------------|
| | | unselbständiger Arbeit | | | | | | Renten, Pensionen u. ä. | | | | | |
| | | männlich | | | weiblich | | | männlich | | | weiblich | | |
| | | Fälle (1 000) | % | Durch- schnitt (DM) | Fälle (1 000) | % | Durch- schnitt (DM) | Fälle (1 000) | % | Durch- schnitt (DM) | Fälle (1 000) | % | Durch- schnitt (DM) |
| unter 100 | | 397 | 3,2 | 58 | 505 | 7,9 | 56 | 3 134 | 33,8 | 50 | 1 245 | 18,9 | 42 |
| 100 - 200 | | 516 | 4,2 | 148 | 619 | 9,7 | 150 | 1 457 | 15,7 | 141 | 1 027 | 15,6 | 145 |
| 200 - 300 | | 277 | 2,2 | 244 | 546 | 8,6 | 246 | 741 | 8,0 | 245 | 919 | 14,0 | 250 |
| 300 - 400 | | 223 | 1,8 | 349 | 600 | 9,4 | 350 | 536 | 5,8 | 346 | 966 | 14,7 | 346 |
| 400 - 500 | | 204 | 1,7 | 450 | 592 | 9,3 | 448 | 515 | 5,6 | 447 | 905 | 13,8 | 446 |
| unter 500 | | 1 618 | 13,1 | 208 | 2 862 | 44,9 | 255 | 6 384 | 68,9 | 150 | 5 062 | 77,0 | 231 |
| 500 - 600 | | 229 | 1,8 | 547 | 647 | 10,1 | 548 | 494 | 5,3 | 549 | 542 | 8,2 | 546 |
| 600 - 700 | | 362 | 2,9 | 652 | 593 | 9,3 | 648 | 519 | 5,6 | 648 | 355 | 5,4 | 644 |
| 700 - 800 | | 491 | 4,0 | 752 | 497 | 7,8 | 747 | 401 | 4,3 | 746 | 214 | 3,3 | 745 |
| 800 - 900 | | 735 | 5,9 | 853 | 407 | 6,4 | 848 | 341 | 3,7 | 846 | 124 | 1,9 | 843 |
| 900 - 1 000 | | 967 | 7,8 | 952 | 331 | 5,2 | 946 | 268 | 2,9 | 946 | 87 | 1,3 | 941 |
| 500 - 1 000 | | 2 784 | 22,5 | 818 | 2 475 | 38,8 | 714 | 2 025 | 21,8 | 716 | 1 322 | 20,1 | 659 |
| 1 000 - 1 100 | | 1 151 | 9,3 | 1 050 | 289 | 4,5 | 1 048 | 183 | 2,0 | 1 045 | 57 | 0,9 | 1 046 |
| 1 100 - 1 200 | | 1 183 | 9,5 | 1 148 | 228 | 3,6 | 1 146 | 128 | 1,4 | 1 148 | (37) | (0,6) | (1 149) |
| 1 200 - 1 300 | | 1 110 | 9,0 | 1 248 | 153 | 2,4 | 1 246 | 123 | 1,3 | 1 244 | (29) | (0,4) | (1 252) |
| 1 300 - 1 400 | | 963 | 7,8 | 1 347 | 98 | 1,5 | 1 344 | 94 | 1,0 | 1 350 | (19) | (0,3) | (1 344) |
| 1 400 - 1 500 | | 725 | 5,8 | 1 447 | 75 | 1,2 | 1 446 | 59 | 0,6 | 1 446 | (18) | (0,3) | (1 446) |
| 1 000 - 1 500 | | 5 131 | 41,4 | 1 227 | 844 | 13,2 | 1 181 | 586 | 6,3 | 1 198 | 158 | 2,4 | 1 187 |
| 1 500 - 1 600 | | 543 | 4,4 | 1 546 | 50 | 0,8 | 1 541 | 65 | 0,7 | 1 547 | / | / | / |
| 1 600 - 1 700 | | 432 | 3,5 | 1 645 | (34) | (0,5) | (1 645) | (42) | (0,5) | (1 644) | / | / | / |
| 1 700 - 1 800 | | 353 | 2,9 | 1 748 | (22) | (0,3) | (1 744) | (31) | (0,3) | (1 747) | / | / | / |
| 1 800 - 1 900 | | 274 | 2,2 | 1 848 | (18) | (0,3) | (1 842) | (29) | (0,3) | (1 857) | / | / | / |
| 1 900 - 2 000 | | 212 | 1,7 | 1 947 | (20) | (0,3) | (1 946) | (24) | (0,3) | (1 944) | / | / | / |
| 1 500 - 2 000 | | 1 815 | 14,6 | 1 701 | 144 | 2,3 | 1 691 | 192 | 2,1 | 1 698 | (21) | (0,3) | (1 669) |
| 2 000 - 2 500 | | 591 | 4,8 | 2 208 | (36) | (0,6) | (2 163) | 51 | 0,6 | 2 206 | / | / | / |
| 2 500 - 10 000 | | 454 | 3,7 | 3 251 | (16) | (0,3) | (2 885) | (29) | (0,3) | (2 940) | / | / | / |
| 2 000 - 10 000 | | 1 045 | 8,4 | 2 661 | 52 | 0,8 | 2 385 | 80 | 0,9 | 2 473 | / | / | / |
| Insgesamt | | 12 393 | 100 | 1 193 | 6 378 | 100 | 606 | 9 267 | 100 | 392 | 6 571 | 100 | 347 |

Übersicht über die Veröffentlichungen der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1969

Bisher erschienen:

- | | |
|--|---------|
| 1. Ausstattung privater Haushalte mit ausgewählten langlebigen Gebrauchsgütern | DM 11,— |
| 2. Vermögensformen und -bestände privater Haushalte | DM 11,— |
| 3. Aufwendungen von Arbeitnehmerhaushalten für Nahrungs- und Genußmittel | DM 11,— |
| 4. Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte | DM 11,— |

Vorgesehen:

- | | |
|---|--|
| 5. Aufwendungen privater Haushalte für den privaten Verbrauch | |
| 6. Aufgabe, Methode und Durchführung der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe | |

Fachserie M

Preise - Löhne - Wirtschaftsrechnungen

- Reihe 1: **Preise und Preisindices für Außenhandelsgüter** (monatlich, jährlich)
- Reihe 2: **Index der Grundstoffpreise** (monatlich, jährlich)
- Reihe 3: **Preise und Preisindices für industrielle Produkte** (monatlich, jährlich)
- Reihe 4: **Preise und Preisindices für die Land- und Forstwirtschaft** (monatlich, jährlich)
- Reihe 5: **Preise und Preisindices für Bauwerke und Bauland**
 I. **Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindices für Bauwerke** (vierteljährlich mit Eilbericht)
 II. **Baulandpreise** (vierteljährlich, jährlich)
- Reihe 6: **Preise und Preisindices der Lebenshaltung** (monatlich mit Eilbericht, jährlich)
- Reihe 7: **Preise für Verkehrsleistungen** (vierteljährlich)
- Reihe 8: **Index der Großhandelsverkaufspreise** (monatlich, jährlich)
- Reihe 9: **Preise und Preisindices im Ausland** (monatlich, jährlich)
- Reihe 10: **Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung** (monatlich, jährlich)
- Reihe 11: **Tariflöhne und -gehälter**
 I. **Tariflöhne** (halbjährlich)
 II. **Tarifgehälter** (halbjährlich)
 III. **Index der Tariflöhne und -gehälter** (vierteljährlich)
- Reihe 12: **Verdienste und Löhne im Ausland**
 I. **Arbeitnehmerverdienste und Arbeitszeiten; Streiks und Aussperrungen** (jährlich)
 II. **Tariflöhne und Lohnindices** (jährlich)
- Reihe 13: **Wirtschaftsrechnungen**
Einnahmen und Ausgaben ausgewählter privater Haushalte (monatlich, jährlich)
 Außerdem erscheinen unregelmäßig **Sonderbeiträge** von Haushalten verschiedener Bevölkerungsgruppen
- Reihe 14: **Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft** (jährlich)
- Reihe 15: **Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel**
 I. **Arbeiterverdienste** (vierteljährlich mit Eilbericht)
 II. **Angestelltenverdienste** (vierteljährlich mit Eilbericht)
 Außerdem erscheinen **Sonderbeiträge** in unregelmäßiger Folge
- Reihe 16: **Arbeiterverdienste im Handwerk** (halbjährlich)
- Reihe 17: **Gehalts- und Lohnstrukturerhebungen** (unregelmäßig)
 I. **Gewerbliche Wirtschaft und Dienstleistungsbereich**
 Arbeiterverdienste
 Angestelltenverdienste
 II. **Landwirtschaft**
 Arbeiter- und Angestelltenverdienste
 III. **Forstwirtschaft**
 Arbeiterverdienste
 IV. **Erwerbsgartenbau**
 Arbeiter- und Angestelltenverdienste
 V. **Öffentlicher Dienst**
 Dienstbezüge, Vergütungen und Löhne
- Reihe 18: **Einkommens- und Verbrauchsstichproben** (unregelmäßig)

Systematisches Verzeichnis

Güterverzeichnis für den Privaten Verbrauch (Ausgabe 1963)

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, 6500 Mainz 42, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 120, erhältlich.